NYPL RESEARCH LIBRARIES
3 3433 00865109 7

Digitized by Google

Praktisches

Noth- und Hülfsbuch

für

deutsche Auswanderer

auf

amerikanischen Boden und in allen Rechtsverhältnissen des amerikanischen Lebens.

In Englisch und Deutscher Sprache.

Leipzig,
Verlag von E. Wengler.
1853.

Preis: 1 Thaler.

Digitized by Google

THE NEW YORK
PUBLIC LIBRARY
304391
ASTOR, LENOX AND
TILDEN FOUNDATIONS.
R 1904 L

Digitized by Google

Inhaltsverzeichniß.

Erste Abtheilung.

Formulare für das gewöhnliche Geschäftsleben.

I. Verträge oder Kontrakte.

(Contracts and Agreements.)

a) Gewöhnliche Kontrakte.

	S.	Seite.
Vorbemerkung		1
In Maine	1	
„ New-Hampshire	2	
„ Vermont	2	
„ Massachusetts	2	
„ Rhode Island	2	
„ Connecticut	2	
„ New-York	2	
„ Wisconsin	2	
„ Iowa	3	
„ Delaware	3	
„ Virginien	3	
„ Missouri	3	

Formen.

1.	Allgemeine Form eines Vertrages (agreement) mit Verpflichtung zum Schadenersatz	4
2.	Kontrakt (contract) über die Lieferung von Backsteinen	5
3.	Kontrakt (agreement) über den Ankauf von Grundeigenthum	6
4.	Kontrakt über die Erbauung eines Hauses mit beigelegtem Grundrisse	7
5.	Kontrakt über den Stich von Landkarten	8
6.	Vertrag eines Buchhändlers mit einem Schriftsteller über die Bearbeitung eines Werkes und Verkauf des Verlagsrechtes	9
7.	Vertrag über die Bebauung von Land gegen einen Antheil am Ertrag	10
8.	Vertrag über die Aufführung einer gemeinschaftlichen Mauer	11
9.	Vertrag über die Befrachtung einer Schute oder eines Kanalbootes	13

b. Pakte oder Covenants.

Vorbemerkung 15

Formen.

1.	Allgemeine Form eines Covenants von Einer Person	15
2.	Gemeinschaftlicher und besonderer Covenant	16

Digitized by Google

S. Seite.

3. Besonderer Covenant ... 16
4. Covenant eines Ehemannes für sich und seine Frau ... 16
5. Besitz-Covenant ... 16
6. Besonderer Besitz Covenant ... 17
7. Covenant verschiedener Kontrahenten, durch den jeder seinen Pakt auf seinen eigenen Antheil an dem Gute beschränkt ... 17
8. Covenant, daß die verkauften Gegenstände unbelastet sind ... 17
9. Covenant für weitere Sicherung ... 18
10. Gemeinschaftlicher Covenant gegen Belastung ... 18
11. Covenant für ruhigen Besitz ... 19
12. Covenant von einem Pachter auf Lebenszeit und dem Lehnsbesitzer auf Rückfall ... 19
13. Wechselseitiger und abhängiger Covenant ... 20
14. Unabhängiger Covenant ... 20

c. Kauf- und Verkaufskontrakte.

1. Vom beweglichen Eigenthum.

(Kaufverträge. Bills of sale, Agreements to sell.)

Vorbemerkung ... 21

Formen.

1. Gewöhnlicher Kaufvertrag ... 22
2. Kaufkontrakt für Waaren ... 23
3. Eine andere Form für einen Waarenkaufkontrakt ... 24
4. Formular für den Verkauf von Waarenvorräthen, Hausgeräthen ꝛc. in einem Spezereiladen ... 26
5. Kaufkontrakt gegen Leibgeding ... 27
6. Kaufkontrakt über ein registrirtes oder eingeschriebenes Schiff ... 28
7. Kaufkontrakt über Aktien an dem Kapital einer inkorporirten Gesellschaft ... 29

2. Vom Grundeigenthum.

(Verkaufsurkunden, Kaufbriefe, Deeds, Conveyances by deeds.)

Vorbemerkung ... 30

Formen.

1. Einfache Verkaufsurkunde ... 32
2. Vorläufiger Vertrag über den Verkauf von Grundeigenthum ... 33
3. Derselbe durch einen Bevollmächtigten ... 34
4. Derselbe mit Vertragsbestimmungen in Bezug auf Besitz, Steuern und Verwirkung ... 35
5. Derselbe durch einen Agenten im Auktionswege ... 36
6. Verkaufs- und Verzichtsurkunde auf zustehende Rechte an einem Gute ... 36
7. Eine andere Form mit vollständigen Kontraktsbedingungen ... 38
8. Garantirter Kaufbrief — Kürzere Form ... 39
9. Derselbe. — Umständlichere Form ... 40
10. Vollständiger Pakt mit umständlichen Kontraktbedingungen. — Kürzere Form ... 41
11. Derselbe. — Umständlichere Form ... 42
12. Ein gemeinschaftlich von Mann und Frau ausgestellter Kaufbrief ... 44
13. Kaufbrief über verpfändetes Land ... 47
14. Kaufbrief einer Korporation ... 47

d. Tauschkontrakte.

(Agreements of barter and deeds of exchange.)

Vorbemerkung ... 48

Formen.

1. Tauschvertrag von beweglichem Eigenthum ... 48
2. Tauschvertrag von Grundeigenthum ... 49

Digitized by Google

S. Seite.

e. Pacht- und Miethkontrakte.

(Landlord and Tenant. — Leases and releases.)

Vorbemerkung 50

1. Haus- und Wohnungs-Miethkontrakte. (Certificates of renting.)

Formen.

1. Miethkontrakt des Hauseigenthümers 52
2. Miethkontrakt des Miethnehmers 53
3. Bürgschaft für Miether 53
4. Kontrakt des Hauseigenthümers, durch den der Miethsmann verpflichtet wird, keine Aftermiethe vorzunehmen und das Haus nicht zu einem Geschäfte zu benutzen, mit dem eine besondere Gefahr verbunden ist 54
5. Miethkontrakt des Miethnehmers im vorhergehenden Falle 55
6. Vermiethung einer Wohnung in einem Hause 55
7. Uebereinkunft über eine auf mehrere Jahre durch Kontrakt zu vollziehende Miethe mit Einbeding der Steuern 56

2. Pachtbriefe und Kontrakte. (Leases.)

Formen.

1. Gewöhnlicher Pachtbrief 58
2. Pachtbrief über die Verpachtung eines Meiergutes gegen Antheil, mit der Bedingung der Erneuerung des Pachts 61
3. Uebertragung eines Gutes durch Verpachtung und nachherige Abtretung des Besitzes. (Lease and Release.)
   a) Pachtbrief 63
   b) Abtretungs- und Uebertragungsurkunde 64
4. Rückgabe eines Pachtgutes an den ursprünglichen Besitzer vor Ablauf der Pachtzeit durch Kontrakt 65
5. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückseite 66

3. Aufkündigungen. (Notice to quit.)

Formen.

1. Aufkündigung des Hausbesitzers 67
2. Aufkündigung des Miethsmannes 67
3. Aufkündigung des Eigenthümers, wo der Anfang der Pachtzeit ungewiß ist. 68
4. Aufkündigung, daß der Pächter den Pacht zu verlassen oder den doppelten Pachtzins zu bezahlen hat 68

f. Ehekontrakte.

(Husband and wife. — Marriage settlements.)

Vorbemerkung 69

1. Verlobungs- und Heirathsverträge. (Marriage articles and jointures.)

Formen.

1. Verlobungsvertrag 71
2. Ein anderer Verlobungsvertrag 73
3. Heirathsvertrag mit Verschreibung von Vermögen 75
4. Heirathsvertrag mit Aussetzung einer Morgengabe als Witthum 77
5. Ein anderer der Art, zugleich mit der Bestimmung, daß der Ehemann Verwalter des Vermögens der Ehefrau sein soll 79

2. Trauungsförmlichkeiten und Trauscheine. (Marriage forms and certificates.)

Formen.

1. Einfache Trauungsform für Magistratspersonen 80
2. Einfache Form eines Trauscheines 81

Digitized by Google

S. Seite.
3. Trauschein eines Geistlichen oder Richters 81
4. Beglaubigung durch den Richter 82

3. Scheidungsbriefe. (Indentures of separation.)

Formen.

1. Gewöhnlicher Scheidungsbrief 83
2. Eine andere Form 85

g. Gesellschaftsverträge.

(Articles of co-partnership.)

Vorbemerkung 86

Formen.

1. Allgemeine Form eines Gesellschaftsvertrages 89
2. Gesellschaftsvertrag zwischen Handelsleute im Lande 92
3. Uebereinkunft über die Erneuerung eines Gesellschaftsvertrages, welche auf der Rückseite des ursprünglichen Vertrages beizusetzen ist 94
4. Uebereinkunft über die Auflösung eines Gesellschaftsvertrages, auf der Rückseite desselben beizusetzen 94
5. Certifikat einer beschränkten Handelsgesellschaft 95
6. Beglaubigungscertifikat 95
7. Protokoll, das mit dem Certifikate zu registriren ist 96
8. Bezeichnung der Zeitungen, in welchen die Bekanntmachung zu erfolgen hat. 96
9. Form der Aufkündigung 97

h. Schenkungsverträge.

(Gifts.)

Vorbemerkung 97

Formen.

1. Schenkungsvertrag über bewegliches Eigenthum 98
2. Ein anderer über Grundeigenthum 99

i. Lehrbriefe und Dienstkontrakte.

(Apprentices and servants. — Indentures of apprentices and servants.)

Vorbemerkung 100

1 Lehrbriefe oder Lehrkontrakte. (Apprentices' indentures.)

Formen.

1. Gewöhnlicher Lehrbrief 103
2. Zustimmung des Vaters oder der Mutter 104
3. Certifikat des Richters, wenn die Mutter ihre Zustimmung giebt 104
4. Zustimmung des Vormundes 105
5. Certifikat der Zustimmung der Armenaufseher oder zweier Friedensrichter der Stadt oder des Countyrichters in dem County, in dem der Lehrling wohnt 105
6. Vertrag des Vaters, durch den er seine Verpflichtung zu erkennen giebt, für Schaden einzustehen 106
7. Derselbe, auf der Rückseite geschrieben 107
8. Eine andere Form des Lehrbriefes 108

2. Dienstkontrakte von Minderjährigen.

Formen.

1. Ein gewöhnlicher Dienstkontrakt für ein Dienstmädchen 110
2. Kontrakt für die Verpflichtung eines aus einem fremden Lande über See kommenden Minderjährigen zum Dienste, nebst Beglaubigung 111
3. Uebertragung des vorstehenden Kontraktes 112
4. Genehmigung der Uebertragung durch einen Mayor, Recorder, Alderman oder Friedensrichter 113

Digitized by Google

S. Seite.

3. Dienstkontrakte eines Volljährigen.

Allgemeine Form.

1. Vertrag mit einem in Dienst zu nehmenden Gehülfen oder Arbeiter..... 113

4. Klagschriften der Meister gegen Lehrlinge, und der Lehrlinge gegen Meister wegen Kontraktbruches.

Formen.

1. Klage eines Meisters gegen seinen Lehrling, der ihm den Dienst verweigert 114
2. Klage bei zwei Friedensrichtern über ein Vergehen oder schlechtes Betragen eines Lehrlings..... 115
3. Klage eines Lehrlings vor zwei Richtern über die Grausamkeit oder Mißhandlung seines Lehrmeisters, oder dessen Weigerung, ihn mit den nöthigen Lebensbedürfnissen oder Kleidern zu versorgen..... 116
4. Klage eines Lehrlings gegen seinen Lehrmeister, wenn ein Lehrgeld bezahlt oder zu bezahlen versprochen worden ist..... 117
5. Klage eines Lehrmeisters gegen seinen Lehrling, der sich fortzudienen weigert, wo Lehrgeld bezahlt oder bedungen worden ist..... 117

II. Schuldscheine, Verschreibungen, Bürgschafts-, Auctions- und Pfandscheine.

(Bonds and Mortgages.)

a. Schuldscheine und Verschreibungen.

(Bonds.)

Vorbemerkung..... 119

Formen.

1. Einfacher Schuldschein..... 121
2. Gewöhnlicher Schuldschein, mit Bedingung..... 121
3. Schuldschein von zwei Schuldnern..... 122
4. Schuldschein mit verschiedenen festgesetzten Zahlungsterminen..... 123
5. Schuldschein mit besonderem Bezug auf die Einbedingung von Interessen.... 123
6. Schuldschein gegen eine Korporation..... 124
7. Schuldschein gegen Testamentsvollstrecker..... 125

b. Bürgschafts- und Kautionsurkunden.

(Bonds, Bail and Surety Bonds.)

Vorbemerkung..... 125

Formen.

1. Sicherheitsleistung eines Vermächtnißerben..... 126
2. Bürgschaftsurkunde..... 127
3. Gegenverschreibung für einen Bürgen bei einem Schuldschein..... 128
4. Kautionsschein eines bei einer Bank oder einer Gesellschaft Angestellten..... 129

c. Bodmereibrief.

(Bottomry Bond.)

Vorbemerkung..... 130

Form..... 130

Digitized by Google

S. Seite.

d. Pfandscheine.

(Mortgages.)

1. Pfandscheine über bewegliches Eigenthum (Chattel mortgages, oder mortgages on personal property.)

Vorbemerkung 131

Formen.

1. Gewöhnlicher Pfandschein und damit verbundener Kaufvertrag 134
2. Pfandschein für eine Schuld 136
3. Pfandschein zur Sicherung eines Wechsels 137
4. Pfandschein mit der Besitzklausel 137
5. Anzeige von dem Verkaufe verpfändeten Eigenthums 138

2. Pfandscheine (Hypotheken, Obligationen,) über Grundeigenthum, (Mortgages on real estate.)

Formen.

1. Gewöhnliche Form eines Pfandscheines 139
2. Pfandschein mit der Zahlungsbedingung 140
3. Pfandschein für einen Theil des Kaufschillings 140
4. Pfandschein mit der Bedingung der Feuerversicherung 141
5. Pfandschein mit der Interessenklausel 141
6. Pfandschein von Ehemann und Ehefrau 143
7. Pfandschein zur Sicherung eines Wechsels 144
8. Pfandschein gegen Testamentsvollstrecker 146
9. Pfandschein eines Cessionars auf eine Pacht 148
10. Anzeige vom Verkaufe verfallener Unterpfänder 150
11. Verkaufsinstrument von verpfändetem Grundeigenthum, wenn das Unterpfand durch öffentliche Anzeige für verfallen erklärt worden 152
12. Vertrag über den Verkauf eines Schuld- und Pfandscheines 154
13. Vertrag über Aenderung der Unterpfänder 156

III. Cessionen und Vermögensabtretungen.

(Assignments.)

Vorbemerkung 158

Formen.

1. Allgemeine Form einer Cession, die auf die Rückseite einer Urkunde zu schreiben 159
2. Vermögensabtretung einer Handelsfirma zu Gunsten der Gläubiger 161
3. Allgemeine Vermögensabtretung 163
4. Cession einer Schuldverschreibung 164
5. Cession einer durch gerichtlichen Bescheid zuerkannten Forderung 165
6. Dieselbe, kürzere Form 166
7. Noch eine andere kürzere Form 167
8. Cession eines Schuld- und Pfandscheines 168
9. Desgleichen, kürzere Form 169
10. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückseite 169
11. Cession eines Miethkontrakts 170
12. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückseite 171
13. Cession eines Kaufkontrakts 171
14. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückseite 172
15. Cession eines Antheils an einer Handelsgesellschaft von einem Theilhaber an den andern, um die Gesellschaft aufzuheben 173
16. Cession einer Schuldforderung oder eines guthabenden Lohnes 175
17. Cession einer Versicherungspolice 175
18. Cession einer Versicherungspolice als Sicherheit 176

Digitized by Google

S. Seite.

IV. Vergleiche (Compromisse und schiedsrichterliche Bescheide.)

(Arbitrations and Awards.)

Vorbemerkung 177

Formen.

1. Spezielle Darlegung an die Schiedsrichter 178
2. Allgemeine Darlegung 179
3. Kürzere Form der letzteren 179
4. Bedingung des richterlichen Urtheils, die, wo es nöthig, in die Darlegung einzuschalten ist 179
5. Sicherheitsleistung für Vollziehung des schiedsrichterlichen Bescheides 180
6. Anzeige an die Schiedsrichter vor ihrer Ernennung 181
7. Anzeige der Vernehmung an den gegnerischen Theil, wo nöthig 182
8. Zeigeneid vor den Schiedsrichtern 182
9. Widerruf 183
10. Anzeige von dem Widerrufe 183
11. Schiedsrichterlicher Bescheid 184

V. Vollmachten.

(Powers of Attorney.)

Vorbemerkung 186

a. In den Vereinigten Staaten übliche Vollmachten.

Formen.

1. Allgemeine Form einer Spezialvollmacht 187
2. Vollmacht zur Eintreibung von Schulden 188
3. Vollmacht zum Einzug von Pacht- und Miethzinsen 188
4. Vollmacht zum Empfange eines Vermächtnisses 189
5. Gemeinschaftliche, von Mann und Frau ausgestellte Vollmacht zum Empfang eines Erbtheiles an beweglichem Eigenthum 190
6. Vollmacht mehrerer Gläubiger eines Verstorbenen zu Einklagung ꝛc. ihrer Forderungen und Ernennung eines Kassiers, um Gelder zu erheben und die Kosten zu bestreiten 191
7. Vollmacht für Verwaltung von Grundeigenthum 192
8. Generalvollmacht für Geschäftsführung 193
9. Generalvollmacht zur Vertretung auf dem Zollamte 194
10. Vollmacht zum Verkaufe und zur Ueberschreibung oder Verpachtung von Grundeigenthum 195
11. Vollmacht zur Bewirkung einer Versicherung 195
12. Substituirung eines Bevollmächtigten 196
13. Widerruf einer Vollmacht 197

b. In Deutschland übliche Vollmachten.

Formen.

1. Generalvollmacht 197
2. Spezialvollmacht 198
3. Bürgerrechtsverzicht 199

Digitized by Google

S. Seite.

VI. Testamente (letzte Willen,) und Vermächtnisse.

(Wills and Testaments, Codicils and Devises.)

Vorbemerkung ... 200

Formen.

1. Testament über Immobiliar- und Mobiliarvermögen ... 203
2. Codicill zu einem Testament ... 204
3. Ernennung von Testamentsvollstreckern in einem letzten Willen ... 205
4. Vermächtniß an Testamentsvollstrecker zum Behufe der Verwaltung, mit Vollmacht zum Verkaufe ꝛc. ... 205
5. Verfügung über die Vormundschaft über hinterlassene Kinder ... 206
6. Vorsorge für ein nach dem Tode des Testators geborenes Kind ... 206
7. Vorsorge für Kinder, die erst nach der Verfertigung eines Testamentes geboren werden ... 206
8. Desgleichen, andere Form ... 207
9. Vermächtniß einer Verlassenschaft auf Lebenszeit an eine Person, mit Rückfall an eine andere ... 207
10. Vermächtniß an Vermögensverwalter auf eine Lebenszeit ... 207
11. Vermächtniß einer Leibrente ... 208

VII. Quittungen (Empfangsbescheinigungen) und Verzichte (Entlastungen).

(Receipts and Releases.)

orbemerkung ... 210

Formen.

1. Allgemeine Form einer Quittung auf Rechnung ... 211
2. Vollständige Bescheinigung ... 211
3. Quittung für Geld, das ein Dritter bezahlt hat ... 212
4. Quittung für eine Abzahlung an einer Schuldverschreibung ... 212
5. Quittung für bezahlte Zinsen ... 212
6. Bescheinigung auf der Rückseite einer Schuldverschreibung oder eines Kontraktes 213
7. Verzicht auf alle Forderungen ... 213
8. Spezialverzicht ... 214
9. Verzicht eines in einer Cession bezeichneten Gläubigers ... 214
10. Entlastung eines Theiles verpfändeter Grundstücke ... 215
11. Löschung eines Unterpfandes nach vollständiger Befriedigung ... 216
12. Entlastung von Grundeigenthum durch einen Gläubiger, der einen Exekutionsbefehl erwirkt hatte ... 217
13. Bescheinigung für ein Legat und Entlastung der Testamentsvollstrecker ... 218
14. Entlastung eines Zeugen durch einen Kläger ... 218
15. Entlastung eines Klägers durch einen Zeugen ... 219

Digitized by Google

Zweite Abtheilung.

Kaufmännische Angelegenheiten.

I. Wechsel (eigene Wechsel, Tratten, Handwechsel, Assignationen,) Anweisungen und Proteste.

(Bills of Exchange [due bills, checks, orders, drafts,] Notes and Protests.)

S. Seite.

Vorbemerkung 220

Formen.

1. Gewöhnliche Wechselform 222
2. Prima-, Secunda- und Tertiawechsel, (Tratte) 223
3. Eigener (negotiabler) Wechsel 224
4. Andere Form 224
5. Desgleichen, von mehreren ausgestellt mit specieller und solidarischer Verpflichtung 225
6. Nicht negotiabler eigener Wechsel 225
7. Eigener Wechsel, auf Vegehr zahlbar 225
8. Auf einer Bank zahlbarer Wechsel 226
9. In Raten zahlbarer Wechsel 226
10. In gewissen bezeichneten Artikeln zahlbarer Wechsel 226
11. Notirwechsel für gelieferte Waare 227
12. Wechsel mit Bürgschaft 227
13. Handwechsel in Waaren zahlbar 227
14. Desgleichen, auf Zeit in Holz zahlbar 227
15. Desgleichen, durch Arbeit zahlbar 228
16. Desgleichen, baar auf Vegehr zahlbar 228
17. Desgleichen, auf Zeit baar zahlbar 228
18. Anweisung für Waaren 228
19. Desgleichen, andere Form 229
20. Anweisung für Geld 229
21. Bürgschaft für die Bezahlung eines Wechsels, auf der Rückseite beizusetzen ... 229
22. Bürgschaft für den Einzug 229
23. Wechsel mit Konventionalstrafe im einfachen Betrage 230
24. Desgleichen, in doppeltem Betrage 230
25. Wechsel mit Verzicht auf Prozeß und Urtheil 230
26. Protest eines Wechsels wegen Nichtaccept 231
27. Protest einer Tratte oder eines eigenen Wechsels wegen Nichtbezahlung 232
28. Anzeige von einem wegen Nichtaccept erhobenen Protest 233
29. Desgleichen wegen Nichtbezahlung 233
30. Certifikat über die geschehene Anzeige 234
31. Allgemeine Form eines Notariats-Certifikates 235

II. Kreditbriefe, Moratorien und Arrangements mit Gläubigern.

(Letters of Credit, Letters of License, and Composition with Creditors.)

Formen.

1. Kreditbrief 236
2. Moratorium oder Frachtbrief 236
3. Arrangement mit Gläubigern 236

Digitized by Google

III. Zollamtsangelegenheiten.

(Customhouse.)

a. Zu beobachtende Formalitäten und auszufertigende Papiere.

(Customhouse Entries and Forms.)

S. Seite.

Vorbemerkung ... 237

Formen.

1. Manifest eines fremden Schiffes ... 238
2. Zeugniß des Zollbeamten auf demselben ... 239
3. Zeugniß eines Zollbeamten auf der Abschrift davon ... 239
4. Manifest der Passagiere ... 240
5. Formular eines Berichtes und des Bestätigungseides, den der Kapitän eines Schiffes 24 Stunden nach seiner Ankunft zu erstatten und abzulegen hat 241
6. Formular einer Verschreibung, wenn ein Schiff nach seinem Einlaufen in den Hafen nach einem auswärtigen Hafen weiter zu segeln gedenkt ... 243
7. Schiffsfrachtbrief ... 244
8. Form einer Deklaration ... 247
9. Faktura dazu ... 248
10. Eidesform für den Kommissionär, Importeur oder Agenten ... 249
11. Eidesform für den Eigenthümer ... 250
12. Eidesform, wenn keine Factura vorhanden ist ... 251
13. Ein anderes Formular einer Deklaration ... 252
14. Factura dazu ... 253
15. Der Zolltarif der Vereinigten Staaten ... 261

IV. Rechnungen (Conti.)

(Bills.)

Formen.

1. Gewöhnliche Form ... 266
2. Eine andere Form mit angehängter Quittung ... 267

V. Buchführung.

(Book-keeping.)

Vorbemerkung ... 268

Formen.

1. Tagebuch (Strazze) ... 271
2. Kassabuch ... 274
3. Hauptbuch ... 278
4. Rechnungsführung und Abrechnung ... 282
5. Buchabschluß und Bilance ... 286

VI. Interessenrechnung.

1. Interessentafel zu 5 pCt. ... 288
2. „ „ 6 pCt. ... 288
3. „ „ 7 pCt. ... 289

VII. Werth der in- und ausländischen Gold- und Silbermünzen in den Vereinigten Staaten.

1. Goldmünzen ... 290
2. Silbermünzen ... 291

Digitized by Google

Dritte Abtheilung.

Willkürliche Gerichtsbarkeit.

S. Seite.
Einleitung 292

I. Witthum der Ehefrauen.

(Dower,)

Vorbemerkung 293
1. Uebergabe des Witthums 293
2. Verzichtleistung auf das Witthum gegen den Erben 294
3. Gesuch um das Witthum 295
4. Anzeige davon, welche dem Gesuch beizuschließen ist 296
5. Anzeige der Erben oder Eigenthümer, wenn die Wittwe nicht um ihr Witthum nachsucht 296
6. Eingabe der Erben oder Eigenthümer 296

II. Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter.

(Executors and Administrators.)

Vorbemerkung 298

Ihre Gebühren.

Formen.

1. Verkaufsinstrument von Testamentsexekutoren ausgestellt 299
2. Verkaufsinstrument eines Vermögensverwalter 300

III. Notariatsakte.

(Public Notaries.)

1. Notariatsakte 302
2. Notariatsgebühren 302

IV. Schuld- und Konkurssachen.

(Debtor and Creditor.)

Vorbemerkung 303

Formen.

1. Moratorium oder Frachtbrief für einen Schuldner 305
2. Arrangement mit Gläubigern 306
3. Petition eines Insolventen und seiner Gläubiger 308
4. Schedul des Bittstellers 309
5. Vermögensabtretung (Cessio bonorum) 311
6. Certifikat der bevollmächtigten Cessionare 312
7. Oeffentliche Ankündigung von der erfolgten Vermögenscession 312
8. Entlastung 313

Digitized by Google

Vierte Abtheilung.

Bürgerliche Papiere.

I. Naturalisationspapiere.

(Naturalization.)

S. Seite.
Vorbemerkung ... 315

Formen.

1. Erklärung der Absicht und Certifikat des Clerk's ... 317
2. Bedingung des Fremden ... 317
3. Affidavit eines Fremden, der bei seiner Ankunft unter 18 Jahren alt war ... 318
4. Eid dazu, die Verfassung aufrecht halten zu wollen ... 318
5. Beweis des guten Verhaltens ꝛc., der dem vorgehenden Eid beigulegen ist ... 319
6. Erklärung, daß er seit 3 Jahren beabsichtigt hat, Bürger zu werden ... 319
7. Bürgerrechtscertifikat ... 320
8. Deposition eines Fremden, um ihn zum Besitze von Grundeigenthum zu befähigen ... 321

II. Patentpapiere.

(Letters Patent.)

Vorbemerkung ... 322

Formen.

1. Eingabe ... 324
2. Beschreibung ... 325
3. Desgleichen, bei einer Maschine ... 326
4. Bestätigungseid dazu ... 327
5. Gesuch um ein Patent für eine Musterzeichnung ... 327
6. Certifikat der Einzahlung der Patentgebühren ... 328
7. Zurücknahme mit beigelegter Quittung ... 328
8. Zurückgabe eines Patentes gegen ein neues ... 329
9. Cession eines Patentrechtes ... 330
10. Desgleichen, wenn der Patentinhaber eine Hälfte verkauft hat und er und der Cessionar das Recht für einen einzelnen Staat verkaufen ... 331
11. Cession, ehe das Patent ertheilt worden, welches vorher registrirt werden muß 332
12. Verwahrung (Caveat.) ... 332

III. Vorkaufsrecht der Ansiedler auf Staatsländereien.

(Pre-emption.)

Vorbemerkung ... 334

Formen.

1. Vorbehalt des Vorkaufsrechtes auf verkauften Staatsländereien ... 335
2. Affidavit des Claimanten eines Vorkaufsrechtes ... 336

IV. Militärpensionen und Landtitel.

(Pension Vouchers and Land Warrants.)

Vorbemerkung ... 337

Digitized by Google

a. Pensionsfachen.
(Pension Vouchers.)

Formen.

	S. Seite.
1. Affidavit und Eid eines Pensionärs	338
2. Certifikat, wenn die Pension seit 14 Monaten nicht bezogen worden	339
3. Beglaubigung des Vorigen durch den Clerk	340
4. Vollmacht und deren Beglaubigung	341
5. Eid des Bevollmächtigten	341
6. Eid eines Curators eines Pensionärs	342
7. Eid einer zur Pension berechtigten Wittwe	343
8. Eid einer nach der Akte vom 3. März 1843 zur Pension berechtigten Wittwe	344
9. Affidavit über die Identität der Wittwe oder eines Kindes eines verstorbenen Pensionärs	345

b. Landtitel.
(Land Warrant or Scrips.)

1. Eidliche Erklärung für die Erlangung eines Landtitels	346
2. Beglaubigung des vorigen durch den Clerk	347
3. Vollmacht und deren Beglaubigung	347

V. Lizenzen zum Getränkeverkauf.
(Licenses to sell spirituous Liquors.)

Vorbemerkung 348

Formen.

1. Lizenz für einen Gastwirth zum Verkauf von geistigen Getränken	349
2. Kautionsurkunde des so berechtigten Wirthes	350
3. Lizenz für einen Grocer	351
4. Kautionsurkunde dazu	352

Fünfte Abtheilung.
Gerichtssachen.
(Court matters.)

I. Beglaubigungen und Certifikate.
(Acknowledgments, Proofs and Certificates.)

Vorbemerkung 353

Formen.

1. Certifikat der Bestätigung durch eine dem beglaubigenden Beamten bekannte Person	354
2. Desgleichen, wo die Identität der Person durch einen Dritten nachgewiesen worden	355
3. Desgleichen, durch Mann und Frau	355
4. Desgleichen, durch einen Bevollmächtigten	356
5. Desgleichen, durch einen dem Beamten bekannten Bevollmächtigten	356
6. Desgleichen, durch eine Person, welche eine Urkunde in der Minderjährigkeit ausgestellt hat	357
7. Certifikat über den durch einen, dem Beamten bekannten, unterzeichneten Zeugen gelieferten Beweis	357

Digitized by Google

S. Seite.

8. Beweis über die Vollziehung eines Kaufinstruments, wo die unterzeichneten Zeugen todt sind ... 358
9. Form einer Beglaubigung in den Neu-England-Staaten ... 359
10. Desgleichen in Pennsylvanien ... 360
11. Desgleichen in Michigan für Mann und Frau ... 361
12. Desgleichen in Ohio ... 361
13. Desgleichen in Illinois ... 361
14. Desgleichen in Indiana ... 362
15. Desgleichen in Alabama ... 363
16. Beglaubigung einer Löschung eines Unterpfandes ... 363
17. Gesuch um ein Subpöna für die Vorladung eines Zeugen ... 364
18. Form der Strafvorladung ... 365
19. Affidavit zur Erlangung eines Haftbefehls ... 365
20. Haftbefehl ... 366
21. Verfügung der Festsetzung eines Zeugen ... 367

II. Protokolle und Zeugenaussagen.

(Affidavits and Depositions.) ... 368

III. Vor Gericht einzureichende Rechnungen.

(State of Demand.)

Formen.

1. Auf Buch-Conto ... 369
2. Auf einen Wechsel gegen den Aussteller ... 370
3. Desgleichen gegen den Bürgen ... 370
4. Auf Anweisung ... 371
5. Für verkauftes Holz ... 372
6. Auf eine Schuldverschreibung ... 373
7. Für Lohn ... 373

IV. Die verschiedenen Gerichtshöfe und ihre Befugnisse.

(Courts and Judicial Power.)

a. Vereinigte Staaten Gerichtshöfe ... 374
b. Gerichte der einzelnen Staaten ... 376

V. Klagesachen (Prozesse) und Gerichtsverfahren.

(Justices' Courts and Court matters.)

Vorbemerkung ... 378

Formen.

1. Vorladung (Citation) ... 380
2. Affidavit für eine kurze Vorladung von einem nicht im County wohnenden Kläger ... 381
3. Desgleichen gegen einen nicht im County wohnenden Beklagten ... 382
4. Beschreibung der in besonderen Eigenschaften klagenden Partien ... 382
5. Affidavit für einen Haftbefehl in einer Klage wegen zugefügten Unrechts ... 383
6. Desgleichen in einer Klage auf einen Kontrakt ... 384
7. Bestätigung einer bei Erlaß eines Haftbefehles oder einer kurzen Vorladung gestellten Bürgschaft ... 385
8. Schriftliche Bürgschaftsleistung in einem solchen Falle ... 385
9. Haftbefehl in einer Civilklage ... 386
10. Gesuch um eine Beschlagverfügung ... 387

Digitized by Google

Seite.
11. Affidavit für eine Beschlagnahme nach den revidirten Statuten ... 387
12. Desgleichen nach der Akte für Aufhebung der Schuldhaft ... 388
13. Desgleichen gegen einen nicht im County Wohnenden ... 388
14. Bürgschaft bei einer Beschlagnahme ... 389
15. Verfügung des Beschlages ... 390
16. Bürgschaft bei einer Vertagung in einer Klage auf Kontrakt ... 391
17. Desgleichen in einer Klage wegen zugefügten Unrechts ... 391
18. Affidavit zum Nachweis des Bürgschaftsvermögens ... 392
19. Klageschrift in einer Klage auf Kontrakt ... 392
20. Klage wegen Beschädigung beweglichen Eigenthums ... 393
21. Replik des Beklagten ... 393
22. Strafvorladung ... 394
23. Desgleichen für einen Zeugen, daß er ein Affidavit für eine Beschlagnahme abgebe ... 395
24. Desgleichen für Spezialassisen ... 395
25. Affidavit über die Servirung einer Strafordnung ... 395
26. Haftbefehl gegen einen Zeugen ... 396
27. Vorladung der Geschworenen ... 397
28. Eid der Geschworenen ... 397
29. Zeugniß ... 398
30. Eid des Konstablers beim Zurückziehen der Jury ... 398
31. Bekenntniß zu dem Urtheile ... 398
32. Abschrift des Urtheiles ... 399
33. Urtheilsvollstreckung (Execution) ... 400
34. Klage auf Erlassung von Bürgschaft für Haltung des Friedens ... 401
35. Haftbefehl in Folge einer solchen Klage ... 402
36. Verfügung der Festsetzung auf vorstehende Klage hin ... 402
37. Befehl, den Gefangenen zu entlassen, nachdem er Bürgschaft gestellt ... 403
38. Klage wegen Realinjurie ... 404
39. Haftbefehl wegen Realinjurie ... 404
40. Allgemeine Form für einen Haftbefehl ... 405
41. Klage wegen großen oder geringfügigen Diebstahls ... 405
42. Haftbefehl wegen Diebstahls ... 406
43. Klage wegen Mordes ... 406
44. Klage wegen Giftmordes ... 407
45. Klage wegen Mordes durch Erstechen ... 408
46. Klage gegen Mitschuldige nach der That ... 408
47. Klage wegen Brandstiftung ersten Grades ... 409
48. Klage wegen Todschlags ... 409
49. Ein anderer Fall ... 410
50. Klage wegen Nothzucht ... 410
51. Klage wegen Schändungsversuches ... 411
52. Klage wegen gewaltsamer Entführung ... 411
53. Klage wegen Todschlagsversuchs ... 412
54. Bürgschaft vor einem Friedensgerichte ... 413
55. Registrirung des Urtheils bei den Spezialassisen ... 413
56. Urtheilsvollstreckung ... 414

Sechste Abtheilung.

Der wesentlichste Inhalt der wissenswerthesten Gesetze in einzelnen Staaten.

I. Verschiedene Gesetze in den einzelnen Staaten. (Laws.)

A. Die Kompetenz von Schuldnern und Exemptionsrechte vom Zwangsverkaufe. (Exemption Laws.)

1. Exemption beim Grundbesitze. (Exemption of the Homestead.)

a. Im Staate Maine ... 415
b. „ „ New-York ... 416
c. „ „ Michigan ... 416
d. „ „ Connecticut ... 416
e. Im Staate Wisconsin ... 416
f. „ „ Georgia ... 417
g. „ „ Florida ... 417
h. „ „ Texas ... 417

Digitized by Google

2. Exemption fahrender Habe. (Kompetenz.)
(Exemption of personal property from execution.)

		S. Seite
a.	Im Staate New-York	417
b.	„ „ Maine	418
c.	„ „ New-Hampshire	418
d.	„ „ Vermont	418
e.	„ „ Massachusetts	418
f.	„ „ Rhode Island	419
g.	„ „ Connecticut	419
h.	„ „ New-Jersey	419
i.	„ „ Pennsylvanien	419
j.	„ „ Ohio	419
k.	„ „ Indiana	420
l.	„ „ Illinois	420
m.	„ „ Michigan	420
n.	„ „ Wisconsin	420
o.	„ „ Jowa	420
p.	Im Staate Delaware	420
q.	„ „ Maryland	421
r.	„ „ Virginien	421
s.	„ „ Nord-Carolina	421
t.	„ „ South-Carolina	421
u.	„ „ Georgia	421
v.	„ „ Florida	421
w.	„ „ Alabama	422
x.	„ „ Mississippi	422
y.	„ „ Tennessee	422
z.	„ „ Kentucky	422
aa.	„ „ Missouri	422
bb.	„ „ Arkansas	422
cc.	„ „ Louisiana	423
dd.	„ „ Texas	423

B. Verjährungsrecht von Klagen.

(Law of Limitations.) 423

C. Das Retentionsrecht der Handwerker und Arbeiter.

(Lien Law.)

Vorbemerkung 423

Formen.

1. Anzeige an die Eigner oder Agenten von der Registrirung der Spezifikation 425
2. Anzeige für das Erscheinen zur Abrechnung ꝛc. 425
3. Anzeige für Einreichung der Gegenrechnung 426
4. Vorladung einer Jury 427

II. Tafel über die in den verschiedenen Staaten gesetzlich erlaubten Interessen und die durch die Wuchergesetze auf das Zuwiderhandeln gesetzten Strafen.

(Legal Interest Table.) 428

Digitized by Google

Erste Abtheilung.

Formulare für das gewöhnliche Geschäftsleben.

I. Verträge oder Kontrakte.

(Contracts & Agreements.)

---

a. Gewöhnliche Kontrakte.

Vorbemerkung.

Kontrakte oder Verträge kommen im Zusammenleben der Menschen täglich vor; alle Handlungen beruhen gleichsam darauf, und so beginnen wir damit füglich zuerst.

Ein Vertrag braucht nicht immer geschrieben zu werden, um rechtskräftig zu sein; man kann ihn auch in vielen Fällen mündlich schließen, nur muß dies, wie beim schriftlichen, in Gegenwart von einem oder mehr Zeugen geschehen.

Haft- oder Bürgschafts-Verträge für die Schuld eines Dritten haben dagegen nicht überall Gültigkeit, wenn sie nicht schriftlich ausgefertigt werden.

Um rechtsbeständig zu sein, ist die Siegelung eines Kontraktes nicht eigentlich nöthig, doch wird besiegelten Urkunden vor Gericht mehr Achtung geschenkt.

In den verschiedenen Staaten der Union bestehen zum Theil abweichende Bestimmungen, über die Gültigkeit der Verträge; wir wollen daher diese Abweichungen hier erst hervorheben, bevor wir ein Formular mittheilen.

In Maine.

§. 1. Kontrakte sind in diesem Staate ungültig, wenn sie nicht schriftlich abgefaßt und von den Betheiligten unterzeichnet sind, wenn sie nämlich die Bürgschaft für die Schuld eines Dritten oder einen HeirathS- (nicht Verlobungs-) Vertrag betreffen, oder endlich, wenn dessen Bestimmungen nicht vor einem Jahre von der Zeit der Ausfertigung an zum Vollzuge kommen sollen.

§. 2. Kontrakte für den Verkauf von Waaren sind ungültig, wenn sie nicht schriftlich verfaßt und von den Käufern unterzeichnet sind,

Digitized by Google

sobald nämlich die fragliche Summe dreißig Dollars und mehr betrifft, es sei denn, daß der Käufer einen Theil der Waaren erhalten, oder einen Theil des Kaufpreises bezahlte.

In New-Hampshire.

§. 1. Hier haben ebenfalls nur schriftliche Kontrakte Gültigkeit, wenn sie sich auf die Haftung für die Schuld oder Verabsäumung (default) eines Dritten beziehen, oder wenn sie nicht binnen Jahresfrist vollzogen werden sollen, oder endlich, wenn es sich um einen Verkauf von Grundstücken, einen Pacht, um Erbschaften, oder irgend etwas, das sich auf diese bezieht, handelt.

§. 2. Die zweite Beschränkung in Bezug auf Waaren-Verkaufs-Kontrakte gilt auch hier, wie in Maine, nur daß die Summe auf dreiunddreißig Dollars und darüber festgesetzt ist.

In Vermont

§. 1. müssen Kontrakte geschrieben und von den Parteien unterzeichnet sein, wenn sie nicht binnen einem Jahre zum Vollzuge kommen, wenn sie sich auf die Haftung für die Schuld eines Dritten beziehen, oder wenn es Kauf- und Pachtbriefe, Heiraths- und Erbschafts-Verträge sind.

§. 2. Kontrakte über Verkäufe von Waaren oder Kaufmannsgütern sind nur gültig, wenn sie geschrieben und von dem Käufer unterzeichnet sind, sofern dieser nicht einen Theil der Waaren erhält oder einen Theil des Kaufschillings bezahlt.

In Massachusetts.

§. 1. Wie in New-Hampshire und Vermont.

§. 2. Wie in Maine; der Betrag ist hier aber auf funfzig Dollars festgesetzt.

In Rhode-Island.

§. 1. Wie in Massachusetts.

In Connecticut.

§§. 1. und 2. Wie in Massachusetts, nur ist der Betrag in §. 2. auf fünfunddreißig Dollars festgesetzt.

In New-York.

§§. 1. und 2. Wie in Massachusetts.

In Wiskonsin.

§. 1. Hier muß jeder Vertrag schriftlich abgefaßt werden, dessen Bedingungen nicht binnen Jahresfrist zu erfüllen sind, oder der eine Haftung für die Schuld, Verabsäumung oder Vernachlässigung einer dritten Person, oder irgend eine Uebereinkunft, ein Versprechen oder sonstige

Digitized by Google

Bestimmung in Bezug auf die Ehe betrifft, es sei denn, daß ein wechselseitiges Eheversprechen vorläge.

§. 2. Wie in Massachusetts, Hausgeräthe mit eingeschlossen.

In Jowa.

§. 1. Alle Verträge, die sich auf den Verkauf oder die Uebertragung von beweglichem Eigenthume beziehen, müssen, wenn der Verkäufer im thatsächlichen Besitze des Eigenthums bleibt, vor einem Friedensrichter des County's, in dem sie geschlossen werden, bestätigt und in dem Amte des Urkunden-Bewahrers (office of the recorder of deeds) desselben County's registrirt werden.

In Delaware.

§. 1. Alle in diesem Staate abgeschlossenen Kontrakte müssen schriftlich abgefaßt sein, deren Bedingungen nicht binnen Jahresfrist, von der Zeit ihrer Eingehung an, zu vollziehen sind, oder die eine Bürgschaft für die Schuld eines Andern im Betrage von zehn Pfund und darüber betreffen; ebenso jede Uebereinkunft in Ehesachen; ferner Kauf- und Pachtbriefe, Erbschaftsverträge oder was sich darauf bezieht, mit Ausnahme der Verträge über den Verkauf von Gütern, Waaren und Stoffen, die wirklich ausgeliefert werden, oder von andern Gegenständen, die sich in eine Rechnung bringen lassen, in welchem Falle der Bestätigungseid des Klägers nebst einem von ihm regelmäßig und ordentlich geführten Rechnungsbuche als Beweis gegen den Beklagten zugelassen werden sollen.

§. 2. Mündliche Verträge oder Versprechen in Bezug auf die Bezahlung der Schuld eines Andern bis zum Belaufe von vierzig Schillingen und nicht über zehn Pfund können durch den Eid eines glaubwürdigen Zeugen bestätigt werden.

In Virginien.

§. 1. In diesem Staate müssen alle Kontrakte schriftlich verfaßt werden, welche sich auf die Haftung für irgend eine Schuld oder einen Schaden aus dem Vermögen eines Testamentsvollstreckers oder Administrators in Folge eines besondern Versprechens, oder für die Schuld, Verabsäumung oder Vernachlässigung eines Dritten, oder auf irgend ein Eheversprechen, oder auf Verkauf von Grundstücken, auf Pachtungen oder Erbschaften, oder auf Vermiethungen derselben für eine längere Zeit als ein Jahr, oder endlich auf irgend eine Uebereinkunft beziehen, die nicht innerhalb eines Jahres zum Vollzug kommt.

In Missouri.

§. 1. Jeder Kontrakt muß in diesem Staate schriftlich aufgesetzt werden, dessen Bestimmungen es mit der Haftung für die Schuld, Verabsäumung oder Vernachlässigung eines Andern, oder einer Uebeinkunft in Bezug auf die Ehe, oder mit dem Verkauf von liegenden Gütern, mit Pachtungen, Erbschaften, oder was sich darauf bezieht, oder deren Ver-

Digitized by Google

miethung auf länger als ein Jahr, oder mit irgend einer Uebereinkunft, die nicht binnen einen Jahr vollzogen wird, zu thun haben.

§. 2. Wie in Maine.

Formen.

1. *General form of Agreement. — Damages fixed.*

This agreement, made the ... day of ....., one thousand eight hundred and ....., by and between A. B., of the town of ....., in the county of ....., of the first part, and C. D. of ....., of the second part, witnesseth: The said party of the second part covenants and agrees, to and with the party of the first part, to [state the subject matter of the agreement]. And the said party of the first part covenants and agrees to pay unto the said party of the second part, for the same, the sum of ..... dollars, lawful money of the United States, as follows: the sum of ..... dollars, on the ... day of..., 18..., and the sum of ..... dollars on the ... day of....., 18..., with the interest on the amount due, payable ad the time of each payment.

And for the true and faithful performance of all and every of the covenants and agreements above mentioned, the parties to these presents bind themselves, each unto the other, in the penal sum of ..... dollars, as fixed and settled damages, to be paid by the failing party.

In witness whereof, the parties to these presents have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Signed, sealed, and delivered, in the presence of G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

1. Allgemeine Form eines Vertrages (Agreement) mit Verpflichtung zum Schadenersatz.

Dieser Vertrag, abgeschlossen am ... Tage des ..... achtzehnhundert und ....., von und zwischen A. B. von der Stadt ....., im County ....., einestheils, und von C. D. von ....., anderntheils, bezeugt: Die besagte Partie vom andern Theile kontrahirt und kommt mit der Partie von einem Theil überein, (hier den Gegenstand der Uebereinkunft anführen). Und die besagte Partie vom einen Theil kontrahirt und kommt mit der Partie vom andern Theil überein, derselben die Summe von ..... Dollars, gesetzliches Vereinigte Staatengeld, wie folgt, zu bezahlen: Die Summe von ..... Dollars am ... Tage des ... 18..., und die Summe von ..... Dollars am ... Tage des ..... 18..., mit Zinsen von dem schuldigen Betrage, zahlbar zur Zeit der Abtragung der Raten.

Und für die richtige und getreue Erfüllung aller und jeder der vorerwähnten Pakte und Uebereinkünfte verpflichten sich die Kontrahenten wechselseitig zu einer Konventionalstrafe von ..... Dollars, die als festgesetzte und abgemachte Entschädigung von der zuwiderhandelnden Partie zu bezahlen ist.

Digitized by Google

Zur Urkunde dessen haben die Kontrahenten diesen Vertrag am obengenannten Tage und Jahre hiernach unterzeichnet und ihre Siegel beigedrückt. —

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt } A. B. (L. S.)*)
in Gegenwart von G. H. } C. D. (L. S.)

*) L. S. heißt loco sigilli, d. i. „anstatt des Siegels." An dieser Stelle muß nämlich das Siegel beigedrückt werden, wozu übrigens eine Münze, ein Knopf u. s. w. dienen kann.

---

2. *Form of a Contract.*

Contract made and concluded the 1st day of May, one thousand eight hundred and fifty two, by and between A. B., of the town of ....., county of ....., and state of....., of the first part, and C. D., of..., county ....., state of....., of the second part, in these words: The said party of the second part covenants and agrees to and with the said party of the first part, to deliver ten thousand bricks at pier number one on the North river, in the city aforesaid, between the 5th and 10th days of May, in the year aforesaid. And the said party of the first part covenants and agrees to pay unto the said party of the second part, for the same, the sum of forty dollars, lawful money of the United States, as follows: the sum of twenty dollars on the 1st day of June, and the remaining sum of twenty dollars on the 1st day of July, in said year. And for the true and faithful performance of all and every of the covenants and agreements above mentioned, the parties to these presents bind themselves each unto the other in the penal sum of one hundred dollars, as fixed and settled damages, to be paid the failing party.

In witness whereof, the parties to these presents have hereunto set their hands and seals the day and year first above written.

Sealed and delivered in the } A. B. (L. S.)
presence of E. F. } C. D. (L. S.)

2. Kontrakt über die Lieferung von Backsteinen.

Kontrakt, eingegangen und abgeschlossen den 1. Tag des Mai, eintausendachthundertundzweiundfunfzig, von und zwischen A. B. aus der Stadt ....., County ....., und Staat ....., einerseits, und C. D. von ....., County....., Staat....., anderseits, in diesen Worten: Die besagte Partie von der zweiten Seite kontrahirt mit der besagten Partie von der ersten Seite und verspricht derselben, zehntausend Backsteine am Pier Nummer eins am Nordflusse in der besagten Stadt zwischen dem 5. und 10. Tage des Mai in dem vorbesagten Jahre abzuliefern. Und die besagte Partie von der ersten Seite kontrahirt und verspricht dafür der Partie von der zweiten Seite die Summe von vierzig Dollars, gesetzliches Vereinigte Staatengeld, wie folgt, zu bezahlen: Die Summe von zwanzig Dollars den 1. Tag des Juni und den Ueberrest von zwanzig Dollars den 1. Tag des Juli im besagten Jahre. Und für die getreue und richtige Erfüllung aller und jeder der vorgemeldeten Uebereinkünfte und Verpflichtungen, binden sich die kontrahirenden Theile wechselseitig zu einer Konventionalstrafe von einhundert Dollars, die als Entschädigung ausgesetzt und bestimmt sein soll, um von dem zuwiderhandelnden Theil bezahlt zu werden.

Digitized by Google

Zur Urkunde deſſen haben die kontrahirenden Theile am obengemeldeten Tage und Jahre hiernach ihre Unterſchriften geſetzt und ihre Siegel beigedrückt.

Geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von E. F. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

3. *An Agreement for the Purchase of Real Estate.*

Articles of agreement made and concluded upon this... day of..... between A. B. on the one part, and C. D. on the other part. The said A. B., in consideration of the sum of....., to him paid by the said C. D., before the delivery of these presents, and of the further sum of....., to be paid as is hereafter mentioned, does hereby, for himself, his heirs, executors, and administrators, covenant, promise, and agree, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that the said A. B., his heirs and assigns, shall and will, at the proper cost of the said C. D., his heirs and assigns on or before the... day of..... next ensuing, by a proper and sufficient deed, grant, sell, convey, and assure, to the said C. D. and his heirs, or to whom he shall direct and appoint, all that tract of land situate in ....., now in the occupation of E. F., and described as follows... with the usual covenants of seizin and warranty; and that the premises, at the time of such conveyance, are free from all incumbrances and demands whatever. In consideration whereof, the said C. D., for himself, his heirs, executors, administrators, and assigns, does hereby covenant, promise, and agree to and with the said A. B., his heirs, &c., by these presents, that he, the said C. D., his heirs, &c., shall and will well and truly pay, or cause to be paid, unto the said A. B., his heirs, &c., the aforesaid sum of....., at the time of executing the said conveyance. And for the true performance of all and every the agreements und covenants aforesaid, each of the said parties to these presents does hereby bind himself, his heirs, executors, administrators, to the other of them, his heirs, executors, administrators, and assigns, in the penal sum of..... dollars. In wittnes whereof, the said parties to these presents have hereunto set their hands and seals, the day and year above written.

Signed, sealed, and dellvered, in presence of N. N. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

3. Kontrakt über den Ankauf von Grund-Eigenthum.

Beſtimmungen einer am ... Tage des....., zwiſchen A. B. einen Theils und C. D. andern Theils getroffenen Uebereinkunft. Der beſagte A. B. kontrahirt, verſpricht und verpflichtet ſich hiermit, in Betracht der ihm von dem beſagten C. D. vor Ausfolge dieſer Urkunde in die Hand bezahlten Summe von .... Dollars und der weiteren, ihm, wie hiernach vermeldet, zu bezahlenden-Summe, für ſich ſelbſt, ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter, gegen den beſagten C. D., deſſen Erben und Ceſſionare, an oder vor dem... Tage des nächſten Monats....., an den erwähnten C. D. und ſeine Erben, oder wen er dafür benennen oder bezeichnen ſollte, diejenige Strecke Landes in....., welche gegenwärtig E. F. inne hat, und wie folgt beſchrieben iſt, mit den herkömmlichen Gewährleiſtungen, Titeln und Bürgſchaften, durch ein, auf Koſten des beſagten C. D., ſeiner Erben und Bevollmächtigten, in gehöriger und vollſtändiger Form auszufertigendes Kaufs-Inſtrument zu überlaſſen, zu verkaufen, zu übertragen und zu überſchreiben, und bezeuge

Digitized by Google

hiermit, daß die Grundstücke zur Zeit dieser Veräußerung frei von allen Lasten und Forderungen, wie sie immer heißen mögen, sind. In Betracht dessen kontrahirt, verspricht und verpflichtet sich der besagte C. D., für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, mit und gegen den besagten A. B., dessen Erben ꝛc., durch die gegenwärtige Urkunde, daß er, der besagte C. D. seine Erben ꝛc., zur Zeit der Ausfertigung des besagten Kaufs-Instruments an den besagten A. B., seine Erben ꝛc., die obenbemeldete Summe von ..... Dollars gut und richtig bezahlen wolle und werde. Und für die getreue Erfüllung aller und jeder der vorbesagten Bestimmungen und Uebereinkünfte bindet sich jeder der beiden besagten Theile für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, gegen den andern, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter und Bevollmächtigten zu einer Conventionalstrafe von ..... Dollars.

In Urkunde dessen haben die Betheiligten dieses Dokument hiernach am obengemeldeten Tage und Jahre eigenhändig unterzeichnet und gesiegelt.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefertigt in Gegenwart von N. N. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

4. *An Agreement for Building a House, with a Plan annexed.*

Be it remembered, that on this ... day of....., it is agreed between A. B. of....., and C. D. of....., in manner and form following, to wit: The said C. D, for the consideration hereinafter named, does, for himself, his executors, and administrators, covenant, promise, and agree, to and with the said A. B., his executors, administrators, and assigns, that he, the said C. D., or his assigns, shall and will, within the space of....., next after the date hereof, in a good and workman-like manner, and according to the best of his art and skill, at ...., well and substantially erect, build, and finish, one house, according to the draft or scheme hereunto annexed, of the dimensions following, to wit ..... and to compose the same with such stone, brick, timber, or other materials, as the said A. B. or his assigns shall provide and find for the same. In consideration whereof, the said A. B. doth, for himself, his executors, and administrators covenant and promise to and with the said C. D., his executors, administrators, and assigns, well and truly to pay, or cause to be paid, unto the said C. D., the sum of ....., in the manner following: (mention the terms) and that he, the said A. B., his executors, administrators, or assigns, shall and will, at his and their own proper expense, find and provide all the stone, brick, tiles, timber, and other materials necessary for making and building the said house. And for the performance of these articles, the said A. B. and C. D. bind themselves, their executors, &c., each to the other, in the penal sum of .....

In witness whereof, we have hereunto set our hands and seals.

A. B. (L. S.)
C. D. (L. S.)

4. Kontrakt über die Erbauung eines Hauses, mit beigelegtem Grundrisse.

Kund und zu wissen sei, daß an diesem ... Tage des ..... zwischen A. B. von ..... und C. D. von ..... eine Uebereinkunft in folgender

Digitized by Google

Weise und Form getroffen worden ist, nämlich: Der besagte C. D. kontrahirt, verheißt und verpflichtet sich für sich, seine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, mit und gegen den besagten A. B., dessen Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Bevollmächtigte, in Betracht der hiernach benannten Entschädigung, daß er, der besagte C. D., oder seine Bevollmächtigten, innerhalb des Zeitraums von....., von heute an gerechnet, ein Haus nach dem unten angeschlossenen Plane oder Grundrisse in guter und meisterhafter Weise und mit seiner besten Kunst und Geschicklichkeit gut und dauerhaft aufführen, erbauen und vollenden, und daß er dazu dieselben Bau- und Backsteine, Holz oder andere Materialien verwenden will und wird, wie sie der besagte A. B. oder seine Bevollmächtigten anschaffen und dafür auffinden werden. Als Gegenleistung hierfür verheißt und verpflichtet sich der besagte A. B. für sich, seine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter gegen den besagten C. D., dessen Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Bevollmächtigte, an eben diesen C. D. die Summe von ..... in folgender Weise gut und richtig zu bezahlen oder bezahlen zu lassen, nämlich: (Hier die Zahlungs-Termine angeben); und daß er, der besagte A. B., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Bevollmächtigte alle die Bau- und Backsteine, Dachplatten, das Bauholz und andere Materialien, welche zur Errichtung und Erbauung des besagten Hauses nothwendig sind, auf seine eigenen Kosten aussuchen und herbeischaffen werde. Und für die Erfüllung dieser Kontrakts-Bedingungen binden sich die besagten A. B. und C. D. für sich, ihre Testamentsvollstrecker ꝛc. wechselseitig durch eine Konventionalstrafe von .....

In Urkunde dessen haben wir hiernach unsere Unterschriften und Siegel gesetzt.

A. B. (L. S.)
C. D. (L. S.)

---

5. *Agreement to Engrave Maps.*

This agreement, made the ... day of, &c., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., witnesseth: That the said A. B., for the consideration hereinafter specified, covenants and agrees, to and with the said C. D., that he will provide good and proper steel plates, and will engrave thereon separately, the map of each and every State and Territory in the United States, according to the plans, specifications and drawings, hereunto annexed; and that he will finish and complete the same in a workmanlike manner, and deliver them to the said C. D. on or before the ... day of ..... next.

In consideration whereof, the said C. D. covenants and agrees to pay to the said A. B., upon the delivery of each and every of the said engraved plates, the sum of .... dollars, in full payment and satisfaction therefor.

In witness, &c.. (as in form 1.)

5. Kontrakt über den Stich von Landkarten.

Dieser Vertrag, abgeschlossen am ... Tage des ....., zwischen A. B. von ..... und C. D. von ..... bezeugt: Daß der besagte A. B. für

Digitized by Google

die hiernach angeführte Gegenleistung mit dem besagten C. D. kontrahirt und sich gegen ihn verpflichtet, daß er gute und geeignete Stahlplatten anschaffen und darauf abgesondert die Karte von allen und jeden Staaten und Gebieten der Vereinigten Staaten nach den hier unten beigefügten Planen, Specifikationen und Zeichnungen graviren will, und daß er dieselben in meisterhafter Weise ausführen und vollenden und sie an den besagten C. D. am oder vor dem ... Tage des ..... abliefern will.

Als Gegenleistung dafür verspricht und verpflichtet sich der besagte C. D., an den besagten A. B. bei Ablieferung aller und jeder der besagten gestochenen Platten die Summe von ..... Dollars als vollständige Bezahlung und Befriedigung dafür zu entrichten.

In Urkunde dessen ꝛc. [wie bei Form 1.]

---

6. *Agreement to Sell the Copyright in a Book.*

This agreement, made the — day of, &c., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., bookseller and publisher, witnesseth: That the said A. B. agrees to sell, and does sell, to the said C. D., all his copyright, title, interest, and property, in and to a certain book, written and compiled by the said A. B., entitled, [give the title of the book at length,] and entered, and copyright secured by the said A. B., in the Clerk's Office of the Northern District of New York, on the ... day of ....., in the year 1845; and the said A. B. also agrees to prepare and furnish a fair copy of the said work to the printer to be employed by the said C. D., and to superintend the printing, and correct the proof thereof; provided, however, that it shall be printed in the ... of ....., aforesaid.

In consideration whereof, the said C. D. agrees to pay unto the said A. B. the sum of ..... dollars, on the ... day of ..... next.

It is understood between the aforesaid parties, that the first edition of the work to be printed as aforesaid, shall not exceed ..... copies; and that if the said C. D. shall, at any future time, determine to publish another edition of the said work, he shall pay to the said A. B., in addition to the sum agreed to be paid, as aforesaid, the sum of ..... dollars for each and every subsequent edition, not exceeding ..... copies of the same, to be due and payable immediately upon the issue thereof.

In witness, &c., [as in form 1.]

6. Vertrag eines Buchhändlers mit einem Schriftsteller über die Bearbeitung eines Werkes und Verkauf des Verlagsrechtes.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ....., zwischen A. B. von ..... und C. D. von ....., Buchhändler und Verleger, bezeugt: Daß der besagte A. B. sich verpflichtet, sein ganzes Verlagsrecht, Besitztitel, Interesse und Eigenthum von einem gewissen, von ihm, A. B., verfaßten und compilirten Buche, betitelt: (Hier den Titel des Buches umständlich anführen), das der besagte A. B. in der Clerks-Office des nördlichen Distriktes von New-York am ... Tage des ..... im Jahre 1845 hat eintragen und sich das Verlagsrecht sichern lassen, an den besagten C. D. zu verkaufen und verkauft es hiermit wirklich; und

Digitized by Google

der beſagte A. B. übernimmt es, durch den von dem beſagten C. D. zu beſtellenden Buchdrucker ein gutes Exemplar des beſagten Werkes zu liefern, den Druck zu beaufſichtigen und die Korrekturbogen deſſelben zu leſen; vorgeſetzt jedoch, daß es in der beſagten ..... gedruckt wird.

Als Gegenleiſtung dafür verpflichtet ſich der beſagte C. D., an den beſagten A. B. die Summe von ..... Dollars am ... Tage des ..... zu bezahlen.

Die vorbeſagten Partien ſind übereingekommen, daß die erſte Auflage des zu druckenden Werkes nicht ..... Exemplare überſchreiten ſoll und der beſagte C. D., wenn er ſich zu irgend einer ſpätern Zeit entſchließen ſollte, eine andere Auflage von dem beſagten Werke zu drucken, an den beſagten A. B. als Nachtrag zu der, wie vorgemeldet, zu bezahlenden Summe, die weitere Summe von ..... Dollars für dieſe und jede folgende Auflage, welche nicht... Exemplare davon überſchreiten darf, unmittelbar nach erfolgter Ausgabe zu entrichten hat.

In Urkunde deſſen ꝛc. [wie bei Form 1.]

---

7. *Agreement to Cultivate Land on Shares.*

This agreement, made the ..... day of, &c., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., witnesseth: That the said A. B. agrees that he will break up, properly fit, and sow with wheat, all that field belonging to the said C. D., lying immediately north of the dwellinghouse and garden of the said C. D., in the town of ..... aforesaid, and containing twenty acres or thereabouts, on or before the twentyfifth day of September next; that when the said crop, to be sown as aforesaid, shall be in fit condition, he will cut, harvest, and safely house it in the barns, of the said C. D.; and that he will properly thresh and clean the same, and deliver one-half of the wheat, being the produce thereof, to the said C. D., at the granary, near his dwelling-house, as aforesaid, on or before the ..... day of ....., in the year 18....

It is understood between the parties; that one-half of the seed wheat is to be found by the said C. D.; that the said A. B. is to perform all the work and labor necessary in the premises, or cause it to be done; and that the straw is to be equally divided between the parties, within ten days after the crop of wheat shall have been treshed, as aforesaid.

In witness, &c., [as in form 1.]

7. Vertrag über die Bebauung von Land gegen einen Antheil vom Ertrage.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen am ... Tage des ..... zwiſchen A. B. von ..... und C. D. von ..... bezeugt: Daß der beſagte A. B. ſich verpflichtet, das ganze, dem beſagten C. D. zugehörige, unmittelbar im Norden von dem Wohnhauſe und Garten des beſagten C. D. in der vorbeſagten Stadt ..... gelegene und etwa zwanzig Acker Landes im Umfang haltende Feld an oder vor dem fünfundzwanzigſten Tage des Septembers d. J. umzubrechen, gehörig zuzurichten und mit Waizen zu beſäen; ferner, daß er die, wie vorbeſagt, zu beſtellende Erndte, wenn ſie gereift, ſchneiden, einheimſen und ſicher in die Scheune oder Scheunen des beſagten C. D. ſchaffen, und daß er daſſelbe gehörig dreſchen und reinigen und die

Digitized by Google

Hälfte des erzeugten Waizens an den besagten C. D. auf dessen Kornkammer neben seinem vorbesagten Wohnhause an oder vor dem ... Tage des ..... im Jahre 18... abliefern will.

Die beiden Partien sind übereingekommen, daß die Hälfte des Saatwaizens von dem besagten C. D. beizuschaffen ist, daß der besagte A. B. alle in der Sache nöthigen Arbeiten und Geschäfte zu verrichten und besorgen zu lassen hat, und daß das Stroh ebenfalls binnen zehn Tagen nach dem erfolgten Abdrasch des vorbesagten Waizens gleichseitig getheilt werden soll.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie bei Form 1.)

---

8. *Agreement respecting Party Wall.*

This agreement, made the ... day of, &c., between A. B., of, &c., and C. D. of, &c., witnesseth: That whereas the said A. B. is the owner of the lot and store known as number ..... Genesee street, in the city of Auburn; and the said C. D., is the owner of the lot adjoining the same, on the northerly side thereof, on which last mentioned lot the said C. D. is about to erect a brick store: Now, therefore, the said A. B., in consideration of the sum of ..... dollars, to him in hand paid, the receipt whereof is hereby acknowledged, doth, for himself, his heirs, executors, administrators and assigns, covenant, grant, promise, and agree, to and with the said C. D., his heirs, executors, administrators and assigns, that he, the said C. D., his heirs and assigns, shall and may, in the erection of the brick store about to be built, as aforesaid, freely and lawfully, but in a workmanlike manner, make use of the northerly gable and wall of the said A. B., or so much thereof as the said C. D., his heirs or assigns, may desire, as a party wall, to be continued and used as such forever.

And the said A. B. and C. D. do hereby mutually covenant and agree, for and with themselves, and their respective heirs and assigns, that if it shall hereafter become necessary to repair or re-build the whole, or any portion of the said party wall, the expense of such repairing or re-building shall be borne equally by the said A. B. and C. D., their respective heirs and assigns, as to so much and such portion of the said wall as the said C. D., his heirs and assigns, shall or may use for the purposes aforesaid; and that whenever the said party wall, or any portion thereof, shall be re-built, it shall be erected on the same spot where it now stands, and be of the same size, and the same or similar materials, and of like quality, with the present wall.

It is further mutually understood and agreed between the aforesaid parties, that this agreement shall be perpetual, and at all times be construed into a covenant running with the land; and that no part of the fee of the soil upon which the wall of the said A. B. above described, now stands, shall pass to, or be vested in, the said C. D., his heirs and assigns, in or by these presents.

In witness, &c., [as in form 1.]

8. Vertrag über die Aufführung einer gemeinschaftlichen Mauer.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ....., zwischen A B. von ..... und C. D. von ....., bezeugt: Daß, in Betracht, daß der besagte A. B., der Eigenthümer der Baustelle und des Ladens, bekannt unter der Nummer ... in Genesee-Street in der Stadt Auburn, und der

Digitized by Google

beſagte C. D. der an dieſelben auf ihrer Nordſeite ſtoßenden Bauſtelle iſt, auf welch letzterwähnter Bauſtelle der beſagte C. D. einen Laden aus Backſteinen zu errichten vorhat: Daher nun der beſagte A. B. aus Rückſicht auf die ihm bezahlte Summe von ..... Dollars, deren Empfang hiermit beſcheinigt wird, für ſich, ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Bevollmächtigte, mit dem beſagten C. D., deſſen Erben und Ceſſionaren, kontrahirt, genehmigt, verſpricht und übereinkommt, daß er, der beſagte C. D., ſeine Erben und Ceſſionare, bei dem, wie vorgeſagt, beabſichtigten Bau eines backſteinernen Ladens freien und geſetzlichen Gebrauch, jedoch in meiſterhafter Weiſe, von dem nördlichen Giebel und Mauer des beſagten A. B., oder von ſo viel davon machen ſollen und dürfen, als der beſagte C. D., ſeine Erben oder Ceſſionare zu einer gemeinſchaftlichen Mauer benutzen und für ewige Zeiten als ſolche gebrauchen wollen.

Und die beſagten A. B. und C. D. beſtimmen und kontrahiren hiermit wechſelſeitig, für ſich, ihre betreffenden Erben und Ceſſionare, daß, wenn es ſpäter nothwendig werden ſollte, das Ganze oder einen Theil von der beſagten gemeinſchaftlichen Mauer auszubeſſern oder neu aufzuführen, die Koſten einer ſolchen Ausbeſſerung oder Wiederaufführung von den beſagten A. B. und C. D., ihren betreffenden Erben und Ceſſionaren in Bezug auf ſo viel und einen ſolchen Theil der beſagten Mauer, als der beſagte C. D., ſeine Erben und Ceſſionare, zu dem gedachten Zwecke davon benutzen werden oder mögen, gemeinſchaftlich getragen werden ſollen, und daß, wenn die beſagte Mauer oder ein Theil davon neu aufgeführt werden ſoll, dieſelbe auf demſelben Platze, auf dem ſie jetzt ſteht, wieder errichtet werden und von derſelben Größe und denſelben oder ähnlichen Materialien und gleicher Qualität ſein ſoll, wie die gegenwärtige Mauer.

Die beſagten Partien ſind ferner übereingekommen und wechſelſeitig einverſtanden, daß dieſer Vertrag ein laſtender ſein und zu allen Zeiten als ſtatt auf dem Grundſtücke haften und kein Theil von dem Eigenthume des Bodens, auf dem die obenbeſchriebene Mauer des beſagten A. B. jetzt ſteht, mit oder durch Gegenwärtiges an den beſagten C. D., ſeine Erben und Ceſſionare übergehen ſoll.

In Urkunde deſſen ꝛc. (wie bei Form 1.)

---

9. *Agreement to Freight Sloop, or Canal Boat.*

This agreement, made the...day of, &c., between L. S. & Co., factors and commission merchants, of the city of....., of the first part, and C. D., owner and master of the sloop [or, canal boat] Empire, of the second part, witnesseth: That the said party of the first part covenant and agree, to and with the said party of the second part, that they will lade and freight the aforesaid sloop [or, canal boat] Empire, for and during the ensuing season of navigation, to commence on the twentieth day of..... instant, when the said sloop [or, canal boat] is to be in readiness to receive her first lading, at the dock of the said party of the first part, [or, at Pier No.....,] in the city of ...., aforesaid, as well on her upward trips from the said city of..... to the city of....., and the intermediate ports, as on her return trips from....., to...; and that

Digitized by Google

they will pay to the said party of the second part for carrying the same, on the delivery of each and every cargo in a safe and sound condition, as hereinafter mentioned at and after the following rates of compensation, viz:

FOR UP FREIGHT.

Salt	— cents per bushel.
Merchandise	— do. hundred.
Household furniture	— do. do.
Coal	— dollars per ton.
&c. &c.	

FOR DOWN FREIGHT.

Flour	— cents per barrel.
Pork	— do. do.
Hay	— dollars per ton.
Wheat and Corn	— cents per bushel.
Butter	— do. firkin.
Staves and Heading	— do. thousand.
&c. &c.	

And the said party of the second part, in consideration of the premises, covenants and agrees, to and with the said party of the first part, that he will safely carry all such lading and freight as he may or shall receive from the party of the first part as aforesaid, and deliver the same in as good and sound condition as when so received, according to the respective bills of lading to be furnished to him by the party of the first part, or their agents; that he will pay all costs and charges of transportation including towage and wharfage; [insert toll, if necessary;] that he will regularly ply beween..... and....., and the intermediate ports, with his sloop [or, canal boat] as aforesaid, during the entire season of navigation above mentioned; and that he will not occupy more than ... days, unless hindered or delayed by some unavoidable accident, in making either an upward or downward trip.

It is also further understood and agreed between the parties, that all lading and freight shall be delivered to the party of the second part, at his sloop [or, canal boat,] and that he shall discharge the same, on the dock, at his own cost and charge, that the party of the first part shall not, at any time, require the same party of the second part to carry, or convey, on his sloop [or, canal boat,] any timber, or lumber, (staves and heading excepted,) any carts, cars, or vehicles, of any description whatever; or any horses, mules, cattle, swine, or animals of any name or nature; and that all the aforesaid conditions and stipulations, shall be binding upon the heirs, executors, administrators and survivors, of the respective parties.

In witness whereof, the parties have hereunto affixed their names, the day and year above written.

In presence of { N. N. }

L. S. & Co.
C. D.

9. Vertrag über die Befrachtung einer Schute oder eines Kanalbootes.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ..... zwischen L. S. & Co., Faktore und Commissionäre in der Stadt ....., einestheils, und C. D., Eigner und Kapitän der Schute (oder des Kanalbootes) Empire, anderntheils, bezeugt: Daß die besagten Partien vom einen Theil mit der besagten Partie vom andern Theil kontrahiren und übereinkommen, daß sie die besagte Schute (oder Kanalboot) Empire für und während der bevorstehenden Schifffahrtszeit, welche am zwanzigsten

Digitized by Google

Tage des .....beginnt, laden und befrachten wollen, wenn die besagte Schute (oder Kanalboot) hergerichtet ist, um ihre Ladung an dem Dock der besagten Partien vom einen Theile (oder am Pier Nummer ...) in der vorbesagten Stadt....., sowohl für ihre Bergfahrten von der besagten Stadt.....nach der Stadt....., und der dazwischen liegenden Häfen, als für ihre Thalfahrten von ..... nach ..... einzunehmen; und daß sie der besagten Partie vom andern Theile für die Verschiffung derselben bei Ablieferung jeder Ladung in sicherem und gesundem Zustande, wie nachher gemeldet, und zu und nach den folgenden Frachtpreisen Zahlung leisten werden.

Für die Bergfracht:

Salz	...	Cents	vom Bushel.
Kaufmannsgüter	...	do.	= Centner.
Hausgeräthe	...	do.	= do.
Kohlen	...	Doll.	v. d. Tonne.

u. s. w. u. s. w.

Für die Thalfracht.

Mehl	...	Cents	vom Faß.
Schweinefleisch	...	do.	= do.
Heu	...	Doll.	v. d. Tonne.
Waizen und Korn	...	Cents	vom Bushel.
Butter	...	do.	= Fäßchen.
Dauben und Bodenholz	...	do.	= Tausend.

u. s. w. u. s. w.

Und die besagte Partie vom andern Theil kontrahirt in Gegenleistung für das Vorbesagte und verpflichtet sich gegen die besagte Partie vom einen Theil, daß sie alle solche Ladungen und Frachten, wie sie von der Partie vom einen Theil, vorbesagtermaßen, erhalten mag oder wird, sicher verschiffen und sie in eben so gutem und gesundem Zustande, wie sie dieselben nach den betreffenden, ihr von dem Portier vom einen Theile oder deren Agenten einzuhändigenden Frachtbriefen erhalten hat, abliefern, daß sie alle Kosten und Auslagen für den Transport, einschließlich des Schleppens und der Werftengebühren (auch Zölleinschalten, wenns nöthig ist) entrichten, regelmäßig zwischen ..... und.....und den Zwischenhäfen mit ihrer Schute (oder Canalboot), wie vorbesagt, während der ganzen obenbenannten Schifffahrtszeit fahren und nicht mehr als ... Tage dazu verwenden wird, wenn sie nicht durch irgend einen unvermeidlichen Zufall bei der Berg- oder Thalfahrt verhindert oder aufgehalten wird.

Die Partien sind ferner darüber einverstanden und übereingekommen, daß alle Ladungen und Frachten der Partien vom andern Theil auf ihrer Schute (oder Kanalboot), abgeliefert werden sollen, und sie dieselben an dem Dock auf ihre eigenen Kosten und Schaden auszuladen hat; daß die Partien vom einen Theile nie und zu keiner Zeit von der Partie vom andern Theil verlangen soll, daß sie auf ihrer Schute (oder Kanalboot) Bau- oder Werkholz (Dauben- und Bodenholz

Digitized by Google

ausgenommen), Wagen, Karren oder Fuhrwerke irgend einer Art, oder Pferde, Maulthiere, Schweine, oder Thiere irgend einer Art oder eines Namens, fahre, und daß alle die vorgemeldeten Bedingungen und Uebereinkünfte für die Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Nachkommen der betreffenden Partien bindend sein sollen.

In Urkunde dessen haben die Partien hiernach am obengemeldeten Tage und Jahre ihre Namen unterzeichnet.

In Gegenwart } L. S. & Co.
von N. N. } C. D.

b. Pakte und Covenants. (Covenants.)

Vorbemerkung.

Ein Pakt (covenant) ist eine Uebereinkunft (agreement), durch die eine Person sich verpflichtet, etwas zu thun, was einer andern Vortheil bringt, oder etwas zu unterlassen, was einer andern nachtheilig sein könnte. Er bildet zwar blos einen Theil eines förmlichen oder eines einfachen Kontrakts (deed indented oder deed poll), allein in den Vereinigten Staaten hängt Alles so sehr von Formen ab, daß besonders dieser Punkt nicht umgangen werden darf.

Die Worte: „ich kontrahire (covenant), verspreche und verpflichte mich" oder dergl. reichen zu einem Covenant hin.

Solche Covenants können zuweilen vermuthet (präsumirt) werden, wie z. B. ein Pacht auf mehrere Jahre die Bedingung der Bezahlung von Miethe voraussetzt. Nach den revidirten Statuten von New-York kann aber kein Covenant vermuthet werden, wenn das Wort „covenant" nicht ausdrücklich genannt ist.

Real Covenants knüpfen sich an Grundstücken, Personal Covenants an die Person.

Dergleichen Pakte müssen nach ihrem Geiste und ihrer Absicht abgefaßt werden, und wie aus dem Gegenstande hervorgeht, daß es die Absicht der kontrahirenden Theile ist, daß der Covenant als ein besonderer gedeutet werden solle, kann dies geschehen, wenn schon die Worte es nicht ausdrücklich aussprechen.

Formen.

1. *General Form of Covenant by one Person.*

And I, the said A. B., for myself and my heirs, executors and administrators, do here by covenant, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that, &c.

1. Allgemeine Form eines Covenants von Einer Person.

Und ich, der besagte A. B., kontrahire hiermit für mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, mit dem besagten C. D., seinen Erben und Bevollmächtigten, daß ꝛc. ꝛc.

Digitized by Google

2. *Joint and Several Covenant.*

And we, the said A. B. and C. D., for ourselves and our heirs, executors and administrators, do hereby jointly and severally covenant, to and with the said E. F., his heirs and assigns, that, &c.

2. Gemeinschaftlicher und besonderer Covenant.

Und wir, die besagten A. B. und C. D., kontrahiren hiermit für uns und unsere Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter gemeinschaftlich und jeder für sich, mit dem besagten E. F., seinen Erben und Cessionaren, daß ꝛc. ꝛc.

---

3. *Several Covenant.*

And we, the said A. B. and C. D., do hereby severally, and not jointly, but each for himself and his heirs, executors and administrators, covenant, to and with the said E. F., that, &c.

3. Besonderer Covenant.

Und wir, die besagten A. B. und C. D., kontrahiren andurch abgesondert, und nicht gemeinschaftlich, sondern Jeder für sich und seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, mit dem besagten E. F., daß ꝛc. ꝛc.

---

4. *Covenant by Husband, for himself and his Wife.*

And the said A. B., for himself and his heirs, executors and administrators, and for and on behalf of his wife, the said M. B., and her heirs, &c., doth covenant with the said E. F., that, &c.

4. Covenant eines Ehemannes für sich und seine Frau.

Und der besagte A. B. kontrahirt für sich und seine Erben, Testaments-Vollstrecker und Vermögensverwalter, und für und im Namen seiner Frau, der besagten M. B. und ihrer Erben ꝛc., mit dem besagten E. F., daß ꝛc.

---

5. *Covenant of Seizin.*

And the said A. B., for himself, and his heirs, &c., doth hereby covenant, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that he is lawfully seized, as of a good and indefeasible estate of inheritance in the law, in fee simple, of and in the above granted premises, &c.

5. Besitz-Covenant.

Und der besagte A. B. kontrahirt und gelobt hiermit für sich und seine Erben ꝛc. mit dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, daß er als ein gutes, unbestreitbares und gesetzliches Erbe in den Besitz der, wie oben gemeldet, abgetretenen Grundstücke als Freilehn gesetzt ist ꝛc.

Digitized by Google

6. *Several Covenant of Seizin.*

And the said A. B., E. B. and C. B., do hereby, severally, and not jointly, and each for himself, and for his heirs, executors and administrators, covenant, to and with the said C. D., that he is lawfully seized of the one-third part, of, &c.

6. Besonderer Besitz-Covenant.

Und die besagten A. B., E. B. und C. B. kontrahiren andurch abgesondert und nicht gemeinschaftlich, sondern jeder für sich und seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, mit dem besagten C. D., daß er in gesetzmäßigen Besitz von einem Drittel des ꝛc. gesetzt ist.

---

7. *Covenant by Several Grantors, where Each Confines his Covenant to his own Portion of the Estate.*

And the said A. B., for himself, his heirs, &c., and for the estate, right, title, quiet enjoyment, and further assurance, of the one-third part of the above granted premises; and the said A. B., for himself, &c., and for the estate, &c., of one other third part of the said premises; and the said C. B., for himself, &c., and for the estate, &c., of one other, and the remaining third part of the said premises, do, and each and every of them doth, severally, but not jointly, covenant, to and with, &c.

7. Covenant verschiedener Kontrahenten, durch den jeder seinen Pakt auf seinen eigenen Antheil an dem Gute beschränkt.

Und der besagte A. B., für sich, seine Erben ꝛc., und für den Besitz, Recht, Titel, ruhigen Genuß und weitere Sicherung des dritten Theiles der obengenannten Grundstücke; und der besagte E. B., für sich ꝛc., und für den Besitz ꝛc. eines andern Drittels der besagten Grundstücke; und der besagte C. B., für sich ꝛc. und für den Besitz ꝛc. eines weitern und des übrigen Drittels der besagten Grundstücke, kontrahiren endlich jeder für sich insbesondere und nicht gemeinschaftlich mit ꝛc.

---

8. *Covenant that Premises are Unincumbered.*

And the said A. B., for himself, &c., doth hereby covenant, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that the said premises hereby granted, are free and clear, of and from all incumbrance, of every name and nature whatsoever.

8. Covenant, daß die verkauften Gegenstände unbelastet sind.

Und der besagte A. B. kontrahirt und gelobt endlich für sich ꝛc., mit dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, daß die besagten, hiermit abgetretenen Gegenstände frei und klar von allen Lasten irgend einer Art oder Namens sind.

---

9. *Covenant for Further Assurance.*

And further, the said A. B., for himself, &c., doth hereby covenant, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that he, the said A. B., for himself and his heirs,

Digitized by Google

and all and every other person or persons, lawfully claiming, or to claim, by, from, or under, him, or them, shall and will, from time to time, and at all times hereafter, upon the reasonable request, and at the cost and charge of the said C. D., his heirs and assigns, make and execute, or cause and procure to be made and executed, all and every such further, and other lawful and reasonable deed, or deeds, whatsoever, for the further, better, and more perfect and absolute, assurance of the said premises hereby granted, or intended so to be, with their appurtenances, unto the said C. D., his heirs and assigns, as by him or them, or by his or their counsel, learned in the law, shall be reasonably advised, devised, or required.

9. Covenant für weitere Sicherung.

Und der besagte A. B., für sich ꝛc., übernimmt hiermit die weitere Verpflichtung, für und gegen den besagten C. D., seine Erben und Cessionare, daß er, der besagte A. B., für sich und seine Erben und alle und jede Person oder Personen, die ihn gesetzlich angehen, oder ihn, durch, von oder unter ihm, oder ihnen, angehen werden, zu irgend einer Zeit und zu allen späteren Zeiten, auf vorangegangenes, angemessenes Verlangen und auf Kosten und Lasten des besagten C. D., seiner Erben und Cessionare, alle und jede solche weitere und andere gesetzliche und angemessene Urkunde und Urkunden irgend einer Art zur weitern, bessern, vollständigern und unbedingten Sicherung der hiermit nebst ihrem Zubehör an den besagten C. D., seine Erben und Cessionare abgetretenen oder abzutreten beabsichtigten Verkaufsgegenstände, wie sie von ihm oder ihnen, oder von seinem oder ihrem in den Rechten erfahrenen Sachwalter auf angemessene Weise angerathen, erdacht oder gefordert werden mögen, ausfertigen und vollziehen oder ausfertigen und vollziehen lassen will und wird.

---

10. *Joint Covenant against Incumbrance.*

And the said A. B., and C. D., for themselves, their heirs, &c., do severally, and not jointly, nor one for the other, or for the act or deed of the other, but each for his own acts only, covenant, promise, grant and agree, to and with the said E. F., his heirs and assigns, by these presents, that they, the said A. B. and C. D., have not heretofore done, or committed, any act, matter, or thing, whatever, whereby the premises hereby granted, or any part thereof, are, or shall be, charged, in title, estate, or otherwise.

10. Gemeinschaftlicher Covenant gegen Belastung.

Und die besagten A. B. und C. D., für sich, ihre Erben ꝛc. verpflichten sich, versichern, bewilligen und kommen anbei, abgesondert und nicht gemeinschaftlich, noch einer für den andern oder für die Handlung oder Urkunde des andern, sondern jeder für seine eigenen Handlungen mit dem besagten E. F., seinen Erben und Cessionaren, überein, daß sie, die besagten A. B. und C. D., früher keine Handlung, Gegenstand oder Sache, welcher Art sie sei, gethan oder begangen haben, durch welche die hiermit abgetretenen Verkaufsgegenstände oder ein Theil derselben in ihrem Titel, Eigenthum oder auf andere Weise belastet wurden oder werden sollen.

Digitized by Google

11. *Covenant for Quiet Enjoyment.*

And the said A. B., for his heirs, &c., doth covenant, promise and agree, to and with the said C. D., his heirs and assigns, by these presents, that he, the said C. D., his heirs and assigns, shall and lawfully may, from time to time, and at all times hereafter, peaceably and quietly have, hold, occupy, posses and enjoy, the said premises, &c., hereby granted, or intended so to be, with the appurtenances, without the lawful hindrance, or molestation of the said A. B., his heirs and assigns, or of any other person or persons whatsoever, by or with his or their act, consent, privity, or procurement.

11. Covenant für ruhigen Besitz.

Und der besagte A. B., für sich ꝛc., kontrahirt, verspricht und kommt mit dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, durch Gegenwärtiges überein, daß er, der besagte C. D., seine Erben und Cessionare, die besagten, hiermit abgetretenen, oder abzutreten beabsichtigten Verkaufsgegenstände, nebst Zubehör, fortan zu jeder Zeit und zu allen Zeiten ohne die gesetzliche Verhinderung oder Belästigung des besagten A. B., seiner Erben und Cessionare, oder irgend einer anderen Person oder Personen, wer sie auch seien, mit oder durch seine oder ihre Handlung, Zustimmung, Mitwissen oder Veranstaltung veranlaßt, friedlich und ruhig haben, halten, einnehmen, besitzen und genießen soll und gesetzlich kann und können.

12. *Covenant by Tenant for Life, and Tenant in Fee of the Reversion.*

And we, the said A. B., and A. B., junior, for ourselves respectively, and our respective heirs, do severally, and not jointly, covenant and agree, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that we are lawfully seized in fee of the aforegranted premises in manner following, that is to say: that the said A. B. is seized thereof for his life, and as tenant by the courtesy; and that the said A. B., junior, is seized in fee simple of the reversion, or remainder thereof, expectant upon the determinatin of the said estate by the courtesy, &c.

12. Covenant von einem Pachter auf Lebenszeit und dem Lehnsbesitzer auf Rückfall.

Und wir, der besagte A. B., und A. B., der Jüngere, für uns einzeln und unsere betreffenden Erben, kontrahiren und kommen mit dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, abgesondert und nicht gemeinschaftlich, überein, daß wir im gesetzlichen Lehnsbesitze der vorgenannten Grundsitze in folgender Weise sind, nämlich: daß der besagte A. B. dieselben auf lebenslang und als Pachter aus Gefälligkeit besitzt, und daß der besagte A. B., der Jüngere, den Besitztitel darauf als Freilehn nach dem Heimfall oder nach dem Erlöschen des Besitzes als Pacht aus Gefälligkeit hat ꝛc.

13. *Mutual and Dependent Covenant.*

And the said A. B., for himself, &c., doth hereby covenant and agree, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that he will pay to the said C. D., his heirs or assigns,

Digitized by Google

the sum ..... dollars, on the ..... day of ..... next; and in consideration thereof, the said C. D., for himself, &c., doth covenant and agree, to and with the said A. B., his heirs and assigns, that he will make and execute to the said A. B., &c. a good and sufficient warranty deed, &c., on the payment of the said sum of money, as aforesaid.

13. Wechselseitiger und abhängiger Covenant.

Und der besagte A. B., für sich ꝛc., kontrahirt und komme anbei mit dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, überein, daß er dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, die Summe von ..... Dollars am ... Tage des ..... d. J. bezahlen will; und der besagte C. D., für sich ꝛc., kontrahirt und kommt dafür mit dem besagten A. B., seinen Erben und Cessionaren, überein, daß er dem besagten A. B. ꝛc., nach Bezahlung der vorbesagten Summe Geldes eine gute und genügende Kaufsurkunde ausfertigen und zustellen lassen wird.

---

14. *Independent Covenant.*

And the said A. B., for himself, &c., doth hereby covenant and agree, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that he will pay unto the said C. D., &c., the sum of ..... dollars, on or before the expiration of one year from the date of these presents, with legal interest thereon. And the said C. D., for himself, etc., doth covenant, &c., to and with the said A, B., &c., that he will sell, transfer and convey, to the said A. B., &c., ... shares of the capital stock of the bank of ....., on or before the expiration of ninety days from the date hereof.

14. Unabhängiger Covenant.

Und der besagte A. B., für sich ꝛc., kontrahirt und kommt hierdurch mit dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, überein, daß er dem besagten C. D. ꝛc., nach oder vor Ablauf eines Jahres, vom heutigen Tage an, die Summe von ..... Dollars, nebst den gesetzlichen Interessen dabei, bezahlen will. Und der besagte C. D., für sich ꝛc., kontrahirt ꝛc. mit dem besagten A. B. ꝛc., daß er an diesen besagten A. B. ... Antheile an dem Kapitalstock der Bank von ..... nach oder vor dem Ablauf von neunzig Tagen, von heute an, verkaufen, übertragen und überlassen will.

Digitized by Google

c. Kauf- und Verkaufskontrakte.

1. Von beweglichem Eigenthum.

(Kaufverträge, bills of sale, agreement to sell.)

Vorbemerkung.

1. Ein Kaufvertrag (bill of sale) ist ein geschriebener Kontrakt (written contract), oder eine Uebereinkunft (agreement), das Eigenthum von beweglichen Gegenständen (personal property), oder irgend ein Interesse an demselben zu übertragen oder abzutreten.

2. Jeder von einem Verkäufer eingegangene Verkauf von Waaren und beweglicher Habe, die in seinem Besitze sind, oder zu seiner Verfügung stehen, zum Zweck einer Pfandbestellung oder Versicherung, oder unter irgend einer anderen Bedingung, ist, wenn denselben nicht eine unmittelbare Ausfolge der verkauften, verpfändeten oder abgetretenen Gegenstände begleitet und ihm eine wirkliche und fortdauernde Aenderung im Besitze folgt, als betrügerisch und nichtig, als gegen die Gläubiger des Verkäufers oder die des Cessionars, oder die künftigen Käufer, in gutem Glauben beabsichtigt zu betrachten und gilt als entschiedener Beweis des Betrugs, wenn nicht von Seiten der Person, die einen Anspruch auf einen Kauf oder eine Cession der Art macht, dargethan werden kann, daß der eine oder die andern im guten Glauben und ohne die Absicht, die genannten Gläubiger oder Käufer zu betrügen, abgeschlossen worden. Unter dem hier gebrauchten Ausdruck „Gläubiger" sind alle die Kreditoren des Verkäufers oder Cedenten zu verstehen, die er während der ganzen Zeit hat, in welcher die Waaren und Habe in seinem Besitze oder zu seiner Verfügung bleiben.

3. Fortdauernder Besitz von Seiten des Verkäufers oder Cedenten ist indeß kein entscheidender Beweis des Betruges, wenn der Gebrauch der verkauften, cedirten oder verpfändeten beweglichen Habe demselben zu seinem oder seiner Familie Unterhalte oder zu Erlangung der Mittel für die Bezahlung seiner Schulden nothwendig ist. Die Frage über den guten Glauben bei fortdauerndem Besitz verkaufter Gegenstände verfällt jedoch zur Entscheidung an die Jury, der es zusteht, den Besitz beim Verkäufer oder Verpfänder zu entschuldigen.

4. Der Beweis einer Gegenleistung von Werth, oder einer anerkannten Schuld ist wesentlich, um den guten Glauben darzuthun;

Digitized by Google

und kann ein solcher Beweis nicht geliefert werden, so wird der Fall der Jury gar nicht vorgelegt.

NB. Ueber Käufe, die mit Pfandrechten belastet sind (jede Verpfändung von beweglicher Habe kann in den Vereinigten Staaten nur durch einen Kaufvertrag bewirkt werden), vergl. die Rubrik „Pfandscheine," (Vorbemerkung sowohl als Formulare).

Formen.

1. *Common Bill of Sale.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of the town of....., in the county of....., and State of New York of the first part, for and in consideration of the sum of..... dollars, lawful money of the United States, to me paid by C. D., of, etc., of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, have bargained and sold, and by these presents do grant and convey, unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, the one equal, undivided half, of six acres af wheat, now growing on the farm E. F., in the town of....., aforesaid, one chestnut horse, and twenty sheep belonging to me, and now in my possession, at the place last aforesaid; to have and to hold the same unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, forever. And I do, for myself, my heirs, executors and administrators, covenant and agree, to and with the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, to warrant and defend the sale of the said property, goods and chattels, hereby made, unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, against all and every person and persons whomsoever.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, this ..... day of....., one thousand eight hundred and .....

Signed, sealed and delivered in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

1. Gewöhnlicher Kaufvertrag.

Kund und zu wissen sei Allen durch Gegenwärtiges: daß ich, A. B., von der Stadt....., im County..... und Staat New-York, einentheils, als Gegenleistung für die mir von C. D. von ꝛc., anderntheils, bezahlte Summe von ..... Dollars, gesetzliches Vereinigte Staaten Geld, deren Empfang ich anmit bescheinige, an die besagte Partie vom andern Theile, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare die eine, gleiche und ungetheilte Hälfte (des Ertrages) von sechs Acker Waizen, welcher jetzt auf der Farm des E. F. in dem vorbesagten Stadtbezirke von..... wächst, nebst einem kastanienbraunen Pferde und zwanzig Schafen, die mir gehören und nun an dem vorbesagten Orte in meinem Besitze sind,*) verhandelt und verkauft habe und durch Gegenwärtiges überlasse und ausfolge, damit die besagte Partie vom andern Theile, ihre Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, dieselben für immer habe, halte und besitze.

*) Bestehen die verkauften Gegenstände aus einer großen Anzahl verschiedener Artikel, so kann man in dem Kaufkontrakte auch in einer Schedul (Verzeichniß) auf der zweiten Seite

Digitized by Google

Und ich verbinde und verpflichte mich für mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, gegen die besagte Partie vom andern Theile, ihre Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, den Verkauf des besagten Eigenthums, Güter und Habe, den ich hierdurch mit der besagten Partie vom andern Theile, ihren Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren abgeschlossen habe, gegen alle und jede Person oder Personen, wer sie sein mögen, zu verbürgen und zu vertheidigen.

In Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift beigesetzt und mein Siegel beigedrückt diesen ... Tag des ....., eintausendachthundertund .....

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

2. *Bill of Sale.*

Know all men by these presents, that I, A. B. of..... merchant, for and in consideration of the sum of eight hundred dollars, to me in hand paid by C. D., of the same place, at and before the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof is hereby acknowledged, have bargained, sold, and delivered, and by the presents do bargain, sell, and deliver, unto the said C. D. [here insert the particulars of the goods sold], to have and to hold the said goods unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, to his and their own proper use and benefit for ever. And I, the said A. B., for myself and my heirs, executors, and administrators, will warrant and defend the said bargained premises unto the said C. D., his executors, administrators, and assigns, from and against all persons whomsoever.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, this .....day of....., A. D.....

A. B. (L. S.)

2. Kaufkontrakt für Waaren.

Kund und zu wissen sei Allen durch Gegenwärtiges, daß ich, A. B., Kaufmann in....., als Gegenleistung für die mir von C. D., von ebendaher, bei und vor der Siegelung und Ausfolge dieser Urkunde baar bezahlten Summe von achthundert Dollars, deren Empfang ich hiermit bescheinige, an den besagten C. D. (hier die verkauften Waaren einschalten) verhandelt, verkauft und ausgefolgt habe und durch Gegenwärtiges verhandle, verkaufe und ausfolge, daß der besagte C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, die besagten Waaren zu seinem und ihrem eigenen Ge-

nachtragen und mit folgenden Worten darauf verweisen: (all the goods, wares and merchandise, chattels and effects, mentioned and described in the schedule hereto annexed, marked 'schedule A;') „Alle die Güter, Waaren und Kaufmannsgüter, fahrende Habe und Effekten, welche in dem hier angegebenen Schedul, bezeichnet „Schedul A.," angeführt und bezeichnet sind." In diesem Schedul müssen die Artikel dann einzeln aufgezählt werden. Die Ausfolge ist, wenn sie möglich ist, wesentlich, um einen Kaufvertrag gültig zu machen, und der mitunterzeichnete Zeuge sollte im Stande sein, bestimmtes Zeugniß abzulegen, daß sowohl die verkauften Gegenstände ausgefolgt, als daß die stipulirte Kaufsumme wirklich bezahlt wurde. Ein Kaufkontrakt über ein auf hoher See oder in einem fremden Hafen befindliches Schiff, ist gültig ohne Ausfolge, aber der Käufer muß sobald als möglich davon Besitz ergreifen.

Digitized by Google

brauche und Nutzen für immer haben und besitzen sollen. Und ich, der besagte A. B., werde für mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Administratoren die verkauften Gegenstände dem besagten C. D., seinen Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren, für und gegen Jedermann, wer es sein mag, verbürgen und vertheidigen.

In Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift beigesetzt und mein Siegel beigedrückt diesen...Tag des.....im Jahre...

A. B. (L. S.)

---

3. *Bill of Sale. Another Form.*

Know all men by these presents, that I, A. B. Kraft, of the city, county, and State of New York, of the first part, for and in consideration of the sum of four thousand six hundred and forty dollars, lawful money of the United States, to me in hand paid, at or before the ensealing and delivery of these presents, by C. D. Stahl, of the same place, of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, have bargained and sold, and by these presents do grant and convey, unto the said party of the second part, his executors, administrators, and assigns, one thousand three hundred cords of merchantable oak-wood, to be delivered at Peck slip, at the foot of Ferry street, between the first day of March and the first day of May of the present year: to have and to hold the same unto the said party of the second part, his executors, administrators, and assigns, for ever. And I do for myself, my heirs, executors, and administrators, covenant and agree, to and with the said party of the second part, to warrant and defend the sale of the said wood hereby sold unto the said party of the second part, his executors, administrators, and assigns, against all and every person and persons whomsoever.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, the 30. day of January, in the year one thousand eight hundred and fifty two.

A. B. Kraft. (L. S.)

3. Eine andere Form für einen Waarenkaufkontrakt.

Kund nnd zu wissen sei Allen durch Gegenwärtiges, daß ich, A. B. Kraft, von der Stadt, dem County und Staat New-York, einen Theils, für und gegen die Summe von viertausendsechshundertundvierzig Dollars, gesetzliches Vereinigte Staaten Geld, die mir von C. D. Stahl, von hier, bei oder vor der Siegelung und Ausfolge des Gegenwärtigen baar bezahlt wurden und deren Empfang ich hiermit bescheinige, an die besagte Partie vom andern Theil, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Bevollmächtigte, eintausenddreihundert Klaftern kaufmannsgutes Eichenholz verhandelt und verkauft habe und durch Gegenwärtiges überlasse und überschreibe, die zwischen dem ersten Tage des März und dem ersten Tage des Mai dieses Jahres am Peck Slip am Fuße von Ferry-Street abzuliefern sind; so daß die besagte Partie vom andern Theil, dessen Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Bevollmächtigte dasselbe für immer behalten und besitzen. Und ich verspreche und verpflichte mich für mich selbst, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, für und gegen die besagte Partie vom andern Theile, den Kauf des hiermit an die besagte

Digitized by Google

Partie vom andern Theile, deren Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Bevollmächtigte verkauften Holzes gegen alle und jede Person und Personen, wer sie sein mögen, zu garantiren und zu vertheidigen.

Zu Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt am dreißigsten Tage des Januars im Jahre eintausendachthundertundzweiundfunfzig.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von Louis Schwartz. } A. B. Kraft. (L. S.)

---

4. *Agreement to sell Stock in Grocery Store.*

This agreemant, made the.....day of....., in the year 1845, between A. B. of, &c., and C. D., of, witnesseth: That the said A. B., for the consideration hereinafter specified, agrees to sell to the said C. D., and the said C. D. agrees to buy of the said A. B., all the stock of goods and groceries, wares and merchandise, belonging to the said A. B., and now being in the grocery store occupied by him at the corner of..... street, in the village of....., together with the furniture and fixtures thereunto appertaining, and also all the oats, hams, cheese, potatoes, and produce, of every name and nature, bought or contracted for by the said A. B., and intended for sale in the said grocery store. The stock of goods and groceries, wares and merchandise, is to be inventoried to the said C. D. at the original cost, without including transportation expenses; and deduction is to be made for any depreciation in value on account of damage, wear or tear: the furniture and fixtures are to be inventoried at their fair cash value and if the above parties cannot agree as to such valuation, and as to such deduction as aforesaid, the same shall be determined according to the appraisal of E. F., G. H. and I. J., of....., aforesaid, or a majority of them, the oats, hams, cheese, potatoes and produce, are to be inventoried at their original cost. Said inventory is to be completed within ten days from the date hereof, and the property above specified delivered over to the said C. D. immediately thereupon.

In consideration of the premises, the said C. D. agrees to execute and deliver to the said A. B., as and for the purchase money of the above mentioned property, and in full payment therefore, his promissory note, or notes, in such several sums as the said A. B. shall direct, payable at six months after date, at the.....Bank, with interest, (If necessary, add: and endorsed by L. M., of....., aforesaid.)

And the said A. B. further covenants and agrees, to and with the said C. D., that he will not, at any time hereafter, engage, directly or indirectly, or concern himself, in carrying on or conducting the grocery business, within one mile of the premises now occupied by him as aforesaid for such purpose.

And it is expressly understood that the stipulations aforesaid are to apply to, and to bind, the heirs, executors and administrators of the respective parties, and in case of failure, the parties bind themselves, each unto the other, in the sum of.....dollars, as fixed and settled damages, to be paid by the failing party.

In witness whereof, the parties to these presents have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Signed, sealed, and delivered, in the presence of G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

Digitized by Google

4. Formular für den Verkauf von Waarenvorräthen, Hausgeräthen ꝛc.*) in einem Spezereiladen.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen den ... Tag des ..... im Jahre 1845 zwiſchen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc., bezeugt, daß der beſagte A. B. für die hiernach erwähnte Gegenleiſtung ſich verpflichtet, an den beſagten C. D. zu verkaufen, und der beſagte C. D. ſich verpflichtet, von dem beſagten A. B. zu kaufen: Den geſammten Vorrath von Gütern und Spezereien, Waaren und Kaufmannsgütern, welche dem beſagten A. B. gehören und ſich jetzt in der von ihm an der Ecke der .... Straße in dem Dorfe ..... gehaltenen Spezereihandlung befinden, nebſt den dazu gehörigen Geräthen und niet- und nagelfeſten Gegenſtänden, ſowie auch allen Hafer, Schinken, Käſe, Kartoffeln und Produkte jeder Art und Namens, die der beſagte A. B. angekauft oder darüber kontrahirt hat, und die zum Verkaufe in dem beſagten Spezereiladen beſtimmt waren. Ueber den Vorrath von Gütern und Spezereien, Waaren und Kaufmannsgütern, iſt für den beſagten C. D. ein Inventar nach dem Ankaufspreiſe, ohne Einſchluß der Koſten, aufzunehmen, und für jede Abnahme am Werthe in Folge von Beſchädigung, Gebrauch oder Abnutzung Abzug zu machen; die Hausgeräthe und niet- und nagelfeſten Gegenſtände ſind nach ihrem wahren Werthe zu inventariſiren, und können ſich die kontrahirenden Theile über den Werth und, wie vorbeſagt, zu machenden Abzug nicht einigen, ſo ſoll dieſes durch die Schätzung des E. F., G. H. und I. J. vom vorbeſagten Dorfe, oder durch eine Mehrheit derſelben, ermittelt werden; Hafer, Schinken, Käſe, Kartoffeln und Produkte ſind nach ihrem urſprünglichen Werthe zu inventariſiren. Das beſagte Inventar iſt binnen zehn Tagen von dem heutigen Datum fertig zu machen und das zuvor ſpecificirte Eigenthum dem beſagten C. D. unmittelbar darauf zu überliefern.

Als Gegenleiſtung dafür verpflichtet ſich der beſagte C. D. für den beſagten A. B., als und für das Kaufgeld des vorgenannten Eigenthumes und in voller Befriedigung für daſſelbe, ſeinen oder ſeine eigenen Wechſel, in ſolchen verſchiedenen Summen, zahlbar ſechs Monate nach Sicht, mit Intereſſen, auf der ..... Bank, wie ſie der beſagte A. B. angeben wird, auszufertigen und an ihn auszuhändigen. (Auf Verlangen beizuſetzen: und von L. M. vom beſagten Orte endoſſiren zu laſſen.)

Und der beſagte A. B. verheißt und verpflichtet ſich gegen beſagten C. D. weiter, daß er zu keiner Zeit hernach innerhalb einer Meile von dem Laden, den er bisher zu dem beſagten Zwecke geführt, das Spezereigeſchäft führen, betreiben oder ſich mittelbar oder unmittelbar**) dabei betheiligen will.

---

*) Dieſe Form kommt ſehr häufig bei dem Ausverkauf von Groceries, Wirthſchaften und ähnlichen Geſchäften vor.

**) Auf Verlangen kann auch noch, um den Verkäufer zu binden, daß er ſich nicht einmal als Geſchäftsführer dabei betheilige, beigeſetzt werden: „ſei es als Eigenthümer oder als Geſchäftsführer" („either as principal or agent").

Digitized by Google

Und es ist ausdrücklich verstanden, daß die vorbesagten Bedingungen auch auf die Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, der betreffenden Partieen anwendbar und für sie bindend sind; und im Falle der eine oder andere Theil den Kontrakt nicht halten sollte, verpflichten sie sich wechselseitig gegen einander zu einer Konventionalstrafe von ... Dollars, die als Entschädigung von dem zuwiderhandelnden Theile an den andern zu entrichten ist.

Zur Urkunde dessen haben die hierbei Betheiligten hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am obengenannten Tage und Jahre.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

5. *Bill of sale, in Consideration of Maintenance.*

This indenture, made on the.....day of, &c, between A. B., of, &c, of the first part, and C. D., of the same place, of the second part, witnesseth: That the party of the first part, in consideration of the covenants hereinafter contained, to be performed by the party of the second part, and of the sum of one dollar, to him in hand paid, by the said party of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, has bargained and sold, and by these presents does grant and convey, &c., (as in the preceding form to the*, changing the several pronouns to the third person, and substituting: And the said party of the first part does, for And I do, and then add:).

And in consideration of the premises, the party of the second part doth hereby covenant and agree, to and with the party of the first part, his executors and administrators, that he will support and maintain, and comfortably and sufficiently clothe, the party of the first part, and in all respects care and provide for him, for and during the rest, residue and remainder, of his natural life; and that he, the said party of the second part, will pay unto the said party of the first part the sum of.....dollars, on the first day of January, in each and every year during the said time: provided, however, that the said party of the second part shall be forever released and discharged from the covenants above contained, on his part to be performed, if the said party of the first part shall refuse to reside in the county of....., aforesaid, except such refusal be occasioned, by inability to obtain comfortable and sufficient board, lodging and maintenance, in the said county.

In witness whereof, the said parties have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

5. Kaufkontrakt gegen Leibgeding.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc., einen Theils, und C. D. von ebendaher, andern Theils, bezeugt, daß die Partie vom einen Theile als Gegenleistung für die hiernach beschriebenen, von der Partie vom andern Theile zu erfüllenden Verpflichtungen und für die ihr von der besagten Partei vom andern Theile baar bezahlte Summe von einem Dollar, deren Empfang anmit bescheinigt wird, an ꝛc. verhandelt und verkauft habe und durch Gegenwärtiges überlasse und ausfolge ꝛc. (wie bei Nr. 1. bis zu dem zweiten Zeichen*), blos

Digitized by Google

mit Aenderung der betreffenden Vornamen der dritten Person und dafür zu setzen: Und die besagte Partie von einem Theile, anstatt: Ich ꝛc., und dann hinzuzufügen:)

Und in Gegenleistung für das Vorerwähnte verspricht und verpflichtet sich anmit die Partie vom andern Theile, gegen die Partie vom einen Theile, ihre Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, daß sie die Partie vom andern Theile unterhalten und verpflegen und bequem und genügend kleiden und in allen Beziehungen während des ganzen Restes und übrigen Theiles ihres natürlichen Lebens für sie sorgen und Fürsorge tragen will, und daß sie, die besagte Partie vom andern Theile der besagten Partie vom einen Theile die Summe von.....Dollars am ersten Tage des Jahres in allen und jedem kommenden Jahre bezahlen will: vorausgesetzt jedoch, daß die besagte Partie vom andern Theile für immer von den vorhingemeldeten, von ihm zu erfüllenden Verpflichtungen entbunden und entledigt sein soll, wenn die besagte Partie vom einen Theile sich weigert, in dem vorbesagten County.....zu wohnen, es sei denn, diese Weigerung werde durch die Unthunlichkeit, in dem besagten County gute und hinreichend Kost, Wohnung und Unterhalt zu erlangen, veranlaßt.

In Urkunde dessen haben die besagten Partien hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am obengenannten Tage und Jahre.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)
C. D. (L. S.)

---

6. *Bill of Sale of Registred or Enrolled Vessel.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., owner of the brig, or vessel, called „The Isabella" of the burden of.....tons, or thereabouts, now lying at the port of ....., for and in consideration of the sum of.....dollars, lawful money of the United States, to me paid, by C. D., of the place aforesaid, the receipt whereof I hereby acknowledge, have bargained and sold, and by these presents do bargain and sell, unto the said C. D., his executors, administrators nnd assigns, all the hull or body of said brig, or vessel, together with the masts, bowsprits, sails, boats, anchors, cables, spars, and all other necessaries thereunto appertaining and belonging; the certificate of the registry of which said brig, or vessel, is as follows, to wit: (copy certificate of registry) To have and to hold the said brig or vessel, and appurtenances thereunto belonging, unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, to his and their proper use, benefit and behoof, forever. And I do, for myself, my heirs, executors and administrators, covenant and agree, to and with the said C. D., his executors, administrators and assigns, to warrant and defend, the said brig, or vessel, and all the before mentioned appurtenances, against all and every person and persons whomsoever.

In witness whereof, &c. (as in form 1.)

6. Kaufkontrakt über ein registrirtes oder eingeschriebenes Schiff.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges, daß ich A. B., von ꝛc., Eigner der Brigg oder des Fahrzeuges, die Isabella genannt, von

Digitized by Google

... Tonnen Last oder ungefähr so viel, jetzt in dem Hafen von ..... liegend, für und in Erwägung der Summe von ... Dollars, gesetzliches Vereinigte Staaten Geld, die mir von C. D. vom vorbesagten Orte bezahlt worden ist, und deren Empfang ich andurch bescheinige, an den besagten C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare durch Gegenwärtiges den ganzen Rumpf oder Körper der besagten Brigg oder Fahrzeuges, nebst den Masten, dem Bugspriet, den Segeln, Booten, Ankern, Kabeltauen, Spieren und allem andern, was dazu nöthig ist und gehört, verhandelt und verkauft habe und durch Gegenwärtiges verhandle und verkaufe; das Certifikat der Registrirung der besagten Brigg oder Fahrzeuges, lautet, wie folgt, nämlich: (Hier eine Abschrift des Registrirungs-Certificats einzuschalten.) Daß der besagte C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, die besagte Brigg oder Fahrzeug nebst allem dazu nöthigen Zubehör zu seinem und ihrem eigenen Gebrauch, Nutzen und Zwecke für immer besitze und behalte. Und ich bezeuge und verpflichte mich für mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter gegen den besagten C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, die besagte Brigg oder Fahrzeug nebst allem vorbenannten Zubehör gegen alle und jede Person oder Personen, wer sie sein mögen, zu verbürgen und zu schützen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie bei Nr. 1.)

---

7. *Agreement to Sell Shares of Stock in an Incorporated Company.*

This agreement, made the ..... day of, &c., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., witnesseth: That the said A. B. agrees to sell and convey to the said C. D., on or before the ..... day of ..... next, one hundred shares of the capital stock of the ..... company, now owned and held by the said A. B., and standing in his name on the books of the said company, and to make and execute unto the said C. D., all assignments, transfers and conveyances, necessary to assure the same to him, his heirs and assigns.

In consideration whereof, the said C. D. agrees to pay unto the said A. B. for each and every share of such stock, the average cash market price of the same, for and during twenty days preceding the ..... day of ....., aforesaid, to be determined by the sales made at the board of brokers in the city of New York.

In witness whereof, &c. (as in form 1.)

7. Kaufkontrakt über Aktien an dem Kapital einer inkorporirten Gesellschaft.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ꝛc., zwischen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc., bezeugt: daß der besagte A. B. sich verpflichtet, an den besagten C. D. an oder vor dem Tage des ..... d. J. einhundert Aktien von dem Kapitalstock der ..... Kompagnie, die der besagte A. B. jetzt eignet und besitzt, und die in den Büchern der besagten Kompagnie auf seinen Namen eingetragen sind, zu verkaufen und auszufolgen und

Digitized by Google

Cessionen, Uebertragungen und Transferirungen zu machen, die nöthig sind, um sie ihm, seinen Erben und Cessionaren zu sichern.

Als Gegenleistung dafür verspricht der besagte C. D., an den besagten A. B. für jede einzelne Aktie dieses Grundstocks den durchschnittlichen Marktpreis derselben, wie er durch und während der zwanzig, dem vorbesagten .....Täge des ..... vorhergegangenen Tage gestanden und nach den von dem Makler-Board in der Stadt New-York bewirkten Verkäufen zu ermitteln ist, baar zu bezahlen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie bei Nr. 1.)

---

2. Vom Grundeigenthum.

(Verkaufsurkunden, Kaufbriefe, deeds, conveyances by deeds.)

1. Eigentlich sind alle schriftlichen, gesiegelten Instrumente „deeds" (Urkunden). Im allgemeinen Leben versteht man aber darunter Kaufsinstrumente, durch welche Grundeigenthum übertragen wird.

2. Alle Personen, die fähig sind, Land zu besitzen, (ausgenommen Blödsinnige, Verrückte und Kinder), und die wirklich im Besitze von Grundeigenthum oder Interessen daran oder durch Titel dazu berechtigt sind, können solches Grundeigenthum oder solche Interessen nach Gefallen, jedoch unter den durch das Gesetz vorgeschriebenen Beschränkungen und Bestimmungen, verkaufen.

3. Im Staate New-York ist seit dem 14. Oktober 1775 kein mit den in diesem Staate wohnenden Indianern abgeschlossener Kauf oder Kontrakt über die Erwerbung von Grundeigenthum gültig, wenn nicht die Ermächtigung und Bewilligung der Legislatur dazu ertheilt wird.

4. Jede Urkunde einer Uebertragung von Grundeigenthum als Frei-Lehn oder Freigut muß im Staate New-York von der Person, von der das Grundstück oder Interesse abgetreten werden will, oder von ihrem gesetzlichen Bevollmächtigten unterzeichnet und gesiegelt sein; wird sie nicht vor ihrer Ausfolge gehörig beglaubigt, so muß ihre Ausfertigung und Ausfolge von wenigstens Einem Zeugen bestätigt werden; und ist sie nicht so bestätigt, so hat sie einem andern Käufer oder Pfandrechtsgläubiger gegenüber keine Kraft. Ebenso tritt eine Abtretung von Grundeigenthum oder Interessen daran erst von der Zeit der Uebergabe der Kaufbriefe an in Kraft; indeß reicht fast jede Handlung des eine Verkaufsurkunde ausstellenden Theiles, welche die Absicht, dieselbe auszufolgen,

Digitized by Google

zu erkennen giebt hin; sie kann auch bedingungsweise übergeben werden und tritt dann nach Erfüllung dieser Bedingungen in Kraft.

5. Grundeigenthum oder ein Interesse daran, oder eine Vollmacht oder Verwaltung, die sich darauf bezieht oder irgend damit zu thun hat, mit Ausnahme von einer nicht über ein Jahr dauernden Verpachtung desselben, kann nicht anders abgetreten, übertragen, verkauft oder übergeben werden, als durch eine gesetzliche Akte oder die Wirkung des Gesetzes, oder durch einen Kaufbrief (deed) oder andere schriftliche Urkunde, die von dem bisherigen Besitzer oder seinem durch eine schriftliche Vollmacht dazu ermächtigten Agenten unterzeichnet ist.

6. Ein Kontrakt über den Verkauf von im Lande wachsenden Bäumen, mit dem Recht, sie zu benutzen und zu schlagen, muß schriftlich abgeschlossen sein, wenn er gültig sein soll.

7. Deeds werden nur für eine Gegenleistung ausgestellt. Diese Gegenleistung (consideration) kann in Geld, Waaren, Diensten oder in der Ehe bestehen; auch kann sie Liebe, natürliche Neigung oder Blutsverwandtschaft sein.

8. Eine solche Urkunde muß entweder geschrieben oder gedruckt sein. Es gehören dazu verschiedene und hinreichende Partien; ein geeigneter Stoff, der den Gegenstand der Uebertragung bildet und beschrieben werden muß; eine angemessene und mit genügenden Worten auseinandergesetzte Uebereinkunft, um die Partien zu binden. Sie muß von dem, der den Gegenstand abtritt oder verheißt, vorgelesen und auf sein Verlangen ihm von einem Andern gelesen werden. Endlich muß sie unterzeichnet, gesiegelt, von Zeugen beurkundet, ausgehändigt und wo möglich von einem kompetenten Beamten beglaubigt oder bestätigt werden. Die Ehefrau muß sie mit unterzeichnen.

9. In den Staaten New-Hampshire, Vermont, Rhode-Island, Connecticut, Pennsylvanien, Ohio, Georgia, Illinois, Indiana, Delaware, Tennessee und Nord- und Süd-Carolina sind zwei Zeugen erforderlich; in den übrigen Staaten genügt einer.

10. In einigen der Staaten ist es nöthig, daß die Ehefrau eine solche Urkunde unterzeichne, um das verkaufte Eigenthum von dem Rechte auf ihr Witthum zu befreien.

11. Jeder Unterschrift muß in der Regel ein Siegel in Siegellack oder Oblaten beigedrückt werden; doch hat in einigen Staaten ein mit einer Schreibfeder gemachter Schnörkel dieselbe Gültigkeit, wie ein Siegel, nur muß dann durch ein Zeugniß bestätigt sein, daß es die Absicht war, diesen Schnörkel anstatt des Siegels beizusetzen.

12. In Vermont, Rhode-Island und Connecticut werden die Deeds von dem Stadtclerk der betreffenden Stadtbezirke, in denen die Güter liegen, registrirt. In andern Staaten geschieht dies durch die registrirenden Beamten (recording officers), welche verschiedene Namen führen.

Digitized by Google

13. In New-Hampshire und Vermont kann eine derartige Urkunde registrirt werden, ehe sie beglaubigt ist; allein sie hat dann blos auf sechzig Tage Kraft gegen Ansprüche von Gläubigern und spätern Käufern.

14. In den meisten der Staaten kann ein Deed gültig gegen den Verkäufer oder Bewilliger und seine Erben sein, wenn er auch nicht beglaubigt oder registrirt ist, aber er hat dann keine Kraft gegen die Ansprüche eines Gläubigers oder die Rechte eines spätern Käufers.

15. Es ist nicht immer sicher, von den herkömmlichen Gebräuchen im Wortlaute der Deeds abzuweichen.

Formen.

1. *Simple Deed.*

This indenture, made the ..... day of ....., in the year of our Lord one thousand eigth hundred and ....., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth; That the said party of the first part, for and in consideration of the sum of ..... dollars, to him in hand paid by the said party of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, hath bargained and sold, and by these presents doth bargain and sell, unto the said party of the second part, and to his heirs and assigns, forever, all, &c., (here describe the premises); together with all and singular the heriditaments and appurtenances thereunto belonging, or in any wise appertaining; and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues and profits, thereof; and also all the estate, right, title, interest, claim, or demand whatsoever, of him, the said party of the first part, either in law or equity, of, in and to, the above bargained premises, and every part and parcel thereof.

In witness whereof, the said party of the first part has hereunto set his hand and seal, the day and year first above written.

Signed, sealed and delivered in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

1. Einfache Verkaufsurkunde.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ....., im Jahre unsers Herrn eintausendachthundert und ... zwischen A. B. von ꝛc. einen Theils, und C. D. von ꝛc., andern Theils, bezeugt: daß die besagte Partie vom einen Theile für und in Betracht der ihr von der besagten Partie vom zweiten Theile bezahlten Summe von ..... Dollars, deren Empfang hiermit bescheinigt wird, an die besagte Partie vom zweiten Theile und ihre Erben und Cessionare verhandelt und verkauft hat und durch Gegenwärtiges für immer verhandelt und verkauft alle ꝛc. (hier die Grundstücke beschreiben), nebst allen und jeden dazu gehörigen oder auf irgend eine Weise damit verbundenen Erbschaften und Zubehörden; ebenso den Rückfall und die Rückfälle, Rest und Reste, Miethen, Ertrag und Gewinn davon; ferner das gesammte Eigenthum, Recht, Titel, Interesse, Anspruch oder Forderung jeder Art, welche sie, die besagte Partie vom ersten Theile, nach Gesetz und Herkommen an, in und zu den vorher verhandelten Grundstücken oder irgend einen Theil davon haben.

Digitized by Google

In Urkunde deſſen hat die beſagte Partie vom erſten Theile hiernach ſeine Unterſchrift geſetzt und ſein Siegel beigedrückt am obengenannten Tage und Jahre.

Gezeichnet, geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

---

2. *Agreement to Sell Land.*

This agreement, made and entered into the.....day of, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, in consideration of the covenants and agreements hereinafter contained, agrees to sell unto the said party of the second part, all that piece or parcel of land bounded and described, &c. (insert description of premises), for the sum of .....dollars: And the said party of the second part, in consideration of the premises, agrees to pay to the said A. B. the sum of.....dollars, in manner following, viz: .....dollars on the execution of these presents; .....dollars on the .....day of .....next; and the remaining sum of.....dollars, on the.....day of....., A. D. 1853, with the lawful interest from this date, on each payment, at the time of making the same.

And the said party of the first part also agrees, that on receiving the said sum of .....dollars, at the time and in the manner above mentioned, he will execute and deliver to the said party of the second part, at his own proper cost and expense, a good and sufficient deed, for the conveying and assuring to him, the said party of the second part, the fee simple of the said premises, free from all incumbrance; which deed shall contain a general warranty, and the usual full covenants. * And it is understood that the stipulation aforesaid are to apply to, and to bind, the heirs, executors, administrators and assigns, of the respective parties; and that the party of the second part is to have immediate possession of the premises.

In witness whereof, &c. (as in form 1.)

2. Vorläufiger Vertrag über den Verkauf von Grundeigenthum.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen und eingegangen den ... Tag des ꝛc., zwiſchen A. B. von ꝛc., einen Theils, und C. D. von ꝛc., andern Theils, bezeugt: Daß die beſagte Partie vom einen Theile unter den hiernach beſchriebenen Bedingungen und Uebereinkünften ſich verpflichtet, an die beſagte Partie vom zweiten Theile das ganze Stück Land, begränzt und beſchrieben (hier das Grundſtück beſchreiben) für die Summe von ..... Dollars zu verkaufen. Und die beſagte Partie vom andern Theile verpflichtet ſich dagegen, an den beſagten A. B. die Summe von .....Dollars in folgender Weiſe zu bezahlen, nämlich: ..... Dollars bei Vollziehung dieſes Vertrags; .....Dollars am...Tage des ..... Jahres; und die reſtirende Summe von .....Dollars am ...Tage des ..... im Jahre 1853, nebſt den landesüblichen Intereſſen, von heute an gerechnet, bei jeder dieſer Ratenzahlungen zu entrichten.

Und die beſagte Partie vom einen Theile verpflichtet ſich auch, daß ſie nach Empfang der beſagten Summe von .....Dollars zu und in der ebenbeſchriebenen Zeit und Weiſe der beſagten Partie vom anderen Theil

Digitized by Google

auf seine eigenen Kosten und Auslagen eine gute und genügende Kaufsurkunde für die Uebertragung und Sicherung der besagten Grundstücke als völlig unbelastetes Freigut für sie, die besagte Partie vom andern Theil, ausfertigen lassen und zustellen will, welche Urkunde eine allgemeine Garantie und die herkömmlichen vollständigen Kontraktsbedingungen enthalten soll. * Und die betreffenden Kontrahenten wollen die vorbesagten Bedingungen so verstanden wissen, daß sie für ihre Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare bindend sind; und daß die Partie vom andern Theil unmittelbar in den Besitz der Grundstücke zu setzen ist.

In Urkunde dessen haben die beiden Kontrahenten hierdurch ihre Handschriften beigesetzt und ihre Siegel beigedrückt an dem eingangserwähnten Tage und Jahre.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefertigt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

3. *The Same, Executed by an Attorney.*

This agreement, made, &c., between A. B., of, &c., of the first part, by E. F., his Attorney, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, &c., (as in form 2., to the words, In witness whereof, &c., and then add:)

In witness whereof, the said parties have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

In presence of G. H.

A. B. (L. S.)
By E. F., his Attorney.
C. D. (L. S.)

3. Derselbe, durch einen Bevollmächtigten (Anwalt).

Dieser Vertrag, abgeschlossen ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc., vom einen Theil, durch seinen Bevollmächtigten E. F., und C. D. von ꝛc., vom andern Theil, bezeugt: daß die besagte Partie vom einen Theile ꝛc. (wie in Nr. 2. bis zum Schlusse, aber die Unterschriften so ändern:)

In Gegenwart von G. H.

A. B. (L. S.)
durch seinen Bevollmächtigten E. F.
C. D. (L. S.)

---

4. *The Same, with Covenants as to Possession, Taxes and Forfeiture.*

This agreement, made, &c., (as in form 2., to the *, and then add:) and it is further agreed between the parties to these presents, that the party of the first part is to have and retain possession of the premises until the ..... day of ..... next, when the same shall be delivered up to the party of the second part, upon his compliance with the agreements herein above contained; that the said party of the second part shall pay all taxes and assessments, becoming chargeable to, and upon the said premises,

Digitized by Google

after the delivery of the possession thereof to him as aforesaid; and that, if default be made in fulfilling this agreement, or any part thereof, on the part and behalf of the said party of the second part, then, and in such case, the said party of the first part shall be at liberty to consider this contract as forfeited and annulled; and if the said party of the second part shall be in the possession of the said premises, at the time of making such default, the party of the first part shall have full and ample right to proceed against the said party of the second part, and remove him therefrom, in the manner now provided by law for the removal of persons forcibly entering into the possesion of, and detaining any lands or other possessions.

It is also agreed between the said parties, that the above stipulations shall apply to, and bind, their respective heirs, executors, administrators, and assigns.

In witness whereof &c. (as in form 2.)

4. Derselbe, mit Vertragsbestimmungen in Bezug auf Besitz, Steuern und Verwirkung.

Dieser Vertrag, abgeschlossen ꝛc. (wie in Nr. 2. bis zu dem *, und dann hinzuzufügen:) und die beiden Kontrahenten sind ferner übereingekommen, daß die Partie vom einen Theile bis zum ... Tage des ..... d. J. in Besitz der Grundstücke bleiben und sie behalten soll, wo sie dann dieselben der Partie vom andern Theile übergeben soll, wenn diese den hiervor gemeldeten Bedingungen nachkommt; daß die besagte Partie vom andern Theile alle Steuern und Umlagen zu bezahlen hat, welche den besagten Grundstücken nach der obenerwähnten Uebergabe derselben zugeschieben werden; und daß, wenn von Seiten und im Namen der besagten Partie vom andern Theile der Erfüllung dieses Vertrages oder eines Theiles davon zuwider gehandelt wird, es dann und in einem solchen Falle der besagten Partie vom einen Theile freistehen soll, diesen Kontrakt als verwirkt und nichtig zu betrachten; und wenn die Partie vom andern Theile zu der Zeit, wenn dieser Kontraktbruch stattfindet, schon im Besitze der besagten Grundstücke sein sollte, der Partie vom einen Theil das volle und unbedingte Recht zustehen soll, gegen die besagte Partie vom andern Theil einzuschreiten und sie auf die nun vom Gesetze für die Vertreibung von Personen, welche sich gewaltsam in Besitz von Grund- und anderem Eigenthum setzen, vorgeschriebenen Weise daraus zu treiben.

Die beiden besagten Kontrahenten sind auch übereingekommen, daß die vorgenannten Bedingungen auf ihre betreffenden Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare anwendbar und für sie bindend sein sollen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

5. *Agreement of Purchaser at Auction Sale.*

This agreement, made the.....day of, &c., between A.B., of, &c. and E.F., of, &c., by C. D., his agent, witnesseth: That whereas the said A. B. hath this day become the purchaser, at public auction, of the following described property, viz: all that piece or parcel of land, &c., (describe the premises sold), at the consideration price of .....dollars; and the said A. B. hath also paid to the said E. F., by the said C. D., his agent, as aforesaid, the sum of.....dollars, part and parcel of the purchase money

Digitized by Google

of the said premises: Now, therefore, the said A. B. agrees to pay the remaining sum of.....dollars, unto the said E. F., his agent, or attorney, on the.....day of.....next; and the said E. F., by his agent as aforesaid, agrees, that he, the said E. F., will execute and deliver to the said A. B. a good and sufficient warranty deed, with full covenants, for the premises above described, immediately upon the payment of the said sum of.....dollars last above specified.

In witness whereof &c. (as in form 3.)

5. Vertrag, durch einen Agenten im Auktionswege.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ꝛc., zwischen A. B. von ꝛc., und E. F. von ꝛc. durch seinen Agenten C. D., bezeugt: daß, nachdem der besagte A. B. heute in öffentlicher Versteigerung Käufer des hiernach beschriebenen Grundeigenthums, nämlich des ganzen Stückes oder der Parzelle Land ꝛc. (hier die verkauften Grundstücke beschreiben) um die Summe von ..... Dollars geworden, nnd der besagte A. B. dem besagten E. F. auch durch seinen vorgenannten Agenten C. D. die Summe von.....Dollars als Theil und Rate der Ankaufssumme für die besagten Grundstücke angezahlt hat: Deshalb nun verpflichtet sich der besagte A. B., die restirende Summe von...Dollars an den besagten E. F., seinen Agenten oder Bevollmächtigten, am ... Tage des .....d. J. zu bezahlen; und der besagte E. F. übernimmt durch seinen vorgenannten Agenten C. D. die Gegenverbindlichkeit, daß er, der besagte E. F., dem besagten A. B. eine gute und hinreichende, verbürgte Kaufsurkunde mit vollständigen Kontraktsbedingungen für das vorbeschriebene Grundeigenthum unmittelbar nach Bezahlung der hievor angegebenen Summe ausfertigen lassen und zustellen wird.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

6. *Form of a Quit-Claim Deed.*

Know all men by these presents, that we, A. B., of, &c., and C., the wife of the said A., in consideration of the sum of ....., to us in hand paid by D. E., of, &c., the receipt whereof we to hereby acknowledge, have bargained, sold and quit-claimed, and by these presents do bargain, sell, and quit-claim, unto the said D. E., and to his heirs and assigns for ever, all our, and each of our right, title, interest, estate, claim, demand, both at law and in equity, and as well in possession as in expectancy of, in, and to all that certain farm, or piece of land, situate &c. (describing it), with all and singular the hereditaments and appurtenances thereunto belonging.

In witness whereof, we have hereunto set our hands and seals this.....day of..... in the year.....

A. B. } (L. S.)
C. }

6. Verkaufs- und Verzichtsurkunde auf zustehende Rechte an einem Gute.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges, daß wir, A. B. von ꝛc., und C., die Ehefrau des besagten A., als Gegenleistung für die uns von D. E. von ..... in die Hand bezahlte Summe von

Digitized by Google

..... Dollars, deren richtigen Empfang wir hiermit bescheinigen, an den besagten D. E. und seine Erben und Bevollmächtigten alle unsere und jedes unserer Rechte, Besitztitel, Interessen, Eigenthum, Ansprüche und Forderung, nach dem Gesetze sowohl als dem Herkommen, und eben so gut die besitzenden, als die zu erwartenden, auf und an das Ganze einer gewissen Farm oder eines Stück Landes, das in ..... gelegen ist, (hier genau zu beschreiben), mit allen und jeden dazu gehörigen Erbschaften und anderm Zubehör auf ewige Zeiten verhandelt, verkauft und darauf verzichtet haben und durch Gegenwärtiges verhandeln, verkaufen und darauf verzichten.

In Urkunde dessen haben wir hiernach unsere Unterschriften gesetzt und unser Siegel beigedrückt diesen ...Tag des ..... im Jahre .....

A. B. } (L. S.)
C. }

---

7. *Quit-Claim Deed, with Covenant.*

This indenture, made the first day of January, in the year one thousand eight hundred and fifty two, between A. B., of the city of Chicago, County of Cook, and State of Illinois, party of the first part, and C. D., of the town of....., county of....., and state of....., party of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, for and in consideration of the sum of five thousand five hundred and fifty dollars, lawful money of the United States of America, to him in hand paid, by the said party of the second part, at or before the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof is hereby acknowledged, has remised, released, and quit-claimed and by these presents does remise, release, and quit-claim, unto the said party of the second part, and to his heirs and assigns for ever, all (here describe land sold); together with all and singular the tenements, hereditaments, and appurtenances, thereunto belonging, or in anywise appertaining, and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues, and profits thereof. And also all the estate, right, title, interest, property, possession, claim, and demand whatsoever, as well in law as in equity, of the said party of the first part, of, in, or to the above-described premises, and everey part and parcel thereof, with the appurtenances. To have and to hold, all and singular the above mentioned and described premises, together with the appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns for ever. And the said party of the first part for himself, his heirs, executors, and administrators, does hereby covenant, promise, and agree, to and with the said party of the second part, his heirs and assigns, that he has not made, done, committed, executed, or suffered any act or acts, thing or things whatsoever, whereby, or by means whereof, the above mentioned and described premises, or any part or parcel thereof, now are, or at any time hereafter shall or may be impeached, charged, or encumbered, in any manner or way whatsoever,

In witness whereof, the said party of the first part has hereunto set his hand and seal, the day and year first above written.

Sealed and delivered in the presence of E. F. G. } A. B. (L. S.)

Digitized by Google

7 Eine andere Form mit vollständigen Kontrakts-Bedingungen.

Dieser Kontrakt, abgeschlossen am ersten Tage des Januars im Jahre eintausend achthundert und zweiundfunfzig, zwischen A. B. von der Stadt Chicago, County Cook und Staat Illinois, der Partie vom einen Theil, und C. D. von der Stadt....., County..... und Staat ..... der Partie vom andern Theil, bezeugt, daß die besagte Partie vom einen Theil für und in Betracht der ihm von der besagten Partie vom andern Theil bei oder vor der Siegelung und Ausfolge des Gegenwärtigen bezahlten Summe von fünftausend fünfhundert und fünfzig Dollars, gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten von Amerika, deren Empfang hiermit bescheinigt wird, an die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben und Bevollmächtigten, alle (hier die verkauften Grundstücke zu beschreiben) nebst allen und jeden Besitzungen, Erbstücken und Zubehörden, welche dazu gehören oder irgendwie damit verbunden sind, nebst dem Heimfall oder Heimfällen, Rückstand oder Rückständen, Pachtgeldern, Guthaben und Interessen davon, für ewige Zeiten überlassen, übergeben und darauf verzichtet habe und durch Gegenwärtiges überlasse, übergebe und darauf verzichte. Ebenso alles Vermögen, Recht, Besitztitel, Interesse, Eigenthum, Besitz, Anspruch und Forderung jeder Art, welche die besagte Partie vom ersten Theile nach Gesetz und Herkommen an und auf die vorbeschriebenen Gegenstände oder irgend ein Stück oder einen Theil darauf nebst Zubehör bisher gehabt hat. Damit die besagte Partie vom zweiten Theil, ihre Erben und Bevollmächtigten, alle und jede der vorerwähnten und beschriebenen Gegenstände nebst Zubehör für immer besitze und behalte. Und die besagte Partie vom einen Theil versichert, verspricht und verpflichtet sich hiermit für sich, ihre Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, der Partie vom andern Theile, ihren Erben und Bevollmächtigten gegenüber, daß sie nie eine Handlung oder Handlungen begangen, verübt, ausgeführt, oder irgend eine Handlung oder Handlungen, Ding oder Dinge, wie sie heißen mögen, zugelassen, durch welche oder mittelst welcher die oben erwähnten und beschriebenen Verkaufsgegenstände oder irgend ein Theil davon beeinträchtigt, angefochten oder belastet sind oder später zu irgend einer Zeit oder auf irgend eine Art oder Weise, wie sie heißen mag, beeinträchtigt, angefochten oder belastet werden, können oder mögen.

In Urkunde dessen hat die besagte Partie vom ersten Theile hiernach seinen Namen unterzeichnet und sein Siegel beigedrückt an dem Eingangserwähnten Tage und Jahre.

Gesiegelt und ausgehändigt in Gegenwart von E. F. G. } A. B. (L. S.)

Digitized by Google

8. *Warranty Deed. — Short Form.*

To all people to whom these presents shall come, greeting:

Know ye, that I, A. B., of, &c., for the consideration of.....dollars, received to my full satisfaction, of C. D., of, &c., do grant, bargain, sell and confirm, unto the said C. D., his heirs, and assigns, all (descripton); to have and to hold the above granded and bargained premises, with the appurtenances thereof, unto the said C. D., his heirs and assigns, to his and their own proper use and behoof for ever. And I do, for myself, and my heirs, executors and administrators, covenant with the said C. D., his heirs and assigns, that at and until the ensealing of these presents, I am well seized of the premises, as of a good and indefeasible estate in fee simple, and have good right to bargain and sell the same, in manner and form aforesaid; and that the same is free from all incumbrance whatsoever. And further, I do by these presents bind myself, and my heirs, to warrant and forever defend the above granded and bargained premises, unto the said C. D., his heirs and assigns, against all claims and demands whatsoever.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, the .....day of....., in the year one thousand eight hundred and .....

Sealed, &c., (as in form 1.)

8. Garantirter Kaufbrief. — Kürzere Form.

Allen Leuten, denen Gegenwärtiges zukommt, meinen Gruß!

Wisset, daß Ich, A. B. von ꝛc., in Anbetracht der von C. D. von ꝛc., zu meiner vollen Befriedigung erhaltenen Summe von .....Dollars, dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, alle (Beschreibung) übertrage, verhandle, verkaufe und bestätige: Auf daß er, der besagte C. D., seine Erben und Cessionare, die vorgenannten, übertragenen und verkauften Grundstücke, für sich und und ihren eigenen Nutzen und Gebrauch für immer besitze und behalte. Und ich verpflichte mich für mich und meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, gegen den besagten C. D., seine Erben und Cessionare, daß ich vor und bei der Siegelung dieses Kaufbriefes in richtigem Besitze der Grundstücke als gutes und unbestreitbares Freigut bin und ein gutes Recht habe, dasselbe auf die vorbesagte Art und Weise zu verhandeln und zu verkaufen, und daß dieselben frei von allen Lasten jeder Art sind. Und weiter verpflichte ich mich durch Gegenwärtiges für mich und meine Erben, die vorbeschriebenen, an C. D., seine Erben und Cessionare verkauften und abgetretenen Grundstücke gegen alle und jede Ansprüche und Forderungen zu garantiren und für immer zu beschützen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

9. *Warranty Deed.*

This indenture, made the.....day of....., in the year one thousand eight hundred and....., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, for and in consideration of the sum of.....dollars, lawful money of the United States, to him in hand paid by the said party of the second part, at or before the ensealing and delivery of these presents, he receipt whereof is hereby acknowledged, hath granted, bargained, sold, aliened, re-

Digitized by Google

mised, released, conveyed and confirmed, and by these presents doth grant bargain, sell, alien, remise, release, convey and confirm, unto the said party of the second part, and to his heirs and assigns, forever, all (description); together with all and singular the tenements, hereditaments and appurtenances, thereunto belonging, or in any wise appertaining, and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues, and profits thereof: And also, all the estate, right, title, interest, (insert here, dower and right of dower, if necessary), property, possession, claim and demand, whatsoever, as well in law as in equity, of the said party of the first part, of, in, or to, the above described premises, and every part and parcel thereof, with the appurtenances: * To have and to hold all and singular the above mentioned and described premises, together with the appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, forever. And the said A. B., for himself, and his heirs, the said premises in the quiet and peaceable possession of the said party of the second part, his heirs and assigns, against the said party of the first part, and his heirs, and against all and every person whomsoever, lawfully claiming or to claim the same, shall and will warrant, and by these presents forever defend.

In witness whereof, &c. (as in form 1.)

9. Derselbe. — Umständlichere Form.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ...Tag des .....im Jahre eintausend achthundert und ....., zwischen A. B. von ꝛc., einen Theils, und C. D. von ꝛc., andern Theils, bezeugt: Daß die besagte Partie vom einen Theile für und gegen die Summe von.....Dollars, gesetzliches Vereinigte Staaten Geld, die ihm von der besagten Partie vom andern Theile in die Hand bezahlt worden ist und deren Empfang hiermit bescheinigt wird, der besagten Partie vom andern Theile, deren Erben und Cessionaren für immer überlassen, verhandelt, verkauft, veräußert, abgetreten, ausgehändigt, übergeben und bestätigt hat und durch Gegenwärtiges überläßt, verhandelt, verkauft, veräußert, abtritt, aushändigt, übergiebt und bestätigt alle (Beschreibung), nebst allen und jeden Besitzthümern, Erbgütern und Zubehörden, welche dazu gehören oder in irgend einer Weise damit verbunden sind, ebenso den Rückfall und die Rückfälle, den Rest und die Reste, die Pachtgelder, den Ertrag und Gewinn davon; ferner das ganze Vermögen, Recht, Titel, Interessen, (hier auch Witthum und Recht auf Witthum einsetzen, wo es nöthig ist), Eigenthum, Besitz, Anspruch und Forderung der besagten Partie vom einen Theile von, in, zu und an den vorbeschriebenen Grundstücken und irgend einem Theil oder Stück davon, nebst den Zubehörden, sowohl nach dem Rechte als dem Herkommen *; auf daß die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben und Cessionare alle und jede der vorerwähnten und beschriebenen Besitzungen für immer habe und behalte. Und der besagte A. B. will und wird für sich und seine Erben der besagten Partie vom andern Theile, ihren Erben und Cessionaren den ruhigen und friedlichen Besitz gegen die besagte Partie vom einen Theil und ihre Erben und gegen alle und jede Personen, wer sie immer sein mögen, welche etwa gesetzlichen Anspruch darauf machen oder machen sollten, verbürgen und durch Gegenwärtiges auf immer schützen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

Digitized by Google

10. *Full Covenant—Short Form.*

This indenture, made the.....day of....., one thousand eight hundred and..... between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, in consideration of the sum of..... dollars, to him duly paid, hath sold, and by these presents doth grant and convey, to the said party of the second part, and his heirs and assigns, forever, all [description;] together with the appurtenances, and all the estate, title and interest, of the said party of the first part therein. And the said A. B., for himself and his heirs, doth hereby covenant and agree, that at the delivery hereof he is the lawful owner of the premises above granted, and seized of a good and indefeasible estate of inheritance therein, clear of all incumbrance whatever, of every name or nature; and that he will warrant and defend the above premises, in the quiet and peaceable possession of the said party of the second part, his heirs and assigns, forever.

In witness whereof [as in form 1.]

10. Vollständiger Pakt mit umständlichen Kontraktsbedingungen. — Kürzere Form.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den...Tag des.....im Jahre eintausend achthundert und.....zwischen A. B. von ꝛc., einen Theils, und C. D. von ꝛc., andern Theils, bezeugt: Daß die besagte Partie vom einen Theil für und gegen die ihm richtig bezahlte Summe von .....Dollars an die besagte Partie vom andern Theil, ihre Erben und Cessionare, für immer verkauft hat und durch Gegenwärtiges überläßt und überträgt alle (Beschreibung), nebst den Zubehörden und allen Rechten, Besitztiteln und Interessen der besagten Partie vom einen Theile daran. Und der besagte A. B. gelobt und bestätigt hiermit für sich und seine Erben, daß er bei Uebergabe der vorerwähnten, nun abgetretenen Grundstücke der gesetzliche Eigenthümer und durch gutes und unbestreitbares Erbrecht in den Besitz derselben gekommen ist; daß sie frei von Lasten jeder Art und Namens sind, und daß er die erwähnten Grundstücke im ruhigen und friedlichen Besitz der besagten Partei vom andern Theile, ihrer Erben und Cessionare, für immer verbürgen und beschützen will.

In Urkunde dessen ꝛc. [wie in No. 1.]

---

11. *Full Covenant Deed — the usual Form.*

This indenture, &c., [as in form 9, to the*, and then add:] To have and to hold the above granted, bargained and described premises, with the appurtenances unto the said party of the second part, his heirs and assigns, to his and their own proper use, benefit and behoof, forever. And the said A. B., for himself and his heirs, executors and administrators, doth covenant, grant and agree, to and with the said party of the second part, his heirs and assigns, that the said party of the first part, at the time of the sealing and delivery of these presents, is lawfully seized in his own right [or, as the case may be,] of a good, absolute, and indefeasible estate of inheritance, in fee simple, of and in, all and singular the above granted and described premises, with the appurtenances, and hath good right, full power, and lawful authority, to grant, bargain, sell and convey the same, in manner aforesaid: and that the said party of the second

Digitized by Google

part, his heirs and assigns, shall and may, at all times hereafter, peaceably and quietly have, hold, use, occupy, possess and enjoy, the above granted premises, and every part and parcel thereof, with the appurtenances without any let, suit, trouble, molestation, eviction, or disturbance, of the said party of the first part, his heirs or assigns, or of any other person or persons lawfully claiming or to claim the same: And that the same now are free, clear, discharged and unincumbered, of and from all former and other grants, titles, charges, estates, judgments, taxes, assignments and incumbrances, of what nature and kind soever.* And, also, that the said party of the first part, and his heirs, and all and every person or persons whomsoever, lawfully or equitably deriving any estate, right, title, or interest, of, in, or to, the herein granted premises, by, from, under, or in trust for, him or them, shall and will, at all time or times, hereafter, upon the reasonable request, and at the proper costs and charges in the law of the said party of the second part, his heirs and assigns, make, do and execute, or cause to be made, done and executed, all and every such further and other lawful and reasonable acts, conveyances and assurances, in the law, for the better and more effectually vesting and confirming the premises hereby granted, or so intended to be, in and to the said party of the second part, his heirs and assigns, forever, as by the said party of the second part, his heirs or assigns, or his or their counsel, learned in the law, shall be reasonably advised, devised, or required: And the said A. B., for himself and his heirs, the above described and hereby granted and released premises, and every part and parcel thereof, with the appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, against the said party of the first part and his heirs, and against all and every person and persons whomsoever, lawfully claiming, or to claim the same, shall and will warrant, and by these presents forever defend.

In witness whereof &c. (as in form 1.)

11. Derselbe. — Umständlichere Form.

Dieser Vertrag ꝛc. (wie in No. 9 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) Auf daß die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben und Cessionare, die hievor übertragenen, verhandelten und beschriebenen Grundstücke mit den Zubehörden für immer zu seinem und ihrem eigenen Nutzen, Gebrauch und Besten behalte und besitze. Und der besagte A. B. gelobt, bestätigt und anerkennt der besagten Partie vom andern Theile, ihren Erben und Cessionaren, für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, daß er die besagte Partie vom einen Theile zur Zeit der Besiegelung und Auskolge des Gegenwärtigen, durch eine gute, unbedingte und unbestreitbare Erbschaftskunde in seinem eigenen Rechte (oder wie der Fall sein mag) im gesetzlichen Besitze aller und jeder der oben abgetretenen und beschriebenen Grundstücke, nebst Zubehörden, als Freigut ist, und daß er ein gutes Recht, volle Gewalt und gesetzliche Ermächtigung hat, dieselben auf die obenbenannte Weise abzutreten, zu verhandeln, zu verkaufen und zu übergeben; und daß die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben und Cessionare, die hievor abgetretenen Grundstücke und jeden Theil und Stück davon, nebst den Zubehörden, ohne Einspruch, Prozeß, Hinderniß, Belästigung, Vertreibung oder Störung von Seiten der Partei vom einen Theil, ihrer Erben oder Cessionare, oder irgend einer andern Person oder Personen, die einen rechtlichen Anspruch an dieselben machen oder machen wollen, zu allen spätern Zeiten friedlich und ruhig haben, behalten, benutzen, einnehmen,

Digitized by Google

besitzen und genießen sollen und können. Und daß dieselben jetzt frei, klar, entbürdet und entlastet von allen frühern und andern Uebertragungen, Besitztiteln, Lasten, Ansprüchen, gerichtlichen Urtheilen, Steuern, Cessionen und Schulden jeder Art und Namens sind.* Und ferner, daß die besagte Partie vom einen Theil und ihre Erben und alle und jede Person oder Personen, wer sie sein mögen, die durch Gesetz oder Herkommen irgend einen Anspruch, Recht, Titel oder Interesse an oder auf das hierdurch abgetretene Grundeigenthum durch, von, unter oder in Vollmacht von ihr oder ihnen haben mögen, zu allen und jeden spätern Zeiten auf angemessenes Ersuchen und auf eigene Kosten und gesetzliche Auslagen der besagten Partie vom andern Theil, ihrer Erben und Cessionare, alle und jede solche weiteren und andern gesetzlichen und gebührlichen Akte, Uebertragungen und Versicherungen in rechtlicher Form für die bessere und wirksamere Sicherung und Bestätigung der hiermit abgetretenen oder abzutreten beabsichtigten Grundstücke auf, für und an die besagte Partie vom andern Theil, ihre Erben und Cessionare, machen, verfertigen und ausführen, oder machen, verfertigen und ausführen lassen wollen und werden, wie sie, die besagte Partie vom andern Theil, ihre Erben und Cessionare, oder ihr oder deren in den Rechten erfahrener Anwalt gebührlich rathen, wünschen und verlangen werden: Und der besagte A. B. will und wird für sich und seine Erben die vorbeschriebenen und hiermit abgetretenen und übertragenen Grundstücke und jeden Theil und Stück davon nebst den Zubehörden, für die besagte Partie vom andern Theil, ihre Erben und Cessionare, gegen die besagte Partie vom einen Theil und ihre Erben und gegen alle und jede Person und Personen, wer sie sein mögen, die einen gesetzlichen Anspruch auf dieselben machen oder machen werden, verbürgen und durch Gegenwärtiges für immer schützen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in No. 1.)

---

12. *Deed. — Husband and Wife.*

This indenture, made the first day of January, in the year of our Lord one thousand eight hundred and forty-seven, between A. B., of the town of....., county of..... and state of....., and Mary, his wife, of the first part, and C. D., of the city, county and state of New York, of the second part, witnesseth: that the said parties of the first part, for and in consideration of the sum of five thousand dollars, lawful money of the United States of America, to them in hand paid by the said party of the second part, at or before the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof is hereby acknowledged, and the said party of the second part, his heirs, executors and administrators, for ever released and discharged from the same, by these presents have granted, bargained, sold, aliened, remised, released, conveyed, and confirmed, and by these presents do grant, bargain, sell, alien, remise, release, convey and confirm, unto the said party of the second part, and to his heirs and assigns for ever, all [here describe premises]; together with all and singulars the tenements, hereditaments, and appurtenances thereunto belonging, or in anywise appertaining, and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues and profits thereof. And also, all the estate, right, title, interest, dower, and right of dower, property, possession, claim, and demand whatsoever, as well in law as in equity, of the said parties of the first part, of, in, and to the same, and every part and parcel thereof, with the appur-

Digitized by Google

tenances: to have and to hold the above granted, bargained, and described premises, with the appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, to his and their own proper use, benefit, and behoof, for ever. And the said A. B., for himself, his heirs, executors, and administrators, doth covenant, grant, promise, and agree, to and with the said party of the second part, his heirs and assigns, that the said A. B., at the time of the sealing and delivery of these presents, is lawfully seized in his own right of a good, absolute, and indefeasible estate of inheritance, in fee simple, of and in all and singular the above granted, bargained, and described premises, with the appurtenances; and that he hath good right, full power, and lawful authority, to grant, bargain, sell and convey the same, in manner and form aforesaid; and that the said party of the second part, his heirs and assigns, shall and may, at all times hereafter, peaceably and quietly have, hold, use, occupy, possess, and enjoy, the above-granted premises, and every part and parcel thereof, with the appurtenances, without any let, suit, trouble, molestation, eviction, or disturbance of the said parties of the first part, their heirs or assigns, or of any other person or persons lawfully claiming or to claim the same; and that the same now are free, clear, discharged, and unencumbered, of and from all former and other grants, titles, charges, estates, judgments, taxes, assessments, and incumbrances, of what nature or kind soever. And also, that the said parties of the first part, and their heirs, and all and every other person or persons whomsoever, lawfully or equitably deriving any estate, right, title, or interest, of, in, or to the herein before granted and described premises, by, from, under, or in trust for them or either of them, shall and will, at any time or times hereafter, upon the reasonable request, and at the proper costs and charges in the law, of the said party of the second part, his heirs and assigns, make, do and execute, or cause or procure to be made, done, and executed, all and every such further and other vesting and confirming the premises hereby intended to be granted, in and to the said party of the second part, his heirs and assigns for ever, as by the said party of the second part, his heirs and assigns or his or their counsel learned in the law, shall be reasonably devised, advised, or required, and the said A. B. and his heirs, the above granted and described premises, with the appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, against the said parties of the first part, and their heirs, and against all and every person and persons whomsoever, lawfully claiming or to claim the same, shall and will warrant and by these presents for ever defend.

In witness whereof, the parties to these presents have hereunto interchangeably set their hands and seals, the day and year first above written.

Sealed and delivered, in the presence of J. E. B. } A. B. (L. S.) MARY. (L. S.)

I do hereby certify, that on the first day of January, in the year of our Lord one thousand eight hundred and forty-seven, before me personally came A. B. and Mary his wife, &c., the persons described in, and who have executed the before-written deed, and acknowledged that they severally executed the same; and the said Mary being by me privately examined apart from her said husband, acknowledged that she executed the said deed freely, without any fear or compulsion of her said husband.

A. B. (L. S.)

12. Ein gemeinschaftlich von Mann und Frau ausgestellter Kaufbrief.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ersten Tag des Januar im Jahre eintausend achthundert und siebenundvierzig, zwischen A. B. von der Stadt ....., County ..... und Staat..., und Marie, seiner Ehegattin, einen Theils, und C. D. von der Stadt, County und Staat

Digitized by Google

New-York, andern Theils, bezeugt, daß die besagten Partien vom einen Theile für und um die Summe von fünftausend Dollars, gesetzliches Vereinigte Staaten Geld, die ihnen von der besagten Partie vom andern Theile bei oder vor der Besiegelung und Ausfolge dieser Urkunde baar bezahlt wurde und deren Empfang sie hiermit bescheinigen, und die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter davon für immer entbinden und freisprechen, durch Gegenwärtiges an die besagte Partei vom andern Theile, ihre Erben und Cessionare für immer überlassen, verhandelt, verkauft, veräußert, abgetreten, ausgehändigt, übergeben und bestätigt haben und durch Gegenwärtiges überlassen, verhandeln, verkaufen, veräußern, abtreten, aushändigen, übergeben und bestätigen alle (hier das Grundeigenthum beschreiben); nebst allen und jeden Besitzthümern, Erbgütern und Zubehörden, welche dazu gehören und in irgend einer Weise damit verbunden sind, ebenso den Rückfall und die Rückfälle, den Rest und die Reste, die Pachtgelder, den Ertrag und Gewinn davon. Und ferner das ganze Vermögen, Recht, Titel, Interessen, Witthum und Recht auf Witthum, Eigenthum, Besitz, Anspruch und Forderung den besagten Parteien vom einen Theile von, in, zu und an dem vorbeschriebenen Grundeigenthum und irgend einem Theil oder Stück davon, nebst den Zubehörden, sowohl nach dem Rechte als dem Herkommen: auf daß die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben und Cessionare, das oben übertragene, verhandelte und beschriebene Grundeigenthum, nebst Zubehör, zu ihrem und deren eigenen Nutzen, Gebrauch und Vortheil für immer habe und behalte. Und der besagte A. B. gelobt, versichert, verspricht und anerkennt der besagten Partie vom andern Theile, ihren Erben und Cessionaren, für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, daß er, der besagte A. B., zur Zeit der Siegelung und Aushändigung dieser Urkunde durch eine gute, unbedingte und unbestreitbare Erbschaft in seinem eigenen Rechte im gesetzlichen Besitze aller und jeder der oben abgetretenen, verhandelten und beschriebenen Grundstücke, nebst Zubehörden, als Freigut ist: und daß er ein gutes Recht, volle Gewalt und gesetzliche Ermächtigung hat, dieselben auf die obenbenannte Art und Weise abzutreten, zu verhandeln, zu verkaufen und zu übergeben; und daß die besagte Partie vom andern Theil, ihre Erben und Cessionare, das hievor abgetretene Grundeigenthum, und jeden Theil und Stück davon, nebst den Zubehörden, ohne irgend einen Einspruch, Prozeß, Hinderniß, Belästigung, Vertreibung oder Störung von Seiten der Partie vom einen Theile, ihrer Erben oder Cessionare, oder irgend einer andern Person oder Personen, die einen rechtlichen Anspruch an dasselbe machen oder machen wollen, zu allen spätern Zeiten friedlich und ruhig haben, behalten, benutzen, innehaben, besitzen und genießen sollen und können; und daß dieselben jetzt frei, klar, entbürdet und entlastet von allen frühern und andern Uebertragungen, Besitztiteln, Lasten, Ansprüchen, gerichtlichen Urtheilen, Steuern, Abgaben und Schulden jeder Art und Namens sind. Und ferner, daß die besagten Partien vom einen Theil und ihre Erben und alle und jede Person oder Personen, wer sie sein mögen, die durch

Digitized by Google

Gesetz oder Herkommen irgend einen Anspruch, Recht, Titel oder Interesse an oder auf das hierdurch abgetretene Grundeigenthum durch, von, unter oder in Vollmacht von ihnen oder einer von ihnen, haben mögen, zu allen und jeden spätern Zeiten auf gebührliches Ersuchen und auf eigene Kosten und gesetzliche Auslagen der besagten Partie vom andern Theil, ihrer Erben und Cessionare, alle und jede solche weitere und andere Uebertragungen und Bestätigungen des hiermit an die besagte Partie vom andern Theil, ihre Erben und Cessionare für immer abgetretenen und abzutreten beabsichtigten Grundeigenthums machen, verfertigen und ausführen, oder machen, verfertigen und ausführen lassen wollen und werden, wie sie, die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben und Cessionare, oder ihre oder deren in den Rechten erfahrenen Anwälte gebührlich rathen, wünschen oder verlangen werden: und der besagte A. B. und seine Erben wollen und werden das vorabgetretene Grundeigenthum, nebst Zubehörden, für die besagte Partie vom andern Theil, ihre Erben und Cessionare, gegen die besagten Partien vom einen Theil und ihre Erben und gegen alle und jede Person und Personen, wer sie sein mögen, die einen gesetzlichen Anspruch auf dasselbe machen oder machen werden, verbürgen und durch Gegenwärtiges auf immer schützen.

In Urkunde dessen haben die wechselseitig betheiligten Partien hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am Eingangs genannten Tage und Jahre.

Gesiegelt und ausgehändigt in } A. B. (L. S.)
Gegenwart von J. E. B. } Marie. (L. S.)

Ich bestätige hiermit, daß am ersten Tage des Januar im Jahre unsers Herrn eintausend achthundert und siebenundvierzig vor mir A. B. und **Maria**, seine Ehefrau ꝛc., die in der hievor niedergeschriebenen und von ihnen ausgestellten Verkaufsurkunde erwähnten Personen, persönlich erschienen sind und erklärt haben, daß sie dieselbe mit einander ausgestellt haben; und daß die besagte **Maria**, nachdem sie von mir privatim und in Abwesenheit ihres Ehemannes vernommen worden, bestätigt hat, daß sie dieselbe freiwillig, ohne Furcht oder Zwang von ihrem besagten Ehemanne, ausstellte.

C. D. (L. S.)

---

13. *Deed of Land subject to Mortgage.*

This indenture, &c., [as in form 9. to the, * and then add:] subject, however, to the payments, conditions and agreements, specified and contained in a certain indenture of mortgage, executed by the said A. B., to E. F., on the ..... day of ....., A. D. 18....., and recorded in ..... County Clerk's office, in book No. ..... of mortgages, at pages ....., &c., on the ..... day of ....., A. D. 18....., at .....o'clok A. M.; and which said mortgage was given for the purpose of securing the payment of the sum of ..... dollars at the time and in the manner therein specified, and upon which there is now due and payable, [or, there is yet to become due and payable, on the.....day of..... 18.....,] the sum of ..... dollars, with interest from the ..... day of ....., 18.....;

Digitized by Google

To have and to hold, &c., [as in form 9. to the end: or as in form 11; in the latter case, however, insert after the * the words: except as aforesaid.]

In witness whereof, &c., [as in form 1.]

13. Kaufbrief über verpfändetes Land.

Dieser Vertrag ꝛc. (wie in No. 9. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) jedoch mit Vorbehalt der Zahlungs-Bedingungen und Uebereinkünfte, welche in einem gewissen Pfandscheine aufgeführt und enthalten sind, der von dem besagten A. B. am ... Tage des ..... A. D. 18... dem E. F. ausgestellt und im Amtszimmer des Kantonsschreibers (county clerk), im Hypothekenbuche No.... Seite... am... Tage des ....., A. D. 18... um... Uhr, V. M. ꝛc. registrirt worden ist; und welche besagte Hypothek bestellt worden ist, um die Bezahlung der Summe von..... Dollars zu der darin angeführten Zeit und auf die angegebene Weise zu sichern, und auf welche jetzt die Summe von..... Dollars mit Interessen vom... Tage des..... 18... schuldig und zahlbar ist, (oder auf welche noch am ... Tage des ... 18... fällig und zahlbar werden); Auf daß ꝛc. (wie in No. 9. bis zu Ende, oder wie in No. 11.; im letzteren Falle jedoch nach dem * die Worte einsetzen: ausgenommen wie vorgesagt.)

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

14. *Corporation Deed.*

This indenture, made the ..... day of....., in the year one thousand eight hundred and ....., between the bank of. ....., [or, the ..... insurance company,] of the first part, and C. D., of, &c., [as in form 9. to the, * and then add.] To have and to hold the above granted, bargained, and described premises, with the appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, to his and their own proper use and benefit, forever. And the said bank of....., [or, ... insurance company,] the said premises, &c., [as in form 9, to the end; or, doth, covenant, grant, and agree, &c., as in form 11.]

14. Kaufbrief einer Korporation.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des..... im Jahr eintausend achthundert und..., zwischen der Bank von..... (oder der .....Versicherungsgesellschaft), einen Theils, und C. D. von ꝛc. (wie in No. 9. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) Auf daß die besagte Partie vom andern Theile, ihre Erben und Cessionare, die vorgenannten, abgetretenen, verhandelten und beschriebenen Grundstücke nebst Zubehörden zu seinem und ihrem eigenen Gebrauch und Nutzen für immer besitze und behalte. Und die besagte Bank von.....(oder ..... Versicherungsgesellschaft) ꝛc. (wie in No. 9. bis zum Ende; oder: gelobt, bestätigt und anerkennt ꝛc. wie in No. 11.

Vgl. Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter Pfandscheine, Beglaubigungen ꝛc.

Digitized by Google

d. Tauſchkontrakte.

Vorbemerkung.

Tauſchkontrakte von beweglichem Eigenthum (agreement of barter) und von Grundeigenthum (deeds of exchange of land) werden ganz nach der Form der Kauf- und Verkaufskontrakte ausgefertigt und es gelten hierfür dieſelben Vorſchriften.

Ein paar ſpezielle Formen werden daher genügen.

Formen.

1. *Agreement of Barter.*

This agreement, made the.....day, of, &c., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., witnesseth: That the said A. B. agrees to sell and deliver to the said C. D , at his store in....., on the.....day of.....instant, one hundred barrels of fine salt, in good substantial barrels, suitable for packing beef and pork, and for the use of the kitchen and dairy.

In consideration whereof, the said C. D. agrees to sell and deliver to the said A. B. at the store-house of G. H., in....., on the.....day of....., aforesaid, one thousand pounds of good merchantable cheese, and four hundred pounds of sweet table butter, both to be well packed, in tierces and firkins, and to be made in dairies where at least fifteen cows are kept.

In witness whereof, the parties to these presents have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

1. Tauſchvertrag von beweglichem Eigenthum.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen den ... Tag des ꝛc., zwiſchen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc., bezeugt: daß der beſagte A. B. ſich verpflichtet, an den beſagten C. D. in ſeinem Laden in.....am...Tage des..... d. J. hundert Faß ſchönes Salz zu verkaufen und in guten, dichten Fäſſern abzuliefern, die zum Verpacken von Rind- und Schweinefleiſch und zum Gebrauch in der Küche und der Melkerei zu benutzen ſind.

Wogegen der beſagte C. D. ſich verpflichtet, an den beſagten A. B. in dem Magazin des G. H. in.....am ...Tage des ..... d. J. eintauſend Pfund guten, verkäuflichen Käſe und vierhundert Pfund ſüße Tafelbutter, beide in Fäßchen gut verpackt und in Melkereien bereitet in denen mindeſtens funfzehn Kühe gehalten werden, zu verkaufen und abzuliefern.

Digitized by Google

In Urkunde dessen haben die betheiligten Kontrahenten hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

2. *Deed of Exchange of Lands.*

This indenture, made, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said A. B. hath given and granted, and by these presents doth give and grant, unto the said C. D., his heirs and assigns, all [description,] with all and every of the appurtenances, in exchange of and for the lands hereinafter mentioned, of the said C. D.: To have and to hold the said premises, with the appurtenances, to the said C. D., his heirs and assigns, forever. And the said A. B. doth covenant, &c., [Insert such covenants as may be necessary.] And the said C. D. hath likewise, on his part given and granted, and by these presents doth give and grant, unto the said A. B., his heirs and assigns, all [description,] with all and every of the appurtenances, in exchange of and for the premises first above described: To have and to hold the above granted premises, with the appurtenances, to the said A. B., his heirs and assigns, forever, as aforesaid. And the said C. D. doth covenant, &c., [as above.]

In witness whereof, &c. [as in form 1.]

2. Tauschvertrag von Grundeigenthum.

Dieser Vertrag, abgeschlossen und eingegangen den... Tag des ꝛc., zwischen A. B. von ꝛc., einen Theils, und C. D. von ꝛc., andern Theils, bezeugt: Daß der besagte A. B. dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren übergeben und abgetreten hat und durch Gegenwärtiges übergiebt und abtritt alle (Beschreibung), nebst allen und jeden Zubehörden, im Tausch gegen und für die hiernach beschriebenen Grundstücke des besagten C. D.: Auf daß der besagte C. D., seine Erben und Cessionare, die besagten Grundstücke mit den Zubehörden für immer behalten und besitzen. Und der besagte A. B. gelobt ꝛc. (hier solche Bedingungen [Covenants] einschalten, als nothwendig sind.) Und der besagte C. D., seinerseits, hat gleichfalls dem besagten A. B., seinen Erben und Cessionaren übergeben und abgetreten und übergiebt und tritt durch Gegenwärtiges ab alle (Beschreibung), nebst allen und jeden Zubehörden, in Tausch gegen und für die hievor beschriebenen Grundstücke: Auf daß der besagte A. B., seine Erben und Cessionare, die besagten Grundstücke mit den Zubehörden für immer besitze und behalte. Und der besagte A. B. gelobt ꝛc. (wie zuvor.)

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

Digitized by Google

e. Pacht- und Miethkontrakte.

(Landlord and Tenant. — Leases and releases.)

Vorbemerkung.

1. Das Verhältniß des Grund- oder Hauseigenthümers (landlord) und des Pächters oder Miethers (tenant) besteht da, wo zwischen beiden ein Kontrakt über die Innehabung und den Ertrag von Ländereien oder Wohnungen einerseits gegen eine Entschädigung, durch Bezahlung von Pacht oder Miethe (rent) oder eine wechselseitige Gegenleistung (consideration) anderseits vorhanden ist. Dieser Kontrakt wird Pachtbrief oder Miethkontrakt (lease, remise) genannt und kann für lebenslänglich oder für eine Reihe von Jahren oder auf willkürliche Aufkündigung nach Willen der Kontrahenten abgeschlossen werden. Uebergiebt der Pächter (leaser) oder Miether (tenant) einen Theil seines Pachtes oder seiner Miethe an einen Dritten, so wird der darüber abzuschließende Kontrakt ein Afterpacht (underlease) genannt.

2. Das Gesetz vermuthet einen Pacht von dem bloßen Umstande des Besitzes während der Exekution eines Urtheiles auf rückständige Rente; oder bei Besitz und Bezahlung von Miethe nach einem mangelhaften Vertrage; oder wo ein Pächter Jahre lang nach Ablauf seiner Pachtzeit mit Zustimmung des Eigenthümers im Besitze bleibt; oder aus der bloßen Bezahlung von Pachtgeld, wenn dieses in irgend einem angemessenen Verhältnisse zu dem Werthe der verpachteten Gegenstände steht; wo endlich der Pächter vierzehn Tage nach Ablauf seiner Pachtzeit im Besitze bleibt, wenn er schon aussagt, daß er nicht zu bleiben gedenke, kann ihn der Eigenthümer als Pächter für ein weiteres Jahr betrachten, wenn er Lust dazu hat.

3. Eine Uebereinkunft für Zimmer in einem Kosthause ist nicht als Miethkontrakt (lease) zu betrachten.

4. Pacht- oder Miethkontrakte für ein Jahr oder kürzere Zeit können mündlich abgeschlossen werden; in allen andern Fällen aber müssen sie schriftlich aufgesetzt werden; lebenslängliche sind zu siegeln und in Gegenwart eines Zeugen abzuschließen.

5. Ein Pacht auf drei Jahre oder länger muß auf der County-Office gerade so registrirt werden, wie ein Kauf von Grundeigenthum; sonst hat er keine Gültigkeit einem künftigen Käufer gegenüber.

6. Unnöthig ist dies, selbst bei lebenslänglichen Pachtkontrakten, in den Counties Albany, Ulster, Suvillan, Herkimer, Dutchess, Columbia, Delaware und Schenectady im Staate New-York.

Digitized by Google

7. In Virginien und Kentucky müssen alle Pachtkontrakte (conveyances of an estate) auf mehr als fünf Jahre, in Rhode-Island und Vermont auf mehr als 1 Jahr, geschrieben, unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt, in Louisiana überhaupt alle schriftlich abgefaßt und von einem Notar registrirt werden.

8. Ein auf Jahre abgeschlossener Pachtkontrakt, ohne daß die Zahl der Jahre genannt wird, gilt für zwei Jahre.

9. Wird in der Stadt New-York beim Abschlusse eines Pacht- oder Mieth-Kontraktes keine Zeit genannt, so wird immer angenommen, er sei bis zum nächsten 1. Mai abgeschlossen.

10. Es giebt viererlei Arten von Pachtungen: lebenslängliche, auf mehrere Leben, auf guten Willen und durch Duldung (leases for life or lives, at will and by sufferance.) Ein Pächter auf guten Willen (tenant of will) ist der, der einen Pacht nach einer Uebereinkunft einnimmt, die nach Gefallen beider Theile bestimmt werden kann; oder der die Grundstücke unter der Uebereinkunft, sie anzukaufen oder zu pachten, in Besitz nimmt, aber keine Miethe (rent) bezahlt hat. Eine mündliche Schenkung von Land ist auch schon hierher gezählt worden. Lautet der Vertrag, daß die Miethe so lange dauern solle, als beide Theile für gut halten, und haben sie dafür eine täglich zu bezahlende Entschädigung abgemacht, so ist dies auch ein Pacht auf guten Willen. Eine Anzeige, daß ein solcher Pacht auf guten Willen zu verlassen sei, nimmt ihm diese Eigenschaft und verwandelt ihn in einen jährlichen. — Wenn ein Pächter über die Zeit seines Pachtes im Besitze bleibt, oder, wenn Jemand, der Grundstücke verkauft, sie auszuliefern weigert und fort in deren Besitze bleibt, so wird dadurch ein Pacht durch Duldung (tenancy by sufferance) geschaffen.

11. Keine Verpachtung oder Ueberlassung von anbaufähigem Land auf eine längere Zeit als zwölf Jahre, bei der eine Miethe oder ein Dienst irgend einer Art bedungen worden, wenn der Kontrakt nach dem 1. Januar 1847 abgeschlossen wurde, ist gültig. Ebenso sind alle Geldbußen, Viertelverkäufe und andere, dem Verkaufe entgegengesetzten Hindernisse ungültig.

12. Um einen Pacht auf guten Willen oder durch Duldung aufzuheben, reicht eine schriftliche Aufkündigung des Eigenthümers an den Pächter vier Wochen vorher hin; in den östlichen Staaten sind drei, in den mittleren und südlichen Staaten sechs Monate dazu nöthig. Ein Pächter kann auch anzeigen, daß er seinen Pacht verlassen wolle; tritt er aber zu der von ihm angegebenen Zeit nicht außer Besitz, so kann ihm die doppelte Miethe auferlegt werden.

13. Ein von Jahr zu Jahr gehender Pacht- oder Miethkontrakt kann in New-York und Vermont durch eine mindestens halbjährige (182 Tage oder 6 Kalendermonate) Kündigung, die gerade mit der Zeit des Ablaufes des Pachtes schließt, gelöst werden. In Massachusetts genügen sechzig Tage; in Pennsylvanien drei Monate.

Digitized by Google

14. Wer den Kontrakt nicht erfüllt und die Miethe nicht bezahlt, kann auf die Klage des Eigenthümers in Folge eines von dem zuständigen Richter auszustellenden sogenannten Landlordwarrant mit seinen Effekten auf die Straße gesetzt werden; doch steht ihm Einspruch dagegen zu.

1. Haus- und Wohnungsmiethkontrakte.
(Certificates of renting.)

Formen.

1. *Landlord's Certificate of Renting.*

This is to certify, that I have, this ..... day of ....., 18....., let and rented unto C. D. my house and lot, known as number ....., in ..... street, in the ..... of ....., with the appurtenances, and the sole and uninterrupted use and occupation thereof, for one year, to commence the ..... day of ..... next, at the yearly rent of ..... dollars, payable quarterly: [add, with all taxes and assessments, where the same are to be paid by the tenant.]

A. B.

1. Miethkontrakt des Hauseigenthümers.

Hierdurch bestätige ich, daß ich diesen ... Tag des ..... 18..., mein in der ..... Straße in der Stadt (dem Dorfe) ..... gelegenes Haus und Baustelle, unter der Nummer ... bekannt, nebst Zubehör, an C. D. zum einzigen und ununterbrochenen Gebrauch und Benutzung auf ein Jahr, am ... Tage des ..... anfangend, um die jährliche Miethe von ..... Dollars, vierteljährlich zahlbar, vermiethet und verpachtet habe: (hinzuzufügen: und hat der Miethbewohner alle Steuern und Abgaben zu entrichten, wenn dies bedungen worden.)

A. B.

2. *Tenants Agreement.*

This is to certify that I have hired and taken from A. B., his house and lot, known as number ....., in ..... street, in the ..... of ....., with the appurtenances, for the term of one year, to commence the ..... day of ..... next, at the yearly rent of ..... dollars, payable quarterly. [Insert the clause in relation to taxes, if necessary.] And I do hereby promise to make punctual payment of the rent in manner aforesaid, except in case the premises become untenantable from fire or any other cause, when the rent is to cease: And I do further promise to quit and surrender the premises, at the expiration of the term, in as good state and condition as reasonable use and wear thereof will permit, damages by the elements excepted. *

Given under my hand and seal, the ..... day of ....., 18.....

In presence of } A. B. (L. S.)
G. H. }

Digitized by Google

2. Miethkontrakt des Miethnehmers.

Hierdurch bestätige ich, daß ich von A. B. sein in der ..... Straße in der Stadt (dem Dorfe)..... gelegenes Haus und Baustelle unter der Nummer... bekannt, nebst Zubehör, auf die Dauer eines Jahres, am ...Tage des..... beginnend, um den jährlichen Miethzins von...Dollars, vierteljährlich zahlbar, in die Miethe genommen und gepachtet habe. (Hier die Bedingung über die Steuern einzuschalten, wo dies bedungen.) Und ich verspreche hiermit, die Hausmiethe pünktlich auf die vorgenannte Weise zu bezahlen, ausgenommen, wenn das Haus durch Feuer oder andere Ursachen unbewohnbar werden sollte, in welchem Falle der Miethzins aufhört. Und weiter verspreche ich, das Haus nach Ablauf der Miethzeit zu räumen und es wieder in so gutem Zustande und Stande zu übergeben, als es der unumgängliche Gebrauch und die Abnutzung gestatten; den Schaden durch die Elemente abgerechnet. *

Gegeben unter meiner Unterschrift und Siegel den...Tag des..... 18....

In Gegenwart von } C. D. (L. S.)
G. H. }

---

3. *Security for Rent.*

In consideration of letting of the premises above described, and for the sum of one dollar, I do hereby become surety for the punctual payment of the rent, and performance of the covenants, in the above written agreement mentioned, to be paid and performed by C. D., as therein specified; and if any default shall at any time be made therein, I do hereby promise and agree to pay unto the landlord in said agreement named, the said rent, or any arrears thereof that may be due, and fully satisfy the conditions of the agreement, and all damages that may accrue by reason of the non-fulfilment thereof, without requiring notice or proof of demand being made.

Given under my hand and seal, the.....day of..... 18.....

E. F. (L. S.)

3. Bürgschaft für den Miether.

In Erwägung der Vermiethung des vorbeschriebenen Hauses und für die Summe von einem Dollar, werde ich anmit Bürge für die pünktliche Bezahlung des Miethzinses und Erfüllung der Bedingungen des Miethkontrakts, wie Beides in dem vorherbeschriebenen Vertrage angegeben und von C. D. zu leisten und zu erfüllen ist; und sollte zu irgend einer Zeit dem zuwider gehandelt werden, so verspreche und verpflichte ich mich hiermit, dem im besagten Kontrakte genannten Hauseigenthümer die besagte Miethe, oder was immer davon rückständig ist, zu bezahlen und ihn in Bezug auf die Erfüllung der besagten Vertragsbedingungen, sowie auf allen Schaden, der durch deren Nichterfüllung erwachsen mag, vollkommen

Digitized by Google

zufrieden zu ſtellen, ohne daß mir deshalb Anzeige gemacht, ein Beweis geliefert oder eine Forderung geſtellt zu werden braucht.

Gegeben mit meiner Unterſchrift und Siegel den...Tag des..... 18....

E. F. (L. S.)

---

4. *Landlords Certificate, where Tenant is Not to Underlet, or Occupy for any Business deemed Extra Hazardous.*

This is to certify, that I, C. D., have let and rented unto A. B., the premises known as number....., in ..... street, in the ..... of....., for the term of one year from the first day of..... next, at the yearly rent of..... dollars, payable quarterly.* The premises are not to be used or occupied for any business deemed extra-hazardous on account of fire: nor shall the same, or any part thereof, be let or underlet, except with the consent of the landlord, in writing, under the penalty of forfeiture and damages.

Given under my hand, this ..... day of....., 18.....

C. D.

4. Kontrakt des Hauseigenthümers, durch den der Miethsmann verpflichtet wird, keine Aftermiethe vorzunehmen und das Haus nicht zu einem Geſchäfte zu benutzen, mit dem eine beſondere Gefahr verbunden iſt.

Hierdurch beſtätige ich, daß ich, C. D., die Wohnung No.... in der Straße.....in der Stadt ..... an A. B. auf die Dauer von einem Jahre, vom erſten Tage des nächſten.....an, um die jährliche Miethe von...Dollars, vierteljährlich zahlbar, vermiethet und verpachtet habe.* Die Wohnung darf zu keinem Geſchäfte benutzt und verwendet werden, das für beſonders feuersgefährlich gilt; ebenſo darf dieſelbe oder irgend ein Theil davon nicht ohne die ſchriftliche Zuſtimmung des Eigenthümers wieder vermiethet oder in Afterpacht gegeben werden bei Strafe der Verwirkung und des Schadenerſatzes.

Gegeben unter meiner Unterſchrift dieſen ...Tag des..... 18....

C. D.

---

5. *Tenants Agreement in Foregoing Case.*

This is to certify, &c., [as in form 1. and 2.] And I do hereby engage not to let or underlet, the whole and any part of the said premises, or to occupy the same in any business deemed extra-hazardous on account of fire, without the written consent of the landlord, unter the penalty of forfeiture and damages.

Given &c., [as in form 2.]

Digitized by Google

5. Miethkontrakt eines Miethnehmers im vorhergehenden Falle.

Hierdurch bestätige ich ꝛc. (wie in No. 2. bis zu dem*, und dann hinzuzufügen:) Und ich verpflichte mich anbei, daß ich das Ganze oder einen Theil der besagten Wohnung nicht wieder vermiethen und in Afterpacht geben, noch zu einem Geschäfte benutzen will, das für besonders feuersgefährlich gilt, ohne die schriftliche Genehmigung des Hauseigenthümers erhalten zu haben, bei Strafe der Verwirkung und des Schadenersatzes.

Gegeben ꝛc. (wie in No. 2.)

---

6. *Agreement between a House-Keeper and Lodger.*

This agreement, by and between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., made the..... day of, &c., witnesseth: That the said C. D., in consideration of the agreement hereinafter contained, to be performed by A. B., has let to the said A. B. the entire first floor, and one room in the attic story, or garret, with the use of the offices, and of the yard for drying linen, or beating carpets or clothes, being part of the dwelling-house now occupied by the said C. D., situated in the village of·····, [or, known as number..... in..... street, in the city of.....] for and during the term of two years from the day of the date hereof; to hold to the said A. B., for the said term of two years, at the yearly rent of..... dollars, payable quarterly to the said C. D. In consideration of the premises, A. B. agrees to pay to the said C. D., the aforesaid yearly rent of..... .....dollars, at the times above limited for the payment thereof; and at the end of the said term, or in case of any default in the payment, to yield and deliver up to the said C. D., or his assigns, on request, the quiet and peaceable possession of the premises above described, and leave them in as good condition and repair as they shall be on his taking possession thereof, reasonable wear excepted.

In witness whereof &c. [as in form 1.]

6. Vermiethung einer Wohnung in einem Hause.

Dieser Vertrag zwischen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc. bezeugt: Daß der besagte C. D. durch die hiernach angegebene, von A. B. zu erfüllende Uebereinkunft an den ebenbesagten A. B. den ganzen ersten Stock und ein Dach- oder Mansardenzimmer nebst dem Gebrauche der Hinterhäuser und des Hofes zum Trocknen von Wäsche oder Ausklopfen der Fußteppiche, als Theil des nun von dem besagten C. D. benutzten Wohnhauses, in dem Dorfe..... gelegen (oder als No. ... in der ..... Straße in der Stadt..... bekannt) auf die und während der Zeit von zwei Jahren, vom heutigen Tage an, vermiethet hat, so daß der besagte A. B. dieselben für die besagte Zeit von zwei Jahren um die jährliche Miethe von... Dollars, vierteljährig an den besagten C. D. zahlbar, bewohnen darf. Als Gegenleistung dafür verpflichtet sich A. B., an den besagten C. D. die vorbesagte jährliche Rente von... Dollars in den obengenannten Zahlungs-Terminen zu entrichten und am Ende der besagten Zeit oder im Falle der Nichtbezahlung der Miethe den ruhigen

Digitized by Google

und friedlichen Besitz der vorbeschriebenen Wohnung auf Verlangen wieder an den besagten C. D., oder seine Cessionare, abzutreten und zu übergeben und dieselbe in so gutem Zustand und Baulichkeit zu verlassen, wie er sie angetreten, billige Abnutzung ausgenommen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in No. 1.)

---

7. *Agreement for a Lease.*

This agreement, made the..... day of, &c., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., witnesseth: That the said A. B. hereby agrees to demise and let to the said C. D., by indenture, to be executed on the..... day of..... next, the dwelling house and lot now occupied by the said A. B. in the village of....., to have and to hold the same unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, from the first day of..... next, for and during the term of five years, at or under the yearly rent of one hundred dollars, payable quarterly, clear of all taxes and assessments: in which lease there shall be contained covenants on the part of the said C. D., his executors, &c., to pay rent, (except in case the premises are destroyed by fire, the rent is to cease until they are re-built,) and all taxes and assessments; to keep the premises in good repair, (damages by fire excepted;) not to carry on any offensive business upon the same; and to deliver up peaceable possession of the said premises at the expiration of the term aforesaid: and the said lease shall also contain covenants on the part of the said A. B., his heirs and assigns, for quiet enjoyment; to renew said lease at the expiration of the term aforesaid, at the request of the said C. D., to be made fifteen days prior to the time of such expiration, for a further term of five years; and that, in case the said premises shall be destroyed by fire, the said A. B. will forthwith proceed to re-build the same.

And it is agreed between the aforesaid parties, that the costs and charges of making, executing and recording, the said lease, and duplicate thereof, shall be equally borne and divided between them.

In witness whereof, the said parties have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

7. Uebereinkunft über eine auf mehrere Jahre durch Kontrakt zu vollziehende Miethe, mit Einbedingung der Steuern.

Diese Uebereinkunft, abgeschlossen den ... Tag des ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc., bezeugt, daß der besagte A. B. hiermit einwilligt, an den besagten C. D. das gegenwärtig von dem besagten A. B. in dem Dorfe..... bewohnte Haus und Baustelle durch am ... Tage des ..... d. J. zu vollziehenden Kontrakt zu verpachten und zu vermiethen, damit der besagte C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare dasselbe vom ... Tage des..... an beziehen und auf die Dauer von fünf Jahren um und für die vierteljährig zu bezahlende Jahresmiethe von einhundert Dollars (rein, ohne Abzug von Steuern und Auflagen) bewohnen und benutzen; an welchen Miethkontrakt sich von Seiten des besagten C. D., seiner Erben ꝛc. die Bedingungen anknüpfen sollen: den Miethzins (ausgenommen im Falle, daß das Ge-

Digitized by Google

bäude durch Feuer zerstört wird, wo dann die Bezahlung der Miethe aufhört, bis das Haus wieder aufgebaut ist) und alle Steuern und Abgaben zu bezahlen; das Haus in gutem baulichen Stand zu erhalten (Feuerschaden ausgenommen); kein demselben schädliches Geschäft darin zu betreiben und dessen friedlichen Besitz nach Ablauf der obenbesagten Zeit wieder abzutreten; und weiter sollen sich an den besagten Miethkontrakt von Seiten des besagten A. B., seiner Erben und Cessionare die Bedingungen knüpfen: denselben ruhig genießen zu lassen, ihn nach Ablauf der oben erwähnten Zeit auf das durch den besagten C. D. funfzehn Tage vor dieser Ablaufszeit zu stellende Verlangen auf die Dauer von weiteren fünf Jahren zu erneuern und schließlich das Haus, im Fall es durch Brand zerstört werden sollte, sofort wieder aufbauen zu lassen.

Und die besagten Kontrahenten sind übereingekommen, daß die Kosten für Ausfertigung, Vollziehung und Regiſtrirung des besagten Miethkontraktes und eines Duplikates davon gemeinschaftlich von ihnen getragen und zwischen ihnen getheilt werden sollen.

In Urkunde dessen haben die besagten Kontrahenten hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

2. Pachtbriefe und Kontrakte. (Leases.)

Formen.

1. *Indenture of Lease.*

This indenture, made the.....day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and ....., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, for and in consideration of the rents, covenants and agreements, hereinafter mentioned, reserved and contained, on the part and behalf of the party of the second part, his executors, administrators and assigns, to be paid, kept and performed, hath granted, demised, and to farm letten, and by these presents doth grant, demise, and to farm let, unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, all (give description of premises:) To have and to hold the said above mentioned and described premises, with the appurtenances, unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, from the.....day of....., one thousand eight hundred and.....,* for and during, and until the full end and term of ten years thence next ensuing, and fully to be complete and ended, (or, for and during the natural life of E. F.;) yielding and paying therefore, unto the said party of the first part, his heirs or assigns, yearly, and every year, during the said term hereby granted, the yearly rent or sum of.....dollars, lawful money of the United States of America, in equal quarter (or, half) yearly payments, to wit: on the first day of May, August, November, and February, in each and every year during the said term: Provided always, nevertheless, that if the yearly rent above reserved, or any part thereof, shall be behind or unpaid, on any day of payment whereon the same ought to be paid, as aforesaid; or if default shall be made in any of the cove-

Digitized by Google

nants herein contained, on the part and behalf of the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, to be paid, kept and performed, then and from thenceforth it shall and may be lawful for the said party of the first part, his heirs or assigns, into and upon the said demised premises, and every part thereof, wholly to re-enter, and the same to have again, re-possess and enjoy, as in his or their first and former estate, any thing hereinbefore contained to the contrary thereof in any wise notwithstanding. And the said party of the second part, for himself and his heirs, executors and administrators, doth covenant and agree, to and with the said party of the first part, his heirs and assigns, by these presents, that the said party of the second part, his executors, administrators, or assigns, shall and will, yearly, and every year, during the term hereby granted, well and truly pay, or cause to be paid, unto the said party of the first part, his heirs or assigns, the said yearly rent above reserved, on the days, and in the manner, limited and prescribed, as aforesaid, for the payment thereof, without any deduction, fraud, or delay, according to the true intent and meaning of these presents: (if necessary, insert: and that the said party of the second part, his executors, administrators, or assigns, shall and will, at their own proper costs and charges, bear, pay and discharge, all such taxes, duties and assessments whatsoever, as shall or may, during the said term hereby granted, be charged, assessed, or imposed, upon the said described premises;) and that on the last day of the said term, or other sooner determination of the estate hereby granted, the said party of the second part, his executors, administrators, or assigns, shall and will peaceably and quietly leave, surrender and yield up, unto the said party of the first part, his heirs and assigns, all and singular the said demised premises. And the said party of the first part, for himself, his heirs and assigns, doth covenant and agree, by these presents, that the said party of the second part, his executors, administrators, or assigns, paying the said yearly rent above reserved, and performing the covenants and agreements aforesaid, on his and their part, the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, shall and may at all times during the said term hereby granted, peaceably and quietly have, hold and enjoy, the said demised premises, without any manner of let, suit, trouble or hindrance, of or from the said party of the first part, his heirs or assigns, or any other person or persons whomsoever.

In witness whereof, the said parties have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Sealed and delivered in presence of G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

1. Gewöhnlicher Pachtbrief.

Dieser Pachtbrief, abgeschlossen den ... Tag des ..... im Jahre unsers Herrn eintausend achthundert und ..... zwischen A. B. von ꝛc., einen Theils, und C. D. von ꝛc., andern Theils, besagt: Daß der besagte Kontrahent vom einen Theile für, unter und in Betracht der hiernach gemeldeten, vorbehaltenen und aufgezählten Renten, Bedingungen und Uebereinkünfte, welche von Seiten des Kontrahenten vom andern Theile, seiner Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare zu bezahlen, einzuhalten und zu erfüllen sind, überlassen, vermiethet und in Pacht gegeben hat und durch Gegenwärtiges dem besagten Kontrahenten vom andern Theile, seinen Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren überläßt, vermiethet und in Pacht giebt, alle (hier die verpachteten Grundstücke zu beschreiben:) Auf daß der besagte Kontrahent vom andern Theile, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare die besagten, vorerwähnten und beschriebenen

Digitized by Google

Grundstücke vom...Tage des.....eintausend achthundert und...an*, für, während und bis zum völligen Ende der Zeit von zehn nächstfolgenden, abzulaufenden und beendigten Jahren (oder, für und während des natürlichen Lebens des E. F.) innehabe und benutze; wofür er oder sie an den besagten Kontrahenten vom einen Theile, seine Erben oder Cessionare, jährlich und jedes Jahr während der besagten, hiermit eingeräumten Zeit den jährlichen Pachtzins oder die Summe von .....Dollars, gesetzliches Geld der vereinigten Staaten von Amerika in gleichen viertel- (oder, halb-) jährigen Fristen entrichte und bezahle, nämlich: am ersten Tage des Mai, August, November und Februar jedes und alle Jahre während der besagten Zeit: Stets vorausgesetzt aber, daß wenn der oben vorbehaltene Jahrespachtzins oder ein Theil davon an einem der Zahltage, an dem derselbe hätte entrichtet werden sollen, rückständig oder unbezahlt bleibt; oder wenn irgend einer der hierin enthaltenen, zu entrichtenden, festzustellenden und zu erfüllenden Bedingungen durch oder von Seiten des besagten Kontrahenten vom andern Theil, seiner Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare zuwider gehandelt wird, dann und von da an soll und mag es dem besagten Kontrahenten vom einen Theile, seinen Erben und Cessionaren rechtlich zustehen, wieder in den völligen Besitz der besagten verpachteten Grundstücke und aller einzelnen Theile davon zu treten und dieselben wieder zu haben, zu benutzen und zu genießen, wie er oder sie dieselben vorher besessen, was auch immer vorhin darüber vom Gegentheil gesagt sein mag. Und der besagte Kontrahent vom andern Theil verspricht und verpflichtet sich für sich und seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, daß er der besagte Kontrahent vom einen Theil, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, jährlich und jedes Jahr während der hierdurch bewilligten Pachtzeit an den besagten Kontrahenten vom einen Theile, seine Erben oder Cessionare den oben vorbehaltenen Pachtzins an den Tagen und in der Weise, wie sie vorhin für die Bezahlung desselben angegeben und vorgezeichnet worden, ohne irgend einen Abzug, Betrug oder Verzögerung nach der wahren Absicht und Meinung dieser Urkunde richtig und gut bezahlen oder bezahlen lassen wollen und werden: (wo nöthig, beisetzen: und daß der besagte Kontrahent vom andern Theil, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare auf ihre eigenen Kosten und Lasten alle diejenigen Steuern, Abgaben und Auflagen aller Art, wie sie während der besagten, hierdurch bewilligten Pachtzeit, von dem besagten Grundeigenthum werden gefordert, ausgeschlagen oder aufgelegt werden oder werden können, übernehmen, bezahlen und entrichten wollen und werden); und daß der besagte Kontrahent vom andern Theil, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare an dem letzten Tage der besagten Pachtzeit oder wenn dieselbe früher beendigt werden sollte, alle und jede der besagten vermietheten Grundstücke friedlich und ruhig verlassen und an den besagten Kontrahenten vom einen Theile, seine Erben oder Cessionare übergeben und abtreten wollen und werden. Und der besagte Kontrahent vom einen Theil verspricht und verpflichtet sich durch Gegenwärtiges für sich, seine Erben und Cessionare,

Digitized by Google

daß der besagte Kontrahent vom andern Theil, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare, wenn er oder sie den besagten, bedungenen jährlichen Pachtzins entrichten und die vorerwähnten Bedingungen und Uebereinkünfte seiner- und ihrerseits erfüllen, jederzeit während der besagten, hierdurch bewilligten Pachtzeit die besagten Grundstücke friedlich ohne irgend welche Einsprache, Rechtsstreit oder Hinderniß von Seiten des besagten Kontrahenten vom einen Theile, seiner Erben oder Cessionare, oder einer andern Person oder Personen, wer sie seien, besitzen und genießen sollen und mögen.

Zur Urkunde dessen haben die besagten Kontrahenten hierdurch ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

2. ***Farming Lease on Shares, with Agreement to Renew.***

This indenture, made &c., (as in form 1. to the *, and then add;) for and during the term of three years next ensuing, to be fully complete and ended: To have and to hold the said demised premises, unto the party of the second part, his heirs, executors and administrators, for his and their sole and proper use and benefit, for and during the term aforesaid, together with all the tenements and hereditaments thereunto appertaining, and all the stock and farming utensils, of every name and nature, now being in or upon the same, belonging to the said party of the first part.

In consideration whereof, the said party of the second part hereby covenants and agrees, to and with the said party of the first part, that he will occupy, till, and in all respects cultivate the premises above mentioned, during the term aforesaid, in a husbandlike manner, and according to the usual course of husbandry practiced in the neighborhood; that he will not commit any waste or damage, or suffer any to be done; that he will keep the fences and buildings on the said premises in good repair, reasoneable wear thereof and damages by the elements excepted; and that he will deliver to the said party of the first part, his heirs, executors or administrators, or to his or their order, one equal half of all the proceeds and crops produced on the said farm and premises aforesaid, of every name, kind and description, — to be divided on the said premises, in the mow, stack, or half bushel, according to the usual course and custom of making such divisons in the neighborhood, and in a seansonable time after such crops shall have been gathered and harvested.

It is further understood and agreed between the aforesaid parties, that the party of the first part shall find one equal half of all seed or seeds, necessary to be sown on said premises, and pay all taxes and assessments upon the same; that the party of the second part is to do, or cause to be done, sell necessary work and labor in and about the cultivation of the said premises; that he is to have full permission to inclose, pasture, or till and cultivate, the said premises, so far as the same may be done without injury to the reversion, and to cut all necessary timber for firewood, farming purposes, and repairing fences; and that he is to give up and yield peaceable possession of the said premises, at the expiration of his said term (if the lease is executed by a person having only a life estate, insert: and that the said term shall be determined and ended by the death of the party of the first part, at any time within the said period of three years.)

And the said party of the first part, in consideration of the premises, and of the sum of one dollar to him in hand paid by the party of the second part, hereby promises and agrees, to and with the party of the second part, to make and execute unto him a new lease, similar in all respects to this, and to run for the same period of three years, of the premises aforesaid, upon the due request and application of the said party of the second part, made within twenty days prior to the expiration of the aforesaid term granted by these presents.

In witness whereof &c. (as in form 1.)

Digitized by Google

2. Pachtbrief über die Verpachtung eines Meiergutes gegen Antheil, mit der Bedingung der Erneuerung des Pachts.

Dieser Kontrakt, abgeschlossen ꝛc. (wie in Nr. 1. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) für und während der Periode der nächstfolgenden drei Jahre bis zu deren vollständigem Ende und Ablaufe: Auf daß der Kontrahent vom andern Theile, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Administratoren das besagte Grundeigenthum nebst allen dazu gehörigen Gebäulichkeiten und Erbstücken, sowie dem ganzen Viehstande und allen Acker- und Hausgeräthen jeder Art und Namens, die sich gegenwärtig auf dem Hofe befinden und dem besagten Kontrahenten vom einen Theile gehören, zu seinem und ihrem eigenen Gebrauche und Nutzen während der besagten Zeit besitze und genieße.

Der besagte Kontrahent vom andern Theile verspricht und verpflichtet sich dafür gegen den Kontrahenten vom einen Theil, daß er das obengenannte Meiergut während der vorerwähnten Zeit beziehen, kultiviren und es in jeder Hinsicht auf sachverständige Weise und nach den in der Umgegend üblichen landwirthschaftlichen Gebräuchen bebauen, keinen Schaden oder Zerstörung anrichten oder anrichten zu lassen, die Gehäge und Gebäulichkeiten in gutem baulichen Zustande erhalten will, gebührliche Abnutzung und Schaden durch die Elemente abgerechnet, und daß er an den besagten Kontrahenten vom einen Theile, seine Erben, Testamentsvollstrecker oder Vermögensverwalter oder an seine oder ihre Bevollmächtigten die eine gleiche Hälfte des Gesammtertrages und der Ernten, die auf dem besagten Meiergute und Zubehörden erzeugt werden, abliefern will, welche Erzeugnisse auf dem besagten Gute nach dem Schober, Haufen oder halben Scheffel, wie es in der Umgegend bei solchen Theilungen Herkommen und Gebrauch ist, in angemessener Zeit nach Einheimsung und Einführung der Ernten zu theilen sind.

Die vorbesagten Kontrahenten sind ferner übereingekommen und einverstanden, daß der Kotrahent vom einen Theile die eine gleiche Hälfte der auf dem Gute auszusäenden Saamen und Saatfrüchte beizuschaffen und alle darauf umzulegenden Steuern und Abgaben zu entrichten hat; daß der Kontrahent vom andern Theil alle zur und für die Bebauung des besagten Gutes erforderlichen Arbeiten und Geschäfte zu verrichten oder besorgen zu lassen hat; daß es ihm völlig freisteht, das besagte Gut einzuzäunen, als Weideland zu benutzen oder zu bebauen und zu kultiviren, wie es ihm beliebt, so weit dies nämlich ohne Nachtheil für den Besitzer beim Heimfalle geschehen kann, und daß er alles nothwendige Holz zum Heizen, zu landwirthschaftlichen Zwecken und zu Unterhaltung der Zäune fällen darf; endlich, daß er den Besitz des besagten Gutes nach Ablauf der besagten Pachtzeit friedlich abtreten will; (wird der Pacht von einer Person abgeschlossen, welche blos auf Lebenszeit mit

Digitized by Google

dem Meiergute belehnt ist, dann ist hinzuzufügen: und daß die besagte Pachtzeit mit dem, zu irgend einer Zeit während der besagten Periode von drei Jahren erfolgenden Tode des Kontrahenten vom einen Theile aufhören und endigen soll.)

Und der besagte Kontrahent vom einen Theile verspricht und verpflichtet sich hiermit gegen den besagten Kontrahenten vom andern Theile, in Anbetracht des Vorhergesagten und der ihm von dem Kontrahenten vom andern Theile baar bezahlten Summe von einem Dollar, daß er demselben einen neuen, in allen Beziehungen diesem ähnlichen Pachtbrief für dieselbe Dauer von drei Jahren über den weiteren Pacht des besagten Gutes ausfertigen und ausstellen will, wenn der besagte Kontrahent vom andern Theil binnen zwanzig Tagen vor dem Ablauf der vorbesagten, durch Gegenwärtiges festgesetzten Pachtzeit ihm gebührliche Anzeige davon macht und darum nachsucht.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

3. *Conveyance by Lease and Release.*

a. (LEASE.)

This indenture, made, &c., between A. B., of &c., on the first part, and C. D., of &c., of the second part, witnesseth: That the said A. B., for and in consideration of the sum of one dollar, to him in hand paid by the said C. D., at or before the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof is hereby acknowledged, hath granted, bargained and sold, and by these presents doth grant, bargain and sell, unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, all, (description) and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues and profits, of all and singular the said premises, and every part and parcel thereof, with the appurtenances: To have and to hold the said lands, hereditaments and premises, above granted, bargained and sold, and every part and parcel thereof, with the appurtenances, unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, from the day of before the day of the date thereof, for and during, and until, the full end and term of one whole year, from thenceforth next ensuing, and fully to be completed and ended, yielding and paying therefore, at the expiration of the said year, one farthing, if the same shall be lawfully demanded; to the intent that, by virtue of these presents, and by force of the statute made for the transferring of uses into possession, he, the said C. D., may be in the actual possession of all and singular the said premises above bargained and sold, with the appurtenances, and be thereby enabled to take, and accept of a grant and release of the reversion and inheritance thereof, to him and his heirs, to, for and upon, such uses, intents and purposes, as in and by the said grant, or release shall be thereof directed or declared.

In witness whereof, the said party of the first part has hereunto set his hand and seal, the day and year first above written.

Sealed and delivered, in presence of G. H. — A. B. (L. S.)

Digitized by Google

3. Uebertragung eines Gutes durch Verpachtung und nachherige Abtretung des Besitzes.

(Lease and Release.)

a) Pachtbrief.*)

Dieser Vertrag, abgeschlossen ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc., vom einen Theile, und C. D. von ꝛc., vom andern Theile, bezeugt: Daß der besagte A. B. für und gegen die ihm bei oder vor der Siegelung und Aushändigung des Gegenwärtigen baar bezahlte Summe von einem Dollar, deren Empfang hiermit bescheinigt wird, an den besagten C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare übertragen, verhandelt und verkauft hat und durch diese Urkunde überträgt, verhandelt und verkauft, alle (Beschreibung), und den Rückfall und die Rüllfälle, den Rückstand und die Rückstände, die Pachtgelder, den Ertrag und Gewinn aller und jeder der besagten Grundstücke und jedes Theiles und Stückes davon, nebst den Zubehörden: Auf daß der besagte C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare die besagten Grundstücke, Erbgüter und Gebäulichkeiten, wie sie vorhin übertragen, verhandelt und verkauft wurden, und jeden Theil und Stück davon nebst den Zubehörden, von dem Tage vor dem heutigen Datum an, auf, für und bis zum vollen Ende und Ablaufe eines ganzen, von da an beginnenden und vollständig auszulaufenden und zu beendigenden Jahres besitze und behalte, und nach Ablauf des besagten Jahres einen Heller dafür bezahle, wenn derselbe gesetzlich verlangt werden sollte; zu dem Ende, daß der besagte C. D., kraft dieser Urkunde und gemäß dem über die Abtretung von Nutzungen in Besitz stehenden Statut, im wirklichen Besitze aller und jeder der besagten, vorhin verhandelten und verkauften Grundstücke nebst den Zubehörden bleiben möge und hiermit ermächtigt sein solle, eine Uebergabe und Abtretung des Rückfalles und des Erbes solcher Nutzungen, Absichten und Zwecke für sich und seine Erben anzunehmen und zu empfangen, wie sie in der besagten Uebergabs- und Abtretungsurkunde ausgesprochen oder angegeben werden mögen.

Zur Urkunde dessen hat der besagte Kontrahent vom einen Theile hiernach seine Unterschrift gesetzt und sein Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.)

---

*) Dieser muß der Uebergabsurkunde vorangehen und einen Tag früher datirt sein, als die letztere. Alle und jede Bedingungen, die man wünschen mag, können in die Uebergabsurkunde vor den Worten: „Zur Urkunde dessen ꝛc." aufgenommen werden.

Digitized by Google

b. (RELEASE.)

This indenture, made, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said A. B., for and in consideration of the sum of.....dollars, to him, the said A. B., in hand paid, at or before the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof he, the said A. B., doth hereby acknowledge hath granted, bargained, aliened, released and confirmed, and by these presents doth grant, bargain, alien, release and confirm, unto the said C. D., (in his actual possession now being, by virtue of a bargain and sale to him thereof made, for one whole year, by indenture bearing date the day next before the ensealing of these presents, and by force of the statute made for transferring uses in the possession), and to his heirs and assigns, all (description) and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues and profits, of all and singular the said premises, and every part and parcel thereof, with the appurtenances; and also, all the estate, right, title, interest, property, claim and demand, whatsoever, in law or equity, of him, the said A. B., of, in and to, all and singular the said premises above mentioned, and of, in and to, every part and parcel thereof, with the appurtenances: To have and to hold all and singular the said premises above, in and by these presents, released and confirmed, and every part and parcel thereof, with the appurtenances, unto the said C. D., his heirs and assigns, to his and their only proper use and behoof, forever; (or, to and for such uses, intents, and purposes as are hereinafter mentioned, to wit; &c.)

In witness whereof (as in form 3. a.)

b) Abtretungs- und Uebertragsurkunde.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen ꝛc. zwiſchen A. B. von ꝛc., vom einen Theile, und C. D. von ꝛc. vom andern Theile bezeugt: Daß der beſagte A. B. für und gegen die ihm, dem beſagten A. B., bei oder vor der Siegelung und Ausfolge des Gegenwärtigen baar bezahlte Summe von ..... Dollars, deren Empfang hiermit von ihm, dem beſagten A. B., beſcheinigt wird, übertragen, verhandelt, veräußert, abgetreten und beſtätigt hat und durch Gegenwärtiges an den beſagten C. D. und an ſeine Erben und Ceſſionare überträgt, verhandelt, veräußert, abtritt und beſtätigt alle (Beſchreibung) (welche gegenwärtig, kraft eines, durch eine Urkunde von dem der Siegelung des Gegenwärtigen nächſt vorhergehenden Tage abgeſchloſſenen Handel und Verkauf und gemäß des für Uebertragung von Nutzungen in Beſitz beſtehenden Statuts, in ſeinem wirklichen Beſitz ſind), nebſt dem Rückfall und den Rückfällen, dem Rückſtand und den Rückſtänden, den Pachtgeldern, dem Ertrag und Gewinn aller und jeder der beſagten Grundſtücke und jedes Theiles und Stückes davon, nebſt den Zubehörden; und ferner all das Beſitzthum, Recht, Titel, Intereſſen, Eigenthum, Anſpruch und Forderung, welchen der beſagte A. B., nach Recht oder Herkommen, auf, an und von allen und jeden der obengenannten Grundſtücke und allen und jeden einzelnen Theilen und Stücken derſelben, nebſt den Zubehörden, hat oder macht: Auf daß der beſagte C. D., ſeine Erben und Ceſſionare, alle und jede der obenbeſagten, in und durch Gegenwärtiges abgetretenen und beſtätigten Grundſtücke und jeden einzelnen Theil und Stück davon, nebſt den Zubehörden, zu ſeinem und ihrem einzigen und eigenen Nutzen und Gebrauche für immer behalten und beſitzen (oder, für und zu ſolchem Gebrauche, Abſichten und Zwecken, wie hiernch gemeldet, nämlich, ꝛc.)

In Urkunde deſſen ꝛc. (wie in No. 3. a.)

Digitized by Google

4. *Surrender of a Term of Years to the Person having the Reversion.*

This indenture, made the.....day of.....between A. B., of, &c., of the one part, and C. D., of, &c., of the other part: Whereas, the said C. D., by his indenture of lease, bearing date, &c., did demise and to farm let, &c., (recite the property and term as in the lease:) Now these presents witness, that for and in consideration of.....dollars, to the said A. B. in hand paid, at the sealing and delivery of these presents, by the said C. D., and to the intent and purpose that the said term in the said lands and premises may by wholly merged and extinguished, he, the said A. B., hath given, granted and surrendered, and by these presents doth give, grant and surrender, unto the said C. D., and his heirs, all the said land and premises in the said indenture of lease contained and demised, as aforesaid, and all the estate, right, title, interest, term of years, property, claim and demand, whatsoever, of him, the said A. B., of, in, to, or out of, the same, or any part or parcel thereof: to have and to hold the said lands and premises to the said C. D., his heirs and assigns, and to their own proper üse and behoof.

And the said A. B. doth hereby, for himself, his heirs, executors, and administrators, covenant and agree, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that he, the said A. B., hath not, at any time heretofore, made, done, committed, executed, permitted, or suffered, any act, deed, matter, or thing, whatsoever, whereby, or wherewith, or by reason or means whereof, the said lands and premises hereby assigned or surrendered, or any part or parcel thereof, are, or is, or may, can, or shall be, in any wise empeached, charged, affected, or incumbered.

In witness whereof &c. (as in form 1.)

4. Rückgabe eines Pachtgutes an den ursprünglichen Besitzer vor Ablauf der Pachtzeit durch Kontrakt.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den...Tag des....., zwischen A. B. von ꝛc., einerseits, und C. D. von ꝛc., anderseits: Nachdem der besagte C. D. durch seinen am ꝛc. ausgestellten Pachtbrief sein ꝛc. (hier das Grundeigenthum und die Pachtzeit beschreiben) vermiethet und verpachtet hat: Bezeugt nun Gegenwärtiges, daß der besagte A. B. für und gegen die ihm, dem besagten A. B., bei der Siegelung und Ausfolge dieser Urkunde von dem besagten C. D. zu dem Zwecke und in der Absicht in die Hand bezahlte Summe von ... Dollars, daß die besagte Pachtzeit der besagten Grundstücke und Zubehörden ganz aufhöre und erlösche, abgetreten, überlassen und zurückgegeben hat und durch Gegenwärtiges an den besagten C. D. und seine Erben abtritt, überläßt und zurückgiebt: alle die, wie vorgemeldet, in dem besagten Pachtbriefe aufgeführten und durch denselben vermietheten Grundstücken und Zubehörden, nebst allem und jedem Besitz, Recht, Titel, Interesse, Pachtzeit, Eigenthum, Anspruch und Forderung jeder Art, die er, der besagte A. B., von, auf, an, zu oder aus demselben oder irgend einem Theil oder Stück davon zu machen hat: Auf daß der besagte C. D., seine Erben und Cessionare, die besagten Grundstücke und Zubehörden zu ihrem selbsteigenen Nutzen und Gebrauch behalten und besitzen.

Digitized by Google

Und der besagte A. B. verspricht und verpflichtet sich anmit für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, gegen den besagten C. D., seine Erben und Cessionare, daß er, der besagte A. B., zu keiner Zeit irgend einen Akt, Urkunde, Gegenstand oder Sache, was es immer sei, gemacht ausgestellt, gethan, erlaubt oder zugelassen hat, wodurch, oder womit, oder mittelst welcher die hiermit abgetretenen und zurückgegebenen Grundstücke und Zubehörden, oder irgend ein Theil oder Stück davon, auf irgend eine Weise beeinträchtigt, angegriffen, belastet oder verschuldet wurden, oder sind, oder werden können, mögen oder sollen.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in No. 1.)

---

5. *Surrender of a Lease to the Lessor, by Endorsement.*

Know all men by these presents: That I, the within named A. B., in consideration of.....dollars, to me in hand paid at or before the ensealing and delivery of these presents, do, for myself, my executors and administrators, bargain, sell, surrender, and yield up, from the day of the date hereof, unto the within named C. D., and his heirs, (or, his executors and administrators,) as well the within indenture of lease, as the lands and premises therein mentioned, and the term of years therein yet to come, with all my right, title, and interest thereto; and I do hereby covenant, that the same are free and clear of all incumbrances of what kind soever, at any time by me, or by my privity, consent, or procurement, done, committed, or suffered.

Given under my hand and seal, this .....day of....., 18.....

A. B. (L. S.)

5. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückseite.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges, daß ich, der innengenannte A. B., gegen die mir bei Siegelung und Ausfolge des Gegenwärtigen bezahlten.....Dollars, vom heutigen Tage an für mich, meine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter an den innen genannten C. D. und seine Erben (oder, seine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter) sowohl den innen beschriebenen Pachtbrief, als die darin erwähnten Grundstücke und Zubehörden, nebst der noch rückständigen Pachtzeit, mit allen meinen Rechten, Titeln und Interessen davon, verhandelt, verkauft, abgetreten und zurückgegeben habe; und ich gelobe hiermit, daß dieselben frei und klar von allen zu irgend einer Zeit von mir, oder mit meinem Wissen, Zustimmung, oder auf meinen Antrieb aufgenommenen, zugelassenen oder kontrahirten Verbindlichkeiten sind.

Gegeben unter meiner Unterschrift und Siegel diesen ... Tag des ..... 18... A. B. (L. S.)

Digitized by Google

3. Aufkündigungen. (Notices to quit.)

Formen.

1. *Notice to Quit, by the Landlord.*

Please to take notice, that you are hereby required to surrender and deliver up possession of the house and lot known as lot number....., in.....street, in the..... ..... of....., which you now hold of me; and to remove therefrom on the.....day of..... next, pursuant to the provisions of the statute relating to the rights and duties of landlord and tenant.

Dated this.....day of....., 18.....

Yours, &c. A. B., Landlord.

To C. D.

1. Aufkündigung des Hausbesitzers.

Wollen Sie gefälligst beachten, daß Sie hiermit aufgefordert werden, den Besitz des Hauses und der Baustelle, als Baustelle Nr.... in der ..... Straße in der Stadt (Dorf) ....., die Sie jetzt von mir inne haben, aufzugeben und abzutreten; und daraus am ...Tage des ..... d. J., gemäß den Bestimmungen des Statutes in Bezug auf die Rechte des Vermiethers und Miethers auszuziehen.

Datirt diesen ...Tag des..... 18...

Ihr ꝛc. A. B., Eigenthümer.

An C. D.

2. *Notice to Quit, by the Tenant.*

Please to take notice, that on the.....day of.....next, I shall quit possession and remove from the premises I now occupy, know as house and lot number....., in..... street, in the.....of.....

Dated this.....day of....., 18.....

Yours, &c. C. D.

To A. B., Landlord.

2. Aufkündigung des Miethsmannes.

Wollen Sie gefälligst beachten, daß ich am...Tage des ..... d. J. den Besitz der Wohnung, die ich nun inne habe, als Haus und Baustelle Nr.... in ..... Straße, in der ..... bekannt, aufgeben und daraus ausziehen werde.

Datirt diesen ... Tage des ..... 18...

An A. B., Hausbesitzer. C. D.

Digitized by Google

3. *Notice by Landlord, where the Commencement of the Tenancy is Uncertain.*

To C. D.:

I hereby give you notice to quit, and deliver up, on the.....day of.....next, the possession of the messuage or dwelling house, (or, rooms and apartments; or, farm, lands and premises,) with the appurtenances, which you now hold of me, situate in the..... of....., in the county of....., provided your tenancy originally commenced at that time of the year; or otherwise, to quit and deliver up the possession of the said messuage, &c., at the end of the year of your tenancy, which shall expire next after the end of onehalf year from the time of your being served with this notice.

Dated, &c., (as in form 1.)

3. Aufkündigung des Eigenthümers, wo der Anfang der Pachtzeit ungewiß iſt.

An C. D.

Ich zeige ihnen hiermit an, daß Sie am ... Tage des ..... d. J. den Beſitz des Gütchens oder Wohnhauſes (oder, der Zimmer und Gemächer; oder, der Grundſtücke und Gebäulichkeiten), nebſt den Zubehörden, die Sie jetzt von mir innehaben und in der.....im County..... gelegen ſind, aufzugeben und zu räumen haben, vorausgeſetzt, daß Ihre Miethzeit urſprünglich zu dieſer Jahreszeit begann; ſonſt aber, daß Sie den Beſitz des beſagten Gütchens ꝛc. am Ende des Jahres Ihrer Miethe, das zunächſt nach dem Ablaufe eines halben Jahres von der Zeit an, zu der Ihnen dieſe Notiz zugeſtellt wird, abläuft, aufzugeben und abzutreten haben.

Datirt ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

4. *Notice to the Tenant to Quit the Premises, or Pay Double Value.*

Sir: I hereby give you notice to quit, and yield up, on the.....day of.....next, possession of the messuage, lands, tenements and hereditaments, which you now hold of me, situate at....., in the town of....., and county of....., in failure whereof, I shall require and insist upon double the value of the said premises, according to the statute in such case made and provided.

Dated, &c. (as in form 1.)

4. Aufkündigung, daß der Pächter den Pacht zu verlaſſen oder den doppelten Pacht zu bezahlen hat.

Mein Herr! Ich zeige Ihnen hiermit an, daß Sie am ... Tage des..... d. J. den Beſitz der Wohnung, der Grundſtücke, Gebäulich-

Digitized by Google

keiten und Zubehörden, die Sie von mir innehaben und die in..... im Stadtbezirk ..... und County..... gelegen sind, aufzugeben und dieselben zu verlassen haben, widrigenfalls ich den für solche Fälle bestehenden Statuten gemäß den doppelten Pachtzins von den besagten verpachteten Gegenständen ansprechen werde.

Datirt ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

f. Ehekontrakte.

(Husband and wife. — Marriage settlements.)

Vorbemerkung.

1. Die Ehe wird vom Gesetz als ein Civilkontrakt betrachtet, zu dem die Einwilligung beider kontraktfähigen Theile wesentlich nothwendig ist. Dem Wesen dieses Kontraktes gemäß dauert er für beide Theile lebenslänglich, wenn er nicht durch Ursachen, welche der Ehe entgegen sind, oder durch Umstände gelöst wird, welche Pflichten auferlegen, die den ehelichen Rechten zuwiderlaufen.

2. Das zur Einwilligung zur Ehe durch das bürgerliche Gesetz und Herkommensrecht (civil and common law) ist beim männlichen Geschlechte das vierzehnte, beim weiblichen das zwölfte Jahr. Im Staate Ohio ist es bei jenem auf das achtzehnte, bei diesem auf das vierzehnte, und im Staate Massachusetts beim erstern auf das siebzehnte, beim letztern auf das vierzehnte Jahr beschränkt.

3. Das gemeine Recht (common law) erfordert keine eigenthümlichen Ceremonien für die gültige Feier der Trauung; Alles, was nothwendig, ist die wechselseitige Zustimmung. Es braucht nicht die Anwesenheit eines Geistlichen, um der Ehe Gültigkeit zu geben: die beiden Theile können ihre Einwilligung vor einer Magistratsperson oder einfach vor Zeugen abgeben, oder können sie diese nachher zugeben oder erklären. Man kann auch die Ehe aus fortwährendem Zusammenwohnen und den Ruf, daß beide Theile als Mann und Frau gelten, annehmen, ausgenommen in Fällen, wo eine Civilklage auf Ehebruch angestellt wird und bei öffentlichen Anklagen auf Bigamie (Doppelehe).

4. In Connecticut, Massachusetts und Maine ist ein der Ehe vorangegangenes öffentliches Aufgebot nöthig; es muß, da die Trauung durch

Digitized by Google

einen Geistlichen oder eine Magistratsperson vollzogen, und, wenn der männliche Theil unter einundzwanzig und der weibliche unter achtzehn Jahren ist, die Zustimmung der Aeltern oder Vormünder beigebracht werden. Im Staate New-York ist, wenn der weibliche Theil unter vierzehn Jahren, die Zustimmung des Vaters, der Mutter oder des Vormundes nöthig. — Aehnliche gesetzliche Vorschriften bestehen in New-Hampshire, New-Jersey, Kentucky und andern Staaten. Die angesehensten Rechtsgelehrten stimmen jedoch darin überein, daß eine nach dem Common Law eingegangene Ehe gültig ist, wenn auch keine der Vorschriften der Statuten der einzelnen Staaten beachtet wird.

5. Im Staate New-York können Geistliche jeder Confession, Mayors, Recorders, Aldermen, County- und Friedensrichter Ehen vollziehen und Kopulationsscheine ausstellen.

6. Frauen können auch nach der Trauung ihren Männern Vermögen zuschreiben.

7. Verläßt eine Ehefrau ihren Mann ohne gerechte Ursache, so hat er keine Verbindlichkeit zu ihrem Unterhalte, diese beginnt erst dann, wenn sie wieder zu ihm zurückkehrt.

8. Im Staate New-York hat der Ehemann kein Verfügungsrecht über das Vermögen seiner Frau.

---

1. Verlobungs- und Heirathsverträge.

(Marriage articles and jointures.)

Formen.

1. *Marriage Articles.*

This indenture of three parts, made, &c., between A. B., of, &c., of the first part, E. D., of, &c., daughter of, &c., of the second part, and C. D., of, &c., and E. F., of, &c., of the third part, witnesseth: That whereas, the said E. D. is seized in fee, of and in, certain lands and tenements, with their appurtenances, situate, lying and being, (give the town, county, or State:) And whereas, a marriage is shortly intended to be solemnized between the said A. B. and E. D., with whom the said A. B. is to have and receive.....dollars in money, over and besides the lands, &c., above mentioned, as and for her marriage portion: Now, therefore, it is covenanted and agreed, by and between the said parties to these presents, as follows: First: the said A. B., for himself, his heirs, executors and administrators, doth covenant and agree, to and with the said C. D. and E. F., their heirs and assigns, that they, the said A. B., and E. D., his wife, in case the said intended marriage shall be solemnized, by some good and sufficient conveyance, or conveyances, will settle and assure the aforesaid lands and tenements, with the appurtenances, whereof she, the said E. D., is seized as aforesaid, on and to the said C. D. and E. F., to the use and behoof of the said A. B., during the term of his natural life; and form and after the decease of the said A. B., then to the use and behoof of the said E. D., his intended wife, for and during the term of her natural life; and

Digitized by Google

after her decease, then to the use and behoof of the heirs of the body of said E. D., by the said A. B. lawfully to be begotten; and on the default of such issue, then to the use and behoof of the said E. D., her heirs and assigns forever, and to and for no other use, intent or purpose, whatsoever.

And, secondly, for as much as the said A. B. is not at present seized, or possessed, of any estate sufficient to make a jointure for the said E. D., equivalent to her fortune, the said A. B., doth for himself, his heirs, executors and administrators, covenant, grant and agree, to and with the said C. D. and E. F., their heirs and assigns, that in case the said intended marriage shall take effect, he, the said A. B., shall and will, by his last will and testament, in writing or otherwise, give and assure unto the said E. D. the sum of.....dollars, of lawful money of the United States, to be by her received and taken, to her own proper use and benefit, in case she shall survive the said A. B.

In witness whereof, the said parties have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Sealed, signed and delivered, in presence of G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.) &c. &c.

1. Verlobungsvertrag.

Dieser Vertrag von drei Partien, abgeschlossen ꝛc., zwischen A. B. von ꝛc., einentheils, E. D., Tochter des ꝛc., anderntheils, und C. D. von ꝛc. und E. F. von ꝛc., drittentheils, bezeugt: Daß, immaßen die besagte E. D. im eigenen Besitze von gewissen Grundstücken und Gebäulichkeiten, nebst deren Zubehörden ist, die in (hier den Stadtbezirk, das County und den Staat angeben) gelegen, vorhanden und da sind: Und inmaßen in Kurzem zwischen den besagten A. B. und E. D. eine Ehe vollzogen werden soll, in welche die besagte E. D. dem besagten A. B., außer und neben den vorerwähnten Grundstücken ꝛc., ... Dollars in Gelde als ihr Heirathsgut einbringt: Deshalb nun sind die betreffenden Partien dieses Kontraktes über folgende Bedingungen übereingekommen: Erstens, der besagte A. B. verspricht und verpflichtet sich für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, gegen die besagten C. D. und E. F., ihre Erben und Cessionare, daß sie beide, der besagte A. B. und E. D., seine Braut, im Falle, daß die besagte Ehe vollzogen wird, den besagten C. D. und E. F. durch einen guten und rechtskräftigen Vertrag oder Verträge die vorbemeldeten Grundstücke und Gebäulichkeiten, nebst den Zubehörden, in deren Besitze sie, die besagte E. D., wie vorbesagt, ist, zuschreiben und versichern wollen, deren Nutznießung und Gebrauch aber der besagte A. B. während seines natürlichen Lebens haben soll; und von und nach dem Ableben des besagten A. B. an soll dann die Nutznießung und der Gebrauch davon auf die besagte E. D., seine Braut, für die Dauer ihres natürlichen Lebens übergehen; und von und nach ihrem Ableben an soll dann deren Nutznießung und Gebrauch an die von der besagten E. D. hinterlassenen, mit besagtem A. B. rechtmäßig erzeugten Leibeserben fallen; und sind keine solchen Leibeserben vorhanden, so gebührt die Nutznießung und der Gebrauch derselben der besagten E. D., ihren Erben und Cessionaren für

Digitized by Google

ewige Zeiten, und Niemand anders und zu keinem andern Zweck oder Absicht, was es sein möge.

Und zweitens, insofern der besagte A. B. gegenwärtig kein hinreichendes Vermögen besitzt oder hat, um der besagten E. D. ein ihrem Einbringen gleichkommendes Witthum auszusetzen, verspricht, bewilligt und verpflichtet sich der besagte A. B. für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter gegen die besagten C. D. und E. F., ihre Erben und Cessionare, daß er, der besagte A. B., im Falle die Ehe vollzogen werden sollte, durch seinen letzten Willen oder Testament der besagten E. D. die Summe von ..... Dollars, gesetzliches Vereinigte Staaten Geld, schriftlich oder auf andere Weise verschreiben oder vermachen will und wird, welche Summe sie empfangen und zu ihrem eigenen Nutzen und Gebrauch verwenden soll, im Falle sie den besagten A. B. überleben sollte.

Zu Urkunde dessen haben die besagten Kontrahenten hiernach ihre Unterschrift gesetzt und ihre Siegel beigedrückt an dem Eingang genannten Tage und Jahre.

Gesiegelt, unterzeichnet und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.) ꝛc. ꝛc.

---

2. *Agreement for settlement before Marriage.*

This agreement, made and entered into this.....day of, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and E. D., of, &c., of the second part, (add the third party, if necessary,) witnesseth: That whereas a marriage is about to be had and solemnized between the said parties; and the said party of the first part is desirous of making provision for a fit and proper settlement, to and for the use and benefit of the said E. D., his intended wife: Now, therefore, the said party of the first part doth hereby agree, that if the said marriage shall be had and solemnized as aforesaid, he shall or will, on or before the.....day of.....next, assign, transfer, and set over, unto C. D., of, &c., by good and sufficient transfers, assignments and conveyances, ... shares of the capital stock of the.....rail road company, now owned by and belonging to the said party of the first part; and also the sum of.....dollars in money; to have and to hold the same unto the said C. D., to and for the sole and separate use and benefit of the said E., during the term of her natural life. And it is further agreed between the said parties, that in case the said C. D. shall refuse to accept the said trust, then the said shares of stock and money as aforesaid, shall be transferred, assigned and set over, unto such person as shall be nominated in writing by the said party of the second part, as such trustee, in the place and stead of the said C. D., to be held by him to and for the use and benefit of the said E., as aforesaid: and that the articles of settlement to be executed in persuance hereof, shall contain a provision for the appointment of a trustee to fill any vacancy which may transpire, except as above provided, by the nomination in writing of the said party of the second part.

In witness whereof &c. (as in form 1.)

Digitized by Google

2. Ein anderer Verlobungsvertrag.*)

Dieser Vertrag, abgeschlossen und eingegangen diesen...Tag des ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc. einerseits, und E. D. von ꝛc. anderseits, (hier noch, wenn nöthig, die dritte Partie beisetzen) bezeugt: Daß, in Betracht, daß die besagten Kontrahenten eine Ehe einzugehen und zu vollziehen beabsichtigen, und der besagte Kontrahent vom einen Theile für, zum Gebrauche und Vortheile der besagten E. D., seiner Braut, ein angemessenes und passendes Witthum auszusetzen wünscht: Weshalb hiermit der besagte Kontrahent vom einen Theile verspricht, daß, wenn die beabsichtigte Ehe, wie vorbesagt, vollzogen wird, am...Tage des..... d. J. C. D. von ꝛc. durch eine rechtskräftige und hinreichende Uebertragungs-, Anweisungs- und Verschreibungs-Urkunde.....Aktien von dem Kapitalstock der.....Eisenbahn-Kompagnie, welche jetzt Eigenthum und im Besitze des besagten Kontrahenten vom einen Theile sind, sowie die Summe von...Dollars in Geld abzutreten und zu verschreiben; auf daß der besagte C. D. dieselben für den einzigen und abgesonderten Gebrauch der besagten E. D. während der Zeit ihres natürlichen Lebens behalte und bewahre. Und die beiden Theile sind weiter übereingekommen, daß, im Falle der besagte C. D. sich weigern sollte, diese Verwaltung anzunehmen, dann die besagten Aktien und das vorerwähnte Geld an eine solche Person übertragen, angewiesen und verschrieben werden soll, wie sie von der besagten Partie vom andern Theile durch eine schriftliche Urkunde an der Stelle des und für den besagten C. D. als ein solcher Verwalter bezeichnet werden wird, daß diese Person dieselben zum Gebrauch und Vortheil der besagten E. D., wie vorgemeldet, bewahre; endlich, daß der in Folge dieser Uebereinkunft auszufertigende Heirathskontrakt eine Bestimmung über die Aufstellung eines Verwalters bei irgend einer eintretenden Erledigung, ausgenommen der bereits erwähnten, durch eine schriftliche Ernennung von Seiten der besagten Partie vom andern Theil enthalten soll.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

3. *Settlement of an Estate, in Contemplation of Marriage.*

This indenture of three parts, made, &c., between E. D., of, &c,, of the first part, C. D., of, &c., of the second part, and A. B., of, &c., of the third part, witnesseth: That whereas, a marriage is intended to be solemnized between the said parties of the first and third parts, and the said E. D. is possessed of certain personal estate, to wit: the sum of.....dollars, which is now deposited in the.....bank, in the city of....., and.....shares of the capital stock of the.....insurance company in.....: Now, therefore, in consideration of the premises, and of one dollar paid by the said C. D. to the said E. D., the receipt whereof is hereby acknowledged, the said E. D. doth hereby assign, transfer and set over, to the said C. D., and his executors and administrators, all the moneys, property and effects, above mentioned, to hold the

---

*) In diesen Verlobungsvertrag können auch noch spezielle Bedingungen und Bestimmungen aufgenommen werden, durch die das Recht der Vermögensverwaltung auch auf die Kinder der Kontrahenten ausgedehnt werden kann. (S. No. 3.)

Digitized by Google

same to him, the said C. D., and his executors and administrators, upon the special trusts and for the uses and purposes following, to wit:

First, That until the solemnization of the said marriage, the said C. D. shall pay over to the said E. D., or shall empower her to receive for her own use, all the income, profits and dividends, arising from the said moneys and effects, and from any other estate which may be substituted therefore, as is hereinafter provided.

Second, That from and after the solemnization of the said marriage, and during the coverture of the said E., the said C. D. shall receive and collect the income, profits and dividends, of the said trust moneys and effects, or of any other substituted estate, so often and whenever the same shall be payable; and, after deducting all individual expense, shall pay over the same, or so much thereof, as she shall not direct to be added to the principal for the purpose of accumulation, to the said E., upon her sole and separate receipt therefore, and free from the control or interference of her said husband, or any other person whomsoever.

Third, That in case of the decease of the said E., after the solemnization of the said marriage, and during the life of her said husband, the said moneys and effects shall be transferred and paid over by the said trustee, to such person, or persons, as she, the said E., by an instrument or note in writing, subscribed by her in presence of at least two competent witnesses, shall order and appoint to receive the same; and in default of her making such appointment, the same shall be transferred and paid to the said A. B.; and in case of his decease before the said property shall be actually transferred and paid over to him, then to such person or persons as would be the legal representatives of the said E., by the statute for the distribution of intestate estates.

Fourth, That in the event of the decease of the said A. B., during the lifetime of the said E., all the property then held in trust under this indenture, shall be transferred and conveyed back to the said E.; and until so transferred, the trustee shall pay over to her, or empower her to receive, the income, profits and dividends, of the same, for her own use.

Fifth, That the said trustee shall have power, with the approbation, or at the request of the said E., expressed in writing, to sell and dispose of the said trust estate, or any part of it, and the proceeds to invest in other personal or real estate, according to the written direction of the said E.; and the estate so purchased shall be had and held by trustees, upon the same trusts, and for the same uses and purposes as aforesaid.

Sixth, That in case of the decease of the party of the second part, or of his resignation of said trust, he, or his executors or administrators, shall convey, transfer and pay over, the whole of the trust estate then held by him, to such person, or persons, as may be appointed in writing by the party of the first part, to be the trustee, or trustees, under this indenture; and such new trustee, or trustees, shall have all the powers, and shall hold the trust estate subject to all the provisions, herein set forth and expressed; and the receipt of such new trustee, or trustees, for the trust property, shall be a complete acquittance and discharge to the said party of the second part, his executors and administrators; and, in like manner, other new trustees may be appointed from time to time, as occasion may require.

And the said party of the second part doth hereby signify his acceptance of the said moneys and effects, and doth engage to hold and manage the same, upon the trusts and for the uses herein mentioned.

And the said party of the third part doth hereby signify his assent to the provisions of this indenture, and doth covenant to and with the said party of the second part, and his successors in the said trust, to permit the said party of the first part, after the solemnization of the said intended marriage, to receive the aforesaid income, profits and dividends, to her sole and separate use, and freely to dispose of the trust estate, by her will, or by her testamentary appointment, and not to interfere with the said trust estate, otherwise than in conformity to the provisions of this indenture.

In witness whereof (as in form 1.)

Digitized by Google

3. Heirathsvertrag mit Verschreibung von Vermögen.

Dieser Vertrag von drei Partien, abgeschlossen ꝛc. zwischen E. D. von ꝛc., einentheils, C. D. von ꝛc., anderntheils, und A. B. von ꝛc., drittentheils, bezeugt: Daß, da die Kontrahenten vom ersten und dritten Theile mit einander in den Stand der Ehe zu treten gedenken und die besagte E. D. ein gewisses Personalvermögen besitzt, nämlich: die Summe von ... Dollars, welche gegenwärtig in der ... Bank, in der Stadt ..... niedergelegt ist, und ..... Aktien in dem Kapitalstock der ..... Versicherungkompagnie in .....: Deshalb nun, und in Erwägung des oben Gesagten und der von dem besagten C. D. an die besagte E. D. bezahlten Summe von einem Dollar, deren Empfang hiermit bescheinigt wird, cedirt, überträgt und verschreibt die besagte E. D. anmit an den besagten C. D. und seine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, alle die vorgenannten Gelder, Eigenthum und Effekten, auf daß er, der besagte C. D., und seine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, dieselben in spezieller Pflegschaft zu folgenden Zwecken und Gebrauche verwalten, nämlich:

Erstens: Daß der besagte C. D. an die besagte E. D. bis zu Vollziehung der besagten Ehe all das Einkommen, den Ertrag und die Dividenden, welche die besagten Gelder und Effekten abwerfen, sowie aus jedem, wie hiernach vorgesehen, dafür etwa zu substituirenden Vermögen, entrichte oder sie ermächtige, dieselben zu ihrem eigenen Gebrauche zu erheben.

Zweitens: Daß der besagte C. D. von der vollzogenen Ehe an und nachher während der Ehe der besagten E., das Einkommen, den Ertrag und die Dividenden der besagten anvertrauten Gelder und Effekten oder irgend eines dafür zu substituirenden Vermögens einziehe und in Empfang nehme, so oft und wenn dieselben fällig sind, und sie nach Abzug der eigenen Auslagen an die besagte E. allein und gegen besondere Bescheinigung von ihr, und frei von aller Kontrolle und Einmischung ihres besagten Ehemannes, oder irgend einer andern Person, wer sie sein möge, bezahle, oder so viel davon, als sie nicht zum Hauptstock, zum Zwecke der Anwachsung anzulegen vorschreibt.

Drittens: Daß die besagten Gelder und Effekten im Falle des Ablebens der besagten E. nach Vollziehung der besagten Ehe und während ihr besagter Ehemann am Leben ist, von dem besagten Pfleger an diejenige Person oder Personen übertragen und ausgefolgt werden sollen, welche sie, die besagte E., durch ein Instrument oder eine schriftlich ausgestellte, von ihr in Gegenwart von mindestens zwei kompetenten Zeugen ausgestellte Note bezeichnen oder nennen wird, um dieselben zu empfangen; und, im Falle sie eine solche Verfügung nicht treffen sollte, dann sollen dieselben an den besagten A. B. übertragen und ausgefolgt werden; im Falle seines Ablebens endlich, bevor das besagte Eigenthum wirklich an ihn übertragen und ausgefolgt ist, soll es an solche Person oder Personen fallen, welche die gesetzlichen Repräsentanten der besagten E. vermöge des Statuts über die Vertheilung von Intestat-Erbschaften sind.

Digitized by Google

Viertens: Daß im Fall des Ablebens des besagten A. B. während der Lebzeit der besagten E. das gesammte, gemäß dieses Vertrages in Pflegschaft gegebene Vermögen an die besagte E. zurückfallen und wieder übertragen werden soll; und bis diese Ausfolge geschehen ist, soll der Verwalter ihr das Einkommen, den Ertrag und die Dividenden desselben bezahlen, oder sie ermächtigen, dasselbe zu ihrem eigenen Nutzen in Empfang zu nehmen.

Fünftens: Daß der besagte Verwalter ermächtigt sein soll, mit Zustimmung oder auf schriftlich ausgesprochenes Verlangen der besagten E. das besagte, ihm anvertraute Vermögen, oder einen Theil davon, zu verkaufen oder sonst darüber zu verfügen und den Ertrag davon in anderem beweglichem oder Grundeigenthum, nach der geschriebenen Anweisung der besagten E. anzulegen; und das so erworbene Vermögen sollen die Verwalter auf dieselbe Vollmacht hin und zu demselben Zwecke und Gebrauche, wie vorbesagt, besitzen und verwalten.

Sechstens: Daß im Falle des Ablebens des Mitkontrahenten vom andern Theile, oder im Falle er seine Verwalterstelle niederlegen sollte, er, oder seine Testamentsvollstrecker oder Vermögensverwalter, die ganze Verwaltung des ihm anvertrauten, zu dieser Zeit in seinen Händen befindlichen Vermögens an diejenige Person oder Personen abtreten, übertragen und ausbezahlen sollen, welche durch die Kontrahentin vom ersten Theile als Verwalter oder Pfleger gemäß diesem Vertrage schriftlich aufgestellt werden; und dieser neue Verwalter oder diese Pfleger sollen alle die Vollmacht haben und das anvertraute Vermögen gerade so und nach den Bestimmungen verwalten, wie sie hievor ausgesprochen und beschrieben sind; und die von einem solchen neuen Verwalter oder solchen Pflegern für das anvertraute Vermögen ausgestellte Empfangsbescheinigung soll dem besagten Mitkontrahenten vom andern Theile, seinen Testamentsvollstreckern und Vermögensverwaltern gegenüber, als eine vollständige Entbindung und Entlassung gelten; und auf dieselbe Weise können zu irgend einer Zeit, wie es die Umstände erfordern, neue Verwalter angestellt werden.

Und der besagte Mitkontrahent vom andern Theile erklärt hiermit, daß er die besagten Gelder und Effecten übernehmen will, und verpflichtet sich, dieselben als anvertrautes Gut und zu den hievor genannten Zwecken zu verwahren und zu verwalten.

Und der besagte Kontrahent vom dritten Theile erklärt hiemit ebenfalls seine Zustimmung zu den vorbeschriebenen Vertragsbestimmungen und verspricht dem besagten Kontrahenten vom andern Theile und seinen Nachfolgern in der besagten Vermögensverwaltung, der besagten Kontrahentin vom ersten Theile, nach Vollziehung der besagten Ehe mit ihr, zu gestatten, daß sie das vorbesagte Einkommen, den Ertrag und die Dividenden zu ihrem eigenen und besonderen Nutzen verwende, und daß sie über das in Verwaltung gegebene Vermögen durch ihren letzten Willen oder ihre testamentarische Bestimmung frei verfügen möge, endlich daß

Digitized by Google

er sich in das besagte, in Verwaltung gegebene Vermögen auf keine andere Weise mischen werde, als wie es die Bestimmungen dieses Heirathsvertrages vorschreiben.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

4. *Jointure in Lieu of Dower.*

This indenture, made and entered into this..... day of, &c., between A. B., of, &c., of the first part, E. D., of, &c., of the second part, and C. D., of, &c., of the third part, witnesseth: That the said A. B., in consideration of a marriage about to be had and solemnized between him, the said A. B. and the said E. D., does, for himself, his heirs and assigns, covenant, grant and agree, to and with the said C. D., his heirs and assigns, that he, the said A. B., his heirs and assigns, shall and will, forever hereafter, stand seized of and in a certain tract or parcel of land, with the appurtenances, situate in the town of....., in the county of....., and state of New-York, aforesaid, and bounded and described as follows, (description:) to the uses following, that is to say: to the use of the said A. B., for and during the term of his natural life, without empeachment of waste, and after his marriage with the said E. D., and after his decease, to her use, so long as she shall remain his widow and unmarried, (or, during her natural life,) without empeachment of waste, for her jointure, and in lieu and satisfaction of her whole dower in his estate; and after his decease, and the expiration of her estate, to the use of his heirs and assigns forever. And the said E. D., in consideration of the premises, and in consideration of the sum of one dollar, paid to her by the said A. B., does, for herself, her heirs, executors, and administrators, covenant and agree with the said A. B., that the lands so assigned to her shall be in full satisfaction of her dower in his estate, and shall bar her from claiming the same, if she shall survive, after said marriage; and further, if the said marriage shall be had, and she shall survive him, that she will not claim any share in his personal estate, unless some part thereof be given to her by his will, or some act done by him subsequent to the execution of these presents.

In witness whereof, &c. (as in form 1.)

4. Heirathsvertrag mit Aussetzung einer Morgengabe als Witthum.

Dieser Vertrag, eingegangen und abgeschlossen diesen... Tag des ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc., einerseits, E. D. von ꝛc., anderseits, und C. D. von ꝛc., dritterseits, bezeugt: Daß der besagte A. B., in Betracht einer zwischen ihm, dem besagten A. B., und der besagten E. D. einzugehenden und abzuschließenden Ehe, für sich, seine Erben und Cessionare, dem besagten C. D., seinen Erben und Cessionaren, verspricht, bewilligt und zusagt, daß er, der besagte A. B., seine Erben und Cessionare, hiernach für immer im Besitze einer gewissen Strecke oder eines Stückes Land mit Zubehör bleiben werden, das in der Stadt....., County..... und Staat New-York gelegen und wie folgt begrenzt und beschrieben ist (Beschreibung), und daß dasselbe nachstehendermaßen benutzt werden soll: zu seinem, des besagten A. B., eigenen Nutzen und Gebrauch während der Dauer seines natürlichen Lebens, ohne dasselbe in Schaden oder Verfall gerathen zu lassen, und nach seiner Verehelichung mit der besagten E. D., und nach seinem Ableben, zu ihrem Nutzen, so lange sie seine

Digitized by Google

Wittwe und unverheirathet bleibt, (oder, während ihres natürlichen Lebens), ohne daſſelbe in Schaden oder Verfall gerathen zu laſſen, als ihre Morgengabe und als Befriedigung für ihr geſammtes und ſein Beſitzthum anzuſprechendes Witthum, und nach ihrem Tode, oder dem Aufhören ihres Wittwenſtandes, zum Nutzen ſeiner Erben und Ceſſionare für immer. Und die beſagte E. D. verſpricht und verpflichtet ſich in Betracht der vorerwähnten Zugeſtändniſſe und in Betracht der ihr von dem beſagten A. B. bezahlten Summe von einem Dollar, gegen den beſagten A. B., daß die ihr ſolchermaßen angewieſenen Grundſtücke ihr für das Witthum, welches ſie von ſeinem Vermögen anzuſprechen hat, vollkommen genügen und ſie auf alle weiteren Anſprüche an daſſelbe, im Falle ſie ihn nach Eingehung der beſagten Ehe überleben ſollte, verzichtet; und ferner, daß ſie, wenn die beſagte Ehe vollzogen wird, und ſie ihn überlebt, keinen Anſpruch auf einen Antheil an ſeiner beweglichen Habe machen will, es ſei denn, daß er ihr einen Theil davon durch ſeinen letzten Willen oder irgend einen andern nach Vollziehung des Gegenwärtigen auszuſtellenden Akt vermachen ſollte. —

Zur Urkunde deſſen ꝛc. (wie in No. 1.)

---

5. *A Jointure settled on an intended Wife.*

This indenture, made and agreed upon between L. E. of..... and P. T. of....., on the one part, and O. E. of....., widow, on the other part, witnesseth: That the said L. E., in consideration of a marriage to be had and solemnized between him and the said O. E., does, for himself, his heirs, and assigns, covenant, grant and agree, to and with the said P. T., his heirs and assigns, that he, the said L. E., his heirs and assigns, shall and will forever hereafter stand seized of and in that tract of land, situate in....., whereof he is now actually and lawfully seized in fee simple, to the uses following, that is to say, to the use of the said L. E., for and during the term of his natural life, without empeachment of waste, and after his said marriage with the said O. E., and after his decease, to her use, so long as she shall remain his widow, and unmarried, without empeachment of waste, for her jointure and in lieu and satisfaction of her whole dower in his estate, and after his decease, and the expiration of her said estate, to the use of the heirs and assigns forever.

And the said L. E., in consideration of the premises, and one dollar paid, does, for himself, his heirs, executors and administrators, covenant and agree, with the said P. T., brother to the said O. E., his executors and administrators, that said marriage being solemnized, he the said L. E. will carefully, and accordingly to his best judgment, husband, manage, and preserve her estate which she now has, and which during the said marriage she may receive by descent, or the statute of distribution from her relations; and take and receive for his own use, only the interest and income thereof, during the said marriage, and at the expiration thereof, by his will or otherwise, he the said L. E. will leave secured to her, if she survives him, or to her heirs, if she shall survive her, all her said estate, except the said interest and income thereof during the said marriage, and except such parts of her said estate as shall be unavoidably consumed or destroyed, or be worn out in common use, or lost by the insolvency of those to whom the same, or any part thereof, shall be lent on interest; and that the said O. E., at any time in her life-time, shall have power, by her appointment testamentary, to name the person or persons who shall be entitled to have her said estate after her decease; and that, by virtue thereof, it shall be lawful for such person or

Digitized by Google

persons to receive and hold the same. And the said O. E., in consideration of the premises, and one dollar, paid her by the said L. E., does, for herself, her heirs, executors, and administrators, covenant and agree with him, the said L. E., that the said land, so assigned to her, shall be in full satisfaction of her dower in his estate, and shall bar her from claiming the same, if she shall survive after the said marriage: and further, that if the said marriage be had, and she survive him, she will not claim any share in his personal estate, but her retaining her own estate, as aforesaid, shall be a bar to her claim to any part of his personal estate after his decease, unless some part thereof be given to her by his will, or some act of his done after the execution hereof.

In witness whereof &c. (as in form 3.)

5. Ein anderer der Art, zugleich mit der Bestimmung, daß der Ehemann Verwalter des Vermögens der Frau sein soll.

Dieser Vertrag, abgeschlossen und eingegangen zwischen L. E. von ꝛc. und P. T. von ꝛc., einerseits, und O. E. von ꝛc., Wittwe, anderseits, bezeugt, daß der besagte L. E., in Betracht der zwischen ihm und der besagten O. E. einzugehenden und zu vollziehenden Ehe, verspricht, verheißt, und sich gegen den besagten P. T., seine Erben und Cessionare, verpflichtet, daß er, der besagte L. E., seine Erben und Cessionare, fortan auf immer im Besitze der in ..... gelegenen Strecke Landes bleiben sollen und werden, das er gegenwärtig thatsächlich und rechtmäßig als Freigut besitzt, und daß dieses wie folgt benutzt werden soll, nämlich: zum Nutzen und Gebrauch des besagten L. E. für die und während der Dauer seines natürlichen Lebens, ohne dasselbe in Schaden und Verfall gerathen zu lassen, und nach seiner Verheirathung mit der besagten O. E. und nach, seinem Ableben zu ihrem Nutzen und Gebrauch, so lange sie im Wittwenstande und unverheirathet bleibt, ohne dasselbe in Schaden und Verfall gerathen zu lassen, als ihre Morgengabe und als Befriedigung für ihr gesammtes, aus seinem Vermögen anzusprechendes Witthum, und nach ihrem Tode, oder dem Aufhören ihres Wittwenstandes zum Nutzen seiner Erben und Cessionare für immer.

Und der besagte L. E. verspricht und verpflichtet sich, in Betracht des Vorbestimmten und der ihm bezahlten Summe von einem Dollar, in seinem, seiner Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter Namen, gegen den besagten P. T., Bruder der besagten O. E., seine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, daß er, der besagte L. E., nach Vollziehung der besagten Ehe das Vermögen, das sie jetzt besitzt und das ihr im Laufe der besagten Ehe durch Intestat-Erbschaft oder gemäß dem Theilungs-Statut von Verwandten zufallen sollte, sorgfältig und nach seinem besten Urtheil verwalten, bewirthschaften und erhalten und zu seinem eigenen Nutzen während der besagten Ehe nur die Interessen und den Ertrag desselben einnehmen und verwenden, nach der Auflösung dieser Ehe aber, wenn sie ihn überlebt, ihr, oder wenn er sie überlebt, ihren Erben, all ihr besagtes Vermögen, mit Ausnahme der besagten Interessen und des Ertrages daraus, den er während der besagten Ehe eingenommen, und mit Ausnahme solcher Theile von ihrem besagten

Digitized by Google

Vermögen, die unvermeidlich aufgezehrt oder zerstört, oder durch den Gebrauch abgenutzt worden, oder durch den Bankerott derer, denen dasselbe oder ein Theil davon auf Interessen angeliehen worden, verloren gegangen, durch seinen letzten Willen oder auf andere Weise hinterlassen und sichern will; und daß die besagte O. E. zu jeder Zeit während ihres Lebens ermächtigt sein soll, durch testamentarische Verfügung diejenige Person oder die Personen zu bezeichnen und zu bestellen, welche berechtigt sein sollen, ihr besagtes Vermögen nach ihrem Tode anzusprechen; und daß es einer solchen Person oder solchen Personen, in Kraft dessen, rechtmäßig zustehen solle, dasselbe in Empfang zu nehmen und zu besitzen. Und die besagte O. E. verspricht und verpflichtet sich in Erwägung des Vorgesagten und des ihr von dem besagten L. E. bezahlten Dollars, für sich, ihre Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, gegen den besagten L. E., daß das besagte, ihr so angewiesene Land ihr für das Witthum, welches sie von seinem Vermögen anzusprechen hat, vollkommen genüge, und sie auf alle weiteren Ansprüche an dasselbe, im Falle sie ihn nach Eingehung der besagten Ehe überleben sollte, verzichtet; und ferner, daß sie, wenn die besagte Ehe vollzogen wird, und sie ihn überlebt, keinen Anspruch auf einen Theil seiner beweglichen Habe machen will, es sei denn, daß er ihr einen solchen Theil durch seinen letzten Willen oder irgend einen andern, nach Vollziehung des Gegenwärtigen auszustellenden Akt vermachen sollte.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

2. Trauungsförmlichkeiten und Trauscheine.

(Marriage forms & certificates.)

Formen.

1. *Short form of Marriage, for Magistrates.*

The officer performing the ceremony will direct the parties to join hands, and then say: „By this act of joining hands, you to take upon yourselves the relation of husband and wife, and solemny promise and engage, in the presence of these witnesses, to love and honor, comfort and cherish each other, as such, so long as you both shall live: Therefore, in accordance with the laws of the State of New York, I do hereby pronounce you husband and wife."

1. Einfache Trauungsform für Magistrats-Personen ꝛc. ꝛc.

Der die Trauungs-Ceremonie verrichtende Richter ꝛc. heißt das Brautpaar die Hände zusammenlegen und sagt dann: „Durch diese Handlung des Händezusammenlegens tretet Ihr

Digitized by Google

unter Euch in das Verhältniß als Mann und Frau, und verſprecht und verpflichtet Euch feierlich, in Gegenwart dieſer Zeugen, einander als ſolche zu lieben und zu ehren, zu tröſten und zu pflegen, ſo lange Ihr Beide leben werdet: Deshalb erkläre ich Euch hiermit gemäß der Geſetze des Staates New-York als Mann und Frau."

---

2. *Marriage Certificate. (Short form.)*

This is to certify, that A. B. and C. D. were, with their mutual consent, lawfully joined together in holy matrimony, which was solemnized by me, in the presence of credible witnesses.

Given at....., this..... day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and .....

E. F.

2. Einfache Form eines Trauſcheines.

Hierdurch wird bezeugt, daß A. B. und C. D. mit ihrer wechſelſeitigen Zuſtimmung geſetzlich in den Stand der heiligen Ehe mit einander verbunden worden ſind; welche Verbindung durch mich in Gegenwart glaubwürdiger Zeugen feierlich vollzogen worden iſt.

Gegeben zu.....dieſen...Tag des.....im Jahre unſeres Herrn eintauſend achthundert und.....

E. F.

---

3. *Marriage Certificate.*

.....County, } ss:
Town of.....,

I do hereby certify, that on the.....day of..... instant, (or, last past,) at the house of R. F., (or, ...church,) in said town of....., A. B., &c., and E. D., of, &c., were, with their mutual consent, lawfully joined together in holy matrimony, which was solemnized by me, in the presence of M. P., of, &c., and R. F., of, &c., attesting witnesses: And I do further certify, that the said A. B. and E. D. are known to me, (or, were satisfactorily proved, by the oath of R. F., known to me,) to be the persons described in this certificate; that I ascertained, previous to the solemnization of the said marriage, that the said parties were of sufficient age to contract the same; and that, after due inquiry by me made, there appeared no lawful impediment to such marriage.

Given under my hand, this..... day of..... 18.....

G. H., Rector of, &c., (or, Justice, &c.)

3. Trauſchein eines Geiſtlichen oder Richters.

.....County, } ss.
Stadt.....,

Ich bezeuge hiermit, daß am...Tage des.....d. J. (oder, v. J.) im Hauſe des R. F. (oder, in der...Kirche) in der beſagten Stadt....., A. B. von ꝛc. und E. D. von ꝛc. mit ihrer wechſelſeitigen Zuſtimmung

Digitized by Google

gesetzlich in den Stand der heiligen Ehe mit einander verbunden worden sind und die Trauungs-Ceremonie durch mich in Gegenwart von M. P. von ꝛc. und R. F. von ꝛc., als anwohnende Zeugen, vollzogen worden ist: Und ich bezeuge ferner, daß die besagten A. B. und E. D. mir als die in diesem Trauscheine bezeichneten Personen bekannt sind (oder, daß der mir bekannte R. F. beschworen hat, daß sie dieselben sind), daß ich vor der Vollziehung der Trauungsfeier mich überzeugt habe, daß die Neuvermählten das gesetzliche Alter hatten, um einen Ehebund einzugehen, und daß sich mir, nach genauer Untersuchung, kein gesetzliches Ehehinderniß ergeben hat.

Gegeben unter meiner Unterschrift diesen ... Tag des ..... des 18....

G. H., Rektor von ꝛc. (oder, Richter ꝛc.)

---

4. *Magistrate's Certificate.*

.....County, } ss:
Town of.....,

I do hereby certify, that G. H., Rector of, &c., by whom the foregoing, (or, annexed; or, within,) certificate is signed, is personally known to me, and has acknowledged the execution of said certificate in my presence, this ..... day of....., 18.....: [or, that on the ..... day of....., 18....., personally came before me, M. P., to me known, who being by me duly sworn, did depose and say, that he was well acquainted with G. H., Rector of, &c., and knew him to be the same person who executed the foregoing (or, annexed: or, within) certificate; and that he was present and saw the said G. H. execute the same.)

S. T., Justice, &c.

4. Beglaubigung durch den Richter.

.....County, } ss.
Stadt.....,

Ich bezeuge hiermit, daß G. H., Rektor von ꝛc., durch den der vorstehende (oder, beigeschlossene, oder, der hierin beschriebene) Trauschein unterzeichnet wurde, mir persönlich bekannt ist, und heute, den ...Tag des..... 18..., den besagten Trauschein in meiner Gegenwart anerkannt hat (oder, daß am... Tage des..... 18... der mir bekannte M. P. persönlich vor mir erschienen ist und nach vorangegangener Beeidigung angegeben und ausgesagt hat, daß er mit dem Rektor G. H. von ꝛc. wohl bekannt sei und ihn als dieselbe Person kenne, welche vorstehenden (oder, beigeschlossenen, oder, hierin beschriebenen) Trauschein ausgestellt hat, und daß er gegenwärtig gewesen sei, und den besagten G. H. denselben habe ausstellen sehen.)

S. T., Richter ꝛc.

Digitized by Google

3. Scheidungsbriefe. (Indentures of separation.)

Formen.

1. *Articles of separation.*

This indenture of three parts, made, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and E. B., his wife, of the second part, and C. D., of, &c., of the third part, witnesseth: Whereas, divers unhappy disputes and differences have arisen, between the said party of the first part, and his said wife, for which reason they have consented and agreed to live separate and apart from each other during their natural life: Now, therefore, the said party of the first part, in consideration of the premises, and in pursuance thereof, doth hereby covenant, promise and agree, to and with the said C. D., and also to and with his said wife, that he shall and will allow and permit his said wife, E. B., to reside and be in such place and places, and in family and families, as she may from time to time choose, or think fit to do; and that he shall not, nor will, at any time sue, molest, disturb, or trouble any person whomsoever, for receiving, entertaining or harboring her; and that he will not claim, or demand, any of her money, jewels, plate, clothing, household goods, or furniture, which the said E. B. now hath in her power, custody, or possession, or which she shall or may at any time hereafter have, or which shall be devised or given to her, or that she may otherwise acquire: and further, that the said party of the first part shall and will well and truly pay, or cause to be paid, unto the said C. D., for and towards the support and maintenance of his wife, the yearly sum of.....dollars, free and clear of all charges and deductions whatever, for and during his natural life, payable quarterly, at or upon the first day of January, April, July and October, in each and every year during her said natural life; which the said C. D. doth agree to take, in full satisfaction fo her support and maintenance, and all alimony whatever. And the said C. D., in consideration of the sum of one dollar, to him duly paid by the said A. B., doth covenant and agree, to and with the said party of the first part, to indemnify and bear him harmless, of and from all debts of his said wife, E. B., now contracted, or that may hereafter be contracted by her, or on her account; and if the said party of the first part shall be compelled to pay any such debt or debts, the said C. D. hereby agrees to repay the same, on demand, to the said party of the first part, with all damage and loss that be may sustain thereby.

In witness whereof, &c., (as in form 1. marriage articles &c.)

1. Scheidungsbestimmungen.

Dieser dreiseitige Vertrag, abgeschlossen den ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc., einentheils, und E. B., seiner Ehefrau, anderntheils, und C. D. von ꝛc., drittentheils, bezeugt: Nachdem verschiedene unglückliche Zwistigkeiten und Mißverständnisse zwischen den besagten Kontrahenten vom einen Theile und seiner Ehefrau entstanden sind, aus welchem Grunde sie sich verständigt haben und übereingekommen sind, während ihres natürlichen Lebens getrennt und geschieden von einander zu leben; So verspricht, verheißt und verpflichtet sich deshalb der besagte Kontrahent vom einen Theile gegen den besagten C. D., so wie auch seine besagte Ehefrau, daß er dieser seiner besagten Ehefrau E. B. erlauben und gestatten will und wird, in einem solchen Orte oder Orten und einer solchen Familie und Familien zu leben und sich aufzuhalten, als sie zu irgend einer

Digitized by Google

Zeit wünscht oder beliebt; und daß er zu keiner Zeit irgend eine Person, wer sie sei, darum belästigen oder verfolgen will und wird, weil sie dieselbe bei sich aufnimmt, verpflegt oder beherbergt; und daß er nichts von ihrem Gelde, Schmuck, Silbergeschirr, ihren Kleidern, Hausgeräthen oder Mobilien, welche die besagte E. B. jetzt in ihrer Verwaltung, Bewahrung oder Besitz hat, oder die sie zu irgend einer späteren Zeit besitzen sollte oder möchte, oder die ihr geschenkt oder vermacht werden, oder die sie sonst auf irgend eine Weise erwerben möchte, ansprechen oder verlangen will; und weiter, daß der besagte Kontrahent vom einen Theile an den besagten C. D. für und zu dem Unterhalte und der Verpflegung seiner Ehefrau, der besagten E. B., die jährliche Summe von..... Dollars, frei und klar von allen Abzügen und Unkosten irgend einer Art, in Quartalfristen, nämlich je am 1. Januar, April, Juli und Oktober zahlbar, während der Dauer ihres natürlichen Lebens richtig und redlich bezahlen oder bezahlen lassen will; und der besagte C. D. ist einverstanden, diese Summe als vollständige Befriedigung für ihren Unterhalt und ihre Verpflegung und alle Alimentation jeder Art anzunehmen. Und der besagte C. D. verspricht und verpflichtet sich in Betracht der ihm von dem besagten A. B. richtig bezahlten Summe von einem Dollar, gegen den besagten Kontrahenten vom einen Theile, ihm für alle von seiner besagten Ehefrau, E. B., jetzt eingegangenen oder durch sie oder auf ihre Rechnung zu kontrahirenden Schulden einzustehen und ihn dafür zu entschädigen; und wenn der besagte Kontrahent vom einen Theile gezwungen werden sollte, irgend eine solche Schuld oder Schulden zu bezahlen, so verpflichtet sich der besagte C. D. hiermit, dieselben auf Verlangen dem besagten Kontrahenten vom ersten Theile nebst allem dadurch erlittenen Schaden und Verlust zu ersetzen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in No. 1. Verlobungs- und Heiraths-Verträge.)

---

2. *An other Form.*

State of New-York,
City and County of New-York, } ss:

This Indenture of two parts, made this sixth day of September one thousand eight hundred and forty nine between F. B. of the first part, and B. B., n. W., his wife, of the second part, witnesseth: That whereas some unhappy differences have lately arisen between the said F. B., and B. B., his wife, they have each of them mutually agreed to live separate and apart from each other: Now therefore this agreement witnesseth that the said F. B. doth hereby agree with the said B. B., his wife, in manner and form following, that is to say, that it may be lawful to and for the said B. B., his wife, and that he, the said F. B,, shall and will permit and suffer her, the said B. B., from time to time and at all times from henceforth, during her natural life to live separate and apart from him, and to reside and be in such place and places, and in such family and families, and with such relations, friends and other persons, and to follow and carry on such trade and business, as she, the said B. B., from time to time at her will and pleasure (notwithstanding her present coverture, and as if she were a female sole and unmarried) shall think fit; and that he, the said F. B., shall not nor will at any time or times hereafter sue her, the said B., in any court or courts of this State, or elsewhere, for living separate and apart from him; or compel her to cohabit with

Digitized by Google

him, or to sue, molest, disturb or trouble her for such living separate and apart from him, or any other person or persons whomsoever for receiving, harboring or entertaining her; nor shall or will without the consent of the said B. visit her, or knowingly come into any house or place where she shall or may dwell, reside or be; or send or cause to be sent any letter or message to her; nor shall or will at any time hereafter claim or demand any of the monies, rings, jewels, plate, clothes, linen, woolen, household goods or stock in trade, which she, the said B. B., now hath in her custody, power or possession, or which she shall or may at any time hereafter buy or purchase.

In witness whereof the parties to this indenture have this day and year first above written set their hands and seals.

Signed, sealed, and delivered, in presence of E. L. } F. B. (L. S.) B. B. (L. S.)

2. Eine andere Form.

Staat New-York, } ss:
Stadt und County New-York, }

Dieser zweiseitige Vertrag, abgeschlossen diesen sechsten Tag des Septembers eintausend achthundert neunundvierzig, zwischen F. B. einerseits, und B. B. geb. W., seiner Ehefrau, anderseits, bezeugt: Daß, nachdem unglückliche Mißverständnisse zwischen dem besagten F. B. und seiner Ehefrau B. B. in jüngster Zeit entstanden sind, beide sich wechselseitig verständigt haben, getrennt und geschieden von einander zu leben: Daher beurkundet diese Uebereinkunft nun, daß der besagte F. B. sich mit seiner Ehefrau, der besagten B. B., auf folgende Art und Weise verständigt hat, nämlich: daß es seiner Ehefrau, der besagten B. B., erlaubt sein soll, und daß er, der besagte F. B., gestatten und zugeben will und wird, daß sie, die besagte B. B., fortan zu jeder Zeit und zu allen Zeiten während ihres natürlichen Lebens geschieden und getrennt von ihm lebe und an einem solchen Ort oder Orten und in einer solchen Familie oder Familien und bei solchen Verwandten, Freunden und andern Personen wohne und sich aufhalte und solche Geschäfte und Verkehr treibe und führe, wie es ihr, der besagten B. B., zu irgend einer Zeit nach ihrem Gefallen und Willen gut dünkt (trotz ihres gegenwärtigen Ehebandes, und als ob sie ein lediges und unverheirathetes Frauenzimmer wäre;) und daß er, der besagte F. B., zu keiner Zeit hernach die besagte B. B. vor irgend einem Gerichtshofe oder Gerichtshöfen dieses Staates, oder anderwärts, belangen will oder wird, weil sie getrennt oder geschieden von ihm lebt; oder sie nöthigen, mit ihm zusammenzuleben, oder sie zu verklagen, belästigen, stören oder beeinträchtigen, weil sie so geschieden oder getrennt von ihm lebt, oder irgend eine andere Person, wer es sei, weil sie dieselbe bei sich aufnimmt, beherbergt oder unterhält; eben so wenig will und wird er die besagte B. B. besuchen, oder wissentlich in ein Haus oder an einen Ort kommen, in dem sie wohnen, sich aufhalten oder sein mag oder sollte; noch ihr einen Brief oder eine Botschaft senden oder senden lassen; endlich will und wird er zu keiner Zeit hernach irgend etwas von ihren Geldern, Schmuck, Ringen, Silbergeschirr, Kleidern, Wäsche, Wollenzeug, Hausgeräthen oder Handelswaaren, welche die besagte B. B. jetzt in

Digitized by Google

ihrer Bewahrung, Kontrole oder Besitz hat, oder welche sie zu irgend einer Zeit hernach kaufen oder erwerben möchte, ansprechen oder verlangen.

In Urkunde dessen haben die besagten Partien dieses Vertrages an diesem Eingangs erwähnten Tage und Jahre hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgehändigt in Gegenwart von E. L. — F. B. (L. S.) B. B. (L. S.)

---

g. Gesellschaftsverträge.

(Articles of copartnership.)

Vorbemerkung.

1. Eine Gesellschaft ist ein Vertrag zwischen zwei oder mehreren Personen, ihr Geld, ihre Stocks, ihre Arbeit und Geschicklichkeit, entweder das Eine oder Andere davon oder Alles zusammen, in einem gesetzlich erlaubten Handels- oder andern Geschäfte zu vereinen und den Ertrag desselben oder den Verlust in gewissen Verhältnissen zu vertheilen. *Allgemeine* Gesellschaft ist ein Kontrakt, durch den die Betheiligten sich verpflichten, aus all dem Eigenthum, das sie zusammen besitzen, einen gemeinschaftlichen Stock zu machen. *Besondere* Gesellschaften sind solche, die zu Führung eines nicht kaufmännischen Geschäftes geschlossen werden. *Handelsgesellschaften* werden zum Ankaufe von beweglichem Eigenthume und zum Wiederverkauf desselben entweder in demselben Zustande oder durch Fabrikation verändert geschlossen; oder auch zum Transport von Personen oder beweglichen Gütern in Schiffen oder durch andere Gelegenheiten gegen Lohn.

2. Hauptprinzipien eines Gesellschaftsvertrages sind: ein gemeinschaftliches Interesse an dem Gesellschaftskapital und persönliche Verantwortlichkeit für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft.

3. Um aus den Betheiligten Geschäftstheilhaber (Compagnons) zu machen, muß ein freiwilliger Vertrag vorhanden sein und jeder Betheiligte sich verpflichten, in die Gesellschaft etwas Werthvolles einzubringen, sei es Geld, Eigenthum oder Dienste: auch muß eine Theilnahme am Gewinn bestehen. Die Antheile müssen gemeinschaftlich, brauchen aber nicht gleich zu sein.

4. Eine mündliche Zusage, daß man unverweilt in eine Gesellschaft eintreten wolle, ist gültig; ebenso auch, wenn man verspricht, künftig einzutreten, vorausgesetzt, daß die Betheiligten wirklich eine Gesellschaft gründen.

5. Diejenigen Personen, die ihre Namen als Firma gebrauchen lassen oder an dem Gewinn eines Geschäftes Antheil nehmen, sind der

Digitized by Google

Welt als Theilhaber eines solchen Geschäftes verantwortlich; und jeder Einzelne ist für den Gesammtbetrag der Schulden ohne Rücksicht auf seinen Antheil am Geschäfte verbindlich.

6. Kommen zwei oder mehr Personen überein, ein Geschäft, bei dem sie gemeinschaftlich betheiligt sind, im Namen des Einen von ihnen zu betreiben, so ist sein Name der Name oder Titel der Gesellschaft.

7. Ein Theilhaber eines Geschäfts kann einen Mittheilhaber (ausgenommen bei einer Abtretung eines der Firma zustehenden Rechtsstreitobjekts oder Entbindung davon) nicht durch einen gesiegelten Kontrakt ohne seine vorherige Zustimmung oder nachherige Unterschrift binden.

8. Theilhaber eines Schiffes werden gewöhnlich nur als gemeinschaftliche Inhaber und nicht als Theilhaber oder vereinigte Inhaber betrachtet.

9. Eine Mittheilhaberschaft kann durch den allgemeinen Ruf nicht bewiesen werden, sondern es müssen andere Thatsachen und Umstände anvorgebracht werden, um sie zu begründen.

10. Bei einer Exekution gegen einen von mehreren Geschäftsinhabern kann das Eigenthum der Firma mit Beschlag belegt, weggenommen und verkauft werden, und derjenige, der es bei der öffentlichen Versteigerung ankauft, wird Mitbesitzer in Gemeinschaft mit dem andern Theilhaber oder Theilhabern; allein das von einem solchen Käufer erworbene Recht unterliegt der gerichtlichen Verfügung über die Angelegenheiten der Gesellschaft, und die Verbindlichkeiten der Firma müssen erst aus den Stocks derselben gedeckt werden.

11. Nach der Auflösung einer Gesellschaft darf keiner der Theilhaber über die Effekten derselben verfügen, so lange der ersten Pflicht, ihre Schulden zu bezahlen, nicht genügt ist; allein jeder Theilnehmer kann Bezahlung von Ausständen, welche die Firma besitzt, annehmen und deren Betrag zur Berichtigung der besagten Schulden verwenden.

12. Im Staate New-York kann eine Art Gesellschaft, den französischen Commanditen ähnlich, durch zwei oder mehr Personen zu dem Zweck begründet werden, um ein kaufmännisches, mechanisches oder Fabrikgeschäft zu betreiben. Eine solche Gesellschaft kann aus einem oder mehr Theilhabern bestehen, die man allgemeine Compagnons nennt und die als solche, wie andere allgemeine Theilhaber, vereint und jeder für sich haftbar sind; und aus einem oder mehr andern Theilhabern, die durch wirkliche Baareinzahlungen eine bestimmte Summe als Kapital zu dem gemeinschaftlichen Stock einwarfen und die speziellen Compagnons genannt werden, welche nicht für eine größere Summe verbindlich sind, als die von ihnen zu dem Kapital eingeschossene.

13. Um eine beschränkte Theilhaberschaft zu begründen, muß von den Betheiligten ein Certifikat in der hiernach mitgetheilten Form ausgestellt werden. Ebenso hat einer oder mehrere der allgemeinen Theilhaber ein Affidavit (Protokoll) abzugeben, in welchem dargethan ist, daß die in dem Certifikate als von den speziellen Compagnons eingeworfen angeführten Summen wirklich und in gutem Glauben baar einbezahlt worden sind. Jenes Certifikat muß nebst dem Affidavit in der

Digitized by Google

Office des County-Clerk, in dessen Bezirk das Geschäft geführt werden soll, beglaubigt und zu den Akten gelegt werden, und soll das Geschäft in mehreren Counties geführt werden, so müssen Kopien von dem Certifikate und der Beglaubigung in diesen ebenfalls registrirt werden. Die Bedingungen einer solchen Compagnonschaft müssen unmittelbar nach der Registrirung der Urkunde, mindestens sechs Wochen hindurch in zwei, von dem County-Clerk zu bezeichnenden Zeitungen, die in dem Senatsbezirke erscheinen, in dem das Geschäft geführt werden soll, bekannt gemacht werden.

14. Werden bei dieser Veröffentlichung die Bedingungen der beschränkten Theilhaberschaft nicht in jedem der Blätter genau und wahrheitsgetreu angegeben, so kann jeder der Spezialtheilhaber als ein allgemeiner Compagnon betrachtet werden.

15. Die allgemeinen Theilhaber können auch blos das Geschäft einer beschränkten Theilhaberschaft führen. Ein Spezial-Compagnon kann die Bücher des Geschäfts untersuchen und in Bezug auf die Führung derselben seinen Rath ertheilen; allein in dem Verkehre der Firma darf sein Name nicht gebraucht werden und an dem Betrieb des Geschäfts darf er weder als Agent, Bevollmächtigter oder sonst wie Theil nehmen, ohne als allgemeiner Theilhaber betrachtet und verbindlich zu werden.

Das Geschäft ist unter einer Firma zu führen, in welche nur die Namen der allgemeinen Theilhaber aufgenommen werden dürfen, ohne daß das Wort „und Compagnie" oder irgend eine allgemeine Bezeichnung hinzugesetzt wird.

16. Jede zum Zwecke des Transportes von Personen oder Gütern, sei es auf Schiffen oder Wagen, abgeschlossene Gesellschaft oder Compagnie, ist verpflichtet, die Namen der Theilhaber und den Zweck des Geschäfts zu verzeichnen und eine Abschrift davon auf der betreffenden County-Clerks-Office registriren zu lassen; so lange dies nicht geschehen ist, kann die Compagnie keinen Theilhaber wegen Nichteintritt in das Geschäft belangen.

Formen.

1. *Articles of Copartnership — General Form.*

Articles of agreement, made the ..... day of....., one thousand eight hundred and..... between A, B., of, &c., of the one part, and C, D., of, &c., of the other part, witnesseth, as follows: The said parties above named have agreed to become copartners in business, and by these presents do agree to be copartners together, under and by the name, or firm, of B. and D., in the business of wholesale dry goods merchants, and in the buying, selling and vending, all sorts of goods, wares and merchandise, to the said business belonging, and to occupy the store No....., in. .....street, in the city of.....; their copartnership to commence on the.....day of....., 18....., and to continue for the term of five years from thence next ensuing, fully to be complete and ended: and

Digitized by Google

to that end and purpose, the said A. B. and C. D. have delivered in, as capital stock, the sum of twenty thousand dollars, share and share alike, to be used and employed in common between them, for the support and management of the business, to their mutual benefit and advantage.

And it is agreed, by and between the parties to these presents, that at all times during the continuance of their copartnership, they, and each of them, will give their attendance, and do their and each of their best endeavors, and to the utmost of their skill and power, exert themselves, for their joint interest, profit, benefit and advantage, and truly employ, buy, sell and merchandise, with their joint stock, and the increase thereof in the business aforesaid: And also, that they shall, and will, at all times during the copartnership, bear, pay and discharge, equally between them, all rents and other expenses that may be required for the support and management of the said business; and that all gains, profits and increase, that shall come, grow, or arise, from or by means of their said business, shall be divided between them, the said copartners, share and share alike; and all loss that shall happen to their said joint business, by ill commodities, bad debts, or otherwise, shall be borne and paid equally between them: And it is agreed, by and between the said parties, that there shall be had and kept, at all times during the continuance of their copartnership, perfect, just and true, books of account; wherein each of the said copartners shall enter and set down, as well all money by them, or either of them, received, paid, laid out and expended, in and abont the said business, as also all goods, wares, commodities and merchandise, by them, or either of them, bought or sold, by reason or on account of the said business, and all other matters and things whatsoever, to the said business and management thereof in any wise belonging; which said books shall be used in common between the said copartners, so that either of them may have access thereto, without any interruption or hindrance of the other: And also, the said copartners, once in each year, during the continnance of the said copartnership, as aforesaid, (to wit: on the.....day of....., in each year,) or oftener if necessary, shall make, yield and render, each to the other, a true, just and perfect, inventory and account, of all the profits and increase by them, or either by them, made, and of all loss by them, or either of them, sustained; and also, of all payments, receipts and disbursements, and of all other things by them made, received, disbursed, acted, or suffered, in their said copartnership and business; and the same account being so made, they shall, and will, clear, adjust, pay and deliver, each to the other, at the time, their just share of the profits so made as aforesaid. And the said parties hereby mutually covenant and agree, to and with each other, that during the continnance of the said copartnership, neither of them shall, nor will, endorse any note, or otherwise become surety for, any person or persons whomsoever, without the consent of the other of the said copartners: And at the end, or other sooner determination of their copartnership, the said copartners: each to the other, shall and will make a true, just and final account, of all things relating to their said business; and in all things truly adjust the same, and all and every the stock and stocks, as well as the gains and increase thereof, which shall appear to be remaining, either in money, goods, wares, fixtures, debts, or otherwise, shall be divided between them, share and share alike.

In witness whereof, the said parties have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Signed and sealed in presence of G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

4. Allgemeine Form eines Gesellschaftsvertrages.

Vertragsbedingungen, über welche A. B. von ꝛc., einerseits, und C. D. von ꝛc., anderseits, am ...Tage des..... eintausend achthundert und ..... übereingekommen sind, und welche Folgendes besagen: Die

Digitized by Google

besagten Kontrahenten sind übereingekommen, Geschäftstheilhaber zu werden und verpflichten sich durch Gegenwärtiges, daß sie unter dem Namen oder der Firma B. und D. in dem Geschäfte als Schnittwaarenhändler im Großen und im Ankaufe, Verkaufe und Verschlusse aller Arten von Güter, Waaren und Kaufmannsgüter, Geschäftsgenossen zusammen sein und den Laden No.... in der ..... Straße in der Stadt..... halten wollen; ihre Compagnie beginnt am ... Tage des ..... 18..., und dauert von da an fünf völlig abzulaufende und zu beendigende Jahre, und zu diesem Ziel und Zwecke haben die besagten A. B. und C. D. die Summe von zwanzigtausend Dollars als Kapitalstock zu gleichen Theilen eingeschossen, welche zur Aufrechthaltung und Fortführung des besagten Geschäftes zu ihrem wechselseitigen Nutzen und Vortheil gemeinschaftlich von ihnen zu verwenden ist.

Und von und zwischen den besagten Kontrahenten ist die weitere Uebereinkunft getroffen worden, daß sie, und jeder von ihnen, zu allen Zeiten während der Dauer ihrer Handelsgesellschaft dem Geschäfte ihre ganze Aufmerksamkeit schenken, sich aufs Beste bestreben und sich nach allen ihren Kräften und mit all ihrer Geschicklichkeit in ihrem gemeinschaftlichen Interesse, Gewinn, Vortheil und Nutzen aufs Aeußerste anstrengen und ihren gemeinschaftlichen Kapitalstock nebst dessen Zuwachs in dem besagten Geschäfte zum Kauf, Verkauf und Handel gut verwenden wollen: Und ferner, daß sie zu allen Zeiten, während ihres Geschäftsvertrages alle Miethen und andern Auslagen, welche zur Haltung und Fortführung des vorbesagten Geschäftes nothwendig sind, gleichheitlich unter sich tragen, bestreiten und bezahlen wollen und werden; und daß aller auf oder von dem besagten Geschäfte sich ergebende, erwachsende oder entstehende Gewinn oder Ertrag und Zuwachs, zwischen ihnen, den besagten Theilhabern, zu gleichen Theilen getheilt werden soll; und alle, ihrem besagten gemeinschaftlichen Geschäfte durch schlechte Waaren, uneinbringliche Guthaben oder sonst erwachsende Verluste gleichheitlich von ihnen getragen werden sollen: Und zwischen und von den besagten Kontrahenten ist abgemacht, daß zu allen Zeiten während der Dauer ihrer Gesellschaft vollständige, richtige und gute Rechnungsbücher geführt und gehalten werden sollen, in die von jedem der Theilhaber alle Gelder sowohl, welche sie, oder einer von ihnen, in dem und für das besagte Geschäft eingenommen, bezahlt, ausgelegt oder ausgegeben haben, als auch alle Güter, Waaren, Handels- und Kaufmannsgüter, welche von ihnen oder einem von ihnen, für oder auf Rechnung des besagten Geschäftes eingekauft oder verkauft werden, und alle andern Gegenstände und Sachen, wie sie heißen mögen, welche in irgend einer Weise das besagte Geschäft und dessen Führung betreffen, einzutragen und zu buchen sind; und diese besagten Bücher sollen von den besagten Compagnons gemeinschaftlich benutzt werden, so daß sie jedem von ihnen ohne Störung oder Hinderniß vom Andern zugänglich sind: Und weiter soll jeder der besagten Theilhaber dem andern während oben erwähnter Dauer der vorbesagten Gesellschaft einmal im Jahre (nämlich jedes Jahr am... Tage des .....) oder, wenn es nöthig ist, öfter ein wahres richtiges und vollständiges Inventar und Rechnung über

Digitized by Google

allen Gewinn und Zuwachs, den sie, oder einer von ihnen, gemacht, und von allen Verlusten, den sie, oder einer von ihnen, erlitten, verfertigen, übergeben und einhändigen; ebenso von allen Zahlungen, Einnahmen und Ausgaben, und allen andern Dingen, die sie in der besagten Gesellschaft und dem besagten Geschäft gemacht, eingenommen ausgegeben, besorgt oder zugelassen haben; und ist dieser Rechnungsabschluß so gemacht, dann sollen und wollen sie sich zu der Zeit wechselseitig ihren, wie vorbesagt, gemachten reinen Gewinn zu berechnen, ausgleichen, ausbezahlen und ausfolgen. Und die besagten Kontrahenten kommen hiermit wechselseitig mit einander überein und verpflichten sich gegen einander, daß keiner von ihnen während der Dauer der besagten Gesellschaft ohne Zustimmung des andern der besagten Theilhaber einen Wechsel indossiren oder auf andere Weise für irgend Jemand, wer es sei, Bürge werden will und wird: Und beim Ablaufe oder andern frühern Ende ihrer Geschäftsgenossen wollen und werden die besagten Theilhaber einander eine getreue und richtige Schlußabrechnung über alle auf ihr besagtes Geschäft sich beziehenden Sachen ausfertigen und dieselben ausgleichen, und alle und jede Kapitalien und Effekten, sowie allen Gewinn und Zuwachs daraus, der entweder in Geld, Gütern, Waaren, Geräthen, Ausständen oder sonst sich herausstellt, soll zwischen ihnen zu gleichen Theilen vertheilt werden.

In Urkunde dessen haben die besagten Kontrahenten hiernach ihre Unterschrift gesetzt und ihre Siegel beigedrückt an dem Eingang genannten Tage und Jahre.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

2. *Articles of Copartnership between Country Merchants.*

Articles of agreement made and entered into, this.....day of....., A. D. 18....., between A. B., of, &c., of the one part, and C. D., of, &c., of the other part, witnesseth, as follows: The said A. B. and C. D. have joined, and by these presents, do join, themselves, to be copartners together, in the business of general country merchants, and all things thereto belonging; and also, in buying, selling and retailing, all sorts of wares, goods, merchandise and commodities, and all kinds of produce usually kept and sold in a country store, and in such commission business as may appertain to the same; which said copartnership is to be conducted under the name, style and firm, of B. and D., at the village of....., in the town of....., aforesaid, and shall continue from the .....day of....., 18....., for and during, and unto the end and term of.....years, from thence next ensuing, fully to be complete and ended:

And to that end and purpose the said parties to these presents have, the day of the date hereof, delivered in as stock, the sum of.....dollars, share and share alike, to be used, laid out and employed, in common between them, for the management of the said business of merchandising, as aforesaid, to their mutual benefit and advantage: And it is agreed between the said parties to these presents, that the capital stock of the firm hereby constituted, shall be made and kept up to the sum of.....dollars, share and share alike; that the same may at any time be reduced, or extended, by agreement

Digitized by Google

between the parties hereto; and that the said capital stock, together with all credits, goods, wares, or commodities, bought or obtained by the said firm, by barter or otherwise, shall be kept, used and employed, in and about the business aforesaid; and for that purpose, each partner shall have power to use the name of the firm, and to bind the same, in making contracts and purchasing goods, at the city of New-York, or elsewhere, and in otherwise trading, buying and selling, on account of the said firm, and for the benefit and behoof thereof, and not otherwise; provided, however, that neither partner shall contract liabilities in the name, and on the credit of the firm, in purchasing and replenishing their stock of goods and merchandise, to exceed the sum of .....dollars, without the consent of the other partner: And also, that neither of the copartners shall, or will, during the said term, exercise, or follow, the trade, or business of merchandising, as aforesaid, in the county of....., aforesaid, for his private benefit or advantage; but shall, at all times, to his best endeavor, in and by all lawful means, to the utmost of his skill, power and cunning, for the joint interest, profit, benefit and advantage, of the firm aforesaid; and truly employ, buy, sell and merchandise with the stock aforesaid, and the increase and profit thereof, in the busines of merchants aforesaid, without fraud or covin; and also, that the said parties shall and will, at all times during the said copartnership, bear, and discharge, equally between them, all rents and other expenses, &c., (as in the preceding form to the end; or, insert such other special covenants as the parties may require.)

In witness whereof &c. (as in form 1.)

2. Gesellschaftsvertrag zwischen Handelsleuten im Lande.

Vertragsbedingungen, abgeschlossen und eingegangen diesen ... Tag des ..... A. D. 18... zwischen A. B. von ꝛc., einerseits, und C. D. von ꝛc., anderseits, zu folgenden Zwecken: Die besagten A. B. und C. D. haben sich vereinigt und vereinigen sich durch Gegenwärtiges mit einander als Theilhaber zu einem allgemeinen Landhandelgeschäfte und allen dazu gehörigen Sachen; und ferner zum Ankaufe, Verkaufe und Einzelverschlusse aller Arten von Waaren, Gütern, Kaufmannsgütern und Verkaufsgegenständen und aller Sorten von Produkten, die gewöhnlich in einem Laden auf dem Lande geführt zu werden pflegen, und zu solchen Kommissionsgeschäften, wie sie damit verknüpft sein mögen, welche besagte Handelsgesellschaft unter dem Namen, Styl und der Firma B. und D. in dem vorbesagten Dorfe....., Stadtbezirk ..... geführt und vom ...Tag des.....18... für, während und bis zum Ende der Zeit von ... Jahren, die jetzt folgen und vollendet und abgelaufen sein müssen, fortgesetzt werden soll.

Und zu diesem Ende und Ziele haben die besagten Betheiligten bei diesem Kontrakte an dem heutigen Tage als Kapitalstock die Summe von ..... Dollars zu gleichen Theilen eingeschossen, welche zur Führung des vorbesagten Handelsgeschäftes zu ihrem wechselseitigen Nutzen und Vortheil gemeinschaftlich von ihnen zu verwenden, anzulegen und zu benutzen ist: Und die besagten Betheiligten dieses Kontraktes sind unter sich übereingekommen, daß der von ihnen hiermit eingeschossene Kapitalstock zu der Summe von ..... Dollars gleichheitlich erhöht und dabei erhalten werden soll; daß aber derselbe jederzeit durch Uebereinkunft unter

Digitized by Google

ihnen vermindert oder vermehrt werden kann; und daß der besagte Kapitalstock nebst allem Kredit, Gütern, Waaren oder Handelssachen, die damit von der besagten Firma angekauft oder durch Tausch oder sonst erworben werden, in und für das besagte Geschäft behalten, benutzt und verwendet werden sollen; und zu diesem Zwecke soll jedem Theilhaber die Gewalt zustehen, den Namen der Firma zu gebrauchen und dieselbe durch Abschluß von Kontrakten und Einkauf von Waaren in der Stadt New-York oder anderwärts zu verpflichten, und sonst für die besagte Firma und zum Vortheil und Besten derselben, aber zu keinem andern Zwecke, zu handeln, zu kaufen und zu verkaufen; vorbehältlich jedoch, daß keiner der beiden Theilhaber im Namen und auf Rechnung der Firma durch Ankauf und Ergänzung ihrer Waaren- und Handelsvorräthe Verbindlichkeiten eingehen darf, welche die Summe von ..... Dollars überschreiten, ohne daß der andere erst seine Einwilligung dazu gegeben hat; Und ferner, daß keiner der besagten Geschäftstheilhaber während der besagten Zeit in dem vorbesagten County ..... das erwähnte Handelsgeschäft oder Verkehr zu seinem Privatnutzen und Vortheil betreiben oder führen will oder wird, sondern zu allen Zeiten sich aufs Beste zu bemühen hat, seine Geschicklichkeit, Kraft und Gewandtheit zum gemeinschaftlichen Interesse, Gewinn, Nutzen und Vortheil der besagten Firma aufs Aeußerste in jeder gesetzlich erlaubten Weise anzustrengen und zu gebrauchen, und mit dem vorbesagten Kapitalstock und dem Zuwachs und Gewinn aus demselben in dem vorgenannten Handelsgeschäfte redlich und ohne Betrug oder Hinterlist wirthschaften, kaufen, verkaufen und Handel treiben will; und ferner, daß die besagten Theilhaber zu allen Zeiten während der Dauer ihres Gesellschaftsvertrages alle Miethen und anderen Auslagen, welche zur Erhaltung und Fortführung des vorbesagten Geschäftes nothwendig sind, gleichheitlich unter sich tragen, bestreiten und bezahlen wollen und werden u. s. w. (wie in der vorhergehenden Form bis zu Ende; oder solche besondere Bedingungen einzuschalten, wie sie zwischen den Betheiligten abgemacht werden.)

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

3. *Agreement to Renew Partnership, to be Endorsed on the Original Article.*

Whereas, the partnership formed by, and mentioned in, the within article of agreement, has this day expired, (or, will expire on the.....day of.....next,) by the limitations contained herein: It is therefore hereby agreed, that the same shall be continued, on the same terms, and with all the provisions and restrictions in said agreement mentioned, for the further term of.....years from this date, (or, from the.....day of.....next.)

Witness our hands and seals, this..... day of....., 18.....

In presence of } G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

Digitized by Google

3. Uebereinkunft über die Erneuerung eines Gesellschaftsvertrages, welche auf der Rückseite des ursprünglichen Vertrages beizusetzen ist.

Nachdem der von den innen Erwähnten abgeschlossene Vertrag, gemäß der in dem vorstehenden Vertrage enthaltenen Bedingungen heute abgelaufen ist, (oder am ... Tage des ..... d. J. abgelaufen sein wird;) so wird hiermit die Uebereinkunft getroffen, daß derselbe unter denselben Bedingungen und nach all den Vorschriften und Beschränkungen, welche in dem besagten Vertrage angeführt sind, auf eine weitere Zeit von ... Jahren von heute an (oder, vom ... Tage des ..... d. J. an) fortdauern soll.

Kraft unserer Unterschriften und Siegel diesen ... Tag des ..... 18...

In Gegenwart von { G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

4. *Agreement of Dissolution, to be Endorsed on the Original Article.*

By mutual consent of the undersigned, the parties to the within agreement, the partnership thereby formed is wholly dissolved, except so far as it may be necessary to continue the same for the final liquidation and settlement of the business thereof; and said agreement is to continue in force until such final liquidation and settlement be made, and no longer.

Witness, &c., (as in form 3.)

4. Uebereinkunft über die Auflösung eines Gesellschaftsvertrages, auf der Rückseite desselben hinzuzusetzen.

Durch wechselseitige Uebereinkunft der unterzeichneten Betheiligten bei dem innenstehenden Vertrage wird die dadurch geschlossene Gesellschaft aufgehoben, ausgenommen so weit als ihre Fortdauer für die Schlußliquidation und Vereinigung des Geschäfts nothwendig ist; deßhalb soll der besagte Vertrag nur so lange fortdauern, bis solche Schlußliquidation und Vereinigung erfolgt ist, und nicht länger.

Kraft ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

5. *Certificate of Limited Partnership.*

State of New-York, } ss:
County ....., }

This is to certify, that the undersigned have formed a limited partnership, pursuant to the provisions of the Revised Statutes of the State of New-York, under the name or firm of B. & D., that the general nature of the business to be transacted is the buying and selling groceries, and such other articles as are usually dealt in by wholesale and retail grocers, that A. B. and C. D., who respectively reside in the city of New-York,

Digitized by Google

are the general partners; that E. F., who resides at....., in the county....., in the State of New-York, and L. M., who resides at....., in the county of....., in the State of New-Jersey, are the special partners; that the said E. F., has contributed the sum of ten thousand dollars, as capital towards the common stock, and the said L. M. has contributed the sum of five thousand dollars as capital towards th common stock; and that the said partnership is to commence on the.....day of....., 18....., and is to terminate on the.....day of.....18..... *

Dated this.....day of....., one thousand eight hundred and.....

A. B. C. D. E. F. L. M.

5. Certifikat einer beschränkten Handelsgesellschaft.

Staat New-York, } ss.:
County....., }

Es wird hiermit bezeugt, daß die Unterzeichneten eine beschränkte Gesellschaft, gemäß den Bestimmungen der revidirten Statuten des Staates New-York unter dem Namen oder der Firma B. & D. eingegangen haben, daß der allgemeine Zweck des zu führenden Geschäftes ist, Spezereien und solche andere Artikel, die gewöhnlich in Grocerien en gros und en detail geführt zu werden pflegen, zu kaufen und zu verkaufen; daß A. B. und C. D., welche beide in New-York wohnen, die allgemeinen Theilhaber, und E. F., in ....., im County ..... im Staate New-York wohnhaft, und L. M., in....., im County..... im Staate New-Jersey wohnhaft, die speciellen Theilhaber sind; daß der besagte E. F. die Summe von zehntausend Dollars als Kapital zum gemeinschaftlichen Stock, und der besagte L. M. die Summe von fünftausend Dollars ebenfalls als Kapital zum gemeinschaftlichen Stock eingeworfen hat, und daß die besagte Gesellschaft am ...Tage des..... 18... zu beginnen und am ...Tage des ..... 18... zu endigen hat.

Geschrieben diesen ...Tag des ..... eintausend achthundert und ...

A. B. C. D. E. F. L. M.

---

6. *Certificate of Acknowledgment.*

County....., ss:

On this.....day of....., 18....., A. B., C. D., E. F., and L. M., known to me to be the persons described in, and who made and signed the preceding certificate, came before me, and severally acknowledged that they had made and signed the name.

M. U., Judge of New-York Common Pleas.

6. Beglaubigungscertifikat*).

County....., ss.

An diesem ...Tage des .....18... sind A. B., C. D., E. F. und L. M., die mir als die Personen bekannt sind, welche in dem vorstehenden

*) Das Certifikat muß vor einem Richter des Supreme Court oder eines der County Courts auf dieselbe Weise wie Kaufsurkunden von Grundeigenthum beglaubigt (nicht bestätigt, proved) werden. Das nachfolgende Protokoll kann von einem Richter (Judge) oder einem Commissioner of Deeds oder dem County Clerk abgegeben werden.

Digitized by Google

Certifikate bezeichnet worden und dasselbe ausgestellt haben, vor mir erschienen, und haben wechselseitig bestätigt, daß sie dasselbe ausgestellt und unterzeichnet haben.

M. U., Richter beim Obergerichte
in bürgerlichen Sachen in New-York.

---

7. *Affidavit to be Filed with the Certificate.*

County....., ss.

A. B., of said county, being duly sworn, says, that he is one of the general partners named in the above certificate, and that the sums specified in the said certificate to have been contributed by the special partners to the common stock, have been actually and in good faith paid in cash. A. B.

Subscribed and sworn before me, this .....day of....., 18....., }
M, U. &c.

7. Protokoll, das mit dem Certificate zu registriren.

County....., ss:

A. B. von besagtem County, sagt nach vorangegangener Beeidigung aus, daß er einer der in dem vorstehenden Certificate benannten allgemeinen Theilhaber ist, und daß die in dem besagten Certificate angegebenen Summen von den Specialtheilhabern wirklich und in gutem Glauben baar zu dem gemeinschaftlichen Stock einbezahlt worden sind. A. B.

Unterzeichnet und eidlich bestätigt vor mir diesen ... Tag des .... 18...
M. U. &c.

---

8. *Designation of the Newspapers in which the Publication is to be made.*

Let the terms of the limited partnership between A. B., C. D., E. F., and L. M., be published in the....., and the....., which papers are published in....., in.....county. J. C, Clerk of the City and County of New-York.

8. Bezeichnung der Zeitungen, in welchen die Bekanntmachung zu erfolgen hat.

Die Bedingungen der zwischen A. B., C. D., E. F. und L. M. abgeschlossen beschränkten Geschäftstheilhaberschaft sollen in dem ..... und dem ....., welche Blätter in ....., County ..... erscheinen, bekannt gemacht werden.

J. C., Clerk der Stadt und des County New-York.

---

9. *Notice to be Published.*

NOTICE OF LIMITED PARTNERSHIP.

Notice is hereby given, that A. B., and C. D., who respectively reside in the city of New-York; E. F., who resides at....., in the county of....., in the State of

Digitized by Google

New-York; and L. M., who resides at....., in the county of....., in the State of New-Jersey, have formed a limited partnership, pursuant to the provisions of the Revised Statutes of the State of New-York, for the buying and selling groceries, and such other articles as are usually dealt in by wholesale and retail grocers, in which all the parties interested are the said A. B. and C. D., who are the general partners, and the said E. F. and L. M., who are the special partners; that the said E. F. has contributed, &c., (as in form 5, to the *). Dated New-York, January 1st, 1851.

A. B. C. D. &c., &c.

9. Form der Ankündigung.

Anzeige von einer beschränkten Theilhaberschaft.

Es wird hiermit zur Anzeige gebracht, daß A. B. und C. D., beide in der Stadt New-York wohnhaft, E. F. in ....., im County ..... im Staate New-York und L. M. in ....., im County ..... im Staate New-Jersey wohnhaft, eine beschränkte Geschäftstheilhaberschaft, gemäß den Bestimmungen der revidirten Statuten des Staates New-York zum Zweck des Ankaufes und Verkaufes von Spezereiwaaren und solcher andern Artikel, wie sie gewöhnlich in Spezereien engros und en-detail geführt zu werden pflegen, eingegangen haben, wobei alle die besagten Kontrahenten betheiligt sind, und zwar die besagten A. B. und C. D. als allgemeine nnd die besagten E. F. und L. M. als Spezialtheilhaber, daß der besagte E. F. die Summe von ꝛc. (wie in Nr. 5. bis zu dem *)

Gegeben New-York, den 1. Januar 1852.

A. B. C. D. ꝛc. ꝛc.

---

h. Schenkungsverträge. (Gifts.)

Vorbemerkung.

1. Freiwillige Schenkungen oder Uebertragungen, nach vorangegangener Uebereinkunft und ohne betrügliche Absicht gemacht, haben rechtlichen Bestand.

2. Es giebt zweierlei im Gesetze bekannte Arten von Schenkungen, nämlich Schenkungen inter vivos (unter Lebendigen) und Schenkungen causa mortis (von Todeswegen).

3. Ausfolge der geschenkten Sache ist für die Gültigkeit jeder Schenkung sowohl nach Recht als Herkommen wesentlich. Kann die geschenkte Sache ihrer Natur nach nicht ausgefolgt werden, so muß der Besitztitel davon durch irgend einen der Ausfolge gleichkommenden Akt, wie z. B.

Digitized by Google

durch eine Cession oder irgend eine andere schriftliche Urkunde übertragen werden.

4. Schenkungen von beweglichen Gütern und Geräthen, sowie von Grundeigenthum, zu dem Zwecke gemacht, um Gläubiger hinauszuschieben, zu hindern oder zu betrügen, sind jeder dadurch beeinträchtigten Person gegenüber ungültig. Freiwillige Uebertragungen von Eigenthum an die Frau oder die Kinder des Schenkenden haben solchen Gläubigern gegenüber keine Gültigkeit, selbst wenn sie nicht in betrüglicher Absicht gemacht wurden.

5. Eine Schenkung von beweglichen Eigenthum kann zwar mündlich gemacht werden; es ist aber sicherer, wenn es durch einen schriftlichen Vertrag geschieht.

Formen.

1. *Gifts of Personal Estate, by Deed.*

Know all men by these presents, that I, A. B., of, &c., in consideration of the natural love and affection which I have and bear for my sister, C. B., and also for divers other good causes and considerations, me, the said A. B., hereunto moving, have given, granted and confirmed, and by these presents do give, grant and confirm, unto the said C. B., all and singular my goods, chattels and personal estate, of every name and nature, in whose hands, custody, or possession, soever, they be: (or, the following goods and chattels, viz. &c.: describing them:) To have and to hold all and singular the said goods, chattels, and personal estate aforesaid, (or, goods and chattels,) unto the said C. B., her executors, administrators and assigns, to the only proper use and behoof of the said C. B., her executors, administrators and assigns, forever. And I, the said A. B., all and singular the said goods, chattels, and personal estate aforesaid, (or, goods and chattels,) to the said C. B., her executors, administrators and assigns, against me, the said A. B., my executors and administrators, and all and every other person or persons whatsoever, shall and will warrant, and forever defend.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, this ..... day of ....., A. D. 18.....

Sealed, signed and delivered, in presence of G. H. — A. B. (L. S.)

1. Schenkungsvertrag über bewegliches Eigenthum.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., in Betracht der natürlichen Liebe und Zuneigung, welche ich für meine Schwester C. B. habe und besitze, sowie auch aus verschiedenen andern, mich, den besagten A. B., hierzu bewegenden Ursachen und Rücksichten, an die besagte C. B. alle und jede meine fahrende Habe, Hausgeräthe und anderes bewegliche Eigenthum jeder Art und Namens, in wessen Händen, Verwahrung und Besitz sie sich immer befinden mögen, (oder, die folgenden beweglichen Güter und Geräthe, nämlich ꝛc. hier sie beschreiben) geschenkt, überlassen und bestätigt habe und

Digitized by Google

durch Gegenwärtiges schenke, überlasse und bestätige: Auf daß sie, die besagte C. B., ihre Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare Alles und Jedes der besagten fahrenden Habe, Hausgeräthe und beweglichen Eigenthumes (oder, der beweglichen Güter und Geräthe), wie vorbesagt, zu ihrem, der vorbesagten C. B., oder ihrer Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare einzigen und eigenen Nutzen und Gebrauch für immer besitzen und behalten. Und ich, der besagte A. B., will und werde alle und jede vorbesagte fahrende Habe, Hausgeräthe und bewegliches Eigenthum (oder, beweglichen Güter und Geräthe) der besagten C. B., ihren Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren, gegen mich, den besagten A. B., meine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, und gegen alle und jede andere Personen, wer sie sein mögen, garantiren und für immer schützen.

In Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt diesen ... Tage des ..... A. D. 18...

Gesiegelt, unterzeichnet und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. A. B. (L. S.)

---

2. *The Same, of Real Estate.*

This indenture, made, &c., between A. B., of, &c., of the one part, and R. B., son of the said A. B., of the other part, witnesseth: That the said A. B., as well for and in consideration of the natural love and affection which he, the said A. B., hath and beareth unto the said R. B., as also for the better maintenance, support and livelihood of him, the said R. B., hath given, granted and confirmed, and by these presents doth give, grant and confirm, unto the said R. B., his heirs and assigns, all, &c., (description:) Together with all and singular the hereditaments and appurtenances thereunto belonging, or in any wise appertaining; and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues and profits thereof, and all the estate, right, title, interest, property, claim and demand, whatsoever, of him, the said A. B., of, in and to, the said premises, and of, in and to, every part and parcel thereof, with the appurtenances: To have and to hold all and singular the premises hereby granted and confirmed, or mentioned, or intended so to be, with the appurtenances, unto the said R. B., his heirs and assigns, to the only proper use and behoof of him, the said R. B., his heirs and assigns, forever. And the said A. B., for himself, his heirs, executors, and administrators, doth covenant, &c.: (For the necessary covenants, see forms of conveyances and covenants.)

In witness whereof, the party of the first part hath hereunto set his hand and seal, the day and year above written.

Sealed, &c., (as in form 1.) A. B. (L. S.)

2. Ein anderer über Grundeigenthum.

Dieser Vertrag, abgeschlossen ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc., einerseits, und R. B., Sohn des besagten A. B., andererseits, bezeugt: Daß der besagte A. B. sowohl aus und in Betracht der natürlichen Liebe und Zuneigung, die er, der besagte A. B., für den besagten R. B. hat und empfindet, als auch zum bessern Unterhalte, Verpflegung und Fortkommen des besagten R. B., diesem ebengenannten R. B., seinen Erben und

304391

Digitized by Google

Cessionaren alle ꝛc. (Beschreibung) geschenkt, überlassen und bestätigt hat, und durch Gegenwärtiges schenkt, überläßt und bestätigt; nebst allen und jeden dazu gehörigen oder irgend damit zusammenhängenden Erbstücken und Zubehörden, und dem Rückfall und den Rückfällen, dem Rest und den Resten, Miethen, Ertrag und Gewinn davon, und all dem Besitz, Recht, Titel, Interesse, Eigenthum, Anspruch und Forderung irgend einer Art, die er, der besagte A. B., an, in und von dem besagten Grundeigenthum, und an, in und von irgend einem Theil und Stück derselben oder der Zubehörden zu machen hat: Auf daß der besagte R. B., seine Erben und Cessionare, alle und jede der hierdurch überlassenen und bestätigten Grundstücke und Zubehörden zu seinem, seiner Erben und Cessionare alleinigem, eigenen Nutzen und Gebrauch für immer besitze und behalte. Und der besagte A. B. verspricht und verpflichtet sich, für sich, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter ꝛc. (hier die nöthigen Pakte einsetzen, wie sie bei den Pakten (covenants) und Kaufsurkunden (deeds) beschrieben worden.)

In Urkunde dessen hat der Kontrahent vom einen Theile hiernach seine Unterschrift gesetzt und sein Siegel beigedrückt am Eingangs geschriebenen Tage und Jahre.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 1.) A. B. (L. S.)

---

i. Lehrbriefe und Dienstkontrakte.

Apprentices and servants Indentures of apprentices and servants.

Vorbemerkung.

1. Jeder Junge und jedes ledige Mädchen unter dem Alter von einundzwanzig Jahren kann sich mit Zustimmung der hiernach erwähnten Personen und Beamten aus seinem eigenen, freien Willen schriftlich verbinden, als Gehülfe (clerk), Lehrling (apprentice) oder Diener (oder Dienstmädchen, servant) in irgend einer Profession, Beruf oder Geschäft zu dienen; wenn männlichen Geschlechts bis zum 21., wenn weiblichen bis zum 18. Jahre, oder auf irgend eine kürzere Zeit. Eine solche Dienstverpflichtung ist eben so gültig und bindend, als ob das Kind zur Zeit der Eingehung derselben volljährig gewesen wäre.

2. Die Einwilligung hierzu ist nöthig von:

a. dem Vater des Kindes, und, wenn dieser todt oder nicht gesetzlich befähigt ist, dieselbe zu ertheilen, oder, wenn er seine Familie verlassen und verabsäumt hat, für ihren Unterhalt zu sorgen, und diese Thatsache von einem Friedensrichter des betreffenden Stadtbezirkes auf der Rückseite des Lehr- oder Dienstkontraktes bestätigt wird; dann:

Digitized by Google

b. von der Mutter; und ist die Mutter todt, oder nicht gesetzlich befähigt, ihre Einwilligung zu geben, oder verweigert sie dieselbe; dann:
c. von dem gehörig bestellten Vormund desselben. Hat endlich ein solches Kind keine lebenden oder gesetzlich befähigten Aeltern, und ist ihm kein Vormund bestellt; dann:
d. von den Armenaufsehern (Overseers of the Poor), oder zwei Friedensrichtern (Justices of the Peace) des Stadtbezirkes (town), oder einem Countyrichter (County Judge) des County, in dem das Kind wohnt.

3. Diese Einwilligung muß von der zu ihrer Ertheilung berechtigten Person schriftlich abgegeben und entweder am Ende des Kontraktes oder auf der Rückseite desselben in einem Certifikate nachgetragen werden.

4. Die Vollstrecker (executors) eines letzten Willens, in dem ein Vater bestimmt hat, daß sein Kind zu irgend einem Geschäfte oder Berufe herangezogen werden soll, können ein solches Kind gerade so zu einem Dienste verbinden, wie sein Vater hätte thun können. Die Oberinspektoren des Armenwesens in einem County (County Superintendents of the Poor) können gleichfalls ein minderjähriges Kind unter den angegebenen Jahren, das in's Armenhaus des County geschickt worden, oder dessen Aeltern dem Unterhalte des County zur Last fallen, zu einem der erwähnten Dienste verpflichten. Die Armenaufseher einer Stadt oder eines Stadtbezirkes (city, or town) besitzen daselbst in einem solchen Falle, mit schriftlicher Zustimmung zweier Friedensrichter, des Mayors, Recorders oder der Aldermen der Stadt, dasselbe Recht. Kein Kind eines Individuums kann aber nach den vorstehenden Bestimmungen anders in die Lehre gegeben werden, als in Gegenwart und mit Zustimmung eines Friedensrichters, dessen Certifikat von dem Clerk der betreffenden Stadt registrirt werden muß.

5. Das Alter jedes so verbundenen Kindes muß in dem Lehrbriefe oder Dienstkontrakte angegeben werden, und gilt als das richtige ohne weiteren Beweis; weshalb die dabei betheiligten Beamten sich genau danach erkundigen müssen. Ebenso muß die Summe des bedungenen Lohnes darin ausgedrückt sein.

6. Wird ein Kind von den Armenoberinspektoren oder Aufsehern so verbunden, so muß der Dienst- oder Lehrherr sich in dem Kontrakte verpflichten, das Kind im Lesen, Schreiben und Rechnen (letzteres bei Knaben) unterrichten zu lassen, und ihm bei Ablaufe seiner Dienstzeit eine neue Bibel zu schenken. Die von den Inspektoren ꝛc. ausgestellten Lehrbriefe müssen von dem County-, respective City-Clerk registrirt werden.

7. Wer aus einem fremden Lande über See einwandert, kann sich auch bis zum 21. Jahre oder für eine kürzere Zeit zu einem Dienste verbinden. Ein solcher Dienstkontrakt kann, wenn er für die Bezahlung des Passagegeldes bestimmt oder für die Dauer eines Jahres ausgestellt ist, nur erst verlängert werden, wenn der Dienstpflichtige volljährig ist. Ein solcher Kontrakt ist aber nur gültig, wenn er von einem Mayor, Recorder, Alderman oder Friedensrichter seiner Stadt ausgestellt und deren Beglaubigung angehängt ist; dann kann er aber auch von dem

Digitized by Google

Meister in Gegenwart von zwei Zeugen durch eine schriftliche, von einem der genannten Beamten beglaubigte Urkunde cedirt werden.

8. Nur auf diese Weise ausgestellte Dienst- oder Lehrkontrakte sind bindend für den Pflichtigen.

9. Der Dienst- oder Lehrherr ist berechtigt, den Verdienst des Lehrlings für sich einzunehmen.

10. Ein Vormund bleibt verbindlich, wenn auch der Lehrling seinem Meister durchgegangen ist.

11. Ein Lehrling kann nicht abgetreten werden, obwohl die Cession als Pakt für seine Dienste gültig ist.

12. Entfernt sich ein so gesetzlich zum Dienste Verpflichteter ohne Erlaubniß aus seinem Dienste, so muß er das Doppelte der versäumten Zeit dienen oder sonst Genugthuung geben; allein diese Zusatzzeit darf sich nicht über die Jahre der ursprünglichen Dienstzeit erstrecken.

13. Weigert sich ein verbundener Lehrling zu dienen, so steht dem Mayor, Recorder oder Alderman seiner Stadt das Recht zu, ihn einsperren zu lassen.

14. Ist er träg oder benimmt er sich gegen den Meister schlecht, oder umgekehrt, mißhandelt ihn dieser, entzieht ihm die nöthige Nahrung und Kleidung, oder verletzt den Vertrag, so kann bei den Friedensrichtern, dem Mayor, Recorder oder dem Alderman Klage erhoben werden, welche die Sache zu untersuchen haben, und, wenn sie den Lehrling schuldig finden, ihn bis zu einem Monat bei harter Arbeit einzeln einsperren lassen oder den Lehrvertrag aufheben, im Fall der Schuld des Meisters aber den Lehrling seinen Verpflichtungen entbinden können. Dieser Artikel bezieht sich aber nicht auf solche Fälle, wo der Dienstherr oder die Dienstfrau Lehrgeld erhält, in welchen die besagten Beamten anderweitige Strafverfügungen treffen können.

15. Diese Bestimmungen beziehen sich eben so gut auf Dienstherrinnen, Lehrmeisterinnen, Vormünderinnen, Dienstmädchen, Lehrmädchen und weibliche Mündel, als auf Lehrmeister, Dienstherren, Vormünder, Lehrlinge und Mündel.

---

1. Lehrbriefe oder Lehrkontrakte. (Apprentices' Indentures.)

Formen.

1. *Apprentice's Indenture.*

This indenture witnesseth: That C. B., of the town of....., in the county of....., and State of....., now aged fourteen years, by and with the consent of A. B., his father, (or, mother, his father being dead, or, being legally incapacitated, or, having abandoned, or, neglected to provide for his family;) endorsed hereupon, hath voluntarily and of his own free will and accord, put and bound himself apprentice to E. F., of the town of, &c., to learn the art, trade, and mystery, of a hatter; and as an apprentice to serve from this date, for, and during, and until the full end and term of, five years next ensuing, (or, until the said C. B. shall have attained the age of twenty-one years, which will be on the.....day of....., in the year 18.....,) during all which time the said

Digitized by Google

apprentice shall serve his master, faithfully, honestly and industriously: his secrets keep, and lawful commands everywhere readily obey; at all times protect and preserve the goods and property of his said master, and not suffer or allow any to be injured or wasted. He shall not buy, sell, or traffic, with his own goods or the goods of others, nor be absent form his said master's service, day or night, without leave; but in all things behave himself as a faithful apprentice ought to do, during the said term. And the said master shall clothe and provide for the said apprentice in sickness and in health, and supply him with suitable food and clothing: and shall use and employ the utmost of his endeavors to teach, or cause him, the said apprentice, to be taught, or instructed, in the art, trade, or mystery, of a hatter; and also cause the said apprentice, within such term, to be instructed to read and write, and in the general rules of arithmetic; and at the end of the said term, give the said apprentice a new bible. (If necessary insert here:) And the said E. F. acknowledges that he has received, with the said C. B., from A. B., his father, (or, mother.) the sum of.....dollars, as a compensation for his instruction, as above mentioned: or: And the said E. F. further agrees to pay to the said C. B. the following sums of money, viz: for the first year of his service.....dollars: for the second year of his service.....dollars; and for every subsequent year, until the expiration of his term of service .....dollars; which said payments are to be made on the first day of January in each year.)

And for the true performance of all and singular the covenants and agreements aforesaid, the said parties bind themselves, each unto the other, firmly by these presents.

In witness whereof, the parties aforesaid have hereunto set their hands and seals, the .....day of....., in the year one thousand eight hundred and .....

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. — B. C. (L. S.) E. F. (L. S.)

1. Gewöhnlicher Lehrbrief.

Dieser Kontrakt bezeugt, daß C. B. von der Stadt..... im County ..... und Staat ....., jetzt 14 Jahre alt, mit der auf der Rückseite beigesetzten Zustimmung seines Vaters A. B. (oder, seiner Mutter, da sein Vater gestorben, oder, da sein Vater seine Familie verlassen und verabsäumt hat, für sie zu sorgen, oder, da er gesetzlich unfähig dazu ist) freiwillig und aus seinem eigenen freien Antrieb und Willen bei E. F. von der Stadt ꝛc. als Lehrling eingetreten ist, und sich dafür verbunden hat, um die Kunst, das Gewerbe und Geheimniß eines Hutmachers zu lernen und als Lehrling für, während und bis zum völligen Ende der Zeit von fünf Jahren, die jetzt kommen (oder, bis der besagte C. B. das Alter von einundzwanzig Jahren erreicht hat, was am... Tage des..... im Jahre 18... der Fall sein wird;) während welcher ganzen Zeit der besagte Lehrling seinem Meister treu, redlich und fleißig zu dienen, seine Geheimnisse zu bewahren, und gesetzlich erlaubten Befehlen überall bereitwillig zu gehorchen hat, zu jeder Zeit die Waaren und das Eigenthum seines besagten Meisters beschützen und hüten und nicht zulassen oder dulden will, daß dieselben beschädigt oder verdorben werden. Er soll ferner mit seiner eigenen oder Anderer Habe keinen Kauf, Verkauf oder Handel treiben, und seines besagten Meisters Haus weder bei Tag noch bei Nacht ohne Erlaubniß verlassen, sondern in allen Dingen sich während der besagten Zeit so zu betragen, wie es ein treuer Lehrjunge thun muß. Und der besagte Meister hat den besagten Lehrling zu kleiden, in gesunden und kranken Tagen zu pflegen und mit der erforderlichen Nah-

Digitized by Google

rung und Kleidung zu versorgen; und soll sein ganzes Trachten sein lassen, den besagten Lehrling zu unterrichten oder unterrichten zu lassen und ihn die Kunst, das Gewerbe und Geheimniß eines Hutmachers zu lehren und lernen zu lassen, zugleich auch den besagten Lehrling in der gedachten Zeit im Lesen, Schreiben und Rechnen Unterricht ertheilen lassen, und ihm, dem besagten Lehrling, beim Ablauf seiner Lehrzeit eine neue Bibel zu schenken. (Wo nöthig noch beisetzen: Und der besagte E. F. bescheinigt, daß er für den besagten C. B. von seinem Vater (oder, seiner Mutter,) die Summe von ..... Dollars als Entschädigung für die obenerwähnte Lehre empfangen hat; oder, und der besagte E. F. verpflichtet sich weiter, dem besagten C. B. folgende Geldsummen zu bezahlen, nämlich: für das erste Jahr seines Dienstes ..... Dollars; für das zweite Jahr seines Dienstes ..... Dollars; und für jedes folgende Jahr bis zum Ablaufe seiner Lehrzeit ..... Dollars, welche besagte Zahlungen am ersten Tage des Januar jeden Jahres zu machen sind.)

Und für die richtige Erfüllung aller und jeder der vorgemeldeten Bedingungen und Uebereinkünfte verpflichten sich die besagten Kontrahenten durch Gegenwärtiges fest gegen einander.

In Urkunde dessen haben die besagten Kontrahenten hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt den ...Tag des..... im Jahre eintausend achthundert und .....

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } C. B. (L. S.) E. F. (L. S.)

---

2. *Consent of Father or Mother.*

I do hereby consent to, and approve of, the binding of my son, C. B., as in the above (or within) indenture mentioned. Dated the.....day of....., in the year 18..... A. B.

2. Zustimmung des Vaters oder der Mutter.

Ich ertheile hiermit meine Zustimmung und genehmige die Verpflichtung meines Sohnes C. B., wie in dem vor (oder, innen) stehenden Lehrbriefe gemeldet. Geschrieben den ...Tage des ..... im Jahre 18...

A. B.

---

3. *Justice's Certificate, where Mother gives Consent.*

I, G. H., a Justice of the Peace of the town of....., in the county of....., do certify, that A. B., the father of the infant named in the within indenture, is dead, (or, is not in legal capacity to give his consent thereto; or; has abandoned and neglected to provide for his family.) Dated the .....day of....., 18.....

G. H., Justice of the Peace.

3. Certifikat des Richters, wenn die Mutter ihre Zustimmung giebt.

Ich, G. H., Friedensrichter der Stadt ..... im County....., bezeuge hiermit, daß A. B., der Vater des innen benannten Jungen todt ist (oder, nicht gesetzlich befähigt ist, seine Zustimmung dazu zu ertheilen, oder, seine Familie verlassen und verabsäumt hat, für sie zu sorgen.)

Gegeben den ...Tag des ..... 18... G. H., Friedensrichter.

Digitized by Google

4. *Consent of Guardian.*

I, S. T., the guardian, duly appointed, of C. B., in the within indenture named, do certify, that the father and mother of the said C. B. are dead, (or, that the father of the said C. B. is dead, and that the mother of the said C. B. refuses her consent to the said indenture of apprenticeship; or, is not in legal capacity to give her consent to the said indenture of apprenticeship;) and that I do hereby consent, as his guardian, that he, the said C. B., may bind himself in and by the said indenture.

Dated the....., day of....., 18.....

S. T., Guardian of the said C. B.

4. Zustimmung des Vormundes.

Ich, S. T., gehörig bestellter Vormund des in dem innen geschriebenen Vertrage benannten C. B., bezeuge hiermit, daß der Vater und die Mutter des besagten C. B. tod sind, (oder, daß der Vater des besagten C. B. tod ist, und die Mutter des letzteren sich weigert, ihre Zustimmung zu dem besagten Lehrkontrakte zu geben; oder, nicht gesetzlich befähigt ist, ihre Zustimmung zu dem besagten Lehrbriefe zu geben;) und daß ich hiermit meine Einwilligung als sein Vormund gebe, daß er, der besagte C. B., sich in und durch den besagten Kontrakt verbinden darf. Geschrieben, den.....Tag des.....18.....

S. T., Vormund des besagten C. B.

5. *Certificate of Consent of the Overseers of the Poor, two Justices of the Peace of the town, or County Judge of the county, in which the Infant resides.*

We, the undersigned, Overseers of the Poor of the town of.... ....., (or, two Justices of the Peace of the town of.....; or, I, the undersigned, County Judge of..... county,) where the within named C. B. resides, do certify, that the said C. B. has no parent living, (or, no parent in legal capacity to give consent to the within indenture; or, no father living, and his mother is not in legal capacity to give consent to the within indenture,) and that he has no guardian, and that we, the said Overseers, (or, Justices; or, I, the said Judge,) do consent that the said C. B. may bind himself in and by the said indenture.

G. H., M. P.

5. Certifikat der Zustimmung der Armenaufseher, oder zweier Friedensrichter der Stadt, oder des Countyrichters in dem County, in dem der Lehrling wohnt.

Wir, die unterzeichneten Armenaufseher der Stadt..... (oder, zwei Friedensrichter der Stadt; oder, ich, der unterzeichnete Countyrichter des County.....) in der (dem) der innen benannte C. D. wohnt, bezeugen, daß der besagte C. B. keine Aeltern am Leben hat, (oder, keine Aeltern hat, die gesetzlich befähigt sind, zu dem innen stehenden Lehrkontrakte ihre Zustimmung zu geben; oder, keinen Vater am Leben hat, und daß dessen Mutter nicht gesetzlich befähigt ist, ihre Zustimmung

Digitized by Google

zu dem innen stehenden Lehrbriefe zu geben) und daß er keinen Vormund besitzt, weshalb wir, die besagten Aufseher, (oder, Richter; oder, ich, der besagte Richter) einwilligen, daß der besagte C. D. sich in und durch den besagten Vertrag verbinden darf.

G. H. M. P.

---

6. *Agreement of the Father, where he intends to bind himself to answer in damages.*

This indenture, made the ..... day of ....., in the year one thousand eight hundred and ....., between A. B., of, &c., and E. F., of, &c., witnesseth: That the said A. B., in consideration of the covenant and agreement hereinafter mentioned, doth, by these presents, put and bind his son C. B., to the said E. F., to learn the art, trade, and mystery, of a hatter, and as an apprentice to serve from this date, for, and during, and until the full end and term of, five years next ensuing, to the best of his power and skill, faithfully and honestly, in all lawful business and matters that the said E. F. may direct; and the said A. B. doth hereby covenant and agree with the said E. F., that the said C. B. shall in all things well and truly serve the said E. F. during the said term, according to the conditions of the indenture this day executed by the said C. B. and E. F., with my written consent thereupon endorsed, and now on file in the office of the Clerk of the town of .....: And the said E. F. doth covenant and agree with the said A. B., to pay to the said A. B. the sum of ..... dollars, on the first day of ....., in each and every year during the term aforesaid.

In witness whereof, the said parties to these presents have hereunto set their hands and seals, the day and year first above written.

Sealed and delivered, in presence of G. H. } A. B. (L. S.) E. F. (L. S.)

6. Vertrag des Vaters, durch den er seine Verpflichtung zu erkennen giebt, für Schaden einzustehen.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ..... Tag des ..... im Jahre eintausend acht hundert und ..... zwischen A. B. von ꝛc. und E. F. von ꝛc., bezeugt: Daß der besagte A. B. in Betracht des hiernach beschriebenen Kontrakts und Uebereinkunft durch Gegenwärtiges seinen Sohn C. D. dem besagten E. F. in die Lehre giebt und verbindet, auf daß er die Kunst, das Gewerbe und Geheimniß eines Hutmachers lerne, und von diesem Tage an für, während und bis zum völligen Ende der nächst kommenden fünf Jahre mit seiner besten Kraft und Vermögen getreu und redlich in allen gesetzlich zulässigen Geschäften und Sachen, die der besagte E. F. ihm auftragen mag, als Lehrling diene; und daß der besagte A. B. dem besagten E. F. verspricht und sich hiermit verpflichtet, daß der besagte C. B. in allen Dingen dem besagten E. F. während der besagten Zeit nach den Bedingungen des heute von dem besagten C. B. und E. F. mit meiner auf der Rückseite schriftlich beigesetzten Zustimmung abgeschlossenen und jetzt in der Office des Clerks der besagten Stadt ..... registrirten Lehrkontrakts gut und willig dienen wird: Und der besagte E. F. verspricht und verpflichtet sich gegen den besagten A. B., diesem besagten

Digitized by Google

A. B. die Summe von ..... Dollars am ersten Tag des ..... in jedem und allen Jahren während der besagten Zeit zu bezahlen.

Zur Urkunde dessen haben die besagten Betheiligten bei diesem Vertrage hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt an dem Eingangs geschriebenen Tage und Jahre.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.) E. F. (L. S.)

---

7. *The same, Endorsed upon the Indenture.*

In consideration of the covenants and agreements to be performed by E. F., to and with my son C. B., specified and contained in the within indenture, I do hereby bind myself to the said E. F., for the true and faithful performance and observance, by the said C. B., of the matters and things by him to be performed and observed in and by the said indenture; and I do hereby covenant to and with the said E. F., that the said C. B. shall, in all things, well and truly perform and observe the same.

In witness whereof, I have hereunto put my hand and seal, the ..... day of, &c.

In presence of G. H. — A. B. (L. S.)

7. Derselbe, auf der Rückseite geschrieben.

In Erwägung der Bedingungen und Verpflichtungen, welche E. F. in Bezug auf meinen Sohn C. B. nach dem innenstehenden und geschriebenen Kontrakt zu erfüllen hat, verpflichte ich mich hiermit gegen den besagten E. F. für die richtige und getreue Erfüllung und Beobachtung der meinem Sohne in und durch den besagten Lehrvertrag auferlegten Pflichten, daß er, der besagte C. B., die von ihm zu erfüllenden und zu beobachtenden Dinge und Sachen richtig befolgen wird; und ich stehe hiermit dem besagten E. F. dafür ein, daß er, der besagte C. B., in allen Sachen dieselben gut und treu besorgen und erfüllen wird.

In Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt diesen ... Tag des ꝛc.

In Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.)

---

8. *Another form of an Indenture of Apprenticeship.*

This indenture, made this first day of November, in the year one thousand eight hundred and fifty two between A. B., of Vernon, of the state of....., father of C. B., a minor under the age of twenty-one years, of the one part, and E. F., of Toland, in the aforesaid state, of the other part, witnesseth:

That the said A. B. has placed and bound his son, C. B., an apprentice to the said E. F., to be instructed in the art, mystery of trade, and occupation, of shoemaking, which the said E. F. now uses, and to live with him, and serve him as an apprentice, from the date hereof, until he, the said C. B., shall arrive to the age of twenty one years which will be on the ..... day of....., A. D....., all which time the said C. B. as an apprentice shall faithfully serve, and be just and true to him, the said E. F., as his master: his secrets he shall keep, and his lawful commands obey; he shall do no

Digitized by Google

injury to his master, in his person, family, or property, nor suffer it to be done by others; he shall not embezzle or waste his master's property, nor lend it without his consent; he shall not play at unlawful games, nor frequent taverns or tippling-houses; he shall not contract marriage, nor at any time leave his master's service without his consent; but in all things, as a good and faithful apprentice, he shall and will behave himself to his said master, during the time aforesaid. And the said E. F., on his part, in consideration of the premises, covenants and agrees with the said father and son, each by himself, respectively and jointly, to teach and instruct the said C. B. as his apprentice, or otherwise cause him well and sufficiently instructed and taught, in the art, mystery, trade, and occupation of shoemaking, in the best manner in his power, and to teach and instruct, or cause him to be taught and instructed, to read, to write, and to cipher as far as the first four rules of arithmetic; to educate him in the principles of religion and virtue, and train him to habits of faithfulness, industry and economy. And the said master shall and will provide for the said apprentice, meat, drink, washing, lodging, and apparel, in winter and summer, on common and holy days; and all necessaries, in sickness and in health, proper and convenient for an apprentice, during the time of his said apprenticeship; and at the expiration thereof, shall and will give the said apprentice — (here insert such articles as may be agreed upon between the parties.)

In witness whereof the parties have hereunto set their hands and seals, as well as to a duplicate of the same tenor and date.

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. E. D.	A. B.	(L. S.)
	C. B.	(L. S.)
	E. F.	(L. S.)

Duplicates should be executed alike in all of their parts.

8. Eine andere Form eines Lehrbriefes.*)

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen dieſen erſten Tag des Novembers im Jahre eintauſend achthundert und zweiundfunfzig zwiſchen A. B. von Vernon im Staate ....., Vater des C. B., eines Minderjährigen unter dem Alter von einundzwanzig Jahren, einerſeits, und E. F. von Tolland im vorgemeldeten Staate, anderſeits, bezeugt:

Daß der beſagte A. B. ſeinen Sohn C. B. dem beſagten E. F. in die Lehre gegeben und verbunden hat, auf daß dieſer ihn in der Kunſt, dem Geheimniſſe und Handwerke der Schuhmacherei unterrichte, welche der beſagte E. F. jetzt betreibt, und bei ihm lebe und ihm von heute an als Lehrjunge diene, bis er, der beſagte C. B., das Alter von einundzwanzig Jahren erreicht hat, was am ... Tage des ..... A. D..... der Fall ſein wird; während welcher ganzen Zeit der beſagte C. B. dem beſagten E. F. ehrlich und redlich als Lehrling zu dienen und ihm, als ſeinem Meiſter, treu und gerecht zu ſein hat; er ſoll ſeine Geheimniſſe bewahren und ſeinen geſetzlich erlaubten Geboten gehorchen; er ſoll ſeinem Meiſter an ſeiner Perſon, Familie und Eigenthum keinen Schaden zufügen und nicht dulden, daß dies von Anderen geſchehe; er ſoll ſeines Meiſters Eigenthum nicht unterſchlagen oder veruntreuen, und es nicht ohne ſeine Einwilligung hinleihen; er ſoll keine verbotenen Spiele ſpielen und keine Wirthshäuſer und Schenken beſuchen; er ſoll keine Ehe ein-

*) Die Formen No. 2. bis 4. ſind auch auf dieſen Lehrbrief anwendbar.

Digitized by Google

gehen und seines Meisters Dienst zu keiner Zeit ohne seine Erlaubniß verlassen: dagegen sich in allen Dingen als ein braver und redlicher Lehrbursche während der ganzen vorbesagten Zeit gegen seinen Meister sich betragen. Und der besagte E. F., seinerseits, verspricht und verpflichtet sich in Betracht des Vorerwähnten gegen den Vater und Sohn, jeden insbesondere, einzeln und vereint, den besagten C. B. als seinen Lehrling zu unterrichten und zu lehren oder sonst ihn gut und gehörig in der Kunst, dem Geheimnisse, Handwerke und Geschäfte der Schuhmacherei nach seinem besten Wissen und Vermögen unterrichten und lehren zu lassen, und ihn auch im Lesen, Schreiben und den vier ersten Spezies der Rechenkunst zu lehren und zu unterrichten, oder lehren und unterrichten zu lassen; ihn in den Grundsätzen der Religion und Tugend zu erziehen und ihm die Angewöhnung der Treue, des Fleißes und der Sparsamkeit einzuprägen. Und der besagte Meister will und wird dem besagten Lehrling für Speise, Trank, Wäsche, Wohnung und Kleidung im Winter und Sommer, an Werk-, Sonn- und Feiertagen und für alle Bedürfnisse, die einem Lehrjungen angemessen und nöthig sind, in gesunden und kranken Tagen während der vorbesagten Lehrzeit sorgen, endlich nach Ablauf derselben will und wird er dem besagten Lehrling (*hier diejenigen Bestimmungen einsetzen, über welche die Kontrahenten übereingekommen sind*) geben.

In Urkunde dessen haben die Kontrahenten hierunter sowohl als auf dem gleichlautenden Duplikate ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. E. D. — A. B. (L. S.) C. B. (L. S.) E. F. (L. S.)

Gleichlautende Duplikate sind auszufertigen.

---

2. Dienstkontrakte von Minderjährigen.

Formen.

1. *Servant's Indenture.*

This indenture witnesseth: That M. B., of the town of, &c., now aged thirteen years, by and with the consent of A. B., of the town aforesaid, her father, (or, mother, &c., as in form 1. i. 1.) has voluntarily, and of her own accord, put and bound herself to E. F., as a domestic servant, to serve from the date hereof, for and until the full end and term of five years next ensuing; (or, until she shall have attainded the age of eighteen years, which will be on the ..... day of....., 18.....;) during all which time the said servant shall serve her master faithfully, honestly and industriously; all lawful commands every where readily obey; protect and preserve the goods and property of her said master, and not suffer or allow any to be injured or wasted: she

Digitized by Google

shall not be absent from service without leave; and in all things, and at all times, shall behave as a faithful servant ought to do. And the said E. F. shall and will furnish and provide the said servant, during the continuance of the said term, with suitable and sufficient food and clothing; and cause her, within the said term, to be instructed to read and write: and, at the expiration of the said term, shall give her a new bible, and the sum of..... dollars. And for the true performance of all and singular the covenants and agreements aforesaid, the said parties bind themselves, each unto the other, firmly by these presents.

In witness, &c., (as in form 1. i. 1., and consent of father or mother, as in form 2. i. 1.)

1. Ein gewöhnlicher Dienſtkontrakt für ein Dienſtmädchen.

Dieſer Vertrag bezeugt: Daß M. B. von der Stadt ꝛc., jetzt dreizehn Jahre alt, unter und mit der Zuſtimmung von A. B. von der genannten Stadt, ihrem Vater, (oder, Mutter ꝛc., wie in No. 1. i. 1.) freiwillig und aus eigenem Antriebe ſich als Hausmädchen gegen E. F. verpflichtet und verbunden hat, ihm für und bis zum völligen Ende der Zeit von fünf Jahren, die jetzt kommen, (oder, bis ſie das Alter von achtzehn Jahren erreicht hat, was am ... Tage des ..... 18 ... der Fall ſein wird), von heute an zu dienen, während welcher ganzen Zeit das beſagte Hausmädchen ſeinem Herrn treu, redlich und eifrig dienen, allen geſetzlich zuläſſigen Befehlen ſtets willig gehorchen und die Habe und das Eigenthum ſeines beſagten Herrn ſchützen und bewahren und nicht zulaſſen ſoll, daß ſie beſchädigt oder verdorben werden; es ſoll ſich nicht ohne Erlaubniß aus dem Dienſte entfernen und in allen Dingen und zu allen Zeiten ſich ſo betragen, wie es einem ehrlichen Dienſtmädchen geziemt. Und der beſagte E. F. wird und will das beſagte Dienſtmädchen während der Dauer der beſagten Dienſtzeit mit hinreichender und genügender Nahrung und Kleidung verſehen und verſorgen und daſſelbe in der beſagten Zeit im Leſen und Schreiben unterrichten laſſen und nach der beſagten Dienſtzeit ihm eine neue Bibel und die Summe von ..... Dollars geben. Und für die getreue Erfüllung aller und jeder der vorerwähnten Bedingungen und Uebereinkünfte verpflichten ſich die beſagten Kontrahenten durch Gegenwärtiges wechſelſeitig feſt gegen einander.

Zur Urkunde deſſen ꝛc. (wie in No. 1. i. 1. und die Zuſtimmung des Vaters und der Mutter wie in No. 2. i. 1.)

---

2. *Contract to Bind to Service a Minor, coming from a Foreign Country beyond Sea, and Acknowledgment.*

This indenture, made the ..... day of, &c., between C. B., an infant under the age of twenty-one years, to wit: of the age of nineteen years, on the ..... day of ..... last, coming from the city of Bamberg in Bavaria, a foreign country beyond sea; and E. F., of the city of New-York, witnesseth: That the said C. B., in pursuance of the statute in such case made, and in consideration of the covenants hereinafter contained, binds

Digitized by Google

himself to serve the said E. F. from the day of the date hereof, until the full end and term of two years; (or, until the said C. B. shall be twenty-one years of age; which will be on the.....day of....., in the year 18.....;) during which term the said C. B. shall well and faithfully serve the said E. F., and his assigns, in all such lawful business as he shall be put to by the said E. F., or his assigns, to the utmost of the power and ability of the said C. B.; and at all times, behave himself honestly and obediently to the said E. F., and his assigns. And the said E. F. covenants on his part, and agrees to and with the said C. B., that he, the said E. F., will find and allow to the said C. B., suitable and sufficient food and clothing, and all other necessaries, during the said term.

In witness whereof, the parties have hereto set their hands and seals, the day and year above written.

C. B. (L. S.)
E. F. (L. S.)

2. Kontrakt für die Verpflichtung eines aus einem fremden Lande über See kommenden Minderjährigen zum Dienste, nebst Beglaubigung.*)

Dieser Vertrag, abgeschlossen den...Tag ꝛc., zwischen C. B., einem noch nicht einundzwanzig Jahre alten Minderjährigen, nämlich im Alter von neunzehn Jahren, der am...Tage des.....d. J. aus der Stadt Bamberg in Baiern, einem fremden Lande, über See gekommen, und E. F. aus der Stadt New-York, bezeugt: Daß der besagte C. B. in Gemäßheit der für einen solchen Fall bestehenden Statuten und in Betracht der hiernach erwähnten Bedingungen, sich verbindet, dem besagten E. F. vom heutigen Tage an bis zum völligen Ende und Ablaufe der Zeit von zwei Jahren, (oder, bis der besagte C. B. das einundzwanzigste Jahr erreicht hat, was am..Tage des.....im Jahre 18... der Fall sein wird), zu dienen; während welcher Zeit der besagte C. B. dem besagten E. F. und seinen Cessionaren in allen solchen, gesetzlich erlaubten Arbeiten, wie sie ihm von dem besagten E. F. oder seinen Cessionaren angewiesen werden, treu und redlich und nach bestem Vermögen und Geschick des besagten C. B. dienen und sich zu allen Zeiten gegen den besagten E. F. und seine Cessionare ehrlich und gehorsam betragen will. Und der besagte E. F. verpflichtet sich seinerseits, dem besagten C. B. gegenüber, daß er, der besagte E. F., dem besagten C. B., während der besagten Dienstzeit für angemessene und genügende Nahrung und Kleidung und alle anderen Bedürfnisse sorgen und sie ihm verabfolgen lassen will.

In Urkunde dessen haben die Kontrahenten hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

C. B. (L. S.)
E. F. (L. S.)

*) Die Vollziehung eines solchen Kontrakts muß von einem Mayor, Recorder, Alderman oder Friedensrichter beglaubigt werden.

Digitized by Google

State of New-York, } ss:
County ....., }

On the.....day of....., in the year....., personally came before me, C. B., to me known to be the person who executed the within contract, and, on a private examination before me, acknowledged that the said contract was made and executed by him freely, for the purposes therein mentioned.

G. H., Justice of the Peace.

Staat New-York, } ss.:
County....., }

Am ... Tage des ..... im Jahre ... erſchien vor mir perſönlich C. B., der mir als die Perſon bekannt iſt, welche den innenſtehenden Kontrakt eingegangen und nach von mir angeſtellter Vernehmung beſtätigt hat, daß der beſagte Kontrakt zu dem darin erwähnten Zwecke freiwillig von ihm eingegangen und abgeſchloſſen worden iſt.

G. H., Friedensrichter.

---

3. *Assignment of foregoing Indenture.*

Know all men by these presents; that I, the within named E. F., for and in consideration of the sum of.....dollars, have assigned and set over, and by these presents do assign and set over, the within indenture, and the servant (or, apprentice) therein named, unto C. D., of....., his executors, administrators, and assigns, for the residue of the term within mentioned; he and they performing all and singular the covenants therein contained, on my part to be kept and performed, and indemnifying me from the same.

In witness whereof &c. (as in form 7. i. 1.)

In presence of } E. F. (L. S.)
G. H. L. M. }

3. Uebertragung des vorſtehenden Kontraktes.*)

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges, daß ich, der hierin genannte E. F., für und um die Summe von ... Dollars den innenſtehenden Kontrakt und den darin genannten Diener (oder, Lehrling) an C. D. von ꝛc., ſeine Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare, für den Reſt der darin angeführten Zeit abgetreten und cedirt habe und durch Gegenwärtiges abtrete und cedire; wogegen er und ſie alle und jede der hierin enthaltenen, von mir verſprochenen und zu erfüllenden Bedingungen erfüllen werden und mich davon entbinden.

Zur Urkunde deſſen ꝛc. (wie in Nr. 7. i. 1.)

In Gegenwart von } E. F. (L. S.)
G. H.
L. M. }

*) Zu dieſer Uebertragung müſſen zwei Zeugen zugezogen werden.

Digitized by Google

4. *Approval of the Assignment, by a Mayor, Recorder, Alderman, or Justice of the Peace.*

I hereby approve of the foregoing assignment of the within indenture.
W. V. B., Mayor of the city of New-York.

4. Genehmigung der Uebertragung durch einen Mayor, Recorder, Alderman oder Friedensrichter.

Ich genehmige die Uebertragung des innenſtehenden Kontraktes.
W. V. B., Mayor der Stadt New-York.

---

3. Dienſtkontrakt eines Volljährigen.

Allgemeine Form.

1. *Agreement with a Clerk, or Workman.*

This agreement, made the.....day of, &c., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., witnesseth: That the said C. D. covenants and agrees, faithfully, truly and diligently, to write (or, work) for the said A. B., as his clerk, (or, journeyman,) in the office, (or, shop, or, store,) of the the said A. B,, at....., aforesaid, from the..... day of..... instant, for and during the space of.....years: In consideration of which service, so to be performed, the said A. B. covenants and agrees to pay to the said C. D. the sum of.....dollars annually, in four equal quarterly payments.

And it is understood and agreed between the aforesaid parties, that the death of either of them occuring prior to the expiration of the said term of.....years, this agreement shall thereupon terminate.

In witness, &c., (as in form 1. a.)

1. Vertrag mit einem in Dienſt zu nehmenden Arbeiter.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen den...Tag ꝛc. zwiſchen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc., bezeugt: Daß der beſagte C. D. verſpricht und ſich verpflichtet, für den beſagten A. B. in....., wie vorbeſagt, vom... Tage des.....d. J. in und während des Zeitraums von...Jahren in deſſen Bureau (oder, Laden, oder, Werkſtätte,) treu, redlich und fleißig zu ſchreiben (oder, arbeiten): In Betracht welches ſo zu erfüllenden Dienſtes der beſagte A. B. verſpricht und ſich verpflichtet, dem beſagten C. D. jährlich die Summe von...Dollars in Quartalraten zu bezahlen.

Digitized by Google

Und die vorbesagten Kontrahenten sind übereingekommen und haben sich verständigt, daß, wenn der eine oder andere von ihnen vor Ablauf der besagten Zeit von ... Jahren mit Tod abgehen sollte, dieser Vertrag dann aufgelöst werden soll.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in No. 1. a.)

---

4. Klagschriften der Meister gegen Lehrlinge und der Lehrlinge gegen Meister wegen Kontraktbruches.*)

Formen.

1. *Complaint by Master against Apprentice for Refusing to Serve.*

To G. H., a Justice of the Peace of the county of.....,

I, E. F., of the town of....., in said county, hatter, hereby make complaint to you, that C. B., an apprentice lawfully bound to serve me, the said E. F., whose term of service is still unexpired, and with whom I have not received nor am I entitled to receive, any sum of money as a compensation for his instruction, refuses to serve me, as by law and the terms of his indenture of apprenticeship he is required.

Dated the ..... day of ..... 18.....

County, ss:

E. F., the person named in the foregoing complaint, being duly sworn, deposes and says, that the facts and circumstances stated and set forth in the said complaint, are true.

Sworn to before me, this ..... day of....., 18..... } E. F.

G. H., Justice of the Peace.

1. Klage eines Meisters gegen seinen Lehrling, der ihm den Dienst verweigert.

An G. H., Friedensrichter des County.....:

Ich, E. F. von der Stadt..... im besagten County, Hutmacher, bringe hiermit die Klage bei Ihnen vor, daß C. B., ein mir, dem besagten E. F., gesetzlich zum Dienst verbundener Lehrjunge, dessen Dienstzeit noch nicht abgelaufen ist, und von dem ich keine Geldsumme als Entschädigung für seine Lehre empfangen habe, noch zu empfangen berechtigt

*) Auf solche Klagschriften stellen die betreffenden richterlichen Behörden im ersten Falle einen Haftbefehl, im andern eine Vorladung aus, vernehmen die Parteien und treffen dann ihre Verfügungen, gemäß den oben in der Vorbemerkung angeführten gesetzlichen Bestimmungen.

Digitized by Google

bin, ſich weigert, mir zu dienen, wie er durch das Geſetz und die Bedingungen ſeines Lehrkontraktes verpflichtet iſt.

Geſchrieben den ... Tag des ..... 18....

County....., ss:

E. F., die in vorſtehender Klage benannte Perſon, giebt, nach vorangegangener Beeidigung, an und ſagt aus, daß die in der beſagten Klage enthaltenen und vorgebrachten Thatſachen und Umſtände wahr ſind.

Beeidigt vor mir, dieſen ... Tag des..... 18... } E. F.
G. H., Friedensrichter. }

---

2. *Complaint to two Justices concerning any Misdemeanor or Ill Behavior of Apprentice.*

To G. H., and S. T., Esquires, Justices of the Peace of the county of.....:

I, E. F., of the town of....., in said county, hatter, hereby make complaint to you, that C. B., an apprentice lawfully bound to serve me, the said E. F., whose term of service is still unexpired, and with whom I have not received, nor am I entitled to receive, any sum of money, as a compensation for his instruction, has been guilty of misdemeanor and ill behavior toward me, the said E. F., as follows, viz: (describe the particulars of the complaint.)

E. F.

County, ss:

E. F., the person named in the foregoing complaint, being duly sworn, &c., (as in form 1.)

2. Klage bei zwei Friedensrichtern über ein Vergehen oder ſchlechtes Betragen eines Lehrlings.

An die Herren G. H. und S. T., Friedensrichter des County.....:

Ich, E. F., von der Stadt.....im beſagten County, Hutmacher, bringe hiermit die Klage bei Ihnen vor, daß C. B., ein mir, dem beſagten E. F., geſetzlich zum Dienſt verbundener Lehrjunge, deſſen Dienſtzeit noch nicht abgelaufen iſt, und von dem ich keine Geldſumme als Entſchädigung für ſeine Lehre empfangen habe, noch zu empfangen berechtigt bin, ſich eines Vergehens und ſchlechten Betragens gegen mich, den beſagten E. F., ſchuldig gemacht hat, nämlich, wie folgt:

(Hier den Gegenſtand der Klage beſchreiben.)

E. F.

County....., ss:

E. F., die in nachſtehender Klage benannte Perſon ꝛc. (wie in No. 1.)

Digitized by Google

3. ***Complaint by the Apprentice to two Justices, for the Cruelty or Misusage of his Master, or his Refusal to Furnish him with Necessary Provisions or Clothing.***

To G. H. and S. T., Esquires, two of the Justices of the Peace of the county of.....

I, C. B., apprentice to E. F., of the town of..... in said county, hatter, hereby make complaint to you, that the said E. F., to whom I am lawfully bound by indentures of apprenticeship, the term of service in which hath not yet expired, and who hath not received, nor is entitled to receive, any sum of money as a compensation for my instruction, has cruelly beat, bruised, and wounded me, the said C. B., being his apprentice, as aforesaid; (or, has misused and ill treated me, the said C. B., being his apprentice, as aforesaid, by refusing to furnish me with necessary provisions and clothing;) to wit, at....., aforesaid, on the..... day of....., 18.....

C. B.

County, ss:

C. B., the person named in the foregoing complaint, being duly sworn, &c., (as in form I.)

3. Klage eines Lehrlings vor zwei Richtern über die Grauſamkeit oder Mißhandlung ſeines Lehrmeiſters, oder deſſen Weigerung, ihn mit den nöthigen Lebensbedürfniſſen zu verſorgen.

An die Herren G. H. und S. T., zwei Friedensrichter des County.....

Ich, C. B., Lehrling des E. F. von der Stadt.....im beſagten County, Hutmachers, bringe hiermit Klage bei Ihnen vor, daß der beſagte E. F., dem ich durch einen Lehrbrief zu dienen geſetzlich verpflichtet bin, welche Lehrzeit noch nicht abgelaufen iſt, und der keine Geldſumme als Entſchädigung für meine Lehre empfangen hat, noch zu empfangen geſetzlich berechtigt iſt, mich, den beſagten C. B., der ich, wie vorbeſagt, ſein Lehrling bin, grauſam geſchlagen, gequetſcht und verwundet hat; (oder, mich mißhandelt und ſchlecht behandelt hat, indem er ſich geweigert hat, mich mit den nöthigen Lebensbedürfniſſen und Kleidern zu verſorgen.)

Geſchehen in dem vorbeſagten....., an dem...Tage des.....18...

C. B.

County....., ss.

C. B., die in vorſtehender Klage benannte Perſon ꝛc. (wie in No. 1.)

---

4. ***Complaint by Apprentice against the Master, where Money has been paid, or agreed to be paid.***

To G. H., a Justice of the Peace of the county of.....:

I, C. B., apprentice to E. F., of the town of..... in said county, hatter, hereby make complaint to you, that the said E. F., to whom I am lawfully bound by inden

Digitized by Google

tures of apprenticeship, the term of service in which have not yet expired, and who hath received the sum of fifty dollars, (or, who is entitled to receive the sum of fifty dollars, on the ..... day of..... 18.....,) as a compensation for my instruction, has cruelly beat, bruised and wounded me, the said C. B. being his apprentice, as aforesaid, (or, has misused and ill treated me, &c., as in form 3.)

C. B.

County, ss:

C. B., the person named in the foregoing complaint, being duly sworn, &c., (as in form 1.)

4. Klage eines Lehrlings gegen seinen Lehrmeister, wenn ein Lehrgeld bezahlt oder zu bezahlen versprochen worden ist.

An G. H., Friedensrichter des County.....:

Ich, C. B., Lehrling des E. F. von der Stadt..... im besagten County, Hutmachers, bringe hiermit Klage bei Ihnen vor, daß der besagte E. F., dem ich durch einen Lehrbrief zu dienen gesetzlich verpflichtet bin, welche Lehrzeit noch nicht abgelaufen ist, und der die Summe von funzig Dollars als Entschädigung für meine Lehre empfangen hat, (oder, der berechtigt ist, die Summe von funfzig Dollars am ... Tage des..... 18... zu empfangen, mich, den besagten C. B., der ich, wie vorbesagt, sein Lehrling bin, grausam geschlagen, gequetscht und verwundet hat, (oder, mich mißhandelt ꝛc. — (wie in No. 3.)

C. B.

County....., ss:

C. B., die in vorstehender Klage benannte Person ꝛc. (wie in No. 1.)

---

5. *Complaint by Master against Apprentice Refusing to Serve, where Money has been paid, or agreed to be paid.*

To G. H., a Justice of the Peace of the county of.....:

I, E. F., of the town of....., in said county, hatter, hereby make complaint to you, that C. B., an apprentice lawfully bound to serve me, the said E. F., whose term of service is still unexpired, and with whom I have received the sum of..... dollars, (or, with whom I am entitled to receive the sum of..... dollars, on the..... day of....., 18.....,) as a compensation for his instruction, refuses to serve me, as by law and the terms of his indenture of his apprenticeship he is required.

Dated, &c., (as in form 1, with the verification.)

5. Klage eines Lehrmeisters gegen seinen Lehrling, der sich fortzudienen weigert, wo Lehrgeld bezahlt oder bedungen worden ist.

An G. H., Friedensrichter des County.....:

Ich, E. F., von der Stadt..... im besagten County, Hutmacher, bringe hiermit Klage bei Ihnen vor, daß C. B., ein mir, dem besagten

Digitized by Google

E. F., gesetzlich zum Dienste verpflichteter Lehrling, dessen Lehrzeit noch nicht abgelaufen ist und von dem ich die Summe von..... Dollars als Entschädigung für seine Lehre empfangen habe (oder, für den ich die Summe von..... Dollars am... Tage des..... 18... zu empfangen berechtigt bin,) sich weigert, mir zu dienen, wie er durch das Gesetz und die Bedingungen seines Lehrkontraktes verpflichtet ist.

Geschrieben ꝛc. (wie in No. 1., nebst der Beglaubigung.)

Digitized by Google

II. Schuldscheine, Verschreibungen, Bürgschafts-, Kautions- und Pfand-Scheine.

(Bonds and Mortgages.)

---

a. Schuldscheine und Verschreibungen.

(Bonds.)

Vorbemerkung.

1. Ein Schuldschein (oder eine Verschreibung, bond) ist die Anerkennung einer Schuld, Verbindlichkeit oder Verpflichtung, und es ist unwesentlich, welche Art von Ausdruck man dafür gebraucht, wenn derselbe nur hinreicht, um die Anerkennung einer Schuld festzustellen. Jeder, der gesetzlich befähigt ist, einen Kontrakt einzugehen, kann sich durch eine solche Verschreibung (Handschrift, Obligation, Schuldschein, bond) verpflichten oder verbindlich machen (bind).

2. Jede Verschreibung bedingt an sich selbst eine Gegenleistung (consideration), und der Mangel einer solchen ist kein gutes Vertheidigungsmittel in einem dagegen erhobenen Rechtsstreit.

3. Betrug oder eine gesetzwidrige Gegenleistung machen eine Verschreibung ungültig.

4. Siegellack oder ein anderer Klebestoff sind im Staate New-York zu Konstituirung eines Siegels nöthig, ausgenommen bei dem Siegel eines Gerichtshofes, öffentlicher Beamten oder einer Korporation.

5. In einem Rechtsstreit über einen Schuldschein kann man auf Zahlung klagen, wenn derselbe auch nicht mit der herkömmlichen Bedingung (s. d. Anm. zu No. 2.) versehen ist; und wird der Betrag nach Eröffnung des Rechtsstreites und bevor ein Bescheid gegeben ist, entrichtet, so wird der Prozeß niedergeschlagen.

6. Die nach der Bedingung eines Schuldscheins rechtmäßig schuldige Summe kann bei einem Rechtsstreite abgerechnet werden, wo eine Abrechnung erlaubt ist.

7. Ein Prozeß über eine Verschreibung, deren bedungene Strafsumme mehr als hundert Dollars beträgt, kann vor einem Friedensrichter

Digitized by Google

eingeleitet werden, wenn der durch den Schuldschein festgestellte eigentliche Betrag der Schuld hundert Dollars nicht übersteigt.

8. Eine den Vorschriften des Gesetzes gemäß auszustellende Verschreibung (oder zu leistende Bürgschaft oder Kaution) gilt für rechtsbeständig, wenn sie im Wesentlichen mit der vom Statute vorgeschriebenen Form übereinstimmt und auf keinerlei Weise zum Nachtheil der Rechte Dessen abweicht, dem oder zu dessen Vortheil eine solche Verschreibung ausgestellt wird.

9. Ein Urtheil in einem über einen Schuldschein, durch welchen die Bezahlung von Geld bedungen wurde, eingeleiteten Prozeß erstreckt sich auf die Straffsumme, welche gewöhnlich das Doppelte der Schuld beträgt, um die Interessen und Kosten zu decken.

10. Ein von Mehreren ausgestellter Schuldschein mit angehängter Vollmacht zum Einklagen (warrant of attorney) berechtigt, wenn er von den Betheiligten unterzeichnet ist, nicht zur Einklage gegen einen Einzelnen, und das Urtheil kann nur gegen Alle gegeben werden.

11. Ein Prozeß auf den Grund eines besiegelten Dokumentes muß binnen zwanzig Jahren, nachdem das Klagrecht zugewachsen, eingeleitet werden.

12. Ein Bodmereibrief (bottomry bond) ist eine auf die vereinigte Haftung eines Schiffes und seiner Eigner lautende und für geborgtes, nach glücklich zurückgelegter Seereise heimzuzahlendes Geld ausgestellte Verschreibung. Im Lande wird er von den Eignern oder dem Kapitain, als ihrem Agenten ausgestellt. Im Auslande dagegen hat der Letztere volle Gewalt, die Eigner zu verbinden und das Schiff und die Ladung im Falle der Noth mit einem Bodmereibrief (Schiffspfandschein) zu verpfänden. Jeder beliebige Betrag von Interessen kann aus einem solchen Darlehn, so lange die Seegefahr dauert, ohne Rücksicht auf die Wuchergesetze gefordert werden; hört aber die Seegefahr auf, dann beschränkt sich diese Verschreibung blos auf die landesüblichen Interessen. Eine Bürgschafts-Obligation (Respondentia) ist eine ähnliche Verschreibung wie ein Bodmereibrief, nur daß sie blos auf den Fall der sichern Landung einer Schiffsladung sich bezieht. Man bedient sich ihrer, wie beim vorigen, in dringlichen Fällen. Aenderungen ohne Zustimmung aller Betheiligten können auch in allen diesen Verträgen, wie in anderen, nicht stattfinden und machen die Urkunden rechtsungültig.

Formen.

1. *Simple Bond.*

Know all men by these presents. That I, A. B., of the town of....., in the county of....., and State of New-York, am held and firmly bound, unto C. D., of, &c., in the sum of one thousand dollars, lawful money of the United States, to be paid

Digitized by Google

to the said C. D., his executors, administrators, or assigns; for which payment, well and truly to be made, I bind myself, my heirs, executors and administrators, firmly by these presents.

Sealed with my seal. Dated the.....day of....., one thousand eight hundred and.....

Sealed and delivered, in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

1. Einfacher Schuldschein.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von der Stadt..... im County..... und Staate New-York, dem C. D. von ꝛc. die Summe von eintausend Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten schuldig und fest dafür verbunden bin, welche Summe an den besagten C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare heimzuzahlen ist; und für die richtige und redliche Heimzahlung derselben verpflichte und verbinde ich mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter durch Gegenwärtiges fest. *

Gesiegelt mit meinem Siegel. Datirt den ... Tag des eintausend achthundert und .....

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

2. *Common Bond, with Condition.*

Know all men by these presents: &c., (as in form 1, to the *, and then add:)

The condition of the above obligation is such, that if the above bounden A. B., his heirs, executors, or administrators, shall well and truly pay, or cause to be paid, unto the above named C. D., his executors, administrators, or assigns, * the just and full sum of five hundred dollars, in five equal annual payments, from the date hereof, with annual interest, then the above obligation to be void; otherwise to remain in full force and virtue.

Sealed and delivered in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

2. Gewöhnlicher Schuldschein mit Bedingung*).

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zu dem Stern und dann hinzuzufügen:)

Die Bedingung der vorstehenden Verschreibung ist die, daß, wenn der dadurch verbundene A. B., seine Erben, Testamentsvollstrecker oder Vermögensverwalter an den vorgenannten C. D., seine Testamentsvoll-

*) Es ist eine der vielen, aus dem veralteten Common law mit übergegangenen Rechtsmaximen, daß man in der Regel, wenn man über eine Schuld einen Handschein ausstellt, den doppelten Betrag der erhaltenen Summe einzusetzen pflegt und dann erst in einem Nachtrage sagt, es solle nur die Hälfte bezahlt werden, wenn Hauptsumme und Interessen zur gehörigen Zeit entrichtet würden. Dies zur Erklärung des in der Vorbemerkung Gesagten und des obigen Schuldscheins, den man auch penal bond nennt.

Digitized by Google

ſtrecker, Vermögensverwalter oder Ceſſionare * die ſchuldige Summe von fünfhundert Dollars in fünf gleichen Raten, von heute an mit Jahres-Intereſſen gut, richtig und vollſtändig heimbezahlen, dann * ſoll die obige Verſchreibung ungültig ſein, ſonſt aber in voller Kraft und Gültigkeit bleiben.

Geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.)

---

3. *Bond of two Obligors.*

Know all men by these presents That we, A. B. and E. F., of, &c., are held and firmly bound, unto C. D., of, &c., in the sum of one thousand dollars, lawful money of the United States, to be paid to the said C. D., his executors, administrators, or assigns: for which payment, well and truly to be made, we bind ourselves, our and each of our heirs, executors and administrators, jointly and severally, firmly by these presents.

Sealed with our seals. Dated this.....day of....., one thousand eight hundred and.....*

The condition of the above obligation is such, that if the above bounden A. B. and E. F., or either of them, their or either of their heirs, executors, or administrators, shall well and truly pay, or cause to be paid, unto the above named C. D., &c., (as in form 1, to the end).

Sealed and delivered in presence of G. H. — A. B. (L. S.) E. F. (L. S.)

3. Schuldſchein von zwei Schuldnern.

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß wir, A. B. und E. F. von ꝛc., dem C. D. die Summe von eintauſend Dollars geſetzliches Geld der Vereinigten Staaten ſchuldig und feſt dafür verbunden ſind, welche Summe an den beſagten C. D., ſeine Teſtaments-vollſtrecker, Vermögensverwalter oder Ceſſionare heimzuzahlen iſt; und für die richtige und redliche Heimzahlung derſelben verpflichten und verbinden wir uns, unſere beiderſeitigen Erben, Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter vereint und jeder einzeln durch Gegenwärtiges feſt.

Geſiegelt mit unſeren Siegeln. Datirt dieſen ...Tag des ..... eintauſend achthundert und..... *

Die Bedingung der obigen Verſchreibung iſt die, daß, wenn die dadurch verbundenen A. B. und E. F., oder einer von ihnen, ihre, oder einer von ihren Erben, Teſtamentsvollſtreckern oder Vermögensverwaltern an den vorgenannten C. D. ꝛc. (wie in Nr. 2, bis zum Ende).

Geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.) E. F. (L. S.)

---

4. *Bond. — Several Payments.*

Know all men by these presents: &c., (as in form 2. to the *, and then add:) the just and full sum of five hundred dollars; in manner following, that is to say: the sum

Digitized by Google

of one hundred dollars on the tenth day of.....next; the sum of two hundred dollars on the.....day of....., 18.....; and the remaining sum of two hundred dollars in one year from the said last mentioned date, together with the legal interest on the whole sum remaining unpaid, at the time of each payment; then the above obligation to be void; else to remain in full force and virtue.

Sealed, &c. (as in form 2.)

4. Schuldschein mit verschiedenen festgesetzten Zahlungsterminen.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ꝛc. (wie in Nr. 2. bis zu dem * und dann hinzufügen:) die schuldige Summe von fünfhundert Dollars auf folgende Weise gut, vollständig und richtig heimbezahlen, nämlich: die Summe von einhundert Dollars am zehnten Tage des ..... d. J.; die Summe von zweihundert Dollars am...Tage des ..... 18..., und die restirende Summe von zweihundert Dollars in einem weitern Jahre vom letztgenannten Datum an, nebst den gesetzlichen Interessen aus der ganzen, zur Zeit jeder Ratenzahlung noch rückständigen Hauptsumme, dann ꝛc. (wie in Nr. 2. nach dem zweiten * bis zum Ende).

---

5. *Bond, with Interest Condition.*

Know all men by these presents: &c., (as in form 1, to the *, and then add:) the just and full sum of five hundred dollars, on the.....day of....., in the year of our Lord, 18....., and the legal interest thereon, to be computed from the day of the date hereof, and to be paid semi-annually, on the second day of January, and the first day of July, in each and every year; then the above obligation to be void; else to remain in full force and virtue. And it is hereby expressly agreed, that should any default be made in the payment of said interest, or of any part thereof, on any day whereon the same is made payable, as above expressed, and should the same remain unpaid and in arrear, for the space of sixty days, then, and from thenceforth, that is to say, after the lapse of the said sixty days, the aforesaid principal sum of five hundred dollars, with all arrearages of interest thereon, shall, at the option of the said C. D., his executors, administrators or assigns, become and be due and payable, immediately thereafter, although the period above limited for the payment thereof may not then have expired; any thing herein before contained to the contrary thereof, in any wise notwithstanding.

Sealed, &c. (as in form 1.)

5. Schuldschein mit besonderem Bezug auf die Einbedingung der Interessen.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ꝛc. (wie in Nr. 2. bis zu dem * und dann hinzufügen:) die schuldige Summe von fünfhundert Dollars am...Tage des ..... im Jahre unsers Herrn 18..., nebst den gesetzlichen Interessen daraus, die vom heutigen Tage an zu berechnen und halbjährig am zweiten Tage des Januar und ersten Tage des Juli jeden Jahres lund aller Jahre gut, richtig und vollständig entrichten, dann soll die obige Verschreibung ungültig

Digitized by Google

sein, sonst aber in voller Kraft und Gültigkeit bleiben. Und es wird hiermit die ausdrückliche Uebereinkunft getroffen, daß, wenn die Einrichtung der besagten Interessen, oder eines Theiles davon, an einem der Tage, an dem die Bezahlung derselben, wie vorbesagt, erfolgen sollte, versäumt und während der Zeit von sechzig Tagen unberichtigt und im Rückstand bleibt, dann und von da an, nämlich nach dem Ablauf der besagten sechzig Tage, soll die vorgemeldete Hauptsumme von fünfhundert Dollars, nebst allen daraus aufgelaufenen Interessen, nach dem Gutdünken des besagten C. D., seiner Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare als unmittelbar darauf verfallen und zahlbar betrachtet werden, obschon dann die oben bestimmte Zeit für deren Bezahlung noch nicht abgelaufen und das immer hievor von dem Gegentheil gesagt sein mag.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

6. *Bond to a Corporation.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., am held and firmly bound unto the.....Insurance Company, in the sum of one thousand dollars, lawful money of the United States, to be paid to the said.....Insurance Company or assigns; for which payment well and truly to be made, I bind myself, my heirs, executors and administrators, firmly by these presents.

Sealed with my seal. Dated the .....day of....., one thousand eight hundred and..... ..... *

The condition of the above obligation is such, that if the above bounden A. B., his heirs, executors, or administrators, shall well and truly pay, or cause to be paid, unto the above named.....Insurance Company, or assigns, the just and full sum of, &c., (as in form 2. to the end.)

6. Schuldschein gegen eine Korporation.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., der ..... Versicherungsgesellschaft für die Summe von eintausend Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten schuldig und fest dafür verbunden bin, welche Summe an die besagte Versicherungsgesellschaft oder ihre Cessionare heimzubezahlen ist; und für die richtige und redliche Heimzahlung derselben verpflichte und verbinde ich mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter durch Gegenwärtiges fest.

Gesiegelt mit meinem Siegel. Datirt den ... Tag des ..... eintausend achthundert und ..... *

Die Bedingung der vorstehenden Verschreibung ist die, daß, wenn der dadurch verbundene A. B., seine Erben, Testamentsvollstrecker oder Vermögensverwalter an die obengenannte Versicherungsgesellschaft oder ihre Cessionare die schuldige Summe von fünfhundert Dollars ꝛc. (wie vor und dann wie in Nr. 2. bis zum Ende.)

Digitized by Google

7. *Bond to Executors.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., am held and firmly bound, unto E. F. and L. M., of, &c., executors, of the last will and testament of S. T., deceased, late of &c,, in the sum of one thousand dollars, lawful money of the United States, to be paid to the said E. F. and L. M., executors as aforesaid, the survivors, or survivor, or his or their assigns; for which payment, well and truly to be made, I bind myself, my heirs, executors and administrators, firmly by these presents.

Sealed with my seal. Dated the.....day of....., one thousand eight hundred and.....

The condition of the above obligation is such, that if the above bounden A. B., his heirs, executors, or administrators, shall well and truly pay, or cause to be paid, unto the above named E. F. and L. M., executors as aforesaid, the survivors, or survivor, or his or their assigns, the just and full sum of, &c., (as in form 2., to the end.)

7. Schuldſchein gegen Teſtamentsvollſtrecker.

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges: daß ich, A. B. von ꝛc., dem E. F. und L. M., Vollſtreckern des letzten Willens und Teſtamentes des in ..... verſtorbenen S. T. von ꝛc. die Summe von eintauſend Dollars geſetzliches Geld der Vereinigten Staaten ſchuldig und feſt dafür verbunden bin, welche Summe an die beſagten E. F. und L. M., die vorerwähnten Teſtamentsvollſtrecker, die oder den nachgelaſſenen Erben oder ſeine oder ihre Ceſſionare heimzubezahlen iſt; und für die richtige und redliche Heimbezahlung derſelben verpflichte und verbinde ich mich, meine Erben, Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter durch Gegenwärtiges feſt.

Geſiegelt mit meinem Siegel. Datirt den ... Tag des ..... eintauſend achthundert und .....

Die Bedingung der vorſtehenden Verſchreibung iſt die, daß, wenn der dadurch verbundene A. B., ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker oder Vermögensverwalter, die ſchuldige Summe von fünfhundert Dollars ꝛc. (wie vor und dann wie in Nr. 2. bis zum Ende.)

---

b. Bürgſchafts- und Kautionsurkunden. (Bonds, Bail & Surety Bonds.)

Vorbemerkung.

(Siehe unter Abſchnitt a.)

Formen.

1. *Legatee's Bond.*

Know all men by these presents: That we, A. B. and O. P., of, &c., are held and firmly bound unto E. F. and L. M., &c., executors of the last will and testament of S. T.,

Digitized by Google

deceased, late of the town of....., in the sum of one thousand dollars, lawful money of the United States, to be paid to the said E. F. and L. M., executors as aforesaid, the survivors, or survivor, or his, or their assigns; for which payment, well and truly to be made, we bind ourselves, our and each of our heirs, executors and administrators, jointly and severally, firmly by these presents.

Sealed with our seals. Dated the.....day of....., one thousand eight hundred and.....*

Whereas, in and by the last will and testament of the said S. T., deceased, a legacy of one hundred dollars is bequeathed to the said A. B., which has been paid to him by the said E. F. and L. M., executors as aforesaid:

Now the condition of this obligation is such, that if any debts against the deceased, above named, shall duly appear, and it there shall be no other assets, to pay other legacies, or not sufficient, that then the said A. B. shall refund the legacy so paid, or such rateable proportion thereof, with the other legatees of the deceased, as may be necessary for the payment of such debts, and the proportional parts of other legacies, if there be any, and the costs and charges incurred by reason of the payment of the said A. B.; and that if the probate of the will of the said deceased be revoked, or the will declared void, then the said A. B. shall refund the whole of the legacy, with interest, to the said E. F. and L. M., their executors, administrators, or assigns.

Sealed, &c., (as in form 2. a.)

A. B. (L. S.)
O. P. (L. S.)

1. Sicherheitsleistung eines Vermächtnißerben.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß wir, A. B. und O. P. von ꝛc., dem E. F. und L. M., Vollstreckern des letzten Willens und Testaments des verstorbenen S. T., früher in der Stadt ..... wohnhaft, um die Summe von eintausend Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten verpflichtet und fest verbunden sind, welche Summe an die besagten E. F. und L. M., die vorerwähnten Testamentsvollstrecker, die oder den nachgelassenen Erben, oder seine oder ihre Cessionare zu entrichten ist; und für die richtige und redliche Bezahlung derselben verbinden und verpflichten wir uns und unsere beiderseitigen Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, vereint und jeder einzeln, durch Gegenwärtiges fest.

Gesiegelt mit unserem Siegel. Datirt den ...Tag des ..... eintausend achthundert und ..... *.

Nachdem dem besagten A. B. in und durch den letzten Willen und Testament des besagten, verstorbenen S. T. ein Legat von hundert Dollars vermacht und ihm dieses von den vorbesagten Testamentsvollstreckern E. F. und L. M. ausbezahlt worden ist:

So ist nun die Bedingung dieser Verschreibung diese, daß, wenn sich hinreichend erwiesene Schuldforderungen gegen den vorgenannten Erblasser herausstellen und der Nachlaß dazu nicht hinreichen oder die Erben und andern Legatare sie nicht oder nicht gern decken wollten, dann soll der besagte A. B. das ihm, wie gemeldet, ausbezahlte Vermächtniß oder den ihm mit den andern Vermächtnißerben treffenden Antheil davon, so weit er zu Bezahlung jener Schulden und der erwachsenen Kosten nöthig ist, wieder herausbezahlen; und ferner, daß, wenn der besagte letzte

Digitized by Google

Wille des Verstorbenen nicht rechtsbeständig erhalten, oder widerrufen oder für ungültig erklärt werden sollte, dann hat der besagte A. B. das ganze Vermächtniß nebst den Interessen an die besagten E. F. und L. M., ihre Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare wieder zu erstatten.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 2a.) A. B. (L. S.)
O. P. (L. S.)

---

2. *Bail Bond.*

Know all men by these presents, that we, A. B., C. D., and H. R., of, &c., are held and firmly bound unto A. P., Sheriff of the county of....., in the sum of one thousand dollars, lawful money of the United States, to be paid unto the said A. P., his executors, administrators, or assigns; for which payment, well and truly to be made, we bind ourselves, our and each of our heirs, executors and administrators, jointly and severally, firmly by these presents.

Sealed with our seals. Dated the.....day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and ..... *

The condition of this obligation is such, that if the above bounden A. B., defendant, shall appear in a certain action commenced against the said A. B., by E. F., plaintiff, in the Supreme Court of the State of New-York, by putting in special bail within twenty days after the.....day of October next, (return day of writ,) and by perfecting such bail, if required, according to the rules and practice of the said court, then the above obligation to be void; otherwise to remain in full force and virtue.

Sealed, &c., (as in form 2 a.)

2. Bürgschaftsurkunde.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß wir, A. B., C. D. und H. R. von ꝛc., dem A. P., Scheriff des County....., um die Summe von tausend Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten, verpflichtet und fest verbunden sind, welche Summe an den besagten A. B., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare zu entrichten ist; und für die richtige und redliche Bezahlung derselben verbinden wir uns und unsere wechselseitigen Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, vereint und jeder insbesondere, durch Gegenwärtiges fest.

Gesiegelt mit unsern Siegeln. Datirt den ... Tag des..... im Jahre unsers Herrn eintausend achthundert und .....

Die Bedingung dieser Verschreibung ist die, daß, wenn der vorhin verbundene A. B., Beklagter, in dem von E. F., Kläger, vor dem Obergerichte im Staate New-York gegen ihn, den besagten A. B., anhängig gemachten Prozesse erscheint und binnen zwanzig Tagen nach dem ... Tage des nächsten Oktobers (dem Tage der Berichterstattung über den Haftbefehl) specielle Bürgschaft eingelegt und diese Bürgschaft auf Verlangen nach dem bestehenden Gerichtsgebrauche geleistet hat, dann diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft und Wirksamkeit bleiben soll.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 2 a.)

Digitized by Google

3. *Bond of Indemnity to a Surety in a Bond.*

Know all men, &c.: (as in form 3a, to the condition, and then add:) Whereas the said C. D., at the special instance and request of the above bounden A. B., has bound himself, together with the said A. B., unto one E. F, of, &c., in a certain obligation, bearing even date herewith, in the penal sum of one thousand dollars, lawful money of the United States, conditioned for the payment of the sum of five hundred dollars, due and owing by the said A. B. to the said E. F., on, &c.: (as in the bond, or if a bail bond be referred to, say — conditioned for the appearance of the said A. B., &c., or, conditioned that the said A. B. shall but in special bail, &c.:) Now, therefore, the condition of the above obligation is such, that if the said A. B. shall well and truly perform and fulfil the condition of the said bond executed to the said E. F., in manner and form as he is therein requiered to do, and at all times hereafter save harmless the said C. D., his heirs, executors and administrators, of and from the said obligation, and of and from all actions, costs and damages, for or by reason thereof, then this obligation to be void; else to remain in full force and virtue.

Sealed, &c., (as in form 2a.)

3. Gegenverschreibung für einen Bürgen bei einem Schuldschein.

Kund und zu wissen sei hierdurch Jedermann ꝛc. (wie in Nr. 3a. bis zu dem Stern und dann hinzufügen:) Nachdem der besagte C. D. auf das besondere Verlangen und Aufforderung des oben verbundenen A. B. sich mit dem eben genannten A. B. gegen einen gewissen E. F. von ꝛc. durch einen Schuldschein vom gleichen Datum wie diese Urkunde zu einer Strafsumme von eintausend Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten verbunden hat, was als verpflichtende Bedingung für die Bezahlung der Summe von fünfhundert Dollars eingesetzt wurde, welche der besagte A. B. dem besagten E. F. wirklich schuldig ist ꝛc. (wie in der Verschreibung Nr. 3a., oder, wenn es sich auf eine Bürgschaftsurkunde [vorgehende Nr.] bezieht, sagen: was als verpflichtende Bedingung für das Erscheinen des besagten A. B., oder, daß der besagte A. B. specielle Kaution einlege, geknüpft ist ꝛc.): Deshalb nun ist die Bedingung der obigen Verschreibung die, daß, wenn der besagte A. B. die Bedingung des dem besagten E. F. ausgestellten Schuldscheins gehörig erfüllt, ihr auf die darin angeführte Art und Weise getreu nachkommt, und zu allen Zeiten nachher den besagten C. D., seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter vor Schaden wahrt, der aus der besagten Verschreibung und daraus entstehenden Prozessen, Entschädigungen und Kosten erwachsen könnte, dann soll diese vorliegende Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft und Wirksamkeit bleiben.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 2 a.)

---

4. *Bond of an Officer of a Bank, or Company.*

Know all men, &c.: (as in form 6 a to the *, substituting the name of the bank for that of the company, if necessary, and then add:) Whereas the above bounden A. B. has been chosen and appointed cashier, (or, teller; or,

Digitized by Google

treasurer, as the case may be,) of the.....Company; (or, bank;) by reason whereof divers sums of money, goods and chattels, and other things, the property of the said company, (or, bank;) will come into his hands: Now, therefore, the condition of the above obligation is such, that if the said A. B., his executors, or administrators, at the expiration of his said office, upon request to him or them made, shall make or give unto the said company, (or, bank,) or their agent, or attorney, a just and true account of all such sum or sums of money, good and chattels, and other things, as have come into his hands, charge, or possession, as cashier, (or, teller; or, treasurer,) as aforesaid, and shall and do pay and deliver over, to his successor in office, or any other person duly authorized to receive the same, all such balances, or sums of money, goods and chattels, and other things, which shall appear to be in his hands, and due by him to the said company; (or, bank;) and if the said A. B. shall well and truly, honestly and faithfully, in all things, serve the said company, (or, bank,) in the capacity of cashier, (or, teller; or, treasurer,) as aforesaid, during his continuance in office, then the above obligation to be void; else to remain in full force and virtue.

Sealed, &c., (as in form 2a.)

4. Kaution eines bei einer Bank oder Gesellschaft Angestellten.

Kund und zu wissen sei Jedermann ꝛc., (wie in Nr. 6. a. bis zu dem *, nur nach Umständen Bank statt Gesellschaft setzen und dann hinzufügen:) In Maßen der hiervor verbundene A. B. zum Kassirer (oder, Zahlmeister, oder, Schatzmeister, wie das Amt heißt,) der ..... Kompagnie (oder, Bank) erwählt und ernannt worden ist, in welcher Eigenschaft verschiedene Summen Geldes, Güter, Geräthe und andere Dinge, welche der besagten Kompagnie (oder, Bank) gehören, durch seine Hände kommen: Deshalb nun ist die Bedingung der vorstehenden Verschreibung die, daß, wenn der besagte A. B., seine Testamentsvollstrecker oder Vermögensverwalter bei seinem Austritt aus dem besagten Amte auf das an ihn oder sie gestellte Verlangen der besagten Kompagnie, (oder, Bank), oder ihrem Agenten oder Anwalt eine richtige und getreue Rechnung über alle und jede solche Summe oder Summen Geldes, Güter, Geräthe und andere Dinge, die durch seine Hände, in seiner Verwaltung oder Besitz als Kassirer (oder, Zahlmeister, oder, Schatzmeister,) wie vorbesagt gekommen sind, stellt und ablegt, und seinem Amtsnachfolger oder irgend einer zu deren Empfang berechtigten Person alle solche Ballancen, oder Summen Geldes, Güter, Geräthe und andere Dinge, die sich als in seinen Händen befindlich herausstellen und die der besagten Kompagnie (oder, Bank) gehören, bezahlen und ausliefern wird und bezahlt und ausliefert, und wenn der besagte A. B. der besagten Kompagnie (oder, Bank) in seiner Eigenschaft als Kassirer (oder, Zahlmeister, oder, Schatzmeister), wie vorbesagt, während der Dauer seines Amtes gut und recht, treu und redlich in allen Dingen dient, dann soll die vorstehende Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft und Wirksamkeit bleiben.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 2. a.)

Digitized by Google

b. Bodmereibriefe. (Bottomry Bonds.)

Vorbemerkung.

(Siehe Abſchnitt II. a.)

Form.

1. *Bottomry Bond.*

Know all men by these presents, that I, A. B., master, and one-third owner, of the ship Isabella, for myself and C. D., who owns the other two-thirds of said ship, am held and firmly bound, unto E. F., in the penal sum of two thousand dollars, lawful money, for the payment of which to the said E. F., his heirs, executors, administrators, or assigns, I hereby bind myself, my heirs, executors, and administrators, firmly by these presents.

Sealed with my seal. Dated the.....day of....., A. D. 18.....

Whereas the above bounden A. B., hath taken up and received, of the said E. F., the just and full sum of one thousand dollars, which sum is to run at respondentia, on the block and freight of the said Isabella, whereof the said A. B. is now master, from the port of.....; on a voyage to the port of....., having, permission to touch, stay at, and proceed to call, at all ports and places within the limits of the voyage, at the rate or premium of ..... per cent, for the voyage: In consideration whereof, usual risks, of the sea, rivers, enemies, fires, pirates, &c., are to be on account of the said E. F. And for further security of the said E. F., the said A. B. doth, by these presents, mortgage and assign over to the said E. F., his heirs, executors, and administrators, and assigns, the said ship Isabella and her freight, together with all her tackle, apparel &c.: And it his hereby declared, that the said ship Isabella, and her freight, is thus assigned over, for the security of the respondentia taken up by the said A. B., and shall be delivered to no other use or purpose whatever, until payment of this bond is first made, with the premium that may become due thereon.

Now, therefore, the condition of this obligation is such, that if the above bounden A. B., his heirs, executors, or administrators, shall and do well and truly pay, or cause to be paid, unto the said E. F, or to his attorneys, legally authorized to receive the same, his or their executors, administrators or assigns, the just and full sum of one thousand dollars, being the principal of this bond, together with the premium which shall become due thereon, at or before the expiration of twenty days after the arrival of the said ship Isabella at the port of....., or, in case of the loss of the said ship, such an average as by custom shall have become due on the salvage, then this obligation is to be void; otherwise to remain in full force and virtue.

Having signed to three bonds of the same tenor and date, the one of which being accomplished, the other two be void and of no effect.

Sealed and delivered, in presence of G. H. } A. B., for self and C. D. (L. S.)

I. Bodmereibrief.

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B., Kapitain und zu einem Dritttheil Eigner des Schiffes Iſabella, für mich ſelbſt und für C. D., dem die andern zwei Drittheile des beſagten Schiffes gehören, E. F. für die Straſſumme von zweitauſend Dollars geſetzliches Geld verpflichtet und feſt verbunden bin und für die Bezahlung derſelben an den beſagten E. F., ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter oder Ceſſionare hiermit mich, meine Erben, Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter durch Gegenwärtiges feſt verbinde.

Geſiegelt mit meinem Siegel. Datirt den ... Tage des ....A. D. 18...

Digitized by Google

In Maßen der hiervor verpflichtete A. B. die richtige und volle Summe von eintausend Dollars von dem besagten E. F. aufgenommen und empfangen hat, für welche Summe der Block und die Fracht der besagten Isabella als Bürgschafts-Obligation (respondentia) haftet, deren Kapitain der besagte A. B., vom Hafen .... und auf der Fahrt nach dem Hafen ..... jetzt ist, welcher das Recht hat, auf dieser Fahrt in allen Häfen und an allen Plätzen, die in dem Bereiche der Seereise liegen, gegen den Abtrag oder die Prämie von ... Procent für die Reise zu landen, sich aufzuhalten und dahin zu steuern: in Betracht welcher Prämie die gewöhnlichen Gefahren zur See, auf Flüssen, durch Feuersbrunst, Feinde, Seeräuber ꝛc. auf Rechnung des besagten E. F. gehen. Und zu weiterer Sicherheit des besagten E. F. verschreibt und verpfändet der besagte A. B. dem besagten E. F., seinen Erben, Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren durch Gegenwärtiges das besagte Schiff Isabella und dessen Fracht, nebst ihrem ganzen Takelwerk, Schiffsgeräthe ꝛc.: Und es wird hiermit erklärt, daß das besagte Schiff Isabella und seine Fracht dadurch als Sicherheit für die aufgenommene Geldsumme von dem besagten A. B. abgetreten ist und zu keinem andern Gebrauch und Zwecke, was es immer für einer sein möge, ausgefolgt werden soll, bis die Bezahlung, zu der diese Verschreibung verpflichtet, einschließlich der daraus fälligen Prämie, erst gemacht ist.

Demnach also ist die Bedingung dieses Bodmereibriefes die, daß, wenn der hiervor verbundene A. B., seine Erben, Testamentsvollstrecker oder Vermögensverwalter die richtige und volle Summe von eintausend Dollars, welche die Hauptsumme dieser Verschreibung ausmachen, nebst der daraus verfallenden Prämie, vor oder bei dem Ablaufe von zwanzig Tagen nach der Ankunft des besagten Schiffes Isabella in dem Hafen von ..... redlich und ehrlich an den besagten E. F., oder an seine gesetzlich zur Empfangnahme ermächtigten Anwälte, seine oder ihre Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare, bezahlen oder bezahlen lassen, oder im Falle des Verlustes des besagten Schiffes, eine solche ungefähre Summe, als nach dem Herkommen von dem, was davon geborgen worden, bezahlt zu werden pflegt, dann soll diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft und Wirksamkeit bleiben.

Nachdem drei Verschreibungen desselben Inhalts und Datums unterzeichnet und eine davon vollzogen worden ist, sollen die beiden andern ungültig und kraftlos sein.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. für sich und C. D. (L. S.)

b. Pfandscheine. (Mortgages.)

Vorbemerkung.

Es findet sich nach dem auf die Vereinigten Staaten übergegangenen und in diesen verschiedentlich modificirten englischen Common law in Hin-

Digitized by Google

sicht auf das Pfandwesen eine wesentlicher Unterschied zwischen dem in Deutschland üblichen statt; insofern in den erstern die Bestellung eines Pfandrechtstitels die förmliche Uebertragung des Besitztitels bedingt, somit der Pfandbesteller sein Eigenthum an den Pfandnehmer abtritt und nur unter gewissen Umständen Nutznießer bleibt. Mit einem Worte, ein Pfandbrief ist gleich einem Kaufbrief (conveyance by deed and mortgage), nur bedingt er das Recht der Wiedereinlösung des dadurch abgetretenen Eigenthumes durch Rückzahlung der aufgenommenen Gelder und der daraus fällig gewordenen Interessen. Es gelten demnach bei Pfandbriefen in der Hauptsache dieselben Vorbedingungen wie bei Kaufkontrakten (I. c. 1. u. 2.) einerseits und bei Schuldscheinen (II. a.—c.) anderseits und außerdem sind noch folgende Punkte zu beobachten:

aa. Bei Faustpfändern und Pfandscheinen auf bewegliches Eigenthum. (Chattel mortgages personal on property.)

1. Pfandrechte auf bewegliches (wie auf unbewegliches) Eigenthum, zur Sicherung des Ankaufsgeldes für dasselbe eingeräumt, haben den Vorzug vor allen andern Pfandrechtstiteln.

2. Ein auf persönliches oder bewegliches Eigenthum (goods and chattels, oder personal property) bestelltes Pfandrecht, womit nicht zugleich die unmittelbare Ausfolge und der fortdauernde Besitzwechsel der verpfändeten Gegenstände verbunden ist, hat den Gläubigern des Pfandbestellers und nachherigen Käufern und Pfandrechtsgläubigern in gutem Glauben gegenüber schlechterdings keine Gültigkeit, wenn der Pfandschein oder eine Abschrift davon in dem Flecken oder der Stadt in welcher der Pfandschuldner zur Zeit wohnt, oder, wenn er kein Staatsangehöriger ist, in dem Flecken oder der Stadt, in der das verpfändeten Eigenthum liegt, oder sich befindet, nicht registrirt wird. In der Stadt New-York muß dies in der Office des Registrators (Register), in andern Städten und Counties dieses Staates in der des County-Clerk, in andern Staaten aber in der des Town-Clerk geschehen.

3. Ein so registrirter (filed) Pfandschein hat aber dem vorgenannten Betitelten gegenüber nur auf ein Jahr Gültigkeit, wenn nicht ein neuer Pfandschein binnen der dem Ablaufe dieses Termines vorhergehenden dreißig Tage eingereicht und wieder registrirt wird.

4. In Massachusetts, Connecticut und einigen andern Staaten muß ein solcher Pfandschein zugleich bei dem Clerk des Stadtbezirks, in dem der Pfandschuldner wohnt und wo er seine Geschäfte betreibt, registrirt werden. Auch ist das Recht des Pfandschuldners oder seiner Cessionare an das verpfändete Eigenthum nicht verwirkt, bis sechzig Tage, nachdem der Pfandgläubiger oder seine Cessionare dem, der im Besitze des Eigenthums ist, schriftliche Anzeige davon gemacht haben, daß er oder sie das Pfand für verfallen erklären (foreclose) wollen und zugleich eine Abschrift von dieser Anzeige (notice) in der Clerks-Office haben registriren lassen.

Digitized by Google

5. In Maine muß neben der Registrirung des Pfandscheins auch das verpfändete Eigenthum dem Pfandgläubiger ausgehändigt werden.

6. Versäumt der Pfandschuldner die durch den Pfandschein versprochene Zahlung zu leisten, so wird der Pfandrechtstitel des Gläubigers zum absoluten Eigenthumstitel und dieser ist zur unmittelbaren Besitzergreifung der verpfändeten Gegenstände berechtigt.

bb. Bei Pfandscheinen (Hypotheken, Obligationen) auf Grundeigenthum. (Mortgages on real estate.)

1. Wer einen gültigen Besitztitel auf ein Grundeigenthum hat, das vermöge eines andern Besitztitels zur Zeit im Besitze eines andern ist, kann zwar dasselbe nicht durch Verkauf übertragen, allein er kann ein Pfandrecht darauf bestellen, das, wenn der Pfandschein gehörig registrirt wird, das Grundeigenthum von der Zeit an, wenn es in den Besitz des Pfandbestellers gelangt, verbindet; und ein solches Pfandrecht geht allen spätern Verpfändungen, gerichtlichen Urtheilen und andern Instrumenten vor.

2. Die verpfändeten Grundstücke müssen eben so gut in dem Pfandschein genannt sein, als die Summe, für die das Pfand bestellt wird, sonst hat der Pfandschein keine Gültigkeit.

3. Wie bei einem Kaufbriefe muß die Frau mit unterzeichnen, wenn man nicht Gefahr laufen will, daß sie ihr Witthum im Voraus anspreche.

4. Wenn aus einer Urkunde die Absicht der Betheiligten, ein Pfandrecht zu bestellen, hervorgeht, können Formfehler in der Stellung der Worte ein solches Recht nicht beeinträchtigen.

5. Obwohl aber ein Unterpfand das Grundeigenthum verpflichtet, giebt es doch dem Pfandrechtsinhaber kein Anrecht auf dessen Besitz; indeß kann ein Unterpfand vom Inhaber des Pfandscheins durch Anzeige für verfallen erklärt werden, wenn den Bedingungen des Pfandscheins nicht nachgekommen wird und kein anderer Prozeß vor den Gerichten schwebt. Eine solche Anzeige, welche den Namen des Gläubigers und Schuldners oder der Cessionare, das Datum der Ausstellung und der Registrirung, sowie die rückständige Schuld und die Beschreibung der Unterpfänder enthält, muß zwölf Wochen nach einander mindestens einmal die Woche in einer Zeitung bekannt gemacht werden, die in dem County oder den Counties erscheint, in denen die zum Verkaufe auszusetzenden Unterpfänder gelegen sind, und ist ebenso lange an der Thüre des betreffenden Gerichtshauses anzuschlagen, zugleich auch dem Pfandschuldner oder seinen Vertretern mindestens 14 Tage vor dem Zwangsverkaufe einzuhändigen. Der letztere kann auch nach Gutdünken verschoben werden; es ist aber dann gleich Anzeige davon zu machen.

6. Der Verkauf eines verpfändeten Grundeigenthums muß in öffentlicher Versteigerung in dem County stattfinden, und es darf nicht mehr

Digitized by Google

zum Verkaufe gebracht werden, als zur Deckung des Guthabens nöthig iſt. Der Pfandrechtsinhaber kann ſelbſt als Käufer auftreten.

7. Der Käufer ſolcher verpfändeten Grundſtücke hat auch ein Recht auf die darauf ſtehende Ernte.

---

1. Pfandſcheine über bewegliches Eigenthum.

(Chattel mortgages, oder mortgages on personal property.)

Formen.

1. *Bill of Sale and Chattel Mortage.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., in consideration of one dollar, to me paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof I hereby acknowledge, have, and by these presents do grant, bargain, sell, assign, transfer and set over unto the said C. D. and his assigns, forever, the following goods, chattels and property, to wit: (specify the articles, or refer to them in the schedule annexed, as directed in the Note to form 1. c. 1:) Whereas I, the said A. B., am justly indebted, to the said C. D., in the sum of one hundred and ten dollars, on account, for money had and received, and goods sold and delivered, (or, on a promissory note, dated, &c., and due .....months from date,) to be paid to the said C. D., or his assigns, on the.....day of. ....., 18....., with the legal interest thereon from the day of the date hereof.

Now the condition of the above bill of sale is such, that if the said A. B. shall well and truly pay to the said C. D., or to his agent, attorney, or assignee, the above mentioned demand, (or, demands,) at the time, and in the manner and form above expressed, and shall keep and perform covenants and agreements above contained, on his part to be kept and performed, according to the true intent and meaning thereof, then the above bill of sale shall be void: Otherwise on the neglect and failure of the said A. B. to pay the said demand, (or, demands,) or to keep and perform the said covenants and agreements as above expressed, then, and in that case, the said C. D. and his assigns, are hereby authorized and empowered to sell the above described goods, chattels and property, (or, the goods, &c., described in the schedule hereunto annexed, as aforesaid,) or any part thereof, at public or private sale, at his or their opinion, and to retain from the proceeds of such sale, in his or their hands, sufficient to pay and satisfy the whole amount of the above mentioned demand, (or, demands,) with the legal interest thereon which shall be due at the time of such sale, and all costs, charges and expenses, incurred by the said C. D., or his assigns, in consequence of the neglect and failure of the said A. B., as aforesaid; rendering the overplus, if any, to the said A. B., or to his heirs, executors, administrators or assigns, on demand. (The said C. D. and his assigns, are hereby authorized, for further security, to take the said goods, chattels, and property, into his or their possession, at any time he or they may think proper.)

In witness &c. (as in form 1. c. 1)

1. Gewöhnlicher Pfandſchein und damit verbundener Kaufvertrag.

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges, daß ich, A. B. von ꝛc., für die mir bezahlte Summe von einem Dollar, deren Empfang ich hiermit beſcheinige, an den beſagten C. D. und ſeine Ceſſionare überlaſſen, verhandelt, verkauft, abgetreten, übertragen und überſchrieben

Digitized by Google

habe, und durch Gegenwärtiges für immer überlasse ꝛc. folgende Güter, fahrenden Habe und Eigenthum, nämlich: (hier die Gegenstände einzeln beschreiben, oder auf den angehängten Schedul verweisen, wie in der Anmerkung zu No. 1. c. 1.) In Maßen ich, der besagte A. B., dem besagten C. D., für die Summe von einhundert und zehn Dollars, als richtige Schuld für empfangenes und erhaltenes Geld und an mich verkaufte und von mir erhaltene Waaren (oder, auf einen Wechsel unter dem ..... ausgestellt und ..... Monate nach dem Datum verfallen) nach Abrechnung verfangen bin, welche an den besagten C. D. oder seine Cessionare am ... Tage des ..... 18... nebst den gesetzlichen Interessen vom Tage des Empfanges an zu bezahlen sind.

So wird hiermit als Bedingung des vorstehenden Kaufvertrages festgesetzt, daß, wenn der besagte A. B. an den besagten C. D., oder seine Agenten, Bevollmächtigte oder Cessionare, die hiervor erwähnte Forderung (oder, Forderungen) zu der Zeit und in der Art und Weise, wie oben erwähnt, richtig und redlich bezahlt, und die vorgemeldeten Bedingungen und Uebereinkünfte, die er seiner Seits zu halten und zu erfüllen hat, nach dem wahren Inhalte und in der richtigen Bedeutung hält und erfüllt, dann soll der obenstehende Kaufvertrag ungültig sein: Sonst aber, wenn der besagte A. B. verabsäumt und verfehlt, die besagte Forderung (oder, Forderungen) zu bezahlen und die besagten Bedingungen und Uebereinkünfte, wie vorbemeldet, zu halten und zu erfüllen, dann und für diesen Fall soll der besagte C. D. und seine Cessionare hierdurch autorisirt und ermächtigt sein, die oben (oder, in dem angeschlossenen Schedul) bezeichneten Güter, fahrende Habe und Eigenthum, oder irgend einen Theil davon, im öffentlichen oder Privatverkaufe, je nach seinem oder ihrem Gutdünken, zu verkaufen und von dem Erlöse dieses Verkaufes so viel in seinen oder ihren Händen zurückzubehalten, als zu Befriedigung der oben erwähnten Forderung (oder, Forderungen) nebst der zur Zeit dieses Verkaufes daraus fälligen gesetzlichen Interessen und der sämmtlichen Kosten, Gebühren und Auslagen, welche für den besagten C. D. oder seine Cessionare in Folge der vorbemeldeten Verabsäumung und Verfehlung des besagten A. B. aufgelaufen sind, nöthig ist; den Ueberrest aber, wenn ein solcher verbleiben sollte, hat er oder sie dem besagten A. B. oder seinen Erben, Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern oder Cessionaren auf Begehr auszufolgen. (Der besagte C. D. und seine Cessionare sind anmit ermächtigt, zu ihrer weiteren Sicherheit die besagten Güter, fahrende Habe und Eigenthum zu jeder ihm oder ihnen beliebigen Zeit in seinen oder ihren Besitz zu nehmen.)

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in No. 1. c. 1.) *)

*) Werden die verpfändeten Gegenstände in einem Schedul verzeichnet, so schreibt man auf der zweiten Seite oben an:

Schedule above referred to.

d. i. Schedul, wie oben erwähnt, beschreibt dann die Artikel, und am Ende des Verzeichnisses unterzeichnet der Pfandgeber seinen Namen.

Digitized by Google

2. *Chattel Mortgage for a Debt.*

This indenture, made the.....day of, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, in consideration of the sum of....., to him duly paid, hath sold, and by these presents doth grant and convey, to the said party of the second part, and his assigns, the following described goods, chattels and property, (describe them particularly, or refer to them in the schedule, as directed in the note, to form 1.) now in my possession, at the .....of....., aforesaid; together with the appurtenances, and all the estate, title and interest, of the said party of the first part therein. * This grant is intended as a security for the payment of one hundred and ten dollars, with interest, on or before the expiration of one year from the date hereof; and the additional sum of one hundred and forty dollars, with interest, on the. ....day of....., 18.....; which payment, if duly made, will render this conveyance void. (The sentence near the close of form 1, included in ( ) may be added, if necessary.)

In witness whereof, the said party of the first part hath hereunto set his hand and seal, the day and year first above written.

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

2. Pfandſchein für eine Schuld.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen den ... Tag des ꝛc. zwiſchen A. B. von ꝛc., einerſeits, und C. D. von ꝛc., anderſeits, bezeugt: Daß der beſagte Kontrahent vom einen Theile in Erwägung der ihm richtig bezahlten Summe von .....Dollars an den beſagten Kontrahenten vom andern Theile und ſeine Ceſſionare verkauft hat und durch Gegenwärtiges überläßt und überträgt die hiernach beſchriebenen Güter, fahrende Habe und Eigenthum (hier die Gegenſtände einzeln beſchreiben, oder auf den angehängten Schedul ſich zu beziehen, wie in No. 1.), die jetzt in dem vorbeſagten ..... in meinem Beſitze ſind, und zwar nebſt dem Zubehör und allem Anſpruch, Titel und Intereſſe, welche der beſagte Kontrahent vom einen Theile daran hat. * Dieſe Abtretung hat zum Zwecke, als Sicherheit für die Bezahlung von einhundert und zehn Dollar nebſt Intereſſen zu dienen, welche bei oder vor Ablauf eines Jahres von heute an erfolgen ſoll; ferner für die Bezahlung von weiteren einhundert und vierzig Dollars, welche am ...Tage des ..... 18... zu erfolgen hat. Werden dieſe Bezahlungen richtig geleiſtet, ſo gilt dieſer Vertrag nichts. (Wenn nöthig, kann man hier auch den am Schluſſe von Nr. 1. in Klammer ſtehenden Satz einſchalten.)

Zu Urkunde deſſen hat der beſagte Kontrahent vom einen Theile hiernach ſeine Unterſchrift geſetzt und ſein Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Unterzeichnet, geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

---

3. *Chattel Mortage to Secure a Note.*

This indenture, made, &c., (as in form 2. to the *, and then add:) Provided, nevertheless, that if the said party of the first part shall well and truly pay unto the said party of the second part, or his assigns, at maturity, the full amount, principal and interest, of a certain promissory note, executed by the said party of the first part, for the sum of.....dollars, bearing date the.....day of....., 18....., payable three

Digitized by Google

months after date, and now held by the said party of the second part, then this conveyance shall be void; otherwise to remain in full force and effect. (Add clause in regard to default, and possession, if necessary.)

In witness &c., (as in form 2.)

3. Pfandschein zur Sicherung eines Wechsels.

Dieser Vertrag, abgeschlossen ꝛc. (wie in No. 2. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) Vorausgesetzt jedoch, daß, wenn der besagte Kontrahent vom einen Theile an den besagten Kontrahenten vom andern Theile oder seine Cessionare den vollen Betrag, Hauptsumme und Interessen, eines gewissen, von dem besagten Kontrahenten vom einen Theile für die Summe von... Dollars, zahlbar drei Monate nach dem Tage der Ausstellung, am... Tage des..... 18... ausgestellten und jetzt im Besitze des Kontrahenten vom andern Theile befindlichen, eigenen Wechsels zur Verfallzeit richtig und redlich bezahlt, dieser Vertrag ungültig sein, sonst aber in voller Kraft und Wirksamkeit bleiben soll. (Schlußsatz wie in No. 1., wenn nöthig.)

4. *Conditional Clause as to Possession.*

Provided, nevertheless, (or, And provided, also,) that, until default by the party of the first part, in the performance of the conditions aforesaid, it shall and may be lawful for him to keep possession of the property above mentioned and described, and to use and enjoy the same; but if the said party of the first part shall attempt to sell the same, or any part thereof, or to remove the same out of the county of....., without notice to the said party of the second part, or his assigns, and without his, or their, assent to such sale or removal, to be expressed in writing, then it shall be lawful for the said party of the second part, or his assigns, to take immediate possession of the whole of said property, to his, or their, own use.

4. Pfandschein mit der Besitzklausel.*)

Vorausgesetzt jedoch, (oder, Ferner vorausgesetzt), daß, wenn der besagte Kontrahent vom einen Theile nicht verabsäumt, die vorerwähnten Bedingungen zu erfüllen, es ihm gestattet sein soll und mag, im Besitze des obengenannten und beschriebenen Eigenthums zu bleiben und dasselbe zu benutzen und zu genießen; wenn der besagte Kontrahent vom einen Theile dagegen versuchen sollte, dasselbe, oder einen Theil davon zu verkaufen, oder aus dem County ..... zu entfernen, ohne dem besagten Kontrahenten vom andern Theile oder dessen Cessionaren Anzeige davon gemacht und ohne seine oder ihre schriftliche Einwilligung dazu erhalten zu haben, dann soll es dem besagten Kontrahenten vom andern Theile oder seinen Cessionaren gesetzlich erlaubt sein, das ganze besagte Eigenthum zu seinem oder ihrem Gebrauche unverweilt in Besitz zu nehmen.

*) Zu allen vorstehenden Pfandscheinen kann man die Klausel des Verkaufes oder des Besitzwechsels im Falle der Nichterfüllung des Kontraktes von Seiten des Schuldners beisetzen. Die Verkaufsklausel steht in No. 1., die Besitzklausel steht oben. Der Pfandschein selbst lautet wie die vorgehenden. Einem Endossenr kann man auch einen Pfandschein nach dem Muster von No. 3. ausstellen.

Digitized by Google

5. *Notice of Sale on Chattel Mortgage.*

MORTGAGE SALE.

By virtue of a chattel mortgage executed by A. B. to C. D., dated the..... day of..... 18....., and filed in the office of the Register of the city of ..... (or, the County Clerk of the county of.....; or, the Town Clerk of the town of.....,) on the..... day of....., in the year aforesaid, and upon which default has been made, I shall sell the property therein mentioned and described, viz: (mention the articles,) at public auction, at the house of....., in the city (or, town) of....., aforesaid, on the..... day of..... instant, (or, next) at ten o'clock in the forenoon of that day. Dated at....., the..... day of....., 18.....

C. D., Mortgagee,
(or, E. F., Assignee.)

5. Anzeige von dem Verkaufe eines verpfändeten Grundeigenthums.

Pfandverkauf.

Kraft eines von A. B. gegen C. D. ausgeſtellten Pfandſcheines über bewegliches Eigenthum, datirt vom Tage des..... des 18... und in der Office des Regiſtrators (oder, County- oder Town-Clerks) der Stadt ..... am ... Tage des ..... im vorbeſagten Jahre regiſtrirt, deſſen Bedingungen nicht erfüllt worden ſind, werde ich das darin beſchriebene, mir verpfändete Eigenthum, nämlich: (die Artikel beſchreiben) im öffentlichen Aufſtreiche in dem Hauſe No..... in der vorbeſagten Stadt (oder, Stadtbezirk) am ... Tage des ..... d. J. um 10 Uhr Morgens verkaufen. Datirt von..., den... Tag des.....18....

C. D., Pfandgläubiger.
(oder, E. F., Ceſſionar.)

---

2. Pfandſcheine (Hypotheken, Obligationen) über Grundeigenthum.

(Mortgages on real estate.)

Formen.

1. *Mortgage.*

This indenture, made the..... day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and....., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, for and in consideration of the sum of..... dollars, doth grant, bargain, sell and confirm, unto the said party of the second part, and to his heirs and assigns, all (description:) together with all and singular the hereditaments and appurtenances, thereunto belonging, or in any wise appertaining. This conveyance is intended as a mortgage, to secure the payment of the sum of..... dollars, in three years from the date of the day of the date of these presents, with annual interest, according to the condition of a certain bond, dated this day, and executed by the said A. B. to the said party of the second part;

Digitized by Google

and these presents shall be void if such payment be made. But in case default shall be made in the payment of the principal, or interest, as above provided, then the party of the second part, his executors, administrators and assigns, are hereby empowered to sell the premises above described, with all and every of the appurtenances, or any part thereof, in the manner prescribed by law; and out of the money arising from such sale, to retain the said principal and interest, together with the costs and charges of making such sale; and the overplus, if any there be, shall be paid by the party making such sale, on demand, to the party of the first part, his heirs, or assigns. *

In witness &c., (as in form 1.)

1. Gewöhnliche Form eines Pfandſcheines.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen den ... Tag des ..... im Jahre unſers Herrn eintauſend achthundert und ... zwiſchen A. B. von ꝛc., einentheils, und C. D. von ꝛc., anderntheils, bezeugt: Daß der beſagte Kontrahent vom einen Theile für und um die Summe von ..... Dollars an den beſagten Kontrahenten vom andern Theile, ſeine Erben und Ceſſionare, abtritt, verhandelt, verkauft und beſtätigt alle (Beſchreibung) nebſt allen und jeden dazu gehörigen oder auf irgend eine Weiſe damit verbundenen Erbſtücken und Zubehörden. Dieſe Uebertragung hat zum Zwecke, eine Hypothek zu beſtellen, um die Bezahlung der Summe von ..... Dollars zu ſichern, die in drei Jahren, von dem heutigen Tage an, nebſt den Jahresintereſſen nach der Bedingung einer gewiſſen, vom heutigen Tage datirten und von dem beſagten A. B. dem beſagten Kontrahenten vom andern Theile ausgeſtellten Verſchreibung erfolgen ſoll; und geſchieht dieſe Bezahlung, dann ſoll der gegenwärtige Pfandſchein ungültig ſein. Wenn dagegen verſäumt wird, die Bezahlung der Hauptſumme oder der Intereſſen, wie vorbeſagt, zu machen, dann iſt der Kontrahent vom andern Theile, ſeine Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare hiermit ermächtigt, die oben beſchriebenen Grundſtücke oder einen Theil davon auf die vom Geſetze vorgeſchriebene Weiſe zum Verkaufe zu bringen und aus dem Erlöſe daraus die beſagte Hauptſumme und Intereſſen nebſt den durch den Zwangsverkauf erwachſenen Koſten und Gebühren für ſich zu behalten; der Ueberreſt aber, im Falle je einer vorhanden, ſoll auf Verlangen von dem Verkäufer an den Kontrahenten vom einen Theile, ſeine Erben oder Ceſſionare zurückerſtattet werden. *

In Urkunde deſſen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

2. *Mortgage with Covenant for Payment.*

This indenture, &c., (as in form 1, to the *, and then add:) And the said party of the first part, for himself, his heirs, executors and administrators, doth covenant and agree, to pay unto the party of the second part, his executors, administrators, or assigns, the said sum of money and interest, as above mentioned, and expressed in the condition of the said bond. (If there be no bond accompanying the mortgage, the reference to it herein, and in form 1. may be omitted.)

In witness, &c., (as in form 1.)

Digitized by Google

2. Pfandschein mit der Zahlungsbedingung.

Dieser Vertrag ꝛc. (wie bei No. 1. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) Und der besagte Kontrahent vom einen Theile verspricht und verpflichtet sich für sich selbst, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, an den besagten Kontrahenten vom andern Theile, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare die besagte Summe Geldes nebst Interessen, wie oben gemeldet und in der Bedingung der besagten Verschreibung ausgedrückt, zu entrichten. (Begleitet den Pfandschein keine Verschreibung*), so kann die Beziehung darauf hier, wie auch in No. 1., ausgelassen werden.)

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

3. *Mortgage for Part of Purchase Money.*

This indenture, &c., (as in form 1, to, and including, the description, and then add:) being the same premises this day conveyed to the said A. B., by the said C. D., and E., his wife; and these presents are given to secure the payment of part of the consideration money of the said premises; together with, &c., (as in form 1, to the end.)

3. Pfandschein für einen Theil des Kaufschillings.**)

Dieser Vertrag ꝛc. (wie in No. 1., bis einschließlich der Beschreibung der Pfänder, und dann hinzuzufügen:) welches dieselben Grundstücke sind, die heute von dem besagten C. D. und E., seiner Ehefrau, an den besagten A. B. verkauft wurden; und die gegenwärtige Urkunde wird ausgestellt, um die Bezahlung eines Theils des Kaufschillings für die besagten Grundstücke zu sichern; nebst allen und jeden ꝛc. (wie in No. 1. bis zum Ende.)

---

4. *Mortgage, with Fire Clause.*

This indenture, &c.: (as in form 1, to the *, and including the covenant in form 3. if necessary, and then add:) And it is also agreed, by and between the parties to these presents, that the party of the first part shall and will keep the building erected, and to be erected, upon the lands above conveyed, insured against loss by fire, and assign the policy, and certificates thereof, to the said party of the second part, his executors, administrators or assigns; and in default thereof, it shall be lawful for the said party of the second part, his executors, administrators, and assigns, to effect such insurance, and the premium and premiums paid for effecting the same, shall be a lien on the said mortgaged premises, added to the amount of the said bond, or obligation and secured by these presents.

In witness, &c., (as in form 1.)

---

*) Es pflegt nämlich öfters eine eigene Schuldverschreibung (s. diese) dem Pfandschein beigegeben zu werden.

**) Ein Unterpfand, das für den Kaufschilling auf den im Pfandscheine beschriebenen Grundstücken oder einem Theile davon bestellt worden, hat den Vorzug vor allen andern Verpflichtungen und Unterpfändern, welche der Pfandschuldner vor oder nach Ausstellung dieses Pfandes schuldig geworden und bestellt hat.

Digitized by Google

3. Pfandschein mit der Bedingung der Feuer-Versicherung.

Dieser Vertrag ꝛc., (wie in No. 1. bis zu dem *, und, wenn nöthig, einschließlich der Bedingung in No. 3., und dann hinzuzufügen:) Und von und zwischen den bei diesem Vertrage Betheiligten wird die weitere Uebereinkunft getroffen, daß der Kontrahent vom einen Theile die auf den durch Vorstehendes überschriebenen Grundstücken stehenden und noch zu errichtenden Gebäude gegen Feuerschaden versichert halten, und den Versicherungsschein nebst dem Certifikate darüber an den besagten Kontrahenten vom andern Theil, dessen Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare überschreiben soll und wird; und versäumt er dieses, so soll es dem besagten Kontrahenten vom andern Theile, seinen Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren hiermit gestattet sein, eine solche Versicherung zu bewirken, und die Prämie und Prämien, die er für deren Bewirkung bezahlt, sollen auf den verpfändeten Grundstücken ebenfalls ein Pfandrecht haben und der Betrag zu dem bereits verschriebenen und gesicherten geschlagen werden.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

5. *Mortgage, with Interest Clause.*

This indenture, &c., (as in form 1, to the words: "But in case default," and instead thereof, continue as follows:) And if default shall be made in the payment of the said sum of money above mentioned, or of any part thereof, or if the interest that may grow due thereon, or of any part thereof, shall remain due and unpaid at the expiration of sixty days after the same shall become due and payable, according to the condition of the said bond, that then, and from thenceforth, it shall be lawful for the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, to consider the whole of the principal sum, as aforesaid, as immediately due and payable, and to enter into and upon all and singular the premises hereby granted, or intended so to be, and to sell and dispose of the same, and all benefit and equity of redemption of the said party of the first part, his heirs, executors, administrators, or assigns, therein, at public auction, according to law: And as the attorney of the said party of the first part, for that purpose by these presents duly authorized, constituted and appointed, to make and deliver to the purchaser or purchasers thereof, a good and sufficient deed or deeds of conveyance in the law, for the same, in fee simple; and out of the money arising from such sale, to retain the principal and interest which shall then be due and owing on said bond or obligation, together with the costs and charges of the sale or the said premises, rendering the overplus of said purchase money, if any there shall be, unto the said party of the first part, his heirs, executors, administrators, or assigns; which sale, so to be made, shall forever be a perpetual bar, both in law and equity, against the said party of the first part, his heirs and assigns and all other persons claiming, or to claim, the premises, or any part thereof, by, from, or under him, them, or either of them. (Add insurance clause, if necessary.)

In witness, &c., (as in form 1.)

5. Pfandschein mit Interessenklausel.

Dieser Vertrag ꝛc. (wie in No. 1. bis zu den Worten: „Wenn dagegen versäumt wird," statt deren, wie folgt, fortzufahren ist:)

Digitized by Google

Wenn dagegen die Bezahlung der besagten, oben erwähnten Geldsumme, oder eines Theiles davon, versäumt wird, oder wenn die daraus erwachsenden Interessen, oder ein Theil davon, nach Ablauf von sechzig Tagen, nachdem sie, der Bedingung der besagten Schuldverschreibung gemäß, fällig und zahlbar werden, rückständig und unbezahlt bleiben, dann soll es dem besagten Kontrahenten vom andern Theile, seinen Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren gesetzlich gestattet sein, den gesammten Betrag der vorbemeldeten Hauptsumme als unmittelbar fällig und zahlbar zu betrachten und in und auf alle und jede der hierdurch verpfändeten oder zu verpfänden beabsichtigten Grundstücke einzuziehen und dieselben nebst allen dem besagten Kontrahenten vom einen Theile, seinen Erben, Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern oder Cessionaren darauf zustehenden Rechtswohlthaten der Auslösung nach Vorschrift des Gesetzes auf öffentlicher Auktion zu verkaufen und zu verwerthen: und als der durch Gegenwärtiges hierzu gehörig Bevollmächtigte, aufgestellte und eingesetzte Vertreter des Kontrahenten vom einen Theile dem Käufer oder den Käufern derselben einen guten, hinreichenden und gesetzlichen Kaufbrief oder Kaufbriefe darüber auszufertigen und zuzustellen; endlich von dem aus diesem Verkaufe zu erzielenden Erlöse die guthabende Hauptsumme, nebst Interessen und durch den Verkauf erwachsenen Kosten und Auslagen für sich zu behalten, den etwa vorhandenen Ueberrest aber dem besagten Kontrahenten vom einen Theile, seinen Erben, Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern oder Cessionaren zuzustellen; ein solcher Verkauf aber soll nach Recht und Herkommen eine bleibende und ewige Schranke für den besagten Kontrahenten vom einen Theile, seine Erben, Cessionare und alle und jede andere Personen sein, irgend einen Anspruch auf die besagten Grundstücke oder einen Theil davon jemals zu begründen. (Nach Umständen auch die Bedingung der Feuerversicherung hinzuzufügen.

In Urkunde dessen ꝛc. (wie in No. 1.)

---

6. *Mortgage by Husband and Wife.*

This indenture, made, &c., between A. B., and M. his wife, of, &c., of the first part C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the party of the first part, for and in consideration of the sum of.....dollars, to them in hand paid, the receipt whereof is hereby acknowledged, have bargained, sold, aliened, released, conveyed and confirmed, and by these presents do bargain, sell, alien, release, convey and confirm, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, forever, all (description:) together with the tenements, hereditaments and appurtenances, thereunto belonging, or in any wise appertaining: and also all the estate, right, title, interest, dower and right of dower, property, possession, claim and demand whatsoever, of the said party of the first part, of, in and to, the same, and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues, and profits thereof: To have and to hold the herein before granted, bargained and described premises, with the appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, to his and their own proper use, benefit and behoof, forever. This conveyance is intended as a mortgage to secure the payment of the sum of.....dollars, in five years from the day of the date hereof, with semi-

Digitized by Google

annual interest, payable on the second day of January and the first day of July in each and every year, according to the condition of a certain bond, bearing even date herewith, executed by the said A. B. to the said party of the second part; and these presents shall be void if such payment be made. But in case default shall be made in the payment of the principal, or interest, as above provided, then the party of second part, his executors, administrators and assigns, are hereby empowered to sell the premises above described, with all and every of the appurtenances, or any part thereof, in the manner prescribed by law, and out of the money arising from such sale, to retain the said principal and interest, together with the costs and charges of making such sale; and the overplus, if any there be, shall be paid by the party making such sale on demand, to the party of the first part, their heirs, or assigns. And the said A. B., for himself, his heirs, executors and administrators, doth covenant and agree to pay unto the said party of the second part, his executors, administrators, or assigns, the said sum of money and interest, as above mentioned, and as expressed in the condition of the said bond. (Add insurance clause, if necessary.)

In witness whereof, the said party of the first part have hereunto set their hands and seals, the day and year above written.

Sealed, &c., (as in form I.)

A. B. (L. S.)
M. (L. S.)

6. Pfandſchein von Ehemann und Ehefrau.

Dieſer Vertrag ꝛc., abgeſchloſſen ꝛc. zwiſchen A. B. und M., ſeiner Ehefrau, von ꝛc., einerſeits, und C. D. von ꝛc., anderſeits, bezeugt: Daß die Kontrahenten vom einen Theile für und in Erwägung der ihnen baar bezahlten Summe von..... Dollars, deren Empfang hiermit beſcheinigt wird, an den beſagten Kontrahenten vom andern Theile, ſeine Erben und Ceſſionare, verhandelt, verkauft, abgetreten, überlaſſen, übertragen und beſtätigt haben und durch Gegenwärtiges für immer verhandeln, verkaufen, abtreten, überlaſſen, übertragen und beſtätigen alle (Beſchreibung:) nebſt allen und jeden dazu gehörigen oder auf irgend eine Weiſe damit verbundenen Gebäulichkeiten, Erbſtücken und Zubehörden, ſowie auch allem Vermögen, Recht, Titel, Intereſſe, Witthum oder Witthumsanſpruch, Eigenthum, Beſitz, Anſprüchen und Forderungen aller Art, welche die beſagten Kontrahenten vom einen Theile an, von und auf dieſelben zu machen haben, endlich dem Rückfall und den Rückfällen, dem Ueberreſt und den Ueberreſten, den Miethzinſen, dem Ertrag und Gewinn daraus: Auf daß der beſagte Kontrahent vom andern Theile, ſeine Erben und Ceſſionare die hiervor überlaſſenen, verhandelten und beſchriebenen Grundſtücke nebſt Zubehörden zu ſeinem und ihrem eigenen Nutzen und Vortheile für immer behalten und beſitzen. Der Zweck dieſes Vertrags iſt, zu Sicherung der Bezahlung der Summe von..... Dollars, welche binnen fünf Jahren, vom heutigen Tage an gerechnet, zu erfolgen hat, und der daraus fälligen, halbjährig, je am zweiten Tage des Januar und am erſten Tage des Juli jeden Jahres zahlbaren Intereſſen, wie es die Bedingung einer gewiſſen, gleiches Datum tragenden, von dem A. B. dem beſagten Kontrahenten vom andern Theile ausgeſtellten Schuldverſchreibung vorſchreibt, ein Unterpfand zu beſtellen; und erfolgt eine ſolche Bezahlung, dann iſt der gegenwärtige Vertrag ungültig. Im Falle aber die Bezahlung der Hauptſumme oder der In-

Digitized by Google

tereſſen nicht ſo, wie vorgemeldet, eingehalten würde, dann ſoll der Kontrahent vom andern Theile, ſeine Teſtamentsvollſtrecker; Vermögensverwalter und Ceſſionare, hiermit ermächtigt ſein, die oben beſchriebenen Grundſtücke nebſt allen und jeden Zubehörden, oder irgend einen Theil davon, auf die vom Geſetze vorgeſchriebene Weiſe zu verkaufen und von dem daraus zu erzielenden Kaufſchillinge die guthabende Kaufſumme, nebſt Intereſſen und durch den Verkauf erwachſenen Koſten und Auslagen, für ſich zu behalten, den etwa verbleibenden Ueberreſt aber den beſagten Kontrahenten vom einen Theile, ihren Erben oder Ceſſionaren zuzuſtellen. Und der beſagte A. B. verſpricht und verpflichtet ſich für ſich ſelbſt, ſeine Erben und Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter, an den beſagten Kontrahenten vom andern Theile, ſeine Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter oder Ceſſionare die beſagte Geldſumme nebſt Intereſſen, wie oben gemeldet und wie es in der Bedingung der beſagten Schuldverſchreibung ausgeſprochen, zu entrichten. (Wenn es nöthig iſt, auch die Feuerverſicherungsklauſel noch hinzufügen.)

In Urkunde deſſen haben die beſagten Kontrahenten vom einen Theile hiernach ihre Unterſchriften geſetzt und ihre Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Geſiegelt ꝛc. (wie in No. 1.)

---

7. *Mortgage on Note.*

This indenture, made, &c., (as in form 1 to*, and including, the description, and then add:) This conveyance is intended as a mortgage, to secure the payment of a certain promissory note, now held by the party of the second part, given by the party of the first part, for the sum of.....dollars, dated the.....day of.....last past, and payable to L. M., or bearer, one year from the date thereof, with use; and if the amount of the said note, principal and interest, shall be paid at maturity, then these presents shall become void, and the estate hereby granted shall cease and utterly determine; but if default shall be made in the payment of the said sum of money, or the interest, or of any part thereof, at the time herein before specified for the payment thereof, the said party of the first part, in such case, doth hereby authorize, and fully empower the said party of the second part, his heirs, executors, administrators and assigns, to sell the said hereby granted premises at public auction and convey the same to the purchaser, in fee simple, agreeably to the act in such case made and provided and out of the money arising from such sale, to retain the principal and interest which shall then be due on the said note, together with all costs and charges, and pay the overplus (if any) to the said party of the first part, his heirs, executors, administrators, or assigns.

In witness, &c., (as in form 1.)

7. Pfandſchein zur Sicherung eines Wechſels.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen ꝛc. (wie in No. 1. bis einſchließlich der Beſchreibung der Pfänder und dann hinzuzufügen) Dieſe Ueberſchreibung ſoll als Unterpfand dienen, um die Bezahlung eines gewiſſen eigenen Wechſels zu ſichern, welcher gegenwärtig im Beſitze des Kontrahenten vom andern Theile iſt und von dem Kontrahenten

Digitized by Google

vom einen Theile unterm ... Tag des .... für die Summe von ... Dollars, zahlbar nach einem Jahre von da an, nebſt Uſance L. M oder Inhaber, ausgeſtellt wurde; und wenn der Betrag des vorbeſagten Wechſels, Hauptſumme und Intereſſen, zur Verfallzeit bezahlt wird, dann ſoll dieſer Vertrag ungültig ſein und die Verſchreibung aufhören; wenn aber die Bezahlung der beſagten Summe, oder der Intereſſen, oder eines Theiles davon, zu der in dem Wechſel angegebenen Zeit nicht erfolgt, ſo ermächtigt der beſagte Kontrahent vom einen Theile den beſagten Kontrahenten vom andern Theile, ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare, und ertheilt ihm oder ihnen für einen ſolchen Fall unbedingte Vollmacht, die durch dieſes Inſtrument verſchriebenen Grundſtücke im öffentlichen Aufſtriche zu verkaufen und dem Käufer einen geſetzlichen Kaufbrief darüber auszuſtellen, von dem aus dieſem Verkaufe zu erzielenden Erlöſe aber Hauptſumme und rückſtändige Intereſſen nebſt allen aufgelaufenen Koſten und Auslagen für ſich zu behalten und den etwaigen Ueberſchuß dem Kontrahenten vom einen Theile, oder ſeinen Erben, Teſtamentsvollſtreckern, Vermögensverwaltern oder Ceſſionaren zuzuſtellen.

Zur Urkunde deſſen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

8. *Mortgage to Executors.*

This indenture, made, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and L. M., and S. T., both of, &c., executors of the last will and testament of E. F., deceased, of the second part, witnesseth: That the said party of the first part, for and in consideration of the sum of..... dollars, to him in hand paid by the party of the second part, at or before the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof is hereby acknowledged, hath granted, bargained, sold, aliened, released, conveyed and confirmed, and by these presents doth grant, bargain, sell, alien, release, convey and confirm, unto the said party of the second part, and the survivor and survivors, and his and their assigns, forever, all (description;) together with all and singular the tenements, hereditaments and appurtenances, thereunto belonging, or in any wise appertaining, and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues, and profits thereof: and also, all the estate, right, title, interest, property, possession, claim and demand whatsoever, as well in law as in equity, of the said party of the first part, of, in and to, the same, and every part and parcel thereof, with the appurtenances: To have and to hold the above granted, bargained and described premises, with the appurtenances, unto the said party of the second part, the survivors, and survivor; his and their assigns, to their only proper use, benefit and behoof, forever. This conveyance is intended as a mortgage to secure the payment of the sum of..... dollars, in manner following, to wit: &c., according to the condition of a certain bond, bearing even date herewith, executed by the said party of the first part to the party of the second part; and these presents shall be void if such payment be made. And the said party of the first part, for himself and his heirs, executors and administrators, doth covenant and agree to pay unto the said party of the second part, and the survivors and survivor, or his or their assigns, the said sum of money, and interest as above mentioned, and as expressed in the condition of the said bond; and if default shall be made in the payment of the said sum of money above mentioned, or the interest that may grow due thereon, or of any part thereof, that then, and from thenceforth, it shall be lawful for the said party of the second part, the survivors and survivor, and his or their assigns,

Digitized by Google

to enter into and upon all and singular, the premises hereby granted, or intended so to be, and to sell and dispose of the same, and all benefit and equity of redemption of the said party of the first part, his heirs, executors, administrators or assigns, therein, at public auction, according to the act in such case made and provided: And as the attorney, or attorneys, of the said party of the first part, for that purpose by these presents duly authorized, constituted and appointed, to make and deliver to the purchaser or purchasers thereof, a good and sufficient deed, or deeds, of conveyance in the law, for the same, in fee simple; and out of the money arising from such sale, to retain the principal and interest which shall then be due on the said bond or obligation, together with the costs and charges of advertisement and sale of the said premises, rendering the overplus of the purchase money, (if any there shall be,) unto the said party of the first part, his heirs, executors, administrators or assigns; which sale, so to be made, shall forever be a perpetual bar, both in law and in equity, against the said party of the first part, his heirs and assigns, and all other persons claiming, or to claim, the premises, or any part thereof, by, from, or under, him, them, or any of them. (Add insurance clause, if necessary.)

In witness, &c., (as in form 1.)

8. Pfandschein gegen Testamentsvollstrecker.

Dieser Vertrag, abgeschlossen ꝛc. zwischen A. B. von ꝛc., einerseits, und L. M. und S. T., beide von ꝛc., Vollstrecker des letzten Willens und Testaments des verstorbenen E. F., anderseits, bezeugt: Daß der besagte Kontrahent vom einen Theile für und in Erwägung der ihm von den Kontrahenten vom andern Theile bei oder vor der Siegelung und Ausfolge dieser Urkunde baarbezahlten Summe von ..... Dollars, deren richtigen Empfang er hiermit bescheinigt, überlassen, verhandelt, verkauft, veräußert, übergeben, übertragen und bestätigt hat, und durch Gegenwärtiges für immer überläßt, verhandelt, verkauft, veräußert, übergiebt, überträgt nnd bestätigt alle (Beschreibuug); nebst allen und jeden Gebäulichkeiten, Erbstücken und Zubehörden, welche dazu gehören, oder auf irgend eine Weise damit verbunden sind, sowie nebst dem Rückfall und den Rückfällen, dem Rest und den Resten, Miethzinsen, Ertrag und Gewinn daraus; ferner alles Vermögen, Recht, Titel, Interessen, Eigenthum, Besitz, Anspruch und Forderung jeder Art, die der besagte Kontrahent vom einen Theile an, auf, zu und von den besagten Grundstücken und jedem Theil und Stück davon, nebst den Zubehörden, nach Recht und Herkommen zu machen hat: Auf daß die besagten Kontrahenten vom andern Theile, ihre Erbfolger und Cessionare, dieselben zu ihrem eigenen Nutzen, Gebrauch und Vortheil für immer besitzen und behalten. Diese Uebertragung soll als Unterpfand gelten, um die Bezahlung der Summe von.....Dollars in folgender Weise zu sichern, nämlich: ꝛc., gemäß der Bedingung einer dasselbe Datum tragenden, von den Kontrahenten vom einen Theile ausgestellten Schuldverschreibung; und dieser Pfandschein soll ungültig sein, wenn die Bezahlung auf die besagte Weise erfolgt. Und der besagte Kontrahent vom einen Theile verbindet und verpflichtet sich für sich selbst, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, dem besagten Kontrahenten vom andern Theile, dem oder den Erbfolgern oder ihren Cessionaren, die besagte Summe Geldes nebst Interessen, wie oben erwähnt und in der Bedingung der

Digitized by Google

besagten Schuldverschreibung ausgesprochen, zu bezahlen; und wenn die Bezahlung der erwähnten Hauptsumme, oder der daraus erwachsenden Interessen, oder eines Theiles davon, versäumt wird, dann und in diesem Falle soll es den besagten Kontrahenten vom andern Theile, dem oder den Erbfolgern und ihren Cessionaren gesetzlich gestattet sein, alle und jede der hierdurch verpfändeten oder zu verpfänden beabsichtigten Grundstücke und Zubehörden nebst allem Rechte und Vortheile des Wiederkaufs des besagten Kontrahenten vom einen Theile, seiner Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare darauf, an sich zu ziehen und gemäß dem für einen solchen Fall bestehenden Gesetze im öffentlichen Aufstriche zu verkaufen und zu veräußern: Und als der oder die für diesen Zweck durch Gegenwärtiges gehörig ermächtigten, eingesetzten und bestellten Bevollmächtigten des besagten Kontrahenten vom einen Theile dem oder den Käufern derselben ein genügendes und gesetzliches Kaufsinstrument für den unbestrittenen Besitz auszustellen und auszuhändigen; und von dem aus diesem Verkaufe zu erzielenden Erlöse, die Hauptsumme und rückständigen Interessen nebst allen durch denselben und die Anzeigen davon erwachsenen Kosten und Auslagen für sich zu behalten, den etwaigen Ueberschuß aber dem Kontrahenten vom einen Theile, seinen Erben, Testamentvollstreckern, Vermögensverwaltern oder Cessionaren zuzustellen; ein solcher Verkauf soll endlich ein bleibendes Hinderniß für den besagten Kontrahenten vom einen Theile, seine Erben, Cessionare und alle anderen Personen nach Recht und Herkommen bilden, auf die verkauften Gegenstände irgend einen Anspruch aus irgend einem Grunde zu erheben. (Nach Umständen auch die Feuersicherungsklausel beifügen.)

Zu Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

9. *Mortgage on Lease, by an Assignee.*

This indenture, made, &c., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part: Whereas, E. F. did, by a certain indenture of lease bearing date the ..... day of ..... in the year one thousand eight hundred and ....., demise, release, and to farm let, unto G. H., and to his executors, administrators and assigns, all and singular the premises hereinafter mentioned and described, together with the appurtenances, for and during and until the full end and term of ..... years, from the ..... day of ....., in the year 18....., and fully to be complete and ended, yielding and paying therefor unto the said E. F., and to his executors, or assigns, the yearly rent or sum of ..... dollars, which said indenture of lease and term of years therein mentioned and demised, have been duly assigned to the said A. B. And whereas, the said party of the first part is justly indebted unto the said party of the second part, in the sum of ..... dollars, secured to be paid by his certain bond or obligation, bearing even date with these presents, in the penal sum of ..... dollars, lawful money, as aforesaid, conditioned for the payment of the said first mentioned sum, with interest: Now this indenture witnesseth, that the said party of the first part, for the better securing the payment of the said sum of money mentioned in the condition of the said bond, or obligation, with interest thereon, according to the true intent and meaning thereof, and also for and in consideration of the sum of ..... dollars, to him in hand paid by the said party of the second part, at or before the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof is hereby acknowledged, hath granted, bargained, sold,

Digitized by Google

assigned, transferred and set over, and by these presents doth grant, bargain, sell, assign, transfer and set over, unto the said party of the second part, all (description;) with all and singular the privileges and appurtenances thereunto belonging, or in any wise appertaining; and also all the estate, right, title, interest, term of years to come and unexpired, property, possession, claim and demand whatsoever, as well in law as in equity, of the said party of the first part, of, in and to, the said demised premises, and every part and parcel thereof, with the appurtenances; and also the said indenture of lease, and every clause, article and condition, therein expressed and contained: To have and to hold the said indenture of lease, and other hereby granted premises, unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, to his and their only proper use, benefit and behoof, for and during all the rest, residue and remainder, of the said term of years yet to come and unexpired; subject, nevertheless, to the rents, covenants, provisions and conditions, in the said indenture of lease mentioned: Provided always, that these presents are upon this express condition, that if the party of the first part shall well and truly pay unto the said party of the second part, the said sum of money mentioned in the condition of the said bond, or obligation, and the interest thereon, at the time and manner mentioned in the same condition, according to the true intent and meaning thereof, that then and from thenceforth these presents, and the estate hereby granted, shall cease, determine, and be utterly null and void; any thing herein before contained to the contrary in any wise notwithstanding. And the said party of the first part doth hereby covenant, grant, promise and agree, to and with the said party of the second part, that he will well and truly pay unto the said party of the second part, the sum of money mentioned in the condition of the said bond, or obligation, and the interest thereon, according to the condition thereof, and that the said premises hereby conveyed, now are free and clear of all incumbrance whatsoever, and that he hath good right and lawful authority to convey the same, in manner and form as the same are hereby conveyed: And if default shall be made in the payment of the said sum of money above mentioned, or in the interest which shall accrue thereon, or of any part of either, then, and from thenceforth, it shall be lawful for the said party of the second part, and his assigns, to sell, transfer and set over, all the rest, residue, and remaining term of years, then yet to come, and all other the right, title and interest, of the said party of the first part, of, in and to, the same at public auction, according to law; and as the attorney, &c., (as in form 8, to the end.)

9. Pfandſchein eines Ceſſionars auf einen Pacht.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen ꝛc. zwiſchen A. B. von ꝛc., einerſeits, und C. D. von ꝛc., anderſeits: Nachdem E. F. durch einen am ... Tage des ..... im Jahre eintauſend achthundert und ... ausgeſtellten Pachtbrief an G. H. und ſeine Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare alle und jede hiernach aufgeführte und beſchriebene Grundſtücke nebſt Zubehörden auf und für die Dauer und bis zum vollen Verlaufe der Zeit von .... Jahren, vom ... Tage des ..... im Jahre 18... beginnend, und vollſtändig abzulaufen und zu beendigen, eingeräumt, vermiethet und verpachtet hat, wofür er oder ſie an den beſagten E. F. und ſeine Teſtamentsvollſtrecker oder Ceſſionare die jährliche Pachtſumme von ..... Dollars zu bezahlen und zu entrichten haben; dieſer beſagte Pachtbrief und die darin erwähnte und eingeräumte Pachtzeit aber an den beſagten A. B. rechtsgültig cedirt worden iſt; und da ferner der beſagte Kontrahent vom einen Theile dem beſagten Kontrahenten vom andern Theile die Summe von ..... Dollars rechtmäßig ſchuldet, deren Be-

Digitized by Google

zahlung nebst Interessen durch einen gewissen Schuldschein oder Obligation vom gleichen Datum wie diese Urkunde mit einer bedungenen Strafsumme von ..... Dollars, gesetzliches Geld, gesichert wurde: Deshalb nun bezeugt dieses Instrument, daß der besagte Kontrahent vom einen Theile zu besserer Sicherheit der Bezahlung der besagten, in der Bedingung des erwähnten Schuldscheines oder Obligation angeführten Geldsumme, nebst den Interessen daraus, gemäß dem wahren Sinne und Wortlaute derselben, sowie für und in Erwägung der Summe von ..... Dollars, die ihm von dem besagten Kontrahenten vom andern Theile bei oder vor der Siegelung und Ausfolge des Gegenwärtigen bezahlt worden und deren Empfang er hiermit bescheinigt, an den besagten Kontrahenten vom andern Theile überlassen, verhandelt, verkauft, cedirt, übertragen und überschrieben hat und durch Gegenwärtiges überläßt, verhandelt, verkauft, cedirt, überträgt und überschreibt alle (Beschreibung); nebst allen und jeden dazu gehörenden oder auf irgend eine Weise damit verbundenen Vorrechten und Zubehörden, sowie auch alles Vermögen, Recht, Titel, Interesse, die noch nicht abgelaufene Pachtzeit, Eigenthum, Besitz, Anspruch und Forderung jeder Art, welche der besagte Kontrahent vom einen Theil auf, an und von den besagten verpachteten Grundstücken und jedem Theil und Stück davon, nebst Zubehörden, nach Recht und Herkommen zu machen hat; ferner den besagten Pachtbrief und jeden Abschnitt, Artikel und Bedingung, welche in demselben ausgesprochen und enthalten sind: Auf daß der besagte Kontrahent vom andern Theile, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare den besagten Pacht, Pachtbrief und andere hiermit verbundene Gegenstände zu seinem und ihrem eigenen und einzigen Nutzen, Gebrauch und Vortheil für und während der ganzen noch übrigen und nicht abgelaufenen Pachtzeit behalten und besitzen; dennoch aber ohne Beeinträchtigung der in dem erwähnten Pachtbriefe gemeldeten Pachtzinse, Bedingungen und Vorschriften: Stets vorausgesetzt jedoch, daß der gegenwärtige Vertrag auf der ausdrücklichen Bedingung beruht, daß, wenn der Kontrahent vom einen Theile an den Kontrahenten vom andern Theile die besagte, in der Bedingung des besagten Schuldscheines oder Obligation angeführte Geldsumme und die Interessen daraus zu jeder Zeit und auf die Weise, wie in der besagten Bedingung erwähnt, nach dem wahren Sinne und Inhalte derselben richtig und gehörig bezahlt, dann und von da an gegenwärtiger Pfandschein und das dadurch übertragene Pfand aufhören, endigen und völlig null und nichtig sein soll, was auch hierin auf irgend eine Weise vom Gegentheile gesagt und enthalten sein mag. Und der besagte Kontrahent vom einen Theile verspricht, verheißt, gelobt und verpflichtet sich anmit gegen den besagten Kontrahenten vom andern Theile, daß er die in der Bedingung des besagten Schuldscheins oder Obligation erwähnte Geldsumme und die Interessen daraus gemäß der darüber festgestellten Bedingung richtig und gehörig bezahlen will; und daß die besagten Pfand-Objecte gegenwärtig frei und rein von allen Verbindlichkeiten jeder Art sind und er ein gutes Recht hat und gesetzlich ermächtigt ist, dieselben auf die Art und Weise überschreiben, wie er sie überschrieben hat: Und

Digitized by Google

wenn er mit der Bezahlung der obenerwähnten Geldſumme, oder der daraus erwachſenden Intereſſen, oder eines Theiles davon, nicht einhält, dann und von da an ſoll es dem Kontrahenten vom andern Theile und ſeinen Ceſſionaren geſetzlich erlaubt ſein, den ganzen Reſt, Rückſtand und Ueberreſt der verbleibenden, noch zu kommenden Pachtjahre, nebſt allen andern Rechten, Titeln und Intereſſen des beſagten Kontrahenten vom erſten Theile an, auf und von denſelben im öffentlichen Aufſtriche nach der geſetzlichen Vorſchrift zu verkaufen, zu übertragen und zu überſchreiben; und als der oder die für dieſen Zweck durch Gegenwärtiges gehörig ermächtigten, eingeſetzten und beſtellten Bevollmächtigten ꝛc. (wie in Nr. 8. bis zum Schluſſe.)

---

10. *Notice of Sale, on Foreclosure of Mortgage by Advertisement.*

MORTGAGE SALE.

Default has been made in the payment of the sum of..... dollars and..... cents, which is claimed to be due at the date of this notice, on a certain mortgage bearing date the.....day of....., 18....., executed by A. B. and Mary his wife, of the town of....., in the county of....., and State of....., to C. D., of the same place, (or, as the fact may be,) and recorded in the office of the Clerk of the county of....., in book number 75 of mortgages, page 300 &c., on the.....day of....., A. D. 18....., at twelve o'clock, meridian: (If the mortgage is foreclosed by an assignee, insert here: which said mortgage has been duly assigned to the subscriber:)

Now, therefore, notice is hereby given, that, in pursuance of a power of sale contained in said mortgage, and of the statute in such case made and provided, the premises described in and covered by said mortgage, to wit: "all, &c., (give description of the premises:) will be sold at public auction, at the court house, (or, at the house of O. P.) in the city (or town) of....., in the county of....., on the..... day of.....next, at ten o'clock in the forenoon.

Dated the .....day of....., 18..... (The date should be that of the first publication of the notice.)

C. D., Mortgage,
(or, Assignee.)

10. Anzeige vom Verkaufe verfallener Unterpfänder.

Unterpfänder-Verkauf.

Nachdem mit der Bezahlung der Summe von..... Dollars und .....Cents, welche an dem Tage dieſer Anzeige von einem gewiſſen Unterpfande fällig iſt, das am ... Tage des ..... 18... von A. B. und ſeiner Ehefrau Maria von der Stadt....., dem C. D. von demſelben Orte, (oder, wie ſonſt der Fall ſein mag) beſtellt und in der Office des Clerk des County..... im Unterpfandsbuche Nr. 75. Seite 300 ff. am ... Tage des ..... A. D. 18... um 12 Uhr eingetragen worden iſt (wenn das Unterpfand von einem Ceſſionare für verfallen erklärt wird, hier einzuſchalten: welch beſagtes Unterpfand dem Unterzeichneten gehörig cedirt wurde) nicht eingehalten worden:

Digitized by Google

Deshalb nun wird durch dieſe Anzeige bekannt gemacht, daß, in Gemäßheit einer in dem beſagten Pfandſcheine ertheilten Verkaufsvollmacht und des für einen ſolchen Fall gegebenen und erlaſſenen Statutes, die in dem beſagten Pfandſcheine beſchriebenen und als Unterpfänder beſtellten Grundſtücke ꝛc.. nämlich: alle ꝛc. (hier die Beſchreibung der Unterpfänder einzuſchalten) am ... Tage des ..... d. J. um zehn Uhr Vormittags in dem Gerichtsgebäude (oder, in dem Hauſe des O. P.) im öffentlichen Aufſtrich zum Verkauf gebracht werden.

Datirt den ...Tag des ..... 18... (Das Datum muß das der erſten Bekanntmachung der Anzeige ſein.)

C. D., Pfandgläubiger, (oder, Ceſſionar.)

---

11. *Deed of Mortgaged Premises, on Foreclosure by Advertisement.*

This indenture, made the..... .....day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and....., between C. D., of, &c., of the first part, and E. F., of, &c., of the second part: Whereas, A. B., by a certain indenture of mortgage, bearing date the.....day of....., one thousand eight hundred and....., for the consideration of the sum of.....dollars, did bargain, sell and convey, unto C. D., his heirs and assigns, forever, all that certain piece or parcel of land, hereinafter particularly described, with the appurtenances, subject to a proviso in the said indenture of mortgage contained, that the same should be void on the payment, by the said C. D., his heirs, executors, administrators, or assigns, of the sum of.....dollars, in the manner particularly specified in the condition of a certain bond or obligation, bearing even date with the said indenture of mortgage: with a special power in the said indenture of mortgage contained, authorizing the said C. D., his heirs, executors, administrators, or assigns, if default should be made in the payment of the said sum of money mentioned in the condition of the said bond or obligation, with the interest, or of any part thereof, to sell and dispose of the mortgaged premises, or any part thereof, at public auction; and to make and deliver to the purchaser, or purchasers, thereof, good and sufficient deed, or deeds, of conveyance in the law, for the same, in fee simple: And, whereas, the said indenture of mortgage has been duly recorded according to law, as by the said indenture of mortgage, and the record thereof, and of the power therein contained, reference being thereunto had, may more fully and at large appear; (If necessary, say: and the same hath been duly assigned to the party of the first part, by the said C. D., as by the record of the said assignment, &c.. as above:) And whereas, default having been made in the payment of the money intended to be secured by the said indenture of mortgage, the mortgaged premises hereinafter particularly described, were, on the.....day of....., one thousand eight hundred and....., sold at public auction, to the said party of the second part, for the sum of.....dollars, being the highest sum bid for the same, public notice having been previouly given of such sale, by advertisement, inserted and published for twelve weeks, once in each week, successively, in a public newspaper, entitled the....., printed in the town of ....., in the county in which the mortgaged premises are situated, a copy of which advertisement was, for twelve weeks prior to the time therein specified for such sale, duly affixed on the outward door of the court house in the town of....., being the building in which the county courts are directed to be held; and the said party of the first part, having caused a copy of said printed notice, or advertisement, to be duly served on all persons having any claim upon the said premises, as required by the act

Digitized by Google

passed May 7th, 1844. Now, therefore, this indenture witnesseth: that the party of the first part, for and in consideration of the sum so bid, as aforesaid, to him in hand paid by the said party of the second part, at the time of the ensealing and delivery of these presents, the receipt whereof is hereby acknowledged, hath granted, bargained, sold alfened, released and confirmed, and by these presents doth grant, bargain, sell, alien, release and confirm, unto the said party of the second part, and to his heirs and assigns, forever, all (description:) together with all and singular, the tenements, hereditaments and appurtenances, thereunto belonging, or in any wise appertaining, as the same is described and conveyed, in and by the said indenture of mortgage; and also, all the estate, right, title, interest, property, claim and demand, whatsoever, both in law and equity, of the said A. B., as well as of the said party of the first part, of, in and to, the above described premises, with the appurtenances, as fully, to all intents and purposes, as the said party of the first part hath power and authority to grant and sell the same, by virtue of the said indenture of mortgage, and of the statute in such case made and provided, or otherwise: To have and to hold the said above mentioned and described premises, with their and every of their appurtenances, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, to the sole and only proper use, benefit and behoof, of the said party of the second part, his heirs, and assigns, forever.

In witness, &c., (as in form 8.)

11. Verkaufsinſtrument von verpfändetem Grundeigenthum, wenn das Unterpfand durch öffentliche Anzeige für verfallen erklärt worden.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen den ...Tag des ....., im Jahre unſers Herrn eintauſend achthundert und ....., zwiſchen C. D. von ꝛc., einerſeits, und E. F., von ꝛc., anderſeits: Nachdem A. B. durch einen gewiſſen am...Tage des..... eintauſend achthundert und ..... ausgeſtellten Pfandſchein an C. D., ſeine Erben und Ceſſionare, das ganze, hiernach beſonders beſchriebene gewiſſe Stück oder Parzelle Land nebſt den Zubehörden unter dem in dem beſagten Pfandſcheine enthaltenen Vorbehalt die Summe von.....Dollars verhandelt, verkauft und übertragen hat, daß dieſer Pfandſchein ungültig ſein ſoll, wenn die beſagte Summe von.....Dollars auf die in der Bedingung einer gewiſſen, gleiches Datum mit dem beſagten Pfandſchein tragenden Schuldverſchreibung oder Obligation beſonders vorgeſchriebene Weiſe an den beſagten C. D., ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter oder Ceſſionare bezahlt würde, mit einer in dem beſagten Pfandſcheine enthaltenen Spezialvollmacht, welche den beſagten C. D., ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter oder Ceſſionare ermächtigt, wenn mit der Bezahlung der in der Bedingung der beſagten Schuldverſchreibung oder Obligation erwähnten Geldſumme, nebſt den Intereſſen oder eines Theiles davon, nicht eingehalten werden ſollte, die beſagten Grundſtücke oder einen Theil davon, in öffentlicher Auction zu verkaufen und zu veräußern; und dem oder den Käufern derſelben einen genügenden, geſetzlichen Kaufbrief oder Kaufbriefe darüber auszuſtellen und auszuhändigen: Und nachdem der beſagte Pfandſchein gehörig und nach Vorſchrift des Geſetzes regiſtrirt worden iſt, wie aus dem beſagten Pfandſcheine, und deſſen Regiſtrirungsurkunde, ſo wie aus der darin ertheilten Vollmacht genauer zu erſehen

Digitized by Google

ist; (wenn nöthig, zu sagen: und derselbe von dem besagten C. D. an den Kontrahenten vom einen Theile gehörig cedirt werden, wie aus der Registrirungsurkunde der besagten Cession ꝛc., wie vorhin:) Und nachdem wegen nicht eingehaltener Bezahlung des durch den besagten Pfandschein sicher gestellten Geldes die hiernach besonders beschriebenen, durch denselben, bestellten Unterpfänder am ... Tage des ..... eintausend achthundert und ..... an den besagten Kontrahenten vom andern Theil als den Meistbietenden um die Summe von ..... Dollars im öffentlichen Aufstreiche verkauft worden sind, welcher Aufstreich vorschriftsmäßig durch eine in einem öffentlichen, in der Stadt ..... erscheinenden, ... betitelten Blatte eingerückte, und zwölf Wochen lang, einmal wöchentlich aufgenommene Ankündigung in dem County, in welchem die verpfändeten Grundstücke liegen, öffentlich bekannt gemacht und eine Abschrift von dieser Ankündigung zwölf Wochen vor der darin für den Verkauf bezeichneten Zeit an der äußeren Thüre des Gerichtshauses in der Stadt ....., welches das Gebäude ist, in dem die County Gerichte gehalten zu werden pflegen, angeschlagen worden ist; und nachdem endlich der besagte Kontrahent vom einen Theile allen Personen, welche einen Anspruch auf die besagten Unterpfänder gehabt, gemäß der am 7. Mai 1844 erlassenen Akte Exemplare von der besagten gedruckten Ankündigung richtig hatte zustellen lassen: Deshalb nun bezeugt diese Urkunde: daß der Kontrahent vom einen Theile für und in Erwägung der in dem besagten Aufstreiche erzielten, oben genannten Kaufsumme, welche ihm der besagte Kontrahent vom andern Theile zur Zeit der Besiegelung und Ausfolge der gegenwärtigen Urkunde baar erlegt hat und deren richtigen Empfang er hiermit bescheinigt, an den besagten Kontrahenten vom andern Theile und an seine Erben und Cessionare überlassen, verhandelt, verkauft, veräußert, übergeben und bestätigt hat, und durch Gegenwärtiges für immer überläßt, verhandelt, verkauft, veräußert, übergiebt und bestätigt alle (Beschreibung) nebst allen und jeden Gebäulichkeiten, Erbstücken und Zubehörden, welche dazu gehören oder auf irgend eine Weise damit verbunden sind, ebenso alles Vermögen, Recht, Titel, Interesse, Eigenthum, Anspruch und Forderung jeder Art, welche der besagte A. B. sowohl als der besagte Kontrahent vom einen Theile nach Recht und Herkommen an, auf und von den oben beschrieben Grundstücken nebst den Zubehörden zu machen hat, und zwar so vollständig, zu allen Zwecken und Absichten, als der besagte Kontrahent vom einen Theile Macht und Gewalt hat, dieselben vermöge des besagten Pfandscheines und des für einen solchen Fall gegebenen und bestehenden Statuts, oder sonst, zu verkaufen und abzutreten: Auf daß der besagte Kontrahent vom andern Theile, seine Erben und Cessionare, die besagten Grundstücke nebst allen und jeden ihrer Zubehörden zu seinem und ihrem einzigen Nutzen, Gebrauch und Vortheil für immer besitzen und behalten.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

Digitized by Google

12. *Agreement to Sell and Assign Bond and Mortgage.*

Whereas A. B., of the town of.....in the county of....., and State of....., and M. his wife, on the first day of May, one thousand eight hundred and forty, did execute a certain indenture of mortgage, and a bond bearing even date therewith, to C. D., of the town of, &c., which said mortgage, and the bond accompanying the same, were executed for the purpose of securing the payment of the sum of four hundred dollars, in four years from the tenth day of May (then) instant, with interest annually from the day last aforesaid; and which said mortgage was recorded in the office of the Clerk of the County of....., aforesaid, in book 16 of mortgages, at pages 286 and 287, on the second day of May, 1840, at 12 o'clok, M.: Now, therefore, this agreement, made and executed between C. D., aforesaid, of the first part, and E. F., of the town of, &c., witnesseth: That the party of the first part, for the consideration hereinafter mentioned, doth covenant and agree, to and with the party of the second part, to sell, transfer, assign, and set over, unto the said party of the second part, the indenture of mortgage above described, and the bond accompanying the same, whenever the payments hereinafter specified to be made by the said party of the second part, to the party of the first part, shall be fully made and completed: To have and to hold the said bond and mortgage, and all the moneys due or to become due thereon, and all the interest conveyed by the said mortgage, in and to the lands therein described, unto the party of the second part, from the time of the completion of such sale, transfer and assignment, as aforesaid, forever. And the said party of the first part doth further covenant and agree, to and with the party of the second part, that he hath good right to assign and set over the bond and mortgage aforesaid, to the said party of the second part; and that the sum of four hundred dollars of principal, and twenty-one dollars of interest, is due upon the same at the day of the date hereof.

And the said party of the second part, in consideration of the premises, doth covenant and agree, to and with the party of the first part, that he will pay or cause to be paid unto the said party of the first part, the sum of four hundred dollars, in manner following, viz: fifty dollars on the ensealing and delivery of these presents, and the remaining sum of three hundred and fifty dollars, in two equal annual payments from the day of the date hereof, with annual interest.

And it is further agreed by and between the aforesaid parties, that if the party of the second part, shall, at any time, elect to pay the whole sum agreed to be paid, as aforesaid, to the party of the first part, with the lawful interest due thereupon, he shall have the right so to do, and the said party of the first part shall, immediately upon such payment, transfer, assign, and set over, unto the said party of the second part, the bond and mortgage above mentioned: and also, that the covenants and agreements aforesaid, are to apply to, and to bind the representatives of the respective parties to these presents.

In witness whereof, the aforesaid parties have hereunto set their hands and seals, the day and year above written.

Signed, sealed and delivered, in the presence of G. H. } C. D. (L. S.) E. F. (L. S.)

12. Vertrag über den Verkauf eines Schuld- und Pfandſcheines.

Nachdem A. B. von der Stadt..... im County..... und Staat ..... und M., ſeine Ehefrau, am erſten Tage des Mai eintauſend achthundert und vierzig, dem C. D. von der Stadt ꝛc. einen gewiſſen Pfand-

Digitized by Google

schein und eine Schuldverschreibung vom selben Datum ausgestellt haben, welcher besagte Pfandschein und die ihn begleitende Schuldverschreibung zu dem Zwecke ausgestellt wurden, um die Bezahlung der Summe von vierhundert Dollars vom 10. des besagten Monats Mai an gerechnet, nebst den jährlichen, von eben diesem Tage an fälligen Interessen zu sichern, und nachdem das besagte Unterpfand in der Office des Clerk des vorbesagten County..... im Unterpfandbuche Nr. 16, S. 286 und 287, am zweiten Tage des Mai 1840 um 12 Uhr Mittags eingetragen worden: Deshalb nun bezeugt dieser, zwischen dem vorbesagten C. D. einerseits, und E. F. von der Stadt rc., andererseits, abgeschlossene Vertrag: Daß der Kontrahent vom einen Theile für die hiernach erwähnten Gegenleistungen des Kontrahenten vom andern Theile verspricht und sich verpflichtet, an den besagten Kontrahen vom andern Theile den oben beschriebenen Pfandschein und die denselben begleitende Schuldverschreibung zu verkaufen, zu übertragen, zu cediren und zu überschreiben, sobald die hiernach angeführten Bezahlungen von dem besagten Kontrahenten vom andern Theile an den Kontrahenten vom einen Theile vollständig gemacht und geleistet sind: Auf daß der besagte Kontrahent vom andern Theile den besagten Schuld- und Pfandschein und alle daraus verfallenden Gelder nebst den durch denselben bedungenen Interessen und den Ansprüchen auf die dadurch verpfändeten Grundstücke für immer behalte und besitze, sobald dieser Verkauf, Uebertragung und Cession durch geschehene Zahlung rechtsgültig ist. Und der besagte Kontrahent vom einen Theile gelobt und versichert dem Kontrahenten vom andern Theile ferner, daß er ein gutes Recht hat, den vorbesagten Schuld- und Pfandschein an den Kontrahenten vom andern Theile zu übertragen und zu cediren, und daß auf denselben am heutigen Tage vierhundert Dollars Kapital und einundzwanzig Dollars Interessen fällig sind.

Und der Kontrahent vom anderen Theile verspricht und verpflichtet sich gegen den Kontrahenten vom einen Theile als Gegenleistung für das vorhin Gesagte, an diesen Kontrahenten vom einen Theile die Summe von vierhundert Dollars auf folgende Weise zu bezahlen oder bezahlen zu lassen, nämlich: fünfzig Dollars bei der Siegelung und Aushändigung dieses Vertrages, und die übrigen dreihundert und fünfzig Dollars in zwei gleichen Jahresraten vom heutigen Tage an, nebst den jährlichen Interessen.

Und die vorbesagten Kontrahenten kommen ferner überein, daß wenn der Kontrahent vom andern Theil zu irgend einer Zeit wünschen sollte, die ganze zu bezahlen bedungene Summe, nebst den daraus fälligen gesetzlichen Interessen an den Kontrahenten vom einen Theil ganz zu bezahlen, er das Recht dazu haben, und der Kontrahent vom einen Theil unmittelbar, nachdem diese Zahlung geleistet, dem Kontrahenten vom andern Theil den oben erwähnten Schuld- und Pfandschein förmlich übertragen, überschreiben und cediren soll; endlich, daß die hiervor beschriebenen Bedingungen und Uebereinkünfte auch auf die Vertreter der beiden bei diesem Vertrage betheiligten Kontrahenten anwendbar und für sie bindend sein sollen.

Digitized by Google

Zur Urkunde dessen haben die vorbesagten Kontrahenten hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt an dem Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } C. D. (L. S.) E. F. (L. S.)

---

13. *Agreement to Change Mortgage Security.*

This agreement, made the.....day of &c., between A. B., of, and C. D., E. F., and G. H., of, &c., witnesseth: That whereas the said A. B. hath this day sold and conveyed unto the said C. D., E. F., and G. H., by warranty deed duly executed, four acres of land, situate, lying, and being on the southeast corner of..... and..... streets, in the village of....., for the price, or consideration, of one thousand dollars: and, in order, to secure the payment of the sum of eight hundred dollars, parcel thereof, the said C. D., E. F. and G. H., have executed and delivered to the said A. B. a mortgage upon the aforesaid premises, together with their joint bond, conditioned for the payment of the said sum of eight hundred dollars, in eight equal annual payments from this date, with annual interest: and whereas it is the intention of the said C. D., E. F. and G. H., to divide the said premises conveyed to them into village lots, and to sell and dispose of the same upon such terms as shall seem meet and advantageous; Now, therefore, the said A. B., in consideration of the premises, doth, for himself, his heirs, executors, administrators, and assigns, covenant and agree, to and with the said C. D., E. F, and G. H., their executors, administrators, and assigns, that they, the said C. D., E. F. and G. H., their executors, administrators, and assigns, shall and may, at all times hereinafter, have the right of changing the security above mentioned, by substituting, instead of the same, or of any part thereof not less than one hundred dollars, the like security, on other real estate of at least equal value; and that he, the said A. B., his heirs, executors, administrators or assigns, shall and will, upon request to him, or them made, forthwith execute and deliver to the said C. D., E. F. and G. H., their executors, administrators or assigns, good and sufficient releases, and discharges of the said mortgage, or of the lien upon any portion of the premises therein described, whenever the said C. D., E. F. and G. H., their executors, administrators, or assigns, shall furnish the said A. B., or his representatives, as aforesaid with such other security as above mentioned.

In witness, &c., (as in form 12.)

13. Vertrag über Aenderung der Unterpfänder.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ... Tag des ꝛc., zwischen A. B. von ꝛc. und C. D., E. F. und G. H. von ꝛc. bezeugt: Daß, nachdem der besagte A. B. unter dem heutigen Tage vier Acker Landes, an der südöstlichen Ecke von ..... und der .....Straße in dem Dorfe ..... gelegen, liegend und sich befindend, an die besagten C. D., E. F. und G. H. durch einen gehörig ausgestellten Kaufbrief um den Preis oder Kaufschilling von eintausend Dollars überlassen und verkauft hat, und die besagten C. D., E. F. und G. H. dem besagten A. B. zu besserer Sicherung der Summe von achthundert Dollars, eines Theiles dieses Kaufschillings, ein Unterpfand auf die vorbesagten Grundstücke bestellt und ihm hierüber einen Pfandschein nebst einer gemeinschaftlichen Schuldverschreibung ausgefertigt und eingehändigt haben, in welchem bedungen

Digitized by Google

ist, daß die Bezahlung der besagten Summe von achthundert Dollars in acht gleichen, vom heutigen Tage an laufenden Jahresfristen nebst den jährlichen Interessen erfolgen solle; und da es die Absicht der besagten C. D., E. F. und G. H. ist, die besagten an sie verkauften Grundstücke in Dorfbaustellen auszulegen und dieselben unter ihnen gut und angemessen dünkenden Bedingungen zu verkaufen und zu veräußern: Deshalb nun kontrahirt der besagte A. B. in Betracht des Vorhingesagten für sich selbst, seine Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, und kommt mit den besagten C. D., E. F. und G. H., ihren Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren überein, daß sie, die besagten C. D., E. F. und G. H., ihre Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare zu allen Zeiten hernach das Recht haben sollen und mögen, die oben erwähnten Unterpfänder dadurch zu ändern, daß sie anstatt derselben oder irgend eines Theiles davon von nicht weniger als einhundert Dollars eine ähnliche Sicherheit auf andere Grundstücke von mindestens gleichem Werthe behalten; und daß er, der besagte A. B., seine Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare auf an ihn oder sie gestelltes Verlangen den besagten C. D., E. F. und G. H., ihren Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern oder Cessionaren sofort gute und hinreichende Löschungen und Entlastungen der besagten Unterpfänder oder der auf einem Theile der in dem besagten Pfandscheine beschriebenen Grundstücke lastenden Verbindlichkeiten ausfertigen und zustellen wollen und werden, sobald die besagten C. D., E. F. und G. H., ihre Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare dem besagten A. B. oder seinen vorbesagten Vertretern eine solche andere Sicherheit, wie oben gemeldet, bestellt haben werden.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 12.)

Vgl. Cessionen.

Digitized by Google

III. Ceſſionen und Vermögensabtretungen.

(Assignments.)

Vorbemerkung.

1. Eine Ceſſion iſt die ſchriftliche Uebertragung oder Abtretung des Intereſſes, das Jemand an einem Eigenthum, einer Leibrente oder an einem Einkommen irgend einer Art hat. Sie kann zum Beſten des Ceſſionars oder einer dritten Perſon, welche dieſen aber vertritt, geſchehen, oder auch kann Beides mit einander verbunden ſein.

2. Zur Gültigkeit einer in gutem Glauben gemachten Ceſſion gehört nur, daß ſie in hinreichenden Worten alle Rechte, Anſprüche und Intereſſen des Cedenten (assigner) an den Ceſſionar (assignee) überträgt und dieſem den vollſtändigen Beſitz und Genuß derſelben ſichert.

3. Alle Uebertragungen (transfers) oder Ceſſionen (assignments) von beweglicher Habe an einen Dritten zur Nutznießung, haben keine Gültigkeit den Gläubigern des Cedenten gegenüber.

4. Ceſſionen von Grundſtücken und beweglicher Habe, oder Intereſſen davon, zum Nachtheile der Gläubiger und um ſie zu betrügen oder zu hindern gemacht, ſind ungültig; dagegen kann ein inſolventer Schuldner einen oder mehrere Gläubiger bevorzugen, wenn es in gutem Glauben geſchieht, ſelbſt wenn ſchon ein dritter Gläubiger Klage gegen ihn erhoben hat; geſchieht es aber in betrüglicher Abſicht und zum vorſätzlichen Nachtheile Anderer, ſo hat die Ceſſion keine Gültigkeit. Bei Ceſſionen an Gläubiger ſind die cedirten Gegenſtände ſogleich auszufolgen.

5. Ceſſionen von Verſicherungspolicen haben nur dann Gültigkeit, wenn die Verſicherungsgeſellſchaften ausdrücklich ihre Genehmigung dazu geben.

6. Ceſſionen von Grundſtücken müſſen ſchriftlich geſchehen und gleich denen von Pfandſcheinen regiſtrirt werden, auch geſiegelt ſein.

Digitized by Google

Formen.

1. *Assignment to be Endorsed on an Instrument.*

In consideration of the sum of.....dollars, to me in hand paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof is hereby acknowledged, I do hereby transfer, assign and set over, to the said C. D., his heirs and assigns, all my right, title and interest, in and to the within instrument; and I do hereby constitute the said C. D., my attorney, in my name, or otherwise, but at his own cost and charge, to take all legal measures which may be proper or necessary, for the complete recovery and enjoyment of the assigned premises.

Witness my hand and seal, this.....day of....., 18.....

In presence of }
G. H. } A. B. (L. S.)

1. Allgemeine Form einer Ceſſion, die auf die Rückſeite einer Urkunde zu ſchreiben.

In Erwägung der mir von C. D. von ꝛc. bezahlten Summe von .....Dollars, deren Empfang ich hiermit beſcheinige, übertrage, cedire und überſchreibe ich an den beſagten C. D., ſeine Erben und Ceſſionare alle meine Rechte, Titel und Intereſſen an und auf das innen ſtehende Inſtrument; und ich beſtelle hierdurch den beſagten C. D. zu meinem Vertreter, um in meinem Namen oder ſonſt, jedoch auf ſeine eigenen Koſten und Laſten, alle geſetzlichen Schritte zu thun, die zur vollſtändigen Erlangung und zum Genuſſe der cedirten Gegenſtände nothwendig und angemeſſen ſein mögen.

Bekräftigt durch meine Unterſchrift und Siegel dieſen ..Tag des...18..

In Gegenwart von } A. B. (L. S.)
G. H. }

---

2. *Assignment by a Firm, for the Benefit of Creditors.*

This indenture, made the.....day of....., in the year....., between A. B. and C. D., copartners, under the name, style, or firm, of B. & D., of the first part, and E. F., of, &c., of the second part: Whereas the said copartnership is justly indebted in sundry considerable sums of money, and has become unable to pay and discharge the same with punctuality, or in full; and the said parties of the first part are now desirous of making a fair and equitable distribution of their property and effects among their creditors: Now, therefore, this indenture witnesseth, that the said parties of the first part, in consideration of the premises, and of the sum of one dollar to them in hand paid, by the party of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, have granted, bargained and sold, released, assigned, transferred and set over, and by these presents do grant, bargain and sell, release, assign, transfer and set over, unto the said party of the second part, and to his heirs and assigns, forever, all and singular, the lands, tenements and hereditaments, situate, lying and being within the State of New-York, and all the goods, chattels, merchandise, bills, bonds, notes, book accounts, claims, demands, choses in action, judgments, evidences of debt and property, of every name and nature whatsoever, of the said parties of the first part, more particularly enumerated and described in the schedule hereto annexed, marked "Schedule A:" to hold and to have the same, and every part and parcel thereof, with the appurtenances, to the said party of the second part, his heirs, executors, administrators and assigns:

Digitized by Google

In trust, nevertheless, and to and for the following uses, intents and purposes; that is to say: that the said party of the second part shall take possession of all and singular the lands, tenements and hereditaments, property and effects, hereby assigned, and sell and dispose of the same, upon such terms and conditions as in his judgment may appear best, and most for the interest of the parties concerned, and convert the same into money; and shall also collect all and singular the said debts, dues, bills, bonds, notes, accounts, claims, demands and choses in action, or so much thereof as may prove collectible; and thereupon execute, acknowledge, and deliver, all necessary conveyances and instruments, for the purposes aforesaid: And by and with the proceeds of such sales and collections, the said party of the second part shall first pay and disburse all the just and reasonable expenses, costs, charges and commissions, of executing and carrying into effect his assignment, and all rents, taxes and assessments, due, or to become due, on the lands, tenements and hereditaments, aforesaid, unto the same shall be sold and disposed of; and by and with the residne, or net proceeds and avails, of such sales and collections, the said party of the second part shall:

First, Pay and discharge, in full, the several and respective debts, bonds, notes and sums of money, due, or to grow due, from the said parties of the first part, or for which they are liable, to the said party of the second part, and the several other persons and firms designated in the schedule hereto annexed, marked "Schedule B," together with all interest moneys due, or to grow due, thereon; and, if said net proceeds and avails shall not be sufficient to pay and discharge the same, in full, then such net proceeds and avails shall be distributed pro rata, share and share alike, among the said several persons and firms named in said Schedule B. according to the amount of their respective claims; and,

Secondly, By and with the residue and remainder of the said net proceeds and avails, if any there shall be, the said party of the second part shall pay and discharge all the other copartnership debts, demands and liabilities, whatsoever, now existing, whether due, or hereafter to become due, provided such remainder shall be sufficient for that purpose; and, if unsufficient, then the same shall be applied pro rata, share and share alike, to the payment of said debts, demands and liabilities, according to their respective amounts; and,

Thirdly, By and with the residue and remainder of the said net proceeds and avails, if any there shall be, the said party of the second part shall pay and discharge all the private and individual debts of the parties of the first part, or either of them, whether due or to grow due, provided such remainder shall be sufficient for that purpose; and, if insufficient, then the same shall be applied pro rata, share and share alike, to the payment of the said debts, according to their respective amount; and,

Lastly, The said party of the second part shall return the surplus of the said net proceeds and avails, if any there shall be, to the said parties of the first part, their executors, administrators or assigns.

And, for the better execution of these presents, and of the several trusts hereby deposed, the said parties of the first part do hereby make, nominate and appoint, the said party of the second part, and his executors, administrators and assigns, their, and each of their true and lawful attorney, irrevocable, with full power and authority to do, transact and perform, all acts, deeds, matters and things, which can, or may, be necessary in the premises, as fully and completely as the said parties of the first part, or either of them, might or could do, were these presents not executed; and attorneys one or more, under him to make, nominate and appoint, with full power of substitution and revocation; hereby ratifying and confirming all, and every thing whatsoever, that our said attorney, and his attorney, shall do, or cause to be done, in the premises.

In witness whereof, the said parties of the first part have hereunto set their respective hands and seals, the day and year above written.

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. — A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

Digitized by Google

2. Vermögensabtretung durch eine Handelsfirma, zu Gunsten der Gläubiger.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ..... Tag des ..... im Jahre ..... zwischen A. B. und C. D., Geschäftsheilhaber unter dem Namen, Styl und Firma B. & D., einer Seits, und E. F. von ꝛc., anderer Seits: Inmaßen die besagte Handelsgesellschaft in verschiedenen bedeutenden Summen Geldes rechtlich verschuldet und unfähig geworden ist, dieselben pünktlich und vollständig zu bezahlen, und die besagten Kontrahenten vom einen Theile daher wünschen, ihr Eigenthum und ihre Effekten auf billige und angemessene Weise unter ihren Gläubigern zu vertheilen: Deshalb nun bezeugt dieser Kontrakt, daß die besagten Kontrahenten vom einen Theile in Erwägung des Vorgesagten und der ihnen von dem Kontrahenten vom andern Theile baar bezahlten Summe von einem Dollar, deren Empfang sie anmit bescheinigen, dem besagten Kontrahenten vom andern Theile und seinen Erben und Cessionaren überlassen, verhandelt und verkauft, abgetreten, cedirt, übertragen und überschrieben haben und durch Gegenwärtiges für immer überlassen, verhandeln und verkaufen, abtreten, cediren, übertragen und überschreiben alle und jede der Grundstücke, Gebäulichkeiten und Erbstücke, welche im Staate New York gelegen sind, liegen und sich befinden, nebst allen Gütern, fahrender Habe, Kaufmannswaaren, Wechseln, Schuldverschreibungen, Noten, Buchausständen, Ansprüchen, Forderungen, im Prozeß liegenden Guthaben, gerichtlichen Zuerkenntnissen, Beweisen von Guthaben und Eigenthum jeder Art und Namens, die im Besitze der Kontrahenten vom einen Theile und in dem beigeschlossenen Schedul, mit „Schedul A." bezeichnet, speziell aufgeführt und beschrieben sind; auch daß er, der besagte Kontrahent vom andern Theile, seine Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare dieselben und jeden Theil und Stück davon, nebst den Zubehörden besitzen und behalten:

Uebrigens nur als Curator und zu nachfolgenden Zwecken, Absichten und Gebrauche, nämlich: Daß der besagte Kontrahent vom andern Theile von allen und jeden hiermit cedirten Grundstücken, Gebäulichkeiten und Erbgütern, Eigenthum und Effekten, Besitz nehme und dieselben unter solchen Bedingungen und auf solche Weise verkaufe und verwerthe, wie sie ihm nach seinem Urtheile am besten und den Interessen der dabei Betheiligten am angemessensten dünken, und dieselben in Geld verwandele; und ferner alle und jede der besagten Ausstände, Guthaben, Wechsel, Schuldscheine, Noten, Buchguthaben, Ansprüche, Forderungen und im Prozesse liegende Ausstände, oder wenigstens so viel davon als sich eintreiben läßt, zum Einzug bringe, und darüber alle nothwendigen Kaufbriefe und Instrumente zu vorgenannten Zwecken ausstelle, unterzeichne und ausfolge: Und von und mit dem Ertrage solcher Verkäufe und Einzüge soll der Kontrahent vom anderen Theile zuerst alle rechtmäßigen und billigen Kosten, Auslagen und Gebühren für die Ausführung und Vollziehung dieser Cession und alle Miethzinse, Steuern und Abgaben, welche von den besagten Grundstücken, Gebäulichkeiten und Erbgütern rückständig sind

Digitized by Google

oder noch verfallen, bis sie verkauft und verwerthet sind, bezahlen und bestreiten; und von und mit dem Ueberreste oder dem Nettoertrag und Ergebnisse solcher Verkäufe und Einzüge soll der besagte Kontrahent vom anderen Theile

Erstens, vollständig bezahlen und berichtigen: die verschiedenen und betreffenden Schulden, Schuldverschreibungen, Noten und Geldsummen, welche die besagten Kontrahenten vom einen Theile dem besagten Kontrahenten vom andern Theile und den verschiedenen anderen in dem angeschlossenen Schedul mit „Schedul B." bezeichnet, aufgezeichneten Personen und Firmen schuldig sind, schuldig werden, oder für die sie ihnen verbindlich sind, nebst allen daraus verfallenen oder verfallenden Interessen; und wenn der besagte Netto-Ertrag und Ergebnisse nicht hinreichend sein sollten, um dieselben vollständig zu bezahlen und zu befriedigen, dann soll solcher Nettoertrag und Ergebnisse pro rata gleichheitlich unter die besagten verschiedenen im besagten Schedul B. benannten Personen und Firmen nach dem Betrage ihrer betreffenden Guthaben vertheilt werden;

Zweitens, soll der besagte Kontrahent vom anderen Theile mit dem Ueberreste und Ueberschusse der besagten Nettoerträge und Ergebnisse, wenn noch welcher bevorbleibt, alle übrigen Schulden, Rückstände und Verbindlichkeiten der Handelsgesellschaft aller Art, welche nun vorhanden sind, ob fällig oder ob sie später erst fällig werden, bezahlen und berichtigen, vorausgesetzt, daß ein solcher Ueberrest zu diesem Zwecke hinreicht; und ist er unzureichend, dann soll er unter die verschiedenen Gläubiger nach dem Betrage ihrer Forderungen pro rata gleichheitlich vertheilt werden; und

Drittens, wenn auch über diese noch ein weiterer Ueberrest vorhanden, so soll der besagte Kontrahent vom andern Theile alle Privat- und persönlichen Schulden der Geschäftstheilhaber oder eines derselben auf gleiche Weise ganz oder nach Umständen pro rata befriedigen; endlich

Letztens, hat der besagte Kontrahent vom andern Theile jeden weiteren, etwa noch vorhandenen Ueberschuß den besagten Kontrahenten vom einen Theile, ihren Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern oder Cessionaren zuzustellen.

Und um der besseren Ausführung dieses Kontraktes und der verschiedenen, durch denselben ertheilten Vollmachten willen ernennen, bestellen und bestätigen die besagten Kontrahenten vom einen Theile anmit den besagten Kontrahenten vom andern Theile und seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare unwiderruflich zu ihrem gesetzlichen Vertreter mit aller Macht und Gewalt alle Handlungen, Gegenstände, Dinge und Urkunden zu verrichten, auszuführen und auszustellen, welche zu dem Vorbesagten nöthig werden können und mögen, und zwar eben so vollständig und unbedingt, wie die besagten Kontrahenten vom einen Theile, oder einer von ihnen, es thun möchte und könnte, wenn diese Urkunde nicht ausgestellt wäre, und daß er einen oder mehrere Anwälte bestellen, ernennen und einsetzen und volle Gewalt haben möge, ihnen andere zu substituiren und die Vollmacht zu entziehen; hiermit aber Alles

Digitized by Google

und Jedes, was es auch sein möge, gutheißen, das unser besagter Vertreter und seine Anwälte in dieser Sache thun oder thun lassen werden.

Zur Urkunde dessen haben die besagten Kontrahenten vom andern Theile hiernach ihre betreffenden Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.*)

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.) C. D. (L. S.)

---

3. *General Assignment.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., for value received, have sold, and by these presents do grant, assign, and convey, unto C. D., of, &c., all the notes, accounts, dues, debts and demands, specified in the schedule hereunto annexed, marked "Schedule A," to have and to hold the same unto the said C. D., and his executors, administrators and assigns, forever, to and for the use of the said C. D.; hereby constituting and appointing the said C. D. my true and lawful attorney, irrevocable, in my name, place, and stead, for the purpose, aforesaid, to ask, demand, sue for, attach, levy, recover and receive, all such sum and sums of money which now are, or may hereafter become due, owing and payable, for, or on account of, all or any of the notes, accounts, dues, debts and demands, above assigned; giving and granting unto my said attorney, full power and authority, to do and perform all and every act and thing, whatsoever, requisite and necessary, as fully, to all intents and purposes, as I might or could do, if personally present, with full power of substitution and revocation; hereby ratifying and confirming all that the said attorney, or his substitute, shall lawfully do, or cause to be done, by virtue thereof.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, the.....day of....., one thousand eight hundred and.....

Signed, sealed and delivered, in the presence of G. H. } A. B. (L. S.)

3. Allgemeine Vermögensabtretung.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., für den empfangenen Werth an C. D. von ꝛc. durch Gegenwärtiges alle die Wechsel, Rechnungen, Guthaben, Forderungen und Ausstände, welche in dem beigeschlossenen Schedul, bezeichnet „Schedul A." verzeichnet sind, überlassen, cedirt und übergeben habe, auf daß der besagte C. D. und seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare dieselben für immer zu seinem eigenen Nutzen behalten und besitzen; und ich ernenne hiermit den besagten C. D. zu dem besagten Zwecke unwiderruflich zu meinem wahren und gesetzlichen Vertreter, daß er in meinem Namen, Platze und an meiner Stelle alle diejenigen Geldsummen, welche jetzt auf und durch alle und jede der vorhin cedirten Wechsel,

*) Die obige Form kann leicht geändert werden, wenn die Cession z. B. zum allgemeinen Besten der Gläubiger ohne Bevorzugung geschehen soll, oder wenn man zwei oder mehr Classen bevorzugter Gläubiger machen will. Um Unannehmlichkeiten und Kosten zu erfparen, sollten, wenn Besitztitel von Grundeigenthum überschrieben werden, den Cessionen, in denen dies der Fall ist, regelmäßig ausgefertigte und beglaubigte Kaufbriefe angeschlossen werden.

Digitized by Google

Rechnungen, Guthaben, Forderungen und Ausſtände fordere, verlange, gerichtlich verfolge, in Beſchlag nehme, erhebe, einziehe und einnehme, und ich gebe und ertheile meinem beſagten Vertreter volle Macht und Gewalt, alle und jede Handlungen und Sachen, wie ſie immer erforderlich und nöthig ſind, eben ſo vollſtändig und zu allen Zwecken und Abſichten auszuführen und zu verrichten, wie ich ſelbſt gethan haben möchte oder könnte, wenn ich perſönlich anweſend geweſen wäre, zugleich mit voller Gewalt, Anwälte zu beſtellen, zu ſubſtituiren und zu widerrufen; ſchließlich genehmige und beſtätige ich anmit Alles, was der beſagte Vertreter oder ſeine Bevollmächtigten kraft dieſes Inſtrumentes thun oder thun laſſen.

Zur Urkunde deſſen habe ich hiernach meine Unterſchrift geſetzt und mein Siegel beigedrückt am ... Tage des ... eintauſend achthundert und ...

Unterzeichnet, geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

---

4. *Assignment of Bond.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., of the first part, for and in consideration of the sum of. .....dollars, lawful money of the United States of America, to me in hand paid by C. D., of, &c., of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, have bargained, sold and assigned, and by these presents do bargain, sell and assign, unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, a certain written bond or obligation, and the condition thereof, bearing date the.....day of....., one thousand eight hundred and....., executed by E. F. to the said A. B., and all sum and sums of money, due, or to grow due thereon: And I do hereby covenant with the said party of the second part, that there is now due on the said bond or obligation, according to the condition thereof, for principal and interest, the sum of.....dollars; and I hereby authorize the said party of the second part, in my name, to ask, demand, sue for, recover and receive, the money due, and that may grow due thereon, as aforesaid.

In witness &c., (as in form 3.)

4. Ceſſion einer Schuldverſchreibung.

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., einer Seits, für und in Erwägung der mir von C. D. von ꝛc., anderer Seits, baar bezahlte Summe von ..... Dollars geſetzliches Geld der Vereinigten Staaten von Amerika, für deren Empfang ich hierdurch beſcheine, an den beſagten Kontrahenten vom andern Theile, ſeine Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare eine gewiſſe geſchriebene Schuldverſchreibung oder Obligation, nebſt der dieſer angehängten Bedingung, welche vom ..... Tage des .....eintauſend achthundert und ..... datirt und von E. F., dem beſagten A. B. ausgeſtellt iſt, und alle daraus Fälligen oder fällig werdenden Geldſummen verhandelt, verkauft und cedirt habe und durch Gegenwärtiges cedire: Und ich verſichere dem beſagten Kontrahenten vom andern Theile andurch, daß nun von der beſagten Schuldverſchreibung oder Obligation gemäß der dieſer angehängten Bedingung, an Kapital und Intereſſen die Summe

Digitized by Google

von ..... Dollars fällig ist; und ermächtige anmit den besagten Kontrahenten vom anderen Theile in meinem Namen das schuldige und aus der besagten Schuldverschreibung fällig werdende Geld zu verlangen, zu fordern, einzuklagen, zu erheben und einzunehmen.

Zur Urkunde ꝛc. (*wie in No. 3.*)

---

5. *Assignment of Judgment.*

This indenture, made the.....day of....., one thousand eight hundred and ....., between A. B., of, &c., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part: Whereas the said party of the first part, on the.....day of July, one thousand eight hundred and....., recovered by judgment, in the Supreme Court of the State of New-York, against E. F., of, &c., the sum of.....dollars and.....cents, damages and cost, (or, ...dollars of debt, and.....dollars for damages and costs:) Now, therefore, this indenture witnesseth, that the said party of the first part, in consideration of.....dollars, to him duly paid, hath sold, and by these presents doth assign, transfer and set over, unto the said party of the second part, and his assigns, the said judgment, and all sum and sums of money that may be had, or obtained, by means thereof, or any proceedings to be had thereupon. And the said party of the first part doth hereby constitute and appoint the said party of the second part, and his assigns, his true and lawful attorney, and attorneys, irrevocable, with power of substitution and revocation, for the use, and at the proper cost and charge of the said party of the second part, to ask, demand, and receive, and to sue out executions, and take all lawful ways for the recovery of the money due, or to become due, on the said judgments; and on payment, to acknowledge satisfaction, or discharge the same; hereby ratifying and confirming all that his said attorney or attorneys shall lawfully do, or cause to be done in the premises. And the said party of the first part doth covenant, that there is now due on the said judgment, the sum of.....dollars, and that he will not collect or receive the same, or any part thereof, nor release or discharge the said judgment, but will own and allow all lawful proceedings therein; the said party of the second part saving the said party of the first part harmless, of and from any costs and charges in the premises.

In witness whereof, the said party of the first part hath hereunto set his hand and seal, the day and year first above written.

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

5. Cession einer durch gerichtlichen Bescheid zuerkannten Forderung.

Dieser Vertrag, abgeschlossen den ..... Tag des ..... eintausend achthundert und ... zwischen A. B., von ꝛc. einer Seits, und C. D. von ꝛc., anderer Seits: Nachdem dem besagten Kontrahenten vom einen Theile am ... Tage des Juli eintausend achthundert und ... durch einen im Supreme Court des Staates New York erlangten gerichtlichen Bescheid gegen E. F. von ꝛc. die Summe von ..... Dollars und ... Cents Entschädigung und Kosten (oder, ... Dollars Schuldforderung und ..... Dollars für Entschädigung und Kosten) zuerkannt worden ist: Deshalb nun bezeugt dieser Vertrag, daß der Kontrahent vom einen Theile in Erwägung der ihm richtig bezahlten Summe von .....Dollars an den besagten Kontrahenten vom andern Theile und seine Cessionare den besag-

Digitized by Google

ten gerichtlichen Beſcheid und alle und jede mittelſt deſſen zu bekommenden oder zu erlangenden Geldſummmen oder irgend eines Ertrages daraus verkauft hat und durch Gegenwärtiges cedirt, überträgt und zuſchreibt. Und der beſagte Kontrahent vom einen Theile ernennt und beſtellt hiermit den beſagten Kontrahenten vom andern Theile und ſeine Ceſſionare unwiderruflich zu ſeinem wahren und geſetzlichen Vertreter oder Vertretern mit der Gewalt der Subſtitution und des Widerrufs, um auf Koſten und Laſten des beſagten Kontrahenten vom andern Theile das auf den beſagten gerichtlichen Beſcheid hin ſchuldige oder fällig werdende Geld zu fordern, zu verlangen und einzuziehen, durch Exekution beizutreiben und alle geſetzlichen Schritte zu ergreifen, um in deſſen Beſitz zu gelangen, und nach erlangter Bezahlung die Befriedigung anzuerkennen und den Schuldner zu entbinden; zugleich beſtätigt und genehmigt er Alles, was ſein beſagter Vertreter oder deſſen ſubſtituirte Anwälte in der vorbemeldeten Sache geſetzlich thun oder thun laſſen mögen. Und der beſagte Kontrahent vom einen Theile verſichert andurch, daß nun auf den beſagten gerichtlichen Beſcheid hin die Summe von ..... Dollars fällig iſt, und daß er dieſelbe, oder einen Theil davon nicht einziehen oder einnehmen und den Schuldner nicht quittiren und von dem gerichtlichen Beſcheide entbinden will; der Kontrahent vom zweiten Theile entbindet dagegen den Kontrahenten vom erſten Theile von allen ferneren Koſten und Auslagen zu Ausführung des Vorgeſagten.

Zur Urkunde deſſen hat der Kontrahent vom einen Theile hiernach ſeine Unterſchrift geſetzt und ſein Siegel beigedrückt am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.)

---

6. *The Same, in a Shorter Form.*

Supreme Court:

A. B. vs. E. F. — Judgment for $ 1000 on a bond dated first May, 1845. Conditioned for the payment of $ 500 and interest.....costs taxed at 21,50. Judgment docketed August 2, 1845, in.....County Clerk's Office.

In consideration of.....dollars, to me paid, I do hereby sell, assign and transfer, to C. D., the judgment above mentioned, for his use and benefit; hereby authorizing him to collect and enforce payment thereof, in my name, or otherwise, but at his own costs and charges; and covenanting that the sum of.....dollars, with the interest from the.....day of....., in the year....., besides the costs, is due thereon.

In witness, &c., (as in form 3.)

6. Dieſelbe, kürzere Form.

Supreme Court:

A. B. vs. E. F. — Gerichtlicher Beſcheid für $ 1000 auf einen Schuldſchein vom 1. Mai 1845. Bedungen für die Bezahlung von $ 500 und Intereſſen..... Koſten auf $ 21. 50 angeſchlagen. Urtheil ausgeſtellt den 2. Auguſt 1845 in der County Clerk's Office.

Digitized by Google

In Erwägung der mir bezahlten ..... Dollars verkaufe, cedire und übertrage ich anmit an C. D. den oben erwähnten gerichtlichen Bescheid zu seinem Nutzen und Vortheil, und ermächtige ihn hierdurch, die Bezahlung auf denselben hin in meinem Namen gutwillig, gerichtlich oder auf andere Weise, aber auf seine eigenen Kosten und Lasten beizutreiben; und bestätige, daß die Summe von ..... Dollars nebst Interessen vom ... Tage des ..... im Jahre 18..., mit den Kosten daraus fällig ist.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

7. *The Same, in Another Form.*

County Court:

A. B. vs. E. F. } Judgment docketed 31st July, 1847, for $ 210. 27, damages and costs. For value received, I do hereby assign, transfer and set over, the above mentioned judgment, to C. D., for his use, and at his risk, costs and charges, in all respects.

Dated the.....day of....., 18..... A. B.

7. Noch eine andere kürzere Form.

County Gericht:

A. B. vs. E. F. } Gerichtlicher Bescheid ertheilt den 31. Juli 1847 für $ 210. 27 Entschädigung und Kosten. Für erhaltenen Werth cedire, übertrage und überschreibe ich anmit den oben erwähnten gerichtlichen Bescheid an C. D. zu seinem Nutzen und auf seine Gefahr, Kosten und Lasten in jeder Beziehung.

Datirt den ... Tag des ..... 18... A. B.

---

8. *Assignment of Bond and Mortgage.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of &c., of the first part, in consideration of the sum of..... dollars, lawful money of the United States, to me in hand paid by C. D., of, &c., of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, have granted, bargained, sold, assigned, transferred and set over, and by these presents do grant, bargain, sell, assign, transfer and set over, unto the said party of the second part, a certain indenture of mortgage, bearing date the.....day of..... one thousand eight hundred and....., made and executed by E. F., and M. his wife of, &c., to the said party of the first part, together with the bond or obligation therein described, and the money due or to grow due thereof, with the interest: to have and to hold the same, unto the said party of the second part, his executors, administrators and assigns, for their use and benefit; subject only to the proviso in the said indenture of mortgage mentioned: And I do hereby make, constitute and appoint, the said party of the second part, my true and lawful attorney, irrevocable, in my name, or otherwise, but at his own proper costs and charges, to have, use and take, all lawful ways and means, for the recovery of the said money and interest; and, in case of payment, to discharge the same, as fully as I might, or could do, if these presents were not made; And I do hereby covenant, to and with the said party of the second part, that there

Digitized by Google

is now due and owing upon the said bond and mortgage, the sum of..... dollars with interest from the.....day of..... 18. ....; and that I have good right to sell, transfer and assign, the same, aforesaid.

In witness, &c., (as in form 3.)

8. Cession eines Schuld- und Pfandscheines.

Kund und zu wissen sei Allen und Jeden durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., einer Seits, in Erwägung der mir von C. D. von ꝛc., anderer Seits, baar bezahlten Summe von ..... Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten, deren Empfang ich andurch bescheine, an den besagten Kontrahenten vom andern Theile einen gewissen, am ... Tage des ..... achtzehnhundert und ... von E. F. und M., seiner Ehefrau, von ꝛc. dem besagten Kontrahenten vom einen Theile aus- und zugestellten Pfandschein, nebst dem darin beschriebenen Schuldschein oder Obligation und den daraus fälligen oder fällig werdenden Geldern und Interessen, überlassen, verhandelt, verkauft, cedirt, übertragen und überschrieben habe, und durch Gegenwärtiges überlasse, verhandle, verkaufe, cedire, übertrage und überschreibe: auch daß der besagte Kontrahent vom andern Theile, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare dieselben zu ihrem eigenen Nutzen und Vortheile besitzen und behalten. Und ich mache, ernenne und bestelle anmit den besagten Kontrahenten vom andern Theile unwiderruflich zu meinem wahren und gesetzlichen Vertreter, daß er in meinem Namen oder sonstwie, jedoch auf seine eigenen Kosten und Lasten, alle gesetzlichen Mittel und Wege gebrauche, anwende und benütze, um das besagte Geld nebst Interessen beizutreiben, und nach erfolgter Bezahlung dafür zu so vollständig quittire, wie ich es gethan haben möchte oder könnte, wenn diese Urkunde nicht ausgestellt worden wäre. Und ich versichere hiermit dem besagten Kontrahenten vom andern Theile, daß auf den besagten Schuld- und Pfandschein jetzt die Summe von .....Dollars, nebst Interessen vom ...Tage des ...18... an zu erheben sind und daß ich ein gutes Recht habe, denselben, wie vorhin geschehen, zu verkaufen, zu übertragen und zu cediren.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

9. *The Same, in a Shorter Form.*

E. F., and M., his wife, vs. A. B. } Mortgage dated the.....day of, &c., executed by E. F., and M., his wife, to A. B., on certain premises described therein, being part of lot No....., in the town of....., in the county of.....; recorded in.....County Clerk's office, in book No..... of Mortgages, pages....., &c.....Bond bearing date the aforesaid, executed by E. F., to A. B., aforesaid, in the penal sum of.....dollars, conditioned for the payment of.....dollars, secured by the above mortgage, on the.....day of....., 18....., with interest.

In consideration of.....dollars, to me paid, by C. D., of, &c., I do hereby assign, transfer and set over, unto the said C. D., the mortgage above described, and the bond accompanying the same, as aforesaid, for his use and benefit; hereby authorizing him to collect and enforce payment thereof, in my name or otherwise, but at his own costs

Digitized by Google

and charges. And I do hereby covenant that the sum of.....,dollars, with interest from the.....day of..... last past, is now due and owing on the said bond and mortgage; and that I have good right to sell and assign the same.

In witness, &c., (as in form 3.)

9. Desgleichen, kürzere Form.

E. F. und M., seine Ehefrau, vs. A. B. } Pfandschein, datirt vom ..: Tage des ꝛc., ausgeschrieben von E. F. und M., seiner Ehefrau, gegen A. B., über Verpfändung gewisser, darin beschriebener Grundstücke, welche einen Theil von der Baustelle Nr. ... in der Stadt ..... im County ..... bilden; registrirt in der .....County Clerk's Office im Unterpfandsbuche Nr.... Seite...ꝛc.

Schuldschein vom selben Tage, dem vorbesagten A. B. von E. F. über die für die Bezahlung von.....Dollars bedungene Strafsumme von .....Dollars ausgestellt und mit Interessen durch obiges Unterpfand am ... Tage des ..... 18... gesichert.

In Erwägung der mir von C. D. von ꝛc. bezahlten ..... Dollars cedire, übertrage und überschreibe ich anmit dem besagten C. D. den oben bezeichneten Pfandschein und den wie vorgemeldet denselben begleitenden Schuldschein zu seinem Nutzen und Vortheile und ermächtige ihn hierdurch, die Bezahlung desselben in meinem Namen, aber auf seine Kosten gütlich, gerichtlich oder sonst zu erwirken. Und ich bestätige andurch, daß auf den besagten Schuld- und Pfandschein jetzt die Summe von ..... Dollars nebst Interessen vom ...Tage des ..... 18... an fällig ist und daß ich vollkommen berechtigt bin, denselben zu verkaufen und zu cediren.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

10. *The Same, Endorsed on Mortgage.*

In consideration of.....dollars, to me in hand paid, by C. D., of, &c., I do hereby sell, assign, transfer and set over, unto the said C. D., the within indenture of mortgage, together with the bond accompanying the same, for his use and benefit; hereby authorizing him (as in form 9, to the end.)

10. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückseite.

In Erwägung der mir von C. D. von ꝛc. baar bezahlten ..... Dollars verkaufe, cedire, übertrage und überschreibe ich dem besagten C. D. den innen geschriebenen Pfandschein und den diesen begleitenden Schuldschein zu seinem Nutzen und Vortheil und ermächtige ihn ꝛc. (wie in Nr. 9 bis zum Ende.)

---

11. *Assignment of Lease.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., for and in consideration of.....dollars, lawful money of the United States, to me paid, by C. D., of, &c.,

Digitized by Google

have sold, and by these presents do grant, convey, assign, transfer and set over, unto the said C. D., a certain indenture of lease, bearing date the.....day of..... in the year one thousand eight hundred and....., made by L. M., of, &c., to me, the said A. B., of a certain dwelling house and lot, situate in, &c., with all and singular the premises therein mentioned and described, and the buildings thereon, together with the appurtenances; to have and to hold the same unto the said C. D., his heirs, executors, administrators and assigns, from the.....day of.....next, for and during all the rest, residue and remainder, of the term of.....years mentioned in the said indenture of lease; subject, nevertheless, to the rents, covenants, conditions and provisions, therein also mentioned: And I do hereby covenant and agree, to and with the said C. D., that the said assigned premises now are free and clear, of and from all former and other gifts, grants, bargains, sales, leases, judgments, executions, back rents, taxes, assessment and incumbrances, whatsoever.

In witness, &c., (as in form 3.)

11. Ceſſion eines Miethkontraktes.

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., für die und in Betracht der mir von C. D. von ꝛc. bezahlten Summe von ..... Dollars geſetzliches Geld der Vereinigten Staaten an den beſagten C. D. verkauft habe und durch Gegenwärtiges überlaſſe, übergebe, cedire, übertrage und überſchreibe einen gewiſſen, vom ... Tage des ..... im Jahre eintauſend achthundert und ..... cedirten, mir, dem beſagten A. B. von L. M. von ꝛc. über die Vermiethung eines gewiſſen Wohnhauſes und Bauſtelle, in ꝛc. gelegen, ausgeſtellten Miethkontrakt, nebſt allen und jeden in dieſem beſchriebenen und erwähnten Grundſtücken, den auf denſelben ſtehenden Gebäulichkeiten und den Zubehörden; auf daß der beſagte C. D., ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare dieſelben vom ... Tage des ..... d. J. an für und auf die Dauer der ganzen noch rückſtändigen, übrig bleibenden und noch abzulaufenden Zeit von ... Jahren, wie in dem beſagten Miethkontrakte erwähnt, benutzen und behalten; jedoch den darin beſchriebenen Pakten Bedingungen und Vorſchriften nachkommen und den Miethzins bezahlen: Und ich beſtätige und verſichere dem beſagten C. D. hierdurch, daß die beſagten, anmit cedirten Miethgegenſtände frei und rein von allen frühern und andern Ceſſionen, Uebertragungen, Ueberlaſſungen, Bewilligungen, Verkäufen, Aftermiethen, gerichtlichen Urtheilen, Exekutionen, Rückſtänden an Miethzinſen, Steuern, Abgaben und andern Laſten, wie ſie heißen mögen, ſind.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

12. *The Same, by Endorsement.*

In consideration of the sum of.....dollars, to me in hand paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof I hereby acknowledge, I have bargained, sold, assigned and set over, and by these presents do bargain, sell, assign and set over, unto the said C. D., his heirs and assigns, the within written indenture of lease, and all my estate, right, title, interest, claim, property and demand, of, in and to, the lands, tenements,

Digitized by Google

hereditaments and premises, therein mentioned, which I now have, by means of the said indenture, or otherwise; subject, nevertheless, to the rents, and covenants in the said indenture contained.

In witness, &c., (as in form 3.)

12. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückseite.

In Erwägung der mir von C. D. von ꝛc. baar bezahlten Summe von .....Dollars, deren Empfang ich hiermit bescheine, habe ich an den besagten C. D., seine Erben und Cessionare verhandelt, verkauft, cedirt und überschrieben und verhandle, verkaufe, cedire und überschreibe durch Gegenwärtiges den innen geschriebenen Pachtbrief und all mein Anrecht, Recht, Titel, Interesse, Anspruch, Eigenthum und Forderung von, an und auf die darin erwähnten Grundstücke, Gebäulichkeiten, Erbstücke und Zubehörden, welche ich gegenwärtig kraft des besagten Pachtbriefes oder sonst habe; jedoch unter den in dem besagten Pachtbriefe beschriebenen Bedingungen und gegen Bezahlung des Pachtzinses.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3.)

13. *Assignment of Contract for the Sale of Real Estate.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., for and in consideration of the sum of.....dollars, lawful money of the United States, to me paid, by C. D., of, &c., have sold, and by these presents do sell, transfer, assign and set over, unto the said C. D., a contract for the sale of certain real estate, being part of lot No....., in the town of....., in the county of....., aforesaid, (or, situate in, &c., and described as follows: giving the description in full:) which said contract was made and executed by E. F., of, &c., to the said A. B., and bears date the.....day of....., 18.....; to have and to hold the same unto the said C. D., his heirs, executors, administrators and assigns, for his and their use and benefit, forever; subject, nevertheless, to the covenants, conditions and payments, therein mentioned: And I hereby fully authorize and empower the said C. D., upon his performance of the said covenants and conditions to demand and receive of the said E. F. the deed covenanted to be given in the said contract, in the same manner, to all intents and purpose, as I myself might, or could do, were these presents not executed.

In witness, &c., (as in form 3.)

13. Cession eines Kaufkontraktes.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., für die und in Betracht der mir von C. D. bezahlten Summe von .....Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten an den besagten C. D. verkauft habe und durch Gegenwärtiges verkaufe, übertrage, cedire und überschreibe einen Kontrakt über den Ankauf eines gewissen Grundstückes, das einen Theil der Baustelle Nr. ..., in der Stadt..... und dem County..... gelegen, bildet, (oder, in ꝛc. gelegen und wie folgt beschrieben: hier die vollständige Beschreibung geben;) welch besagter Kontrakt von E. F. von ꝛc. mit dem besagten A. B. eingegangen und abgeschlossen worden und vom ... Tage des .....18... datirt ist; auf daß der besagte C. D., seine Erben, Testamentsvollstrecker,

Digitized by Google

Vermögensverwalter und Ceſſionare denſelben zu ſeinem und ihrem Nutzen und Vortheile für immer behalten und benutzen, jedoch den darin erwähnten Pakten, Bedingungen und Zahlungen nachkommen: Und ich ermächtige den beſagten C. D. und ertheile ihm andurch volle Macht und Gewalt, wenn er den beſagten Pakten und Bedingungen nachkommt, von dem beſagten E. F. das von dieſem in dem erwähnten Kontrakte verſprochene Kaufsinſtrument auf dieſelbe Weiſe und zu all den Zwecken und Abſichten, wie ich ſelbſt gethan haben möchte und könnte, wenn die gegenwärtige Ceſſion nicht ausgeſtellt worden wäre, zu fordern und zu empfangen.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

14. *The Same, by Endorsement.*

In consideration of the sum of..... dollars, to me in hand paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof I hereby acknowledge, I have bargained, sold, assigned and set over, and by these presents do bargain, sell, assign and set over, unto the said C. D., his heirs and assigns, the within contract, and all my estate, right, title, interest, claim, property and demand, of, in and to, the same, and the premises therein described; subject, nevertheless, &c., (as in form 13, to the end.)

14. Desgleichen durch Bemerkung auf der Rückſeite.

In Erwägung der mir von C. D. baar bezahlten Summe von..... Dollars, deren Empfang ich andurch beſcheine, habe ich an den beſagten C. D., ſeine Erben und Ceſſionare verhandelt, verkauft, cedirt und überſchrieben und verhandle, verkaufe, cedire und überſchreibe durch Gegenwärtiges den innen ſtehenden Kontrakt und all mein Anrecht, Recht, Titel, Intereſſe, Anſpruch, Eigenthum an, auf und von demſelben und den darin beſchriebenen Grundſtücken, vorausgeſetzt jedoch, daß er oder ſie den darin erwähnten Pakten ꝛc. (wie in Nr. 13 bis zum Schluſſe.)

---

15. *Assignment of Partnership Property by one Partner to another, to Close the Concern.*

Whereas, a copartnership has heretofore existed, between A. B. and C. D., both of the town of....., in the county of....., under the firm name, of B. & D., which said copartnership is hereby dissolved and determined.

Now, therefore, this indenture, made this.....day of....., in the year.....,..., by and between the said A. B. of the one part, and the said C. D. of the other part, witnesseth: That the said A. B. doth hereby sell, transfer, assign and set over, unto the said C. D., his moiety of all the stock in trade, goods, merchandise, effects and property, of every description, belonging to, or owned by, the said copartnership, wherever the same may be; together with all debts, choses in action, and sums of money, due and owing to the said firm, from any and all persons whomsoever, to hold the same to the said C. D., and his assigns, forever, in trust, for the following purposes, namely: That the said C. D. shall sell and dispose of all the goods, property and effects, belonging to the said firm, at such time, and in such manner as he may think prudent, and shall, with reasonable diligence, collect all the debts and sums of money due and owing to the said firm; and shall, out of the proceeds of the said sales, and with the moneys thus collected, pay and discharge all the debts and sums of money now due and owing from the said firm, as far as the proceeds of said sales, and

Digitized by Google

the sums of money collected, will go; and after fully satisfying all demands against the said firm, if there be any surplus, shall pay over one moiety thereof to the said A. B., or his representatives.

And the said A. B. doth hereby constitute and appoint the said C. D., his attorney, irrevocable, in his, the said C. D.'s, own name, or in the name of the said firm, to demand, collect, sue for and receive, any and all debts and sums of money due and owing to the said firm; to institute and prosecute suits for the recovery of the said debts, or to compound the same, as he may judge most expedient; to defend any and all suits against the said firm; to execute all such discharges, releases and acquittances, as may be necessary; and, generally, to do all such acts and things as may be necessary or proper, for the full and complete settlement of all business and concerns of the said copartnership.

And the said C. D., for himself, and his heirs, executors and administrators, hereby covenants, to and with the said A. B., and his representatives, that he will sell and dispose of all the partnership property and effects, to the best advantage; that he will use his best diligence and endeavors to collect all debts and sums of money due and owing to the said firm; and that he will truly and faithfully apply the proceeds of said sale, and the moneys collected, to the payment, discharge and satisfaction, of all debts and demands against the said firm, as far as the same will go; and after discharging all such debts, will pay over to the said A. B., or his representatives, one moiety of any surplus that may remain; and further, that he will keep a full and accurate account of all moneys received by him, for goods sold, or debts collected as well as of all moneys paid out, and will render a just, true, and full account thereof, to the said A. B., or his representatives.

And the said A. B., for himself, his heirs, executors and administrators, covenants to and with the said C. D., his heirs, &c., that if it shall be found that the debts due and owing from the said firm exceed the amount of moneys received from the sale of the said partnership property and effects, and the debts collected, he will pay unto the said C. D., or his assigns, one moiety of any balance that may then be found due and owing from the said firm.

In witness. &c., (as in form 2.)

15. Ceſſion eines Antheiles an einer Handelsgeſellſchaft von einem Theilhaber an den andern um die Geſellſchaft aufzuheben.

Inmaßen zwiſchen A. B. und C. D., beide von der Stadt ..... im County....., bisher eine Handelsgeſellſchaft unter der Firma B. & D. beſtanden hat, welche beſagte Handelsgeſellſchaft hiermit aufgelöſt und beendigt iſt:

Deshalb nun bezeugt dieſer, am heutigen ... Tage des .... im Jahre ..... durch und von dem beſagten A. B. einerſeits und dem beſagten C. D. anderſeits abgeſchloſſene Vertrag: Daß der beſagte A. B. hiermit an den beſagten C. D. ſeine Hälfte an all den Vorräthen im Geſchäfte, Gütern, Waaren, Effekten und Eigenthum jeder Art, welche der beſagten Handelsgeſellſchaft gehören und zuſtehen, wo ſie immer ſich befinden mögen, nebſt allen Ausſtänden, im Prozeſſe befindlichen Forderungen und den Geldſummen, welche die beſagte Firma bei allen und jeden Perſonen, wer ſie immer ſeien, gut und zu fordern hat, verkauft, überträgt, cedirt und überſchreibt, auf daß der beſagte C. D. und ſeine Ceſſionare dieſelben

Digitized by Google

für immer zu folgenden Zwecken in Verwaltung behalte, nämlich: Daß der besagte C. D. all die Güter, Eigenthum und Effekten, welche der besagten Firma zustehen, zu einer solchen Zeit und auf eine solche Weise, wie sie ihm am klügsten dünkt, verkaufe und verwerthe, und mit angemessenem Fleiße alle die Ausstände und Geldsummen, welche die besagte Firma gut und zu fordern hat, einziehe, und aus dem Erlöse der besagten Verkäufe und mit den solchergestalt eingezogenen Geldern alle die Schulden und Geldsummen, welche die besagte Firma jetzt schuldet und zu bezahlen hat, so weit der besagte Erlös aus den Verkäufen und die eingezogenen Gelder dazu ausreichen, bezahle und abtrage, und wenn alle Forderungen welche an die besagte Firma gemacht werden, vollständig befriedigt sind, die eine Hälfte des Ueberrestes an den besagten A. B. oder seine Vertreter ausfolge.

Und der besagte A. B. ernennt und bestellt hiermit den besagten C. D. unwiderruflich zu seinem Bevollmächtigten, daß der besagte C. D. in seinem eigenen Namen oder im Namen der besagten Firma alle und jede der besagten Firma zuständigen und ausstehenden Forderungen und Geldsummen verlange, eintreibe, einklage und einnehme; zu deren Beitreibung Prozesse einleite und fortsetze, oder Vergleiche abschließe, wie es ihm am angemessensten dünkt; in allen gegen die besagte Firma erhobenen Rechtsstreiten dieselbe vertheidige, und überhaupt in allen Dingen so handle und verfahre, wie er es für die gänzliche und vollständige Beilegung aller Geschäftsangelegenheiten der besagten Firma für nothwendig und passend erachtet.

Und der besagte C. D. verpflichtet sich andurch für sich selbst und seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter gegen den besagten A. B. und dessen Vertreter, daß er alles Eigenthum und die Effekten der Handelsgesellschaft zum besten Vortheile derselben verkaufen und verwerthen, seinen äußersten Fleiß und Mühe aufbieten will, deren Ausstände und Guthaben einzutreiben und den Ertrag der Verkäufe und die eingezogenen Gelder richtig und getreu zur Bezahlung, Berichtigung und Befriedigung aller Schulden und Verpflichtungen der Firma, so weit jene dazu hinreichen, verwenden, von dem nach Befriedigung derselben etwa bevorbleibenden Ueberschusse aber die Hälfte an den besagten A. B. oder seine Vertreter aushändigen und schließlich, daß er eine vollständige und genaue Rechnung über alle von ihm für verkaufte Güter oder eingezogene Schulden eingenommenen, sowie über die ausbezahlten Gelder halten und dem besagten A. B. oder seinen Vertretern eine richtige, getreue und vollständige Abrechnung darüber zustellen will.

Und der besagte A. B. verpflichtet sich für sich selbst, seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter gegen den besagten C. D., seine Erben ꝛc., daß er, wenn sich ergeben sollte, daß die Schulden der besagten Firma den Betrag der aus dem Verkaufe des Gesellschaftseigenthumes und dem Einzuge der Ausstände eingehenden Gelder übersteigen sollte, an den besagten C. D. oder seine Cessionare die Hälfte der auf der besagten Firma lasten bleibenden Balance bezahlen will.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Digitized by Google

16. *Assignment of a Debt, or Wages.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., for and in consideration of the sum of.....dollars, to me paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof, is hereby acknowledged, have sold, and by these presents do sell, assign, transfer and set over, unto the said C. D., a certain debt due me from E. F., amounting to the sum of .....dollars, for goods sold and delivered, (or, work, labor and services,) with full power to sue for, collect and discharge, or sell and assign the same, in my name, but at his own costs and charges: And I do hereby covenant, that the said sum of..... dollars, is justly due as aforesaid, and that I have not done, and will not do, any act hinder, or prevent, the collection of the same by the said C. D.

In witness, &c., (as in form 3.)

16. Cession einer Schuldforderung oder eines guthabenden Lohnes.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., für und gegen die mir von C. D. von ꝛc. bezahlte Summe von.....Dollars, deren Empfang ich hiermit bescheinige, an den besagten C. D. eine gewisse Schuldforderung im Betrage von....Dollars, die ich an E. F. für verkaufte und abgefolgte Waaren (oder, für Arbeit, Werk oder Dienste) zu fordern habe, verkauft habe und durch Gegenwärtiges verkaufe, cedire, übertrage und überschreibe, mit aller Gewalt, dieselbe in meinem Namen, jedoch auf seine Kosten und Lasten, einzuklagen, einzuziehen und dafür zu quittiren, oder sie wieder zu verkaufen und zu cediren. Und ich bestätige hierbei, daß ich die besagte Summe von ... Dollars richtig zu fordern habe, wie vorgesagt, und daß ich keine Handlung begangen, noch begehen werde, um die Betreibung derselben durch den besagten C. D. zu hindern oder zu verhüten.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

17. *Assignment of Policy of Insurance.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., in the annexed policy named, for and in consideration of the sum of one dollar, to me in hand paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof is hereby acknowledged, have sold, assigned, transferred and set over, and by these presents do sell, assign, transfer and set over, unto the said C. D., the annexed policy of Insurance, and all sum and sums of money, interest, benefit and advantage, whatsoever, now due, or hereafter to arise, or to be had or made, by virtue thereof; to have and to hold the same unto the said C. D. and his assign, forever.*

In witness, &c., (as in form 3.)

The above assignments is approved.

M. R., President (or, Secretary)
of the ..... Insurance Company.

17. Cession einer Versicherungs-Policee.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich der in der beigeschlossenen Police benannte A. B. von ꝛc., für die und in

Digitized by Google

Erwägung der mir von C. D. von ꝛc. baar bezahlten Summe von .... Dollars an den beſagten C. D. die angeſchloſſene Verſicherungs-Police mit allen Summen Geldes, Intereſſen, Vortheilen und Nutzen jeder Art, die nun auf dieſelbe fällig ſind oder kraft derſelben entſtehen oder zu erheben ſein mögen, verkauft, cedirt, übertragen und überſchrieben habe und durch Gegenwärtiges verkaufe, cedire, übertrage und überſchreibe, auf daß der beſagte C. D. und ſeine Erben ſie für immer behalten und beſitzen. *

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3.)

Die vorſtehende Ceſſion iſt genehmigt.

R. M. Präſident (oder Sekretär) der Verſicherungsgeſellſchaft.

---

18. *Assignment of Policy, as Security.*

Know all men, &c., (as in form 17, to the *, and then add:) upon the condition, however, that if a certain promissory note, for the sum of.....dollars, bearing date the.....day of....., given by the said A. B. to the said C. D., is well and truly paid, according to the terms thereof, then this assignment is to be void.

In witness, &c., (as in form 3; adding the approval in form 17, if necessary.)

18. Ceſſion einer Verſicherungs-Police als Sicherheit.

Kund und zu wiſſen ꝛc., (wie in Nr. 17. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) unter der Bedingung jedoch, daß, wenn ein gewiſſer eigener Wechſel, von dem beſagten A. B., dem beſagten C. D. für die Summe von ... Dollars unterm ... Tage des ..... ausgeſtellt, richtig und gehörig, gemäß dem darin enthaltenen Verſprechen bezahlt wird, dann ſoll dieſe Ceſſion ungültig ſein.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 3 und, wenn nöthig, die Genehmigung von Nr. 17. hinzuzufügen.)

Vgl. Schuld- und Konkursſachen.

Digitized by Google

IV. Vergleiche (Compromisse) und schiedsrichterliche Bescheide.

(Arbitrations and Awards.)

Vorbemerkung.

1. Alle (volljährigen) Personen, verheirathete Frauen, Wahnsinnige, Blödsinnige und Kinder ausgenommen, können jeden zwischen ihnen bestehenden Streit in Rechts- und Herkommensachen, in Pachtungen und Miethen (lebenslängliche Pachtungen und Lehn ausgenommen) durch eine schriftliche Darstellung (submission) einem oder mehreren Schiedsrichtern (arbitrators) zur Entscheidung (award) vorlegen, um durch einen solchen Vergleich (arbitration) Rechtsstreitigkeiten zu umgehen und Kosten, Unannehmlichkeiten und Feindseligkeiten zu vermeiden.

2. Die Schiedsrichter haben Ort und Zeit der Vernehmung festzusetzen, und das Recht, nach Umständen, dieselbe zu vertagen und zu verschieben, doch nicht über die für die Entscheidung festgesetzte Zeit. Sie müssen vor Vernehmung der Zeugen den vorgeschriebenen Eid vor einem Richter, Recorder, Friedensrichter oder Commissioner of Deeds ablegen und können die Zeugen durch das Subpoena eines Friedensrichters vorladen. Die Zeugen werden durch sie selbst oder einen von ihnen beeidigt.

3. Die bestellten Schiedsrichter müssen sich vereint versammeln und Beweise und Gegenbeweise vernehmen, doch gilt die Entscheidung einer Mehrheit von ihnen, wenn nicht Einstimmigkeit ausdrücklich bedungen worden. Die Entscheidung muß schriftlich abgefaßt werden, wenn die Darstellung schriftlich eingereicht wurde, und ist von einem Zeugen mit zu unterzeichnen.

4. Die Schiedsrichter haben, wenn es nicht anders festgesetzt ist, 3 Taggelder jeder anzusprechen.

Digitized by Google

Formen.

1. *Special Submission to Arbitrators.*

Whereas a controversy is now existing and pending, between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., in relation to an exchange of horses, made by and between the said parties, at the town of....., aforesaid, on the.....day of.....last past: Now, therefore, we the undersigned, A. B. and C. D., aforesaid, do hereby submit the said controversy to the arbitrament of E. F., L. M., and S. T., of, &c., or any two of them; and we do mutually covenant and agree, to and with each other, * that the award to be made by the said arbitrators, or any two of them, shall, in all things, by us, and each of us, be well and faithfully kept and observed; provided, however, that the said award be made in writing, under the hands of the said E. F., L. M., and S. T., or any two of them, and ready to be delivered to the said parties in difference, or such of them as shall desire the same on the.....day of.....next.

Witness our hand and seals, this.....day of....., A. D. 18.....

In presence of } A. B. (L. S.)
G. H. } C. D. (L. S.)

1. Specielle Darlegung an die Schiedsrichter.

Da gegenwärtig zwischen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc. in Bezug auf den Tausch von Pferden, welchen die besagten Partien in der vorgemeldeten Stadt ..... am ... Tag des ..... d. J. eingegangen haben, ein Streit besteht und obwaltet: Deshalb nun unterstellen wir, die unterzeichneten, vorbesagten A. B. und C. D., hiermit die besagte Streitsache dem schiedsrichterlichen Urtheile von E. F., L. M. und S. T. von ꝛc., oder zweien von ihnen, und wir kommen wechselseitig miteinander überein und verpflichten uns, * daß die von den besagten Schiedsrichtern oder zweien derselben zu gebende Entscheidung von uns und jedem von uns treu und redlich beobachtet und ausgeführt werden soll; vorausgesetzt jedoch, L. M. und S. T., oder zweien von ihnen, eigenhändig unterzeichnet und zur Ausfolge an die besagten streitenden Partien, oder denjenigen davon, der sie verlangt, am ... Tag des..... d. J., bereit gehalten werde.

Dies bezeugen wir mit unsern Unterschriften und Siegeln diesen ...Tage des .....A. D. 18...

In Gegenwart von } A. B. (L. S.)
G. H. } C. D. (L. S.)

---

2. *General Submission.*

Whereas differences have for a long time existed, and are now existing and pending, between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., in relation to divers subjects of controversy and dispute: Now, therefore, we, the undersigned, A. B. and C. D., aforesaid, do hereby mutually covenant and agree, to and with each other, that E. F., L. M., and S. T., of, &c., or any two of them, shall arbitrate, award, order, judge, and determine, of and concerning all and all manner of actions, cause and causes of actions, suits, controversies, claims and demands whatsoever, now pending, existing, or held, by and between us, the said parties: and we do further mutually covenant and agree, to and with each other, (as in form 1, from the * to the end.)

Digitized by Google

2. Allgemeine Darlegung.

Inmaßen seit langer Zeit zwischen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc. in Bezug auf verschiedene Streit- und Zwistgegenstände Streitigkeiten obgewaltet und bestanden haben und noch obwalten und bestehen: Deshalb nun kommen wir, die unterzeichneten, vorbesagten A. B. und C. D., hiermit wechselseitig überein und bestimmen, daß E. F., L. M. und S. T. von ꝛc., oder je zwei von ihnen, über und in Bezug auf alle und jede Art von Streitigkeiten, Streitursachen, Processe, Kontraversen, Ansprüche und Forderungen, wie sie heißen mögen, die zwischen uns, den besagten Partien obwalten und bestehen, oder die wir gegenseitig an einander machen, schiedsrichterlich verhandeln, verfügen, entscheiden, urtheilen und bestimmen sollen; und wir kommen ferner wechselseitig mit einander überein und verpflichten uns ꝛc. (wie in Nr. 1 von dem * bis zum Ende.)

3. *Short Form of General Submission.*

* We, the undersigned, hereby mutually agree to submit all our matters in difference of every name or nature, to the award and determination of E. F., L. M., and S. T. for them to hear and determine the same, and make their award in writing, on or before the.....day of.....next.

Witness our hands, this.....day.....of....., 18.....

In presence of } A. B.
G. H. } C. D.

3. Kürzere Form der letztern.

Wir, die Unterzeichneten, kommen hiermit wechselseitig überein, alle unsere Streitsachen jeder Art und Namens der schiedsrichterlichen Entscheidung und Bestimmung von E. F., L. M. und S. T. zu unterstellen, auf daß sie dieselben untersuchen und aburtheilen und ihre Entscheidung an oder vor dem ... Tag des ..... d. J. schriftlich abgeben.

Dies bezeugen wir mit unsern Unterschriften diesen .. Tag des ... 18..

In Gegenwart von } A. B.
G. H. } C. D.

---

4. *Covenant for Judgment, to be inserted in the Submission, if necessary.*

And it is hereby further agreed between the said parties, that Judgment in the Supreme Court of the State of New-York (or, County Court of..... county,) shall be rendered upon the award to be made pursuant to this submission, to the end that all matters in controversy between them (if the submission special, insert here, in that behalf) shall be finally concluded.

4. Bedingung des richterlichen Urtheiles, die, wo es nöthig, in die Darlegung einzuschalten ist.

Und die besagten Partien kommen weiter überein, daß über die in Folge dieser Darlegung zu gebende schiedsrichterliche Entscheidung in dem

Digitized by Google

Supreme Court des Staates New-York (oder County Court des County.....) ein Urtheil gefällt werden soll, um allen zwischen ihnen obwaltenden Streitigkeiten (wenn es eine specielle Darlegung ist, einzuschalten: in dieser Beziehung) für immer ein Ende zu machen.

---

5. *Arbitration Bond.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of the town of....., in the county of....., am held and firmly bound unto C. D., of the town....., in the county of....., in the sum of five hundred dollars, lawful money of the United States, to be paid to the said C. D., or to his certain attorney, executors, administrators, or assigns; for which payment, to be well and faithfully made, I bind myself, my heirs, executors and administrators, firmly by these presents.

Sealed with my seal; dated the.....day of....., A. D. 18.....

The condition of this obligation is such: That if the above bounden A. B. shall well and truly submit to the decision and award of E. F., L. M., and S. T., named, selected, and chosen arbitrators, as well by and on the part and behalf of the said A. B., as of the said C. D., to arbitrate, award, order, judge, and determine, of and concerning all and all manner of actions, cause and causes of actions, suits, controversies, claims and demands, whatsoever, now depending, existing, or held, by and between the said A. B. and the said C. D.; so that the said award be made in writing, under the hands of the said E. F., L. M., and S. T., or any two of them, and ready to be delivered to the said parties, or such of them as shall desire the same, on or before the.....day of....., 18.....; then this obligation to be void, or else to remain in full force. (Where there is no submission in writing, separate from the bond, the following clause may be inserted here: And the above bounden A. B. hereby consents and agrees, that judgment in the Supreme Court of the State of New-York (or, County Court of.....county) shall be rendered upon the award to be made, as aforesaid, to the end that all matters in controversy between the said parties (or, the above mentioned matter in controversy) may be finally concluded.)

Signed and sealed in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

5. Sicherheitsleistung für Vollziehung des schiedsrichterlichen Bescheids.*)

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von der Stadt..... im Conty....., dem C. D. von der Stadt ..... im County....., für die Summe von fünfhundert Dollars gesetzliches Geld der Vereinigten Staaten verfangen und verbunden bin, welche an den besagten C. D. oder an seine zu bestellenden Bevollmächtigten, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare zu bezahlen ist, und daß diese Bezahlung treu und redlich gemacht werde, dafür verbinde ich mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter durch Gegenwärtiges fest.

Gesiegelt mit meinem Siegel; datirt den ... Tag des ..... A. D. 18..

*) Eine solche Verschreibung hat jeder Theil dem andern auszustellen; es wird also in der zweiten nur der Name des Ausstellers und dessen, dem sie ausgestellt wird, gewechselt.

Digitized by Google

Die Bedingung dieser Verschreibung ist: Daß, wenn sich der hierin verbundene A. B. der Verfügung und Entscheidung von E. F., L. M. und S. T. völlig und unbedingt fügt, welche sowohl von und von Seiten und behufs des besagten A. B. als des besagten C. D. als Schiedsrichter ernannt, auserlesen und erwählt wurden, um über und in Betreff aller und jeder Art und Arten von Streitigkeiten, Streitursachen, Processen, Kontroversen, Ansprüchen und Forderungen, wie sie heißen mögen, die zwischen dem besagten A. B. und dem besagten C. D. gegenwärtig bestehen und obwalten, schiedsrichterlich zu verhandeln, zu verfügen, zu entscheiden, zu urtheilen und zu bestimmen, und der besagte schiedsrichterliche Bescheid schriftlich verfaßt, von dem besagten E. F., L. M. und S. T. oder je zwei von ihnen unterzeichnet und zur Ausfolge an die besagten Partien oder denjenigen davon, der es verlangt, an oder vor dem ...Tag des.....18... bereit gehalten wird; dann soll diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft bleiben. (Ist keine schriftliche Darlegung vorhanden, so kann, außer der Verschreibung noch folgende Klausel hier eingeschalten werden: Und der besagte A. B. willigt hiermit ein und ist zufrieden, daß über den, wie vorbesagt, zu ertheilenden schiedsrichterlichen Bescheid in dem Supreme Court des Staates New-York [oder, County Court des County.....] ein Urtheil gefällt werden soll, um allen zwischen den besagten Partien obwaltenden Streitgegenständen [oder, dem oben erwähnten Streitgegenstande] für immer ein Ende zu machen.)

Unterzeichnet und gesiegelt in Gegenwart von G. H. — A. B. (L. S.)

---

6. *Notice to Arbitrators of their Appointment.*

To E. F., L. M. and S. T., Esquires:

You are hereby notified that you have been nominated and chosen arbitrators, as well on the part and behalf of the undersigned A. B. of, &c., as of C. D., of, &c., also undersigned, to arbitrate, award, &c.. (as in the submission or bond, specifying the time within which the award must be made;) and you are requested to meet the said parties at the house of O. R., in the town of....., aforesaid, on the .....day of, &c., at ten o'clock in the forenoon of that day, for the purpose of fixing upon a time and place when and where the proofs and allegations of the said parties shall be heard. Dated the .....day of, &c.

Yours, &c.

A. B.
C. D.

6. Anzeige an die Schiedsrichter von ihrer Ernennung.

An die Herren E. F., L. M. und S. T.:

Sie werden hiermit benachrichtigt, daß Sie sowohl von Seiten und Behufs des unterzeichneten A. B. von ꝛc., als des mitunterzeichneten

Digitized by Google

C. D. von ꝛc. zu Schiedsrichtern ernannt und erwählt worden sind, um über ꝛc. (wie in der Darlegung oder Verschreibung und unter Angabe der Zeit, wenn der Bescheid gegeben werden muß) schiedsrichterlich zu verhandeln ꝛc. (wie vor;) und Sie werden ersucht, mit den besagten Partien in dem Hause des O. R. in der vorbesagten Stadt..... am Tage des ꝛc. um 10 Uhr Vormittags dieses Tages zusammenzukommen, um Zeit und Ort zu bestimmen, wann und wo die besagten Partien über ihre Angaben und Beweise vernommen werden sollen.
Datirt den .... Tag des ꝛc. Ihr ꝛc.

A. B.
C. D.

---

7. *Notice of Hearing for opposite Party, if necessary.*

In the matter of an arbitration, of and concerning certain matter in difference between A. B., of the one part, and C. D., of the other part.

Sir: You will please take notice that a hearing in the matter above specified, will be had before the arbitrators, at the house of O. R., in the town of, &c., on the.....day of, &c. Dated the.....day of, &c.

Yours, &c. A. B.

To C. D.

7. Anzeige der Vernehmung an den gegnerischen Theil, wo nöthig.

In Sachen einer schiedsrichterlichen Verhandlung über und in Betreff gewisser Streitgegenstände zwischen A. B. einerseits und C. D. andererseits.

Mein Herr! Wollen Sie gefälligst beachten, daß in der hiervor erwähnten Angelegenheit vor den Schiedsrichtern in dem Hause des O. R. in der Stadt ꝛc. am ... Tage des ꝛc. eine Vernehmung stattfinden wird.
Datirt den Tag ..... des ꝛc. Ihr ꝛc.
An C. D. A. B.

---

8. *Oath of Witness before Arbitrators.*

You do solemny swear, that the evidence you shall give to the arbitrators here present, on a controversy, (or, on certain matters in controversy,) between A. B. and C. D., shall be the truth, the whole truth, and nothing but the truth: So help you God.

8. Zeugeneid vor den Schiedsrichtern.

Ihr schwöret feierlich, daß das Zeugniß, das Ihr vor den hier anwesenden Schiedsrichtern in eine Streitsache (oder, in gewissen Streit-

gegenſtänden) zwiſchen A. B. und C. D. ablegen werdet, die Wahrheit, die volle Wahrheit und nichts als die Wahrheit ſein wird: So wahr Euch Gott helfe!

---

9. *Revocation.*

To E. F., L. M. and S. T., Esquires:

Take notice, that I do hereby revoke your powers as arbitrators under the submission made to you by C. D. and myself in writing, (or, as the case may be,) on the.....day of..... 18..... A. B.

9. Widerruf.

An die Herren E. F., L. M. und S. T.:

Wollen Sie beachten, daß ich hiermit Ihre Vollmacht als Schiedsrichter in der Ihnen von C. D. und mir ſchriftlich (oder wie es ſonſt ſein mag) am ..Tage des ..... 18... dargeſtellten Streitſache zurücknehme. A. B.*)

---

10. *Notice of Revocation.*

To C. D.:

You are hereby notified that I have this day revoked the powers of E. F., L. M. and S. T., arbitrators chosen to settle the matters in controversy between us; and that the following is a copy of such revocation: (Insert the Revocation:) Dated the .....day of....., 18.....

Yours, &c. A. B.

10. Anzeige von dem Widerrufe.

An C. D.:

Sie werden hiermit benachrichtigt, daß ich heute die den zu Beilegung der zwiſchen uns beſtehenden Streitſache erwählten Schiedsrichtern E. F., L. M. und S. T. ertheilte Vollmacht zurückgenommen habe, und daß Folgendes eine Abſchrift dieſes Widerrufs iſt: (Hier den Widerruf einſchalten.) Datirt den ... Tag des ..... 18...

Ihr ꝛc. A. B.

---

11. *Award.*

To all to whom these presents shall come, or may concern:

Send greeting, E. F., L. M. and S. T., to whom were submitted, as arbitrators, the matters in controversy existing between A. B., of, &c., and C. D. of, &c., as by their submission, in writing (or, by the condition of their respective bonds of submission, exe-

*) Iſt die Darlegung geſiegelt, ſo muß auch der Widerruf geſiegelt werden.

Digitized by Google

cuted by the said parties, respectively, each to the other,) and bearing date the.....day of....., A. D. 18....., more fully appears: Now, therefore, know ye, that we, the arbitrators mentioned in the said submission, (or, bonds) having been first duly sworn according to law, and having heard the proofs and allegations of the parties, and examined the matters in controversy by them submitted, to make this award in writing: that is to say: The said C. D. shall make, execute and deliver, to the said A. B., on or before the.....day of.....instant, a good and sufficient assignment of a certain bond and mortgage, executed, &c., to the said C. D., &c.; and the said A. B. shall pay, or cause to be paid, to the said C. D. the sum of.....dollars, immediately upon the execution and delivery of the said assignment; (or: The said C. D. shall pay, or cause to be paid, to the said A. B., the sum of.....dollars, within ten days from the date hereof, in full payment, discharge, and satisfaction, of and for all moneys, debts and demands, due, or owing from him, the said C. D., to the said A. B.; or, The said C. D. shall henceforth forever cease to prosecute a certain suit commenced by him, against the said A. B., in the Supreme Court of the State of New-York, now pending and undetermined in the said Court; and the said A. B. shall pay or cause to be paid, to the said C. D., on or before the.....day of, &c., the sum of.....dollars, in full satisfaction of the costs, charges and expenses, incurred by the said C. D., in and about the prosecution of his suit, as aforesaid.) And we do further award, adjudge and decree, that the said A. B. and C. D. shall, and do, within ten days next ensuing the date hereof, seal and execute unto each other, mutual and general releases, of all actions, cause and causes of action, suits, controversies, claims and demands whatsoever, for, or by reason of, any matter, cause, or thing, from the beginning of the world down to the date of the said bonds of arbitrations, (or, the said submission.)

In witness whereof, we have hereunto subscribed these presents, this.....day of....., one thousand eight hnndred and.....

In the presence of } E. F.
G. H. } L. M.
S. T.

II. Schiedsrichterlicher Beſcheid.

Allen, denen Gegenwärtiges zukommen, oder die es betreffen mag:

Senden Grüße E. F., L. M. und S. T., denen die zwiſchen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc beſtehenden Streitſachen als Schiedsrichtern unterſtellt wurden, wie aus ihrer ſchriftlichen Darlegung (oder, aus der Bedingung der Sicherheitsleiſtung, welche die Partien einander wechſelſeitig ausgeſtellt haben), datirt vom ... Tage des ..... A. D. 18..., des Näheren zu erſehen iſt: Deshalb nun ſollt Ihr wiſſen, daß wir, die in der beſagten Darlegung (oder, Sicherheitsleiſtungen) benannten Schiedsrichter, nachdem wir zuvor nach Vorſchrift des Geſetzes beeidigt worden, die Beweiſe und Angaben der Partien vernommen und die von ihnen dargelegten Streitgegenſtände unterſucht haben, folgenden ſchriftlichen Beſcheid geben, nämlich: Der beſagte C. D. ſoll dem beſagten A. B. eine gute und genügende Ceſſion eines gewiſſen dem beſagten C. D. ꝛc. ausgeſtellten ꝛc. Schuld- und Pfandſcheines an oder vor dem ... Tage d. M. verfertigen, ausſtellen und übergeben, und der beſagte A. B. ſoll an den beſagten C. D. die Summe von ..... Dollars unmittelbar nach Ausſtellung und Ueberlieferung der beſagten Ceſſion bezahlen oder bezahlen laſſen; (oder: Der beſagte C. D. ſoll an den beſagten A. B. die Summe von ..... Dollars als vollſtändige Bezahlung, Abtragung

Digitized by Google

und Befriedigung aller Gelder, Schulden und Rückstände, mit welchen der besagte C. D. dem besagten A. B. verfangen ist, binnen zehn Tagen vom heutigen Datum an bezahlen oder bezahlen lassen; oder: Der besagte C. D. soll fortan für immer unterlassen, einen von ihm gegen den besagten A. B. von dem Supreme Court des Staates New-York erhobenen und gegenwärtig vor dem besagten Gerichte schwebenden und noch unentschiedenen Rechtsstreit fortzusetzen; und der besagte A. B. soll an den besagten C. D. an oder vor dem ... Tage des ꝛc. die Summe von ..... Dollars als vollständige Befriedigung für die Kosten, Gebühren und Auslagen, welche dem besagten C. D. in der und durch die Verfolgung des vorbesagten Rechtsstreites erwachsen sind, bezahlen oder bezahlen lassen.) Und wir entscheiden, urtheilen und verfügen ferner, daß die besagten A. B. und C. D. binnen der nächsten dem heutigen Datum folgenden zehn Tage einander wechselseitige und allgemeine Verzichtleistungen auf alle Streitsachen, Streitursachen, Prozesse, Kontraversen, Ansprüche und Forderungen jeder Art, welche sie aus irgend einer Ursache oder über irgend einen Gegenstand von Anbeginn der Welt an bis zu der besagten Sicherheitsleistung (oder, Darlegung) mit einander hatten oder an einander zu machen hatten, auszustellen haben und ausstellen sollen.

Zur Urkunde dessen haben wir Gegenwärtiges hiernach unterzeichnet an diesem ... Tage des ..... eintausend achthundert und ...

In Gegenwart von } E. F.
G. H. } L. M.
S. T.

Vgl. Schuld- und Konkurssachen.

Digitized by Google

V. Vollmachten.

(Powers of attorney.)

Vorbemerkung.

1. Eine Vollmacht ist die geschriebene Uebertragung der Gewalt, durch welche eine Person eine andere ermächtigt, an seiner Statt zu handeln. Sie kann eine Spezial- oder Generalvollmacht sein. Im einen Falle beschränkt sich die Gewalt des Bevollmächtigten blos auf die in der Vollmacht bezeichneten Gegenstände, im andern binden und alle seine Handlungen den Vollmachtgeber, als ob dieser selbst gehandelt hätte.

2. Ein Bevollmächtigter kann nur dann einen Dritten substituiren, wenn er durch die Vollmacht ausdrücklich dazu ermächtigt ist. Ein solcher Substitut handelt dann im Namen des ursprünglichen Vollmachtgebers.

3. Die Gewalt des Bevollmächtigten hört auf, wenn der Vollmachtgeber die Vollmacht widerruft; wenn aber die Vollmacht einen Theil eines Kontraktes bildet und als Bürgschaft für Geld oder für die Vollziehung eines werthvollen Akts dient, so wird sie nach dem Gesetze als unwiderruflich betrachtet.

4. Soll eine Vollmacht in einem andern Staate oder Gebiete, als in dem, wo sie ausgestellt worden, benutzt werden, so muß sie von einem Commissioner of Deeds oder Friedensrichter des letztern (S. Beglaubigungen) beglaubigt werden; und wohnt der Bevollmächtigte im Auslande oder die Vollmacht überhaupt im Auslande benutzt werden, so hat zuerst ein Notar die Indentität des Vollmachtgebers zu beglaubigen und sofort der Konsul des betreffenden Landes die Unterschrift des Notars zu bestätigen. Die Gebühren des Commissioners sind 25 Cents, die des Notars $ 1 und die des Konsuls $ 2.

Digitized by Google

a. In den Vereinigten Staaten übliche Vollmachten.

Formen.

1. *General Form of Power of Attorney.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of....., in the county of....., and State of New-York, have made, constituted and appointed, and by these presents do make, constitute and appoint C. D., of, &c., my true and lawful attorney, for me, and in my name, place and stead, (set forth the subject matter of the power,)* giving and granting unto my said attorney, full power and authority, to do and perform all and every act and thing whatsoever, requisite and necessary to be done, in and about the premises, as fully, to all intents and purposes, as I might or could do if personally present, with full power of substitution and revocation, hereby ratifying and confirming all that my said attorney, or his substitute shall lawfully do, or cause to be done, by virtue thereof.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, the .....day of..... in the year one thousand eight hundred and .....

Sealed and delivered in the presence of G. H. } A. B. (L. S.)

1. Allgemeine Form einer Specialvollmacht.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ..... in dem County ..... und Staat New-York, C. D. von ꝛc. zu meinem wahren und gesetzlichen Bevollmächtigten ernannt, eingesetzt und bestellt habe und durch Gegenwärtiges ernenne, einsetze und bestelle, um für mich und in meinem Namen, Platz und meiner Stelle (hier den Gegenstand der Vollmacht einsetzen) zu handeln,* und ich gebe und ertheile meinem besagten Bevollmächtigten volle Macht und Gewalt, alle und jede Handlungen und Sachen, wie sie heißen mögen, zu vollziehen und zu thun, welche zu vorbesagtem Zwecke erforderlich und nothwendig sind, und zwar so vollständig und zu allen Zwecken und Absichten, wie ich es selbst gethan haben könnte oder würde, wenn ich persönlich anwesend gewesen wäre, mit voller Gewalt zu substituiren und zu revociren, und ich genehmige und bestätige hiermit Alles, was mein besagter Bevollmächtigter oder sein Substitut kraft dieser Vollmacht gesetzlich thun oder thun lassen werden.

Zur Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt den ... Tag des ..... im Jahre eintausend achthundert und .....

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

---

2. *Power of Attorney to Collect Debts.*

Know all men by these presents, &c.; (as in form 1, to the *, and then add.:) and to my use, to ask, demand, sue for, collect and receive, all such sums of money debts, rents, dues, accounts, and other demands whatsoever, which are or shall be due, owing,

Digitized by Google

payable and belonging to me, or detained from me, in any manner, whatsoever, by E. F., of, &c., his heirs, executors and administrators, or any of them, (or, by any person or persons residing or being in the State of.....;) giving and granting unto my said attorney, &c., (as in form 1, to the end.)

2. Vollmacht zur Eintreibung von Schulden.

Kund und zu wiſſen ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und zu meinem Nutzen alle diejenigen Geldſummen, Guthaben, Miethzinſe, Rückſtände, Rechnungen und andere Forderungen jeder Art, welche E. F. von ꝛc., ſeine Erben, Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter, oder der eine oder andere derſelben (oder, irgend eine Perſon oder Perſonen, die im Staate ..... wohnen oder ſich aufhalten) in irgend einer Weiſe mir ſchuldig, rückſtändig und fällig ſind oder werden, oder die ſie mir zu bezahlen haben oder mir vorenthalten, fordere, verlange, einklage, einziehe und empfange; und ich gebe und ertheile meinem beſagten Bevollmächtigten ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zum Schluſſe.)

---

3. *Power to Collect Rents.*

Know all men by these presents, &c.; (as in form 1 to the *, and then add:) and for my use, to ask, demand, (insert, distrain for, if necessary,) collect and receive, all such rents, and arrears of rent, as now are or may be, or shall hereafter grow, due or owing to me, from E. F., R. F., and E. M., of &c., or any of them, as tenants or occupiers of any lands, tenements, or hereditaments, belonging to or claimed by me, situate in the county of....., in the State of....., or which may be due from, or payable by, any other person or persons whomsoever, as tenants, occupiers, lessees, or assignees, of any term or terms of such lands, tenements, or hereditaments, or any of them, or any part or parcel of them; and upon receipt thereof, to give proper acquittances and sufficient discharge thereof; giving and granting unto my said attorney, &c. (as in form 1 to the end.)

3. Vollmacht zum Einzug von Pacht- und Miethzinſen.

Kund und zu wiſſen ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und zu meinem Nutzen alle diejenigen Mieth- und Pachtzinſe und Rückſtände ſolcher, die mir E. F., R. F. und L. M. von ꝛc., oder einer von ihnen als Pächter oder Inhaber von irgend welchen Grundſtücken, Gebäulichkeiten oder Erbgütern, die mir gehören oder von mir angeſprochen werden und in dem County..... im Staate.....gelegen ſind, jetzt ſchuldig ſind oder nachher ſchuldig und für mich fällig werden, oder die mir von irgend einer Perſon oder Perſonen, wer ſie ſeien, als Pächter, Inhaber, Miethsleute oder Ceſſionare für eine Pachtzeit oder Zeiten von ſolchen Grundſtücken, Gebäulichkeiten oder Erbgütern oder einem davon, oder einem Theil oder Stück derſelben ſchuldig und für mich fällig werden, fordere, verlange, (wenn nöthig, beiſetzen: auspfände,) einziehe und empfange, und nach Empfang derſel-

Digitized by Google

den gehörig bescheine und entlaste; und ich gebe und ertheile meinem besagten Bevollmächtigten ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zum Schlusse.)

---

4. *Power to Receive a Legacy.*

Know all men by these presents: That whereas, L. M., late of....., deceased, by his last will and testament, did give and bequeath unto me, A. B., of, &c., a legacy of.....dollars, to be paid unto me on the.....day of....., 18....., of which said will G. H. and S. T., of, &c., are joint executors: Now therefore, I, the said A. B., have made, constituted and appointed, and by these presents to make, constitute and appoint, C. D., of, &c., my true and lawful attorney, for me and in my name, and for my use and benefit, to ask, demand and receive, of and from the said G. H., and S. T., executors as aforesaid, the legacy given and bequeathed unto me by the said will of the said L. M., as aforesaid: and upon receipt thereof by, or payment thereof to, my said attorney, to make, execute and deliver, a general release or discharge for the same; hereby ratifying, confirming and allowing, whatever my said attorney shall lawfully do in the premises.

In witness, &c. [as in form 1.]

4. Vollmacht zum Empfange eines Vermächtnisses.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß nachdem der verstorbene L. M. von ....., mir durch sein Testament und letzten Willen ein Legat von.....Dollars geschenkt und vermacht hat, das am...Tage des 18...an mich ausbezahlt werden soll, von welch besagtem Testament G. H. und S. T. von ꝛc. die gemeinschaftlichen Vollstrecker sind: Deshalb nun habe ich, der besagte A. B., den C. D. von ꝛc. zu meinem wahren und gesetzlichen Bevollmächtigen ernannt, eingesetzt und bestellt und ernenne, bestelle und bestätige denselben durch Gegenwärtiges als solchen, um für mich und in meinem Namen, zu meinem Nutzen und Vortheil von den besagten G. H. und S. T., den vorgenannten Testamentsvollstreckern, das mir durch das besagte Testament des vorerwähnten L. M. geschenkte und vermachte Legat zu fordern, zu verlangen und zu empfangen, und nach Empfang oder Bezahlung desselben an meinen besagten Bevollmächtigten eine allgemeine Bescheinigung oder Entlastung dafür auszufertigen, auszustellen und auszufolgen; und ich genehmige, bestätige und gestatte hiermit Alles, was mein besagter Bevollmächtigter in der vorgenannten Angelegenheit gesetzlich thun wird.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

5. *Power to Receive Distributive Share of Personal Estate, Executed by Husband and Wife.*

Know all men by these presents: That whereas C. D., late of....., the father of the undersigned E. B., deceased on the.....day of.....18....., at....., aforesaid, leaving certain personal property belonging to him, the said C. D., which is to be divided among the heirs at law of the said C. D., according to the provisions of the statute relative to the distribution of the personal estates of intestates; and whereas G. H. and S. T.

Digitized by Google

have been duly appointed by the Surrogate of the County of....., administrators of the goods and chattels, rights and credits, which were of the said C. D., deceased: Now, therefore, we the undersigned A. B. and E. B., his wife, daughter of the said C. D., deceased, have made, constituted and appointed, and by these presents to make, constitute and appoint, E. F., of, &c., our true and lawful attorney, for us, and in our place and stead, and for our use and benefit, to ask, demand and receive, of and from the said G. H. and S. T., the distributive share of the personal estate of the said C. D., deceased, coming to us, in right of the said E., as one of the heirs at law, of the said C. D., as aforesaid: and upon receipt thereof by, or payment thereof to, our said attorney, to make, execute and deliver, a good and sufficient receipt, release, or discharge, for the same; hereby ratifying, confirming and allowing, whatsoever our said attorney shall lawfully do in the premises.

In witness whereof, we have hereunto set our hands and seals, the.....day of....., one thousand eight hundred and.....

Sealed, &c., (as in form 1.)

A. B. (L. S.)
E. B. (L. S.)

5. Gemeinschaftliche, von Mann und Frau ausgestellte Vollmacht zum Empfang eines Erbtheiles an beweglichem Eigenthum.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß, nachdem der Vater der unterzeichneten E. B., C. D. von ....., am ... Tage des ..... 18... in dem besagten ..... gestorben ist und ein gewisses, ihm, dem besagten C. D., gehöriges bewegliches Eigenthum hinterlassen hat, das unter die gesetzlichen Erben des besagten C. D. gemäß den Bestimmungen des Statutes über die Intestaterbtheilung von beweglichem Eigenthum vertheilt werden soll, und nachdem G. H. und S. T. von dem Theilungskommissar des County.....zu Administratoren der folgenden Habe, Rechte und Guthaben des besagten, verstorbenen C. D. rechtsgültig bestellt worden: Deshalb nun haben wir, die unterzeichneten A. B. und E. B., Ehefrau des erstern und Tochter des verstorbenen C. D., den E. F. von ꝛc. zu unserm wahren und rechtmäßigen Bevollmächtigten ernannt, eingesetzt und bestellt und ernennen, bestätigen und bestellen ihn durch Gegenwärtiges dazu, um für uns und in unserem Namen und an unserer Statt zu unserm Nutzen und Vortheil bei und von den besagten G. H. und S. T. den uns nach dem Rechte der besagten E., als eine der gesetzlichen Erbinnen des besagten C. D., an dem beweglichen Eigenthum dieses verstorbenen C. D. zukommenden Antheil zu verlangen, zu fordern und zu empfangen und nach Empfang oder Bezahlung desselben an unsern besagten Bevollmächtigten eine gute und hinreichende Quittung, Bescheinigung oder Entlastung dafür auszufertigen, auszustellen und auszufolgen; und wir genehmigen, bestätigen und gestatten hiermit Alles, was unser besagter Bevollmächtigter in der vorgenannten Angelegenheit gesetzlich thun wird.

Zur Urkunde dessen haben wir hiernach unsere Unterschriften gesetzt und unsere Siegel beigedrückt den ... Tag des ..... eintausend achthundert und ...

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 1.)

A. B. (L. S.)
E. B. (L. S.)

Digitized by Google

6. *From several Creditors of a Person deceased, to bring Actions &c., and an Appointment of a Cashier for raising and paying Money to defray the Expenses*

Whereas, A. B., late of....., &c., deceased, died indebted to us whose names are hereunder subscribed, and to several other person by bond, bill, note, or otherwise: Know all men by these presents, that we the said creditors do hereby authorize, order, appoint, and empower, I. T., of, &c., to be our attorney, agent and lawful solicitor, and for us, and in our names, and on our behalf, to exhibit or prosecute one or more bills in the court of chancery, against such person or persons as he shall be advised, for an equitable discovery and account of the estate and effects of the said A. B., which is, or are, or shall or may be, liable to the payment of our said debts; and also in our name, and on our behalf, to commence or prosecute any action or actions, suit or suits, in law or equity, or otherwise, as he the said I. T. shall be advised, against any person or persons whomsoever, who hath or have possessed, or shall possess himself or themselves, of such estate and effects of the said A. B., in order to the recovery of the said debts; for the doing of which this shall be a sufficient warrant to the said I. T. And in order for the carrying on and effectually prosecuting such suit or suits, action or actions, we the said creditors do hereby nominate, constitute, and appoint W. W., of....., &c., one of the said creditors, cashier in that behalf, and do hereby also promise and agree to and with the said W. W., that on his giving ten days' notice in writing to each of us, we will from time to time advance, pay, and contribute, to the said W. W., each of us in proportion to the amount of our respective demands, such sum and sums of money, at such times and places as he shall by such notice in writing appoint, as may be necessary for defraying all lawful and charges of such suit or suits, action or actions, or which may arise by reason of the premises.

In witness, &c., (as in form 1.)

6. Vollmacht mehrerer Gläubiger eines Verstorbenen zu Einklagung ꝛc. ihrer Forderungen und Ernennung eines Kassirers, um Gelder zu erheben und die Kosten zu bestreiten.

Nachdem der verstorbene A. B. von ..... ꝛc. gegen uns, die hiernach Unterzeichneten und verschiedene andere Personen durch Schuldscheine, Wechsel, Noten oder sonst verschuldet gestorben: Sei Jedermann kund und zu wissen durch Gegenwärtiges, daß wir, die besagten Gläubiger, hiermit I. T. von ꝛc. ermächtigen, bestimmen, aufstellen und ihm Gewalt geben, daß er als unser bevollmächtigter Geschäftsführer und Anwalt agire und in unserm Namen und zu unsern Gunsten eine oder mehrere Rechnungen gegen solche Person oder Personen, wie sie ihm angegeben werden sollen, bei dem Kanzeleigerichte einbringe und darauf klage, daß solche Vermögenstheile und nachgelassene Effekten des verstorbenen A. B. ausfindig gemacht werden, die zu Bezahlung unserer Forderungen geeignet sind und dazu verwendet werden können, und daß er ferner in unserm Namen und zu unsern Gunsten alle und jede Klagen und Prozesse vor dem geeigneten Gerichte, wie ihm, dem besagten I. T., angegeben werden wird, gegen alle und jede solche Personen erhebe und führe, welche dergleichen Vermögenstheile und Effekten des besagten A. B. selbst besitzen,

Digitized by Google

oder beſeſſen haben oder hatten, um die Bezahlung der beſagten Schulden daraus zu erlangen; zu welchem Zwecke dies eine hinreichende Vollmacht für den beſagten I. T. ſein ſoll. Und damit ſolche Klagen und Prozeſſe erhoben und wirkſam geführt werden können, ernennen, beſtellen und beſtätigen wir, die beſagten Gläubiger, hiermit W. W. von ꝛc., einen der beſagten Gläubiger, zum Kaſſierer für dieſen Zweck, und verſprechen und verpflichten uns gegen den beſagten W. W., daß wir, wenn er jedem von uns je zehn Tage vorher ſchriftliche Anzeige macht, jeder von uns nach dem Verhältniſſe des Betrages unſerer betreffenden Forderungen dem beſagten W. W. von Zeit zu Zeit eine ſolche Summe oder Summen Geldes zu ſolchen Zeiten und an ſolchen Orten vorſchießen, bezahlen und zuſammenlegen wollen, als er durch die genannte ſchriftliche Anzeige als nöthig bezeichnet, um alle geſetzlichen und billigen Koſten und Auslagen zu Durchführung ſolcher Klagen und Prozeſſe, oder die überhaupt durch ſeine Vollmacht erwachſen mögen, zu beſtreiten.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 5.)

---

7. *Power to Take Charge of Lands, &c.*

Know all men by these presents, &c., [as in form 2, to the *, and then add:] to exercise the general control and supervision over the lands tenements and hereditaments, belonging to me, and situate in the county of.....; to prevent, forbid and hinder, by all lawful means whatsoever, the commission of any trespass or waste upon the same, or any part thereof; and, at my cost and charge, and under the advice of my counsel, R. F., Esq., of....., to sue for, collect, recover and receive, and compound for, any damages which may accrue by means of the commission of any trespass or waste upon the said lands, tenements and hereditaments, or any part thereof, by any person or persons whomsoever, giving and granting unto my said attorney, &c., (as in form 1 to the end.)

7. Vollmacht zur Verwaltung von Grundeigenthum ꝛc.

Kund und zu wiſſen ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) um die allgemeine Verwaltung und Aufſicht über die mir gehörigen und im County.....gelegenen Grundſtücke, Gebäulichkeiten und Erbgüter zu führen; durch alle geſetzlichen Mittel jeder Art die Verübung irgend eines Eingriffes oder Beſchädigung derſelben, oder eines Theiles davon, zu verhüten, zu verhindern und zu verbieten; und auf meine Koſten und Laſten und nach dem Rathe meines Sachwalters, des Herrn R. F. in....., Klage zu erheben und jede Entſchädigung, welche durch Verübung eines ſolchen Eingriffes oder Beſchädigung der beſagten Grundſtücke, Gebäulichkeiten und Erbgüter, oder eines Theiles davon, erwächſt, von allen und jeden Perſonen, die ſich deren ſchuldig gemacht, zu erheben, einzuziehen und einzunehmen, oder ſich darüber zu vergleichen; und ich gebe und ertheile meinem beſagten Bevollmächtigten ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zum Schluſſe.)

Digitized by Google

8. *General Power to Transact Business.*

Know all men by these presents: That whereas I, A. B., of....., have this day leased the premises known as No....., in the ..... of.....next, for the purpose of conducting, carrying on and transacting, at the place and number aforesaid, the business of a general commission merchant, and more particularly, the receiving, selling and vending, on commission, all kinds of dry and wet groceries: Now, therefore, I, the said A. B., have made, constituted and appointed, and by these presents do make, constitute and appoint, C. D., of....., aforesaid, my true and lawful attorney, for me and in my name, place and stead, to conduct, carry on and transact, the business aforesaid, at the place and number aforesaid; to receive on commission, sell and vend, all and every such goods, wares and merchandise, appertaining to the business aforesaid, as my said attorney may deem meet and proper; to make and execute, sign, seal and deliver, for me and in my name, all bills, bonds, notes, specialities, or other instruments in writing whatsoever, which shall be necessary to the proper conducting, carrying on and transacting, the business aforesaid; and to do and perform all and every act and deed, of whatsoever name or nature, legally appertaining to the same, binding me as firmly and irrevocably by such deed or performance, as if I were myself present thereto consenting; hereby ratifying, confirming, &c., (as in form 4 to the end.)

8. Generalvollmacht für Geschäftsführung.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., heute das als Nr. ... in der ..... gebaute Haus auf die Dauer von ..... Jahren, von dem ..... Tage d. J. beginnend, zu dem Zwecke gemiethet habe, um an dem vorbesagten Orte und Hausnummer ein allgemeines Komissionswaarengeschäft zu führen, insbesondere aber alle Arten von trockenen und nassen Spezereiwaaren auf Kommission zu nehmen und sie zu verkaufen und zu verschließen: Deshalb nun habe ich, der besagte A. B., den C. D. von vorbesagtem ..... zu meinem wahren und gesetzlichen Bevollmächtigten ernannt, eingesetzt und bestellt und ernenne, bestelle und bestätige ihn durch Gegenwärtiges als solchen, um für mich und in meinem Namen, Platz und an meiner Stelle das vorbesagte Geschäft an dem vorbesagten Orte und Hausnummer zu leiten, zu führen und zu betreiben, alle und jede solche Güter, Waaren und Kaufmannsgüter, welche für das vorbesagte Geschäft geeignet sind, wie es mein besagter Bevollmächtigter für gut und passend findet, in Kommission zu nehmen, zu verkaufen und zu verschließen, für mich und in meinem Namen alle Rechnungen, Schuldverschreibungen, Wechsel, Noten, Spezifikationen oder andere schriftliche Dokumente, wie sie zur gehörigen Betreibung, Führung und Leitung des vorbesagten Geschäftes nöthig sind, auszufertigen, auszustellen, zu unterzeichnen, zu siegeln und auszufolgen, und alle und jede Handlung oder Sache, welcher Art und Namens sie sein möge, die gesetzlich mit dem Geschäfte verknüpft ist, zu thun und auszuführen, und mich durch solche Handlungen und Sachen so fest und unwiderruflich zu verbinden, als wäre ich selbst anwesend und ertheilte meine Einwilligung; und ich genehmige, bestätige ꝛc. (wie in Nr. 4 bis zum Schlusse.)

Digitized by Google

9. *General Custom House Power.*

Know all men by these presents, &c.; (as in form 1, to the *, and then add:) to receive and enter at the custom house of the district of....., any goods, wares or merchandise, imported by me, or which may hereafter arrive, consigned to me; to sign my name, and to seal and deliver, for me and as my act and deed, any bond or bonds which may be required by the collector of the said district, for securing the duties on any such goods, wares, or merchandise: Also, to sign my name to, seal and deliver, for me, and as my act and deed, any bond or bonds, requisite for obtaining the debenture on any goods, wares or merchandise, when exported; and generally to transact all business at the said custom house, in which I am or may hereafter be interested or concerned, as fully as I could if personally present. And I do hereby declare that all bonds signed and executed by my said attorney, shall be as obligatory on me as those signed by myself, and this power shall remain in full force until revoked by written notice given to the said collector.

In witness, &c., (as in form 1.)

9. Generalvollmacht zur Vertretung auf dem Zollamte.

Kund und zu wiffen sei Jedermann ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und alle, von mir importirten oder später ankommenden und an mich konsignirten Güter, Waaren oder Kaufmannsgüter in Empfang zu nehmen und auf dem Zollamte des Distrikts..... anzugeben; in meinem Namen, für mich und als meinen Akt und Urkunde jede Verschreibung, welche der Kollektor des besagten Distrikts für Sicherung solcher Güter, Waaren oder Kaufmannsgüter verlangen mag, zu unterzeichnen, zu siegeln und auszufolgen: Ferner in meinem Namen, für mich und als meinen Akt und Urkunde jede Verschreibung zu unterzeichnen, zu siegeln und auszufolgen, die für die Erlangung des Rückzolles von allen von mir exportirten Gütern, Waaren und Kaufmannsgütern erforderlich ist; und überhaupt auf dem besagten Zollamte alle Geschäfte, bei denen ich fortan interessirt oder betheiligt bin, so vollständig zu besorgen, als ich es thun könnte, wenn ich persönlich anwesend wäre. Und ich erkläre hiermit, daß alle von meinem besagten Bevollmächtigten unterzeichneten und ausgestellten Verschreibungen eben so verpflichtend für mich sein sollen, als die von mir selbst unterzeichneten, und diese Vollmacht soll in voller Kraft bleiben, bis ich dem besagten Kollektor schriftliche Anzeige von ihrem Widerruf mache.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

10. *Power to Sell and Convey or to Lease Real Estate.*

Know all men by these presents, &c., (as in form 1, to the *, and then add:) to enter into and take possession of all such lands, tenements, hereditaments, and real estate, whatever, in the State of....., to or in which I am or may be in any way entitled or interested; and to grant, bargain and sell the same or any part or parcel thereof, for such sum or price, and on such terms, as to him shall seem meet; and for me, and in my name, to make, execute, acknowledge and deliver, good and sufficien

Digitized by Google

deeds and conveyances for the same, either with or without covenants and warranty; and until the sale thereof, to let and demise the said real estate, for the best rent that can be procured for the same; and to ask, demand, (insert, distrain for, if necessary,) collect, recover and receive, all sums of money which shall become due and owing to me, by means of such bargain and sale, or lease and demise; giving and granting unto my said attorney, &c., (as in form 1 to the end.)

10. Vollmacht zum Verkaufe, zur Ueberschreibung oder Verpachtung von Grundeigenthum.

Kund und zu wissen ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und alle diejenigen Grundstücke, Gebäulichkeiten, Erbgüter und alles und jedes Realeigenthum im Staate....., auf das und die ich in irgend einer Weise ein Recht habe oder erlangen werde, oder dabei interessirt bin oder werde, zu betreten und Besitz davon zu nehmen und dieselben oder irgend einen Theil oder Stück davon um eine solche Summe und einen solchen Preis und unter solchen Bedingungen, wie er für angemessen hält, zu übertragen, zu veräußern und zu verkaufen, und für mich und in meinem Namen gute und hinreichende Kaufbriefe und Ueberschreibungsurkunden entweder mit oder ohne besondere Pakte und Sicherheitsleistungen dafür auszufertigen, auszustellen, zu unterzeichnen und auszufolgen, und bis zur Vollziehung eines solchen Verkaufes das besagte Grundeigenthum um den besten Pachtschilling, den er erzielen kann, zu verleihen und zu verpachten, und alle Summen Geldes, welche mir durch einen solchen Verkauf und Veräußerung oder Verleihung und Verpachtung zu Gut kommen und fällig werden, zu fordern, zu verlangen (nach Umständen beizusetzen: auszupfänden,) einzuziehen, zu erheben und einzunehmen; und ich gebe und ertheile meinem besagten Bevollmächtigten ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zum Schlusse.)

---

11. *Power to Effect Insurance.*

Know all men by these presents, &c., (as in form 1, to the *, and then add:) to effect insurance on (insert the property to be insured,) with the .....Fire (or, Marine) Insurance Company, in the City of....., on such terms as to my said attorney shall seem meet and proper; and I hereby empower my said attorney to sign any application for said insurance, any representation of the condition and value of said property, articles of agreement, promisory, or premium note, and all other papers that may be necessary for that purpose; and also to cancel and surrender any policy he may obtain, and on such cancelling, or the expiration thereof, to receive any dividend, return premium, or deposit, that may be due, and on such receipt full discharge to give therefor; giving and granting unto my said attorney, &c., (as in form 1 to the end.)

11. Vollmacht zu Bewirkung einer Versicherung.

Kund und zu wissen ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und bei der ..... Feuer- (oder, See-) Versicherungsgesellschaft in der Stadt..... eine Versicherung auf (hier das zu ver-

Digitized by Google

ſichernde Eigenthum einſetzen) unter ſolchen Bedingungen zu bewirken, als meinem beſagten Bevollmächtigten angemeſſen und dienlich dünkt: und ich ertheile andurch meinem beſagten Bevollmächtigten die Gewalt, jedes Geſuch um eine ſolche Verſicherung, jede Angabe der Bedingung und des Werthes des beſagten Eigenthumes, Uebereinkunft, eigenen oder Prämienwechſel und überhaupt alle Papiere, die zu dieſem Zwecke nothwendig ſind, zu unterzeichnen; ebenſo auch irgend eine Police, die er erlangen mag, zu annulliren und zurückzugeben und bei ſolcher Annullirung oder dem Ablauf derſelben alle Dividenden, Prämien oder Depoſiten, die darauf fällig werden, in Empfang zu nehmen und nach ſolchem Empfang volle Entlaſtung dafür zu geben; und ich gebe und ertheile ꝛc. (wie in Nr. 1 bis zum Schluſſe.

---

12. *Substitution of an Attorney.*

Know all men by these presents: That I, C. D., of....., by virtue of the power and authority to me given, in and by the letter of attorney of A. B., of....., which is hereunto annexed, do substitute and appoint E. P., of....., to do, perform and execute, every act and thing which I might or could do, in, by and under, the same as well for me, as being the true and lawful attorney and substitute, hereby made and appointed, shall do in the premises, by virtue hereof, and of the said letter of attorney.

In witness, &c., (as in form 1.)

12. Subſtituirung eines Bevollmächtigten.

Kund und zu wiſſen ſei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, C. D. von ..., kraft der mir in der und durch die hier angeſchloſſene Vollmacht des A. B. von .... mir ertheilten Gewalt und Ermächtigung E. P. von ..... ſubſtituire und beſtelle, auf daß er jede Handlung und Sache, die ich in Kraft dieſer Vollmacht ausführen könnte, ſowohl für mich als auch der wahre und geſetzlich als Bevollmächtigte und Subſtitut des beſagten A. B. ausführe und vollziehe; und ich beſtätige und genehmige hiermit Alles, was der andurch beſtellte und eingeſetzte beſagte Bevollmächtigte und Subſtitut in der erwähnten Sache kraft dieſer und der beſagten Vollmacht thun wird. Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

13. *Revocation of a Power of Attorney.*

Know all men by these presents: That whereas, I, A. B., of, &c., in and by my letter of attorney, bearing date the..... day of....., in the year one thousand eight hundred and....., did make, constitute and appoint, C. D., of, &c., my true and lawful attorney, for me, and in my name, to, &c., (here copy the language of the letter of attorney,) as by the said letter will more fully appear: Now, therefore, I, the said A. B., have revoked, countermanded, anulled, and made void, and by these presents do revoke, countermand, annul and make void, the said letter of attorney, and all power and authority thereby given, or intended to be given, to the said C. D.

In witness, &c., (as in form 1.)

Digitized by Google

13. Widerruf einer Vollmacht.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß nachdem ich, A. B. von ꝛc., in und durch meine am ... Tage des ..... 18... ausgestellte Vollmacht C. D. von ꝛc. zu meinem wahren und gesetzlichen Bevollmächtigten ernannt, eingesetzt und bestellt habe, damit er für mich und in meinem Namen (hier den Inhalt der Vollmacht einsetzen) ꝛc., wie aus der besagten Vollmacht des Näheren hervorgeht: Deshalb nun habe ich, der besagte A. B., die besagte Vollmacht und alle dadurch dem besagten C. D. ertheilte oder zu ertheilen beabsichtigte Macht und Gewalt widerrufen, zurückgenommen, annullirt und für ungültig erklärt und widerrufe sie, nehme sie zurück, annullire und erkläre dieselbe durch Gegenwärtiges für ungültig.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

b. In Deutschland übliche Vollmachten.*)

Formen.

1. Generalvollmacht.

Ich, der endesunterzeichnete A. B., Bäcker, geboren zu Kreuznach, Regierungsbezirk Coblenz, Königreich Preußen, ehelicher und großjähriger Sohn des daselbst wohnenden und verbürgerten Bäckers C. B. und der verstorbenen D., geborene E, dermalen in den Vereinigten Staaten von Nordamerika mich aufhaltend, ernenne anmit zu meinem

General-Bevollmächtigten

meinen Oheim F. B., Müller in Kreuznach, und ertheile ihm volle Macht und Gewalt, alle mir durch Erbschaft oder Vermächtniß zufallenden, mir bereits eröffneten oder noch zu eröffnenden Verlassenschaften zu meinem Vortheile entweder unbedingt oder unter der Rechtswohlthat des Inventars anzunehmen, oder darauf Verzicht zu leisten, Siegelanlegen zu begehren, oder Siegel abnehmen zu lassen, alle Inventarien, gerichtliche wie außergerichtliche, Mobiliar- und Immobiliarabtheilungen zu requiriren,

---

*) Jeder Staat hat seine eigenen Formulare, wir geben aber nur zwei, indem es zur Erfüllung des Zweckes völlig genügt, wenn nur der Sinn des Mandates ausgedrückt ist und die vorgeschriebenen Beglaubigungen (s. Vorbemerkung) beigebracht werden. Nach Umständen kann man sich füglich auch der englischen Formulare mit beigesetzter Uebersetzung bedienen. Es versteht sich von selbst, daß man je nach dem Zwecke, für den die Vollmacht ausgestellt ist, beliebige Aenderungen in den obigen Formularen treffen kann.

Digitized by Google

denselben beizuwohnen und sie zu unterzeichnen, das mir angefallene Mobiliar, und Immobiliarvermögen entweder selbst zu verwalten oder dessen Veräußerung unter Klauseln und Bedingungen, sowie für Preise, welche er für gut finden wird, zu bewerkstelligen, den aus der Verwaltung oder dem Verkaufe erzielten Betrag anzunehmen und dafür zu quittiren, Schulden und Steuern zu bezahlen, Cessionen vorzunehmen, nothwendige Prozesse einzuleiten und entweder selbst vor den Vermittelungskammern und Gerichten klagend und vertheidigend aufzutreten, oder Anwälte zu bestellen und sie zu entschädigen, Eide zu schwören und schwören zu lassen, und meine Rechte in jeder Beziehung zu wahren, alle Vor- und Anträge, wie sie ihm gut dünken, zu machen, Urtheile zu erwirken und sie vollziehen zu lassen, alle Arten von Exekutionen und Expropriationen vorzunehmen und dazu die nöthigen Mandate zu ertheilen, alle Arten von Vergleichen abzuschließen, alle Urkunden zu unterzeichnen, Schiedsrichter und Experte zu ernennen und zu widerrufen, hypothekarische Einschreibungen zu nehmen und zu löschen, zu opponiren, zu appelliren, zu substituiren, das Rechtsmittel der Kassation zu ergreifen — überhaupt Namens meiner, des Mandanten, in Verwaltung und Veräußerung meines jetzigen und künftigen Mobiliar- und Immobiliarvermögens all' Dasjenige zu thun und zu unterlassen, was er, der Generalbevollmächtigte, in meinem Interesse für gut und dienlich erachten wird, nichts ausgenommen, selbst Dasjenige nicht, was hierin nicht namentlich ausgedrückt ist und sein sollte, ohne einer besondern Vollmacht zu bedürfen, indem die gegenwärtige für alle vorhergesehene und nicht vorhergesehene Fälle gültig sein soll, und ich verspreche, alle Handlungen, welche der Generalbevollmächtigte kraft des Gegenwärtigen vornehmen wird, so anzusehen, als wären dieselben von mir, dem Mandanten, selbst vorgenommen worden, auch denselben für Berechnungen und Auslagen zu entschädigen.

Gegeben New-York, den zweiten Tag des Monats August, A. D., Eintausend achthundert zwei und funfzig. A. B. (L. S.)

---

2. Spezialvollmacht.

Ich der endesunterzeichnete A. B., geboren in Abstadt, Oberamts Bruchsal im Großherzogthum Baden, ehelicher und großjähriger Sohn von dem in Abstadt wohnenden Ackersmann C. B. und der daselbst verlebten D., geborene E., wohnhaft in der Stadt New-York in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika:

Bevollmächtige andurch meinen obengenannten Vater C. B., mein sämmtliches, mir durch Erbschaft zustehendes, von meiner verstorbenen Mutter hinterlassenes Vermögen an sich zu ziehen und es so lange zu verwalten, bis ich es entweder zur Nutznießung selbst übernehme, oder es öffentlich zur Veräußerung bringe.

Digitized by Google

Ferner gebe ich meinem Vater C. B. hinlängliche Gewalt, den durch die bisherige Verwaltung erzielten Betrag in Empfang zu nehmen und hierfür zu quittiren, Schulden und Steuern zu bezahlen, nothwendige Prozesse einzuleiten, Anwälte zu bestellen und sie zu entschädigen, Eide zu schwören und schwören zu lassen, mich vor allen Gerichten zu vertreten und endlich in meinem Namen zu handeln wie Rechtens.

Gegeben ꝛc. (wie in Nr. 1.)

2. Bürgerrechtsverzicht*).

Zugleich erkläre ich, daß ich auf das Bürgerrecht in Abstadt sowohl, wie überhaupt im Großherzogthum Baden, mit allen damit verbundenen Vortheilen verzichte; bitte sonach um gesetzliche Auswanderung, resp. Abschreibung aus jenseitigem Unterthanenverbande, zu welchem Behufe ich meinen Vater C. B. beauftrage, die nöthigen Schritte zu thun.

*) Wo nöthig, ist diese Klausel in eine General- oder Spezialvollmacht vor der Unterschrift am Schlusse der Vollmacht einzuschalten.

Digitized by Google

VI. Teſtament (letzte Willen), Codicille und Vermächtniſſe.

(Wills or Testaments, Codicils and Devises.)

Vorbemerkung.

1. Jedermann, Blöd- und Irrſinnige, verheirathete Frauen und Kinder ausgenommen, kann ſein Immobiliarvermögen durch ein in gehöriger Form ausgefertigtes Teſtament oder letzten Willen an irgend Jemand, der geſetzlich befähigt iſt, Grundeigenthum zu beſitzen, vermachen; an Korporationen indeß nur dann, wenn dieſelben durch ihr Charter oder Statut ausdrücklich ermächtigt ſind, Vermächtniſſe anzunehmen. Vermächtniſſe von Immobilien an Perſonen, die zur Zeit des Todes des Teſtators Ausländer oder Nichtbürger (aliens) und nicht zum Grundbeſitze ermächt ſind, haben keine Gültigkeit.

2. Jede Perſon männlichen Geſchlechtes vom achtzehnten und jede weiblichen Geſchlechtes vom ſechzehnten Jahre an, die bei geſundem Verſtande iſt, kann ihr Mobilarvermögen ſchriftlich vermachen. Mündliche oder nichtgeſchriebene Vermächtniſſe von beweglichem Eigenthum ſind ungültig, es ſei denn, ſie werden von einem Soldaten, während er im activen Militärdienſte, oder von einem Marineſoldaten, während er zu See iſt, gemacht.

3. Jedes Teſtament oder letzter Wille über Immobiliar- und Mobiliarvermögen oder beides muß auf folgende Weiſe ausgefertigt und bezeugt ſein:

a. Der Teſtator muß das Teſtament am Ende unterſchreiben.

b. Dieſe Unterſchrift muß in Gegenwart aller anweſenden Zeugen geſchehen, oder von jedem der anweſenden Zeugen beſtätigt werden, daß er die Unterſchrift gemacht habe.

c. Der Teſtator muß außerdem vor den Zeugen erklären, daß das von ihm ſo unterzeichnete Inſtrument ſein letzter Wille und Teſtament ſei.

Digitized by Google

d. Es müssen mindestens zwei Zeugen anwohnen und ihre Unterschriften auf des Testators besonderes Verlangen am Ende des Testamentes beisetzen.

e. Die Zeugen haben neben ihren Namen auch ihren Wohnort und Wohnsitz beizusetzen.

f. Wer irgend eine dieser Vorschriften nicht genau befolgt, verfällt in eine Strafe von funfzig Dollars, um die ihn irgend einer der Testamentserben belangen kann; die Gültigkeit des Testamentes leidet indeß dadurch keine Noth.

4. Kein schriftliches Testament noch auch ein Theil davon kann (die im Statut vorhergesehenen Fälle ausgenommen) auf andere Weise widerrufen oder geändert werden, als durch ein neues schriftliches Testament oder eine andere schriftliche Urkunde des Testators, die mit denselben Formalitäten wie das erste Testament ausgefertigt ist und worin er einen solchen Widerruf oder Aenderung ausdrücklich erklärt, oder wenn er selbst es verbrennt, zerreißt oder sonst in der Absicht, es zu annulliren vernichtet, oder es eine andere Person in seiner Gegenwart so thun heißt. Im letztern Falle muß dieß aber von mindestens zwei Zeugen bewiesen werden.

5. Eine nachfolgende Ehe oder die Geburt eines Kindes annulliren ein Testament, wenn in demselben keine Vorsorge für Frau und Kind getroffen ist. Ein Testament eines unverheiratheten Frauenzimmers gilt nach ihrer später eingegangenen Ehe für widerrufen. Nachgeborene Kinder, für die in dem Testamente keine Vorsorge getroffen ist, sind zu demselben Antheile an der Verlassenschaft des Testators berechtigt, als wenn derselbe kein Testament hinterlassen hätte.

6. Betrug macht einen letzten Willen ungültig.

7. Wird das Mobiliarvermögen nicht ausdrücklich im Testamente von Belastungen ausgenommen, so bildet es den ersten Fond zur Ausbezahlung der Legate.

8. Wie eine Ehefrau auch in einem Testamente bedacht sein mag, so schließt dies doch ihr Recht auf ihr Witthum nicht aus, es sei denn, daß ausdrücklich gesagt ist, sie solle das Vermächtniß anstatt des Witthums erhalten und sie hat ihre Einwilligung dazu gegeben. Selbst in Zweifelsfällen bleibt ihr ihr Recht unangefochten.

9. Auf nach Ausfertigung eines Testamentes angekauftes Land hat dieses keine Einwirkung, es sei denn, es werde in einem Nachtrag vor zwei andern Zeugen darüber verfügt.

10. Ein Codicill ist ein Nachtrag zu einem letzten Willen und muß auf dieselbe Weise attestirt sein.

11. Ein Testament an Jemanden, der das Testament bezeugt, ist, hinsichtlich seiner eigenen Person, ungültig, obgleich der übrige Theil des Testaments rechtsgültig ist,

12. Zu einem Testamente über Immobiliarvermögen müssen drei Zeugen beigezogen werden, in: Vermont, New-Hampshire, Maine, Massachusetts, Rhode Island, Connecticut, New-Jersey, Maryland, South Carolina, Georgia, Alabama, Mississipi, Michigan, Wisconsin und Jowa. Zwei sind nur nothwendig in: New-York, Delaware,

Digitized by Google

Virginien, Ohio, Illinois, Indiana, Miſſouri, Tenneſſee, North Carolina und Kentucky. In Pennſylvanien iſt gar kein Zeuge nöthig, wenn die Echtheit des Teſtaments von zwei Zeugen bewieſen werden kann; und iſt ein Teſtament von Zeugen unterſchrieben, ſo kann es durch den Eid zweier anderer Perſonen bewieſen werden.

13. Nach Verlauf von ſechzig Jahren vom Datum der Ausſtellung eines Teſtaments an kann auf deſſen Vollſtreckung gedrungen werden, ohne daß Beweiſe geliefert werden, daß verſucht wurde, die Anweſenheit der mit unterſchriebenen Zeugen zu bewirken, da ihr Tod angenommen werden kann.

Formen.

1. *Will of Real and Personal Estate.*

In the name of God, amen: I, A. B., of the town of....., in the county of....., and State of....., of the age of .....years, and being of sound mind and memory, do make, publish and declare, this my last will and testament, in manner following, that is to say:

First, I give and bequeath to my wife, E. B., the sum of....., to be accepted and received by her in lieu of dower: to my son, C. B., the sum of.....; to my daughter, M. B., the sum of.....; and to my daughter-in-law, S. B., widow of my son, R. B., deceased, the sum of.....; which said several legacies or sums of money, I direct and order to be paid to the said respective legatees, within one year after my decease.

Second, I give and devise to my son, C. B., aforesaid, his heirs and assigns, all that tract or parcel of land, situate, &c., (describe the premises,) together with all the hereditaments and appurtenances thereunto belonging or in any wise appertaining: To have and to hold the premises above described to the said C. B., his heirs and assigns, forever.

Third, I give and devise all the rest, residue, and remainder, of my real estate, of every name and nature whatsoever, to my said daughter M. B., and my said daughter-in-law, S. B., to be divided equally between them, share and share alike.

And lastly, I give and bequeath all the rest, residue and remainder, of my personal estate, goods and chattels, of what nature or kind soever, to my said wife, E. B., whom I hereby appoint sole executrix of this my last will and testament; hereby revoking all former wills by me made.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, this.....this..... day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and. ....

A. B. (L. S.)

The above instrument, consisting of one sheet, (or, two sheets,) was, at the date thereof, signed, sealed, published and declared, by the said A. B., as and for his last will and testament, in presence of us, who at his request and in his presence, and in the presence of each other, have subscribed our names as witnesses thereto. (Or, The above instrument, consisting of one sheet, was, at the date thereof, declared to us by A. B., the testator therein mentioned, to be his last will and testament; and he at the same time acknowledged to us, and each of us, that he had signed and sealed the same; and we thereupon, at his request, and in his presence, and in the presence of each other, signed our names thereto as attesting witnesses.)

C. D., residing at....., in.....county.

G. H., residing at....., in.....county.

Digitized by Google

I. Teſtament über Immobiliar- und Mobiliarvermögen.

Im Namen Gottes, Amen: Ich A. B., von der Stadt..... im County ..... und Stadt....., ... Jahre alt und bei geſundem Verſtande und Gedächtniſſe, mache, veröffentliche und erkläre dieſes als meinen letzten Willen und Teſtament in folgender Weiſe, nämlich:

Erſtens, gebe und vermache ich meiner Ehefrau E. B. die Summe von....., welche ſie anſtatt ihres Witthums annehmen und empfangen ſoll; meinem Sohn C. B. die Summe von.....; meiner Tochter M. B. die Summe von ....., und meiner Schwiegertochter S. B., der Wittwe meines verſtorbenen Sohnes R. B., die Summe von.....; welche beſagte Legate oder Geldſummen, wie ich anmit verfüge und verordne, an die beſagten, betreffenden Legatare binnen einem Jahre nach meinem Tode ausbezahlte werden ſollen.

Zweitens, gebe und vererbe ich an meinen vorbeſagten Sohn C. B., ſeine Erben und Ceſſionare die ganze Strecke oder Stück Landes, gelegen ꝛc. (hier die Grundſtücke beſchreiben,) nebſt allen Erbgütern und Zubehörden, welche damit verbunden ſind, oder auf irgend eine Weiſe dazu gehören: Auf daß der beſagte C. B, ſeine Erben und Ceſſionare die vorbeſchriebenen Güter für immer beſitzen und behalten.

Drittens, gebe und vermache ich all den Reſt, Ueberreſt und Rückſtand meines Grundeigenthumes jeder Art und Namens meiner beſagten Tochter M. B. und meiner beſagten Schwiegertochter S. B., auf daß es zu gleichen Theilen unter ihnen vertheilt werde.

Und letztens, gebe und vermache ich allen Reſt, Ueberreſt und Rückſtand meines Mobiliarvermögens und fahrender Habe jeder Art und Namens meiner beſagten Ehefrau E. B., die ich hiermit zur einzigen Vollſtreckerin dieſes meines letzten Willens und Teſtamentes beſtelle und widerrufe andurch alle von mir früher gemachten Teſtamente.

Zur Urkunde deſſen habe ich hiernach meine Unterſchrift geſetzt und mein Siegel beigedrückt dieſen ...Tage des..... im Jahre unſers Herrn eintauſend achthundert und ..... A. B. (L. S.)

Das vorſtehende Inſtrument, aus einem (oder, zwei ꝛc.) Bogen beſtehend, iſt an dem vorſtehenden Tage von dem beſagten A. B. in Gegenwart von uns, die wir auf ſein Verlangen und in Gegenwart von ihm, ſo wie in Gegenwart von uns unter einander, daſſelbe als Zeugen unterzeichnet haben, unterzeichnet, veröffentlicht und als ſein letzter Wille und Teſtament erklärt worden. (Oder: Das vorſtehende Inſtrument, aus einem Bogen beſtehend, iſt uns unter dem Datum deſſelben von A. B., dem darin erwähnten Teſtator, als ſein letzter Wille und Teſtament bezeichnet worden; und zugleich hat er uns und jeden von uns beſtätigt, daß er daſſelbe unterzeichnet und geſiegelt habe; und wir haben ſofort auf ſein Verlangen nnd in ſeiner Gegenwart und in Gegenwart

Digitized by Google

von uns unter einander unſere Namensunterſchriften als atteſtirende Zeugen darunter geſetzt.)

C. D., in ..... im County..... wohnhaft.
G. H., in ..... im County..... wohnhaft.

---

2. *Codicil to a Will.*

Whereas I, A. B., of, &c., have made my last will and testament in writing, bearing date the..... day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and....., in and by which I have given and bequeathed to, &c., (here set forth the bequest which the testator desires to change:) Now, therefore, I do, by this my writing, which I hereby declare to be a codicil to my said last will and testament, and to be taken as a part thereof, order and declare that my will is, that only the sum of....., be paid to my daughter-in-law, S. B., in full of the said legacy given and bequeathed to her; and that the remaining part of the said legacy be given and paid to my nephew, R. F.: And lastly it is my desire that this codicil be annexed to, and made a part of, my last will and testament as aforesaid, to all intents and purposes.

In witness, &c., (as in form 1, except that the attestation will read, "as and for a codicil to his last will, &c.")

2. Codicill zu einem Teſtament.

Inmaßen ich, A. B. von ꝛc., ein vom...Tage des ..... im Jahre des Herrn eintauſend achthundert und ..... datirtes Teſtament und letzten Willen gemacht, in und durch welches ich (hier die Vermächtniſſe aufzählen, die der Teſtator zu ändern wünſcht) gegeben und vermacht habe: Deshalb nun verordne und erkläre ich durch dieſe meine Schrift, welche ich hiermit als ein Codicill zu meinem beſagten Teſtamente und letzten Willen erkläre und als Theil deſſelben betrachtet wiſſen will, daß es mein Wille iſt, daß meiner Schwiegertochter S. B. nur die Summe von..... als volle Befriedigung für das ihr von mir beſtimmte und vermachte Legat ausbezahlt, der bevorbleibende Theil des beſagten Legates aber meinem Neffen R. B. gegeben und bezahlt werden ſoll: Und ſchlieslich iſt es mein Wille, daß dieſes Codicill meinem vorbeſagten Teſtamente und letzten Willen angeſchloſſen werden und zu allen Zwecken und Abſichten einen Theil deſſelben bilden ſoll.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 1, nur daß es in der Zeugenurkunde heißen muß, als und für ein Codicill zu ſeinem letzten Willen ꝛc.)

---

3. *Nomination of Executors in a Will.*

And lastly, I do hereby nominate and appoint my sons, C. B. and M. B., (or, my friends, E. F. and L. M.,) to be the executors of this my last will and testament, hereby revoking all former wills by me made.

Digitized by Google

3. Ernennung von Teſtamentsvollſtreckern in einem letzten Willen.*)

Und ſchließlich, ernenne und beſtelle ich anmit meine Söhne C. B. und M. B. (oder, meine Freunde E. F. und L. M.) zu Vollſtreckern dieſes meines letzten Willens und Teſtamentes und widerrufe hiermit alle von mir früher gemachten letzte Willen.

---

4. *Devise to Executors in Trust, with Power to Sell &c.*

I give and devise all my real and personal estate, of what nature or kind soever, to E. F. and L. M., the executors, of this my last will and testament, hereinafter nominated and appointed, in trust, for the payment of my just debts and the legacies above specified, with power to sell and dispose of the same, at public or private sale, at such time or times, and upon such terms, and in such manner, as to them shall seem meet; provided, however, that no part of my real estate, as aforesaid, shall be sold at public auction, until after the expiration of three years from the time of my decease.

4. Vermächtniß an Teſtamentsvollſtrecker zum Behufe der Verwaltung, mit Vollmacht zum Verkauf ꝛc.

Ich gebe und vermache all mein Immobiliar- und Mobiliarvermögen jeder Art und Namens an die hiernach ernannten und beſtellten Vollſtrecker dieſes meines letzten Willens und Teſtamentes zum Zwecke der Verwaltung für die Bezahlung meiner richtigen Schulden und der hievor angeführten Vermächtniſſe, mit der Gewalt, daſſelbe in öffentlichem oder Privatverkaufe zu einer ſolchen Zeit oder Zeiten, unter ſolchen Bedingungen und auf ſolche Weiſe, als ihnen angemeſſen dünkt, zu verkaufen und zu veräußern; vorbehältlich jedoch, daß kein Theil meines Grundeigenthumes vor Ablauf von drei Jahren nach meinem Hinſcheiden zur öffentlichen Verſteigerung gebracht werden ſoll.

---

5. *Disposition of the Tuition and Custody of Minor Children.*

And I do hereby dispose of and commit, the tuition and custody of my children, M. B., R. B. and F. B., and every of them, for such time as they or any of them respectively continue unmarried, and under the age of twenty-one years, unto my wife, E. B., provided she remains my widow; but if she shall die or marry, during the single life and nonage of any of my said children, I hereby dispose of and commit their tuition and custody to my executors, hereinafter nominated and appointed.

---

*) Die folgenden Formulare bilden blos Zuſätze zu einem Teſtamente, deſſen Eingang und Schluß, nebſt den beliebigen Vermächtniſſen ꝛc. in derſelben Form zu geben ſind, wie Nr. 1.

Digitized by Google

5. Verfügung über die Vormundſchaft über hinterlaſſene Kinder.

Und ich übertrage und übergebe hiermit die Pflegſchaft und Vormundſchaft über meine Kinder M. B., R. B. und F. B. und jedes von ihnen für die Zeit, ſo lange dieſelben beziehungsweiſe unverheirathet bleiben und noch nicht einundzwanzig Jahre alt ſind, an meine Ehefrau E. B., vorausgeſetzt, daß ſie im Wittwenſtande bleibe; wenn ſie aber ſterben oder ſich wieder verheirathen ſollte, ſo lange meine Kinder oder eines derſelben ledig und minderjährig iſt, ſo übertrage und übergebe ich hiermit die Pflegſchaft und Vormundſchaft über dieſelben an meine hiernach ernannten und beſtellten Teſtamentsvollſtrecker.

---

6. *Provision in a Will for a Child, Born after the Death of the Testator.*

I give and bequeath to my wife, E. B., the sum of....., in trust for any child, or children, by me begotten, which may be born of her subsequent to the time of my decease, which said sum of money is to be paid to such child, or divided equally between such children, when he, or she, or they, shall have arrived at the age of twenty-one years.

6. Vorſorge für ein nach dem Tode des Teſtators geborenes Kind.

Ich gebe und vermache meiner Ehefrau E. B. die Summe von..... zur Verwaltung für ein von mir gezeugtes Kind oder Kinder, das oder die ſie nach meinem Ableben gebären möchte; welche beſagte Summe Geldes an ein ſolches Kind ausbezahlt werden ſoll, wenn es oder ſie das ein und zwanzigſte Jahr erreicht hat, oder haben.

---

7. *Provision for Children Born After the Execution of a Will.*

I give, bequeath and devise, all the rest, residue and remainder, of my real and personal estate, to my children now living, or who may be living at the time of my decease, to be divided equally between them, share and share alike.

7. Vorſorge für Kinder, die erſt nach der Verfertigung eines Teſtamentes geboren werden.

Ich gebe und vermache und hinterlaſſe den ganzen Reſt, Ueberreſt und Rückſtand meines Immobiliar- und Mobiliarvermögens meinen jetzt oder zur Zeit meines Todes lebenden Kindern, auf daß es zu gleichen Theilen unter ihnen vertheilt werde.

---

8. *The Same, in Another Form.*

I give and bequeath to each and every of my children born subsequent to the execution of this my last will and testament, the sum of.....dollars, to be paid in the same manner as the other legacies hereinbefore mentioned.

Digitized by Google

8. Desgleichen, andere Form.

Ich gebe und vermache jedem meiner, nach Ausfertigung dieſes meines letzten Willens geborenen Kinder die Summe von..... Dollars, welche ihnen auf dieſelbe Weiſe ausbezahlt werden ſollen, wie die hievor erwähnten Vermächtniſſe.

---

9. *Devise of an Estate for Life to one Person, and Reversion to Another.*

I give and devise all my real estate, of what nature or kind soever, to my wife, E. B., (or, to my friend, L. M.,) to be used and enjoyed by her, (or, him,) during the term of her (or, his) natural life; and from and immediately after her (or, his) decease, I give and devise the same to my friend, S. T., his heirs and assigns, forever.

9. Vermächtniß einer Verlaſſenſchaft auf Lebenszeit an eine Perſon, mit Rückfall auf eine andere.

Ich gebe und vermache mein ganzes Vermögen jeder Art und Namens meiner Ehefrau E. B. (oder, meinem Freunde L. M.) zur Nutznießung während ihrer (oder, ſeiner) natürlichen Lebenszeit; und von und unmittelbar nach ihrem (oder, ſeinem) Ableben an gebe und vermache ich es meinem Freunde, S. T., ſeinen Erben und Ceſſionaren für immer.

---

10. *Devise to Trustees, During a Life or Lives.*

I give, bequeath and devise, all my real and personal estate, of what nature or kind soever, to E. F. and G. H., the executors of this my last will and testament, hereinafter nominated and appointed, in trust, for the payment of my just debts, and the legacies and charges upon the said estate hereinafter specified, to be held and possessed by them, for the purpose aforesaid, for and during the natural life of L. M., of the town of....., and State of....., and for and during the natural life of E. M., infant son of the said L. M.; and from and after their decease, and the decease of each of them, I give, bequeath and devise, my said estate, to my son, C. B., his heirs and assigns: And I do hereby order and direct, that during the continuance of the said trust estate, as aforesaid, there shall be annually paid out of the net income and profits thereof, the sum of.....to my wife E. B., in lieu of all dower, or right of dower, in and to my said estate; the sum of.....to my son, C. B.; and that the rest, residue, and remainder, of the said net income and profits, shall be divided equally between my said executors, in lieu of compensation for their services in the execution of the said trust.

10. Vermächtniß an Vermögensverwalter auf eine Lebenszeit.

Ich gebe, vermache und hinterlaſſe all mein Immobiliar- und Mobiliarvermögen jeder Art und Namens an E. F. und G. H, die hiernach ernannten und beſtellten Vollſtrecker dieſes meines letzten Willens und

Digitized by Google

Teſtamentes zur Verwaltung für die Bezahlung meiner richtigen Schulden und der hiernach angeführten auf dem beſagten Vermögen haftenden Vermächtniſſe und Belaſtungen, auf daß ſie es zu dem vorbeſagten Zwecke während der natürlichen Lebenszeit des L. M. von der Stadt ..... im Staate ..... und während der natürlichen Lebenszeit des unmündigen Sohnes E. M. des beſagten L. M. behalten und beſitzen, und nach ihrem Ableben und dem Ableben beider gebe, vermache und hinterlaſſe ich mein beſagtes Vermögen meinem Sohne C. B., ſeinen Erben und Ceſſionaren: Und ich verordne und verfüge hiermit, daß während der Dauer der vorbeſagten Vermögensverwaltung aus dem Reinertrage und Gewinn derſelben jährlich an meine Ehefrau E. B., anſtatt ihres geſammten Witthums oder Witthumsrechtes auf mein beſagtes Vermögen die Summe von ..... Dollars und an meine Tochter M. B. die Summe von ..... Dollars ausbezahlt, der Reſt, Ueberreſt und Rückſtand des beſagten Reinertrages und Gewinnes aber gleichheitlich unter meinen beſagten Teſtamentsvollſtreckern als Entſchädigung für ihre Dienſte und die beſagte Vermögensverwaltung vertheilt werden ſoll.

---

11. *Devise of an Annuity.*

I give, devise and bequeath, to my wife, E. B., and her assigns, for and during the term of her natural life, one annuity, or clear yearly rent, or sum, of....., free of all taxes and other deductions, to be issuing and payable out of the real estate above devised to my son, C. B., in equal half yearly payments, at....., on the.....day of January and July, in each and every year as aforesaid; and I do hereby charge and subject the said real estate, with and to the payment of the said annuity, yearly rent, or sum, of....., at the times and in the manner aforesaid; fully empowering and authorizing, my said wife and her assigns, provided the said annuity, or any part thereof, shall remain unpaid after the expiration of twenty days from the time when the same shall be due and payable as aforesaid, to enter into all and singular the premises charged with the annuity as aforesaid, and the rents, issues and profits thereof, to receive and take, until she and they be therewith and thereby, or by the person or persons then entitled to the immediate possession of the premises, paid and satisfied the same and every part thereof, and all the arrears then due and payable, together with her and their costs, damages and expenses, paid out and sustained, by reason of the non-payment, or of any part thereof.

11. Vermächtniß einer Leibrente.

Ich gebe, vermache und hinterlaſſe meiner Ehefrau E. B. und ihren Ceſſionaren für und während der Dauer ihres natürlichen Lebens eine Leibrente oder reines Jahreseinkommen oder Summe von ..... Dollars, frei von allen Steuern und andern Abgaben, die aus dem oben beſchriebenen, meinem Sohne C. B. vermachten Grundeigenthum fällig und zahlbar werden, in gleichen halbjährigen Raten, je am ... Tage des Januar und Juli jedes Jahres in ... zahlbar; und ich unterwerfe und belaſte hiermit das beſagte Grundeigenthum mit der Bezahlung der beſagten Leibrente, Jahreseinkommen oder Summe von ..... Dollars, zu den vorbeſagten

Digitized by Google

Zeiten und auf die beſagte Weiſe zahlbar, indem ich zugleich meiner beſagten Ehefrau und ihren Ceſſionaren volle Macht und Gewalt ertheile, wenn die beſagte Leibrente oder ein Theil davon nach Ablauf von zwanzig Tagen über die Zeit, wenn dieſelbe, wie vorbeſagt fällig und zahlbar iſt, alle und jede der mit der vorbeſagten Leibrente belaſteten Grundſtücke und die Pachtzinſe, den Ertrag und Gewinn daraus mit Beſchlag zu belegen, zu nehmen und zu empfangen, bis ſie oder ihre Ceſſionare daraus und damit oder durch die Perſon oder Perſonen, welche zu der Zeit zum unmittelbaren Beſitze derſelben berechtigt ſind, für alle ihre Guthaben, Rückſtände und alle durch die Nichtbezahlung erwachſenen Koſten, Schaden und Auslagen vollſtändig entſchädigt und befriedigt ſind.

VII. Quittungen (Empfangsbescheinigungen) und Verzichte (Entlastungen).

(Receipts and Releases.)

Vorbemerkung.

1. Quittungen und Verzichtsurkunden nach erhaltener Befriedigung sind in den Vereinigten Staaten verschiedenen Rechtsschikanen unterworfen, es ist daher gut, sich an die Formen genau zu halten und folgende Notizen zu merken.

2. Eine Bescheinigung für vollständige Befriedigung (receipt in full) bildet zwar einen starken, doch aber keinen überzeugenden Beweis, und dem, der sie ausgestellt hat, ist es gestattet, ein Mißverständniß oder einen Irrthum nachzuweisen, wenn ein solches oder ein solcher vorhanden ist.

3. Quittungen für die Bezahlung von Geld unterliegen der Untersuchung und können auf mündliches Zeugniß hin geändert, ausgelegt und widersprochen werden.

4. Wenn eine Quittung für Geld ausgestellt wird, das auf eine Schuldverschreibung (bond) oder einen Kontrakt hin bezahlt wurde, und es wird zugleich die Bezahlung auf der Rückseite derselben oder desselben bemerkt (endorsed), so muß diese Bemerkung auch die Thatsache enthalten, daß die Bezahlung für den erwähnten Zweck geschehen sei.

5. Ein Verzicht der eine Entlastung (release) muß ein gesiegeltes Instrument sein. Der wirksamste Verzicht ist einer auf alle Forderungen (release of all demands). Das Wort „Forderung" (demand) ist umfassender als jedes andere, „Anspruch" (claim) ausgenommen, und wenn man sich dessen bedient, so wird dadurch allen rechtlichen Einsprüchen begegnet.

6. Eine Entlastung eines oder mehrerer vereinter Beschädigter oder Kontraktoren entlastet in der Regel alle, wenn aber alle bei der Verzichtsurkunde betheiligt sind und die nicht ausdrücklich entlasteten sich darin für fortverbindlich erklären, so sind sie nicht entlastet.

Digitized by Google

7. Eine Entlaſtung eines einzigen von mehreren vereinten Schuldnern entlaſtet alle.

8. Ein Pakt, daß man zwei vereinte Schuldner nicht gerichtlich belangen wolle, entlaſtet beide; iſt es aber blos geſagt, daß man nur einen nicht belangen wolle, ſo entlaſtet dies den andern nicht.

9. Die Kompetenz eines mit intereſſirten Zeugen kann durch Entlaſtung oder Bezahlung hergeſtellt werden. Eine Entlaſtung zu dieſem Zwecke kann ſtets ertheilt werden, wenn der, der ſie ausſtellt, ein gegenwärtiges Intereſſe oder Recht hat, das erſt in Zukunft in Wirkung tritt; ſie muß aber dem Zeugen ſelbſt oder einem Dritten zu ſeinem Gebrauche zugeſtellt werden, ehe ſeine Kompetenz als wiederhergeſtellt betrachtet werden kann.

Vergl. Wechſel.

Formen.

1. *General Form of Receipt on Account.*

$ 50. New-York, January 2, 1852.

Received of C. D. fifty dollars, to apply on account. A. B.

1. Allgemeine Form einer Quittung auf Rechnung.

$ 50. New-York, den 2. Januar 1852.

Empfangen von C. D. Funfzig Dollars, auf Rechnung zu nehmen.

A. B.

2. *Receipt in Full.*

$ 110. 10. New-York, January 2, 1852.

Received of C. D. one hundred ten dollars and ten cents, in full of all demands against him. A. B.

2. Vollſtändige Beſcheinigung.

$ 110. 10. New-York, den 2. Januar 1852.

Empfangen von C. D. einhundert und zehn Dollars und zehn Cents in vollſtändiger Befriedigung aller Forderungen, die ich an ihn zu machen habe. A. B.

3. *Receipt for Money Paid by Third Person.*

$ 100. New-York, January 2, 1852.

Received of C. D., by the hand of E. F., one hundred dollars, to apply on account of said C. D. A. B.

Digitized by Google

3. Quittung für Geld, das ein Dritter bezahlt hat.

$ 100. New-York, den 2. Januar 1852.

Empfangen von C. D. durch die Hand von E. F. Ein hundert Dollars auf Rechnung des C. D. zu nehmen. A. B.

---

4. *Receipt for Money on Bond.*

$ 200. New-York, January 2, 1852.

Received of C. D. two hundred dollars, to apply on his bond, dated the.....day of.....18....., being the same sum this day endorsed on said bond. A. B.

4. Quittung für eine Abzahlung an einer Schuldverschreibung.

$ 200. New-York, den 2. Januar 1852.

Empfangen von C. D. Zwei hundert Dollars, an seiner vom .... Tage des .....18... datirten Schuldverschreibung abzuschreiben. Es ist dieselbe Summe, die am heutigen Tage auf der Rückseite der besagten Schuldverschreibung als bezahlt vorgemerkt worden. A. B.

---

5. *Receipt for Interest Money.*

$ 140. New-York, January 2, 1852.

Received of C. D. one hundred forty dollars, being the annual interest due on his bond, dated the.....day of....., 18....., given to me, (or, to E. F.,) and conditioned for the payment of the sum of two thousand dollars, in three years from date, with annual interest. A. B.

5. Quittung für bezahlte Zinsen.

$ 140. New-York, den 2. Januar 1852.

Empfangen von C. D. Ein hundert und vierzig Dollars, als die aus seiner, vom ... Tage des..... 18... datirten und mir (oder, E. F.) ausgestellten Schuldverschreibung, welche die Bedingung enthält, daß er die Summe von zwei tausend Dollars in drei Jahren von dem Datum heimzubezahlen und die jährlichen Interessen zu entrichten hat, fälligen Jahreszinsen. A. B.

---

6. *Receipt to be Endorsed on a Bond or Contract.*

$ 140. New-York, January 2, 1852.

Received of D. D. one hundred forty dollars, being the annual interest due on the within bond, and the same sum this day receipted by me to the said C. D.

A. B.

Digitized by Google

6. Bescheinigung auf der Rückseite einer Schuldverschreibung oder eines Kontraktes.

$ 140. New-York, den 2. Januar 1852.

Empfangen von C. D. Ein hundert und vierzig Dollars, als die aus der innen stehenden Schuldverschreibung fälligen Jahreszinsen und dieselbe Summe für die ich heute C. D. eine Quittung ausgestellt habe.

A. B.

---

7. *Release of all Demands.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of the..... of....., for and in consideration of the sum of. .....dollars, to me in hand paid by C. D., of....., have remised, released, and forever discharged, and by these presents do, for myself, my heirs, executors, administrators and assigns, remise, release, and forever discharge, the said C. D., his heirs, executors and administrators, of and from all and all manner of action and actions, cause and causes of action, suits, debts, dues, sums of money, claims and demands, whatsoever, in law or in equity, which I ever had, or now have, or which I or my heirs, executors, administrators, or assigns, hereafter can, shall, or may have, by reason of any matter, cause, or thing, whatsoever, from the beginning of the world to the date of these presents.*

In witness whereof I have hereunto put my hand and seal, this.....day of....., one thousand eight hundred and.....

In presence of } A. B. (L. S.)
G. H. }

7. Verzicht auf alle Forderungen.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von der Stadt ....., für und in Erwägung der mir von C. B. baar bezahlten Summe von ..... Dollars den besagten C. D., seine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, für mich, meine Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare von allen und jeden Klagen, Streitursachen, Prozessen, Guthaben, Schuldigkeiten, Geldsummen, Ansprüchen und Forderungen jeder Art, die ich nach Recht und Herkommen jemals gegen ihn zu erheben oder an ihn zumachen hatte oder jetzt habe, oder die ich, meine Erben, Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare hiernach aus irgend einer Ursache, Grund oder Sache von Anfang der Welt bis zum heutigen Tage zu machen haben könnten, sollten oder möchten, entlastet, sie aufgegeben, darauf verzichtet und ihn oder sie für immer davon entbunden habe und durch Gegenwärtiges aufgebe, verzichte und entbinde. *

Zur Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt diesen ... Tag des ..... eintausend achthundert und .....

In Gegenwart von } A. B. (L. S.)
G. H. }

Digitized by Google

8. *Special Release.*

Know all men, &c., (as in form 7, to the *, and then add:) arising out of any dealings, or transaction, between myself and the said C. D., at my store in the city of.....

In witness, &c., (as in form 7.)

8. Spezialverzicht.

Kund und zu wiſſen ꝛc., (wie in Nr. 7. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) Die aus irgend einem Verkehr oder Geſchäfte zwiſchen mir und dem beſagten C. D. in meinem Laden in der Stadt ..... herrühren.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in No. 7.)

---

9. *Release by Creditor Named in an Assignment.*

Know all men, &c., (as in form 7, to the *, and then add:) saving and excepting, however, and without prejudice to, all my rights, remedies, claims and demands, and the rights, remedies, claims and demands, of my heirs, executors, administrators and assigns, under a certain deed of trust, bearing even date herewith, and made and executed by the said C. D. to E. F., upon the trusts therein expressed and declared.

In witness, &c., (as in form 7.)

9. Verzicht eines in einer Ceſſion bezeichneten Gläubigers.

Kund und zu wiſſen ꝛc. (wie in Nr. 7 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) vorbehältlich und ausgenommen jedoch und ohne Beeinträchtigung aller meiner Rechte, Rechtsmittel, Anſprüche und Forderungen, und der Rechte, Rechtsmittel, Anſprüche und Forderungen meiner Erben, Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare, die ſich auf eine gewiſſe, gleiches Datum mit dem Gegenwärtigen tragende und von dem beſagten C. D. und E. F. ausgeſtellte Verwaltungsvollmacht und die darein bezeichneten Gegenſtände gründen.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 7.)

---

10. *Release of Part of Mortgaged Premises.*

This indenture, made this.....day of....., in the year....., between A. B., of, &c., and C. D., of, &c., witnesseth: That whereas, the said C. D., by his indenture of mortgage, bearing date the.....day of....., A. D. 18....., did, for the consideration and for the purposes therein mentioned, convey to the said A. B. (or, to one E. F., by mortgage duly assigned to the said A. B.) certain lands in....., aforesaid, and of which the lands hereinafter described are part and parcel; and the said C. D., on the day of the date hereof has paid unto the said A. B. the sum of..... dollars, being part of the money secured by the mortgage aforesaid, as therein specified, on which payment the said A. B. hath agreed (or, and the said A. B., at the request of the said C. D., hath agreed) to release to the said C. D., his heirs and assigns, the lands hereafter described, and to take and accept the residue of the said mortgaged

Digitized by Google

premises as his security for the payment of the moneys remaining unpaid on the said mortgage: Now, therefore, the said A. B., in consideration of the premises, doth hereby grant, release, assign and make over, to the said C. D., and to his heirs and assigns, all that part of the said mortgaged lands, bounded and described as follows, viz: (give description:) with the hereditaments and appurtenances thereunto belonging, or in any wise appertaining: To have and to hold the lands and premises hereby released and conveyed, to the said C. D., his heirs and assigns, to his and their only proper use and behoof forever, free, clear and discharged of and from the lien of the said mortgage.

In witness whereof, the said A. B. hath hereunto set his hand and seal, the day and year above written.

Sealed and delivered in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

10. Entlaſtung eines Theiles verpfändeter Grundſtücke.*)

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen dieſen ... Tag des ... im Jahre ..... zwiſchen A. B. von ꝛc. und C. D. von ꝛc. bezeugt: Daß, inmaßen der beſagte C. D. durch ſeinen am ... Tage des ... .. A. D. 18... ausgeſtellten Pfandſchein in Erwägung der und für die darin erwähnten Zwecke dem beſagten A. B. (oder, einem gewiſſen E. F. durch einen dem beſagten A. B. gehörig cedirten Pfandſchein) gewiſſe Grundſtücke in vorbeſagtem .... verpfändet hat, von denen die hiernach beſchriebenen Grundſtücke Theile und Stücke ausmachen, und der beſagte C. D. am heutigen Tage dem beſagten A. B. als Theil des durch den vorbeſagten Pfandſchein, wie daraus zu erſehen, verſicherten Geldes die Summe von ..... Dollars bezahlt hat, wogegen der beſagte A. B. eingewilligt hat, (oder, und der beſagte A. B. auf Verlangen des beſagten C. D. eingewilligt hat,) dem beſagten C. D., ſeinen Erben und Ceſſionaren, die hiernach beſchriebenen Grundſtücke zu entlaſten und den Ueberreſt der beſagten, verpfändeten Grundſtücke zu Sicherung der Bezahlung der noch auf dem beſagten Unterpfande haftenden und unbezahlten Schuld anzunehmen und gelten zu laſſen: Deshalb nun überläßt, entlaſtet, cedirt und überſchreibt der beſagte A. B. in Erwägung des vorhin Geſagten dem beſagten C. D. und ſeinen Erben und Ceſſionaren all den Theil der beſagten, verpfändeten Grundſtücke, begrenzt und beſchrieben, wie folgt: (hier die Beſchreibung machen,) nebſt den dazu gehörigen oder auf irgend eine Weiſe damit verbundenen Erbgütern und Zubehörden: Auf daß der beſagte C. D., ſeine Erben und Ceſſionare, die hiermit entlaſteten und wieder übertragenen Grundſtücke zu ſeinem und ihrem einzigen und eigenen Nutzen und Behuf für immer frei, rein und von dem beſagten Pfande entbunden behalte und beſitze.

Zur Urkunde deſſen hat der beſagte A. B. hiernach ſeine Unterſchrift geſetzt und ſein Siegel beigedrückt an dem Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

Geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

*) Siehe Anmerkung zu Nr. 12.

Digitized by Google

11. *Satisfaction of Mortgage by Mortgagee.*

State of New-York, } ss:
County of..... }

I, C. D., do hereby certify, that a certain indenture of mortgage, bearing date the .....day of....., in the year one thousand eight hundred and ....., made and executed by A. B., of the first part, to me, the said C. D., of the second part, recorded in the office of.....of the county of....., in Lib.....of Mortgages, page....., on the.....day of....., in the year one thousand eight hundred and....., at .....minutes past.....o'clock in the.....noon, is paid, and I do hereby consent that the same be discharged of record.

Dated this.....day of....., 18.....

In the presence of E. F. } C. D.

State of New-York, } ss:
County of..... }

On the.....day of....., one thousand eight hundred and....., before me came C. D., known to me to be the individual described in, and who executed the above certificate, and acknowledged that he executed the same.

E. F., Justice of the Peace.

11. Löſchung eines Unterpfandes nach vollſtändiger Befriedigung.

Staat New-York, } ss:
County ..... }

Ich, C. D., bezeuge hiermit, daß ein gewiſſer Pfandſchein, datirt vom ... Tage des ..... im Jahre eintauſend achthundert und ..., von A. B., einerſeits, mir, dem beſagten C. D., andererſeits, ausgefertigt und ausgeſtellt und in der Office des ..... des County ..... im Unterpfandsbuche Band ..., Seite ... am ... Tage des ..... im Jahre eintauſend achthundert und ..... Minuten nach ... Uhr Mittags eingetragen, bezahlt iſt, weshalb ich hiermit genehmige, daß derſelbe im Unterpfandsbuche gelöſcht werde.

Datirt, dieſen ... Tag des ..... 18...

In Gegenwart von E. F. } C. D.

Staat New-York, } ss:
County ..... }

Am ... Tage des ..... eintauſend achthundert und ... erſchien vor mir C. D., mir als das Individuum bekannt, welches in dem vorſtehenden Zeugniſſe benannt iſt und daſſelbe ausſtellte, und beſtätigte, daß er daſſelbe ausgeſtellt hat. E. F., Friedensrichter ꝛc.

---

12. *Release of Land by a Judgment Creditor.*

In.....Court.

A. B. against C. D. } Judgment rendered the.....day of....., 18....., in the..... Court, in the county of.....: (or, before C. C., Esq., a Justice of the Peace in and for county.)

Digitized by Google

Judgment perfected and docketed in ..... County Clerk's office, the ..... day of....., 18.....: (or, Transcript filed and judgment docketed in ..... County Clerk's office, the.....day of....., 18.....)

In consideration of..... dollars, to me in hand paid, the receipt whereof is acknowledged, I do hereby remise, release and discharge, the following described land and premises, to wit: (describe the premises:) from all claim to, or interest in, the same, or any part thereof, which I may have, under and by virtue of the above mentioned judgment, and from all lien or incumbrance that has attached to the same by reason of the recovery of the said judgment as free and clear, in all respects, as though said judgment had not been rendered.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, this.....day of..... 18.....

Sealed and delivered in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

12. Entlaſtung von Grundeigenthum durch einen Gläubiger, der einen Exekutionsbefehl erwirkt hatte.*)

Im ..... Court.

A. B., gegen C. D. } Gerichtliches Urtheil, ertheilt den ... Tag des ..... 18... in dem ..... Court im County .....: (oder, vor Herrn C. C., Friedensrichter in und für das County .....)

Urtheil beglaubigt und eingetragen in der ..... County Clerk's Office, den ... Tag des ..... 18...: (oder, Abſchrift regiſtrirt und Urtheil eingetragen in der ..... Clerk's Office den ... Tag des ..... 18...)

In Erwägung der mir baar bezahlten ..... Dollars, deren Empfang ich beſcheine, entlaſte, entbinde und entbürde ich die nachbeſchriebenen Grundſtücke und Gebäulichkeiten, nämlich: (hier ſie beſchreiben:) von allen Anſprüchen und Intereſſen an denſelben oder an einem Theile davon, die ich kraft des vorbemeldeten Urtheiles und vermöge des dadurch mir eingeräumten Rechtes auf dieſelben daran habe, und erkläre ſie für völlig frei und unbelaſtet, gleich als wäre das beſagte Urtheil nicht gegeben.

Zur Urkunde deſſen habe ich hiernach meine Unterſchrift geſetzt und mein Siegel beigedrückt dieſen ... Tag des ..... 18...

Geſiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

---

13. *Release of a Legacy.*

Know all men by these presents: That, whereas, A. B., of....., in the county of....., and State of....., by his last will and testament in writing, bearing date the.....day of....., A. D. 18....., did, among other legacies therein contained, give and bequeath unto me, C. D., of....., in the county of....., and

*) Solche Entlaſtungen und vollſtändige oder theilweiſe Löſchungen von Unterpfändern auf Grundeigenthum müſſen in dem County, in dem daſſelbe gelegen, beglaubigt und gelöſcht werden, da die ſogenannten Judgments wie die Unterpfänder regiſtrirt ſind.

Vergl. Beglaubigungen.

Digitized by Google

State of....., the sum or legacy, of.....dollars, and of his said will and testament did make and constitute E. F. the sole executor, (or, E. F. and G. H. joint executors:) Now, therefore, I the said C. D. hereby acknowledge the receipt from the said E. F., executor, (or, E. F. and G. H. executors,) as aforesaid, of the said sum, or legacy, of.....dollars, so given and bequeathed to me, as aforesaid, and do acquit, release and discharge, the said E. F. (or, E. F. and G. H.,) of and from all legacies, dues and demands whatsoever, under or by virtue of the said last will and testament, or against, or out of, the estate of the said A. B.

In witness, &c., (as in form 7.)

13. Bescheinigung für ein Legat und Entlastung der Testamentsvollstrecker.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß, nachdem A. B. von ..... im County ..... und Staat ..... durch seinen an dem ... Tage des ..... A. D. 18.. schriftlich ausgestellten letzten Willen und Testament unter anderen, darin enthaltenen Legaten auch mich, C. D. von .... im County .... und Staat .... mit einem Legate bedacht und mir die Summe von ..... Dollars vermacht und durch seinen besagten letzten Willen und Testament E. F. zum einzigen Vollstrecker (oder, E. F. und G. H. zu vereinten Vollstreckern) desselben ernannt und bestellt hat: Deshalb nun bescheinige ich hiermit, von dem vorbesagten Testamentsvollstrecker (oder, E. F. und G. H., Testamentsvollstreckern) die besagte Summe von ..... Dollars, als das, wie vorbesagt, mir so vermachte und hinterlassene Legat empfangen zu haben und entlaste, entbinde und entbürde den besagten E. F. (oder, E. F. und G. H.) von allen Legaten, Guthaben und Forderungen jeder Art, die ich kraft des besagten letzten Willens und Testamentes an, aus und von der Verlassenschaft des besagten A. B. anzusprechen hatte.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 7.)

---

14. *Release from a Party to a Witness.*

Supreme Court. (or, Justice's Court.)

A. B.	A. B.	
against	against	before G. H., Esq.
C. D.	C. D.	

For value received, I do hereby release E. F., a witness offered (or, to be offered) by me, on the trial of this cause, of and from any claim or demand which I now, or may hereafter have, against him, by reason of the determination of this suit, or any matter, either directly or indirectly brought, or to be brought, in question, in this suit, either for or against me. And I do further release him from all demands connected with, or depending upon, the subject matter of this suit, or any part thereof, which I now or may hereafter have against him.

In witness, &c. [as in form 1.]

14. Entlastung eines Zeugen durch einen Kläger.

Supreme Court. (oder, Friedensgericht.)

A. B.,	A. B.,	
gegen	gegen	vor Hrn. G. H.)
C. D.	C. D.	

Digitized by Google

Für empfangenen Werth entlaſte ich hiermit E. F., einen von mir in der Unterſuchung dieſer Sache geſtellten (oder, zu ſtellenden) Zeugen von jedem Anſpruch oder Forderung, die ich jetzt an ihn zu machen habe oder nachher in Folge des Ausganges dieſer Klage oder irgend einer in derſelben direct oder indirekt für oder gegen mich vorgebrachten oder vorzubringenden Sache zu machen hätte. Und ich entbinde ihn ferner von allen mit dieſem Streitgegenſtande oder einem Theil davon verbundenen oder davon abhängigen Forderungen, die ich jetzt oder ſpäter an ihn zu machen habe.

---

15. *Release from a Witness to a Party.*

In Supreme Court.

A. B. against C. D. } (or, as in form 14.)

For value received, I do hereby release A. B., plaintiff in the above cause, of and from any claim or demand which I now, or may hereafter have, against him, by reason of the determination of this suit, or any matter, either directly or indirectly, brought or to be brought in question, in this suit, either for or against him. And I do further release him, &c., (as in form 14, to the end.)

15. Entlaſtung eines Klägers durch einen Zeugen.

Im Supreme Court.

A. B., gegen C. D. } (oder, wie in Nr. 14.)

Für empfangenen Werth entlaſte ich hiermit A. B., Kläger in der obigen Sache, von jedem Anſpruch oder Forderung, die ich jetzt an ihn zu machen habe oder nachher in Folge des Ausganges dieſer Klage oder irgend einer in derſelben direkt oder indirekt ꝛc. (wie in Nr. 14 bis zum Ende.

Digitized by Google

Zweite Abtheilung.

Kaufmänniſche Angelegenheiten.

I. Wechſel (eigene Wechſel, Tratten, Handwechſel, Aſſignationen), Anweiſungen und Proteſte.

(Bills of Exchange [Due Bills, Checks, Orders, Drafts], Notes and Protests.)

Vorbemerkung.

1. Ein gezogener Wechſel (bill of exchange) iſt ein ſchriftlicher Auftrag (order, Ordre) oder Geſuch einer Perſon an eine andere, Geld zu bezahlen. Derſelbe ſoll nicht auf einen beſondern Fond gezogen werden, ſondern muß abſolut auf Geld lauten. Anweiſungen auf Banken (bank cheks) ſind ebenfalls Wechſel, ſowie auch ein an die Ordre zahlbares Indoſſement (endorsement) auf einen eigenen Wechſel oder einen Schuldſchein.

2. Eine von einer Perſon an eine andere ſchriftliche ertheilte Ordre oder Geſuch für die Bezahlung einer angegebenen Summe an eine dritte abſolut, iſt ein Wechſel und der Accept (acceptance) muß ſchriftlich gegeben werden.

3. Wechſel müſſen in einer angemeſſenen Zeit zum Accept präſentirt werden, und wenn der Traſſat (drawee) einen ihm zum Accept präſentirten Wechſel vernichtet oder ſich weigert, ihn binnen vier und zwanzig Stunden zurückzugeben, ſo wird angenommen, er habe denſelben acceptirt.

4. Bei vorſchriftmäßigem Proteſt eines in dieſem Staate gezogenen oder begebenen (negotiated) Wechſels wegen Nichtbezahlung oder Nicht-

Digitized by Google

accept ist Entschädigung gestattet und nach folgenden Raten zu bezahlen vorgeschrieben: Wenn der Wechsel auf Jemand gezogen ist, der in den Staaten Maine, New-Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode-Island, Connecticut, New-Jersey, Pennsylvanien, Ohio, Delaware, Maryland, Virginien oder im Distrikt Columbia wohnt, drei Procent von der Hauptsumme; von Solchen, die in den Staaten Nord- und Süd-Carolina, Georgia, Kentucky oder Tennessee wohnen, fünf Procent, und wenn sie in einem andern Staate oder Gebiete der Vereinigten Staaten oder in einem an dieselben gränzenden Lande nördlich vom Aequator oder in Westindien oder auf einer andern Insel ꝛc. im westlichen Ocean, oder an irgend einem Orte in Europa wohnen, zehn Procent. Eine solche Entschädigung gilt für die Interessen und alle von dem Protest und durch diesen erwachsene Kosten und Auslagen; außerdem ist der Inhaber von der Zeit des Protestes oder Nichtaccepts zu den Zinsen aus der Haupt- und der Entschädigungssumme bis zum Tage der Bezahlung berechtigt.

5. Ein negotiabler (zu begebender) eigener Wechsel muß auf eine bestimmte, in Geld zahlbare Summe lauten und die für die Bezahlung bestimmte Zeit eine solche sein, die gewiß kommt, obwohl sie von einem Zufall abhängen kann.

6. Zur Gültigkeit eines eigenen Wechsels ist keine bestimmte Wortform nöthig: ein Versprechen, einer gewissen Summe Rechnung zu tragen, oder die Anerkennung der Verschuldung für empfangenen Werth reicht hin. Irgend etwas von Werth ist eine hinreichende Gegenleistung (consideration) für das Versprechen oder Anerkenntniß.

7. Ein Wechsel, welcher anfängt: „Ich verspreche — zu bezahlen ꝛc.“ und von zwei Personen unterzeichnet ist, verbindet beide einzeln und solidarisch; ebenso wenn Einer als Bürge für den Andern unterzeichnet.

8. Ein von einem Unmündigen, selbst für Nothwendigkeiten, ausgestellter eigener Wechsel ist ungültig.

9. Ebenso ist eine Bürgschaft für den Einzug eines eigenen Wechsels ohne Bezeichnung einer Gegenleistung ungültig, wenn nicht die Bezahlung verbürgt ist.

10. Eine allgemeine Bürgschaft für Zahlung auf einen an den Inhaber zahlbaren Wechsel, welche lautet: „Ich bürge für die Bezahlung des auf der innern Seite stehenden Wechsels,“ gilt nach dem Gesetze als ein allgemeines Indossement desselben, und jeder nachherige Inhaber kann sich an den Bürgen nach vorhergegangener Anzeige und Beweis der Forderung halten.

11. Es kann einer Indossent eines eigenen Wechsels oder einer Tratte werden, wenn er statt seines Namens irgend ein Zeichen, seien es seine Anfangsbuchstaben oder eine andere Figur oder Zeichen beisetzt und damit sich zu verpflichten beabsichtigt.

12. Das Indossement eines Wechsels oder einer Note in Blanco ist ein bloßes Versprechen, unter den gewöhnlichen Bedingungen des Verlangens und der Anzeige zu bezahlen.

Digitized by Google

13. Lautet ein Wechsel auf Zahlung an die Ordre Mehrerer, die nicht Geschäftstheilhaber sind, so muß er von Jedem indossirt werden, und wünscht ein Indossent sich von aller Verpflichtung zu befreien, so müssen die Worte: „ohne Regreß" (without recours) vor seinem Namen stehen

14. Bei Gegenwechseln (cross notes) ist jeder Inhaber Käufer für den Werth und hat dieselben Rechte wie der Inhaber (payee) eines gewöhnlichen Wechsels.

15. Wechsel und Tratten, negotiable und nicht negotiable, die an einem gewissen Tage zahlbar sind, gleichviel ob es heißt: zahlbar, so und so lange nach Sicht oder nach dem Datum oder an irgend einem darin benannten Tage, sind erst drei Tage hernach zu bezahlen. Dies sind die s. g. „Respektstage" (days of grace), und weder Protest noch Klage ist vor deren Ablauf zulässig.

16. Dagegen müssen s. g. due bills oder Handwechsel, die auf Sicht zahlbar gestellt sind und in denen kein besonderer Zahlungstag benannt ist, unmittelbar nach der Präsentation bezahlt werden.

17. Eine in gewissen, spezifizirten Artikeln zahlbare Note, in der es heißt: „wenn sie verlangt werden," oder in der kein bestimmter Zahlungstermin angegeben ist, ist auf Begehr an dem Orte, an dem die Artikel verkauft oder fabrizirt werden, von dem Aussteller zahlbar; das Begehr muß aber in angemessenen Stunden gestellt werden.

18. Um einen Indossenten verbindlich zu halten, muß das Zahlungsbegehr am dritten Respektstage gemacht werden, und fällt dieser auf einen Sonntag oder großen Festtag, wie der vierte Juli, so muß die Zahlung am Samstag vorher oder am dritten Juli gefordert werden. Das Begehr ist an dem Geschäftsplatze des Ausstellers oder Acceptanten in den Geschäftsstunden oder an dem besonders benannten Zahlungsorte zu stellen. Ist der Wechselschuldner flüchtig, so braucht es gar nicht gestellt zu werden, und hat er keinen Geschäftsplatz, so kann man es in seiner Wohnung stellen. Jeder Volljährige, wenn er auch kein Notar ist, kann die Zahlung fordern, wenn er von dem Inhaber dazu ermächtigt ist. Ein auf Begehr zahlbarer indossirter Wechsel muß zu angemessener Zeit präsentirt werden. In Massachusetts gelten sechzig Tage für eine angemessene Zeit.

19. Ein Wechselbürge ist wie ein Indossent zu behandeln.

20. Der Inhaber eines nicht an einem bestimmten Platze zahlbaren Wechsels muß ihn dem Aussteller präsentiren, wenn dieser auch in einem fremden Lande wohnt, um den Indossenten verbindlich zu machen.

Digitized by Google

Formen.

1. *Bill of Exchange.*

$ 2000. Baltimore, July 2, 1852.

Thirty days after sight, pay to the order of Mssrs. B. M. & Co. two thousand dollars, and charge the same to account of A. B.

To Messrs. T. T. & Co, New-York.

1. Gewöhnliche Wechſelform.*)

$ 2000. Baltimore, den 1. Juli 1852.

Dreißig Tage nach Sicht zahlen Sie an die Ordre der Herren B. M. & Co. zweitauſend Dollars und ſtellen dieſelben auf Rechnung von... An die Herren T. T. & Co. A. B.

in New-York.

---

2. *A Set of Bills.*

No. 139.—Ex. 250 stg. New-York, January 2, 1852.

Thirty days after sight of this, my first of exchange, (second and third unpaid,) pay to Mssrs. G. W. & Co., or order, two hundred and fifty pounds sterling, value received, and charge the same to account of A. B.

To Mssrs. T. W. & Co., London.

No. 139.—Ex. £ 250 stg. New-York, January 2, 1852.

Thirty days after sight of this, my second of exchange, (first and third unpaid,) pay to Mssrs. G. W. & Co., or order, two hundred and fifty pounds sterling, value received, and charge the same to account of A. B.

To Mssrs. T. W. & Co., London.

No. 139.—Ex. £ 250 stg. New-York, January 2, 1852.

Thirty days after sight of this, my third of exchange, (first and second unpaid,) pay to Mssrs. G. W. & Co., or order, two hundred and fifty pounds sterling, value received, and charge the same to account of A. B.

To Mssrs. T. W. & Co., London.

2. Prima-, Secunda- und Tertia-Wechſel. (Tratte.)

Nr. 139. ... W. L. 250 £. New-York, den 2. Januar 1852.

Dreißig Tage nach Sicht dieſes meines Prima-Wechſels (Secunda und Tertia unbezahlt) zahlen Sie an die Herren G. W. & Co., oder deren Ordre, zweihundert und funfzig Pfund Sterling, Werth empfangen, und ſtellen dieſelben auf Rechnung von A. B.

An die Herren T. W. & Co. in London.

Nr. 139. ... W. L. 250 £. New-York, den 2. Januar 1852.

Dreißig Tage nach Sicht dieſes meines Secunda-Wechſels (Prima und Tertia unbezahlt) zahlen Sie an die Herren G. W. & Co., oder

*) Die gewöhnliche Form des Accepts iſt quer über die Fläche des Wechſels oder auf die Rückſeite das Wort „Accept" (accepted) zu ſchreiben.

Digitized by Google

deren Ordre, zweihundert und funfzig Pfund Sterling, Werth empfangen, und stellen dieselben auf Rechnung von A. B.

An die Herren T. W. & Co. in London.

Nr. 139.... W. L. 250 £. New-York, den 2. Januar 1852.

Dreißig Tage nach Sicht dieses meines Tertia-Wechsels (Prima und Secunda unbezahlt) zahlen Sie an die Herren G. W. & Co., oder deren Ordre, zweihundert und funfzig Pfund Sterling, Werth empfangen, und stellen dieselben auf Rechnung von A. B.

An die Herren T. W. & Co. in London.

---

3. *Promissory Note, Negotiable.*

$ 100. Thirty days after date, I promise to pay C. D., or bearer, (or, order,) one hundred dollars, for value received. A. B.

New-York, July 2, 1852.

3. Eigener (negotiabler) Wechsel.*)

$ 100.

Dreißig Tage nach dem Datum dieses verspreche ich an C. D., oder Inhaber (oder, dessen Ordre) einhundert Dollars für empfangenen Werth zu bezahlen. A. B.

New-York, den 2. Juli 1852.

---

4. *On Time.*

$ 150,00. T....., July 2, 1852.

Four months from date, for value received, I promise to pay G. R., or order, one hundred and fifty dollars. J. D.

4. Andere Form.

$ 150,00. T....., den 2. Juli 1852.

Vier Monate nach dem Datum dieses verspreche ich an G. R., oder dessen Ordre, einhundert und funfzig Dollars zu bezahlen. Werth empfangen. J. D.

---

*) Alle eigenen Wechsel sind negotiabel; sie können begeben (cedirt) werden; wenn nach dem Namen des Wechselgläubigers steht: „oder Inhaber" (or bearer,) oder: „an die Ordre" (or order.) Wenn ein Wechsel verzinst werden soll, so braucht man blos am Schlusse dieses oder der folgenden Formulare beizusetzen: „mit Interessen" (with interest.) Das Gesetz schreibt nämlich nur vor, daß die Interessen, wenn sie nicht besonders bedungen sind, bei Wechseln auf Zeit erst vom Verfalltage und bei Wechseln auf Begehr (on demand) von dem Tage an, an dem sie gestellt wurden, fällig werden.

Digitized by Google

5. *The Same, Joint and Several.*

$ 200. Ninety days from date, for value received, we, or either of us, promise to pay C. D., or bearer, (or, order,) two hundred dollars. A. B. E. F.
New-York, July 2, 1852.

5. Desgleichen, von Mehreren ausgestellt mit spezieller und solidarischer Verpflichtung.

$ 200.
Neunzig Tage nach dem Datum dieses versprechen wir, oder der eine oder andere von uns, an C. D., oder Inhaber (oder, dessen Ordre) zwei hundert Dollars zu bezahlen. Werth erhalten. A. B.
New-York, den 2. Juli 1852. E. F.

---

6. *Note, not Negotiable.*

$ 50. Three months after date, I promise to pay C. D. fifty dollars, for value received.
New-York, July 2, 1852. A. B.

6. Nicht negotiabler eigner Wechsel.

$ 50.
Drei Monate nach dem Datum dieses verspreche ich an C. D. funfzig Dollars zu bezahlen. Werth empfangen. A. B.
New-York, den 2. Juli 1852.

---

7. *Note, Payable on Demand.*

$ 50. On demand, I promise to pay C. D., or bearer, (or, order,) fifty dollars, for value received. A. B.
New-York, July 2, 1852.

7. Eigener Wechsel, auf Begehr zahlbar.

$ 50.
Auf Begehr verspreche ich an C. D., oder Inhaber, (oder, dessen Ordre) funfzig Dollars zu bezahlen. Werth empfangen. A. B.
New-York, den 2. Juli 1852.

---

8. *Note, Payable at Bank.*

$ 500. Sixty days after date, for value received, I promise to pay C. D., or order, five hundred dollars at the Mechanic's and Farmer's Bank. A. B.
New-York, July 2, 1852.

Digitized by Google

8. Auf einer Bank zahlbarer Wechsel.

$ 500.

Sechzig Tage nach dem Datum dieses verspreche ich an C. D., oder dessen Ordre, fünfhundert Dollars auf der Mechanic's und Farmer's Bank zu bezahlen. Werth empfangen. A. B.

New-York, den 2. Juli 1852.

---

9. *Note, Payable by Instalments.*

$ 500. For value received, I promise to pay C. D., or bearer, (or, order,) five hundred dollars, in the following manner: one hundred dollars in three months, one hundred dollars in six months, one hundred dollars in one year, and two hundred dollars in two years from date, with interest on the several sums, as they become due, (or, with annual interest.)

New-York, July 2, 1852. A. B.

9. In Raten abzuzahlender Wechsel.

$ 500.

Für empfangenen Werth verspreche ich an C. D., oder Inhaber, (oder, dessen Ordre,) fünfhundert Dollars in folgender Weise zu bezahlen: einhundert Dollars in drei Monaten, einhundert Dollars in sechs Monaten, einhundert Dollars in einem Jahre und zweihundert Dollars in zwei Jahren von dem Datum dieses an, nebst Interessen aus den verschiedenen Summen, wie sie fällig werden, (oder, mit den Jahreszinsen.) A. B.

New-York, den 2. Juli 1852.

---

10. *Note, Payable in Specific Articles.*

$ 50. One year after date, for value received, I promise to pay C. D., or bearer, (or, order,) fifty dollars, in second quality pine lumber, at the current price.

New-York, July 2, 1852. A. B.

10. In gewissen bezeichneten Artikeln zahlbarer Wechsel.

$ 50.

Ein Jahr nach dem Datum dieses verspreche ich für empfangenen Werth an C. D., oder Inhaber, (oder, dessen Ordre,) funfzig Dollars in Fichtenholz zweiter Klasse nach dem laufenden Preise zu entrichten.

New-York, den 2. Juli 1852. A. B.

---

11. *Memorandum Note for Money Lent.*

$ 100. Borrowed of C. D., one hundred dollars, payable on demand.

New-York, July 2, 1852. A. B.

Digitized by Google

11. Notizwechsel für geborgtes Geld.

$ 100.

Geborgt von C. D. einhundert Dollars, zahlbar auf Begehr.
New-York, den 2. Juli 1852. A. B.

---

12. *Note, with Surety.*

$ 100. One year from date, I promise to pay E. F. or bearer, (or, order,) one hundred dollars for value received. A. B.
New-York, July 2, 1852. C. D., Surety.

12. Wechsel mit Bürgschaft.

$ 100.

Ein Jahr nach dem Datum dieses verspreche ich an E. F., oder Inhaber, (oder, dessen Ordre,) einhundert Dollars zu bezahlen. Werth empfangen. A. B.
New-York, den 2. Juli 1852. C. D., Bürge.

---

13. *Due Bill, Payable in Goods.*

Due C. D., or bearer, ten dollars in goods, for value received, payable on demand.
New-York, July 2, 1852. A. B.

13. Handwechsel, in Waare zahlbar.

Schuldig an C. D. zehn Dollars in Waaren, für empfangenen Werth, zahlbar auf Begehr. A. B.
New-York, den 2. Juli 1852.

---

14. *Payable in Wood.*

$ 20,00.— T....., July 1, 1852. Due John King, twenty dollars, payable in wood, next January, at the current price. J. D. BOND.

14. Desgleichen, auf Zeit in Holz zahlbar.

$ 20. New-York, den 2. Juli 1852.

Schuldig an John King zwanzig Dollars, zahlbar am nächsten Januar, in Holz nach dem laufenden Preise. J. D. Bond.

---

15. *Payable in Work.*

$ 8,00—New-York, July 2, 1852. Due John H. Cune, eight dollars, payable in work.
J. D. BOND.

Digitized by Google

15. Desgleichen, durch Arbeit zahlbar.

$ 8. New-York, den 2. Juli 1852.
Schuldig an John H. Cune acht Dollars, durch Arbeit zahlbar.
J. D. Bond.

---

16. *Cash on Demand.*

$ 15,00.—New-York, July 2, 1852. Due Henry Olmsted, fifteen dollars, on demand.
J. D. BOND.

16. Desgleichen, baar auf Begehr zahlbar.

$ 15. New-York, den 2. Juli 1852.
Schuldig an Henry Olmſted funfzehn Dollars, auf Begehr zahlbar.
J. D. Bond.

---

17. *Cash on Time.*

10,00.—New-York, July 2, 1852. Due James King, ten dollars, three months from date.
J. D. BOND.

17. Desgleichen, auf Zeit zahlbar.

$ 10. New-York, den 2. Juli 1852.
Schuldig an James King zehn Dollars, in drei Monaten von heute zahlbar.
J. D. Bonds.

---

18. *Order for Goods.*

Mr. A. B.: Please pay E. F., or bearer, ten dollars in merchandise, and charge the same to the account of
C. D.
New-York, January 2, 1852.

18. Anweiſung für Waaren.

Herr A. B.: Haben Sie die Güte, an E. F., oder Inhaber dieſes, für zehn Dollars Werth Waare auszufolgen und ſtellen Sie dieſelben auf Rechnung von
A. B.
New-York, den 2. Juli 1852.

19. *The Same, in another Form.*

Mr. A. B.: Please deliver to E. F., such goods as he may want, amount not to exceed twenty dollars, and charge the same to the account of
C. D.
New-York, January 2, 1852.

Digitized by Google

19. Desgleichen, andere Form.

Hr. A. B.: Haben Sie die Güte, an E. F. diejenigen Waaren abzufolgen, die er wünscht, doch nicht über den Betrag von zwanzig Dollars und bringen Sie diese auf Rechnung von C. D.
New-York, den 2. Januar 1852.

---

20. *Order for Money.*

Mr. A. B.: Please pay E. F., or bearer, fifty dollars, and charge the same to the account of C. D.
New-York, January 2, 1852.

20. Anweisung für Geld.

Hr. A. B.: Ich ersuche Sie, an E. F., oder Inhaber dieses, funfzig Dollars auszubezahlen und dieselben auf Rechnung zu bringen von
New-York, den 2. Januar 1852. C. D.

---

21. *Guarantee of Payment, to be Endorsed on Note.*

Pay to the bearer, and, (the foregoing words are necessary, only when the note is payable to order,) for value received, I guaranty the payment of the within note. C. D.
July 1, 1852.

21. Bürgschaft für die Bezahlung eines Wechsels, auf der Rückseite zu melden.

Bezahlen Sie an den Inhaber und (vorstehende Worte sind blos nöthig, wenn die Note auf Ordre gestellt ist,) für empfangenen Werth verbürge ich die Bezahlung des innen stehenden Wechsels.
Den 1. Juli 1852. C. D.

---

22. *Guaranty of Collection.*

For value received, I guaranty the collection of the within note. C. D.
July 1, 1852.

22. Bürgschaft für den Einzug.

Für empfangenen Werth hafte ich für den Einzug des innen stehenden Wechsels. C. D.
Den 1. Juli 1852.

---

23. *A Penal Bill, Single.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., am justly indebted unto C. D., in the sum of one hundred dollars, to be paid to the said C. D., his certain

Digitized by Google

attorney, executor, administrators, or assigns, with the legal interest thereon, on or before the.....day of..... 18.* Sealed with my seal, and dated the.....day of..... 18..... A. B. (L. S.)

23. Wechsel mit Konventionalstrafe im einfachen Betrage.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. von ꝛc., an C. D. rechtmäßig schulde die Summe von einhundert Dollars, zahlbar an den besagten C. D., seinen gewissen Bevollmächtigten, seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter oder Cessionare, nebst den gesetzlichen Interessen daraus, an oder vor dem ... Tage des ..... 18...* Gesiegelt mit meinem Siegel und datirt den ... Tag des ..... 18... A. B. (L. S.)

---

24. *The Same, Double.*

Know all men by these presents, &c., (as in form 23 to the*, and then add:) For the which payment, well and truly to be made, I bind myself, my heirs, executors, and administrators, in the penal sum of two hundred dollars, firmly by these presents.

Sealed, &c., (as in form 23.)

24. Desgleichen in doppeltem Betrage.

Kund und zu wissen ꝛc. (wie in Nr. 23 bis zu dem * und dann hinzuzufügen: Daß diese besagte Bezahlung richtig und pünktlich gemacht werde, dafür verbinde ich mich selbst, meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter mit der Strafsumme von zweihundert Dollars durch Gegenwärtiges fest.)

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 23.)

---

25. *Judgment Note.*

$..... B....., July 1, 1852.

Six months after date I promise to pay to the order of C. D.....dollars, for value received, with interest. And I do hereby constitute and appoint C. D., or any attorney at law, in my name and behalf to appear in any court of record, or before any justice of the peace, in the state of....., at any time after this obligation becomes due, and to waive process and service thereof, and to confess judgment in favor of the holder of this obligation, for the above sum, interest and costs, with release of errors, &c.

Witness my hand and seal, this.....day of....., one thousand eight hundred and..... A. B. (L. S.)

Sealed and delivered in presence of.....

25. Wechsel mit Verzicht auf Prozeß und Urtheil.

$ ..... B....., den 1. Juli 1852.

Sechs Monate nach dem Datum dieses verspreche ich an die Ordre des C. D..... Dollars, mit Interessen zu bezahlen. Werth empfangen.

Digitized by Google

Und ich ernenne und bestelle anmit C. D., oder irgend einen andern Rechtsanwalt, um vor irgend einem Kanzelleigerichte in dem Staate .... zu irgend einer Zeit, nachdem dieser Wechsel fällig ist, in meinem Namen und Behuf zu erscheinen, jede Klage und Prozeß dagegen abzuschneiden und sich zu Gunsten des Inhabers dieses Wechsels für die obige Summe, mit Interessen und Kosten schuldig zu erkennen, unter Verzicht auf die Einrede des Irrthumes ꝛc.

Dies bezeuge ich mit meiner Unterschrift und meinem Siegel, diesen ... Tag ... des ..... eintausend achthundert ... und ...

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von ..... A. B. (L. S.)

---

26. *Protest of Bill for Non-Acceptance.*

United States of America, } ss:
State of New-York, }

On the.....day of....., 18....., at the request of A. B., (insert the name of the holder, or endorser or endorsee,) I, J. N. S., a Notary public, duly admitted and sworn, dwelling in the city of New-York, in the State aforesaid, did present the original bill of exchange, hereunto annexed, to E. F., the drawee therein named, for acceptance, who refused to accept the same: Whereupon I, the said Notary, at the request aforesaid, did protest, and by these presents do publicly and solemnly protest, as well against the drawee (add, and endorsers, if necessary,) of the said bill, as against all others whom it doth, or may concern, for exchange, re-exchange, and all costs, damages and interest, already incurred, and to be hereafter incurred, for want of acceptance of the same. (Vary as in the following form, if necessary.)

Thus done and protested, in the city of New-York aforesaid.

In testimonium veritatis.

(L. S.) J. N. S., Notary Public.

26. Protest eines Wechsels wegen Nichtaccept.

Vereinigte Staaten von Amerika, } ss:
Staat New-York, }

Am ... Tage des ..... 18... habe ich, J. N. S., gesetzlich bestellter und beeidigter, öffentlicher Notar, in der Stadt New-York im vorerwähnten Staate wohnhaft, auf Verlangen des A. B. (hier den Namen des Inhabers, oder Indossenten, oder Indossaten einzusetzen,) den hierunten beigeschlossenen Original-Wechselbrief dem E. F., als dem darin benannten Trassaten, zum Accept präsentirt, und dieser hat denselben verweigert: Worauf ich, der besagte öffentliche Notar, auf vorbenanntes Verlangen, sowohl gegen den Trassaten (wenn nöthig, hinzuzufügen: und die Indossenten,) des besagten Wechselbriefes, als gegen alle Andern, welche die Einlösung oder Wiedereinlösung desselben betrifft oder betreffen mag, und alle Kosten, Schaden und Interessen, welche bereits aufgelaufen sind oder durch den Nichtaccept nachher aufwachsen mögen, protestirt habe und durch Gegenwärtiges öffentlich und feierlich protestire.

(Nach Umständen nach dem nächstfolgenden Formular zu ändern.)

So geschehen und protestirt in der oben genannten Stadt New-York.
Zum Zeugniß der Wahrheit. I. N. S., öffentlicher Notar.

---

27. *Protest of Bill, or Note, for Non-Payment.*

United States of America, } ss:
State of New-York, }

On the.....day of....., 18....., at the request of A. B., (insert the name of the holder, endorser, endorsee, or cashier,) I, J. N. S., a Notary Public, duly admitted and sworn, dwelling in the.....of....., in the State aforesaid, did present the original bill of exchange, (or, note,) hereunto annexed, to E. F., the accepter (or, maker) of the said bill (or, note,) and demanded payment, who refused to pay the same: (or, did present the original note, or, chek,) hereunto annexed, at the.....Bank, where the same is made payable, (or, at the place of business of E. F., the accepter or, maker) of the said bill, [or, note,] he being absent therefrom, [or, at the dwelling-house of E. F., &c., his place of business being closed, and he being absent from his said dwelling-house,] and demanded payment of the same, which was refused;) or, did make diligent inquiry for the said E. F., and his place of business, or dwelling-house, in the said.....of....., where the said bill [or, note,] was made payable, [or, purported to be drawn,] but was unable to find the said E. F., or his place of business, or dwelling-house, in said....., in order to demand payment of the said bill [or, note]: Whereupon I, the said Notary Public, at the request aforesaid, did protest, and by these presents do solemnly and publicly protest, as well against the drawer and endorsers of the said bill, [or, note: or, check,] as against all others whom it doth or may concern, for exchange, re-exchange, and all costs, damages and interest, already incurred, and to be hereafter incurred, for want of payment of the same.

Thus done and protested in the.....of....., aforesaid.

In testimonium veritatis,

(L. S.) J. N. S., Notary Public.

27. Protest einer Tratte oder eines eigenen Wechsels wegen Nichtbezahlung.

Vereinigte Staaten von Amerika, } ss:
Staat New-York, }

Am ...Tage des ..... 18... habe ich, I. N. S., gesetzlich bestellter und beeidigter, öffentlicher Notar, in der Stadt ..... im vorbesagten Staate wohnhaft, auf Verlangen des A. B. (hier den Namen des Inhabers, Indossenten, Indossaten oder Kassiers einzusetzen) die hierunten im Original beigeschlossene Tratte (oder, Wechsel) dem E. F., Acceptanten (oder, Aussteller) der besagten Tratte (oder, Wechsels) präsentirt und Bezahlung gefordert, welche er mir verweigert hat: (oder, habe ich den hierunten angeschlossenen Original-Wechsel [oder, Anweisung] auf der .....Bank, auf welcher derselbe zahlbar ist,) (oder, in dem Geschäftsplatze des Acceptanten [oder, Ausstellers] des besagten Wechsels [oder, Tratte, oder, Anweisung], und, da er von diesem abwesend war, in seinem Wohnhause zur Bezahlnng präsentirt,

Digitized by Google

welche verweigert wurde; (oder, habe ich eifrig an dem besagten Zahlorte [oder, Geschäftsplatze] und Wohnhause nach ihm gesucht, um die Bezahlung des besagten Wechsels (Tratte) von ihm zu fordern, war aber nicht im Stande, ihn zu finden:) Weshalb ich, der besagte öffentliche Notar, auf vorbenanntes Verlangen, sowohl gegen den Aussteller und die Indossenten der besagten Tratte (Wechsel, Anweisung), als gegen alle Andere, welche die Einlösung oder Wiedereinlösung derselben betrifft oder betreffen mag, und alle Kosten, Schaden und Interessen, welche bereits aufgelaufen sind, oder durch die Nichtbezahlung derselben nachher aufwachsen mögen, protestirt habe und durch Gegenwärtiges feierlich und öffentlich protestire.

So geschehen und protestirt in der oben genannten Stadt .....
Zum Zeugniß der Wahrheit,
(L. S.) I. N. S., öffentlicher Notar.

---

28. *Notice of Protest for Non-Acceptance.*

Mr. A. B.: Sir—You will take notice that your bill for $ 20,00; at thirty days from sight, dated May 1, 1852, drawn on C. D., has this day been protested for non-acceptance. Dated New-York, May 5, 1852.

Yours, &c. J. N. S., Notary Public.

28. Anzeige von einem wegen Nichtaccept erhobenen Protest.

Hrn. A. B.: Mein Herr...., Sie wollen gefälligst beachten, daß Ihr Wechsel für $ 20,00, dreißig Tage nach Sicht zahlbar, datirt den 1. Mai 1852, gezogen auf C. D., heute wegen Nichtaccept protestirt worden ist.

Datirt New-York, den 5. Mai 1852.

I. N. S., öffentlicher Notar.

---

29. *Notice of Protest for Non-Payment.*

Mr. A. B.: Sir—You will take notice that your bill for $ 20,00, at thirty days from sight, dated May 1, 1852, drawn on and accepted by C. D., has this day been protested for nonpayment: (or, that the bill of A. B. for $ 20,00, at thirty days from sight, dated May 1, 1852, endorsed by you, [or, by A. B., E. F., &c., &c.,] and drawn on and accepted by C. D., has, &c., as above; or, that the note of A. B., for $ 10,00, dated May 1, 1852, payable at the.....Bank, sixty days after date, and endorsed by E. F. and G. H., has, &c., as above.) Dated....., July 3, 1852.

Yours &c, J. N. S., Notary Public.

29. Desgleichen wegen Nichtbezahlung.

Hrn. A. B.: Mein Herr...., Sie wollen gefälligst beachten, daß Ihr Wechsel für $ 20,00, dreißig Tage nach Sicht zahlbar, datirt den 1. Mai 1852, gezogen auf und acceptirt von C. D., heute wegen Nicht-

Digitized by Google

bezahlung protestirt worden ist: (oder, daß der Wechsel von A. B. für $ 20,00, dreißig Tage nach Sicht zahlbar, datirt den 1. Mai 1852, von Ihnen [oder, von A. B., E. F. ꝛc. ꝛc.] indossirt und gezogen auf und acceptirt von C. D. heute ꝛc., wie vor; oder, daß der Wechsel von A. B. über $ 10,00, datirt den 1. Mai 1852, auf der ... Bank sechzig Tage nach dem Datum zahlbar und von E F. und G. H. indossirt, heute ꝛc., wie vor.)

Datirt ....., den 3. Juli 1852.

Ihr ꝛc. I. N. S., öffentlicher Notar.

---

30. *Certificate of Service of Notice.*

United States of America, } ss;
State of New-York, }

I, C. H. M., a Notary Public, duly admitted and sworn, dwelling in the.....of ....., do hereby certify, that on the..... day of....., 18....., notice of the protest of the before mentioned bill, (or, note; or, check,) was served upon C. D., the drawer of the said bill, (or, G. H., S. T. and L. M., the several endorsers of the said note,) personally, (or, by letters, respectively addressed to them at their reputed places of residence, and the post offices nearest thereto, and deposited in the post office in the.....of....., aforesaid.)

In testimonium veritatis.

(L. S.) G. H. M., Notary Public.

30. Certifikat über die geschehene Anzeige.

Vereinigte Staaten von Amerika, } ss:
Staat New-York, }

Ich, C. H. M., gesetzlich bestellter und beeidigter Notar, in der Stadt ..... wohnhaft, bezeuge hiermit, daß an dem ... Tage des ..... 18... C. D., dem Aussteller des besagten Wechsels (oder, Tratte, Anweisung,) (oder, G. H., S. T. und L. M., den verschiedenen Indossenten des besagten Wechsels) persönlich von mir (oder, durch an die betreffenden durch das in der vorbesagten Stadt .... befindliche Postamt abgeschickte und nach ihren Wohnsitzen und den nahgelegenen Postämtern adressirte Briefe) Anzeige von dem über den vorgenannten Wechsel erhobenen Protest gemacht worden ist.

Zum Zeugniß der Wahrheit

(L. S.) C. H. M., öffentlicher Notar.

---

31. *General Form of a Notarial Certificate.*

United States of America, } ss:
State of New-York, }

By this public instrument be it known, to all whom the same doth or may in any wise concern: That I, A. B., a Public Notary in and for the State of New-York, by letters patent, under the great seal of said State, duly commissioned and sworn, dwelling in the city of New-York, do hereby certify, that (state the subject matter of the certificate.)

Digitized by Google

In testimony whereof, I have subscribed my name, and (L. S.) caused my notarial seal of office to be hereunto affixed.....the.....day of....., A. D. 18.....

A. B., Notary Public.

31. Allgemeine Form eines Notariats-Certifikates.

Vereinigte Staaten von Amerika, } ss:
Staat New-York, }

Durch dieses öffentliche Dokument sei kund und zu wissen Allen, welche dasselbe betrifft oder in irgend einer Weise betreffen mag: Daß ich, A. B., durch, mit dem großen Siegel des Staates New-York versehenen Bestallungsbrief gesetzlich bestellter und beeidigter öffentlicher Notar in und für den besagten Staat, in der Stadt New-York wohnhaft, hiermit bezeuge, daß (hier den Gegenstand des Certifikates anführen.)

Zum Zeugniß dessen habe ich meinen Namen unterzeichnet und mein amtliches Notariatssiegel beidrücken lassen, den...Tag des .....A. D. 18...

A. B., öffentlicher Notar.

II. Kreditbriefe, Moratorien und Arrangements mit Gläubigern.

Letters of Credit, Letters of License, Composition with Creditors.

Formen.

1. *Letter of Credit.*

Boston, Nov. 1, 18....

Theodore Stearns & Co.

Pleace to deliver C. D., of....., or his order, goods and merchandise to an amount not exceeding four hundred dollars in value; and, on your doing so, I hereby hold myself accountable to you for the payment of the same in case the said C. D. should not be able so to do, or should make default, of which default you are required to give me reasonable and proper notice.

Your ob't serv't

A. B.

1. Kreditbrief.

Boston, den 1. Nov. 18...

An die HH. Theodor Stearns & Co.

Haben Sie die Gefälligkeit, an C. D. von....., oder seine Ordre, Güter und Waaren zum Belaufe von nicht über vierhundert Dollars im Werthe zu verabfolgen; und wenn Sie das thun, stehe ich Ihnen hiermit für die Bezahlung dieses Betrages ein, im Falle der besagte C. D. dies nicht zu thun im Stande sein, oder mit der Bezahlung nicht einhalten sollte, in welch letzterem Falle Sie so gut sein wollen, mir bei Zeit Anzeige zu machen. Ihr ergebenster Diener A. B.

---

2. Moratorium oder Frachtbrief. (Letter of license.)

(S. Schuld- und Konkursſachen.)

---

3. Arrangement mit Gläubigern.

(Composition with creditors.)

(S. Vergleiche und Schuld- und Konkursſachen.)

Digitized by Google

III. Zollamtsangelegenheiten.

(Customhouse.)

---

a) Zu beobachtende Formalitäten und auszufertigende Papiere.

(Customhouse Entries and Forms.)

Vorbemerkung.

1. Jeder Kapitän eines in einen Hafen der Vereinigten Staaten einlaufenden Schiffes muß vor der Ankunft am Orte seiner Bestimmung ein schriftliches, von ihm unterzeichnetes Manifest anfertigen, welches enthalten muß: die Namen der Orte, in denen er die Güter, welche er an Bord hat, geladen und an wen sie konsignirt sind; den Namen, die Beschreibung und Bauart des Schiffes, dessen Tonnengehalt, die Namen der Eigner und des Kapitäns, ein Verzeichniß der Güter und der Ladescheine, die Namen der Passagiere, ein Verzeichniß ihres Gepäckes und der etwa noch übrigen Schiffsvorräthe. Von diesem Manifest hat der Kapitän dem Zollbeamten, der zuerst zu ihm an Bord kommt, eine Abschrift zuzustellen und den übrigen Zollbeamten das Originalmanifest mit der auf der Rückseite geschriebenen Bescheinigung des erst erschienenen Zollbeamten, daß er eine Kopie davon erhalten, vorzuweisen.

2. Die Kapitäne amerikanischer Schiffe, die aus fremden Häfen kommen, müssen darauf bedacht sein, ihr Manifest, während das Schiff unter Segel ist, anzufertigen; denn es ist gesetzwidrig, daß dieses erst innerhalb vier Seemeilen von der Küste geschehe, und der Kapitän verfällt in eine Strafe von $ 500, wenn er nicht dem Zollbeamten, der innerhalb vier Seemeilen von der Küste sein Schiff zuerst findet, sein Manifest vorweist und ihm eine Abschrift davon übergibt.

Digitized by Google

3. Der Kapitän verwirkt gleichfalls eine Strafe von $ 500, wenn sein Manifest nicht mit den an Bord befindlichen Gepäcken und Gütern übereinstimmt; es sei denn, daß er beweisen kann, daß noch keine anderen Güter ausgeladen worden sind, als die in dem Manifeste verzeichneten, oder die Verschiedenheit blos auf einem Irrthum oder Zufall beruht.

4. Der Kapitän und Steuermann eines Schiffes, welche innerhalb vier Seemeilen von der Küste Güter ohne Ermächtigung des zuständigen Zollbeamten, ausgenommen in Fällen unumgänglicher Nothwendigkeit, ausladen, verwirken die Güter und für jedes solches Verfahren $ 1000.

5. Der Kapitän eines fremden Schiffes muß binnen 24 Stunden nach seinem Einlaufen in den Hafen dem Zollamte darüber Bericht (report) erstatten, und binnen 48 Stunden seine Ladung daselbst angeben (enter).

6. Von exportirten Gütern ist kein Rückzoll gestattet, wenn der dafür bezahlte Zoll nicht $ 50 beträgt und die Güter nicht zur Zeit der Ausfuhr noch in demselben Umschlage und Zustande mit dem Zeichen und der Zahl darauf, wie sie importirt wurden, sich befinden und nicht innerhalb drei Jahren vor der Zeit der Ausfuhr eingeführt wurden.

7. Die Fakturen (Invoices) müssen nach dem Cours des Landes gemacht werden, in dem die Güter eingekauft wurden.

8. Importirte Waaren sind dem Verkaufe für den Zoll preisgegeben, wenn sie nicht binnen sechzig Tagen nach der Ankunft des Schiffes angegeben werden.

Formen.

1. *Manifest for a Forreign Vessel.*

Report and manifest of the cargo laden on board the ship Constitution, whereof Ira Britton is master, burthen.....tons, built at....., owned by....., bound to....., which cargo was taken on board at Liverpool, England.

Marks.	Nos.	Packages and contents.	By whom shipped.	To whom consigned.	Place of consignees' residence.	Ports of destination.

1. Manifest eines fremden Schiffes.

Bericht und Manifest der an Bord des Schiffes Constitution, Kapitän Ira Britton, ... Tonnen Last, in .....gebaut, geeignet von ....., bestimmt nach ....., geladen an Fracht, welche Fracht in Liverpool in England an Bord genommen wurde.

Zeichen.	Nummern.	Verpackung und deren Inhalt.	Von wem verschifft.	An wen konsignirt.	Wohnplätze der Empfänger.	Häfen der Bestimmung.

2. *Endorsement of a Manifest.*

I, John C. Wells, do certify that the within manifest was this day produced to me, as the original manifest of the cargo on board the ship Constitution, whereof Ira Britton is master, from Liverpool, England.

In witness whereof, I have hereto signed my name this first day of January 1852.

JOHN C. WELLS.

2. Bericht des Zollbeamten auf demselben.

Ich, John C. Wells, bezeuge, daß mir das innen stehende Manifest heute als das Original-Manifest der Ladung an Bord des Schiffes Constitution, dessen Kapitän Ira Britton von Liverpool in England ist, vorgelegt wurde.

Zur Urkunde dessen habe ich hier meinen Namen unterzeichnet an diesem ersten Tage des Jahres 1852.

John C. Wells.

3. *Endorsement on Copy of Manifest.*

I, J. K., certify that I have examined the within manifest, produced to me this day as a copy of the original manifest of the cargo on board the ship....., whereof .....is master from....., with the original, and find the same to agree.

In witness, &c.

3. Zeugniß eines Zollbeamten auf der Abschrift davon.

Ich, J. K., bezeuge, daß ich das innen stehende Manifest, welches mir heute als eine Abschrift des Original-Manifestes der Ladung an Bord des Schiffes....., dessen Kapitän.... ..von.....ist, nebst dem Originale vorgelegt wurde, mit dem letzteren verglichen und gefunden habe, daß sie gleichlautend sind.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in No. 2.)

4. *Manifest of Passengers.*

List or Manifest of passengers taken on board the Ship....., whereof.....is master, from....., burthen.....tons.

Digitized by Google

Names.	Age. Years. Months.	Sex.	Occupation.	The country to which they severally belong.	The country in which they intend to become inhabitants.	Died on the voyage.

4. Manifeſt der Paſſagiere.

Liſte oder Manifeſt der an Bord des Schiffes....., deſſen Kapitän .....von.....iſt; .....Tonnen Laſt.

Namen.	Alter. Jahre. Monate.	Geſchlecht.	Beſchäftigung.	Vaterland.	Reiſeziel.	Auf der Reiſe geſtorben.

Anmerkung. Außer dem Manifeſt hat der Kapitän noch einen beſonderen ſchriftlichen Bericht abzufaſſen und dem Hafen-Kollektor binnen vier und zwanzig Stunden nach ſeiner Ankunft vorzulegen, in welchem er alle die Einzelheiten des Manifeſtes anzuführen und dieſelben durch den Beſtätigungseid zu bekräftigen hat.

---

5. *Form of Report and Oath after Arrival of Vessel.*

I, Charles Henry Camp, do sincerely and truly swear (or affirm), that the report and manifest subscribed with my name, and now delivered by me to the collector of the district of (insert the name of the district,) contains, to the best of my knowledge and belief, a just and true account of all the goods, wares and merchandise, including packages of every kind and nature whatsoever, which were on board the (insert the denomination and name of the vessel at the time of her sailing from the port; or here insert the name of the port or place the vessel last sailed from,) or which have been laden or taken on board at any time since; and that the packages of the said goods are as particularly described as in the bills of lading signed for the same by me or with my knowledge; that I am at present, and have been during the voyage, master of the said vessel (or insert, if otherwise, specifying how long he has been master;) that no package whatsoever, or any goods, wares, or merchandise, have been unladen, landed, taken out, or in any manner whatever, removed from on board the said (insert the denomination and name of the vessel) since her departure from the said port of (insert the name of the last port she sailed from) except such as are now particularly specified and declared in the abstract or account herewith; and that the clearance and other papers, now delivered by me to the collector, are all that I now have, or have had, that in any way relates to the cargo of said vessel. And I do further swear (or affirm,) that the several articles specified in the said manifest as the sea-stores for the cabin and vessel, are truly such, and were, bona fide, put on board the said (insert the denomination and name of the vessel) for the use of the officers, crew, and passengers thereof, and have none of them been brought, and are not intended, by way of merchandise, or for sale, or for any other purpose than above mentioned, and are intended to remain on board for the consumption of the said officers and crew. I further swear (or affirm), that if I shall hereafter discover or know of any other or greater quantities

Digitized by Google

of goods, wares, and merchandise, of any nature or kind whatsoever, than are contained in the report and manifest subscribed and now delivered by me, I will immediately, and without delay, make due report hereof to the collector of the port or district of (here insert the port or district entering at:) and I do likewise swear (or affirm,) that all matters whatsoever in the said report and manifest expressed, are, to the best of my knowledge and belief, just and true. (The following addition to the oath, or affirmation is to be inserted in cases where the manifest shall not have been certified by some officer of the customs, in manner provided.)

I further swear (or affirm,) that no officer of the customs has applied for an inspection of the manifest of the cargo on board the said vessel; and that no certificate or endorsement has been delivered to me on any manifest of such cargo: so help me God.

CHARLES HENRY CAMP.

Sworn (or affirmed) before me, this.....day of.....

JOHN C. WELLS, Collector.

5. Formular eines Berichtes und des Bestätigungseides, den der Kapitän eines Schiffes 24 Stunden nach seiner Ankunft zu erstatten und abzuleisten hat.

Ich, Karl Heinrich Camp, schwöre (oder: bestätige) aufrichtig und wahr, daß der mit meinem Namen unterzeichnete und jetzt dem Kommissar des Distrikts ..... übergebene Bericht nebst Manifest nach meinem besten Wissen und Glauben einen richtigen und treuen Nachweis all der Güter, Waaren und Kaufmannsfracht, einschließlich des Gepäckes jeder Art und Namens enthält, die sich an Bord des (hier den Namen und die Bezeichnung des Schiffes zur Zeit seiner Abfahrt aus dem Hafen und den Namen des Hafens oder des Ortes, aus dem dasselbe zuletzt segelte, einsetzen,) befunden haben, oder die zu irgend einer Zeit seitdem an Bord genommen oder geladen wurden; und daß die Emballagen der besagten Güter eben so genau beschrieben sind, als in den Frachtbriefen, die hierzu von mir oder mit meinem Wissen unterzeichnet wurden; daß ich gegenwärtig und während der Reise Kapitän des Schiffes gewesen bin (oder, wenn es anders ist, sagen, wie lange er Kapitän gewesen); daß durchaus kein Pack, keine Güter, Waaren oder Kaufmannsfracht vom Bord des besagten (Namen und Bezeichnung des Schiffes einsetzen: z. B. Schooner Emma) seit dessen Abfahrt von dem besagten Hafen (Namen des Hafens, aus dem das Schiff zuletzt segelte), ausgeladen, gelandet, herausgenommen oder auf irgend eine Weise davon entfernt worden sind, ausgenommen die, welche hiermit in dem Verzeichnisse oder Rechnung speziell aufgeführt und deklarirt worden; und daß die Deklaration und andere nun von mir dem Kollektor übergebenen Papiere alle sind, die ich jetzt habe oder hatte, welche sich auf irgend eine Weise auf die Ladung des besagten Schiffes beziehen. Und ich schwöre (oder, bestätige) ferner, daß die verschiedenen, in dem besagten Manifest als Seevorräthe für die Kajüte und das Schiff aufgeführten Artikel wirklich solche sind und in gutem Glauben zum Gebrauche der Offiziere, der Mannschaft und der

Digitized by Google

Paſſagiere des beſagten (Gattung und Namen des Schiffes) gebraucht wurden, und nicht als Waare, oder zum Verkaufe, oder zu anderen Zwecken, als den angegebenen, ſondern beſtimmt ſind, zum weiteren Gebrauche für die Mannſchaft an Bord zu bleiben. Weiter ſchwöre (oder, beſtätige) ich, daß ich, wenn ich nachher entdecken oder erfahren ſollte, daß noch größere Quantitäten Güter, Waaren oder Kaufmannsfracht irgend einer Art und Namens ſich auf dem Schiffe vorfinden, als in dem von mir unterzeichneten und jetzt übergebenen Bericht und Manifeſt angegeben ſind, unmittelbar und ohne Verzug dem Kollektor des Hafens oder Diſtrikts ..... gehörigen Bericht darüber erſtatten werde; ebenſo ſchwöre (oder, beſtätige) ich, daß Alles und Jedes, was in dem beſagten Bericht und Manifeſt angegeben, nach meinem beſten Wiſſen und Glauben wahr und richtig iſt. (Folgender Zuſatz zu dem Eide oder der Beſtätigung iſt in einem ſolchen Falle noch zu machen, wenn das Manifeſt nicht auf die vorgeſchriebene Weiſe von einem Zollbeamten beglaubigt worden wäre:) Endlich ſchwöre (oder, beſtätige) ich, daß kein Zollbeamter das Manifeſt der an Bord des beſagten Schiffes befindlichen Ladung verlangt hat und deshalb kein Zeugniß eines ſolchen auf demſelben ausgeſtellt worden iſt: ſo wahr mir Gott helfe.

Karl Heinrich Camp.

Beſchworen (oder, beſtätigt) vor mir, dieſen ..... Tag des .....
18... John C. Wells, Kollektor.

Anmerkung. Ein Schiff kann mit den auf demſelben importirten und im Original-Manifeſt als nach einem fremden Orte beſtimmt angegebenen Güter weiter ſegeln, ohne Zoll von denjenigen Gütern zu entrichten, welche auf dieſem Schiffe thatſächlich wieder ausgeführt werden, wenn der Kapitän folgende, von einem oder mehr Bürgen mit unterzeichnete Sicherheitsleiſtung ausſtellt:

6. *Form of Bond, when Vessel after Entry is destined for a Foreign Port.*

Know all men by these presents: That we, (here insert the name of the master of the vessel, and the names of the sureties) are held and firmly bound unto the United States of America in the sum of....., to be paid to the said United States: for which payment well and truly to be made, we bind ourselves, our heirs, executors and administrators, jointly and severally, firmly by these present.

Sealed with our seals, dated this..... day of..... in the ..... year of the independence of the United States, and in the year of our Lord one thousand.....

Whereas the following described packages of goods, wares and merchandise (here insert the marks, numbers, denomination, and number of packages and contents, as far as may be, and if articles in bulk, the quantity and quality) imported into the district of....., in the (insert the name and denomination of the vessel,) whereof..... is master, from (insert port or place where from,) on the (insert date of vessel's entry) as per report and manifest then delivered by said master, are now about to be exported and conveyed in the said (insert denomination and name of vessel) to the port of.....; and whereas the duties that would have become due on the said goods.

Digitized by Google

wares and merchandise, had the same been unladen here and not so exported, would have amounted to the aforesaid sum of.....:

Now, therefore, the condition of this obligation is such, that if the above bounden ..... shall and do, within ..... months from the date thereof, produce to the collector of this district the certificates required by law that the said enumerated packages of merchandise (or articles in bulk) have been exported to and landed at the aforesaid port of....., or at any other port or place without the limits of the United States; or if neither the whole nor any parts of the said goods, wares, and merchandise, shall be landed within the limits of the said United States until due entry thereof shall have been first made, and the duties thereon paid, or secured to be paid according to law, then the above obligations to be void, otherwise to be and remain in full force and virtue.

Sealed and delivered in the presence of.....

6. Formular einer Verschreibung, wenn ein Schiff nach seinem Einlaufen in den Hafen nach einem auswärtigen Hafen weiter zu segeln gedenkt.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß wir (hier den Namen des Schiffskapitäns und der Bürgen einsetzen,) uns gegen die Vereinigten Staaten von Amerika mit der an die Vereinigten Staaten zu bezahlenden Summe von ..... Dollars verpflichtet und fest verbunden haben: für welche richtig und redlich zu leistende Bezahlung wir uns, unsere Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter einzeln und vereint durch Gegenwärtiges fest verbinden.

Gesiegelt mit unsern Siegeln, datirt den... Tag des..... im ..... Jahre der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten und im Jahre unsers Herrn eintausend achthundert und .....

Inmaßen die hiernach folgend beschriebenen Emballagen von Gütern, Waaren und Kaufmannsfracht (hier die Zeichen, Zahl und Art und Inhalt der Emballagen, so weit es möglich ist, zu beschreiben, und, wenn es Haufen sind, die Quantität und Qualität anzugeben), die in den Distrikt ..... auf dem (Art und Namen des Schiffes einsetzen), dessen Kapitän... ... ist, aus (Hafen oder Ort, wo verschifft, einsetzen) am (Tag des Einlaufens des Schiffes einsetzen) importirt wurden, wie aus dem damals von dem besagten Kapitän übergebenen Bericht und Manifest erhellt, jetzt wieder auf dem besagten (Art und Name des Schiffes) nach dem Hafen von ..... ausgeführt und gebracht werden sollen; und inmaßen die Zölle, die aus den besagten Gütern, Waaren und Kaufmannsfracht hätten bezahlt werden müssen, wenn sie hier ausgeladen worden wären und nicht wieder so ausgeführt würden, sich auf die oben besagte Summe von ..... Dollars belaufen hätten:

Deshalb nun ist die Bedingung dieser Verschreibung die, daß, wenn die oben verbundenen ..... dem Kollektor dieses Distrikts binnen .., Monaten vom heutigen Tage an die vom Gesetze vorgeschriebenen Certifikate beibringen, daß die besagten, oben aufgezählten Emballagen von

Digitized by Google

Kaufmannsgütern (oder Artikel in Haufen) nach dem vorbesagten Hafen oder einen andern Hafen oder Platz außerhalb der Grenzen der Vereinigten Staaten ausgeführt und daselbst gelandet werden, oder, wenn weder die gesammten besagten Güter, Waaren und Kaufmannsfracht, noch ein Theil davon innerhalb den Grenzen der vorbesagten Vereinigten Staaten gelandet worden ist, bevor sie gehörig deklarirt und der darauf fällige Zoll bezahlt, oder die Bezahlung desselben nach gesetzlicher Vorschrift gesichert wurde, dann soll die obenstehende Verschreibung ungültig, sonst aber in voller Kraft und Wirkung sein und bleiben.

Gesiegelt und übergeben in Gegenwart von ....

---

7. *Bill of Lading.*

Shipped by A. B., on board the ship called the Patrick Henry, C. D., master, now in the port of New-York, and bound for Liverpool, to say: (here describe the goods:) being in good order and well conditioned, marked and numbered as in the margin, and to be delivered in the like good order and condition (danger of the seas excepted,) unto E. F., or to his assigns, he or they paying freight for the said goods and the primage and average accustomed. In witness whereof, I, the said master, have affirmed to three Bills of Lading, of this tenor and date; one of which being accomplished, the others to stand void.

Dated in New-York, the first day of January, 1852. J. D. B., Master.

(Contents unknown.)

7. Schiffs-Frachtbrief.

Eingeschifft von A. B. an Bord des Schiffes, „der Patrick Henry" genannt, C. D. Kapitän, jetzt in dem Hafen von New-York liegend, und nach Liverpool bestimmt: (hier die Güter beschreiben) die sich alle in guter Ordnung und gutem Zustande befinden, bezeichnet und numerirt wie am Rande angegeben, und in gleich guter Ordnung und Zustand (Seegefahr ausgenommen) an E. F. oder seine Agenten abzuliefern sind, welcher oder welche die Fracht für die besagten Güter nebst dem üblichen Primgeld und Vergütung zu bezahlen haben. Zur Urkunde dessen habe ich, der besagte Kapitän, die drei gleichförmigen und gleich datirten Schiffs-Frachtbriefe unterzeichnet, von denen einer ausgefüllt ist, die andern aber leer bleiben.

Datirt in New-York, den 1. Tag des Januars 1852.

(Inhalt unbekannt.) J. D. B., Kapitän.

---

8. Fakturen und Deklarationen.

(Entries of Merchandise, Invoyces.)

Vorbemerkung.

a. Importers von Schnittwaaren müssen in der Deklaration unter der Kolume des Inhaltes das Material angeben, aus welchem die Stoffe

Digitized by Google

verfertigt ſind, ob Wolle, Seide, Baumwolle, ꝛc., und ſind ſie aus zwei verſchiedenen Stoffen, den bezeichnen, der den meiſten Werth hat.

b. In der Deklaration müſſen auch alle Auslagen für Emballagen, Verpackung, Aufladen, Fuhrlohn bis zum Schiffe, Ausgangszölle, Verladung und Verſchiffung aufgeführt, zu der Schätzung der importirten Güter, die nach dem Werthe geſchieht, geſchlagen und unter die einzelnen verſchieden beſteuerten Artikel vertheilt werden; ebenſo die Commiſſionsgebühr; auch iſt Gewicht oder Quantität der Artikel anzugeben. Geſchieht dies nicht, ſo wird die Deklaration (entry) zurückgegeben.

c. Der Deklaration ſind die Original-Facturen oder Rechnungen der Verſchiffer, ſowie die Frachtbriefe oder Ladſcheine beizulegen.

d. Die Deklaration muß von dem Commiſſionär, Importeur oder Agenten, oder dem Eigenthümer der importirten Waaren beſchworen werden.

e. Sind keine Facturen vorhanden, ſo iſt dies ebenfalls zu beſchwören.

Die verſchiedenen Eidesformeln ſind auf die Rückſeite der Deklaration zu ſchreiben; man findet indeß an allen Einfuhrhäfen gedruckte Formulare dahier, die nur auszufüllen ſind; zu größerer Klarheit theilen wir übrigens vollſtändig ausgefertigte Formulare mit.

Digitized by Google

IMPORT ENTRY.

Entry of Merchandise imported by *Banda & Schmidt*, in the Bremen ship EMIGRANT, whereof Wm. Anderson is Master, from Bremen.

New-York, November 3, 1851.

Marks.	Numbers.	Packages and Contents.	Duties.	10 pCt.	20 pCt.	40 pCt.		Total.
B. & S.	1101.	One Box containing:						
		Leaf Gold	.....	.....	fl. 180			
		Charges	.....	.....	5			
		Commission 2½ pCt.	.....	.....	4 40			
					fl. 189 40			
					at 40 Cts.—			$ 75 87
		30 Reams of Picture Sheets.....	.....	fl. 120				
		Charges	.....	10				
		Commission, 2½ pCt.....	.....	3 35				
				fl. 131 35				
				at 40 Cts. —				53 50
		12 Dozen of Gold-weights.....	.....	.....	.....	fl. 432		
		Charges	.....	.....	.....	10		
		Commission, 2½ pCt.....	.....	.....	.....	11 6		
						fl. 453 6		
						at 40 Cts. —		181 24
								$ 310 51

Banda & Schmidt.

Form einer Deklaration.

Einfuhr-Deklaration.

Deklaration der von Banda & Schmidt in dem Bremer Schiff Emigrant aus Bremen, dessen Kapitain Wm. Andersen ist, eingeführte Waaren.

New-York, den 3. November 1851.

Zeichen.	Zahlen.	Emballagen und Inhalt.	Zoll.	10 pCt.	20 pCt.	40 pCt.		Zusammen.
B. & S.	1101	Eine Kiste, enthaltend:						
		Blattgold	.....	.....	fl. 180			
		Auslagen	.....	.....	5			
		Kommission, 2½ pCt.	.....	.....	4 40			
					fl. 189 40			
					zu 40 Cts. —			$ 75 87
		30 Ries Bilderbogen	.....	fl. 120				
		Auslagen	.....	10				
		Kommission, 2½ pCt.	.....	3 35				
				fl. 131 35				
				zu 40 Cts. —				53 50
		12 Dutzend Goldwagen	.....	.....	.....	fl. 432		
		Auslagen	.....	.....	.....	10		
		Kommission, 2½ pCt.	.....	.....	.....	11 6		
						fl. 453 6		
						zu 40 Cts. —		181 24
								$ 310 61

Banda & Schmidt.

9. *Invoyce.*

Nuremberg, Aug. 5th, 1851.

Messrs. **Banda & Schmidt** in New-York,
to **Joseph Dietterich** in Nuremberg.

One Box marked B & D No. 1101.	360 packages of leaf gold No. 11, at 30 Kr. ..... fl.	180	—
	20 reams of picture sheets No. 1. at fl. 6 ..... „	120	—
	12 dozens of gold weights, at fl. 36. ..... „	432	—
	fl.	732	—

Signed: JOSEPH DIETTERICH, in Nuremberg.

Nürnberg, den 5. August 1851.

Rechnung für Herren Banda & Schmidt in New-York,
von Joseph Dietterich in Nürnberg.

1 Kiste, gez. B & D No. 1101.	360 Pack Blattgold, Nr. 11, à 30 Kr. ..... fl.	180	—
	20 Ries Bilderbogen, Nr. 1. à fl. 6 ..... „	120	—
	12 Dutzend Goldwaagen à fl. 36. ..... „	432	—
	fl.	732	—

Gez.: Joseph Dietterich in Nürnberg.

DISTRICT AND PORT OF NEW-YORK.

10. *Consignee, Importer, or Agents Oath.*

I, A. B., of, &c., do solemnly and truly swear that the invoice and bill of lading now presented by me to the Collector of New-York, are the true and only invoice and bill of lading by me received of all the goods, wares and merchandise, imported in the ship "Emigrant," whereof C. D. is master, from Bremen, (Germany,) for account of any person whomsoever, for whom I am authorized to enter the same; that the said invoice and bill of lading are in the state in which they were actually received by me, and that I do not know nor believe in the existence of any other invoice or bill of lading of the said goods, wares, and merchandise: that the entry now delivered to the Collector contains a just and true account of the said goods, wares, and merchandise, according to the said invoice and bill of lading: that nothing has been on my part, nor, to my knowledge, on the part of any other person, concealed or suppressed, whereby the United States may be defrauded of any part of the duty lawfully due on the said goods, wares, and merchandise; and that if, at any time hereafter, I discover any error in the said invoice, or in the account now rendered of the said goods, wares, and merchandise, or receive any other invoice of the same, I will immediately make the same known to the Collector of this district. And I do further solemnly and truly swear that to the best of my knowledge and belief, E. F. are the owners of the goods, wares, and merchandise, mentioned in the annexed entry; that the invoice now produced by me exhibits the actual cost, or fair market value, of the said goods, wares, and merchandise, all the charges thereon, and no other or different discount, bounty, or drawback, but such as has been actually allowed on the same.

New-York this.....day of.....184....., sworn before me.

G. H., Collector.
J. K., Naval Officer.

Digitized by Google

Distrikt und Hafen New-York.

10. Eidesform für den Commissionär, Importeur oder Agenten.

Commissionärs-, Importeurs- oder Agenten-Eid.

Ich, A. B. von ꝛc., schwöre feierlich und wahr, daß die hiermit von mir dem Kollektor von New-York vorgelegte Faktur nebst Frachtbrief die einzige von mir empfangene Faktur und Frachtbrief über all die Güter, Waaren und Kaufmannsfracht sind, welche auf dem Schiff Emigrant, dessen Kapitän C. D. ist, von Bremen in Deutschland für Rechnung irgend einer Person, wer sie sei, für die ich ermächtigt bin, dieselben zu deklariren, importirt wurden; daß die besagte Faktur und der Frachtbrief in demselben Zustande sich befinden, in dem ich dieselben erhalten habe, und daß ich nicht weiß und nicht glaube, daß noch eine andere Faktur und ein anderer Frachtbrief über die besagten Güter, Waaren und Kaufmannsfracht existirt; daß die hiermit gleichfalls dem Kollektor zugestellte Deklaration einen richtigen und wahren Ausweis über die besagten Güter, Waaren und Kaufmannsfracht gemäß der besagten Faktur und Frachtbrief enthält; daß weder meinerseits, noch mit meinem Wissen von Seiten irgend einer andern Person Etwas verheimlicht oder ausgelassen worden, wodurch die Vereinigten Staaten um einen Theil des ihnen von den besagten Gütern, Waaren und Kaufmannsfracht gesetzlich gebührenden Zolles betrogen werden könnten; endlich, daß ich, wenn ich zu irgend einer spätern Zeit in der besagten Faktur oder in der eben über die besagten Güter, Waaren und Kaufmannsfracht abgelegten Deklaration einen Irrthum entdecken, oder eine andere Faktur darüber erhalten sollte, dies unverzüglich dem Kollektor des Distrikts anzeigen werde. Und weiter schwöre ich feierlich und wahr, daß nach meinem besten Wissen und Glauben E. F. die Eigenthümer der in der beigeschlossenen Deklaration angegebenen Güter, Waaren und Kaufmannsfracht sind; daß die von mir zugleich vorgelegte Faktur die wirklichen Kosten oder den wahren Marktpreis ..... der besagten Güter, Waaren oder Kaufmannsfracht, nebst allen darauf haftenden Kosten und keinen anderen oder verschiedenen Disconto, Commission oder Abzug, als die wirklich davon gestatteten, enthält.

New-York, beschworen diesen ... Tag des ..... 185.. vor mir.

G. H., Kollektor. J. K., Hafenbeamter.

11. *Owner's Oath.*

I, A. B., of, &c., do solemnly and truly swear that the entry now delivered by me to the Collector of New-York, contains a just and true account of all the goods, wares, and merchandise, imported by, or consigned to C. D., of, &c., in the Belgian Bark,

Digitized by Google

"Luconia," whereof E. F. is master, from Rotterdam, (Holland:) that the invoice which I now produce contains a just and faithful account of the actual cost of the said goods, wares, and merchandise, of all charges thereon, including charges of purchasing, carriages, bleaching, dyeing, dressing, finishing, putting up and packing, and no other discount, drawback or bounty, but such as has been actually allowed on the same; that I do not know nor believe in the existence of any invoice or bill of lading other than those now produced by me, and that they are in the state in which I actually received them. And I do further solemnly and truly swear that I have not, in the said entry or invoice, concealed or suppressed any thing whereby the United States may be defrauded of any part of the duty lawfully due on the said goods, wares and merchandise; and that if, at any time hereafter, I discover any error in the said invoice or in the account now produced of the said goods, wares and merchandise, or receive any other invoice of the same, I will immediately make the same known to the Collector of his district.

New-York, &c., (as in form 10.)

11. Eidesform für den Eigenthümer.

Ich, A. B. von ꝛc., ſchwöre feierlich und wahr, daß die hiermit von mir dem Hafen-Kollektor von New-York vorgelegte Deklaration einen richtigen und wahren Ausweis über alle die Güter, Waaren und Kaufmannsfracht enthält, welche von C. D. von ꝛc. auf der belgiſchen Barke Luconia, deren Kapitän E. F. iſt, aus Rotterdam in Holland eingeführt wurden, oder von ihr konſignirt waren; daß die Faktur, welche ich nun vorlege, die richtige und wahre Angabe der wirklichen Koſten der beſagten Güter, Waaren und Kaufmannsfracht, nebſt aller darauf laſtenden Auslagen, einſchließlich der Koſten für Ankauf, Landfracht, Bleichen, Färben, Zurichten, Vollenden, Packen und Aufladen und keinen anderen Disconto, Kommiſſion oder Abzug als die wirklich geſtatteten enthält; daß ich nicht weiß, noch glaube, daß eine andere Faktur oder ein anderer Frachtbrief, als die von mir vorgelegten vorhanden ſind, und daß dieſe ſich in demſelben Zuſtande befinden, in dem ich ſie wirklich empfing. Und weiter ſchwöre ich feierlich und wahr, daß ich in der beſagten Deklaration oder Faktur nichts verheimlicht oder ausgelaſſen habe, wodurch die Vereinigten Staaten um einen Theil des ihnen von den beſagten Gütern, Waaren und Kaufmannsfracht geſetzlich gebührenden Zolles betrogen werden könnten, und daß ich, wenn ich zu irgend einer ſpätern Zeit in der beſagten Faktur oder der nun über die beſagten Güter, Waaren und Kaufmannsfracht abgelegten Deklaration einen Irrthum entdecken oder eine andere Faktur darüber erhalten ſollte, dies unverweilt dem Kollektor dieſes Diſtrikts anzeigen werde.

New-York ꝛc. (wie in Nr. 10.)

---

12. *Oath, if there is no Invoice.*

I, A. B., of &c., do solemnly, sincerely and truly swear, that I have not received, nor do I know of the existence of any invoice of the goods, wares and merchandise contained in the within entry, and that it is not within my knowledge of any invoice having been received of said goods, wares or merchandise, by any other person.

New-York, &c., (as in form 10.)

Digitized by Google

12. Eidesform, wenn keine Faktura vorhanden ist.

Ich, A. B. von ꝛc., schwöre feierlich, aufrichtig und wahr, daß ich keine Faktur über die in der innen stehenden Deklaration angegebenen Güter, Waaren oder Kaufmannsfracht erhalten habe, noch weiß, daß eine solche vorhanden, auch mir nicht bekannt ist, daß irgend eine andere Person eine solche Faktur über die besagten Güter, Waaren oder Kaufmannsfracht erhalten hat.

New-York ꝛc. (wie in Nr. 10.)

Digitized by Google

IMPORT ENTRY.

Entry of Merchandise imported by *Charles Maier* in the Belg. Bark Luconia, whereof John Hubert is Master, from Rotterdam.

New-York, August 6th, 1851.

Marks.	Numbers.	Package and Contents.		Duty.	40 pCt.			Total.
K. M.	1110/1139	30 Casks of Wine, at fl. 100 each,	.....	.....	fl. 3000			
K. M.	1140/1239	100 Boxes of Wine, at fl. 60 each,	.....	.....	6000			
		Charges, ...	.....	.....	48			
		Commission 2½ pCt.	.....	.....	226 12			
					fl. 9274 12			
					at 40 Cts. —	.....	.....	$ 3809 68

Charles Maier.

Eine andere Form einer Deklaration.

Einfuhr-Deklaration.

Deklaration der von Karl Maier in der belg. Barke Luconia, deren Kapitän John Hubert ist, aus Rotterdom eingeführten Kaufmannsgüter.

New-York, den 6. August 1851.

Zeichen.	Zahlen.	Emballagen und Inhalt.		Zoll.	40 pCt.			Zusammen.
K. M.	1110/1139	30 Faß Wein, à fl. 100 jede, ...	.....	.....	fl. 3000			
K. M.	1140/1239	100 Kisten Wein, à fl. 60 jede, ...	.....	.....	6000			
		Auslagen	.....	.....	48			
		Kommission, 2½ pCt.	.....	.....	226 12			
					fl. 9274 12			
					zu 40 Cts.—	.....	.....	$ 3809 68

Karl Maier.

14. *Invoyce.*

Mayence, Sept. 11th, 1851.

Charles Maier, Esq., in New-York,
to **Melchior Becker's**, late, widow in Mayence.

30 casks of wine, marked K. M. No. 1110/1139, & 100 boxes of wine, marked K. M. No. 1140/1239		
20 casks of Niersteiner, at fl. 150	fl.	3000 —
10 casks of Hock, at fl. 250	„	4500 —
100 dozens of Rudesheimer Mountain, at fl. 20	„	2000 —
	fl.	9500 —

Signed: MELCHIOR BECKER'S, late widow.

Mainz, den 11. Septbr. 1851.

Rechnung für Karl Maier in New-York.
von Melchior Becker's sel. Witwe in Mainz.

30 Fässer Wein, gezeichnet K. M. No. 1110/1139, und 10 Kisten gez. K. M. No. 1140/1239		
20 Faß Niersteiner à fl. 150	fl.	3000 —
10 Faß Hochheimer à fl. 350	„	4500 —
100 Dutzend Rüdesheimer Berg à fl. 20	„	2000 —
	fl.	9500 —

Gez.: Melchior Becker's sel. Witwe.

---

15. *The NEW TARIFE, of the United States, or Rates of Duties Payable on Imports.*

ACCORDING TO ACT OF CONGRESS, PASSED JULY 28, 1846.

DUTY 100 PER CENT AD VALOREM.

Spirits and Liquors	Per ct.
Absynth	100
Arrack	do
Brandy	do
Liquors	do
Kirschenwasser	100
Maraschino	do
Ratana	do

40 PER CENT.

Alabaster	40	Ginger root, dried or green	40
Almonds	do	Glass, cut	do
Anchovies	do	Mace	do
Camphor, refined	do	Meats	do
Cassia	do	Nutmegs	do
Cloves	do	Ornaments, spar	do
Comfits	do	Pimento	do
Composition tops for tables, &c.	do	Poultry	do
Currants	do	Preserves, in sugar, molasses or Brandy	do
Dates	do	Prunes	do
Figs	do	Raisins	do
Furniture	do	Sardines	do
Game, sealed or encased	do	Scagliola Tops, or other furniture of	do

Digitized by Google

Per ct.

Segars, tobacco, paper, &c. 40
Snuff, tobacco, all manufactures, of, do. do
Sweat Meats .....do
Vegetables, prepared .....do
Wines of all kinds, and imitations of wine do
Wines, burgundy, champaigne, claret, madeira, port, sherry, and all other wines and imitations of wines 40
Wood, manufactures of cedar, grandilla, ebony, rosewood, satinwood and mahogany .....do

30 PER CENT.

Alabatta, crude and wrought 30
Ale in cask or bottles, ...do
Apparel, made in whole or in part, of all materials .....do
Argentine, do. .....do
Arms, fire and side arms .....do
Articles worn by men, women, or children, made by hand .....do
Asses' skins .....do
Balsams .....do
Baskets .....do
Beads of all kinds .....do
Beer in cask or bottles .....do
Benzoates .....do
Benzoin, gum of .....do
Bologna sausages .....do
Bone manufactures of .....do
Bonnets of all sizes; whether of straw, satin, chip, grass, palm leaf, or other vegetable substances .....do
Books, pocket .....do
Boxes of paper .....do
Boxes, shell .....do
Bracelets .....do
Braces .....do
Braids .....do
Brass, manufactures of .....do
Brooms .....do
Brushes .....do
Brussels carpets .....do
Cabinet work .....do
Cameos of all kinds .....do
Capers .....do
Caps of fur, or of which fur is a component part .....do
Card cases .....do
Cards, playing .....do
Carpets, Turkey .....do
Do. Brussels .....do
Do. Saxony .....do
Do. Venetian .....do
Do. Wilton, &c., and all kinds .....do
Carriages and parts of do .....do
Cayenne pepper .....do
Chains, curls, or ringlets of hair, whole or in part .....do
Cheese .....do
China ware .....do
Cinamon .....do
Clocks, or parts of do. .....do
Clothing, ready made in whole or in parts, of whatever material .....do
Cloth oil of all kinds .....do
Coach harness and furniture .....do
Coal and culm of do .....do
Colors, water .....do
Composition paste, or glass, when set...do
Confectionary .....do
Copper, manufactures of .....do
Coral, cut or manufactured .....do
Cork, manufactures of, except corks .....do
Corks 30
Cosmetics .....do
Cotton cords .....do
Cotton, manufactures of .....do
Court, plaster .....do
Crackers, fire .....do
Crayons .....do
Crockery ware .....do
Cutlery .....do
Diamonds .....do
Draws, wove, and all frame stocking work do
Earthenware .....do
Embroideries of gold, silver or other metals .....do
Essences .....do
Epaulettes .....do
Extracts .....do
Fans .....do
Feathers .....do
Fire arms .....do
Fire crackers .....do
Fire screens .....do
Fire wood .....do
Flats .....do
Flowers, Artificial .....do
Fur, and all manufactures of .....do
Furniture, cabinet and coach .....do
Gelatine .....do
German silver, crude, or wrought .....do
Gilt and plated ware .....do
Gimps and galloons .....do
Ginger, ground .....do
Grapes .....do
Glass tumblers not cut .....do
Do. crystals for watches .....do
Do. cut .....do
Do. pebbles for spectacles .....do
Do. painted, or stained .....do
Do. paintings on .....do
Do. porcelain .....do
Gold and silver wings .....do
Grass, manufactures of .....do
Hair pencils .....do
Harness, coach .....do
Hat bodies of cotton .....do
Hats, men's and children's, composed of straw, satin, ship, grass, palm, leaf, hair, whalebone, willow, or other vegetable substances .....do
Hats of fur, or of which fur is as competent part .....do
Hearth rugs .....do
Hemp unmanufactured .....do
Honey .....do
Horn, manufactures of .....do
Household furniture .....do
Human hair, ready for use .....do
India rubber shoes, in whole or in part do
Ink .....do
Ink powders .....do
Iron in bars .....do

Digitized by Google

	Per ct.
Iron blooms	30
Do. bolts	do
Do. castings	do
Do. hoops	do
Do. old or scrap	do
Do. pigs, rods, slabs	do
Do. vessels cast	do
Ivory, manufactures of	do
Japanned ware, and imitation of	do
Jellies	do
Jet, manufactures of	do
Do. imitations of	do
Jewelry and imitations of	do
Knots, lace, &c.,	do
Laces	do
Lead pencils	do
Lead, manufactures of	do
Leather, manufactures of	do
Leggins	do
Linen, manufactures of	do
Maccaroni	do
Marble paving tiles and all manufactures of do. finished or unfinished	do
Medicinal preparations	do
Metallic pens	do
Metallic vessels	do
Mineral waters	do
Mohair and silk twist	do
Molasses	do
Mosaics of all kinds when set	do
Muffs	do
Muskets	do
Nuts	do
Ochre and ochry earths, dry or ground in oil	do
Oil cloth of all kinds	do
Oil volatile	do
Do. Essential	do
Do. Olive in cask	do
Do. do. salad	do
Olives	do
Pack-thread	do
Painters' colors, dry, or ground in oil	do
Palm leaf, manufactures of	do
Paper, and manufactures of	do
Paper boxes	do
Do. envelopes	do
Paper maché, manufactures of	do
Paper of all kinds	do
Parasols, finished or unfinished	do
Parchment	do
Paste composition	do
Pearl, manufactures of	do
Pencils, hair	do
Do. lead	do
Do. red chalk	do
Pens, metallic	do
Pepper, cayenne	do
Pepper	do
Perfumes	do
Pewter, manufactures of	do
Pickles	do
Pimento	do
Plaster, comp.,	do
Plated and gilt ware	do
Plated silver, in sheets or otherwise	do
Platina, manufactures of	do
Playing cards	do
Plums	do
Pocket-books	do

	Per ct.
Porcelain	30
Porter in cask or bottles	do
Potatoes	do
Poultry	do
Precious stones	do
Imitation do., or set in gold or silver	do
Preparations, medicinal	do
Prunes	do
Red chalk pencils	do
Rifles	do
Ringlets of hair	do
Rubies, set	do
Rugs, hearth	do
Rum bay	do
Sadlery of all kinds	do
Salmon, preserved	do
Satin hats and bonnets	do
Sausages, Bologna	do
Sauces of all kinds	do
Saxony carpets	do
Sealing wax	do
Sewing silk, in the gum, or purified	do
Shell boxes	do
Shell, manufactures of	do
Shirts, wove	do
Shoes of India rubber, in whole or in part	do
Side arms of all kinds	do
Silk, manufactures of	do
Silk, twist	do
Silver, German, crude and wrought	do
Silver, manufactures of	do
Silver plated metals, in sheets or other forms	do
Skins, asses'	do
Soap, Castile	do
Do. perfumed	do
Do. Windsor and all other kinds	do
Souvenirs	do
Spartecre	do
Spectacles, pebbles glass	do
Stars, silver or gold linings, &c.	do
Stone ware	do
Straw hats, caps and bonnets	do
Straw, manufactures of	do
Sugar of all kinds	do
Sunshades, finished or unfinished	do
Suspenders	do
Syrup of sugar	do
Table tops	do
Tassels	do
Tin, manufactures of	do
Tinctures	do
Tippets of fur	do
Tobacco, unmanufactured	do
Toys	do
Tresses	do
Tumblers, glass, not cut or printed	do
Turkey carpets	do
Twine	do
Twist, silk, mohair and silk	do
Umbrella frames and sticks	do
Umbrellas	do
Vegetables, prepared	do
Vellum	do
Venetian carpets	do
Vermicelli	do
Vessels of all metallic substances, and vessels of glass	do
Vinegar	do
Wafers	do

Digitized by Google

	Per ct.
Wares of brass, iron, copper, pewter, silver, tin, and all other metals	30
Water colors	do
Wearing apparel of all kinds and materials, finished and unfinished	do
Webbing of India rubber, in part or whole	do
Whalebone, manufactures of	do
Willow, hats or bonnets	do
Willow, manufactures of	do
Willow squares	30
Wood, manufactures of, or of which wood is a component part	do
Wood, fire	do
Wood, unmanufactured	do
Wool, ditto	do
Wool, manufactures of	do
Woollen manufactures	do
Worsted, manufactures of	do

25 PER CENT.

	Per ct.
Baizes	25
Beds, feather, down, hair, or hair cloth	do
Bockings	do
Borax or Tinctal	do
Burgundy pitch	do
Buttons	do
Button moulds	do
Cables	do
Calomel, and all mercurial preparations	do
Camphor, crude	do
Chinese matting and mats, made flags jute, or grass	do
Cloth, hair	do
Cloth, mohair	do
Coir	do
Cordage, tarred and untarred	do
Cotton, manufactures composed wholly of, not otherwise provided for	do
Cotton insertings	do
Cotton laces	do
Cotton laces and braids	do
Cotton trimming laces	do
Down beds	do
Feather beds	do
Flag mats	do
Flannels	25
Flor-cloths of all kinds	do
Floss silks	do
Grass cloth	do
Grass sisal and grass mats	do
Hair-cloth	do
Hair, goat's, manufactures of	do
Hair-seating	do
Jute and jute mats	do
Mats, or matting, Chinese, of flags, jute or grass	do
Mercurial preparations of all kinds	do
Mohair, manufactures of, or of which goat's hair or mohair is a component part	do
Silk, manufactures of, or of which silk shall form a component part	do
Silks	do
Sisal grass	do
Slates, rooting	do
Do. other than roofing	do
Woollen and worsted yarns	do
Worsted, manufactures of, or of which worsted forms a component part	do

20 PER CENT.

	Per ct.
Acids, Ascetic, Aceteous, Nitric Benzole, Boracic, Chromic, Citric, Muriatic, white or yellow, Pyroligneous, Tartaric, and all other kinds	20
Aloes	do
Alum	do
Amber	do
Ambergris	do
Angora	do
Animal carbon	do
Anniseed	do
Antimony, crude and regulus	do
Arrow root	do
Articles for dyeing or tauning not in a crude state	do
Assafœtida	do
Bacon	do
Bananas	do
Barks	do
Barley, pure or hulled	do
Barytes, sulphate of crude or refined	do
Beef	do
Beeswax	do
Benzoic acid	do
Berries	do
Berries juniper	do
Bichromate of Potash	do
Bismuth	do
Bituminous substances, not otherwise enumerated	do
Bitter apples	20
Blank Books, bound and unbound	do
Blankets of all kinds	do
Blue, fig, black, bone or ivory	do
Blue, or Roman Vitriol	do
Blue, Prussian	do
Boards	do
Boracic, do.	do
Bouchou Leaves	do
Brechia	do
Bricks, paving or roofing	do
Brimstone, roll	do
Bronze, Liquor	do
Bronze Metal, in leaf	do
Bronze Powder	do
Bunks	do
Butter	do
Cadmium	do
Calamine	do
Candles, spermaceti, stearine, tallow, wax, or tapers	do
Cantharides	do
Caps	do
Carbonate soda	do
Cassia buds	do
Castor oil	do
Castoreum	do
Cedar wood	do
Cement, Roman	do
Chalk, French	do

Digitized by Google

	Per ct.
Chalk, red	20
Chocolate	do
Chromate, lead	do
„ potash	do
Chromic acid	do
Citric „	do
Cloth gunny	do
Cobalt	do
Cocculus indicus	do
Cocoa nuts	do
Copperas, or green vitriol	do
Copper rods, bolts, nails, spikes, bottoms, in sheets or plates; bottoms called brazier's copper	do
Copper, sulphate of	do
Coral marine, unmanufactured	do
Corn, Indian	do
„ „ meal	do
Cream of tartar	do
Cubebs	do
Curled hair	do
Draws, wove or made on frames of cotton	do
Dried pulp	do
Drugs, medicinal, not otherwise provided for	do
Dutch metal or bronze, in leaf	do
Dyeing articles, not in a crude state	do
Dye woods	do
Ebony woods	do
Emery	do
Ether	do
Extracts of indigo, logwood. liquoriee	do
Feldspar	do
Fig blue	do
Fish, foreign, fresh, smoked, salted, skins	do
Fish glue or isinglass	do
Flax, manufactures of	do
Flour, — of weat	do
Flour-sulphur	do
Flowers	do
Francfort black	do
French chalk	do
Fruit, green or ripe	do
Fulminates	do
Fulminating powders	do
Furs, dressed on the skin	do
Gamboge	do
Glass, window, broad, crown, or cylinder	do
Gloves	do
Glue	do
Grandilla wood	do
Green turtle	do
Green vitriol	do
Gummy cloth	do
Gunpowder	do
Hair curled	do
Hams	do
Hats, of wool	do
Hat bodies of wool, or composed in part of wool	do
Hatter's plush (silk or cotton)	do
Hemp, manufactures of	do
Hempseed	do
Hempseed oil	do
Hydriodate of potash	do
Indian corn and meal	do
Indicus Cocculus	do
Indigo, extract of	do
Ipecacuanha	do
Iridium	do

	Per ct.
Iris, or orris root	20
Iron liquor	do
Iron, sulphate of	do
Isinglass	do
Ivory, or bone black	do
Jalap	do
Junlper berries	do
Lac spirits	do
Lac sulphur	do
Lamp black	do
Lard	do
Laths	do
Lead in pigs, bars, sheets, pipes, shot, nitrate of, red, white do.	do
Leather, tanned, bend or sole, leather and upper of all kinds	do
Leaves, medicinal, not otherwise provided for	do
Leeches	do
Leggins	do
Lemon peels	do
Lemons	do
Limes	do
Linen of all kinds	do
Linseed oil	do
Liquor bronze	do
„ iron	do
Liquorice paste, juice or root	do
Listings, woolen	do
Litharge	do
Logwood, and extract or decoction of	do
Madder, extract of	do
Mahogany wood	do
Malt	do
Maganese	do
Manna	do
Marble, rough, in blocks, slabs or otherwise, unmanufactured	do
Marine coral	do
Mercury crude	do
Metals crude, unmanufactured	do
Metal type	do
Mineral substances, do.	do
Mitts of cotton	do
„ unmanufactured	do
Mordant Patent	do
Moss	do
Muriate acid, white or yellow	do
Musical Instruments or strings of whip, or cat gut	do
Needles of all kinds for sewing, darning or knitting	do
Nitrate of Lead	do
Oat meal	do
Oats	do
Oils, Castor, Linseed, Rape seed, Hempseed, Neats' foot and other animal oils, Spermaceti, Whale, foreign &c., from Fisheries	do
Opium	do
Orange Peels	do
Oranges	do
Oziers or willow prepared for Basket makers	do
Paddy	do
Paint Oils	do
Paints dry or ground in oil	do
Paper hangins	do
Paper Screens or fire boards	do
Paper sheatings	do

Digitized by Google

	Per ct.
Paris White or Whiting	20
Patent Mordant	do
Paving stones, Tiles, Bricks	do
Pearl or hulled Barley	do
Pencils slate	do
Periodicals or other works, in course of printing or republication in U. S.	do
Pine Apples	do
Pipes Lead	do
Pitch	do
Planks	do
Plantains	do
Plaster Paris when ground	do
Plates stereotype	do
Plumbago	do
Plush Hatters, composed of silk and cotton, or chiefly the latter as to value	do
Pork	do
Potassium	do
Potash, Prussiate of, Chromate of, Hydrodate of	do
Powder Fulminating	do
Prussian blue	do
Pulp dried	do
Pumpkins	do
Putty	do
Pyroligneous acid	do
Quicksilber	do
Quills	do
Qulnini, sulphate of	do
Rape seed oil	do
Red Chalk	do
Red Lead	do
Rhubarb	do
Rice or Paddy	do
Roll Brimstone	do
Roman Cement	do
Roofing Tiles	do
Roots, Iris or Orris, Liquorice, Medicinal, not otherwise provided for	do
Rosewood	do
Rye and Rye flour	do
Saddlery common tinned or Japanned	do
Saffron and Saffron Cake	do
Sago	do
Salt Soda and all carvonates of Soda	do
Salts, Epsom, Glauber, Rochelle and all other salts not provided for	do
Sarsaparilla	do
Satin wood	do
Scantling	do
Sead Weed, for beds or matrasses	do
Seppia	do
Shaddocks	do
Sheating paper	do
Shot Lead	do
Skins of all kinds unmanufactured, tanned or dressed	do
Skins not otherwise provided for	do
Slate Pencils	do
Smalts	do
Socks cotton	do
Spars	do
Spemaceti	do
Spermaceti oil	do
Spirit Lac	20
Spirits Turpentine	do
Sponge	do
Spunk	do
Squilla	do
Starch	do
Staves	do
Stearine Candles	do
„ Tapers	do
Steel	do
Stereotype Plates	do
Still Bottoms	do
Stockings, Shirts wove of cotton in whole or in part	do
Stones Paving	do
Sulphate Copper, Iron, Barytes, Quinine, Zinc	do
Sulphur, flour of	do
„ Lac	do
Tallow Candles	do
Tanning articles not in crude state	do
Tapers spermaceti	do
Tapioca	do
Tar	do
Tartar Cream of	do
Tartaric acid	do
Tiles, roofing and paving	do
„ Stearine	do
Thibet or other goat hair or manufactures of	do
Thread Laces and incertings	do
Timber, hewed or sawed or used in building Wharves	do
Turpentine spirits of	do
Turtle Green	do
Type metal	do
Type new or old	do
Vanilla Beans	do
Vegetables	do
Velvet cotton, or of which cotton is the component part and silk	do
Verdigris	do
Vermillion	do
Vitriol, Roman or Blue, Green, White or sulphate Zinc	do
Wax Candles and Tapers	do
Weed sea	do
Whale bone the produce of foreign fisheries	do
Whale Oil	do
Wheat and Wheat Flour	do
White Lead	do
White Vitriol	do
Whiting or Pares White	do
Willows or Oziers, prepared for Basket makers	do
Window Glass, broad, crown or cylindar	do
Wood, Cedar, Ebony, Grandilla, Mahogani, Rose, Satin, unmanufactured	do
Wool Hat Bodies, or of which wool is the chief material	do
Woolen Listings	do
Wove Shirts or draws of cotton in whole or in part	do
Yams	do

15 PER CENT.

	Per ct.
Arsenic	15
Bark, Peruvian, Quilla, cork tree, unmanufactured	do
Bar steel	15
Blood, dragons'	do
Brazil paste	do

Digitized by Google

	Per ct.
Brimstone, crude in bulk	15
Cast steel	do
Codilla or tow of hemp or flax	do
Cork tree bark, unmanufactured	do
Diamonds, glaziers', set or not set	do
Dragons' blood	do
Flax, unmanufactured	do
Galvanized tin plates	do
German steel	do
Glaziers' diamonds	do
Gold leaf	do
Kermes mineral	do
Leaf, gold and silver	do
Mineral, kermes	do
Plates, Terne, tin, tin galvanized, tin not otherwise provided for	15
Peruvian bark	do
Quilla bark	do
Silk, raw, not more advanced than singles, tram and thrown, or organzine	do
Silver leaf	do
Sheet tin	do
Spelter or tutenegue	do
Steel in bars, cast or shear, German	do
Tin, terne plates, plates or sheets, plates galvanized, not otherwise provided for	do
Tow of hemp or flax	do
Zinc, spelter, or tutenegue, in sheets	do

10 PER CENT.

	Per ct.
Acid sulphuric	10
Ammonia	do
Annatto, Rancon or Orleans	do
Arabic, gum	do
Ash, soda	do
Bleaching powders, or chloride lime	do
Building stones	do
Books, printed	do
Burr stones wrought or unwrought	do
Cameos, or imitations of, not set	do
Catechu, or terra japonica	do
Charts	do
Chloride lime	do
Chronometers, box or ships, or parts thereof	do
Cocoa	do
Cocoanut oil	do
Cocoa shells	do
Cochineal	do
Cudbear, or imitations of, not set	do
Diamonds, or imitations of, not set	do
Engraving plates	do
Engravings, bound or unbound	do
Flaxseed	do
Fullers' earth	do
Furs, hatters', dressed or undressed, not on the skin	do
Furs, undressed when on the skin	do
Gems, or imitations of, not set	do
Glass, compositions of, not set	do
Gold, beaters' skins	do
Gum Arabic, Senegal, Tragacanth, Barbary, East India, Jedda, substitute, or burnt starch	do
Hair, of all kinds, uncleaned and unmanufactured	do
Hatters' furs, dressed or undressed, not on the skin	do
Do. undressed on the skin	do
Hempseed	do
Illustrated newspapers, bound or unbound	do
India rubber, in bottles, slabs	do
Indigo	do
Jedda gum	do
Kelp	do
Lemon juice	do
Lime	do
Lime juice	do
Linseed	do
Magazines	10
Maps	do
Marrow and all other grease, and soap stock or stuffs, not otherwise provided for	do
Mosaics, or imitations of, not set	do
Music and paper with lines, bound or unbound	do
Natron	do
Newspapers, illustrated, bound or unbound, not otherwise provided for	do
Nitrate potash, soda, refined or partially refined	do
Nux vomica	do
Oil of Vitriol	do
Oils, palm and cocoanut	do
Orpimint	do
Palm leaf, unmanufactured	do
Palm oil	do
Pamphlets	do
Paste, compositions of, not set	do
Pastel, or Woad	do
Pearls, not set	do
Periodicals	do
Plates, engraving	do
Polishing stones	do
Pumice stone	do
Rapeseed	do
Rattans	do
Reeds, unmanufactured	do
Rotten stone	do
Rubies, or imitations of, not set	do
Sal ammonia	do
Salpetre, refined or partially refined	do
Senegal gum	do
Soap-grease, stuff or stuffs, not otherwise provided for	do
Soda, ash	do
Starch, burnt or gum	do
Stones, building, burr, rotten, precious and all imitations, not set	do
Sulphuric acid	do
Tallow	do
Terra japonica	do
Tragacanth	do
Watches, parts of, materials, all kind not otherwise provided for	do
Woad or pastel	do

5 PER CENT.

	Per ct.
Alcornoque	5
Argol, or crude tartar	do
Bells when old, or bell metal fit only to be re-manufactured	5

Digitized by Google

	Per ct.
Berries used exclusively for dyeing	5
Berries, unmanufactured	do
Bones—tips and teeth, unmanufactured	do
Brass in pigs or bars	do
Brass when old and fit only to be re-manufactured	do
Brazil, wood, and all dye wood, in sticks	do
Bristles	do
Chalk, not otherwise provided for	do
Clay, unwrought	do
Cloth, mohair, manufactures of	do
Copper in pigs and bars, and when old and only fit to be re-manufactured	do
Dyeing berries, nuts and vegetables, used exclusively for dyeing	do
Dye lac	do
Flints	do
Galls, nut	do
Grind-stones, wrought or unwrought	do
Hides, raw, and skins of all kinds, dried, salted, or pickled, not otherwise, provided for	do
Horns, and tips of	do
Ivory nuts or vegetable ivory ditto	do
Ivory unmanufactured	do
Kermes	do
Lac dye and lac spirits	do
Lastings suitable for shoes, boots, or buttons, exclusively	do
Madder root	do
Do. ground	do
Mohair, cloth, manufactures of	do
Nickel	do
Nitrate potash, crude	do
Do. soda, crude, not otherwise provided for	do
Nut galls	do
Nuts, dyeing, used exclusively for dyeing, unmanufactured	do
Pearl, mother of	do
Pewter, when old, and only fit to be re-manufactured	5
Potash, nitrate of, crude of	do
Rags, of whatever material	do
Raw hides, and skins of all kinds, dried, salted, or pickled, not otherwise provided for	do
Root, madder, and ground	do
Safflower	do
Saltpetre, crude	do
Seed lac	do
Shellac	do
Shells, unmanufactured	do
Silk twist, or other manufactures of cloth suitable for manufacturing shoes, boots, bootees, or buttons, exclusively	do
Skins, raw, of all kinds, dried, salted, or pickled, not otherwise provided for	do
Soda, nitrate of, crude	do
Spelter or zinc, unmanufactured, not otherwise provided for	do
Spirit lac	do
Stones, grind, wrought or unwrought	do
Sumac	do
Tartar crude	do
Tin in pigs, bars, or blocks	do
Tortois and other shells, unmanufactured	do
Tumeric	do
Tutenegue, spelter, or zinc, unmanufactured, not otherwise provided for	do
Twist silk or cloth, suitable for the manufacture of shoes, boots, bootees, or buttons exclusively	do
Vegetables used exclusively for dyeing, unmanufactured	do
Waste or shoddy	do
Weld	do
Zinc, spelter or tutenegue, unmanufactured, not otherwise provided for	do

FREE.

Free.
Animals imported for breed.
Antiquities, collections of.
Apparel in actual use.
Books, professional, not merchandise or for sale.
Botanical specimens.
Bulbs.
Bullion.
Cabinets of coins.
Clothing ready made, in actual use, not for merchandise or sale.
Coffee, the growth of Netherland possessions imported in American vessels or vessels under reciprocity treaties, &c. (See Act, Schedule H.)
Coins, gold, silver, or copper.
Copper coins.
Copper imported for the United States mint, sheating, 48 inches long by 14 inches wide, and weighing from 14 to 34 ounces to the square foot.
Copper ore.
Cotton.
Felt sheating adhesive.
Garden seeds, and all other seeds not otherwise provided for.
Gold.
Guano.
Household and personal effects of citizens of U. S. dying abroad.
Household effects, old, and in use, of persons or families, if used abroad and not intended for sale on arriving in the U. S.
Junk, old.
Implements and instruments of the profession, occupation or employments of persons arriving in the U. S. for use, not in a manufacturing establishment or for sale.
Medals.
Merchandise or goods, the product or growth of the U. S., exported free of duty, and re-imported in an unchanged condition. (See Act, Schedule H.)
Metal sheating.
Mineralogical specimens.
Models of inventions or other improvements in the arts not being capable of fitting for use.
Natural history specimens.
Oakum.
Oil, spermaceti, whale, and other products of American fisheries.
Old junk.
Paintings, if imported as objects of art and taste, and not of merchandise or for sale.

Digitized by Google

Free.

Personal effects of citizens of the U. S. dying abroad.
Plants and roots not otherwise provided for.
Plaster of Paris, unground.
Platina, unmanufactured.
Professional books.
Professional implements, or instruments.
Tools of trade, occupation, or employment of persons arriving in the U. S., not to include machinery imported for use in a manufactory or for sale.
Roots, not otherwise provided for.
Sheating felt.
Sheating copper in sheets 48 inches long by 14 wide, and weighing from 14 to 34 oz. to the square foot.
Sheating metal.

Free.

Silver.
Specimens of natural history.
— mineralogy.
— botany.
Statuary, the productions of American artists residing abroad.
Tea. (See Act, Schedule H.)
Tools of trade, occupation, or employment, for use, not in a manufacturing establishment, or for sale of persons arriving in the United States.
Trees, shrubs, bulbs.
Trees, specimens of. (See Act, Schedule H.)
Whalebone, the produce of American fisheries.
Wearing apparel, in actual use, not for merchandise, or sale

15. Der Zolltarif der Vereinigten Staaten.

Dieser ist seit dem 1. Dezember 1846 in Kraft, und nach demselben wird der Einfuhrzoll nach dem Werthe (ad volorem) der importirten Waaren erhoben. Er beträgt:

100 pCt.

Absinth. Arrack. — Branntwein. — Kirschwasser. — Spirit. Getränke überhaupt.

40 pCt.

Alabaster und Marienglas-Zierrathen. Anchovies. Arbeiten aus Cedern, Granadilla-, Eben-, Mahagony-, Jacaranda- (Rosen-) und Atlasholz. — Camphor, raffinirter. Cigarren von allen Sorten. Compositions-Tischblätter und andere Mobilien. Confituren. Corinthen. — Datteln. — Feigen. Fische in Oel. Fleisch. Früchte, candirte und eingemachte. — Geflügel. Gemüse, präparirtes. Glas, geschliffenes. — Ingwer, trockner und grüner. — Katharinen-Pflaumen. — Mandeln. Muskatblüthen. Muskatnüsse. — Nelken. — Pigment. — Rosinen. — Sardellen. Scagliola-Tischblätter und andere Möbel. Schnupftaback. — Taback, auf alle Arten präparirt. — Weine, ächte und nachgemachte. Wildpret.

30 pCt.

Agat, ächter oder unächter oder Kohlensteine und Arbeiten davon. Arbeiten in Gras, Weiden, Stroh und Fischbein, wenn nicht anderweitig besteuert. — Balsam. Baumwollen-Schnüre, Spitzen und Tressen. Baumwollenwaaren, gestickt oder tambourirt. Besen aller Art. Biere, aller Sorten. Bindfaden. Bleifedern. Bürsten aller Art. — Cayennepfeffer. Crayons aller Art. — Diamanten, Perlen, Edelsteine ꝛc. in Gold oder anderes Metall gefaßt. — Eisen, wenn nicht anderweitig besteuert. Eselfelle. Essenzen, medizinische und andere. Essig. — Fächer von aller Art. Farben, Wasser-. Feuerschirme aller Art, Schmuckfedern, künstliche Blumen und Theile davon. — Gallerte und ähnliche Präparate. Gebackenes aller Art, wenn nicht anderweitig be-

Digitized by Google

steuert. Gemmen und Mosaik in Gold, Silber oder anderes Metall gefaßt, ächte oder nachgemachte. Geschirre für Pferde ꝛc. von jedweder Art. Gewebte Mützen, Handschuhe, Gamaschen, Strümpfe, Hemden, Unterbeinkleider und ähnliche Artikel, wenn nicht anderweitig besteuert. Glas, Bierkrüge, schlichte, geformte und gepreßte, nicht geschliffen und gravirt, Uhr- und Brillengläser, Glasmalereien, Glaswaaren überhaupt, die entweder ganz von Glas oder theilweise, Glascompositionen, wenn eingefaßt, kolorirt gefleckes Porzellanglas ꝛc., wenn nicht anderweitig besteuert. Glas- oder Pastecompositionen, gefaßte. Gummibenzoe. — Haararbeiten. Haarpinsel. Handarbeiten jeglichen Stoffes. Hanf, unzugerichteter. Harz. Hausmöbel. Holz, rohes, wenn nicht anderweitig besteuert, Brennholz. Hosenträger von allen Stoffen, wenn nicht anderweitig besteuert. Hüte von Haar, Fischbein oder irgend einer vegetabilischen Substanz, wenn nicht anderweitig besteuert. Hutflechten. — Ingwer, gemahlener. Juwelen, ächte oder unächte. — Kameelgarn. Kämme aller Art. Kappern, Pickles und Saucen, wenn nicht anderweitig besteuert. Kartenkasten aus irgend welchem Material. Käse. Kleidungsstücke aller Art und aus welchem Stoff sie sein mögen. Knochen-, Horn-, Elfenbein-, Muschel- und Perlenmutter-Arbeiten. Korallen, geschliffene und verarbeitete. Körbe von Gras, Weiden, Stroh und Fischbein. Korkarbeiten, Pfröpfe ausgenommen. — Lachs, gepöckelter. Lederarbeiten aller Art, wenn nicht anderweitig besteuert. Leinenwaaren, gestickt oder tambourirt. — Macaroni und ähnliche Präparate. — Marmor, verarbeitet. Menschenhaar, gereinigt oder zum Gebrauch bereitet. Messerschmiedewaaren aller Art. Metall-Arbeiten, als von Gold, Silber, Platina, Messing, Zinn, Kupfer, Blei, Eisen oder irgend einem andern Metall, im Fall das Metall den werthvollsten Bestandtheil bildet, wenn nicht anderweitig besteuert. Muschelkästchen und dergleichen. — Nähseide, roh und gereinigt. Neusilber, roh und verarbeitet. Nudeln und ähnliche Präparate. — Oblaten. Oker und Okererde, trocken oder in Oel. Oele, flüchtige, wesentliche oder ähnliche, wenn nicht anderweitig besteuert. Olivenöl in Fässern. Oliven-Speiseöl. Oliven. Oeltuch von jeder Art und Material. — Papier aller Art, wenn nicht anderweitig besteuert. Papierarbeiten, wenn nicht anderweitig besteuert. Papierumschläge. Papp- und andere Modekästchen. Parfümerien. Pelzwerk und Rauchwerk an Mützen, Hüte, Muffe, Halskragen ꝛc. ganz und zum Theil davon. Pergamente. Perlen von irgend welchem Material. Pfeffer, Pflaster, englisches. Pflaumen. Plattirte und vergoldete Artikel. Porzellan, Steingut und Steinzeug. Präparate, medizinische, wenn nicht anderweitig besteuert.— Raketen. Regenschirme. Regen- und Sonnenschirm-Rahmen und Stöcke. Riemerarbeit, wenn nicht anderweitig besteuert. Rothstifte.— Schnüre, Epauletten, Quäste, Tressen von Gold, Silber oder anderm Metall. Schönheitsmittel. Schuhe von Gummi. Segelgarn. Seide, Seidengarn. Seidenwaaren, gestickt oder tambourirt. Seife, parfümirte und andere. Seitengewehre aller Art. Siegellack. Sonnenschirme, Spielzeug, Puppen ꝛc. Steinkohlen, abgeschwefelte. Stickereien

Digitized by Google

mit Gold und anderm Metall. Syrup. — Taback, unverarbeiteter. Taschenbücher aus jedem Material. Teppiche, Teppicharten. Tinte und Tintenpulver. Toilette-Essenzen. — Uhren von jeder Sorte und Bestandtheile davon. — Wagen- und Wagenbestandtheile. Weintrauben. Wolle, Arbeiten von, ganz oder großentheils davon bestehend. Wolle, unverarbeitet. Wollen- und Kammwollenwaaren, gestickt oder tambourirt. Würste, Bologner. — Zimmt. Zucker aller Art.

25 pCt.

Baumwollenflechten und Schnüre. Baumwollenwaaren, wenn nicht anderweitig besteuert. Borax. Boy. — Calomel. Camphor, roher. — Federn, Bett- und Federbetten. Flanell. Flockseide. Fußdecken, von irgend welchem Material, wenn nicht anderweitig besteuert. Fußmatten. — Garn, Zwirn- und Kammgarn-Fabrikate, wenn nicht anderweitig besteuert. Grasleinen. — Haartuch. Kameelwoll-Fabrikate, ganz oder zum Theil aus Kammwolle, wenn nicht anderweitig besteuert. Knöpfe, Knopfformen aller Art. — Schiefer. Schalgras und andere unverarbeitete vegetabilische Stoffe. — Tauwerk. Wollen- und Kammwollengarn.

20 pCt.

Aether. Agatstein. Alaun. Aloe. Ambra. Amidon. Ananas. Anis. Arrowroot. Artikel, nicht rohe, zum Färben und Gerben, wenn nicht anderweitig besteuert. Assa fötida. Atlasholz, unverarbeitet. — Bananasfeigen. Bauholz. Baumwollensammt im Stück. Beeren. Beinschwarz. Bernstein. Bibergeil. Blau, Berliner. Blei. Blei, chromsaures. Blei, salpetersaures. Bleiweiß. Blumen. Blutegel. Bouchoblätter. Braunstein. Breccia. Bronzen in Blättern. Bronzewasser und Bronzepulver. Bücher, gebundene und ungebundene, unbeschriebene. Butter. — Cadmium. Canthariden. Castoröl. Cedernholz, unverarbeitet. Cement, römisch. Chokolade. Citronenschalen. Cocosnüsse. Coculi, indici. Cremor tartari. Cubeben. — Darmsaiten. Decken, wollene. Droguen, rohe. — Ebenholz, unverarbeitet. Eisenwasser. Email. Epsomsalz. — Färbeholzextrakt, wenn nicht anderweitig besteuert. Farben, trocken und in Oel, wenn nicht anderweitig besteuert. Federposen. Feigenblau. Feldspath. Felle aller Art, wenn nicht anderweitig besteuert. Fensterglas. Fische, fremde, wenn nicht anderweitig besteuert. Fischhäute. Flachs-Fabrikate, wenn nicht anderweitig besteuert. Florae Cassiae. Früchte. — Galläpfel. Gallmai. Gemüse. Gerste. Gerste, geschälte. Glätte. Glaubersalz. Granadillaholz, unverarbeitet. Graupen, Perl-. Grünspan. Gummi comboja. Gummileinen. Gyps, gemahlener. — Hafer, Hafergrütze, Hafermehl. Handschuhe, gewirkte baumwollene, Beinkleider und ähnliche Sachen. Hanffabrikate, wenn nicht anderweitig besteuert. Hanf-Oel. Hausenblase. Hefen. Hüte, wollene. Hutköpfe. Hutmacher-Plüsch. — Jacarandaholz, unverarbeitet. Jalappe. Indigo-Extrakt. Instrumente, musikalische. Ipacacuanha. Iridium. Iriswurzeln. — Kali, chromsaures. Kameelhaar. Kienruß. Klucker und Dachpfannen. Knallerbsen und Knallpulver. Kobalt. Kohlenstoffe, animalische. Korallen,

Digitized by Google

rohe. Korbweiden Krappe-Extrakt. Kreide, französische. Kreide rothe. Krollhaar. Kupfer in Stangen, Bolzen und Nägeln. Kupferboden. Kupferboden, Schmiede-, wenn nicht anderweitig besteuert. — Lackirspiritus. Lackritzensaft. Lackschwefel. Leder, gegerbtes. Leim. Leinsaamen. Leinwand. Lettern. Letterngut. — Mahagoniholz, unverarbeitet. Mais und Maismehl. Maler-Oele. Malz. Manna. Marmor, roher. Meerzwiebeln. Mennig. Moos und andere vegetabilische Substanzen zu Betten ꝛc. — Nadeln. — Oel, animalisches. Opium. Orangenschaale. — Packpapier. Papierbrei, trockner. Patentbeize. Pisangäpfel. Pottloth. — Queckſilber. — Rauchwerk, auf dem Fell zugerichtet. Reis. Rhabarber. Rinde oder Borke. Rindfleisch. Roggen- und Roggenmehl. Rüb-Oel. — Safran. Sago. Sassaparilla. Sattlerarbeit, gewöhnliche, verzinnte oder lackirte. Säuren, chemische und andere, wenn nicht anderweitig besteuert. Schiefergriffel. Schießpulver. Schinken. Schmalte. Schmalz. Schminke. Schwämme. Schwarz, Frankfurter. Schwefel. Schwefelblüthe. Schweinefleisch. Sepia. Soda. Speck. Spermacetikerzen. Spitzen, ächte. Stahl, wenn nicht anderweitig besteuert. Stearinkerzen. Stereotypplatten. — Talgkerzen. Tapeten und Schirmpapier. Tapioco. Terpentinöl. Theer. Thran. Tonkabohnen. — Vitriol, blauer. Vitriol, grüner. Vitriol, weißer. — Wachholderbeeren. Wachs. Wachskerzen. Wallfischbarten. Weizen und Weizenmehl. Wismuth. — Yamwurzeln. — Zeitschriften und andere Werke zum Drucken und zur Wiederherausgabe in den Vereinigten Staaten. Ziegenwolle. Zinnasche. Zinnober. Zündschwamm.

15 pCt.

Arsenik. — Blattgold und Blattsilber. Blech. — Chinarinde. — Drachenblut. — Flachs. Flachsheede. — Glaserdiamanten. — Hanfheede. — Korkholz. — Mineral-Kirmesbeeren. — Quillarinde. — Schwefel, roher. Seide, rohe. Stahl in Stangen ꝛc. Staniol. — Zink in Blättern. Zinn, in Rollen und Blättern. Zinnplatten, galvanisirte, wenn nicht anderweitig besteuert.

10 pCt.

Amidon, gebranntes. Ammonium. Auripigment. — Bausteine. Bimstein. Bleichpulver. Bücher und Schriften, gebunden und ungebunden, wenn nicht anderweitig besteuert. — Cacao. Cacaoschalen. Citronensaft. Cochenille. Cocosnußöl. — Gemmen, Mosaik-Perlen, Edelsteine, ächt oder unächt, wenn nicht gefaßt. Goldschlägerhaut. Gummi elasticum. Gummi arabicum. Gummi Berberei. Gummi Dragant. Gummi Gedda Gummi Ostindia. Gummi Senegal. Gummi Suragat. — Hanfsaat. Hutmacherrauchwerk, nicht auf dem Fell. — Indigo. — Kali. Kupferstiche. — Landkarten. — Mark. Mühlsteine. Musikalien. — Nitrum. Nux vomica. — Orangensaft. Orleans. Orseille. — Palmöl. Pelzwerk, auf dem Fell. Polirsteine. — Rappsaat. — Salmiak. Salpeter. Seekarten. Seifenfett. Sodaasche. Stuhlrohr. — Talg. Taschenuhren-Material, wenn nicht anderweitig besteuert. — Terra japonica. Trippel. — Vitriolöl. — Waid, Färberwaid. Walkererde.

Digitized by Google

5 pCt.

Alcornoque. — Curcumae. — Elfenbein, rohes. — Färbeholz. Färbelack. Farben, Vegetabilien dazu nicht verarbeitet. Felle, rohe, wenn nicht anderweitig besteuert. Feuersteine. — Galläpfel. Glocken, alte. — Häute, rohe, wenn nicht anderweitig besteuert. Hörner, rohe. Hornspitzen. — Knochen. Krapp und Krappwurzel. Kreide, wenn nicht anderweitig besteuert. Kupfer, in Blöcken und Stangen. Kupfer. — Lastings für Schuhe. Lumpen. — Messing, altes. Metall. Mohrtwist zu Schuhen und Knöpfen. Muscheln, unverarbeitet. — Nickel. — Perlenmutter. — Saamenlack. Saflor. Salpeter, roher. Scharlachbeeren. Schellack. Schildkrötenschalen, unverarbeitet. Schleifsteine. Schweinsborsten. Seidentwist zu Schuhen und Knöpfen. Sumac. — Tartarus, rother. Thonerde, rohe. — Wau. Weinstein. — Zähne. Zink, unverarbeitet. Zinn. Zinn, in Blöcken und Stangen.

Zollfreie Gegenstände.

Anklebefilz zum Schiffsbau. Antiquarische Sammlungen. — Bäume, wenn nicht anderweitig besteuert. Baumwolle. Bildhauerarbeit, wenn nicht als Handelswaare eingeführt, und wenn von amerikanischen Künstlern im Auslande verfertigt. — Erzeugnisse der Vereinigten Staaten, die ausgeführt gewesen sind. — Gegenstände, die aus amerikanischen Fischereien sind. Gemälde, wenn nicht als Handelswaare eingeführt, und wenn von amerikanischen Künstlern im Auslande verfertigt. Geräthschaften und Werkzeuge der in den Vereinigten Staaten ankommenden Personen. Goldbarren und Stangen. Goldmünzen. Guano. Gyps, ungemahlener. — Hausgeräthe von im Auslande gestorbenen Amerikanern. Hausgeräth, schon benutztes, zum Gebrauch und nicht zum Verkauf eingeführt. — Kaffee in amerikanischen Schiffen oder in solchen begünstigter Nationen direkt vom Erzeugungslande eingeführt. Kleider, gebrauchte, nicht Waaren. Knollen, wenn nicht anderweitig besteuert. Kupfer für die Münze der Vereinigten Staaten. Kupfererz. Kupfermünzen. — Medaillensammlungen. Metalle, rohe. Modelle, insofern sie nicht als Maschinen anwendbar sind. Münzkabinette. — Personaleffekten, nicht Waare. Pflanzen, wenn nicht anderweitig besteuert. Platina, unverarbeitet. Probeexemplare, naturgeschichtliche, mineralogische und botanische. Professionsbücher der in den Vereinigten Staaten ankommenden Personen. — Sämereien, wenn nicht anderweitig besteuert. Schiffsblattkupfer. Silberbarren und Stangen. Silbermünzen. Stauden, wenn nicht anderweitig besteuert. — Tauwerk, altes. Thee, in amerikanischen Schiffen oder in solchen begünstigter Nationen direkt vom Erzeugungslande eingeführt. Thran. — Werg. Wurzeln, wenn nicht anderweitig besteuert. — Zuchtthiere.

Alle Artikel, von welcher Art, Material und zu welchem Gebrauch sie sein mögen, wenn zum Verkauf bestimmt, sind selbstverständlich dem Zoll unterworfen.

Digitized by Google

IV. Rechnungen (Conti).
(Bills.)

Formen.

1. *Common Bill.*

New-York, August 1st, 1852.

A. B., Esq. of, &c.,

to C. D., of, &c.

For work done . . . . . $ 5 50

1. Gewöhnliche Rechnung.

New-York, den 1. Auguſt 1852.

Herr A. B. von ꝛc. an

C. D. von ꝛc.

Für geleiſtete Arbeit . . . . . $ 5 50

2. *Bill and Receipt.*

Salem, N. J., July 12, 1852.

Eli Ely, Esq.,

Bought of John Flemming,

1 sofa	$ 40 00
6 chairs à $ 1 50	9 00
	$ 49 00

Received payment.

JOHN FLEMMING.

Digitized by Google

2. Eine andere Form mit angehängter Quittung.

Salem, N. J., den 12. Juli 1852.

Herr Eli Ely

kaufte von John-Flemming:

1 Sopha	$ 40 00
6 Stühle à $ 1 50	9 00
	$ 49 00

Zahlung empfangen,

John Flemming.

Mehr, siehe: Bei Gericht einzureichende Rechnungen.

(Fünfte Abtheilung.)

Vergl. Quittungen.

Digitized by Google

V. Buchführung.

(Book-Keeping.)

Vorbemerkung.

Die kaufmännische Buchführung ist in den Vereinigten Staaten viel einfacher als in Deutschland. In der Regel werden nur drei Bücher geführt:

1. Das Tagebuch (Strazze, Day-Book), in welches alle Einkäufe und Verkäufe, Einnahmen und Ausgaben, wie sie den Tag über vorkommen, eingetragen werden. Es wird durch eine Angabe der Guthaben, des Inventars und Kassabestandes des Rechners eröffnet.

2. Das Hauptbuch (Ledger). Dies ist das wichtigste, indem dasselbe eine Uebersicht des ganzen Geschäftsverkehres mit den einzelnen Personen und Firmen, des Ertrags der verschiedenen Geschäftszweige ꝛc. gewährt. Es werden in dieses die Einträge aus dem Tagebuche übertragen und unter den betreffenden Rubriken gesammelt und geordnet, was man hier Posting nennt. Das Datum und die Seitenzahl des Tagebuches wird in einer eigenen Rubrik im Hauptbuche, und so umgekehrt Datum und Seitenzahl des letztern, in der Strazze bemerkt.

Als einfache Vorschrift für die Führung des Hauptbuches braucht man sich blos zu merken:

a. Man lege ein Buch an, dessen zwei einander gegenüberstehende Seiten zur Linken eine Kolumne für das Datum und zur Rechten zwei für Dollars und Cents haben.

b. Auf den ersten beiden Seiten des Buches wird der Name und Wohnort des Besitzers desselben eingetragen.

c. Auf den nächsten Seiten folgen die verschiedenen Personen nach dem Alphabete.

d. Auf beiden einander gegenüberstehenden Seiten wird der Name der Person, mit der man Rechnung hält, oben an geschrieben.

Digitized by Google

e. Auf der Rechten schreibt man Cr., auf der Linken Dr., jenes bedeutet Credit, dieses Debet oder Debtor (gut — schuldig oder Schuldner.)

f. Oben an der Kolumne für das Datum wird die Jahreszahl angeschrieben.

g. So oft etwas eingenommen wird, ist in der Rechnung der Person, welche es bezahlt, zur Rechten Credit zu geben, und wenn etwas verkauft oder angeliehen oder ausbezahlt wird, schreibt man es zur Linken unter ihr Debet und stets das Datum dazu.

h. Wie bei der Rechnungsführung und beim Abschluß verfahren wird, ist aus den nachstehenden Formularen zu ersehen.

3. Das Kassabuch (Cash-Book), hier dasjenige Buch, das vor Gericht zeugt, muß mit besonderer Sorgfalt geführt, und es darf darin wohl ausgestrichen, aber nicht radirt werden. In dieses werden alle Einnahmen und Ausgaben eingetragen, was auch im Tagebuche zu geschehen hat. Die Einnahmen schreibt man auf der linken Seite unter dem Dr., die Ausgabe auf der rechten Seite unter dem Cr. des Kassabuches, oder vielmehr Kassirers ein, und der Betrag der Creditseite von dem der Debetseite abgezogen, ergibt stets den vorräthigen Kassenbestand.

Digitized by Google

I. DAY-BOOK.

New-York, January 1st, 1852.

Page in Ledger		$	c.	$	c.
	I have on hand in merchandise			2520	00
276	„ „ „ in cash			450	50
277	D. M. Pinney owes me			200	00
	I owe E. B. Holcomb			100	00
	1				
276	Sold D. M. Pinney,				
	10 yds. blk. Alapine at $ 1.25	12	50		
	15 „ „ Silk 1.00	15	00		
	7 „ Bonnet riband .25	1	75		
	6 fancy handkerchiefs 1.25	7	50	36	75
	3				
276	Sold F. B. Holcomb,				
	7 yds. blk. silk fringe at $ 50	3	50		
	4 linen cambric kerchiefs .50	2	00		
	4 gent's silk „ .50	2	00		
	2 pr. kid gloves 1.12½	2	25		
	4 „ „ „ 1.00	4	00		
	4 „ ladies „ .25	1	00		
	24 yds. carpeting .62½	15	00	29	75
	4				
276	Sold E. B. Holcomb,				
	2 pieces pongee hkfs. at $ 4.50			9	00
	5				
277	Bought of E. B. Holcomb				
	Millinery goods, per bill			25	38
276	Sold E. B. Holcomb,				
	1 piece 28 yds. linen at 40 c.			11	20
276	Paid E. B. Holcomb cash on account			20	00
277	Bought of D. M. Pinney				
	Goods as per invoice			140	00
	6				
276	Sold D. M. Pinney,				
	10 yds. French calico			5	00

1. Tagebuch (Strazze).

New-York, den 1. August 1852.

Hauptbuch. Seite.		$	c.	$	c.
278	Ich habe an Waaren vorräthig			2520	00
279	" " " Kaffavorrath			450	50
	D. M. Pinney schuldet mir			200	00
	Ich schulde E. B. Holcomb			100	00
	1				
278	Verkauft an D. M. Pinney:				
	10 Yds. schw. Alapaca ... at $ 1.25	12	50		
	15 " " Seidenzeug ... 1.00	15	00		
	7 " Hutbänder ... 25	1	75		
	6 Halstücher ... 1.25	7	50	36	75
	3				
278	Verkauft an E. B. Holcomb:				
	7 Yds. schw. seidene Franzen ... at $ 50	3	50		
	4 leinene Taschentücher ... 50	2	00		
	4 seidene Herrentaschentücher ... 50	2	00		
	2 Paar Glacéhandschuhe ... 1.12½	2	25		
	4 " do ... 1.00	4	00		
	4 " Damenhandschuhe ... 25	1	00		
	24 Yds. Teppiche ... 62½	15	00	29	75
	4				
278	Verkauft an E. B. Holcomb.				
	2 Stück Pongehalstücher ... at $ 4.50			9	00
	5				
279	Gekauft von E. B. Holcomb:				
	Modenwaaren laut Rechnung			25	38
278	Verkauft an E. B. Holcomb:				
	1 Stück von 28 Yd. Leinwand ... at 40 c.			11	20
278	Baarbezahlt an E. B. Holcomb auf Rechnung			20	00
279	Gekauft von D. M. Pinney:				
	Waaren laut Factura			140	00
	6				
278	Verkauft an D. M. Pinney:				
	10 Yds. französischer Zitz ... at 50 c.			5	00

Digitized by Google

2. CASH-

Dr. **CASH.**

1852.		$	c.	$	c.
Jan. 1.	To balance on hand	450	50		
	„ 10 yds. silk ... at $ 1.00	10	00		
	„ 3 „ „ ... 1.00	3	00		
	„ 2 „ linen ... .50	1	00		
	„ 1 pr. kid gloves	1	13		
	„ 1 kerchief		63		
	„ 2 yds. bonnet riband ... .25		50		
	„ 1 fancy handkerchief	1	37		
	„ 1 bonnet	1	75		
	„ 64 yds. bleached shirting ... 12½	8	00		
	„ 64 „ brown do. ... 6¼	4	00		
	„ 16 „ curtain muslin ... .25	4	00		
	„ 10 pieces bleached shirting, 320 yds., 12½	40	00		
	„ 1 yd. bonnet riband		20	526	08
„ 3.	To balance	525	93		
	„ 7 yds. flannel ... .50	3	50		
	„ 1 pr. ladies' gloves		75		
	„ 20 yds. colored lawn ... .25	5	00		
	„ 6 „ „ „ ... .25	1	50		
	„ 10 „ brown shirting 7		70		
	„ 11 „ printed lawn ... 37½	4	12	541	50
„ 4.	To balance	541	50		
	„ sales this day	123	61		
„ 5.	„ „ „ „	12	56		
„ 6.	„ „ „ „	331	08	1108	75

BOOK.

CASH. Cr.

1852.		$	c.	$	c.
Jan. 1.	By postage		15		
	„ Balance	525	93		
				526	08
„ 3.	By Balance	541	50		
				541	50
„ 5.	By E. B. Holcomb	20	00		
„ 6.	„ Charges, postage, &c.		75		
	„ Balance	1088	00		
				1108	75

Digitized by Google

2. Kassa-

Dr. Kassa.

1852.		℔	c.	℔	c.
Jan. 1.	An Kassabestand	450	50		
	„ 10 Yds. Seide à ℔ 1.00	10	00		
	„ 3 „ „ 1.00	3	00		
	„ 2 „ Leinewand .50	1	00		
	„ 1 Paar Glacéhandschuhe	1	13		
	„ 1 Taschentuch		63		
	„ 2 Yds. Hutbänder .25		50		
	„ 1 Halstuch	1	37		
	„ 1 Hut	1	75		
	„ 64 Yds. gebleichten Shirting .12½	8	00		
	„ 64 „ braunen do. .6¼	4	00		
	„ 16 „ Vorhangmusselin .25	4	00		
	„ 10 Stück gebleichten Shirting, 320 Yds. 12½	40	00		
	„ 1 Yd. Hutband		20	526	08
„ 3.	An Uebertrag	525	93		
	„ 7 Yds. Flannel .50	3	50		
	„ 1 Paar Damenhandschuhe		75		
	„ 20 Yds. farbigen Linon .25	5	00		
	„ 6 „ „ .25	1	50		
	„ 10 „ braunen Shirting 7		70		
	„ 11 „ gedruckten Linon .37½	4	12	541	50
„ 4.	An Uebertrag	541	50		
	„ Verkäufe an diesem Tage	123	61		
„ 5.	„ „ „ „ „	12	56		
„ 6.	„ „ „ „ „	431	08	1108	75

Digitized by Google

Buch.

Kassa.

1852.		Fl.	c.	Fl.	c.
Jan. 1.	Durch Postporto		15		
„	„ Ueberschuß	525	93		
				526	08
„ 3.	Durch Ueberschuß	541	50		
				541	50
„ 5.	Durch E. B. Holcomy	20	00		
„ 6.	„ Auslagen, Postporto ꝛc.		75		
	„ Ueberschuß	1088	00		
				1108	75

Digitized by Google

3. LEDGER.

Dr. **D. M. PINNEY.**

1852.		Page in Day-Book.	$	c.
Jan. 1.	To balance on account	270	200	00
„ „	„ Merchandise	270	36	75
„ 6.	„ „	270	5	00

E. B. HOLCOMB.

1852.			$	c.
Jan. 3.	To merchandise	271	29	75
„ 4.	„ „	271	9	00
„ 5.	„ „	271	11	20
„ „	„ Cash	271	20	00

Digitized by Google

LEDGER.

D. M. PINNEY. Cr.

1852.		Page in Day-Book.	$	c.
Jan. 5.	By Merchandise	270	140	00

E. B. HOLKOMB.

1852.			$	c.
Jan. 1.	By balance on accound	270	100	00
" 5.	" Merchandise	270	25	38

3. Haupt-Buch.

Dr. **D. M. Pinney.**

1852.		Strafe S.	℔	c.
Jan. 1.	Saldorest	271	200	00
„ „	Für Waaren	271	36	75
„ 6.	„ „	271	5	00

E. B. Holcomb.

1852.			℔	c.
Jan. 3.	Für Waaren	271	29	75
„ 4.	„ „	271	9	00
„ 5.	„ „	271	11	20
„ „	„ Baarzahlung	271	20	00

Digitized by Google

Haupt-Buch.

D. M. Pinney. Cr.

1852.		Strazze. S.	$	c.
Jan. 5.	An Waaren	271	140	00

C. B. Holcomb.

1852.			$	c.
Jan. 1.	An Saldoguthaben	271	100	00
„ 5.	„ Waaren	271	25	38

4. KEEPING

Dr. ALFRED M.

1852.		$	c.
Sept. 1.	To 1 Day's Work, Simms		75
Sept. 12.	" 1 Load of Wood, delivered by Simms	3	50
Oct. 4.	" 1 pair of Oxen, one day, ploughing		50
		4	75
1852.			
Jan. 1.	To balance on last years account	1	25

A. M. Brewster owes J. D. Bond $ 4.75 for articles received of him in 1851, nd J. D. Bond owes A. M. Brewster $ 3.50 for the use of his horse, &c., in 1851. If this $ 3.50 be deducted from the $ 4.75, it will leave $ 1.25, which is the balance due to J. D. Bond at the end of the year 1851, and the commencement of 1852.

ACCOUNTS.

BREWSTER. *Cr.*

1852.		$	c.
Aug. 10.	By Horse and Wagon to Colchester	2	50
Sept. 3.	„ Horse to Hartford	1	00
	Jan. 1, 1852—Reckoned accounts, and found due to Joseph D. Bond one dollar and twenty-five cents. Signed {Alfred M. Brewster. {Joseph D. Bond.		
	Balance carried to new account	1	25
		4	75
1852.			

A. M. Brewster and J. D. Bond, after reckoning their accounts, and finding that A. M. Brewster is indebted to J. D. Bond one dollar and twenty-five cents, write and sign a reckoning on the first day of January, 1852.

A line is drawn upon both pages, to separate the accounts of 1851 from those of 1852.

Digitized by Google

4. Rechnungsführung

Dr. **Alfred M.**

1852.		$	c.
Sept. 1.	Für 1 Tag Arbeit an Simms		75
Sept. 12.	„ 1 Fuhre Holz	3	50
Oct. 4.	„ 1 Paar Ochsen auf einen Tag zum Pflügen		50
		4	75

1852.			
Jan. 1.	Saldorest vom letzten Jahre	1	25

A. M. Brewster schuldet J. D. Bond, $ 4.75 für Gegenstände die er im Jahre von diesem empfangen, und J. D. Bond schuldet jenem für den Gebrauch seines Pferdes im Jahre 1851 $ 3.50; werden nun diese von den $ 4.75 abgezogen, so ergibt sich der Rest, den Brewster im neuen Jahre Bond verbleibt.

und Abrechnung.

Brewster. Cr.

1851.		$	c.
Aug. 10.	Für ein Pferd und Wagen nach Colchester	2	50
Sept. 3.	„ „ „ nach Hartford	1	00
	Den 1. Jan. 1852 abgerechnet, wobei sich für Joseph O. Bond ein Guthaben von einem Dollar fünf und zwanzig Cents ergeben. Unterzeichnet: Alfred M. Brewster. Joseph O. Bond.		
	Für Saldo auf neue Rechnung	1	25
		4	75
1852.			

A. M. Brewster und J. O. Bond rechnen ihre wechselseitigen Forderungen mit einander ab, und das dem letzten verbleibende Guthaben wird auf die oben bezeichnete Weise auf neue Rechnung übertragen.

Digitized by Google

5. BALANCE.

Dr. *Balance of* Wm. H. Pratt's.

1852.		$	c.	$	c.
Jan. 6.	To E. B. Holcomb	55	43		
	„ Balance	3227	22		
				3282	65

Digitized by Google

BALANCE.

Accounts and Effects, Jan. 6th, 1852 *Cr.*

1852.		$	c.	$	c.
Jan. 6.	By cash on hand	1108	75		
	„ D. M. Pinney	101	75		
	„ Merch. on hand, per inventory	2072	15	3282	65
	By balance, Wm. H. Pratt's favor	3227	22		

By turning to the testament of accounts at the opening of the Day-Book, Jan. 1st, and subtracting $ 100.00, the amount of debit, from $ 3170.50, the amount of credit, it will leave a balance in favor of the owner of the books of $ 3070.50. Subtract this from $ 3227.22, the balance in his favor Jan. 6th, and it leaves $ 156.72, which is the profit from Jan. 1st to Jan. 6th.

Digitized by Google

5. Buchabschluß

Dr. **Bilance W. H. Pratt's.**

1852.		$	c.	$	c.
Jan. 6.	An C. B. Holcomb	55	43		
	„ Bilance	3227	22		
				3282	65

Digitized by Google

und Bilance.

Ausstände und Effekten, den 6. Jan. 1852. Cr.

1852.		$	c.	$	c.
Jan. 6.	Durch Kassavorrath	1108	75		
	„ Guthaben bei D. M. Pinney	101	75		
	„ Waarenvorräthe, laut Inventar	2072	15	3282	65
	Nach Bilance zu Wm. H. Pratt's Gunsten, ...	3227	22		

Wenn man die Aufzeichnungen in dem Tagebuche (s. No. 1.) bei dessen Eröffnung am 1. Jan. nachschlägt, und von dem Credit von $ 3,170 50 das Debet von $ 100,00 abzieht, so ergiebt sich für den Eigner der Bücher eine Bilance von $ 3070 50. Zieht man diese von der obigen im Betrage von $ 3227 22 wieder ab, so stellt sich heraus, daß er vom 1. bis zum 6. Jan. $ 156 72 gewonnen hat.

Digitized by Google

VI. Intereſſenrechnung.

Intereſſentafel zu 5 pCt.

	1 Tag.	15 Tage.	1 Monat.	3 Monate.	6 Monate.	9 Monate.	1 Jahr.
℔	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.
1	00	00	00½	01	02½	04	05
2	00	00½	01	02½	05	07½	10
3	00	00½	01	04	07½	11	15
4	00	01	02	05	10	15	20
5	00	01	02	06	12½	19	25
6	00	01	02½	07½	15	22½	30
7	00	01½	03	09	17½	26	35
8	00	02	03	10	20	30	40
9	00	02	04	11	22½	34	45
10	00	02	04	12½	25	37½	50
20	00	04	08	25	50	75	1 00
30	00½	06	12½	37½	75	1 12½	1 50
40	00½	08	17	50	1 00	1 50	2 00
50	01	10	21	62½	1 25	1 87½	2 50
100	01½	21	42	1 25	2 50	3 75	5 00
200	03	42	83	2 50	5 00	7 50	10 00
300	04	62½	1 25	3 75	7 50	11 25	15 00
400	06	83	1 67	5 00	10 00	15 00	20 00
500	07	1 04	2 08	6 25	12 50	18 75	25 00
1000	14	2 08	4 17	12 50	25 00	37 50	50 00
2000	28	4 17	8 33	25 00	50 00	75 00	100 00
3000	41	6 25	12 50	37 50	75 00	112 50	150 00
4000	55	8 33	16 67	50 00	100 00	150 00	200 00
5000	69	10 41	20 83	62 50	125 00	187 50	250 00
10000	1 39	20 82	41 67	125 00	250 00	375 00	500 00

Intereſſentafel zu 6 pCt.

	1 Tag.	15 Tage.	1 Monat.	3 Monate.	6 Monate.	9 Monate.	1 Jahr.
℔	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.
1	00	00	00½	01½	03	04½	06
2	00	00½	01	03	06	09	12
3	00	01	01½	04½	09	13½	18
4	00	01	02	06	12	18	24
5	00	01	02½	07½	15	22½	30
6	00	01½	03	09	18	27	36
7	00	02	03½	10½	21	31½	42
8	00	02	04	12	24	36	48
9	00	02	04½	13½	27	40½	54
10	00	02½	05	15	30	45	60
20	00	05	10	30	60	90	1 20
30	00½	07½	15	45	90	1 35	1 80
40	00½	10	20	60	1 20	1 80	2 40
50	01	12½	25	75	1 50	2 25	3 00
100	01½	25	50	1 50	3 00	4 50	6 00
200	03	50	1 00	3 00	6 00	9 00	12 00
300	05	75	1 50	4 50	9 00	13 50	18 00
400	07	1 00	2 00	6 00	12 00	18 00	24 00
500	08	1 25	2 50	7 50	15 00	22 50	30 00
1000	17	2 50	5 00	15 00	30 00	45 00	60 00
2000	33	5 00	10 00	30 00	60 00	90 00	120 00
3000	50	7 50	15 00	45 00	90 00	135 00	180 00
4000	67	10 00	20 00	60 00	120 00	180 00	240 00
5000	83	12 50	25 00	75 00	150 00	225 00	300 00
10000	1 67	25 00	50 00	150 00	300 00	450 00	600 00

Digitized by Google

Intereſſentafel zu 7 pCt.

	1 Tag.	15 Tage.	1 Monat.	3 Monate.	6 Monate.	9 Monate.	1 Jahr.
℔	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.	℔ c.
1	00	00	00½	02	03½	05	07
2	00	00½	01	05½	07	10½	14
3	00	01	02	05	10½	16	21
4	00	01	02	07	14	21	28
5	00	01½	03	09	17½	26	35
6	00	02	03½	10½	21	31½	42
7	00	02	04	12	24½	37	49
8	00	02	05	14	28	42	56
9	00	02½	05	16	31½	47	63
10	00	03	06	17½	35	52½	70
20	00	06	12	35	70	1 05	1 40
30	00½	09	18	52½	1 05	1 57½	2 10
40	00½	12	23	70	1 40	2 10	2 80
50	01	15	29	87	1 75	2 62½	3 50
100	02	29	58	1 75	3 50	5 25	7 00
200	04	58	1 17	3 50	7 00	10 50	14 00
300	06	88	1 75	5 25	10 50	15 75	21 00
400	08	1 17	2 33	7 00	14 00	21 00	28 00
500	10	1 46	2 92	8 75	17 50	26 25	35 00
1000	19	2 92	5 83	17 50	35 00	52 50	70 00
2000	38	5 83	11 67	35 00	70 00	105 00	140 00
3000	58	8 75	17 50	52 50	105 00	157 50	210 00
4000	77	11 67	23 33	70 00	140 00	210 00	280 00
5000	96	14 58	29 17	87 50	175 00	262 50	350 00
10000	1 92	29 17	58 33	175 00	350 00	525 00	700 00

Digitized by Google

VII. Werth der in- und ausländischen Gold- und Silbermünzen in den Vereinigten Staaten.

I. Goldmünzen.

U. St. Eagle, seit 1834	$	10 00c.
" " vor 1834		10 43
" halber Eagle	$ 5 bis	5 22
" viertel "	$ 2 50 bis	2 61
Mexikan. Doublone	$ 15 46 bis	15 60
Spanische " 1802		15 90
Chilesische " 1841		15 55
Bolivianische " 1839		15 60
Peruanische " 1827		15 60
Neugranadesische Doublone		15 60
Centralamerikanische Doublone		15 60
Halbe Doublone von Bolivia, 1836		7 75
Viertel " " Chili, 1840		3 80
" " " Peru		3 80
" " " Columbia		3 80
" " " Bolivia, 1835		3 80
Guinee		5 00
Halbe, do		2 50
Siebenschillingstücke		1 70
Sovereign	$ 4 80 bis	4 84
Französischer Doppel-Louisd'or vor 1786	$ 9 02 bis	7 20
" " " seit 1786		9 12
Maltesischer " "		9 23
Französischer Louisd'or, 5 Pfenniggewicht und 5¾ Grain		4 63
" 4 " " 22 "		4 56
Maltesischer "		4 64
" halber Louisd'or		2 33
Vierzigfrankenstück		7 67
Zwanzigfrankenstück		3 83
Dukaten, Frankfurt		2 26
" Dänemark, Courant		1 80
" " Species		2 25
" Köln		2 25
" Bern		2 00
" Ungarn		2 29
" Holland		2 26
" Hannover		2 26
" Württemberg		2 22
" Sachsen	$ 2 23 bis	2 23
" Braunschweig		2 24
" Hamburg		2 25
" Schweden		2 23
" Rußland, 1763		2 25
" Rußland, 1796		2 27
" Preußen	$ 2 25 bis	2 27
" Polen		2 26
Neapolitanische Sechsdukatenstücke, 1783		5 23
" Zweidukatenstücke, 1762		1 59
" Dreidukatenstücke, 1818		2 40
Baierische Carolin		4 29
Württembergische do		4 87

Digitized by Google

Pistole, genfer, alte		$ 3 96 c.
„ „ neue		3 40
„ braunschweiger		4 55
„ berner		4 51
„ parmesische	$ 4 10 bis	4 18
„ spanische, 1801		98
Holländischer Ryder		7 03
„ Doppel-Ryder		12 13
Hannoverscher Goldgulden		1 65
„ Georgsd'or		3 97
Dänischer Christiand'or		4 00
Zechine, Toskana		2 28
„ Türkei	$ 1 81 bis	1 85
„ Mailand		2 27
„ Rom, seit 1748		2 23
„ Piemont		2 27
Mailändisches Vierzigliresstück		7 45
Russischer Goldrubel	Cts. 73 bis	96
„ Goldpoltin, 1778		34
„ Imperial, 1801		7 78
„ halber Imperial, 1808		3 91
Deutsche Fünfthalerstücke (Friedrichsd'or) 1825		3 90
Zehnguldenstücke		4 00

II. Silbermünzen.

Ver. Staaten-Dollar		$ 1 00 c.
Mexikanischer „		1 00
„ Real		12
Englische Krone	$ 1 09 bis	1 21
„ halbe Krone		60
„ Schilling		23
„ Sixpence		11
Viertelfranc		4
Halber Franc		9
Franc		17
Zweifrankenstück		34
Fünffrankenthaler	Cts. 93 bis	95
Französische Krone		1 06
„ Livrethaler		1 07
Kronenthaler		1 04
Schlechter Dollar, Columbia		70
„ Neugranada		65
Spanischer Dollar	$ 1 00 bis	1 01
„ Real		12
Kreuz-Pistarin		16
La Plata-Dollar		90
Columbia „		1 00
Peru „		1 00
Bolivia „ 1838		1 00
„ halber Dollar, 1830		48
Viertel-Dollar, Chili		23
„ „ Guatemala		22
Zwei Realen, Ecuador		13
„ „ Central-Amerika		23
Rupie, 1835		40
Toskanische Krone		97
Neapolitanischer Scudi		94
Holländischer Gulden		36
„ Reichsthaler	Cts. 92 bis	96
Deutscher Gulden		37
„ Reichsthaler (Conventionsthaler)		1 00
„ „ (preußischer)		66
Ungarischer Thaler		93

Digitized by Google

Dritte Abtheilung.

Willkürliche Gerichtsbarkeit.

Einleitung.

Wir haben in der ersten Abtheilung schon von Ehe- und andern Verträgen, Testamenten ꝛc., welche einen wesentlichen Theil der willkürlichen Gerichtsbarkeit ausmachen, gehandelt und wollen nun hier noch kurz, mit Uebergehung der Vormundschafts- und Theilungssachen, welche Obliegenheit des Public Administrators und des Surrogates sind, die nöthigsten Mittheilungen über die im öffentlichen Leben vorkommenden andren Akte der willkürlichen Gerichtsbarkeit, als Witthum der Ehefrau, Testamentsvollstreckung und Vermögensverwaltung nach dem Tode eines Testators oder Erblassers, und Schuld- und Konkurssachen machen.

I. Witthum der Frauen.

(Dower.)

Vorbemerkung.

1. Eine Wittwe ist zu dem dritten Theile aller Grundstücke, in deren erblichem Besitz ihr Ehegatte während der Ehe kam, berechtigt. Im Falle einer Ehescheidung in Folge eines Ehebruchs von Seiten der Frau verwirkt sie dieses Recht, welches auch erlischt, wenn ihr der Mann bei Eingehung der Ehe anstatt des Witthums eine Summe Geldes oder ein Stück Land im Ehekontrakt aussetzt und sie sich damit zufrieden erklärt. Dasselbe kann auch durch Legat oder Vermächtniß geschehen.

Digitized by Google

2. Iſt die Ehefrau eines Bürgers nicht Bürgerin, ſo iſt ſie dennoch zu dieſem Anſpruche berechtigt.

3. Die Anſprüche der Ehefrau auf Witthum gehen allen andern Gläubigern, ausgenommen denen, die Hypotheken auf den beſagten Grundſtücken haben, vor.

4. Heirathet die Frau vor ihrem 21. Jahre, ſo kann ſie ihrem Anſpruch auf Witthum nicht rechtsgültig entſagen.

5. Werden Grundſtücke während der Ehe veräußert, ſo bekommt die Frau ein Recht auf ein Drittel des Werthes derſelben.

6. Iſt einer Wittwe ihr Witthum nicht binnen vierzig Tagen nach dem Tode ihres Ehemannes zugetheilt worden, ſo kann ſie bei dem Supreme- oder County-Court oder dem Surrogate des County darum nachſuchen, und hat ſie andererſeits innerhalb dieſer Zeit die Erben nicht darum angegangen, ſo können dieſe bei denſelben Behörden darum nachſuchen, daß ſie es anſpreche. In beiden Fällen hat dann die eine oder andere dieſer Behörden die Zuſcheidung zu vollziehen.

Formen.

1. *Assignment of Dower.*

This indenture, made the.....day of, &c., between R. B., son and heir of A. B., late of, &c., of the one part and M. B., who is the widow of the said A. B., (or, C. D., and M., his wife (late M. B.,) who was the widow of the said A. B., of the other part: Whereas, the said A. B. was, in his lifetime, and at the time of his death, seized in his demesne, as of fee, of and in divers lands and tenements in....., in the county aforesaid, which, upon the decease of the said A. B., descended unto the said R. B.: Now, therefore, this indenture witnesseth, that the said R. B. hath endowed and assigned, and by these presents doth endow and assign unto the said M. B., (or, as aforesaid,) the third part of the said lands and tenements, to wit: all (description:) To have and to hold the said premises unto the said M. B., (or, as aforesaid,) for and during the natural life of the said M., in severalty, by metes and bounds, in the name of dower, and in recompense and satisfaction of all the dower which the said M. ought to have, of or in the said lands and tenements which were of the said A. B., in.....aforesaid.

In witness whereof, the said R. B. hath hereunto set his hand and seal, the..... day of....., in the year eighteen hundred and.....

Sealed, signed and delivered, in presence of G. H. R. B. (L. S.)

1. Uebergabe des Witthums.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen den ... Tag des ..... ꝛc. zwiſchen R. B., Sohn und Erben des verſtorbenen A. B. von ꝛc. einerſeits, und M. B., der Wittwe des beſagten A. B., (oder, C. D. und ſeine Ehefrau M., vormals verehlichte B.), andererſeits: Inmaßen der beſagte A. B. zu ſeinen Lebzeiten und bei ſeinem Tode verſchiedene Grundſtücke und Gebäulichkeiten in ..... in vorbeſagtem County eigenthümlich beſeſſen hat, die nach ſeinem Ableben auf den beſagten R. B. erblich übergingen.

Digitized by Google

Deshalb nun bezeugt dieser Vertrag, daß der besagte R. B. an die besagte M. B. (oder wie oben) den dritten Theil der besagten Grundstücke und Gebäulichkeiten als Witthum übertragen hat und durch Gegenwärtiges überträgt, nämlich alle ꝛc. (Beschreibung): Auf daß sie, die besagte M. B. (oder wie oben) die besagten Grundstücke während der Dauer ihres natürlichen Lebens abgesondert, abgemessen und abbegrenzt in Gestallt als Witthum und als Entschädigung und Befriedigung für alle ihre Witthumsansprüche behalte und besitze, welche sie, die besagte M., an die dem besagten A. B. in dem obbesagten ..... gehörig gewesenen Grundstücke und Gebäulichkeiten zu machen hat.

Zur Urkunde dessen hat der besagte R. B. hiernach seine Unterschrift gesetzt und sein Siegel beigedrückt, den ... Tag des ..... im Jahre achtzehnhundert und ...

Gesiegelt, unterzeichnet und ausgehändigt in Gegenwart von G. H. } R. B. (L. S.)

---

2. *Release of Dower to the Heir.*

Know all men, &c.: That I, M. B., &c., relict of A. B., late of, &c., as well for and in consideration of the sum of.....dollars, to me paid, by my son, R. B., of, &c., as for the love and affection which I have to my said son, have granted, remised, released and forever quit-claimed and by these presents do grant, remise, release and quit-claim, unto the said R. B., his heirs and assigns, forever, all the dower and thirds, right and title of dower and thirds, and all other right, title, interest, property, claim and demand, whatsoever, in law and in equity, of me, the said M. B., of, in and to, (description;) so that neither I, the said M. B., my heirs, executors, or administrators, nor any other person or persons for me, them, or any of them, shall have, claim, challenge, or demand, or pretend to have, claim, challenge, or demand, any dower or thirds, or any other right, title, claim, or demand, of, in, or to, the said premises, but thereof and therefrom shall be utterly debarred and excluded forever, by these presents.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, the day of, &c., (as in form 1.)

2. Verzichtleistung auf das Witthum gegen den Erben.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, M. B. ꝛc., hinterlassene Wittwe des A. B., sowohl für und in Erwägung der, mir von meinem Sohne R. B. von ꝛc. bezahlten Summe von .... Dollars, als um der Liebe und Zuneigung willen, die ich für meinen besagten Sohn hege, diesem oben besagten R. B., seinen Erben und Cessionaren übertragen, überlassen, allein eingeräumt und verzichtet habe und durch Gegenwärtiges für immer übertrage, überlasse, allein einräume und verzichte auf das Witthum und Drittelanspruch, Recht und Titel auf Witthum und Drittel, nebst allen andern Rechten, Titeln, Interessen, Eigenthum, Anspruch und Forderung jeder Art, die ich, die besagte M. B., nach Recht und Herkommen an, auf und von den (hier die Grundstücke ꝛc. beschreiben) zu machen habe; so daß weder ich, die besagte M. B., meine Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter,

Digitized by Google

noch irgend eine andere Person für mich, sie, oder einer von ihnen irgend einen Anspruch, Anrecht oder Forderung, ein Witthum oder Drittel, noch irgend ein anderes Recht, Titel, Anspruch oder Forderung an, auf und von den besagten Grundstücken haben, machen, ansprechen oder fordern, noch dies versuchen, sondern von nun an durch Gegenwärtiges für immer daran gehindert und davon ausgeschlossen sein sollen.

Zur Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift beigedrückt, den ꝛc. (wie Nr. 1.)

3. *Petition for Dower.*

To the Supreme Court of the State of New-York: (or, To the County Court of the County of, &c.; or, To the Surrogate of the County of.....:)*

The petition of M. B., of, &c., widow of A. B., of, &c., deceased, respectfully showeth, that her said husband died on the.....day of....., 18....., at, &c., leaving an estate in fee belonging to him when he died, in and to (describe the real estate;) that she has not had her dower therein assigned to her, within forty days after the decease of her said husband, nor at any time since. Wherefore, she respectfully applies to this honorable Court, (or, to the said Surrogate) for the admeasurement of her said dower. Dated, &c.

M. B.

B. F. H., Attorney.

3. Gesuch um das Witthum.

An den Supreme-Court des Staates New-York; (oder, An das County-Gericht des County N.-Y.; oder, An den Surrogate des County .....)*

Die Eingabe der M. B. von ꝛc., Wittwe des verstorbenen A. B. von ꝛc., thut hochachtungsvoll dar, daß ihr besagter Ehemann am ... Tage des ..... 18... in ꝛc. gestorben ist und bei seinem Tode ein eigenes Bauerngut in ꝛc. hinterlassen hat, bestehend in (das Gut beschreiben,) und da ihr das ihr daraus zustehende Witthum nicht binnen vierzig Tagen nach dem Ableben ihres Ehemannes, ebensowenig später zugewiesen worden ist, so wendet sie sich deshalb an diesen ehrenwerthen Gerichtshof (oder an den besagten Surrogate) und bittet ergebenst um Zuscheidung ihres besagten Witthums. Datirt ꝛc.

B. F. H. M. B.
Anwalt.

4. *Notice to be annexed to Petition.*

To (insert the names of the heirs or owners:)

Please take notice, that a petition, of which the above is a copy, will be presented to (name the Court, or Surrogate,) on the.....day of....., 18....., at a &c., and that a motion will then and there be made to grant the same. Dated, &c.

M. B.

B. F., Attorney.

Digitized by Google

4. Anzeige davon, welche dem Gesuche beizuschließen ist.

An (die Namen der Erben oder Eigenthümer beizusetzen:)
Wollen Sie gefälligst beachten, daß eine Eingabe, von der hier eine Abschrift beiliegt, dem (das Gericht oder den Surrogat benennen) am ... Tage des ..... 18.. in ꝛc. eingereicht, und die Zutheilung des Witthums dann beantragt werden wird. Datirt ꝛc.

R. F., Anwalt. M. B.

---

5. *Notice by Heirs or Owners, if Widow does not apply.*

To M. B., widow of, &c.: (or if she has a second husband, address it to both:)
Please take notice, that the subscribers, who, as heirs, of A. B., deceased, (or, as owners,) claim a freehold estate in and to the following real estate, (description,) require you to demand your dower therein, within ninety days after the service of this notice. Dated, &c.

(Signatures.)

5. Anzeige der Erben oder Eigenthümer, wenn die Wittwe nicht um ihr Witthum nachsucht.

An M. B., Wittwe von ꝛc.: (oder, wenn sie einen zweiten Mann hat, an beide:)
Wollen Sie gefälligst beachten, daß die Unterzeichneten, welche als Erben des verstorbenen A. B., (oder, als Eigenthümer) das Eigenthum des folgenden Grundbesitzes (Beschreibung) ansprechen, Sie auffordern, Ihr Witthum, das Ihnen darauf zusteht, binnen neunzig Tagen nach dem Empfang dieses zu verlangen. Datirt ꝛc.

(Unterschriften.)

---

6. *Petition by Heirs or Owners.*

To, &c.: (as in form 3, to the *, and then continue as follws:)
The petition of, &c., (naming the heirs,) heirs of A. B., deceased, late of, &c., (or, owners) of the real estate hereinafter mentioned, formerly belonging to A. B., of, &c., respectfully showeth: That the said A. B. died on, &c., at, &c., leaving an estate in fee belonging to him when he died, in and to all, (description,) in which said premises M. B., the widow of the said A. B., is entitled to dower: that the said M. B. has not had her dower therein assigned to her within ninety days after the decease of her said husband, nor at any time since; nor has she made any application, or instituted any proceedings, for the recovery of the said dower: wherefore, the undersigned petitioners respectfully apply to this honorable Court, (or, to the said Surrogate,) for the admeasurement of the dower of the said M. B. Dated, &c.

(Signatures.)

6. Eingabe der Erben oder Eigenthümer.

An ꝛc. (wie in Nr. 3 bis zu dem * und dann fortfahren, wie folgt:) Die Eingabe ꝛc. (die Erben benennen,) Erben des ver-

Digitized by Google

ſtorbenen A. B. von ꝛc., (oder, Eigenthümer des hiernach beſchriebenen, früher von A. B. in ꝛc. beſeſſenen Grundeigenthumes,) thut hochachtungsvoll dar: Daß der beſagte A. B. von ꝛc., zu ꝛc., geſtorben iſt und daſelbſt bei ſeinem Tode ein eigenes Bauerngut hinterlaſſen hat, beſtehend in (Beſchreibung:) von welch beſagtem Grundeigenthum, die Wittwe des beſagten A. B., M. B., ein Witthum anzuſprechen hat; da nun aber der beſagten M. B. das ihr darauf zuſtehende Witthum nicht binnen neunzig Tagen nach dem Tode ihres beſagten Ehemannes, noch ebenſowenig ſpäter zugeſchieden worden iſt, und ſie auch darum weder nachgeſucht noch darauf geklagt hat, ſo erſuchen die unterzeichneten Bittſteller dieſen ehrenwerthen Gerichtshof (oder, den beſagten Surrogate) ergebenſt, der beſagten M. B. ihr Witthum zuzuſcheiden. Datirt ꝛc.

(Unterſchriften.)

Digitized by Google

II. Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter.

(Executors and Administrators.)

Vorbemerkung.

(Ihre Gebühren.)

Die von Teſtatoren zu Vollſtreckung ihres letzten Willens eingeſetzten Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter haben als Entſchädigung für ihre Mühe anzuſprechen:

Für Einnahme und Ausgabe aller Gelder von $ 1—1000 . .	5 pCt.
„ „ „ „ von $ 1000—5000 . .	2½ „
„ „ „ „ über $ 5000	1 „
Für die von ihnen ausgeſtellten Verkaufs- ꝛc. Inſtrumente . . .	$ 2 00
Für Taggeld bei Verkäufen	2 00
Erſatz der nöthigen Auslagen.	

Ueber die Einſetzung der Teſtamentsexekutoren, ſ. Teſtamente Nr. 3.

Formen.

1. *Executors' Deed.*

This indenture, made the.....day of....., in the year....., between E. F., of, &c., and L. M., of, &c., executors of the last will and testament of A. B., deceased, late of the town of....., in the county of....., and State of....., of the first part, and C. D., of, &c., of the second part, witnesseth: That the said parties of the first part, by virtue of the power and authority to them given, in and by the said last will and testament, and for and in consideration of the sum of.....dollars, lawful money of the United States, to them in hand paid, at or before the ensealing and delivery of these presents, by the said party of the second part, the receipt whereof is hereby acknowledged, have granted, bargained, sold, aliened, released, conveyed and

Digitized by Google

confirmed, and by these presents do grant, bargain, sell, alien, release, convey and confirm, unto the said party of the second part, his heirs and assigns, forever, all (description;) Together with all and singular, the hereditaments and appurtenances, to the same belonging, or in any wise appertaining; and the reversion and reversions, remainder and remainders, rents, issues, and profits thereof: And also, all the estate, right, title, interest, claim and demand, whatsoever, both in law and equity, which the said testator had in his lifetime, and at the time of his decease, and which the said parties of the first part, or either of them, have, or hath, by virtue of the said last will and testament, or otherwise, of, in and to, the same, and every part and parcel thereof, with the appurtenances: To have and to hold the aforegranted premises, to him, the said C. D., his heirs and assigns, to his and their use and behoof, forever. And we, the said E. F. and L. M., do covenant with the said C. D., his heirs and assigns, that we are lawfully the executors of the last will and testament of the said A. B., and that we have not made or suffered any incumbrance on the hereby granted premises, since we were appointed executors of said A. B.; and that we have in all respects acted, in making this conveyance, in pursuance of the authority granted to us, in and by the said last will and testament of the said A. B.

In witness whereof, the said party of the first part has hereunto set his hand and seal, the day and year first above written.

Sealed and delivered in presence of G. H. } E. F. (L. S.) L. M. (L. S.)

1. Verkaufsinſtrument von Teſtamentsexekutoren ausgeſtellt.

Dieſer Vertrag, abgeſchloſſen am ... Tage des ..... im Jahre ... zwiſchen E. F. von ꝛc. und L. M. von ꝛc., Vollſtreckern des von dem verſtorbenen A. B. von ...., im County .... und Staat ...., hinterlaſſenen letzten Willens und Teſtamentes, einerſeits, und C. D. von ꝛc., andererſeits, bezeugt: Daß die beſagten Kontrahenten vom einen Theile kraft der ihnen durch den beſagten letzten Willen und Teſtament ertheilten Macht und Gewalt und in Erwägung der ihnen bei oder vor der Beſiegelung und Aushändigung des Gegenwärtigen von dem beſagten Kontrahenten vom andern Theile baar bezahlten Summe von ..... Dollars, geſetzliches V. St. Geld, für deren Empfang ſie hiermit beſcheinen, an den beſagten Kontrahenten vom andern Theile, ſeine Erben und Ceſſionare, überlaſſen, verhandelt, verkauft, veräußert, übergeben, übertragen und beſtätigt haben und durch Gegenwärtiges für immer überlaſſen, verhandeln, verkaufen, veräußern, übergeben, übertragen und beſtätigen: alle ꝛc. (Beſchreibung:) Nebſt allen und jeden dazu gehörigen und auf irgend eine Weiſe damit verbundenen Erbgütern und Zubehörden, und den Rückfall und die Rückfälle, den Reſt und die Reſte, Miethzinſe, Ertrag und Gewinn daraus: So wie auch das ganze Eigenthum, Recht, Titel, Intereſſe, Anſpruch und Forderung jeder Art, welche der beſagte Teſtator zu ſeinen Lebzeiten und zur Zeit ſeines Todes und welche die beſagten Kontrahenten vom einen Theile, oder einer von ihnen, kraft des beſagten letzten Willens und Teſtamentes oder ſonſt, an, auf und von denſelben, und von jedem Theil und Stück davon, nebſt den Zubehörden nach Recht und Herkommen zu machen haben oder hatten: Auf daß er, der beſagte C. D., ſeine Erben und Ceſſionare, die hievor überlaſſenen Verkaufsgegenſtände

Digitized by Google

für immer zu ſeinem und ihrem Nutzen und Gebrauche behalten und beſitzen. Und wir, die beſagten E. F. und L. M., beſtätigen dem beſagten C. D., ſeinen Erben und Ceſſionaren, daß wir die rechtmäßigen Vollſtrecker des letzten Willens und Teſtamentes des beſagten A. B. ſind, und daß wir, ſeit wir zu Teſtamentsexekutoren des beſagten A. B. beſtellt wurden, keinerlei Verbindlichkeiten auf die hiermit verkauften Gegenſtände eingegangen und die Ausſtellung dieſes Inſtrumentes in jeder Beziehung nach der uns durch den beſagten letzten Willen und Teſtament des beſagten A. B. ertheilten Vollmacht gemacht haben.

Zur Urkunde deſſen haben die beſagten Kontrahenten vom einen Theile hiernach ihre Unterſchriften geſetzt und ihre Siegel beigedrückt, an dem Eingangs benannten Tage und Jahr.

Geſiegelt und ausgefolgt in } E. F. (L. S.)
Gegenwart von G. H. } L. M. (L. S.)

---

2. ***Deed by Administrator, Empowered to Sell by Surrogate.***

To all whom these presents shall come: I, A. B., of....., in the county of ....., in the State of....., administrator of the goods and estate which were of C. D., late of....., &c., deceased, intestate, send greeting: Whereas, by an order of the Surrogate of the county of....., made at a Probate Court held at....., within the county of....., on the.....day of.....last past, I, the said A. B., was licensed and empowered to sell and pass deeds, to convey the real estate of the said C. D., hereinafter described; and whereas, I, the said A. B., having given public notice of the intended sale, by causing a notification thereof to be printed and inserted .....weeks, successively, in the newspaper called the.....; printed in....., agreeably to the order and direction of said court: and having given the bond and taken the oath, by law in such cases required, previous to fixing upon the time and place of sale, did, on the.....day of.....instant, pursuant to the license and notice aforesaid, sell by public auction, the real estate of the said C. D., hereinafter described, to E. F., of....., in the county of....., for the sum of.....dollars, he being the highest bidder therefor: Now, therefore, know ye, that I, the said A. B., by virtue of the power and authority in me vested, as aforesaid, and in consideration of the aforesaid sum of.....dollars, to me paid by the said E. F., (the description whereof is hereby acknowledged,) do hereby grant, bargain, sell and convey, unto the said E. F., his heirs and assigns, all (description;) To have and to hold the above granted premises, to the said E. F., his heirs and assigns, to his and their use and behoof, forever. And I, the said A. B., for myself, my heirs, executors and administrators, do hereby covenant with the said E. F., his heirs and assigns, that in pursuance of the license aforesaid, I took the oath and gave the bond, by law required, and gave public notice of said sale, as above set forth.

In witness whereof, I, the said A. B., have, &c., (as in form 1.)

2. Verkaufsinſtrument eines Vermögensverwalters.

Allen, denen dies zu Geſicht kommt: Sende ich, A. B. von .... im County .... und Staat ...., Verwalter der von dem ab intestato verſtorbenen C. D. von ꝛc. hinterlaſſenen Güter und Vermögens, meinen Gruß: Inmaßen ich durch einen Beſcheid des Surrogate (Theilungs-

Digitized by Google

kommiſſärs) des ..... County, erlaſſen in dem am ... Tage des .... d. J. in dem im County ..... abgehaltenen Probate Court (Teſtamentsprüfungsgericht) ermächtigt und beauftragt worden bin, das hernach beſchriebene Grundeigenthum des beſagten C. D. zu verkaufen und einen Kaufbrief darüber auszuſtellen; und inmaßen ich, der beſagte A. B., nachdem ich den beabſichtigten Verkauf öffentlich angezeigt, indem ich eine Ankündigung davon, gemäß der Anordnung und Verfügung des beſagten Court, ... Wochen nach einander in der in .... erſcheinenden Zeitung, genannt ....., einrücken ließ und den durch das Geſetz für ſolche Fälle vorgeſchriebenen Eid und die gleichfalls vorgeſchriebene Kaution vor der Beſtimmung von Ort und Zeit des beſagten Verkaufes geleiſtet, am ... Tage des ..... d. J. in Folge der erlaſſenen Ankündigung und kraft der mir ertheilten Vollmacht das Grundeigenthum des beſagten C. D. im öffentlichen Aufſtreiche an E. F. von ..... im County ..... um die Summe von ..... Dollars, als den Meiſtbietenden, verkauft habe: Deshalb nun wiſſet, daß ich, der beſagte A. B., kraft der mir, wie oben geſagt, ertheilten Macht und Gewalt und für die mir von dem beſagten E. F. bezahlte Summe von ..... Dollars, deren Empfang ich hiermit beſcheine, andurch an den beſagten E. F., ſeine Erben und Ceſſionare, übertrage, verhandle, verkaufe und überlaſſe: alle (Beſchreibung:) auf daß der beſagte E. F., ſeine Erben und Ceſſionare, das vorbeſchriebene Grundeigenthum zu ſeinem und ihrem Nutzen und Gebrauch für immer beſitzen und behalten. Und ich, der beſagte A. B., beſtätige hiermit dem beſagten E. F., ſeinen Erben und Ceſſionaren, für mich, meine Erben, Teſtamentsvollſtrecker und Vermögensverwalter, daß ich in Folge der vorbeſagten, mir ertheilten Vollmacht den geſetzlich vorgeſchriebenen Eid geleiſtet, die vorgeſchriebene Kaution geſtellt, und den Verkauf, wie oben geſagt, öffentlich angezeigt habe.

Zur Urkunde deſſen habe ich, der beſagte A. B. (wie in Nr. 1.)

Digitized by Google

III. Notariatsakte.

(Public Notaries.)

1. Notariatsakte.

Ueber eine allgemeine Form eines Notariatsaktes: siehe Wechsel; ebend. Proteste.

Die übrigen Notariatsinstrumente finden sich an allen Orten dieses Buches.

2. Notarsgebühren.

Für einen Wechselprotest, einschließlich der vorgeschriebenen Anzeigen, des Certifikates und Siegels	75 Cts.
Für jede Abschrift des Protestes von jedem Folio	17 „
Und für das Siegel dazu	25 „
Für Abnahme eines Bestätigungseides und das Certifikat darüber	12½ „
Für Aufnahme eines Affidavits oder irgend eines andern, nicht schon genannten Instrumentes oder Akts vom Folio	25 „
Und von den Abschriften davon	12½ „

Digitized by Google

VI. Schuld- und Konkurssachen.

(Debtor and Creditor.)

Vorbemerkung.

1. Nach den Bestimmungen der revidirten Statuten des Staates New-York kann jeder insolvente Schuldner von seinen Schulden entbunden werden, der sein ganzes Vermögen zum Besten seiner Gläubiger cedirt. Er muß aber zu diesem Zwecke dem Gerichte eine Eingabe überreichen, welche zugleich auch von so vielen seiner in den Vereinigten Staaten wohnenden Gläubiger unterzeichnet werden muß, daß dadurch zwei Drittheile aller seiner Schulden repräsentirt werden. Zu diesen Gläubigern sind auch Korporationen, Handelsgesellschaften, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter zu zählen. Dieser Eingabe sind Affidavits der Gläubiger und des Schuldners, ein Verzeichniß seiner sämmtlichen Schuldner und Gläubiger mit genauem Ausweis über die Art der Entstehung der Schulden und ein Inventar über sein Vermögen, seine Bücher ꝛc., beizulegen.

2. Der Richter, dem diese Eingabe zukommt, hat sofort den betreffenden Gläubigern Bescheide zustellen zu lassen, daß sie ihre etwaigen Einwendungen vorzubringen haben, und zugleich eine Anzeige davon in die Zeitung, in welcher die Staatsanzeigen erscheinen, in eine in dem betreffenden County erscheinende, und, wenn ein Viertel der Gläubiger in New-York wohnt, in eine New-Yorker Zeitung einrücken zu lassen. Diese Anzeige muß sechs Wochen nach einander jede Woche einmal erscheinen, wenn die Gläubiger innerhalb hundert Meilen von dem Gerichtsorte wohnen, und zehn Wochen lang, wenn einer oder mehrere weiter entfernt wohnen. Auch den Gläubigern ist ein Exemplar dieser Anzeige zuzusenden, wenn sie in den Vereinigten Staaten wohnen, und Beweis ad acta geliefert werden, daß dies geschehen.

3. Hat der Richter die Gläubiger vernommen und kann den Einwendungen nicht stattgegeben werden, so wird die Vermögenscession angeordnet, vorgenommen und der Schuldner von allen bis dahin kontrahirten Schulden entbunden.

4. Die Eingabe kann an einen der Richter des Supreme-, Superior-, County-Court, Court of Common Pleas oder den Recorder und in Schenectady an den Mayor gerichtet werden.

Digitized by Google

5. Für Schuldner, die wegen eines Verbrechens in einer Strafanstalt sich befinden, kann auf das Ansuchen seiner Gläubiger, oder seiner Angehörigen, eine Vermögensverwaltung eingesetzt werden.

6. Schuld- und Wechselhaft ist in den meisten Staaten abgeschafft; in einzelnen (meist südlichen) existirt sie noch, mehr oder minder beschränkt, so z. B. in Pennsylvanien, wo auf Unrecht (tort) geklagt wird. In Maryland wurde sie durch die neue Verfassung 1851 abgeschafft.

Formen.

1. *Letter of Licence to a Debtor.*

To all to whom these presents shall come: We, E. F., of, &c., and G. F., of, &c., (name the several creditors,) whose names are underwritten, and seals affixed, creditors of A. B., now or late of....., send greeting; Whereas, the said A. B., on the day of the date hereof, is indebted unto us, the said creditors, in divers sums of money, which, by reason of great losses and misfortunes, he is not at present able to pay and satisfy, without respite of time be given him for that purpose: Know ye, therefore, that we, the said creditors, and every one of us, do, by these presents, severally give and grant unto the said A. B., free license, liberty and leave, to come, go and resort, unto us, and every one of us, his said creditors, to compound and take order with us, and every one of us, for our and every of our debts; and also go about his other business and affairs, at his free will and pleasure, from the day of the date hereof, until the full end and term of..... months next ensuing, without any let, suit, trouble, arrest, attachment, or other disturbance whatsoever, to be offered or done unto him, the said A. B., his wares, goods, money, or merchandise, whatsoever, by us, or the assigns of us, or any or either of us, or by our or any of our means or procurement; and we, the said creditors, severally and respectively, each for himself, his executors and administrators, do severally, and not jointly, covenant and agree, to and with the said A. B., his executors, administrators, and every of them, by these presents, that if any trouble, vexation, wrong, damage, or hinderance, shall be done unto him, the said A. B., either in his body, goods, or chattles, within the said term of..... months from the date of these presents, by us, or any of us, contrary to the tenor and effect of this our license, that then he, the said A. B., his executors and administrators, shall be acquitted and discharged towards and against him and them, of us, his and their executors, administrators partners and assigns, and every of them, by whom and by whose means he shall be vexed, arrested, troubled, imprisoned, attached, grieved, or damnified, of all manner of actions, suits, quarrels, debts, dues and demands, either in law or equity whatsoever, from the beginning of the world to the date of these presents: provided always, nevertheless, and it is the true intent and meaning of these presents, and of the said parties hereunto, that if all the said parties shall not subscribe and seal these presents, then, in such case, the liberty and license hereby given and granted, and every clause, covenant, matter and thing, herein contained, shall cease and be utterly void, to all intents and purposes: any thing hereinbefore contained, to the contrary thereof, in any wise notwithstanding.

In witnes whereof, the said parties to these presents, have hereunto set their hands and seals, the.....day of..... 18.....

Signed, sealed and delivered, in presence of G. H. } E. F. (L. S.) &c., &c.

Digitized by Google

1. Moratorium oder Fristbrief für einen Schuldner.

Allen denen, welchen Gegenwärtiges zukommt, senden wir, E. F. von ꝛc. und G. F. von ꝛc. (die verschiedenen Gläubiger aufzuzählen,) die Gläubiger des A. B., jetzt oder ehemals von ....., deren Namen hiernach unterzeichnet und deren Siegel beigedrückt ist, unsern Gruß: Inmaßen der besagte A. B. uns, den besagten Gläubigern, bis zum heutigen Tage für verschiedene Summen verschuldet ist, die er wegen erlittener großer Verluste und Unglücksfälle uns gegenwärtig nicht bezahlen und uns befriedigen kann, wenn wir ihm nicht eine Zeitfrist dazu gönnen: Deshalb nun wisset, daß wir, die besagten Gläubiger, und jeder von uns einzeln, durch Gegenwärtiges dem besagten A. B. freie Vollmacht, Freiheit und Erlaubniß ertheilen, zu uns und jedem von uns zu kommen, zu gehen und sich zu begeben, um mit uns und jedem von uns sich über unsere und jede unserer Forderungen zu vergleichen und zu benehmen; und ferner, vom heutigen Tage an bis zum vollen Ende und Ablaufe der Zeit von .... Monaten, welche darauf folgen, nach seinem freien Willen und Gefallen seinen übrigen Geschäften und Angelegenheiten nachzugehen, ohne daß ihm, dem besagten A. B., seinen Waaren, Gütern, Geldern oder Kaufmannsgütern, wie sie heißen mögen, von uns oder unsern Cessionaren, oder dem einen oder andern von uns, oder durch unser Zuthun oder Veranlassung irgend ein Hinderniß, Klage, Prozeß, Verlegenheit, Arrest, Beschlagnahme oder andere Störung zugedacht oder zugefügt werde; und wir, die besagten Gläubiger, jeder für sich allein und abgesondert und für seine respektiven Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, und nicht vereint, verheißen und versprechen dem besagten A. B., seinen Testamentsvollstreckern und Vermögensverwaltern, und jedem von ihnen, durch Gegenwärtiges, daß, wenn ihm, dem besagten A. B., innerhalb der besagten Frist von .... Monaten, von heute an gerechnet, von uns, oder einem von uns, gegen die Absicht und den Inhalt dieses unsers Fristbriefes, irgend eine Verlegenheit, Verdruß, Unrecht, Schaden oder Hinderniß, sei es an seiner Person, oder an seinen Gütern und Waaren zugefügt werden sollte, er, der besagte A. B., seine Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter dann gegenüber von dem oder denen von uns und dessen oder deren Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter, Geschäftstheilhaber und Cessionare und jedem von ihnen, durch den oder die er geärgert, verhaftet, in Verlegenheit gebracht, eingesperrt, seine Waaren mit Beschlag belegt, ihm Unrecht zugefügt worden oder er Schaden gelitten, aller und jeder Art von Klage, Prozeß, Streit, Schuld, Verbindlichkeit und Forderung, sowohl nach Recht als Herkommen, was es immer sei, von Anfang der Welt an bis zum heutigen Tage entbunden und entlastet sein soll: stets jedoch vorausgesetzt, daß es unter allen Umständen der wahre Zweck und die Absicht dieses Instruments und der dabei betheiligten Parteien sein soll, daß, wenn nicht alle die besagten Kontrahenten dieses Instrument unterzeichnen und untersiegeln sollten, dann und in einem solchen Falle die hiermit bewilligte und ertheilte Frist

Digitized by Google

und Freiheit zu handeln und alle und jede Klauseln, Bedingungen, Gegenstände und Sachen, welche hierin enthalten sind, aufhören und nach allen Zwecken und Absichten gänzlich ungültig sein sollen; tritt dagegen ein solcher Fall nicht ein, dann bleibt es unabänderlich bei dem Obengesagten.

Zur Urkunde dessen haben die besagten Kontrahenten hiernach ihre Unterschriften gesetzt und ihre Siegel beigedrückt, den ...Tag des..... 18...

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. — E. G. (L. S.) &c. &c.

---

2. *Composition with Creditors.*

To all to whom these presents shall come: We, whose names are hereunder written, and seals affixed, creditors of A. B., of, &c., send greeting: Whereas, the said A. B., does justly owe, and is indebted unto us, his said several creditors, in divers sums of money; but by reason of sundry losses, disappointments, and other damages, happened unto the said A. B., he is become unable to pay and satisfy us of our full debts, and just claims and demands, and therefore we, the said creditors, have resolved and agreed to undergo a certain loss, and to accept of.....cents for every dollar owing by the said A. B., to us, the several and respective creditors aforesaid, to be paid in full satisfaction and discharge of our several and respective debts: Now, know ye, that we, the said creditors of the said A. B., do, for ourselves, severally and respectively, and for our several and respective heirs, executors and administrators, covenant, promise, compound and agree, to and with the said A. B., by these presents, that we, the said several and respective creditors, shall and will accept, receive and take, of and from the said A. B., for each and every dollar that the said A. B., does owe and is indebted to us, the said several and respective creditors, the sum of.....cents, in full discharge and satisfaction of the several debts and sums of money that the said A. B. does owe and stand indebted unto us; to be paid unto us, the said several and respective creditors, within the time or space of.....months next after the date of these presents; and we, the said several and respective creditors, do severally and respectively covenant, promise and agree, to and with the said A. B., that he, the said A. B., shall and may, from time to time, and at all times, within the said time or space of..... months next ensuing the date hereof, assign, sell, or otherwise dispose of all his goods and chattels, wares and merchandise, at his own free will and pleasure, for and towards the payment and satisfaction of the said.....cents for every dollar the said A. B. does owe and is indebted unto us, as aforesaid: and that neither we, the said several and respective creditors, nor any or either of us, shall or will, at any time or times hereafter, sue, arrest, molest, or trouble, the said A. B., or his goods and chattels, for any debt or other thing now due and owing to us, or any of us, his respective creditors; so as the said A. B. well and truly pay, or cause to be paid, the sum of.....cents for every dollar he does owe and stand indebted to us, respectively, within the said time or space of.....months next ensuing the date hereof, and all and every of the grants, covenants, agreements and conditions, herein contained, shall extend to and bind our several executors, administrators and assigns.

In witness whereof, we, the undersigned, have hereunto set our, &c., (as in form 1.)

2. Arrangement mit Gläubigern.

Allen denen, welchen Gegenwärtiges zu Gesicht kommt: senden wir, deren Namen hiernach unterzeichnet und deren Siegel beigedrückt sind, die

Gläubiger des A. B. von ꝛc., unsern Gruß: Inmaßen der besagte A. B. uns, seinen verschiedenen Gläubigern diverse Summen Geldes schuldet und dafür verbindlich ist; der besagte A. B. aber in Folge mannigfacher von ihm erlittener Verluste, Täuschungen und anderen Schadens unfähig geworden, uns für unsere vollständigen Forderungen und rechtmäßigen Ansprüche und Guthaben gerecht zu werden, weshalb wir, die besagten Gläubiger, uns entschlossen haben und übereingekommen sind, ihm einen gewissen Nachlaß zu bewilligen und für jeden Dollar, den der besagte A. B. uns, den vorbesagten betreffenden und beziehlichen Gläubigern, schuldet, ... Cents anzunehmen und damit uns vollständig befriedigt zu erachten und ihn aller und jeder unserer betreffenden weiteren Forderungen zu entbinden: Deshalb nun sollet Ihr wissen, daß wir, die besagten Gläubiger des besagten A. B., uns für uns selbst, einzeln und beziehlich, sowie für unsere beziehlichen und betreffenden Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter mit dem besagten A. B. durch Gegenwärtiges vergleichen, übereinkommen, versprechen und bestätigen, daß wir, die besagten betreffenden und beziehlichen Gläubiger, von dem besagten A. B. für jeden einzelnen Dollar, den der besagte A. B. uns, den besagten betreffenden und beziehlichen Gläubigern, schuldet und dafür verbindlich ist, die Summe von ..... Cents als vollständige Befriedigung für und Entlastung von den verschiedenen Forderungen und Geldsummen, die der besagte A. B. uns schuldet und dafür verbindlich ist, annehmen, einnehmen und behalten wollen und werden; welche Summe uns, den besagten, betreffenden und beziehlichen Gläubigern, uns in der Zeit oder Frist von ... Monaten, vom heutigen Tage an laufend, zu bezahlen ist; und wir, die besagten betreffenden und beziehlichen Gläubiger, versprechen, verheißen und verpflichten uns, einzeln und beziehlich, gegen den besagten A. B., daß er, der besagte A. B., zu jeder Zeit und zu allen Zeiten innerhalb der besagten Frist oder Zeit von ... Monaten von heute an alle seine Besitzungen und Habe, Waaren und Güter nach seinem freien Willen und Gefallen cediren, verkaufen oder sonst darüber verfügen soll und kann, um aus dem Erlöse daraus die besagten ..... Cents vom Dollar, die er, der besagte A. B., uns, wie oben genannt, zu bezahlen hat, zu bezahlen und zu entrichten; und daß weder wir, die besagten betreffenden und beziehlichen Gläubiger, noch irgend einer von uns, zu irgend einer Zeit hernach den besagten A. B. oder seine Güter und Habe wegen einer Schuld oder anderer Sache, zu der er uns, oder einem von uns, seinen betreffenden Gläubigern, jetzt verpflichtet ist, belangen, mit Beschlag belegen, belästigen noch beunruhigen wollen und werden, wenn der besagte A. B. die besagte Summe von ..... Cents für jeden Dollar, den er uns beziehungsweise schuldet, binnen der dem heutigen Tage folgenden Zeit und Frist von ... Monaten uns richtig und getreulich entrichtet oder entrichten läßt; und alle hierin enthaltenen Bewilligungen, Pakte, Uebereinkünfte und Bedingungen sollen sich auch auf unsere Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare erstrecken und sie binden.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 1.)

Digitized by Google

3. *Petition of Insolvent and his Creditors, under the Two-Third Act.*

To the Hon. J. P. H., County Judge of.....County: (or, as the case may be.)

The petition of A. B., of the town (or, city) of....., an insolvent debtor, and others, whose names are hereunto subscribed, creditors of the said insolvent, residing within the United States, respectfully showeth: That the said insolvent, from many unfortunate circumstances, has become insolvent, and utterly incompetent to the payment of his debts; wherefore he, and your other petitioners, are desirous that the said insolvent's estate should be distributed among his creditors, in discharge of their debts, so far as the same will extend; and for that purpose pray, that all his estate, real and personal, may be assigned over and delivered up to J. K., of, &c., and L. M., of, &c., as assignees, appointed by the said creditors, having debts in good faith owing to them by the said insolvent, now due, or hereafter to become due, and amounting to at least two-thirds of all the debts owing by the said insolvent, to creditors residing within the United States; and further, that the said insolvent may be discharged from his debts, agreeably to the direction of the statue of the State of New-York, concerning "Voluntary assignments, made pursuant to the application of an insolvent and his creditors."

Dated the .....day of....., 18.....

A. B.

E. F.,..... $....., } (Insert the amount due
G. H.,..... $....., } to each creditor, oppo-
S. T. & Co ,..... $....., } site the signature.)

3. Petition eines Insolventen und seiner Gläubiger.

An den Ehrenwerthen J. P. H., County Richter des County .....:
(oder, wie es der Fall sein mag.)

Die Petition des A. B. von der Stadt ....., eines zahlungsunfähigen Schuldners und Anderer, deren Namen hiernach unterzeichnet sind, Gläubiger des besagten Zahlungsunfähigen, in den Vereinigten Staaten wohnend, thut beziehungsweise dar: Daß der besagte Zahlungsunfähige durch verschiedene unglückliche Umstände insolvent und gänzlich unvermögend zu Bezahlung seiner Schulden geworden ist; weshalb er und Ihre anderen Bittsteller wünschen, daß des besagten Insolventen Vermögen unter seine Gläubiger vertheilt werde, um diese, soweit es hinreicht, für ihre Forderungen zu befriedigen; und zu diesem Zwecke suchen sie nach, daß sein sämmtliches Immobiliar- und Mobiliarvermögen an J. K. von ꝛc. und L. M. von ꝛc., als die Bevollmächtigten der besagten Gläubiger, welche Forderungen an den besagten Zahlungsunfähigen in gutem Glauben zu machen haben, die jetzt fällig sind oder später fällig werden und sich auf mindestens zwei Drittheile aller Schulden belaufen, welche der besagte Zahlungsunfähige an in den Vereinigten Staaten wohnende Gläubiger zu entrichten hat, cedirt und ausgefolgt werde: Und ferner, daß der besagte Insolvente gemäß der Vorschrift des Statuts des Staates New-York, betreffend „Freiwillige Vermögens-

Digitized by Google

abtretungen, in Folge der Eingabe eines Insolventen und seiner Gläubiger vorgenommen," von seinen Schulden entbunden werde.

Datirt den ... Tag des ..... 18...

A. B.

E. F. ..... $.....
G. H. ..... $.....
J. T. & Co..... $.....

(Den Betrag der Forderungen hinter den Unterschriften beisetzen.)

Anmerkung. Wie in der Vorbemerkung angezeigt, müssen beschworene Affidavits von den Gläubigern über die Richtigkeit, den Ursprung ꝛc. ihrer Forderungen, sowie ein beschworenes Affidavit, daß der Schuldner in dem betreffenden County wohnt, und ein schriftlicher, beglaubigter Eid des Schuldners über seine Insolvenz und seine Schulden beigelegt werden; ferner ein Verzeichniß der Gläubiger und ihrer Guthaben nach folgender Form:

4. *Schedule of Petitioner.*

The Schedule of A. B., an insolvent, annexed to and delivered with his petition, to the Hon. D. W., Recorder of the city of....., (or, as the case may be,) and containing a full and true account of all the creditors of the said A. B., with the place of residence of each; the sum owing to each of them by the said insolvent: the nature of each debt, with the true cause and consideration thereof; and the place where the same accrued;

Creditors.	Residence.	Amount. Dolls.	Cts.	Nature of debt, with true cause and consideration thereof.	Accrued at
L. M.	New-York.	562	39	On account, for goods, wares and merchandise, sold and delivered to the said A. B.	New-York.
S. T. & Co.	Albany.	1182	14	On promissory note, given on purchase of bill of goods, wares and merchandise.	Albany.
N. B.	Auburn.	1000	00	On a bond, given as collateral security for payment of the sum of $....., secured to be paid by a certain mortgage, executed by the said A. B., to the said N. B., the original consideration of which was money lent to the said A. B.	Auburn.

Also, a full and true inventory of all the estate, both real and personal, in law and equity, of the said A. B., an insolvent debtor; of the incumbrances existing thereon, and of all the books, vouchers and securities, relating thereto, as follows, to wit: Ten acres of land, situate in, &c., subject to a certain mortgage, given, &c., twenty shares of the capital stock of the bank of.....; two horses; one lumber wagon; one two-horse carriage; one sofa, &c., &c.

Dated the.....day of....., 18,,,,.

A. B.

4. Schedul der Bittsteller.

Der Schedul des A. B., eines zahlungsunfähigen Schuldners, angeschlossen und überreicht mit seiner Eingabe an den Ehrenw. D. W.,

Digitized by Google

Recorder der Stadt ....., (oder wie sonst der Fall sein mag,) enthaltend einen vollständigen und getreuen Ausweis über alle die Gläubiger des besagten A. B., nebst ihrem Wohnplatze, der Summe, die der besagte Zahlungsunfähige jedem schuldet, des Wesens jeder einzelnen Schuld und der wahren Ursache und Leistung für dieselbe und des Ortes, wo sie entstanden:

Gläubiger.	Wohnort.	Betrag. Doll.	Cts.	Art und Wesen der Schuld, mit der wahren Ursache und Leistung für dieselbe.	Entstanden in
L. M.	New-York.	562	39	Buchschuld für Güter, Waaren und Kaufmannsgut an den besagten A. B. verkauft und abgeliefert.	New-York.
S. T. & Co.	Albany.	1182	14	Auf einen eigenen Wechsel, ausgestellt für angekaufte Güter, Waaren und Kaufmannsgut.	Albany.
N. B.	Auburn.	1000	00	Auf eine Schuldverschreibung als Collateralsicherheit für die Bezahlung der Summe von $....., ausgestellt, deren Bezahlung durch einen von dem besagten A. B. dem besagten N. B. für ursprünglich dem besagten A. B. ausgeliehenes Geld ausgestellten Pfandschein gesichert wurde.	Auburn.

Ferner, ein vollständiges und getreues Inventar des gesammten Mobiliar- und Immobiliar-Vermögens, das der besagte A. B., ein zahlungsunfähiger Schuldner, nach Recht und Herkommen besitzt; der darauf lastenden Verbindlichkeiten und aller Bücher, Belege und darauf lastenden Sicherheiten, wie folgt:

Zehn Acker Land, gelegen in ꝛc., worauf ein, dem ꝛc. bestelltes Unterpfand lastet; zwanzig Aktien an dem Kapitalstock der.....Bank; zwei Pferde; ein Holzwagen; eine zweispännige Chaise; ein Sopha, ꝛc., ꝛc. Datirt, den ... Tag des ..... A. B.

5. *Assignment.*

Know all men by these presents: That I, A. B., having become insolvent, did, in conjunction with so many of my creditors, residing within the United States, whose debts, in good faith, amount to two-thirds of all the debts owing by me to creditors residing within the United States, present a petition to the Hon. J. P. H., County Judge of.....county; (or, as the case may be,) prayng for relief, pursuant to the provisions of the statue authorizing an insolvent debtor to be discharged from his debts; whereupon the said Judge ordered notice to be given to all my creditors to show cause if any they had, before him, at a certain day and place, why the prayer of the petitioner should not be granted; which notice was duly published: and no good cause appearing to the contrary, he being satisfied that the proceedings were just and fair, and that I had in all things conformed to those matters required by the said statute, directed an assignment of all my estate to be made by me for the benefit of all my creditors.

Now, therefore, know ye, that in conformity to the said direction, I have granted, released, assigned and set over, and by these presents do grant, release, assign, and set over, unto J. K., of, &c., and L. M., of, &c., assignees nominated to receive the

Digitized by Google

same, all my estate, real and personal, both in law and equity, in possession, reversion, or remainder, and all books, vouchers and securities, relating thereto, to hold the same unto the said assignees, to and for the use of all my creditors.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, this..... day of ....., in the year one thousand eight hundred and.....

Sealed and delivered, in presence of G. H. } A. B. (L. S.)

5. Vermögensabtretung. (Cessio bonorum.)

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B., nachdem ich zahlungsunfähig geworden, in Gemeinschaft mit so vielen meiner, in den Vereinigten Staaten wohnenden Gläubiger, deren in gutem Glauben erlangte Forderungen sich auf zwei Drittel aller Schulden belaufen, die ich meinen in den Vereinigten Staaten wohnenden Gläubigern schulde, dem Ehrenw. J. P. H., Countyrichter des County ....., (oder, wie sonst der Fall sein mag,) eine Eingabe überreicht habe, in der ich um Entbindung, gemäß den Vorschriften des Statutes, welches einen zahlungsunfähigen Schuldner zur Entlastung von seinen Schulden ermächtigt, nachsuchte: worauf der besagte Richter allen meinen Gläubigern Nachricht zugehen ließ, daß sie vor ihm an einem bestimmten Tage ihre etwaigen Einwendungen gegen die Stattgebung meines Gesuches vorzubringen hätten; welche Benachrichtigung zugleich vorschriftsmäßig öffentlich bekannt gemacht worden ist: und da keine gegründete Einwendung dagegen erhoben wurde, so hat er sich überzeugt, daß das Verfahren recht und redlich sei und daß ich in allen Dingen gemäß den Vorschriften des besagten Statutes verfahren und deshalb mich ermächtigt, eine Cession zu Gunsten aller meiner Gläubiger zu machen.

Deshalb also wisset, daß ich in Gemäßheit dieser Ermächtigung all mein Mobiliar- und Immobiliarvermögen, das ich nach Recht und Herkommen besitze, nebst den Rückfällen und Resten davon, sowie allen Büchern, Belegen und Sicherheiten, welche sich darauf beziehen, an J. K. von ꝛc. und L. M. von ꝛc., als zu dessen Empfang Bevollmächtigte, überlassen, abgetreten, cedirt und übergeben habe und durch Gegenwärtiges an sie überlasse, abtrete, cedire und übergebe, auf daß sie, die besagten Bevollmächtigten, dasselbe für und zum Besten aller meiner Gläubiger behalten.

Zur Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt, diesen ... Tag des ..... im Jahre eintausend achthundert und ...

Gesiegelt und ausgehändigt in Gegenwart von G. H. } A. B. (L. S.)

Anmerkung. Diese Cession ist vom Friedensrichter zu bestätigen.

---

6. *Certificate of the Assignees.*

We do certify, that A. B., an insolvent debtor, has this day granted, conveyed, assigned and delivered, to us, for the use and benefit of all his creditors, all his estate,

Digitized by Google

real and personal, both in law and equity, in possession, reversion, or remainder, and all books vouchers and securities, relating to the same, except such articles of wearing apparel and bedding, as are reasonable and necessary for the said insolvent and his family to retain, and also his arms and accoutrements.

In witness whereof, we have hereunto set our hands and seals, this.....day of ....., in the year one thousand eight hundred and.....

Executed in presence of)
R. F.) J. K. (L. S.)
M. B.) L. M. (L. S.)

6. Certifikat der bevollmächtigten Cessionare.

Wir bezeugen, daß A. B, ein insolventer Schuldner, uns heute sein ganzes Mobiliar- und Immobiliarvermögen, das er nach Recht und Herkommen besitzt, nebst dem Rückfall und Reste daraus und allen Büchern, Belegen und Sicherheiten, welche sich darauf beziehen, diejenigen Kleidungsstücke und Betten welche zu seiner Kompetenz gehören und für ihn, den zahlungsunfähigen Schuldner und seine Familie nöthig sind, sowie seine Waffen und Rüstzeug ausgenommen, zum Besten und zu Gunsten aller seiner Gläubiger abgetreten hat.

Zur Urkunde dessen haben wir hiernach unsere Unterschriften gesetzt und unsere Siegel beigedrückt, diesen ... Tag des ..... im Jahre eintausend achthundert und ...

Ausgestellt in Gegenwart) J. K. (L. S.)
von R. F., M. B.) L. M. (L. S.)

Anmerkung. Die beiden Zeugen haben die Ausstellung des Certifikates durch ein beschworenes Affidavit zu bestätigen, und der County Clerk die Cession zu registriren und ein Certifikat auszustellen. Die beiden Bevollmächtigten haben sofort eine öffentliche Ankündigung, welche drei Wochen zu erscheinen hat, zu erlassen und zuletzt erfolgt die Entlastung nach der letzten Form No. 8.

---

7. *Notice of Assignment, to be inserted Three Weeks.*

Pursuant to the provisions of the first title of the fifth chapter of the second part of the Revised Statutes, notice is hereby given, that the undersigned have been appointed assignees of A. B., an insolvent debtor. All persons indebted to the said debtor are required to render an account of all the debts and sums of money owing by them respectively to the said assignees, by the.....day of.....next, at the office of the said L. M., in the town of....., and to pay the same; and all persons having in their possession any property or effects of the said debtor are required to deliver the same to us, by the day above specified. All the creditors of the said debtor are also required to deliver their respective accounts and demands to the said L. M., at his office as aforesaid, by the.....day of.....next.

Dated the.....day of..... 18..... L. M.
J. K.

7. Oeffentliche Ankündigung von der erfolgten Vermögenscession, welche drei Wochen lang in der Zeitung stehen muß.

Gemäß der Vorschriften des ersten Abschnittes des fünften Kapitels des zweiten Theiles der revidirten Statuten, wird hiermit zur öffentlichen Anzeige gebracht, daß die Unterzeichneten als bevollmächtigte Cessionare

Digitized by Google

des A. B., eines insolventen Schuldners, aufgestellt worden sind. Alle Personen, welche gegen den besagten Schuldner Verbindlichkeiten haben, werden hiermit aufgefordert, mit den besagten Cessionaren am ... Tage des ... d. J. in der Office des besagten L. M. in der Stadt ..... über alle die Verbindlichkeiten und Geldsummen, welche sie beziehungsweise schulden, Rechnung zu pflegen und dieselben zu berichtigen; und alle Personen, welche irgend ein dem besagten Schuldner zustehendes Eigenthum oder Effekten im Besitze haben, werden aufgefordert, dasselbe uns an dem vorgenannten Tage auszuhändigen. Ebenso werden alle Gläubiger des besagten Schuldners aufgefordert, ihre betreffenden Rechnungen und Forderungen dem besagten L. M. in seiner oben erwähnten Office am ... Tage des ..... d. J. einzureichen.

Datirt, den ... Tag des ..... 18... J. K., L. M.

---

8. *Discharge.*

To all to whom these presents shall come or may concern: I, J. P. H., County Judge of.....County, (or, as the case may be,) send greeting: Whereas, A. B., of, &c., an insolvent debtor, residing within said county, did, in conjunction with so many of his creditors residing within the United States, as have debts in good faith owing to them by the said insolvent, amounting to at least two-thirds of all the debts owing by him to creditors residing within the United States, present a petition to me, praying that the estate of the said insolvent might be assigned for the benefit of his creditors, and he be discharged from his debts, pursuant to the provisions of the statute authorizing an insolvent debtor to be discharged from his debts; whereupon I ordered notice to be given to all the creditors of the said insolvent, to show cause, if any they had, before me, at a certain time and place, why an assignment of the said insolvent's estate should not be made, and he be discharged from his debts; proof of the publication whereof hath been duly made. And whereas, it satisfactorily appearing to me that the doings on the part of the creditors was just and fair, and that the said insolvent has conformed in all things to those matters required of him by the said statute, I have directed an assignment to be made by the said insolvent, of all his estate, real and personal, both in law and equity, in possession, reversion or remainder, to J. K., of, &c., and L. M., of, &c., assignees nominated by the creditors to receive the same: and the said insolvent having, on the.....day of....., made such assignment, and produced to me a certificate thereof, executed by the said assignees, and duly proved; and also a certificate of the Clerk of this county, that such assignment is duly recorded in his office: Now, therefore, know ye, that by virtue of the power and authority in me vested, I do hereby discharge the said insolvent from all his debts, pursuant to the provisions of the said statute.

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, the.....day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and.....

J. P. H., County Judge, &c. (L. S.)

8. Entlastung*).

Allen Denen, welchen Gegenwärtiges zu Gesicht kommt, oder die es angehen mag: Sende ich, J. P. H., County-Richter des County .....

*) Zur Sicherung des zahlungsunfähigen Schuldners ist es gut, diese Urkunde doppelt ausfertigen zu lassen und ein Exemplar davon in der County Clerks Office zu registriren, das andere aber muß er selbst behalten.

Digitized by Google

(oder, wie es sonst der Fall sein mag,) meinen Gruß: Inmaßen A. B. von ꝛc., ein zahlungsunfähiger Schuldner, in dem besagten County wohnhaft, in Gemeinschaft mit so vielen seiner in den Vereinigten Staaten wohnenden Gläubiger, deren in gutem Glauben erlangte Forderungen sich auf mindestens zwei Drittheile aller Schulden belaufen, die er seinen in den Vereinigten Staaten wohnenden Gläubigern schuldet, mir eine Eingabe überreicht hat, worin das Ansuchen gestellt war, daß das Vermögen des besagten zahlungsunfähigen Schuldners zum Besten seiner Gläubiger cedirt und er gemäß der Vorschriften des Statuts, welches einen zahlungsunfähigen Schuldner dazu ermächtigt, von seinen Schulden entbunden werde; worauf ich allen den Gläubigern des besagten insolventen Schuldners Nachricht habe zugehen lassen, daß sie an einem bestimmten Tage und Orte vor mir erscheinen und mir ihre Gründe, wenn sie welche hätten, angeben sollten, warum eine solche Cession des Vermögens des besagten zahlungsunfähigen Schuldners nicht stattfinden und er von seinen Schulden entbunden werden solle, dies auch, wie nachgewiesen, öffentlich bekannt gemacht worden; Und inmaßen ich mich überzeugt habe, daß das Verfahren von Seiten der Gläubiger recht und redlich ist und daß der besagte insolvente Schuldner in allen Dingen gemäß der für solche Fälle von dem besagten Statute ertheilten Vorschriften gehandelt hat; so habe ich verfügt, daß von dem besagten insolventen Schuldner eine Cession seines gesammten Mobiliar- und Immobiliar-Vermögens, das er nach Recht und Herkommen besitzt, nebst den Rückfällen und Resten daraus, an J. K. von ꝛc. und L. M. von ꝛc., als die von den Gläubigern bestellten und zu dessen Empfange ermächtigten Cessionare vornehme; und nachdem der besagte insolvente Schuldner am ... Tage des ..... eine solche Cession vorgenommen und mir ein von den besagten Cessionaren ausgestelltes und gehörig beglaubigtes Certifikat darüber, sowie auch ein Certifikat des Clerks dieses County, daß jene Cession in seiner Office gehörig registrirt, vorgelegt worden: So wisset nun, daß ich kraft der mir ertheilten Macht und Gewalt hiermit den besagten zahlungsunfähigen Schuldner gemäß der Vorschriften des besagten Statutes von allen Schulden entbinde.

Zur Urkunde dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt, den ... Tag des ..... im Jahre unsers Herrn eintausend achthundert und ...

J. P. H., County Richter ꝛc. (L. S.)

Vierte Abtheilung.

Bürgerliche Papiere.

I. Naturalisationspapiere.

(Naturalization.)

Vorbemerkung.

1. Dem Kongreß allein steht die ausschließliche Gewalt zu, gleichförmige Vorschriften über die Aufnahme in das V. St. Bürgerrecht zu ertheilen.

2. Die Bedingungen unter denen ein Ausländer, der eine freie, weiße Person ist, naturalisirt werden kann, sind: daß er von einem Staatsgerichte, das einen Clerk hat und ein Siegel führt, oder vor einem Circuit- oder Distriktsgericht der Ver. Staaten, oder vor einem Clerk eines der besagten Gerichte mindestens zwei Jahre vor seiner Aufnahme in das Bürgerrecht seine Absicht erklärt (declaration of his intention &c.), daß er Bürger werden will und seinen Unterthanenverband gegen seinen früheren Fürsten abschwört, und ist er fünf Jahre im Lande, dann kann er unter nachfolgenden Bedingungen als Bürger naturalisirt werden. Vorauszusenden ist noch, daß diese Erklärung überflüssig ist: bei Ausländern, die schon vor dem 18. Juni 1812 in den Ver. Staaten gewohnt haben und seitdem daselbst geblieben sind; ferner bei Minderjährigen, die noch nicht einundzwanzig Jahre alt sind und drei Jahre vor Erreichung ihrer Volljährigkeit in den Ver. Staaten gewohnt haben. Bei einem solchen genügt es, wenn er diese Erklärung erst bei seiner Aufnahme abgiebt und dann eidlich bestätigt und den Gerichten genügenden Beweis liefert, daß er während der vorhergegangenen drei Jahre in gutem Glauben die Absicht gehabt hat, Bürger zu werden. Ein fünfjähriger Aufenthalt, einschließlich der drei Jahre seiner Minderjährigkeit, berechtigt ihn somit, als Bürger aufgenommen zu werden, wenn er zugleich den übrigen

Digitized by Google

gesetzlichen Vorschriften entspricht. Zu der Zeit, wenn Jemand ins Bürgerrecht aufgenommen wird, muß sein Heimathland mit den Ver. Staaten in Frieden leben und er muß vor einem der genannten Gerichte schwören, daß er die Verfassung der Vereinigten Staaten aufrecht halten und seinem ursprünglichen Unterthanenverbande entsagen nnd abschwören will. Zugleich muß er zur Zeit seiner Naturalisation durch andere Beweise als seinen Eid (in der Regel durch einen Zeugen, der Bürger ist) dem Gerichte nachweisen, daß er mindestens fünf Jahre in den Vereinigten Staaten und mindestens ein Jahr in dem Staate, in dem das Gericht sich befindet, gewohnt hat. Ferner muß dem Gerichte der Beweis geliefert werden, daß er sich als ein Mann von gutem moralischen Charakter betragen, den Grundsätzen der Verfassung der Vereinigten Staaten hold bewiesen und die gute Ordnung und das gute Glück derselben im Auge gehabt hat. Endlich hat er jedem Adelstitel und Rang, wenn er etwa einen solchen besitzt, zu entsagen.

3. Kinder von naturalisirten Bürgern, die zur Zeit der Naturalisation derselben minderjährig waren, werden als Bürger betrachtet, und stirbt ein Fremder, nachdem er seine Deklaration abgegeben, aber bevor er naturalisirt worden, so gelten seine Witwe und seine Kinder auch als Bürger.

4. Ein Fremder, der im Staate New-York Grundbesitz ankauft, oder dem ein solcher vermacht wird, oder der solchen erben würde, wenn er Bürger wäre, kann solches Land seit dem 10. April 1843 auf die Dauer von fünf Jahren besitzen, erwerben, ererben und wieder verkaufen, gleich als ob er Bürger wäre, wenn er die hiernach in Form Nr. 8 vorgeschriebene Erklärung oder Dispositiön ausstellt.

5. Eine verheirathete ausländische Frau kann naturalisirt werden.

Formen.

1. *Declaration of Intention, and Certificate of Clerk.*

I, A. B., do declare on oath, that it is bona fide my intention to become a citizen of the United States, and to renounce forever all allegiance and fidelity to all and any foreign prince, potentate, state, and sovereignty, whatever; and particularly to William, King of Württemberg, (or, as the name and title of the sovereign may be.)

Sworn in open court, this.....
day of....., 18....., before me, } A. B.

W. B., Clerk of the..... Court of.....

I, W. B., Clerk of the..... Court of....., being a court of record, having common law jurisdiction, and a clerk and seal, do certify that the above is a true copy of the original declaration of intention of A. B. to become a citizen of the United States, remaining of record in my office.

In testimony whereof, I have hereunto subscribed my name, and affixed the seal of the said court, the.....day of....., one thousand eight hundred and.....

(L. S.) W. B., Clerk.

Digitized by Google

1. Erklärung der Absicht und Certifikat des Clerk's.

Ich, A. B., erkläre eidlich, daß es meine Absicht in gutem Glauben ist, Bürger in den Vereinigten Staaten zu werden und für immer allem Unterthanenverband gegen alle und jede fremde Fürsten, Potentaten, Staaten und Souveränitäten, wie sie heißen mögen, zu entsagen; insbesondere aber gegen Wilhelm, König von Württemberg (oder, wie es sonst der Fall sein mag). A. B.

W. B., Clerk des ..... Gerichtes in .....

Ich, W. B., Clerk des ..... Court, der ein Registrirungs-Gericht ist und die Common Law Jurisdiktion, einen Clerk und ein Siegel hat, bezeuge, daß das Obige eine treue Abschrift der in meiner Office registrirten Originalerklärung der Absicht des A. B. ist, Bürger der Vereinigten Staaten zu werden.

Zum Zeugniß dessen habe ich hiernach meinen Namen unterzeichnet und das Siegel des besagten Gerichts beigedrückt, den ... Tag des ..... eintausend acht hundert und .....

(L. S.) W. B., Clerk.

---

2. *Oath of Alien.*

United States of America; State of New-York, ...County, } ss:

A. B., being duly sworn, doth depose and say, that he is a resident of the State of New-York, and intends always to reside in the United States, and to become a citizen thereof, as soon as he can be naturalized; and that he has taken such incipient measures as the laws of the United States require, to enable him to obtain naturalization.

Sworn before me, the..... day of....., 18..... }

W. B., Clerk of..... Court.

2. Beeidigung des Fremden.

Vereinigte Staaten von Amerika; Staat New-York, County..... } ss.

A. B., vorschriftsmäßig beeidigt, giebt an und sagt, daß er im Staat New-York wohne und bleibe, oder in den Vereinigten Staaten zu verweilen gedenkt und sobald er naturalisirt werden kann, Bürger derselben zu werden wünscht; und daß er solche vorbereitende Schritte gethan, wie sie die Gesetze der Vereinigten Staaten vorschreiben, um ihn zu befähigen, daß er das Bürgerrecht erlange.

Beeidigt vor mir, den ... Tag des ..... 18...

W. B., Clerk des ..... Court

Digitized by Google

3. *Affidavit of Alien under Eighteen Years of Age at the time of his Arrival.*

In the matter of C. D., on his naturalization. } State of New-York, ...County, ss:

C. D., being duly sworn, says, that, for the cotinued term of five years last past, he has resided within the United States, without being at any time, during the said five years, out of the territory of the United States, and that for one year last past, he has resided within the State of New-York; and that, at the time he so arrived in the United States, he had not attained his eighteenth year.

Sworn in open court, this.....day of....., 18....., before me, }

W. B., Clerk of the.....Court of.....

3. Affidavit eines Fremden, der bei seiner Ankunft unter achtzehn Jahr alt war.

In Sachen des C. D. bei seiner Naturalisation. } Staat New-York, County....., ss.

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, giebt an, daß er die letzten fünf Jahre ununterbrochen in den Vereinigten Staaten gewohnt hat, ohne während der besagten fünf Jahre zu irgend einer Zeit das Gebiet der Vereinigten Staaten verlassen zu haben, und daß er das letzte Jahr in dem Staate New-York zugebracht hat; und daß er zur Zeit seiner Ankunft in den Vereinigten Staaten sein achtzehntes Jahr noch nicht erreicht hatte.

Beeidigt in dem offenen Gericht, diesen ...Tag des ..... 18..., vor mir.

W. B., Clerk des ..... Court.

---

4. *Oath to Support the Constitution in preceding case.*

I, C. D., do solemnly swear, that I will support the Constitution of the United States, and that I do absolutely and entirely renounce and abjure all allegiance and fidelity to any foreign prince, potentate, state, or sovereignty, whatever, and particularly to Earnest Augustus, King of Hannover, of whom I was a subject.

Sworn, &c., (as in form 3.) C. D.

4. Eid dazu, die Verfassung aufrecht halten zu wollen.

Ich, C. D., schwöre feierlich, daß ich die Verfassung der Vereinigten Staaten aufrecht halten will, und daß ich allem Unterthanenverband und Unterthanentreue gegen jeden fremden Fürsten, Potentaten, Staat oder Souveränität, wie sie heißen mögen, insbesondere aber Ernst August, König von Hannover, dessen Unterthan ich war, völlig und gänzlich entsage und abschwöre.

Beeidigt ꝛc. (wie in Nr. 3.) C. D.

Digitized by Google

5. *Proof of Good Behavior, &c., to Accompany the foregoing Oath.*

State of New-York, } ss:
.....County, }

E. F., of said county, being duly sworn, doth depose and say, that he is a citizen of the United States; that he is well acquainted with the above named C. D.; and that the said C. D., has resided within the limits, and under the jurisdiction of the United States, for five years last past, and, for one year last past, within the State of New-York; and that during the same period he has behaved himself as a man of good moral character: attached to the principles of the Constitution of the United States, and well disposed to the good order and happiness of the same. And he further saith, that, at the time the said C. D., arrived in the United States, he had not attained his eighteenth year.

Sworn, &c., (as in form 3.) E. F.

5. Beweis des guten Verhaltens ꝛc., der dem vorgehenden Eide beizulegen iſt.

Staat New-York, } ss:
County ..... }

E. F., von dem beſagten County, vorſchriftsmäßig beeidigt, gibt an und ſagt aus, daß er ein Bürger der Vereinigten Staaten iſt; daß er den vorgenannten C. D. genau kennt, und daß der beſagte C. D. während der vergangenen fünf Jahre innerhalb der Grenzen und unter der Jurisdiktion der Vereinigten Staaten gelebt und das letztvergangene Jahr im Staate New-York gewohnt hat; und daß er ſich während dieſer Zeit als ein Mann von gutem moraliſchen Charakter betragen, den Grundſätzen der Verfaſſung der Vereinigten Staaten angehangen hat und der guten Ordnung und Wohlfahrt derſelben zugethan iſt. Und weiter ſagt er, daß der beſagte C. D. zur Zeit ſeiner Ankunft in den Vereinigten Staaten ſein achtzehntes Jahr noch nicht erreicht hatte.

Beeidigt ꝛc. (wie in Nr. 3.)

---

6. *Declaration of Intention to become a Citizen for three years past.*

I, C. D., do declare, on oath, that it is bona fide my intention, and has been for the last three years, to become a citizen of the United States, and to renounce forever all allegiance to all and every foreign prince, potentate, state, and sovereignty, whatever, and particularly to Francis Josephus, Emperor of Austria.

Sworn, &c., (as in form 3.) A. B.

6. Erklärung, daß er ſeit drei Jahren beabſichtigt hat, Bürger zu werden.

Ich, C. D., erkläre eidlich, daß es meine Abſicht in gutem Glauben iſt und während der letzten drei Jahre war, Bürger der Vereinigten

Digitized by Google

Staaten zu werden und allem Unterthanenverbande gegen jeden fremden Fürsten, Potentaten, Staat und Souveränität, wer sie seien, insbesondere aber gegen Franz Joseph, Kaiser von Oesterreich, für immer zu entsagen.

Beeidigt ꝛc. (wie in Nr. 3.) C. D.

---

7. *Certificate of Citizenship.*

United States of America; State of New-York, ...County, } ss:

Be it remembered, that on the.....day of....., in the year of our Lord one thousand eight hundred and....., A. B., late of....., in the kingdom of Wurttemberg, at present of....., in the State of....., aforesaid, appeared in the..... Court of....., (the said court being a court of record, having common law jurisdiction, and a clerk and seal,) and applied to the said court to be admitted to become a citizen of the United States of America, pursuant to the directions and requisitions of the several acts of Congress in relation thereto: And the said A. B., having thereupon produced to the court such evidence, made such declaration and renunciation, and taken such oath, as are by the said acts required; thereupon it was ordered by the said court, that the said A. B., be admitted, and he was accordingly admitted by the said court, to be a citizen of the United States of America.

In testimony whereof, the seal of the said court is hereunto affixed, this.....day of....., in the year one thousand eight hundred and....., and in the year of our independence the.....

(L. S.) By the Court. W. B., Clerk.

Bürgerrechtscertifikat*).

Vereinigte Staaten von Amerika, } ss:
Staat New-York, County....., }

Zu wissen sei, daß an dem ... Tag des..... im Jahre unsers Herrn eintausend achthundert und ....., A. B., früher in ....., im Königreiche Württemberg, gegenwärtig in....., im vorbesagten Staate New-York wohnhaft, in dem Court ..... in ....., (welch besagter Court ein Registrirungsgericht ist, Common Law Jurisdiktion, einen Clerk und ein Siegel hat,) erschienen ist und den besagten Court um Aufnahme in das Bürgerrecht der Vereinigten Staaten, gemäß den Vorschriften und Erfordernissen der verschiedenen hiervon handelnden Kongreßakten, nachgesucht hat: Und nachdem der besagte A. B. sofort solche Beweise geliefert, solche Erklärungen und Entsagungen abgegeben und einen solchen Eid geleistet hat, wie es durch die besagten Akten vorgeschrieben ist, hat der besagte Court hierauf verfügt, daß der besagte A. B. aufgenommen werden solle, und er wurde demnach als ein Bürger der Vereinigten Staaten von Amerika aufgenommen.

Zum Zeugniß dessen ist das Siegel des besagten Courts hier unten

---

*) Diesem hat der Eid und Beweis von Nr. 4 und 5. voranzugehen.

Digitized by Google

beigedrückt worden, an dieſem ... Tage des ..... im Jahre eintauſend achthundert und ... und im ... Jahre unſerer Unabhängigkeit.

(L. S.) Im Namen des Court.

W. B., Clerk.

---

8. ***Deposition of Alien to enable him to hold Real Estate.***

United States of America; State of New-York,..... County, } ss:

A. B., being duly sworn, doth depose and say, that he is a resident of the State of New-York, and intends always to reside in the United States, and to become a citizen thereof, as soon as he can be naturalized; and that he has taken such incipient measures as the laws of the United States require, to enable him to obtain naturalization.

Sworn to before me, this.....) day of....., 18.....)

G. H., County Judge.

8. Depoſition eines Fremden, um ihn zum Beſitze von Grundeigenthum zu befähigen.

Vereinigte Staaten von Amerika, } ss:
Staat New-York, County ....., }

A. B., vorſchriftsmäßig beeidigt, gibt an und ſagt, daß er im Staate New-York wohnt, und ſtets in den Vereinigten Staaten wohnen zu bleiben und Bürger derſelben zu werden beabſichtigt, ſobald er naturaliſirt werden kann; und daß er ſolche vorbereitende Schritte gethan hat, wie ſie die Geſetze der Vereinigten Staaten vorſchreiben, um ihn zur Erlangung des Bürgerrechts zu befähigen.

Beſchworen vor mir, dieſen ... Tag des ..... 18...

G. H., Countyrichter.

Anmerkung. Dieſe Depoſition oder Beſtätigung iſt vor irgend einem Beamten abzugeben, der befähigt iſt, öffentliche Dokumente zu beglaubigen und in der Office des Staatsſekretärs zu regiſtriren.

Digitized by Google

II. Patentpapiere.

(Letters Patent.)

Vorbemerkung.

1. Patente können Jedermann für irgend eine neue und nützliche Kunſt, Maſchine, Fabrikat oder Zuſammenſetzung von Stoff, oder irgend eine neue und nützliche noch nicht bekannte, noch nicht gebrauchte und mit der Erlaubniß des Erfinders oder Entdeckers noch nicht im Publikum eingeführte Verbeſſerung an den vorgenannten Gegenſtänden auf die Dauer von vierzehn Jahren ertheilt werden.

2. Ein Patent kann auch auf die Dauer von ſieben Jahren erlangt werden für: eine Muſterzeichnung zum Druck von Wollen-, Seiden-, Baumwollen- und anderen Fabrikaten; für eine Zeichnung zu einer Büſte, Statue, Basrelief, oder Darſtellung in Haute- und Bas-relief; für einen Eindruck oder Verzierung auf irgend einem Fabrikate: für ein Muſter, Druck oder Gemälde, die in irgend einen Manufakturgegenſtand ein- oder ausgearbeitet, gedruckt, gemalt, gegoſſen oder ſonſt darin angebracht werden: endlich für die Geſtaltung oder Darſtellung eines Fabrikates, die bisher noch nicht da geweſen. Dieſe Zeichnungen, Abdrücke und Darſtellungen müſſen aber gänzlich neu und originell ſein, und der, der ein Patent darauf nachſucht, muß entweder Bürger ſein, oder ein Jahr in den Vereinigten Staaten gewohnt und beſchworen haben, daß er Bürger derſelben zu werden beabſichtigt.

3. Wünſcht ein Patentinhaber, das für vierzehn Jahre bewilligt worden, daſſelbe verlängert zu haben, ſo kann dies auf die Dauer von weiteren ſieben Jahren geſchehen, wenn er bei dem Patent-Commiſſär (Commissioner of Patents) ein ſchriftliches Geſuch darum einreicht und davon in einer oder mehr der Hauptzeitungen von Waſhington und in ſolchen Zeitungen, welche in dem dabei am meiſten intereſſirten und der Verlängerung am abgeneigteſten Landestheile erſcheinen, nach Vorſchrift des Patent-Commiſſärs, öffentlich Anzeige macht. Auf dieſe hin kann dann Jeder vor der, aus dem Staatsſekretär, dem Patent-Commiſſär und dem Schatzkammer-Sollicitor beſtehenden und zur Entſcheidung darüber berechtigten Commiſſion (board) erſcheinen und ſeine Einwendungen gegen die Verlängerung vorbringen.

Digitized by Google

4. Ein Patent kann ganz oder in einem ungetrennten Theile durch ein schriftliches Dokument cedirt werden; alle solche Cessionen oder Uebertragungen des Rechtes, das Patent in einem gewissen Distrikte zu benutzen, müssen aber in der Patent-Office binnen drei Monaten registrirt werden.

5. Ehe Jemand ein Patent auf eine neue Erfindung oder Entdeckung erlangen kann, muß er eine Beschreibung derselben einreichen, in welcher die Art der Verfertigung oder Zusammensetzung, oder die von ihm angeblich erfundene oder entdeckte Verbesserung, und die Anwendung des Prinzipes oder der Art, welche sie von anderen Erfindungen unterscheidet, genau aus einander gesetzt ist. Dieser Beschreibung sind Zeichnungen und, wenn die Natur der Sache es erheischt, schriftliche Nachweise und Erklärungen in Duplo beizulegen und von dem Bewerber zu unterzeichnen und von zwei Zeugen zu beglaubigen, wenn die Beschreibung sich nicht auf dieselben durch Buchstaben oder Zahlen bezieht. Ebenso hat ein kleines, den Gegenstand aber klar darstellendes Modell oder Muster der Bestandtheile und der Zusammensetzung des Gegenstandes die Beschreibung zu begleiten, und ist entweder der Patent-Office oder einem der von dieser bestellten Agenten zu übergeben.

6. Um sich die Auswirkung eines Patentes für eine noch nicht völlig zur Reife gediehene Erfindung zu sichern, kann der Erfinder der Patent-Office eine Verwahrung oder Caveat überreichen, in der er seinen Plan und seine Absichten auseinandersetzt, und diese wird daselbst registrirt. Er hat aber 20 Dollars zu hinterlegen, die, wenn er später ein Patent erhält, von den Gebühren abgezogen werden. Kommt nun binnen eines Jahres ein Gesuch von einem Andern ein, das die Rechte des Verwahrten beeinträchtigen könnte, so hat der Commissär demselben Nachricht davon zu ertheilen und es steht ihm dann das Recht zu, binnen drei Monaten durch Einreichung des in dem vorstehenden Paragraph Vorgeschriebenen dem zweiten Bittsteller zuvorzukommen.

7. Die Gebühren, welche die Patent-Office von ertheilten Patenten zu erheben berechtigt ist, sind:

Von Bürgern der Vereinigten Staaten und Fremden, die schon ein Jahr in denselben gewohnt und ihre Absicht erklärt und beschworen haben, Bürger zu werden	$ 30 00
Von britischen Unterthanen	500 00
„ andern Fremden	300 00
„ einem Caveat	20 00
„ einem Gesuche um Entscheidung durch Schiedsrichter	25 00
„ Erstreckung eines Patents über 14 Jahre	40 00
„ Registrirung einer Cession	3 00
„ einer nachherigen Verbesserung	15 00
„ jedem weiteren Patente im Falle der Wiederertheilung	30 00
„ desgl. im Falle eines Irrthumes	15 00
„ einer Entsagung	10 00
„ einem Patent von Zeichnungen	15 00
„ Abschriften von 100 Worten	00 10
„ Kopien von Zeichnungen, nach Billigkeit.	

Digitized by Google

Formen.

1. *Petition.*

To the Commissioner of Patents:

The petition of A. B., of....., in the county of....., and State of....., respectfully represents: That your petitioner has invented a new and improved mode of preventing steam boilers from bursting, which he verily believes has not been known or used prior to the invention thereof by your petitioner. He therefore prays that letters patent of the United States may be granted to him therefor, vesting in him, and his legal representatives, the exclusive right to the same, upon the terms and conditions expressed in the act of Congress in that case made and provided; he having paid thirty dollars into the treasury, and complied with the other provisions of the said act.

A. B.

1. Eingabe.

An den Patent-Commiſſär:

Die Eingabe des A. B. von ....., im County ..... und Staat ....., thut hochachtungsvoll dar: Daß Ihr Bittſteller ein neues und verbeſſertes Verfahren, um das Zerplatzen der Dampfkeſſel zu verhüten, erfunden hat, das nach ſeinem beſten Glauben vor der Erfindung durch Ihren Bittſteller noch nicht bekannt oder im Gebrauche war. Deshalb ſucht er nach, daß ihm dafür ein Patent von den Vereinigten Staaten ertheilt werde, das ihm und ſeinen geſetzlichen Vertretern das ausſchließliche Recht darauf gemäß den Beſtimmungen und Bedingungen der für einen ſolchen Fall gegebenen und erlaſſenen Kongreßakte ſichert; nachdem er dreißig Dollars in die Schatzkammer entrichtet hat und allen anderen Vorſchriften der beſagten Akte nachgekommen iſt. A. B.

---

2. *Specification.*

To all whom it may concern:

Be it known, that I, A. B., of....., in the county of....., and State of....., have invented a new and improved mode of preventing steam boilers from bursting; and I do hereby declare, that the following is a full and exact description of the said invention.

The nature of my invention consists in providing the upper part of a steam boiler with an aperture, in addition to that for the safety-valve; which aperture is to be closed by a plug, or disk, of alloy, which will fuse at any given degree of heat, and permit the steam to escape, should the safety-valve fail to perform its functions. To enable others skilled in the art to make use of my invention, I will proceed to describe its construction and operation: I construct my steam boiler in any of the known forms, and apply thereto gauge-cocks, a safety-valve, and the other appendages of such boilers; but in order to obviate the danger arising from the adhesion of the safety-valve, and from other causes, I make a second opening in the top of the boiler, similar to that made for the safety-valve, as shown at A, in the accompanying drawing; and in this opening I insert a plug, or disk, or fusible alloy, securing it in its place by a metal ring and screws, or otherwise. This fusible alloy I, in general, compose of a mixture of lead, tin and bismuth, in such proportions as will ensure its melting at a given temperature, which must be that to which it is intended to limit the steam, and will, of

Digitized by Google

course, vary with the pressure the boiler is intended to sustain. I surround the opening containing the fusible alloy by a tube, B, intended to conduct off any steam which may be discharged therefrom. When the temperature of the steam in such boiler rises to its assigned limit, the fusible alloy will melt, and allow the steam to escape freely, thereby securing it from all danger of explosion. What I claim as my invention, and desire to secure by letters patent, is the application to steam boilers of a fusible alloy, which will melt at a given temperature, and allow the steam to escape, as herein described using any metallic compound which will produce the intended effect.

Witness, G. H. A. B.
E. F.

2. Beſchreibung.

Allen, die es angeht:

Diene zu wiſſen, daß ich, A. B., von ....., im County ..... und Staat ....., ein neues und verbeſſertes Verfahren, um das Zerplatzen von Dampfkeſſeln zu verhüten, erfunden habe; und ich erkläre hiermit, daß Folgendes eine genaue und vollſtändige Beſchreibung der beſagten Erfindung iſt:

Das Weſen meiner Erfindung beſteht darin, daß an dem oberen Theile des Dampfkeſſels außer der Sicherheitsklappe noch eine andere Oeffnung angebracht wird, welche durch einen Pflock oder eine Scheibe von Legirung verſchloſſen wird, die bei einem gegebenen Hitzegrade ſchmilzt und den Dampf ausläßt, wenn die Sicherheitsklappe ihre Verrichtungen nicht erfüllen ſollte. Um andere Sachverſtändige in den Stand zu ſetzen, von meiner Erfindung Gebrauch zu machen und ſie anzuwenden, will ich nun die Zuſammenſetzung und Wirkung derſelben näher beſchreiben: Ich verfertige meinen Dampfkeſſel in irgend einer der bekannten Formen und verwende dazu Viſirhahnen als Sicherheitsklappe, gebrauche auch den andern Zubehör ſolcher Keſſel; um aber die durch die Adhäſion der Sicherheitsklappe und aus anderen Urſachen entſtehende Gefahr zu vermeiden, bringe ich an der Spitze des Keſſels eine zweite Oeffnung, ähnlich der für die Sicherheitsklappe angebrachten, wie aus der beiliegenden Zeichnung A. zu erſehen, an; und in dieſe Oeffnung ſetze ich einen Pflock oder eine Scheibe von ſchmelzbarer Legirung ein, die ich durch einen metallenen Ring und Schrauben, oder ſonſt, an ihrer Stelle befeſtige. Dieſe ſchmelzbare Legirung ſetze ich in der Regel aus einer Miſchung von Blei, Zinn und Wismuth in ſolchen Verhältniſſen zuſammen, daß ihr Schmelzen bei einem gegebenen Hitzegrade, welcher der ſein muß, bei dem der Dampf auszulaſſen iſt, und der natürlich nach dem Druck, den der Keſſel auszuhalten berechnet iſt, wechſelt, ſicher vorauszuſehen iſt. Die Oeffnung, welche die ſchmelzbare Legirung verſchließt, umgebe ich mit der Röhre B, die zum Zwecke hat, den Dampf, der ausgelaſſen werden ſoll, abzuleiten. Steigt nun die Temperatur des Dampfes in einem ſolchen Keſſel zu dem bezeichneten Grade ſeiner höchſten Grenze an, ſo ſchmilzt die Legirung und läßt ſo den Dampf frei ausſtrömen, wodurch jede Gefahr der Exploſion verhütet wird. Was ich alſo als meine Erfindung in Anſpruch nehme und durch Patent geſichert wünſche, iſt die Anwendung von ſchmelzbarer Legirung bei Dampfkeſſeln, die bei einem gege-

Digitized by Google

benen Hitzegrade ſchmilzt, und den Dampf, wie hiervor beſchrieben, ausſtrömen läßt, wobei ich jede Metallkompoſition gebrauche, welche die bezeichnete Wirkung hervorbringt.

Zeugen: G. H. A. B.
E. F.

---

3. *Specification of a Machine.*

To all whom it may concern:

Be it known, that I, A. B., of....., in the county of....., and State of ....., have invented a new and useful machine for....., (state the use and title of the machine; and if the application is for an improvement, it should read thus: a new and useful improvement on a [or, on the] machine, &c.); and I do hereby declare that the following is a full, clear, and exact description, of the construction and operation of the same, reference being had to the annexed drawings, making a part of this specification, in which figure 1 is a perspective view; figure 2 longitudinal; figure 3 a traverse section, &c., (describe all the sections of the drawings, and refer to the parts by letters. Then give a description of the construction and operation of the machine, and conclude with the claim, which should express the nature and character of the invention, and identify the part or parts claimed, separately, or in combination.)

Witness, (as in form 2.) A. B.

3. Desgleichen bei einer Maſchine.

Allen, die es angeht:

Sei kund und zu wiſſen, daß ich, A. B., von ....., in dem County ..... und Staat ..... eine neue und nützliche Maſchine zum ....., (hier den Namen und Gebrauch der Maſchine angeben; und iſt die Bitte blos auf eine Verbeſſerung * gerichtet, ſo muß es heißen: eine neue und nützliche Verbeſſerung an einer [oder, der] Maſchine ꝛc.) erfunden habe: und ich erkläre hiermit, daß Nachſtehendes eine vollſtändige, klare, und genaue Beſchreibung der Zuſammenſetzung und Wirkung derſelben iſt, welcher ich auch die angeſchloſſenen Zeichnungen beilege, von denen Fig. 1 die Perſpektivanſicht, Fig. 2 die Längenerhebung, Fig. 3 den Seitendurchſchnitt ꝛc. darſtellt, (hier fortfahren, alle Theile der Zeichnungen zu beſchreiben und ſich auf dieſelben durch Buchſtaben zu beziehen, dann eine Beſchreibung der Konſtruktion und Thätigkeit der Maſchine geben und mit dem Anſpruch ſchließen, der das Weſen und die Art der Erfindung darſtellen und den oder die Theile, die als Erfindung angeſprochen werden, einzeln oder zuſammen hervorheben muß.)

Zeugen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

*) Handelt es ſich um eine Verbeſſerung, ſo muß der urſprünglichen Erfindung entſagt und der Anſpruch lediglich auf die Verbeſſerung beſchränkt werden.

Digitized by Google

4. *Oath to accompany Specification.*

County of....., State of....., ss:

On this.....day of....., 18....., before the subscriber, a Justice of the Peace in and for the said county, personally appeared the within named A. B., and made solemn oath, (or, affirmation,) that he verily believed himself to be the original and first inventor of the mode herein described for preventing steam boilers from bursting; and that he did not know, or believe, that the same was ever before known or used: and that he was a citizen of the United States.

G. H., Justice of the Peace.

4. Beſtätigungseid dazu.

County....., Stadt....., ss:

An dieſem ... Tage des ....., 18.. iſt der innen benannte A. B. vor dem Unterzeichneten, einem Friedensrichter in und für das beſagte County, perſönlich erſchienen nnd hat einen feierlichen Eid (oder, Beſtätigung) abgelegt, daß er aufrichtig glaube, daß er der urſprüngliche und ächte Erfinder der hierin beſchriebenen Verfahrungsweiſe für Verhütung des Zerplatzens der Dampfkeſſel ſei, und daß er nicht wiſſe oder glaube, daß dieſelbe jemals vorher bekannt oder im Gebrauch geweſen, endlich, daß er ein Bürger der Vereinigten Staaten ſei.

G. H., Friedensrichter.

---

5. *Application for a Patent on a Design.*

To the Commissioner of Patents:

The petition of A. B., of the town of....., and county of....., in the State of....., respectfully represents: That your petitioner has invented or produced a new and original design or figure to be stamped or printed on fabrics, which, when thus printed, are termed calicoes, which he verily believes has not been known prior to the invention or production thereof by your petitioner. He therefore prays that letters patent of the United States may be granted to him therefor, vesting in him and his legal representatives the exclusive right to the same, upon the terms and conditions expressed in the act of Congress in that case made and provided; he having paid fifteen dollars into the treasury, and complied with the other provisions of the said act.

A. B.

5. Geſuch um ein Patent für eine Muſterzeichnung.

An den Patent-Commiſſär:

Die Petition des A. B. von der Stadt ..... und County ...., in dem Staate ....., ſtellt hochachtungsvoll dar: Daß Ihr Bittſteller eine neue und Originalzeichnung oder Muſter erfunden und gemacht hat, welche auf Fabrikate geſtempelt oder gedruckt wird, die man, wenn ſie ſo gedruckt ſind, Zitz nennt, und daß er aufrichtig glaubt, daß dieſelbe vor der Erfindung und Verfertigung durch Ihren Bittſteller noch nicht bekannt geweſen iſt. Deshalb bittet er um Bewilligung eines Pa-

Digitized by Google

tentes der Vereinigten Staaten darauf, daß ihm und seinen gesetzlichen Vertretern das ausschließliche Recht auf dieselbe gemäß den in der für einen solchen Fall erlassenen und bestehenden Kongreßakte ausgedrückten Vorschriften und Bedingungen ertheilt, nachdem er funfzehn Dollars in den Schatz bezahlt hat und den übrigen Vorschriften der besagten Akte nachgekommen ist. A. B.

---

6. *Certificate of Deposit of the Patent Fee.*

The Bank of.....

The Treasurer of the United States has credit at this office, for..... dollars in specie, deposited by A. B., of the town of....., in the county of....., and State of.....the same being for a patent for a steam boiler, (or, as the case may be.)

6. Certifikat der Einzahlung der Patentgebühren.

Die Bank.....

Der Schatzmeister der Vereinigten Staaten hat auf dieser Office Kredit für ..... Dollars in Contanten, die von A. B. von der Stadt ....., in dem County ..... und Staat ....., als für ein Patent über einen Dampfkessel (oder, wie es sonst der Fall sein mag,) deponirt worden sind.

---

7. *Withdrawal, with Accompanying Receipt.*

Sir: I hereby withdraw my application for a patent for improvements in the steam boiler, now in your office, and request that twenty dollars may be returned to me, agreeably to the act of Congress authorizing such withdrawal. A. B.

Received of the Treasurer of the United States, per Hon. E. B., Commissioner of Patents, twenty dollars, being the amount refunded on withdrawing my application for a patent for improvements, &c.

7. Zurücknahme mit beigelegter Quittung.

Mein Herr! Ich nehme hiermit mein Gesuch um ein Patent für eine Verbesserung an dem Dampfkessel zurück, das gegenwärtig in Ihrer Office liegt und bitte in Gemäßheit der eine solche Zurücknahme zulassenden Kongreßakte um Rückerstattung der von mir einbezahlten zwanzig Dollars. A. B.

Washington, den 20. April 1852.

Empfangen von dem Schatzmeister der Vereinigten Staaten durch den Ehrenw. E. B., Patent-Commissär, als den mir bei Zurücknahme meines Gesuchs um ein Patent für ꝛc. rückerstatteten Betrag.

Digitized by Google

8. *Surrender of a Patent for Re-issue.*

To the Commissioner of Patents:

The petition of A. B., of....., in the county of....., and State of....., respectfully represents: That he did obtain letters patent of the United States, for an improvement in the boilers of steam engines, which letters patent are dated on the first day of March, 18.....; that he now believes that the same is inoperative and invalid, by reason of a defective specification, which defect has arisen from inadvertance and mistake. He therefore prays that he may be allowed to surrender the same, and requests that new letters patent may issue to him for the same invention, for the residue of the period for which the original patent was granted, under the amended specification herewith presented; he having paid fifteen dollars into the treasury of the United States: agreeably to the requirements of the act of Congress in that case made and provided.

8. Zurückgabe eines Patents gegen ein neues.

An den Patent-Commissär.

Die Eingabe des A. B. von ..... in dem County ..... und Staat..... stellt hochachtungsvoll dar: Daß er für eine Verbesserung an den Kesseln der Dampfmaschinen ein vom ersten Tage des März 18... datirtes Patent der Vereinigten Staaten erlangt hat; daß er aber glaubt, daß dasselbe in Folge einer unvollständigen Beschreibung, die durch Unachtsamkeit und Irrthum veranlaßt war, unwirksam und nutzlos ist, und deshalb bittet, dasselbe zurückgeben zu dürfen, mit dem Ansuchen, daß ihm für den Ueberrest, der seit der Bewilligung des Patentes noch rückständigen Zeit für dieselbe Erfindung nach der hier beigeschlossenen verbesserten Beschreibung ein neues Patent ausgestellt werde, nachdem er, gemäß den Vorschriften der für einen solchen Fall erlassenen Kongreßakte funfzehn Dollars in den Schatz der Vereinigten Staaten gezahlt hat.

---

9. *Assignment of a Patent Right.*

Whereas, letters patent, bearing date the.....day of....., A. D. 18....., were granted and issued by the governement of the United States, under the seal thereof, to A. B., of, &c., for an improvement in machinery, for sawing and jointing bilging staves, of all sorts and sizes, (a general description of the invention should be given,) a more full and particular description whereof is annexed to the said letters patent, in a schedule; by which letters patent, the full and exclusive right and liberty of making and using the said invention, and of vending the same to others to be used was granted to the said A. B., his heirs, executors, administrators and assigns, for the term of fourteen years from the date thereof:* Now, therefore, this indenture witnesseth: That I, the said A. B., for and in consideration of the sum of.....dollars, to me in hand paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof is hereby acknowledged, have granted, assigned and set over, and by these presents do grant, assign and set over, unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, the said letters patent, and all my right, title and interest, in and to the said invention, so granted unto me; to have and to hold the said letters patent and invention, unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, in as full and ample a manner, to all intents and purposes, as I might have or hold the same, were these presents not executed, for and during the rest and residue of the said term of fourteen years.

Digitized by Google

In witness whereof, I have hereunto set my hand and seal, this.....day of ....., 18.....

In presence of)
G. H.
E. F. } A. B. (L. S.)

9. Ceſſion eines Patentrechtes.

Inmaßen dem A. B. von ꝛc. ein vom ... Tage des ..... A. D. 18.. datirtes, von der Regierung der Vereinigten Staaten erlaſſenes und mit dem Siegel derſelben verſehenes Patent für eine Verbeſſerung in der Maſchinerie zum Sägen und Spalten von Stabholz aller Art und Größe (hier die Erfindung im Allgemeinen beſchreiben,) ertheilt worden, worüber eine vollſtändigere und genauere Beſchreibung in dem dem Patent angehängten Schedul enthalten iſt, durch welches Patent dem beſagten A. B., ſeinen Erben, Teſtamentsvollſtreckern, Vermögensverwaltern und Ceſſionaren das unbedingte und ausſchließliche Recht und die Freiheit auf die Dauer von vierzehn Jahren von dem Datum des Patentes an bewilligt wurde, die Erfindung zu verfertigen und anzuwenden und dieſelbe zum Gebrauche an Andere zu verkaufen. * Deshalb nun bezeugt dieſer Vertrag: Daß ich, der beſagte A. B., für und in Erwägung der mir von C. D. von ꝛc. baar bezahlten Summe von ..... Dollars, deren Empfang ich hiermit beſcheine, das beſagte Patent, mit all meinem Rechte, Titel und Intereſſe an und auf die beſagte: mir ſo patentirte Erfindung, an die beſagten C. D., ſeine Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare überlaſſen, cedirt und übertragen habe und durch Gegenwärtiges überlaſſe, cedire und übertrage; auf daß er, der beſagte C. D., ſeine Teſtamentsvollſtrecker, Vermögensverwalter und Ceſſionare das beſagte Patent und Erfindung in eben ſo vollſtändiger und umfaſſender Weiſe zu allen Zwecken und Abſichten für und während der Dauer und des Ueberreſtes der beſagten Zeit von vierzehn Jahren behalten und beſitzen, wie ich dieſelbe behalten und beſeſſen haben würde, wenn dieſe Ceſſion nicht ausgeſtellt worden wäre.

Zur Urkunde deſſen habe ich hiernach meine Unterſchrift geſetzt und mein Siegel beigedrückt den ... Tag des ..... 18...

In Gegenwart von G. H.
E. F. } A. B. (L. S.)

---

10. *The same, where the Patentee has Sold a Moiety, and he and the Assignee Sell the Right for a Single State.*

Whereas, &c., (as in form 9, to the *, and then add:) and whereas the said A. B., has duly sold and assigned the undivided half or moiety, of the said letters patent or invention, and his right, title and interest, in and to the same, to E. F., of, &c., his executors, administrators and assigns, by indenture, dated.....day of....., 18.....; Now, therefore, this indenture witnesseth: That we, the said A. B. and E. F., for and in consideration of the sum of..... ....dollars, to us in hand paid, by C. D., of, &c., the receipt whereof is hereby acknowledged, have granted, bargained and set over, and

Digitized by Google

by these presents do grant, bargain and set over, unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, the full and exclusive right of making, constructing, using, and vending to others to be used, the said invention and improvement, as above mentioned, in and for the State of New-York; to have and to hold the same unto the said C. D., his executors, administrators and assigns, in and for the State aforesaid, in as full and ample a manner, to all intents and purposes, as we might have or hold the same, were these presents not executed, for and during the rest and residue of the said term of fourteen years.

In witness, &c., (as in form 9.)

10. Desgleichen, wenn der Patentinhaber eine Hälfte verkauft hat und er und der Cessionar das Recht für einen einzelnen Staat verkaufen.

Inmaßen ꝛc. (wie in Nr. 9. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und inmaßen der besagte A. B. die ungetheilte Hälfte oder denselben Antheil des besagten Patentes und Erfindung und seines Rechtes, Titels und Interesses auf und an denselben an E. F. von ꝛc., dessen Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare durch einen am ... Tage des ..... 18... abgeschlossenen Vertrag rechtsgültig verkauft und cedirt hat: Deshalb nun bezeugt dieses Dokument: Daß wir, die besagten A. B. und E. F., für und in Erwägung der uns von C. D. von ꝛc. baar bezahlten Summe von ..... Dollars, deren Empfang hiermit bescheinigt wird, an den besagten C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, das volle und ausschließliche Recht, die besagte Erfindung und Verbesserung, wie oben erwähnt, in und für den Staat New-York zu verfertigen, zu konstruiren, zu gebrauchen und an Andere zum Gebrauche zu verkaufen, abgetreten, verhandelt und übertragen haben; auf daß der besagte C. D., seine Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter und Cessionare, dieselben in und für den besagten Staat für und während des Ueberrestes und Rückstandes der besagten Zeit von vierzehn Jahren in eben so vollständiger und umfassender Weise zu allen Zwecken und Absichten behalten und besitzen, wie wir dieselben behalten und besessen haben würden, wenn diese Urkunde nicht ausgestellt worden wäre.

Zur Urkunde dessen ꝛc. (wie in Nr. 9.)

---

11. *Assignment before Obtaining Letters Patent, which must be Recorded preparatory thereto.*

Whereas, I, A. B., of....., in the county of....., and State of....., have invented certain new and useful improvements in the boilers of steam engines, for which I am about to make application for letters patent of the United States; and whereas, C. D., of....., aforesaid, has agreed to purchase from me, all the right, title and interest, which I have, or may have, in and to the said invention, in consequence of the grant of letters patent therefor, and has paid to me, the said A. B., the sum of five thousand dollars, the receipt of which is hereby acknowledged. Now this indenture witnesseth: That for and in consideration of the said sum to me paid,

Digitized by Google

I have assigned and transferred, and do hereby assign and transfer, to the said C. D., the full and exclusive right to all the improvements made by me, as fully set forth and described in the specification wich I have prepared and executed, preparatory to the obtaining of letters patent therefor. And I do hereby authorize and request the Commissioner of Patents to issue the said letters patent to the said C. D., as the assignee of my whole right and title thereto, for the sole use and behoof of the said C. D., and his legal representatives.

In witness, &c., (as in form 9.)

11. Ceſſion, ehe das Patent ertheilt worden, welche vorher regiſtrirt werden muß.

Inmaßen ich, A. B. von ꝛc., gewiſſe neue und nützliche Verbeſſerungen an den Keſſeln von Dampfmaſchienen erfunden habe, für die ich um ein Patent der Vereinigten Staaten nachzuſuchen vorhabe, und inmaßen C. D. von der vorbeſagten Stadt..... mit mir übereingekommen iſt, von mir all das Recht, Titel und Intereſſe, das ich an die beſagte Erfindung habe und in Folge des Patents darüber erlangen mag, anzukaufen, und der beſagte A. B. mir die Summe von fünftauſend Dollars bezahlt hat, deren Empfang ich anmit beſcheine: Deshalb nun bezeugt dieſer Vertrag: Daß ich für und in Erwägung der mir bezahlten Summe an den beſagten C. D. das volle und ausſchließliche Recht auf alle die von mir erfundenen Verbeſſerungen, welche in der von mir vorbereiteten und vor Erlangung des Patentes darauf ausgefertigten Beſchreibung vollſtändig auseinandergeſetzt und beſchrieben und cedirt und übertragen habe. Und ich ermächtige und erſuche den Patent-Commiſſär, das beſagte Patent an den beſagten C. D., als den Ceſſionar meines ganzen Rechtes und Titels darauf, zum alleinigen Gebrauch und Behuf des beſagten C. D. und ſeiner geſetzlichen Vertreter auszufolgen.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 9.)

---

12. *Caveat.*

To the Commissioner of Patents:

The petition of A. B., of....., in the county of....., and State of....., respectfully represents: That he has made certain improvements in the mode of constructing boilers of steam engines, and that he is now engaged in making experiments for the purpose of perfecting the same, preparatory to his applying for letters patent therefor. He therefore prays, that the subjoined description of his invention may be filed as a caveat, in the confidential archives of the patent office, agreeably to the provisions of the act of Congress in that case made and provided: he having paid twenty dollars into the treasury of the United States, and otherwise complied with the requirements of the said act.

March 1, 1852. A. B.

12. Verwahrung (Caveat).

An den Patent-Commiſſar.

Die Eingabe des A. B. von ꝛc. ſtellt hochachtungsvoll vor: Daß er gewiſſe Verbeſſerungen an der Verfertigungsweiſe der Dampfkeſſel

Digitized by Google

angebracht hat und gegenwärtig mit Versuchen zum Zwecke der Vervollkommnung derselben beschäftigt ist, ehe er um Ertheilung eines Patentes dafür einkommt. Deshalb bittet er, daß die beigeschlossene Beschreibung seiner Erfindung, gemäß den Vorschriften der für einen solchen Fall erlassenen Kongreßakte, in den geheimen Archiven der Patent-Office bewahrt werde, nachdem er zwanzig Dollars in den Schatz der Vereinigten Staaten bezahlt und sonst den Vorschriften der besagten Akte entsprochen hat.

New-York, den 1. März 1852. A. B.

III. Vorkaufsrecht der Anſiedler auf Staatsländereien.

(Pre-emption.)

Vorbemerkung.

1. Durch die am 4. September 1841 erlaſſene Kongreßakte ſind die Vorkaufsrechte der Anſiedler auf unverkauften Staatsländereien näher beſtimmt und dieſelben durch ein von dem Commiſſioner der Generallandoffice an die Regiſtratoren und Einnehmer erlaſſenes Circular interprätirt worden. Beide ſind auf jedem Landamte einzuſehen und wir entnehmen nur die weſentlichſten Punkte.

2. Wer auf das Vorkaufsrecht Anſpruch machen will, muß Bürger der Vereinigten Staaten ſein oder ſeine Erklärung abgegeben und die Abſicht beſchworen haben, daß er ein ſolcher werden wolle; auch muß er verheirathet, eine Witwe, oder, wenn ledig, volljährig ſein.

3. Das Land, auf dem er ſich niedergelaſſen, muß von den Vereinigten Staaten Feldmeſſern vermeſſen und der Indianertitel darauf gelöſcht ſein.

4. Nur unter dieſen Vorbedingungen kann ein ſolcher Anſpruch begründet und es müſſen dem Regiſtrator und Einnehmer der betreffenden Landdiſtrikte, in denen die Ländereien liegen, die erforderlichen Beweiſe (ſ. nachſtehende Formen) geliefert werden.

5. Der Claimant kann nur auf eine Viertelſektion oder 160 Akers oder darunter Anſpruch machen und ſich ſeines Rechtes bedienen, ehe die öffentlichen Verſteigerungen davon ausgeſchrieben werden.

6. Iſt das Land verkauft, ſo kann er ſich mit dem Käufer gemäß den Vorſchriften der beſagten Akte abfinden, muß aber dreißig Tage zuvor ſeine Erklärung, daß er das thun will, ſchriftlich abgeben (ſ. Form. 1), und binnen zwölf Monaten nachher die Abfindung nachweiſen.

7. Wer ſich einmal dieſes Rechtes bedient hat, kann es nachher bei keiner anderen Land-Office der Vereinigten Staaten wieder thun, und wer ſeine eigene Wohnung auf ſeinem eigenen Lande verlaſſen hat, um

Digitized by Google

sich auf öffentlichen Ländereien in demselben Staate oder Gebiete anzusiedeln, dem steht ein solches Recht nicht zu; auch ist eine Cession des Vorkaufsrechtes nicht gestattet.

8. Ausgenommen von dem Vorkaufsrechte sind Reservate für öffentliche Zwecke, Indianer, Schulen, Salinen, Anlage von Städten, Ländereien, die in den Grenzen eines inkorporirten Stadtbezirks liegen und auf denen Minen oder Salinen vorkommen.

Formen.

1. ***For Cases where the Land claimed shall have been rendered subject to Private Entry since the date of the Law.***

I, A. B., of....., being (the head of a family, or widow, or single man, over the age of twenty-one years, as the case may be, a citizen of the United States, or having filed my declaration to become a citizen as required by the naturalization laws, as the case may be,) have, since the first day of....., A. D. 18....., settled and improved the..... quarter of section number....., in the district of lands subject to sale at the land office at....., and containing.....acres, which land has been rendered subject to private entry since the passage of the act of 4th September, 1841, but prior to my settlement thereon, and I do hereby declare my intention to claim the said tract of land as a pre-emption right, under the provisions of said act of 4th of September, 1841.

Given under my hand this.....day of....., A. D. 18.....

In the presence of
G. H. } A. B.

1. Vorbehalt des Vorkaufsrechts auf verkauften Staatsländereien.

Ich, A. B. von ꝛc., ein..... (Familienhaupt, eine Wittwe oder ein lediger Mann von mehr als einundzwanzig Jahren, wie es der Fall sein mag, ein Bürger der Vereinigten Staaten, oder der seine Absicht erklärt hat, Bürger der Vereinigten Staaten zu werden, wie es der Fall sein mag,) habe seit dem ersten Tage des ..... A. D. 184... die Viertelsektion Landes Nummer...., in dem Landdistrikt, der in der Land-Office.... zum Verkaufe ausgesetzt ist, und ..... Acker Landes groß, angesiedelt und verbessert; welches Land seit dem Erlaß der Akte vom 4. September 1841, aber vor meiner Ansiedelung, dem Privatverkaufe ausgesetzt worden ist; und ich erkläre hiermit meine Absicht, mein Vorkaufsrecht auf das besagte Land gemäß der besagten Kongreßakte anzusprechen.

Gegeben unter meiner Unterschrift diesen ... Tage des.....A. D. 184..

In Gegenwart von
G. H. } A. B.

Digitized by Google

2. *Affidavit required of Pre-emption Claimant.*

I, A. B., claiming the right of pre-emption under the provisions of the act of Congress, entitled "An act to appropriate the proceeds of the sale of the public lands, and to grant pre-emption rights," approved September 4, 1841, to the.....quarter of section number....., of township number....., of range number....., subject to sale at....., do solemnly swear (or, affirm, as the case may be,) that I have never had the benefit of any right of pre-emption under this act; that I am not the owner of three hundred and twenty acres of land in any state or territory of the United States, nor have I settled upon and improved said land to sell the same on speculation, but in good faith to appropriate it to my own exclusive use or benefit, and that I have not made any agreement or contract, in any way or manner, with any person or persons whatsoever, by which the title which I may acquire from the government of the United States should enure, in whole or in part, to the benefit of any person except myself.

Signed, A. B.

I, C. D., register (or E. F., receiver) of the land-office at....., do hereby certify that the above affidavit was taken and subscribed before me, this.....day of....., A. D. 18.....

Signed, C. D., Register,
(or E. F., Receiver.)

2. Affidavit des Claimanten eines Vorkaufsrechts.

Ich, A. B., der das Vorkaufsrecht gemäß der Kongreßakte vom 4. September 1841, betitelt: „Eine Akte über die Verwendung des Ertrages von öffentlichen Ländereien und Bewilligung der Vorkaufsrechte," auf die Viertelſektion Nummer....., in dem Stadtbezirk Nummer....., von der Reihe Nummer..... entſpricht, das dem Verkaufe in ..... unterſtellt iſt, ſchwöre (oder, beſtätige) feierlich, daß ich dieſes Recht, gemäß der beſagten Akte, noch nie angeſprochen habe; daß ich in keinem Staate oder Gebiete der Vereinigten Staaten dreihundert und zwanzig Acker Landes beſitze und auf dem beſagten Lande nicht angeſiedelt und es verbeſſert habe, um es auf Spekulation zu verkaufen, ſondern um es zu meinem eigenen ausſchließlichen Nutzen und Beſten zu erwerben; endlich, daß ich ſchlechterdings keinen Vertrag oder Kontrakt mit irgend Jemand abgeſchloſſen habe, durch den der Titel, den ich von der Regierung der Vereinigten Staaten erlangen mag, ganz oder zum Theil auf eine andere Perſon außer mir übergehen ſoll.

Unterzeichnet, A. B.

Ich, C. D., Regiſtrator (oder, E. F., Einnehmer) an der Land-Office zu....., bezeuge hiermit, daß das obige Affidavit vor mir abgegeben und unterzeichnet worden iſt, dieſen ... Tag des.....A. D. 18...

Unterzeichnet, C. D., Regiſtrator.
(oder, E. F., Einnehmer.)

Digitized by Google

IV. Militärpenſionen und Landtitel.

(Pension Vouchers and Land Warrant.)

Vorbemerkung.

Da die Deutſchen viel in den Ver. St. Krieg führen, namentlich in den jüngſten in Florida und Mexiko gedient haben, ſo ſind die für Penſions- und Landtitelſachen beſtehenden Geſetze und zu Erlangung derſelben nothwendige Formen nicht ohne Wichtigkeit für ſie, und wenn ſie die nachverzeichneten Vorſchriften und Formen beobachten, ſo werden ſie ſich vor manchem Nachtheil hüten.

1. Wenn um eine Penſion oder ein Land-Warrant nachgeſucht wird, iſt zuvörderſt vor einem Friedensrichter—in New-York am paſſendſten vor dem Mayor — ein Affidavit abzugeben, in dem die Identität der Perſon und die Rechtmäßigkeit des Anſpruchs beſchworen wird. Dieſem iſt das Original-Certifikat, das zur Penſion berechtigt, oder der Entlaſſungsſchein, wenn es ſich um einen Landtitel handelt, oder aber eine beglaubigte Kopie davon beizulegen.

2. Hat ein Penſionär 14 Monate lang verſäumt, ſeine Penſion anzuſprechen, ſo muß er ſich an das Departement des Innern in Waſhington wenden und wiederholt ſeine Identität darthun.

3. Spricht ein Bevollmächtigter eine Penſion an, ſo hat er dem Agenten ſeine gehörig beglaubigte Vollmacht beizulegen und ein Affidavit abzugeben.

4. Stirbt ein Penſionär, ſo haben folgende Perſonen ſeinen Rückſtand anzuſprechen:

a. Seine Wittwe oder deren Bevollmächtigter.

b. Wenn er keine Wittwe hinterläßt, ſein Teſtamentsvollſtrecker oder Vermögensverwalter zum einzigen und ausſchließlichen Genuß für die Kinder, unter die er gleichheitlich zu vertheilen iſt; unter keinen Umſtänden darf er aber für Schulden in Anſpruch genommen werden.

5. Daſſelbe iſt der Fall, wenn die Wittwe eines Soldaten eine Penſion genoß.

Digitized by Google

6. Hinterläßt ein Pensionär weder Wittwe noch Kinder, so fällt der Rückstand seinen Intestaterben zu.

7. Administratorin und Kuratoren, die darum nachsuchen, haben die genauesten Beweise nach den hiernach vorgeschriebenen Formen zu liefern und die Certifikate zurückzugeben.

8. Pensionsagenten sind ermächtigt, alle die vorgeschriebenen Eide abzunehmen.

9. Gesuche um Landtitel (Land-Warrants oder Scrips) sind dem Pensions-Kommissär (Commissioner of Pensions) in Washington mit dem oben erwähnten Affidavit und Entlassungsscheine (Abschied) einzusenden.

10. Nur die Land-Warrants für den merikanischen Krieg können cedirt werden, nicht aber die in Folge der jüngsten Kongreßakte allen Soldaten, die in irgend einem der Kriege der Ver. Staaten gefochten haben, bewilligten Ansprüche auf je 160 Acker Landes.

---

a. Pensionssachen.

Formen.

1. *Oath of Pensioner.*

State of.....} ss:
.....County,}

Be it known, that before me, G. H., a Justice of the Peace in and for the county aforesaid, duly authorized by law to administer oaths, personally appeared A. B., and made oath, in due form of law, that he is the identical person named in an original certificate in his posession, of which (I certify) the following is a true copy; (insert here a copy of the certificate of pension, including names and dates;) that he now resides in....., and has resided there for the space of.....years last past, and that previous thereto he resided in.....;* and that he has not been employed, or paid, in the army, navy, or marine service of the United States, from the.....day of....., to.....*

Sworn and subscribed this.....day of....., 18....., before me, } A. B.

G. H., Justice of the Peace.

1. Affidavit und Eid eines Pensionärs.

Staat ....., } ss:
County ....., }

Zu wissen sei, daß vor mir, G. H., einem durch das Gesetz gehörig zur Eidesabnahme ermächtigten Friedensrichter in und für das vorbesagte County, A. B. persönlich erschienen ist und nach Vorschrift des Gesetzes beschworen hat, daß er die identische Person sei, welche in einem in seinem

Beſitze befindlichen Originalcertifikate benannt iſt, von dem nachſtehendes eine treue Abſchrift iſt; (hier das Penſionscertifikat einſchließlich der Namen und Daten kopiren;) daß er gegenwärtig in ..... wohne und daſelbſt während der Zeit der jüngſt vergangenen ... Jahre und vor dieſer Zeit in ..... gewohnt habe, * und daß er in der Armee, Flotte oder dem Marinedienſte der Vereinigten Staaten vom Tage des .... an bis zum .... nicht verwendet worden iſt und Sold bezogen hat.* A. B.

Beſchworen und unterzeichnet, dieſen Tag des ..... 18.., vor mir. } G. H., Friedensrichter.*)

---

2. *Certificate, where Pension has not been Drawn for Fourteen Months — to be Annexed to the Foregoing Deposition.*

State of....., ... County, } ss:
May 1st, 1852.

I, G. H., a magistrate in the county above named, do hereby certify, that I have the most satisfactory evidence, viz: (state what the evidence is, whether personal knowledge, or the affidavits of respectable persons, giving their names:) that A. B., who has this day appeared before me to take the oath of identity, is the identical person named in the pension certificate, which he has exhibited before me, numbered..... and bearing date at the War Office, the.....day of....., 18....., and signed by W. L. M., Secretary of War.

Given under my hand, at....., on the day and year above written.

G. H., Justice of the Peace.

2. Certifikat, wenn die Penſion ſeit 14 Monaten nicht bezogen worden — der vorhergehenden Depoſition anzuſchließen.

Staat ....., County ....., } ss:
1. Mai 1852.

Ich, G. H., ein Friedensrichter in dem vorbeſagten County, bezeuge hiermit, daß ich den überzeugendſten Beweis habe, nämlich: (hier die Art des Beweiſes, ob perſönliche Bekanntſchaft oder die Affidavits achtungswerther Perſonen, deren Namen zu bezeichnen ſind, anzugeben:) daß A. B., der an dieſem Tage vor mir erſchienen iſt, um den Identitätseid zu leiſten, die identiſche Perſon iſt, welche in dem mir vorgelegten Penſionscertifikate, beziffert...,

*) Iſt die Penſion erhöht worden, ſeit das Certificat ausgeſtellt wurde, ſo muß dieſes Umſtandes erwähnt werden; und im Falle es ein Revolutionspenſionär iſt, kann der zwiſchen den beiden ** ſtehende Satz wegbleiben.

Digitized by Google

im Kriegsdepartement vom ... Tage des ..... 18.. datirt und vom Kriegsſekretär W. L. M. unterzeichnet, benannt iſt.

Gegeben unter meiner Unterſchrift, in ....., am Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

G. H., Friedensrichter.

---

3. *Certificate of the Clerk, to Accompany form* 2.

State of New-York, } ss:
..... County, }

I, W. B., Clerk of the.....Court, of the county and State aforesaid, do hereby certify, that G. H. is a Justice of the Peace, in and for the said county, duly commissioned and qualified; that his commission was dated on the.....day of....., 18.....; and will expire on the.....day of....., 18....., and that his signature above written is genuine.

(L. S.) Given under my hand, and the seal of the said county, this.....day of....., 18.....

W. B., Clerk.

3. Beglaubigung des Vorigen durch den Clerk.

Staat New-York, } ss:
County ....., }

Ich, W. B., Clerk des ..... Court, in dem vorbeſagten County und Staat, bezeuge hiermit, daß G. H. ein gehörig beſtellter und qualifizirter Friedensrichter in und für das beſagte County iſt; daß ſeine Anſtellung vom ... Tage des ..... 18.. abläuft; und daß ſeine obige Unterſchrift echt iſt.

Gegeben unter meiner Unterſchrift und dem Siegel des beſagten
(L. S.) County, dieſen ... Tag des ..... 18...

W. B., Clerk.

---

4. *Power of Attorney, and Acknowledgment.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of....., a revolutionary (or, an invalid, as the case may be,) pensioner of the United States, do hereby constitute and appoint E. F. my true and lawful attorney, for me, and in my name, to receive from the agent of the United States, for paying pensions in Buffalo, State of New-York, my pension from the.....day of....., 18....., to the.....day of ....., 18.....

Witness my hand and seal, this.....day of....., 18.....

Sealed and delivered, }
in presence of C. D. }

A. B. (L. S.)

State of.....} ss:
.....County, }

Be it known, that on the.....day of....., 18....., before the subscriber, a Justice of the Peace in and for the said county, duly authorized by law to administer oaths, personally appeared A. B., above named, and acknowledged the foregoing power of attorney to be his act and deed.

In testimony whereof, I have hereunto set my hand, the day and year last above mentioned.

G. H., Justice of the Peace.

Digitized by Google

4. Vollmacht und deren Beglaubigung.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges, Daß ich, A. B. von ....., ein Revolutions- (oder, ein Invalid, oder wie es sonst der Fall sein mag,) Pensionär der Vereinigten Staaten, hiermit E. F. zu meinem wahren und gesetzlichen Bevollmächtigten ernenne und bestelle, um für mich und in meinem Namen von dem zur Bezahlung der Pensionen in Buffalo, Staat New-York, zu Bezahlung der Pensionen bestellten Agenten der Vereinigten Staaten meine Pension vom ... Tage des ..... 18.. bis zum ... Tage des ..... 18.. zu erheben.

Bezeugt mit meiner Unterschrift und meinem Siegel diesen ... Tag des ..... 18...

Besiegelt und übergeben in Gegenwart von C. D. } A. B. (L. S.)

Staat ....., } ss:
County ....., }

Zu wissen sei, daß am ... Tage des ..... 18.. vor dem Unterzeichneten, einem durch das Gesetz, zur Abnahme von Eiden gehörig ermächtigten Friedensrichter in und für das besagte County der obengenannte A. B. persönlich erschienen ist und bestätigt hat, daß die vorstehende Vollmacht sein Akt und Urkunde sei.

Zum Zeugniß dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt an dem Eingangs erwähnten Tage und Jahre.

G. H., Friedensrichter.

---

5. *Oath of the Attorney.*

State of.....} ss:
.....County, }

Be it known, that on the.....day of....., 18....., before the subscriber, a Justice of the Peace in and for said county, duly authorized by law to administer oaths, personally appeared E. F., the attorney in the foregoing power of attorney, and made oath that he has no interest whatever in the money he is authorized to receive, by virtue of the foregoing power of attorney, either by any pledge, mortgage, sale, assignment, or transfer; and that he does not know or believe that the same has been so disposed of to any other person whatever.

Sworn and subscribed, the day and year last above mentioned, before me, } E. F.

G. H., Justice of the Peace.

5. Eid des Bevollmächtigten.

Staat ....., } ss:
County ....., }

Zu wissen sei, daß am ... Tage des ..... 18.. vor dem Unterzeichneten, einem durch das Gesetz zur Abnahme von Eiden gehörig ermäch-

tigten Friedensrichter in und für das besagte County, der in der vorstehenden Vollmacht benannte Bevollmächtigte E. F. persönlich erschienen ist und eidlich bestätigt hat, daß er bei dem Gelde, das er kraft der obenstehenden Vollmacht zu erheben ermächtigt ist, auf keinerlei Weise, weder durch ein Pfand, Versicherung, Verkauf, Cession oder Uebertragung interessirt ist und daß er nicht weiß oder glaubt, daß über dasselbe zu Gunsten irgend einer andern Person, wer sie sei, verfügt ist. E. F.

Beschworen und unterzeichnet an dem oben erwähnten Tage und Jahre vor mir.

G. H., Friedensrichter.

---

6. *Oath of Guardian for Pensioner.*

State of.....} ss:
..... County,}

Be it known, that before me, H. T. C., a Justice of the Peace in and for said county duly authorized to administer oaths, personally appeared G. H., guardian of A. B., and made oath, in due form of law, that the said A. B. is still living, and is the identical person named in the original certificate in his possession, of which (I certify) the following is a true copy: (insert here a copy of the certificate of pension, including names and dates:) That he resides....., and has resided there for the space of.....years past, and that previous thereto he resided in.....;

Sworn and subscribed this.....}
day of....., 18....., before me,} G. H., Guardian.

H. T. C., Justice of the Peace.

6. Eid eines Kurators eines Pensionärs.

Staat ....., }
County ....., } ss:

Zu wissen sei, daß vor mir, H. T. C., einem durch das Gesetz zur Eidesabnahme gehörig ermächtigten Friedensrichter in und für das besagte County, G. H., Kurator des A. B., persönlich erschienen ist und in gehöriger Form Rechtens beschworen hat, daß der besagte A. B. noch lebt und die identische in dem, in seinem Besitze befindlichen Original-Certifikate benannte Person ist, von welchem Folgendes eine treue Abschrift ist: (hier das Pensions-Certifikat mit Namen und Daten in Kopie einsetzen:) Daß er in ..... wohnt, im Laufe der vergangenen ... Jahre dort und früher in ..... gewohnt hat.

G. H., Kurator.

Beschworen und unterzeichnet diesen ... Tag des ..... 18.. vor mir.

H. T. C., Friedensrichter.

Digitized by Google

7. *Oath of a Widow, a Pensioner.*

State (or, Territory) of.....,
County of.....,
} ss:

Be it known, that before me, G. H., a Justice of the Peace, duly authorized by law to administer oaths, in and for the county aforesaid, personally appeared M. B., and made oath, in due form of law, that she is the identical person named in an original certificate in her posession, of which (I certify) the following is a true copy: (insert here a copy of her certificate of pension, including names and dates;) that she has not intermarried, but continues the widow of the above mentioned A. B.; and that she now in....., and has resided there for the space of.....years past; and that previous thereto she resided in.....; of the truth of which statements I am fully satisfied.

Sworn to and subscribed, this.....
day of....., 18....., before me,
} A. B.

G. H., Justice of the Peace.

7. Eid einer zur Pension berechtigten Wittwe.

Staat (oder, Gebiet) .....,
County .....,
} ss:

Zu wissen sei, daß vor mir, G. H., einem durch das Gesetz zur Abnahme von Eiden gehörig ermächtigten Friedensrichter in und für das vorbesagte County, M. B. persönlich erschienen ist und in gehöriger Form Rechtens beschworen hat, daß sie die identische Person sei, die in einem in ihrem Besitze befindlichen Original-Certifikate benannt ist, dessen treue Abschrift wie folgt, lautet: (hier eine Kopie des Pensions-Certifikates mit Namen und Daten einsetzen:) Daß sie nicht wieder geheirathet habe, sondern noch immer Wittwe des hiervor erwähnten A. B. sei, und daß sie jetzt in ..... wohne, dort seit ... Jahren und vorher in . .... gewohnt habe; endlich daß ich von der Wahrheit dieser Angaben vollkommen überzeugt bin.

Beschworen und unterzeichnet diesen ... Tag des ..... 18.. vor mir.
} M. B.

G. H., Friedensrichter.

---

8. *Oath of a Widow, who drew a Pension under the Act of March 3d,* 1843.

$

United States of America,
State of.....,
..... County,
} ss:

Be it known, that before me, G. H., a Justice of the Peace, in and for the county aforesaid, duly authorized by law to administer oaths, personally appeared M. B., and made oath, in due form of law, that she is the identical person who drew a pension under the act of the 3d of March, 1843, on account of the revolutionary service of her husband the late, (insert here the name and rank of the husband,) at the rate of $..... per annum; that she now makes this affidavit for the purpose of drawing a pension

Digitized by Google

under the act of Congress, passed on the 17th of June, 1844, entitled "An act to continue the pensions, of certain widows;" that she has not intermarried, but continues to be a widow that she now resides in....., in the county....., and State of ....., and has resided there for the space of.....years past; and that previous thereto she resided in.....

Sworn to and subscribed, this.....day of....., 18. ...., in presence of R. P., before me, } M. B.

G. H., Justice of the Peace.

8. Eid einer nach der Akte vom 3. März 1843 zur Pension berechtigten Wittwe.

$

Vereinigte Staaten von Amerika, Staat ....., County ....., } ss:

Zu wissen sei, daß vor mir, G. H., einem durch das Gesetz zur Abnahme von Eiden gehörig ermächtigten Friedensrichter in und für das vorbesagte County, M. B. persönlich erschienen ist und in gehöriger Form Rechtens beschworen hat, daß sie die identische Person sei, die gemäß der Akte vom 3. März 1843 wegen der Kriegsdienste ihres Ehemannes, des verstorbenen (hier den Namen und Rang desselben einsetzen) in der Revolution eine jährliche Pension von $..... bezogen hat, und daß sie nun dieses Affidavit abgibt, um eine Pension gemäß der am 17. Juni 1844 erlassenen Akte, betitelt: „Eine Akte zur Fortreichung der Pensionen gewisser Wittwen," zu erlangen; daß sie sich nicht wieder verheirathet hat, sondern im Wittwenstande geblieben ist, gegenwärtig in ..... im County ..... und Staat ..... wohnt, daselbst während der Zeit von ..... Jahren und früher in ..... gewohnt hat.

Beschworen und unterzeichnet diesen ... Tag des ..... 18.., in Gegenwart von R. P. vor mir. } M. B.

G. H., Friedensrichter.

9. *Oath of Identity for the Widow, or Child, of a Deseased Pensioner.*

State of.....,
..... County,

Be it known, that before me, G. H., a Justice of the Peace, in and for the county aforesaid, duly authorized by law to administer oaths, personally appeared M. B., and made oath, in due form of law, that she (or, he) is the widow (or, son; or, daughter;) of A. B., the identical person who was a pensioner, and is now dead, and to whom a certificate of pension was issued, which is herewith surrendered;

Digitized by Google

That the deceased pensioner resided in....., in the State of....., for the space of.....years before his death; and that previous thereto he resided in.....

Sworn and subscribed, this.....} M. B.
day of....., 18....., before me,}

G. H., Justice of the Peace.

9. Affidavit über die Identität der Wittwe oder eines Kindes eines verstorbenen Pensionärs.

Staat ....., } ss:
County ....., }

Zu wissen sei, daß vor mir, G. H., einem durch das Gesetz zur Eidesabnahme gehörig ermächtigten Friedensrichter in und für das vorbesagte County, M. B. persönlich erschienen ist und in gehöriger Form Rechtens beschworen hat, daß sie (oder, er) die Wittwe, (oder, der Sohn; oder, die Tochter) des A. B., der identischen Person sei, die eine Pension bezogen hat und jetzt todt ist, welcher ein Pensions-Certifikat ertheilt worden, das hiermit zurückgegeben wird:

Daß der verstorbene Pensionär in ..... in dem Staate ..... während der Zeit von .. Jahren vor seinem Tode, früher aber in ..... gewohnt habe.*)

Beschworen und unterzeichnet diesen } M. B.
... Tag des ..... 18.. vor mir. }

G. H., Friedensrichter.

---

b. Landtitel.

(Land Warrants, or Scrips.)

Formen.

1. *Declaration to obtain U. S. Bounty Lands.*

State of.....} ss:
..... County,}

On this.....day of....., in the year one thousand eight hundred and fifty..... before me the undersigned, a Justice of the Peace, in and for the county and State aforesaid, personally appeared A. B., who being duly sworn according to law, declares, that he is the identical A. B., who was a private, (or, as the case may be,) in Company C., commanded by Capitain D. F., in the 7th Regiment of Infantry, commanded by Colonel F. G., that he enlisted on the.....day of....., 18....., at

*) Ist die Pension erhöht worden, so ist dieses Umstandes zu erwähnen. Obige Form kann auch für einen Testamentsvollstrecker oder Vermögensverwalter benutzt werden, wenn man diesen Namen anstatt des Wortes „Wittwe" setzt.

Digitized by Google

....., in the county of....., and State of..... for the term of.....years, and was discharged at, &c., on the.....day of....., 18....., by reason of the expiration of his service.

Sworn to and subscribed before me, the day and year first above written, } A. B.

E. F., Justice of the Peace.

1. Eidliche Erklärung für die Erlangung eines Landtitels.

Staat ....., } ss:
County ....., }

An diesem ... Tage des ..... im Jahre 18.. ist vor mir, dem Unterzeichneten, einem Friedensrichter in und für das vorbesagte County und Staat, persönlich erschienen A. B., welcher nach vorangegangener gesetzlicher Beeidigung, erklärt, daß er der identische A. B. sei, der als Gemeiner (oder, wie es sonst der Fall sein mag) in der von Kapitän D. E. kommandirten Kompagnie C, in dem von Oberst F. G. kommandirten siebenten Infanterieregiment gedient: daß er am ... Tage des ..... 18.. in ..... im County ..... und Staat ..... auf die Dauer von ... Jahren Dienste genommen hat und in ꝛc. am ... Tage des ..... 18.. wegen Ablaufs seiner Dienstzeit verabschiedet worden ist.*) A. B.

Beschworen und unterzeichnet vor mir am Eingangs erwähnten Tage und Jahre. }

F. F., Friedensrichter.

---

2. *Certificate of the Clerk to Accompany form* 1.

State of.....,
..... County, } ss:

I, W. B., Clerk of the.....court, of the county and State aforesaid, do hereby certify, that H. F., Esq., before whom the annexed affidavit was made, and who has hereunto subscribed his name, was at the time of so doing, a Justice of the Peace in and for the county aforesaid, duly commissioned and sworn; and that his signature appears to me genuine.

In testimony whereof, I hereunto set my hand and affix the seal of the..... court of said county this.....day of ....., in the year 18.....

(L. S.)

W. B.

---

*) Ist der Soldat wegen Defekts entlassen worden, so muß dies im Affidavit geändert, in diesem Falle aber das Certifikat des Regimentsarztes, im andern Falle der Abschied (discharge) beigelegt werden. Fehlt beides, so muß ein Offizier, und wenn kein solcher zu finden, mehrere glaubwürdige Zeugen beschwören, daß der betreffende eine identische Person sei.

Digitized by Google

2. Beglaubigung des Vorigen durch den Clerk.

Staat ....., } ss:
County ...., }

Ich, W. B., Clerk des ..... Court, im vorbesagten County und Staat, bezeuge hiermit, daß Herr H. F., von dem das obenstehende Affidavit abgegeben worden und der unter dasselbe seinen Namen unterzeichnet hat, zu der Zeit, als er dies that, gehörig bestellter und beeidigter Friedensrichter in und für das vorbesagte County war, und daß mir seine Unterschrift echt scheint.

Zum Zeugniß dessen habe ich hiernach meine Unterschrift
(L. S.) gesetzt und das Siegel des ..... County beigedrückt
diesen ... Tag des ..... 18... W. B.

---

3. *Power of Attorney and Acknowledgment.*

Know all men by these presents: That I, A. B., of, &c., do hereby constitute and appoint E. F., of Washington City, to be my true and lawful attorney, for me and in my name, to demand and receive from the Secretary of War of the United States, a warrant for the quantity of land due to me as aforesaid; and my said attorney is hereby fully authorized and empowered, to appoint one or more substitutes or attorneys under ....., for the special purposes above expressed.

Witness my hand and seal, this.....day of....., 18.....

Sealed and delivered in } A. B. (L. S.)
presence of C. D. }

State of.....,
..... County, } ss:

Be it known, &c., (as in form 4.)

3. Vollmacht mit Beglaubigung.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß ich, A. B. ꝛc. hiermit E. F. von der Stadt Washington zu meinem wahren und gesetzlichen Bevollmächtigten ernenne und bestelle, auf daß er für mich und in meinem Namen von dem Kriegssekretär der Vereinigten Staaten den Titel für das mir, wie vorbesagt, zukommende Stück Land verlange und empfange, und meinem besagten Bevollmächtigten wird hierdurch volle Macht und Gewalt ertheilt, einen oder mehrere Bevollmächtigte für sich zum obengenannten Zwecke zu konstituiren.

Zum Zeugniß dessen habe ich hiernach meine Unterschrift gesetzt und mein Siegel beigedrückt, diesen ... Tag des ..... 18...

Besiegelt und übergeben in } A. B. (L. S.)
Gegenwart von C. D. }

Staat ....., } ss:
County, ..., }

Zu wissen sei ꝛc. (wie in Nr. 4a.)

Digitized by Google

V. Lizenzen zum Getränkeverkauf.

(Licenses to sell spirituous Liquors.)

Vorbemerkung.

Verschiedene Geschäfte und Gewerbe bedürfen in den Vereinigten Staaten der Lizenz gewisser Behörden, wie zum Beispiel Karrenleute, Mieth- und Omnibuskutscher, Fähreninhaber, Krämer, Musterverkäufer u. s. f. Das Wichtigste und für den Deutschen, von denen so viele Wirthschaften, Wein- und Spezereihandlungen betreiben, Wissenswertheste aber sind die Vorschriften über den Verkauf geistiger Getränke, von denen wir daher hier allein handeln wollen und den Formularen folgende wesentliche Punkte zur Beachtung voraussenden.

1. Lizenzen zum Getränkeverkauf werden, wo dasselbe nicht, wie in manchen Staaten, ganz verboten ist, von den Accisekommissären (commissioners of excise) bewilligt. In inkorporirten Dörfern bildet diese Kommission der Board of Trustees ex officio, und in Städten (towns) wird sie aus drei Supervisors und zwei Friedensrichtern zusammengesetzt. In großen Städten (cities) steht diese Befugniß auch dem Mayor und den Aldermen zu. Diese Kommission versammelt sich regelmäßig im Monat Mai und bewilligt die Lizenzen auf ein Jahr.

2. Die Lizenzen für Schenk- und Gastwirthe erstrecken sich auf den Verkauf von geistigen Getränken zum Trinken im Hause, an Grocers zum Verkaufe außer dem Hause und bei Gastwirthschaften zum Beherbergen von Gästen mit oder auch ohne Erlaubniß zum Verkauf von Getränken.

3. Die Kommissäre dürfen von den Lizenznachsuchern keine Gebühren annehmen.

4. Ale und sogenanntes Strong-Bier sind unter den geistigen Getränken (strong and spirituous liquors) mit eingeschlossen.

5. Vor Ertheilung der Lizenz muß der darum Nachsuchende einhundert und fünfundzwanzig Dollars Kaution und hinreichende Bürgschaft stellen, daß er den Bedingungen derselben nachkommen werde, und auch einen guten moralischen Charakter sowie den Besitz der erforderlichen Mittel nachweisen.

Digitized by Google

6. Wer keine Lizenz zum Halten einer Wirthschaft (tavern) hat und ein Wirthsschild aufstellt, verfällt für jeden Tag, an dem er dieses Schild aufgestellt hat, in eine Geldbuße von einem Dollar und fünfundzwanzig Cents, und wer Getränke ohne Lizenz verkauft, hat kein Klagerecht gegen den Käufer.

Formen.

1. *License for Tavern to sell Spirituous Liquors.*

We the undersigned, forming a board of Commissioners of excise for the town of ....., in the county of....., having been applied to by D. M., a resident of the said town, who purposes to keep an inn or tavern at....., in the said town of ....., for a license to sell strong and spirituous liquors and wines, to be drank in his (or, her) house; and being satisfied that he (or, she) is of good character, and of sufficient ability to keep a tavern, and that he (or, she) has the necessary accommodations to entertain travellers, and that a tavern is absolutely necessary for the actual accomodation of travellers, at the place where he (or, she) purposes to keep the same; and for which he (or, she) has paid a duty of.....dollars, determined by us: we do therefore grant this license and authorize him (or, her) to sell strong and spirituous liquors of wines, to be drank in the inn or tavern to be kept at the place above mentioned. This license is to be in force until the day after the first Monday in May next.

In witness whereof, we have hereunto subscribed our names, the.....day of ....., 18.....

A. B., Supervisor.
G. H., &c., &c., } Justices.

1. Lizenz für einen Gastwirth zum Verkauf von geistigen Getränken.

Wir, die Unterzeichneten, welche die Accisekommission für die Stadt ....., im County ....., bilden, nachdem ein Einwohner der besagten Stadt, der ein Wirths- oder Gasthaus in —, in dem besagten Stadtbezirk....., errichten will, um eine Lizenz zum Verkaufe starker und geistiger Getränke und Weine, die in seinem (oder, ihrem) Hause ausgeschenkt werden sollen, nachgesucht hat; und nachdem wir uns überzeugt haben, daß er (oder, sie) einen guten moralischen Charakter und die erforderliche Fähigkeit zum Wirthschaftsbetriebe besitzt, und daß er (oder, sie) die nöthigen Bequemlichkeiten und Räumlichkeiten zur Aufnahme von Gästen hat, auch daß ein Gasthaus zur Beherbergung von Reisenden an dem Platze, an dem er (oder, sie) ein solches zu errichten gedenkt, durchaus nothwendig ist; und er (oder, sie) die von uns bestimmte Abgabe von.....Dollars dafür bezahlt hat; deshalb nun ertheilen wir diese Lizenz und gestatten ihm (oder, ihr) starke und geistige Getränke und Weine zu verkaufen, welche in dem Wirths- oder Gasthause, das an dem oben erwähnten Platze gehalten werden soll, auszuschenken und zu trinken

Digitized by Google

sind. Diese Lizenz hat bis zu dem Tage nach dem ersten Montag im nächsten Mai in Kraft zu bleiben.

Zur Urkunde dessen haben wir hiernach unsere Namen unterzeichnet, den ... Tag des ..... 18...

A. B., Supervisor.
G. H., &c. &c., } Friedensrichter.

---

2. *Bond of Tavern Keeper, on License to Sell Spirituous Liquors, with Certificate.*

Know all men by these presents: That we, L. M. and E. F. of &c., are held and firmly bound unto the people of the State of New-York, in the sum of one hundred and twenty-five dollars, to be paid to the said people; for which payment, well and truly to be made, we bind ourselves, our and each of our heirs, executors and administrators, jointly and severally, firmly by these presents.

Sealed with our seals. Dated the.....day of....., one thousand eight hundred and..... *

Whereas, the said L. M. intends keeping an inn or tavern, at....., in the town of....., in said county of....., and has applied for a license to sell strong and spirituous liquors and wines, to be drank in the said inn or tavern, to be kept as aforesaid: Now, therefore, the condition of this obligation is such, that if the said L. M., during the time he shall keep an inn or tavern, will not suffer it to be disorderly, or suffer any cockfighting, gaming, or playing with cards or dice, or keep any billiard table, or other gaming table, within the tavern so by him kept, or in any out-house, yard, or garden, belonging thereto, then this obligation to be void; else to remain in force.

Signed, sealed and delivered, in the presence of G. H. } C. D. (L. S.) E. F. (L. S.)

We, the undersigned, forming a board of Commissioners of excise for the town aforesaid, approve of the security to the above bond, as sufficient for the purposes intended.

A. B., Supervisor.
G. H., &c., &c., } Justices.

2. Kautionsurkunde des so berechtigten Wirthes.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß wir, L. M. und E. F. von ꝛc., dem Volke des Staates New-York für die Summe von einhundert und fünfundzwanzig Dollars verbunden und dem besagten Volke zu bezahlen schuldig sind; für deren richtige und redliche Bezahlung wir uns unsere und jeden unserer Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter insgesammt und einzeln durch Gegenwärtiges fest verbinden.

Gesiegelt mit unseren Siegeln. Datirt den ... Tag des ..... eintausend achthundert und ... *

Inmaßen der besagte L. M. eine Wirthschaft oder Taverne in ....., im Stadtbezirk ..... in dem besagten County ....., zu halten gedenkt und bei uns um eine Lizenz zum Verkaufe von starken und geistigen Getränken und Weinen nachgesucht hat, die in der besagten Wirthschaft oder

Digitized by Google

Taverne am vorerwähnten Platze getrunken werden sollen: Deshalb nun ist die Bedingung dieser Verschreibung die, daß, wenn der besagte L. M. während der Zeit, in welcher er eine Wirthschaft oder Taverne hält, keine Unordnung, Hahnenkämpfe oder anderes Spiel duldet, nicht mit Karten oder Würfeln spielen läßt, kein Billard oder andern Spieltisch in der von ihm so geführten Wirthschaft oder in einem Nebengebäude, im Hofe oder dem dazu gehörigen Garten hält, dann diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft bleiben soll.

Unterzeichnet, gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } L. M. (L. S.) E. F. (L. S.)

Wir, die Unterzeichneten, welche die Accisecommission für die besagte Stadt bilden, erklären die in der vorstehenden Verschreibung gegebene Sicherheit als hinreichend für die beabsichtigten Zwecke.

A. B., Supervisor.
G. H., &c. &c., } Friedensrichter.

---

3. *Grocer's License.*

We, the undersigned, forming a board of Commissioners of excise for the town of ....., in the county of....., having been applied to by O. P., a resident of said town, who purposes to keep a grocery at....., in the said town, for a license to sell strong and spirituous liquors and wines, in quantities less than five gallons, and for which he has paid a duty of.....dollars, determinated by us: and being satisfied that he is of good moral character; we do therefore grant this license, authorizing him to sell strong and spirituous liquors and wines, in quantities less than five gallons, but not to be drank in his shop, house, out-house, yard or garden; and it is expressly declared, that this license shall not be deemed to authorize such sale of any liquors or wines, to be drank in the house or shop of the said O. P., or in any out-house, yard, or garden, appertaining thereto, or connected therewith. This license is to be in force until the day after the first Monday in May next.

In witness, &c., (as in form 1.)

3. Lizenz für einen Grocer.

Wir, die Unterzeichneten, welche die Accisekommission für die Stadt ....., im County ....., bilden, nachdem O. P., ein Einwohner in der besagten Stadt um eine Linzenz zum Verkaufe von starken und geistigen Getränken und Weinen in Quantitäten von weniger als fünf Gallonen nachgesucht und die von uns bestimmte Abgabe von..... Dollars entrichtet hat, und nachdem wir uns überzeugt, daß er einen guten moralischen Leumund besitzt; so haben wir daher diese Lizenz ertheilt und erlauben ihm, starke und geistige Getränke in Quantitäten, von weniger als fünf Gallonen zu verkaufen, aber nicht, daß sie in seinem Laden, Hause, Nebenhause, Hof oder Garten getrunken werden; und es wird ausdrücklich erklärt, daß diese Lizenz nicht so angesehen werden soll, als ermächtige sie zum Ausschank von Getränken und Weinen in dem Hause

Digitized by Google

oder Laden des beſagten O. P., oder in irgend einem Nebenhauſe, Hofe oder Garten, die dazu gehören oder damit verbunden ſind. Dieſe Lizenz ſoll bis zu dem Tage nach dem erſten Montag im nächſten Mai in Kraft bleiben.

Zur Urkunde ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

4. *Grocers' Bond.*

Know all men, &c., (as in form 2, to the *, and then add:) Whereas, the said O. P., has applied for a license to sell strong and spirituous liquors and wines, at his grocery, in the town aforesaid: Now, therefore, the condition of this obligation is such, that if, during the term for which his license shall be granted, he will not suffer his grocery to become disorderly; that he will not sell, or suffer to be sold, any strong or spirituous liquors or wines, to be drank in his shop, or house, or in any out-house, yard, or garden, appertaining thereto; and that he will not suffer any such liquor, sold by virtue of such license, to be drank in his shop or house, or in any out-house, yard or garden, belonging thereto, then this obligation to be void; else, to remain in force.

Signed, sealed, &c., (as in form 2.)

4. Kautionsurkunde dazu.

Kund und zu wiſſen ꝛc. (wie in Nr. 2. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) Inmaßen der beſagte O. P. um eine Lizenz zum Verkaufe ſtarker und geiſtiger Getränke und Weine in ſeiner Grocery in der vorbeſagten Stadt nachgeſucht hat: Deshalb nun iſt die Bedingung dieſer Verſchreibung die, daß, wenn er während der Zeit, für die ihm ſeine Lizenz ertheilt iſt, in ſeiner Grocery keine Unordnung einreißen, keine ſtarken oder geiſtigen Getränke oder Weine zu dem Zwecke verkauft oder verkaufen läßt, daß die in ſeinem Laden, oder Hauſe, oder in irgend einem dazu gehörigen Nebenhaus, Hof oder Garten getrunken werden; und daß er nicht zugeben will, daß ſolche, Kraft dieſer Lizenz erkaufte Getränke in ſeinem Laden oder Haus, oder in irgend einem dazu gehörigen Nebenhaus, Hof oder Garten getrunken werden, dann dieſe Verſchreibung ungültig ſein, ſonſt aber in voller Kraft bleiben ſoll.

Unterzeichnet ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Digitized by Google

Fünfte Abtheilung.

Gerichtssachen.

(Court matters.)

I. Beglaubigungen und Certifikate.

(Acknowledgments, Proofs and Certificates.)

Vorbemerkung.

1. Bevor eine Kaufsurkunde von Grundeigenthum registrirt werden kann, muß sie zuvor von einem zuständigen Beamten beurkundet oder beglaubigt werden, mit Ausnahme von New-Hampshire, wo es ohne dies geschehen kann, dann ist sie aber gegen die Ansprüche von Gläubigern und späteren Käufern nur auf sechzig Tage gültig. Im Staat New-York müssen alle auf Uebertragungen von Grundeigenthum abzielenden Urkunden, selbst die mehr als dreijährigen Pachtungen, registrirt werden.

2. Nicht registrirte Urkunden der Art sind indeß den betheiligten Kontrahenten und ihren Vertretern gegenüber bindend, nicht aber gegen Gläubiger, die ein Urtheil erwirkt und gegen spätere Käufer in gutem Glauben. Nur in Maryland, Virginien und Nord-Carolina ist die Uebertragung des Besitztitels an die Beglaubigung und Registrirung des Verkaufsinstrumentes gebunden.

3. Das Beglaubigungsrecht der betreffenden Beamten ist auf den Jurisdiktionsbezirk des Gerichts der Stadt oder des County, in dem sie wohnen oder für die sie bestellt oder erwählt sind, beschränkt.

4. Uebergabsinstrumente (Deeds) von Grundeigenthum und alle darauf sich beziehende Kontrakte, Vollmachten und andere Urkunden können im Staate New-York beglaubigt werden, wie folgt:

a. Innerhalb des Staates: von den Richtern des Supreme- und der County-Courts, den Mayors und Recorders, sowie den Commissioners of Deeds in den größern Städten (cities) und den Friedensrichtern in den verschiedenen Stadtbezirken (towns).

b. Außerhalb dem Staate und in den Vereinigten Staaten: von dem Chief Justice und den Associate Justices des Supreme Court (Ober-

Digitized by Google

richter und Richter des Obertribunals) der Vereinigten Staaten, den Distriktrichtern derselben, den Richtern des Supreme-, Superior- oder Circuit-Court irgend eines Staates oder Gebietes, dem Oberrichter und den Richtern der Vereinigten Staaten im Distrikt Columbia, den Mayors der Städte (cities) und den Commissioners of Deeds, die vom Gouverneur dieses Staates in andern Staaten, Gebieten und dem Distrikt Columbia angestellt sind.

c. Außerhalb der Vereinigten Staaten: von einem Richter des höchsten Gerichts in Ober- und Unter-Canada, einem Konsul, Gesandten oder Geschäftsträger der Vereinigten Staaten, den Mayors, in London, Dublin, Edinburg und Liverpool und jeder durch eine gesiegelte Kommission des Supreme Court dieses Staates dazu ermächtigten Person.

5. Der volle officielle Titel des beglaubigten Beamten sollte stets der Unterschrift beigesetzt sein.

6. Wenn in einer Urkunde radirt oder geändert ist, sollte dies von den Kontrahenten vor der Unterschrift oder in der Beglaubigung erwähnt sein.

7. Von all den erwähnten Beamten, mit Ausnahme der Friedensrichter und Commissioners of Deeds, können Zeugen, die sich zu erscheinen weigern, durch Subpöna vorgeladen werden.

8. Ist ein Zeuge todt, so können die Beglaubigungen nur von den höhern Richtern ausgestellt werden.

Formen.

1. *Certificate of Acknowledgment by Party known to the office.*

.....County, ss:

On the first day of May, in the year of our Lord one thousand eight hundred and fiftytwo, before me personally came A. B., to me known to be the individual described in, and who executed the within (or, above, or, annexed) conveyance, (or, bond, or, letter of attorney; or, instrument in writing,) and acknowledged that he executed the same, for the purpose hereln mentioned.

G. H., Judge of said county.

1. Certifikat der Bestätigung durch eine dem beglaubigten Beamten bekannte Person.

County ....., ss:*)

An diesem ersten Tage des Mai im Jahre eintausend achthundert und zweiundfunfzig kam A. B., der mir als das in dem innen (oder, obenstehenden; oder, beigeschlossenen) Kaufbriefe (oder, Verschreibung;

*) Wenn irgend eine Urkunde in diesem Staate beglaubigt, die in einem andern benutzt oder registrirt werden soll, so ist vor dem County auch der Staat zu benennen. Aehnlichen Bestätigungen können auch durch Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter, Scheriffs ꝛc. abgegeben werden.

oder, schriftlichen Urkunde) beschriebene Individuum bekannt ist und der denselben ausgestellt hat, persönlich zu mir und bestätigte, daß er denselben zu dem darin angegebenen Zwecke ausgestellt habe.

G. H., Countyrichter des besagten County.

---

2. *Certificate where Identity of Party is proven to the officer.*

.....County, ss:

On this first day of May, &c., before me personally came A. B., proven to me satisfactorily to be the same person described in, and who executed the within conveyance, by the oath of C. D., subscribing witness thereto, (In case of so being to add:) who being by me duly sworn, did depose and say, that he resided in the city of Auburn, in the county of Cayuga; that he was acquainted with the said A. B., and that he knew him to be the same person described in and who executed the within conveyance: and, thereupon, the said A. B. acknowledged that he executed the same.

E. F., Justice of the Peace in and for said county.

2. Desgleichen, wo die Identität der Person durch einen Dritten nachgewiesen worden.

..... County, ss:

An diesem ersten Tage des Mai ꝛc. kam A. B., dessen Identität mit der in dem innenstehenden Kaufbriefe beschriebenen Person, welche denselben ausstellte, mir durch den Eid des (wenn es der Fall ist, beizusetzen: in demselben unterzeichneten Zeugen) C. D. genügend nachgewiesen worden ist, indem derselbe, nachdem er von mir vorschriftsmäßig beeidigt worden, angab und sagte, daß er in der Stadt Auburn im County Cayuga wohne, daß er den besagten A. B. kenne und wisse, daß er dieselbe Person sei, welche in dem innenstehenden Kaufbrief beschrieben ist und welche denselben ausstellte, persönlich zu mir und bestätige mir, daß er, der besagte A. B., denselben ausgestellt habe.

E. F., Friedensrichter in und für das besagte County.

---

3. *By Husband and Wife — known to the officer.*

.....County, ss:

On this first day of May, &c., before me personally came A. B., and Mary his wife, to me known to be the individuals described in, and who executed the within conveyance, and acknowledged that they executed the same; and the said Mary acknowledged, on a private examination by me made, apart from her husband, that she executed the said conveyance freely, and without any fear or compulsion of him.

C. D., Commissioner of Deeds in and for said county.

3. Desgleichen durch Mann und Frau.*)

County ....., ss:

An diesem ersten Tage des Mai ꝛc. erschienen A. B. und seine Ehefrau Maria, die mir als die Personen bekannt sind, welche in dem innen

*) Sind beide oder ein Theil des Paares dem beglaubigten Beamten unbekannt, so ist das Certifikat nach Form 2 zu ändern, ebenso, wenn mehrere Personen eine Urkunde ausstellen und in allen hiernach aufgeführten Fällen.

Digitized by Google

ſtehenden Kaufbriefe beſchrieben ſind und denſelben ausgeſtellt haben; und die beſagte Maria beſtätigte mir, nachdem ich ſie allein und in Abweſenheit ihres Ehemannes vernommen, daß ſie den beſagten Kaufbrief freiwillig und ohne Furcht vor oder Zwang durch ihn ausgeſtellt habe.

C. D., Commiſſioner of Deeds in und für das beſagte County.

---

4. *By an Attorney.*

.....County, ss

On this first day of May, &c., before me personally came A. B., known to me to the same person described in, and who executed the within conveyance, and acknowledged that he executed the same as the act and deed of C. D., therein described, by virtue of a power of attorney duly executed by the said C. D., bearing date the..... day of.....in the year....., and recorded in the office of the Clerk of the county of Onondaga, in book A of Powers of Attorney, page 39, on the.....day of....., in the year.....

E. F., Justice, &c.

4. Desgleichen, durch einen Bevollmächtigten.

County ....., ss:

An dieſem erſten Tage des Mai ꝛc. kam A. B., mir als dieſelbe Perſon bekannt, welche in dem innen ſtehenden Kaufbriefe beſchrieben iſt und denſelben ausgeſtellt hat, perſönlich zu mir und beſtätigte, daß er denſelben als den Akt und das Dokument des darin benannten C. D., kraft einer von dem beſagten C. D. gehörig ausgeſtellten, vom ... Tage des ..... im Jahre ..... datirten und in der Office des Clerk des County .....im Vollmachtenbuche A. Seite 39 am ... Tage des ..... im Jahre ..... regiſtrirten Vollmacht ausgefertigt habe.

E. F., Friedensrichter ꝛc.

---

5. *By Attorney known to the officer.*

.....County, ss:

On this first day of May, &c., before me personally came A. B., known to me to be the Attorney in fact of C. D., the individual described in, and who executed the within conveyance, by his said Attorney; and the said A. B., acknowledged that he executed the same, as the act and deed of the said C. D.

E. F., Justice, &c.

5. Desgleichen, durch einen dem Beamten bekannten Bevollmächtigten.

County ....., ss:

An dieſem erſten Tage des Mai ꝛc. kam A. B., mir als der thatſächliche Bevollmächtigte des C. D., des in dem innen ſtehenden Kaufbriefe beſchriebenen Individuums, das denſelben durch den beſagten Anwalt

Digitized by Google

ausstellte, bekannt, persönlich zu mir und bestätigte, daß er denselben als den Akt und die Urkunde des besagten C. D. ausgefertigt habe.

E. F., Friedensrichter.

---

6. *By a Party to confirm Deed executed during Infancy.*

.....County, ss:

On the first day of May, &c., before me personally came A. B., to me known to be the individual described in and who executed the within conveyance, and thereupon duly acknowledged, that the said conveyance was formerly executed by him when he was an infant under the age of twenty-one years; that he has since arrived at full age, and is desirous of confirming his former execution thereof; and that he now acknowledges that he executed the same, as and for his act and deed.

E. F., Justice, &c.

6. Desgleichen, durch eine Person, welche eine Urkunde in der Minderjährigkeit ausgestellt hat.

County ....., ss:

An diesem ersten Tage des Mai ꝛc. kam A. B., mir als das in der innen stehenden Urkunde beschriebene Individuum, das dieselbe ausstellte, bekannt, persönlich zu mir und bestätigte sofort in gehöriger Form, daß die besagte Urkunde früher von ihm ausgestellt worden sei, als er noch minderjährig und unter 21 Jahren alt war, daß er aber seitdem volljährig geworden und nun wünsche, seine frühere Ausstellung derselben zu bekräftigen, und daß er deshalb anerkenne, daß er dieselbe als und für seinen Akt und Kaufinstrument ausgestellt habe.

E. F., Friedensrichter.

---

7. *Certificate of Proof by Subscribing Witness known to the officer.*

.....County, ss:

On this first day of May, &c., before me personally came C. D., subscribing witness to the within conveyance, to me known, who, being by me duly sworn, did depose and say, that he resided in the town of....., in said county; that he knew A. B., the individual described in, and who executed the said conveyance; that he was present and saw the said A. B. sign, seal and deliver the same, as and for his act and deed; and that the said A. B. then acknowledged the execution thereof; whereupon the said C. D. became the subscribing witness thereto.

E. F., Justice, &c.

7. Certifikat über den durch einen, dem Beamten bekannten, unterzeichneten Zeugen gelieferten Beweis.

County ....., ss:

An diesem ersten Tage des Mai ꝛc. kam C. D., in dem innen stehenden Kaufbriefe unterzeichneter und mir bekannter Zeuge persönlich zu mir,

Digitized by Google

und gab, nachdem er von mir vorschriftsmäßig beeidigt worden, an, und sagte aus, daß er in der Stadt..... im besagten County wohne; daß er, A. B., das Individuum, welches in dem besagten Kaufbriefe beschrieben ist und denselben ausstellte, kenne; daß er zugegen gewesen sei und gesehen habe, wie der besagte A. B. denselben als seinen Akt und Instrument unterzeichnete, siegelte und aushändigte; und daß der besagte A. B. damals die Aushändigung desselben anerkannt habe: worauf der besagte C. D. unterzeichnender Zeuge desselben geworden sei.

E. F., Friedensrichter.

---

8. ***Proof of the Execution of a Deed where the Subscribing Witnesses are dead.***

.....County, ss:

On this first day of May, &c., before me personally came G. H., to me known, who being by me duly sworn, and the within conveyance being shown to him, did depose and say, that he knew the parties therein described; that he was well acquainted with A. B., the grantor; that he had frequently seen him write, and knew his handwriting; and that the name of the said grantor subscribed to the said conveyance was in the proper handwriting of the said A. B.

And the said G. H. further on his oath said, that he was well acquainted with C. D., one of the subscribing witnesses to the said conveyance, and with his handwriting; that the said C. D., at the time of the date of said deed, resided in the town of....., in the county of....., and has been dead about one year; and that the name of the said C. D., deceased, subscribed as a witness to said conveyance, was in his proper handwriting.

And the said G. H. further deposed and said, that at the time of the date of said conveyance, he was, and for several years had been, also acquainted with one E. F., a shoemaker, who then resided in the said town of....., in the county of....., and in the neighborhood of the said grantor; that the said E. F., died at the town of..... aforesaid, in the year 1844, and since the date of said conveyance; that he, the said G. H., was not acquainted with the handwriting of the said E. F.; that he has never known or heard of any other person of the name of E. F., (if necessary, insert, residing in the neighborhood of said grantor,) and that he cannot say in whose handwriting the name of the said E. F. is subscribed to the said conveyance.

And I hereby certify, that the aforesaid deposition of the said G. H. is to me satisfactory evidence of the death of all the witnesses to the within conveyance, and of the handwriting of C. D., one of the said witnesses, and of the handwriting of A. B., the grantor therein named. J. P. H., County Judge of said county.

8. Beweis über die Vollziehung eines Kauf-Instruments, wo die unterzeichneten Zeugen todt sind.

County....., ss:

An diesem ersten Tage des Mai ꝛc. kam der mir bekannte G. H. persönlich zu mir und gab, nachdem er von mir vorschriftsmäßig beeidigt und ihm der innen stehende Kaufbrief vorgezeigt worden, an und sagte aus, daß er die darin bezeichneten Partieen gekannt habe; daß er mit dem Verkäufer A. B. gut bekannt gewesen sei; daß er ihn öfters hätte schreiben

Digitized by Google

sehen und seine Handschrift kenne; und daß der in dem besagten Kaufbrief unterzeichnete Name wirklich die eigene Unterschrift des besagten A. B. sei.

Und derselbe G. H. erklärt ferner eidlich, daß er auch mit C. D., einem der in dem besagten Kaufbriefe unterzeichneten Zeugen, gut bekannt gewesen sei und seine Handschrift kenne; daß der besagte C. D. zur Zeit des Datums des besagten Kaufbriefes in der Stadt..... im County..... gewohnt habe und seit etwa einem Jahre todt sei, und daß der Name des besagten, verstorbenen C. D., welcher als Zeuge den besagten Kaufbrief unterzeichnete, seine eigene Unterschrift sei.

Und der besagte G. H. gab weiter an und sagte, daß er zur Zeit des Datums des besagten Kaufbriefes ebenfalls mit einem gewissen E. F., einem Schuhmacher, der in der besagten Stadt..... in dem County und in der Nachbarschaft des besagten Verkäufers gewohnt, viele Jahre lang bekannt gewesen; daß der besagte E. F. in der vorbesagten Stadt..... im Jahre 1844 und nach dem Datum des besagten Kaufbriefes gestorben sei; daß er, der besagte G. H., die Handschrift des besagten E. F. nicht kenne: daß er nie eine andere Person von dem Namen E. F. gekannt oder davon gehört habe, und daß er nicht sagen könne, in wessen Handschrift der Name des besagten E. F. in dem besagten Kaufbriefe unterzeichnet sei.

Und ich bezeuge hiermit, daß die vorbesagte Angabe des besagten G. H. mir als hinreichender Beweis von dem Tode aller der in dem innenstehenden Kaufbriefe unterzeichneter Zeugen und von der Unterschrift des C. D., eines der besagten Zeugen, sowie von der Unterschrift des darin benannten Verkäufers A. B. dient.

J. P. H., Countyrichter des besagten County.

---

9. *Form of Acknowledgment in New-England States.*

Commonwealth (or, State) of.....,
County of.....,
} ss:

Salem, May 1, 1852.

Then personally appeared before me, the within (or, above) named A. B., and acknowledged (or, and C. B. his wife, and severally acknowledged) the foregoing instrument to be his (or, their) free act and deed.

E. F., Justice, &c.

9. Form einer Beglaubigung in den Neu-England-Staaten.

Gemeinwesen (oder, Staat) .....,
County.....,
} ss:

Darum erschien der innen (oder, oben) benannte A. B. persönlich vor mir, und bestätigte (oder, und C. B. und seine Ehefrau ꝛc., und beide bestätigen), daß das vorstehende Instrument sein (oder, ihr) freier Akt und Urkunde sei. E. F., Friedensrichter ꝛc.

Digitized by Google

10. *Acknowledgment in Pennsylvania.*

State of Pennsylvania, } ss:
Mercer County, }

The first day of, May, &c., before me, one of the Justices of the Peace, (or, one of the Judges of the Court of Common Pleas) in and for said county, personally appeared the above named A. B., and acknowledged (or, and C. B. his wife, and severally acknowledged) the foregoing written indenture to be his (or, their) act and deed, to the end that the same might be recorded according to law. (If necessary, add: And she, the said Caroline, being of lawful age, and being examinated by me separate and apart from her husband, and the contents of said indenture being fully made known to her, did declare, that she did voluntarily, and of her own free will and accord, seal, and as her act and deed deliver, the same, without any coercion or compulsion of her said husband whatever.)

Witness my hand and seal.

E. F., Justice, &c. (L. S.)

10. Desgleichen in Pennſylvanien.

Staat Pennſylvanien, } ss:
Mercer County, }

Den erſten Tag des Mai ꝛc. erſchien perſönlich vor mir, einem der Friedensrichter (oder, einem der Richter des Court of Common Pleas) in und für das beſagte County, der obenbenannte A. B. und beſtätigte (oder, und C. B., ſeine Ehefrau, und beide beſtätigen,) daß der voranſtehend geſchriebene Kontrakt ſein (oder, ihr) Akt und Urkunde ſeien, zu dem Ende, daß derſelbe nach Vorſchrift des Geſetzes regiſtrirt werde. (Wenn nöthig, hinzufügen: Und ſie, die beſagte Karoline, volljährig, und von mir beſonders und in Abweſenheit ihres Ehemannes vernommen, erklärte, nachdem ihr der Inhalt des beſagten Kontraktes vorgeleſen worden, daß ſie freiwillig und aus ihrem eigenen freien Willen und Antrieb denſelben, ohne irgend einen Zwang oder Nöthigung von Seiten ihres beſagten Ehemannes, denſelben als ihren Akt und Urkunde geſiegelt und ausgehändigt habe.)

Dies bezeuge ich mit meiner Unterſchrift und Siegel.

E. F., Friedensrichter ꝛc. (L. S.)*)

---

11. *Acknowledgment by Husband and Wife in Michigan.*

State of Michigan, } ss:
Wayne County, }

Be it remembered, that on this first day of May, &c., before me, a Justice of the Peace in and for the county aforesaid, appeared A. B. and Mary his wife, and severally acknowledged that they had severally executed the within instrument, for the uses and purposes therein mentioned: And the said Mary, on a private examination apart from her husband, acknowledged that she executed the within instrument freely, and without fear or compulsion from any one. And I further certify, that the persons who made said acknowledgment are known to me to be the individuals described in, and who executed the within instrument.

E. F., Justice, &c.

*) Ein einfaches Zeichen mit der Feder vertritt in Pennſylvanien die Stelle des Siegels.

Digitized by Google

11. Desgleichen in Michigan für Mann und Frau.

Staat Michigan, } ss:
Wayne County, }

Zu wissen sei, daß an diesem ersten Tage des Mai ꝛc. vor mir, einem Friedensrichter in und für das vorbesagte County, erschienen sind: A. B. und Marie, seine Ehefrau, und wechselseitig bestätigt haben, daß sie beide das innenstehende Instrument zu den darin erwähnten Zwecken und Absichten ausgestellt haben: Und die besagte Maria bestätigte bei einer in Abwesenheit ihres Mannes stattgehabten Privatvernehmung, daß sie das innenstehende Instrument freiwillig, und ohne Furcht oder Zwang vor und durch irgend Jemand ausgestellt habe. Und ich bezeuge weiter, daß mir die Personen, welche die besagte Bestätigung abgeben, als die in dem innen stehenden Instrumente bezeichneten Personen, welche dasselbe ausgestellt haben, bekannt sind.

E. F., Friedensrichter ꝛc.

---

12. *The same, in Ohio.*

State of Ohio, } ss:
Hamilton County, }

Be it remembered, &c., (as in form 11, to the *.)

E. F., Justice, &c.

12. Desgleichen in Ohio.

Staat Ohio. } ss:
Hamilton County, }

Zu wissen sei ꝛc. (wie in Nr. 11 bis zu dem *.)

E. F., Friedensrichter ꝛc.

---

13. *The same, in Illinois.*

State of Illinois, } ss:
Cook County, }

Be it remembered, that on the first day of May, &c., before me, the subscriber, one of the Justices of the Peace in and for said county, personally appeared A. B. and Mary his wife, to me personally known to be the individuals described in, and who executed the within deed, and severally acknowledged that they had executed the same:* And the said Mary, after I had made her acquainted with and explained to her the contents of the said deed, on an examination separate and apart from her said husband, acknowledged the same to be her act and deed, and that she executed the same voluntarily and freely, and without compulsion of her said husband, and that she does not wish to retract.

E. F., Justice, &c.

13. Desgleichen in Illinois.

Staat Illinois. } ss:
Cook County, }

Zu wissen sei, daß an dem ersten Tage des Mai ꝛc. vor mir, dem Unterzeichneten, einem der Friedensrichter in und für das besagte County

Digitized by Google

persönlich erschienen, A. B. und Maria, seine Ehefrau, die mir als die in dem innenstehenden Kaufbriefe bezeichneten Individuen, welche denselben ausstellten, bekannt sind, und wechselseitig bestätigten, daß sie denselben ausgestellt haben.* Und die besagte Maria bestätigte, nachdem ich ihr den Inhalt des besagten Kaufbriefes eröffnet, und erklärte in einer abgesondert und in Abwesenheit ihres Mannes mit ihr vorgenommenen Vernehmung, daß derselbe ihr Akt und Urkunde sei, welche sie freiwillig, frei und ohne Zwang von Seiten ihres besagten Ehemannes ausgestellt habe und nicht zu widerrufen wünsche.

E. F., Friedensrichter ꝛc.

---

14. *The same, in Indiana.*

State of Indiana, } ss:
Jackson County, }

Be it remembered, &c., (as in form 13, to the *, and then add:) And the said Mary, on a private examination, separate and apart from, and out of hearing of her husband, acknowledged that she executed such deed of her own free will and accord, without any coercion or compulsion of her husband.

E. F., Justice, &c.

14. Desgleichen in Indiana.

Staat Indiana, } ss:
Jackson County, }

Zu wissen sei ꝛc. (wie in Nr. 13 bis zu dem * und dann fortfahren:) Und die besagte Maria bestätigte in einer besonders und in Abwesenheit ihres Ehemannes mit ihr vorgenommenen Privatvernehmung, daß sie solchen Kaufbrief aus ihrem eigenen Willen und Antrieb ohne Zwang oder Nöthigung ihres Ehemannes ausgestellt habe.

E. F., Friedensrichter ꝛc.

---

15. *The same, in Alabama.*

State of Alabama, } ss:
Lowndes County, }

This day before me, G. H., Esq., Judge, &c., personally appeared A. B., and acknowledged, (or, and M. B. his wife, and severally acknowledged) that he (or, they) signed, sealed, and delivered the foregoing deed to C. D., on the day and year therein mentioned, as his (or, their) voluntary act and deed. (If necessary, add: And the said M. B., on a private examination apart from her husband, acknowledged that she signed, sealed, and delivered, the said deed, as her voluntary act, freely, and without any fear, threats, or compulsion of her husband.)

Given under my hand and seal, this..... day of....., in the year eighteen hundred and..... G. H. (L. S.)

Digitized by Google

15. Desgleichen in Alabama.*)

Staat Alabama, } ss:
Lowndes County, }

Diesen Tag erschien vor mir, dem Herrn G. H., Richter ꝛc., persönlich A. B. und bestätigte, (oder, und M. B., seine Ehefrau, und bestätigten wechselseitig,) daß er (oder, sie) den vorstehenden Kaufbrief an dem darin erwähnten Tage und Jahre unterzeichnet, gesiegelt und dem C. D. als seinen (oder, ihren) freiwilligen Akt und Urkunde zugestellt haben. (Wenn nöthig, hinzufügen: Und die besagte M. B. bestätigte in einer in Abwesenheit ihres Mannes vorgenommenen Privatvernehmung, daß sie den besagten Kaufbrief als ihren freiwilligen Akt frei und ohne Furcht, Drohungen oder Zwang vor oder von ihrem Ehemann unterzeichnet, gesiegelt und ausgehändigt habe.)

Gegeben unter meiner Namensunterschrift und Siegel, diesen ... Tag des ..... im Jahre achtzehnhundert und ...

G. H. (L. S.)

---

16. *Satisfaction of Mortgage and Acknowledgment, by individual known to the officer.*

I, A. B., of, &c., (as in form 11, under "Receipts and Releases," and then add:)

.....County, ss:

On this.....day of....., in the year one thousand eight hundred and..... before me came A. B., known to me to be the individual described in, and who executed the above certificate, and acknowledged that he executed the same.

E. F., Justice, &c.

16. Beglaubigung einer Löschung eines Unterpfandes.

Ich A. B. ꝛc. (wie in Nr. 11 unter „Quittungen und Verzichte" bis zum Ende, dann:)

.....County, ss.

An diesem ... Tage des ..... im 18.. erschien vor mir A. B., mir als das Individuum bekannt, welches in dem obenstehenden Verzichte bezeichnet ist und denselben ausstellte, und bestätigte, daß er denselben ausgestellt habe.

E. F., Friedensrichter.

Anmerkung. Aehnlich wird eine Entlastung von einem gerichtlichen Bescheid beglaubigt.

---

*) Die Beglaubigung kann von einem Richter eines Supreme Court, Clerk des Circuit Court, öffentlichem Notar oder Commissioner of Deeds vorgenommen werden und auch hier genügt ein Federstrich anstatt des Siegels.

Digitized by Google

17. *Application for Subpoena to compel a Subscribing Witness to attend before an officer, to prove the Execution of a Conveyance.*

To G. H., Esq., County Judge of.....county:

I, A. B., do hereby make application to you to issue a subpœna, requiring E. F., who resides in the town of....., in said county, to appear and testify before you, touching the execution of a certain conveyance of real estate, made and executed by I. J., to me, the said A. B., (or, if the application is made by the heir, or personal representative of the grantee, name such grantee,) and to which the said E. F., having refused, upon my request, to appear and testify touching the execution of the said conveyance: and the same not having been proved or acknowledged, cannot be so proved or acknowledged without the evidence of the said E. F. Dated the first day of July, 1852. A. B.

.....County, ss:

A. B., the applicant above named, being duly sworn, says that the facts stated and set forth in the above application are true.

Sworn to before me, this first day of July, 1852. }

G. H., County Judge.

17. Gesuch um eine Vorladung bei Strafe (Subpöna), um einen unterzeichneten Zeugen zur Abgabe des Zeugenbeweises zu zwingen.

An den Herrn G. H., County-Richter des ..... County:

Ich, A. B., suche hiermit bei Ihnen um Erlassung einer Vorladung unter Strafandrohung an E. F., in der Stadt..... im besagten County, nach, daß er vor Ihnen erscheine und in Bezug auf die Ausstellung eines gewissen Instrumentes über verkauftes Grundeigenthum, das mir, dem besagten A. B. (oder, wenn es der Erbe oder Vertreter desselben ist, diesen benennen,) von I. J. ausgestellt wurde und das der besagte E. F. als Zeuge unterzeichnet hat; da der besagte E. F. auf meine Aufforderung sich geweigert hat, zu erscheinen und über die Ausstellung des besagten Instrumentes Zeugniß abzulegen; und da dasselbe nicht bestätigt und beglaubigt worden ist, diese Bestätigung und Beglaubigung nicht ohne das Zeugniß des besagten E. F. erfolgen kann.

Datirt der erste Tag des Juli 1852.

A. B.

..... County, ss:

A. B., der obengenannte Bittsteller, sagt, nach vorangegangener vorschriftsmäßiger Beeidigung aus, daß die in dem hievorstehenden Gesuche angegebenen und dargestellten Thatumstände wahr sind.

Beschworen vor mir diesen ersten Tag des Juli 1852. }

G. H., County-Richter.

Digitized by Google

18. *Form of Subpoena.*

.....County, ss:

To E. F., of the town of.....in said county:

In the name of the people of the State of New-York, you are hereby commanded to appear before me, at my office, (or, dwelling house,) in the town of....., in said county, on the.....day of July, instant, at ten o'clock in the forenoon, then and there to testify touching the execution of a conveyance of real estate, from I. J. to A. B., to which you are a subscribing witness, as appears by the application of the said A. B. to me made under oath Hereof fail not at your peril. Given under my hand, this first day of July, 1852. G. H., County Judge.

18. Form der Strafvorladung.

..... County, ss:

An E. F. in der Stadt ..... im vorbesagten County:

Im Namen des Volkes des Staates New-York wird Ihnen hiermit befohlen, vor mir in meiner Office (oder, meinem Wohnhause) in der Stadt ..... im vorbesagten County am ... Tage des Juli d. J. um zehn Uhr Vormittags zu erscheinen, um da und dort über die Ausstellung eines Instrumentes über von J. J. an A. B. verkauftes Grundeigenthum, welches Instrument Sie, wie aus der mir von dem besagten A. eidlich abgelegten Angabe erhellt, als Zeuge unterzeichnet haben, Zeugniß abzulegen. Versäumen Sie nicht, dies zu befolgen, bei Ihrer eigenen Gefahr. Gegeben unter meiner Unterschrift, diesen ersten Tag des Juli 1852.

G. H., County-Richter.

Anmerkung. Diese Originalvorladung hat die sie servirende Person dem Zeugen vorzuzeigen und demselben eine Abschrift davon zuzustellen, zugleich auch die üblichen 50 Cents Zeugengebühren nebst den etwaigen Reisekosten von 4 Cents pr. Meile zu bezahlen. Weigert sich der Zeuge dennoch zu erscheinen, so kann der Richter einen Haftbefehl (Warrant) ausstellen und denselben dem Scheriff zum Vollzuge übergeben; und bleibt der Zeuge bei seiner Weigerung, ohne hinreichende Gründe, so kann er ihn in das Countygefängniß sperren lassen.

---

19. *Affidavit to obtain Warrant, to be endorsed on the original Subpoena.*

.....County, ss:

A. B., of....., being duly sworn, says, that on the second day of July, instant, at the town of....., in said county, he served the within subpœna on E. F., therein named, personally, by then and there showing him the same, and delivering to him a true copy thereof, and by paying (or, tending) to him the sum of.....for his fees for travelling to the place specified in the said subpœna, and for his attendance in pursuance thereof. A. B.

Sworn to before me, this.....day of....., &c.

G. H., County Judge.

19. Affidavit für die Erlangung eines Haftbefehles, der auf das Subpöna zu schreiben ist.

A. B. von ꝛc., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß er die innen stehende Strafvorladung dem darin benannten E. F. am zweiten Tage

Digitized by Google

des Juli d. J. persönlich servirt habe, indem er ihm dieselbe dort und daselbst vorgezeigt, ihm eine treue Abschrift davon zugestellt und ihm die Summe von ..... Dollars für seine Zeugengebühren und Reisekosten bezahlt (oder, überreicht) habe. A. B.

Beschworen vor mir,
diesen ... Tag des ..... 2c.

G. H., County-Richter.

---

20. *Warrant.*

.....County, ss:

To the Sheriff of said county, greeting:

In the name of the People of the State of New-York, you are hereby commanded forthwith to apprehend E. F., in your county, and bring him before me, G. H., Esq., County Judge of said county, at my office in the town of....., in said county, to testify touching the execution of a conveyance of real estate, from I. J. to A. B., to which the said E. F., is a subscribing witness, as is said; the said E. F. having been duly subpœnaed to appear before me, to testify touching the execution of the said conveyance, and having, without reasonable cause, neglected (or, refused) to attend in pursuance thereof. Given under my hand and seal, the.....day of July, 1852.

G. H. (L. S.)

20. Haftbefehl.

..... County, ss:

An den Scheriff des besagten County meinen Gruß:

Im Namen des Volkes des Staates New-York wird Ihnen hiermit befohlen, sofort den E. F. in Ihrem County festzunehmen und ihn vor mich, den Herrn G. H., County-Richter des besagten County, in meine Office in der Stadt ..... im besagten County zu bringen, damit er über die Ausstellung eines Instrumentes über von J. J. an A. B. verkauftes Grundeigenthum, wobei der besagte E. F., wie man mir gesagt, als Zeuge unterzeichnet, Zeugniß ablege; da der besagte E. F., nachdem er vorschriftsmäßig unter Strafandrohung vorgeladen worden, vor mir zu erscheinen, um Zeugniß über die Ausstellung des besagten Instrumentes abzulegen, und ohne genügenden Grund versäumt (oder, sich geweigert) hat, in Folge dessen sich einzufinden. Gegeben unter meiner Unterschrift und Siegel, diesen ... Tag des Juli 1852.

G. H. (L. S.)

---

21. *Commitment for Refusal to Testify.*

By G. H., County Judge of.....county, to A. P., Sheriff of the said county, greeting:

E. F., having this day been brought before me, on a warrant by me issued, to compel his attendance to testify (where the witness appears in pursuance of the subpœna, say: having this day appeared before me, in pursuance of a subpœna by me issued, requiring him to appear and testify,) touching the execution of a conveyance of real estate, from I. J. to A. B., to which the said E. F., although required by me, having refused to answer upon oath, (if the commitment is made on account of the

Digitized by Google

refusal of the witness to answer a particular question, deemed pertinent by the officer, insert here: the following question, &c., specifying it particularly,) touching the execution of the said conveyance. I do, therefore, in the name of the people of the State of New-York, command you forthwith to convey the said E. F. to the jail of the said county, and there commit him to close custody in such jail, without bail, and without the liberties of the jail, until he shall submit to answer on oath as aforesaid, (or, the question as aforesaid,) or be discharged according to law. Given under my hand and seal, the.....day of July, 1852. G. H. (L. S.)

21. Verfügung der Festsetzung des Zeugen.

Von G. H., County-Richter des ..... County, an A. P., Scheriff des besagten County, meinen Gruß:

Nachdem E. F. diesen Tag in Folge eines von mir erlassenen Haftbefehles, um ihn zur Ablegung eines Zeugnisses über die Ausstellung eines Kaufinstrumentes von Grundeigenthum, das I. J. an A. B. verkauft und wobei, wie man mir gesagt, E. F. als Zeuge unterzeichnet hat, mir vorgeführt worden ist; (oder, wenn der Zeuge auf das Subpöna erschienen ist: nachdem ꝛc. in Folge der von mir erlassenen Strafvorladung, in der er aufgefordert wurde, Zeugniß ꝛc. abzulegen, vor mir erschienen ist;) und der besagte E. F., obwohl von mir aufgefordert, über die Ausstellung des besagten Instrumentes eidliches Zeugniß abzulegen, (oder, wenn die Festsetzung verfügt wird, weil der Zeuge sich weigert, eine spezielle Frage zu beantworten, die dem Richter nothwendig erscheint, sagen: über die folgende Frage diese bezeichnen, eidliches ꝛc.:) Deshalb befehle ich Ihnen im Namen des Volkes des Staates New-York, sofort den besagten E. F. in das Gefängniß des besagten County abzuführen und ihn daselbst in engem Gewahrsam, ohne Entlassung auf Bürgschaft, und ohne die Freiheiten des Gefängnisses, zu halten, bis er sich bereit erklärt, das vorbesagte eidliche Zeugniß abzulegen, (oder, die vorbesagte Frage zu beantworten,) oder nach Vorschrift des Gesetzes entlassen wird. Gegeben unter meiner Unterschrift und Siegel, den ... Tag des Juli 1852.

G. H. (L. S.)

Digitized by Google

II. Protokolle und Zeugenaussagen.
(Affidavits and Depositions.)

Siehe unter „Klagesachen und Gerichtsverfahren," Abschn. 5 dieser Abtheilung.

III. Vor Gericht einzureichende Rechnungen.
(State of Demand.)

Formen.

1. *Form of state of Demand on Book Account.*

County, ss: to wit: { In court for the trial of small causes, before Thos. J. Foot, Esq., justice.

Joel Mead, plaintiff, against, John Smith, defendant, } In debt, on book account.

The plaintiff demands one hundred dollars for balance due him on book account.

A copy of the account.

John Smith

1852.	To Joel Mead,	Dr.
Jan. 1,	To 20 bags of coffee, 2,000 lbs., at 10 c.	$ 200 00
„ 8,	„ 2 cwt. sugar, at $ 7	14 00
„ 12,	„ 50 lbs. tea, at 75 cents	37 50
Feb. 1,	„ 10 barrels mackerel, at $ 11	110 00
		361 50

1852.		Cr.	
Jan. 12,	By cash on account	150 00	
Feb. 1,	„ 6 firkins of butter, at $ 14	84 00	
	„ 20 bags buckwheat, at $ 1	20 00	
March 6,	„ 4 bags wheat, at $ 2 75	11 00	
			265 00
	Balance due		$ 96 50

April 13, 1852.

Digitized by Google

1. Auf Buch-Conto.

.....County, ss: } Im Gericht für die Untersuchung über geringfügige Sachen, vor Hrn. Thom. J. Foot, Richter.

Joel Mead, Kläger,
gegen
John Smith, Beklagten. } Schuld auf Buch-Conto.

Der Kläger fordert hundert Dollars für Saldo, der ihm auf Buch-Conto gutkommt.

Abschrift der Rechnung.

John Smith

1848.	an Joel Mead	Dr.
Januar 1.	Für 20 Säcke Kaffee, 2000 lbs. à 10 Cts. .	$ 200 00
„ 8.	= 2 Centner Zucker à $ 7	14 00
„ 12.	= 50 lbs. Thee à 75 Cts.	37 50
Februar 1.	= 10 Fässer Makrelen à $ 11	110 00
		$ 361 50

1848.		Cr.	
Januar 12.	Durch Baarzahlung à Conto . .	$ 150 00	
Februar 1.	= 6 Faß Butter à $ 14 . .	84 00	
	= 20 Säcke Buchweizen à $ 1	20 00	
März 6.	= 4 Säcke Weizen à $ 2 75	11 00	
			$ 256 00
		Saldo-Rest	$ 96 50

..... den 13. April 1852.

---

2. *State of Demand on Note by the Payee against the Maker.*

.....County, ss: In court, &c.

John C. Wells, plaintiff, against John Smith, defendant, } In debt.

The plaintiff demands fifty dollars of the defendant for the principal and interest due to the plaintiff on a certain promissory note made by the defendant, and by him given to the plaintiff, dated on the first day of January, in the year of our Lord one thousand eight hundred and fifty....., whereby he promisad, three months after date, to pay to the plaintiff or order, forty-five dollars, without defalcation or discount, for value received.

May 4, 1852.

Digitized by Google

2. Auf einen Wechsel, gegen den Aussteller.

.....County, ss: Im Gerichte ꝛc.

John C. Wells, Kläger,
gegen
John Smith, Beklagten,
} Schuld.

Der Kläger fordert vom Beklagten funfzig Dollars, die Kläger auf einen gewissen, vom Beklagten ausgestellten und ihm, dem Kläger, ausgehändigten Wechsel, datirt vom ersten Tage des Januars im Jahre unsers Herrn eintausend achthundert und ....., durch den er versprach, drei Monate nach dem Datum an den Kläger oder dessen Ordre fünf und vierzig Dollars ohne Abzug oder Disconto für empfangenen Werth zu bezahlen, an Hauptsumme und Interessen zu fordern hat.

....., den 4. Mai 1852.

---

3. *State of Demand on a Note, Payment of which was guarantied.*

.....County, ss: In court, &c.

Charles H. Wheeler, plaintiff,
against,
Peter Funk, defendant,
} In debt.

The plaintiff demands twenty dollars of the defendant, for the principal and interest due the plaintiff on a certain promissory note, given by one Mark Short to the defendant for fifteen dollars, dated June 1st, A. D., one thousand eight hundred and fifty....., payable to the said defendant, or order, six months after date; which note the defendant on the day and year aforesaid, for value received, endorsed and assigned to the plaintiff; and the plaintiff avers after the said note was assigned to him, and when the same became due and payable, he presented the same to the said Mark Short and demanded of him the payment thereof; but the said Mark Short refused and neglected to pay the same, and doth still refuse and neglect to pay the said note and the interest thereon, to the plaintiff.

3. Desgleichen, gegen den Bürgen.

..... County, ss: Im Gerichte ꝛc.

Karl H. Wheeler, Kläger,
gegen
Peter Funk, Beklagten.
} Schuld.

Der Kläger fordert von dem Beklagten zwanzig Dollars, die dieser dem Kläger als Hauptsumme und Interessen auf einen gewissen eigenen Wechsel schuldig ist, welchen ein gewisser Mark Short dem Beklagten am 1. Juni A. D. eintausend achthundert und ..... für funfzehn Dollars, zahlbar an besagten Beklagten, oder dessen Ordre, sechs Monate nach dem Datum, ausgestellt; welchen Wechsel der Beklagte an dem vorbesagten Tage und Jahre an den Kläger für empfangenen Werth indossirt und cedirt hat, und der Kläger bestätigt, daß er den besagten Wechsel, nachdem er ihn cedirt und später fällig geworden, dem besagten Mark

Digitized by Google

Short präsentirt und von ihm die Bezahlung desselben verlangt hat, welche aber der besagte Mark Short verweigert und zu leisten verabsäumt hat und noch verweigert und zu leisten verabsäumt, wodurch der Beklagte verbindlich geworden ist, den besagten Wechsel mit den daraus fälligen Interessen dem Kläger zu bezahlen.

---

4. *State of Demand on Orders.*

.....County, ss: In court, &c.

A. B., plaintiff, against C. D., defendant. } In debt.

The plaintiff demands of the defendant fifty dollars due to the plaintiff, for sundry goods sold and delivered by the plaintiff to E. F., G. H., and I. J., agreeably to the written orders of the defendant, to wit:

March 1, 1852, To 4 bushels potatoes, at 50 cts.	$ 2 00
„ 1 ham, 20 lbs., at 10 cts.	2 00
„ 1 barrel flour	7 00

All of which were sold and delivered to the said E. F., agreeably to written order, drawn by the defendant on the plaintiff, of which the following is a copy:

....., February 24, 1852.

Mr. A. B.,

Please let the bearer, E. F., have goods to the value of eleven dollars, and place the same to the account of C. D.

March 5, 1852, To 1 bag of coffee	$ 12 00
„ 10 yards muslin, at 12½ cts.	1 25
„ 1 hat	3 00

All of which were sold and delivered to the said G. H., agreeably to a written, order drawn on the plaintiff by the defendant, of which the following is a copy:

(Here give the copy.)

April 1, 1852, To 3 yds. broadcloth, at $ 5 ..... $ 15 00

Sold and delivered to the said I. J., &c.

(Here give the copy.)

Amounting to the sum of forty-two dollars and twenty-five cents.

July 1, 1852.

4. Auf Anweisung.

.....County ss: Im Gerichte ꝛc.

A. B., Kläger, gegen C. D., Beklagten, } Schuld.

Der Kläger fordert von dem Beklagten funfzig Dollars, die dieser dem Kläger für verschiedene Güter zu fordern hat, welche er, der Kläger, auf die schriftlichen Anweisungen des Beklagten an E. F., G. H. und J. J. verkauft und abgeliefert, nämlich:

Digitized by Google

März 1, 1852: Für 4 Bushels Kartoffeln à 50 Cts. . . . $ 2 00
= 1 Schinken, 20 lb. à 10 Cts. . . . $ 2 00
= 1 Faß Mehl . . . . . $ 7 00
welche alle an den besagten E. F. gemäß der von dem Beklagten dem Kläger schriftlich ausgestellten Anweisung, von welcher Nachstehendes eine Abschrift ist, verkauft und ausgefolgt hat.

....., den 24. Februar 1851.

Herr A. B.

Haben Sie die Güte, dem Bringer dieses E. F. für den Betrag von eilf Dollars Güter auszufolgen und stellen Sie die auf Rechnung von
C. D.
März 5, 1852: Für einen Sack Kaffee . . . . . $ 12 00
= 10 Yards Mousselin à 12½ Ct. . 1 25
= 1 Hut 3 00
welche alle an den besagten G. H. ꝛc. (wie vor und die Anweisung kopiren.)
April 1, 1852: Für 3 Yards Tuch à $ 5 . . . . . $ 15 00
an den besagten J. J. ꝛc. (wie vor.)

Zusammen im Betrage von zwei und vierzig Dollars und 25 Cts.
Den 1. Juli 1852.

---

5. *State of Demand for Goods Sold.*

.....County, ss: In court, &c.

A. B., plaintiff, against C. D., defendant, } In debt.

The plaintiff demands of the defendant seventy-five dollars, for a lot of lumber sold and delivered to the defendant on the.....day of ....., at his request.

5. Für verkauftes Holz.

..... County, ss: Im Gerichte ꝛc.

A. B., Kläger, gegen C. D., Beklagten, } Schuld.

Der Kläger fordert von dem Beklagten fünf und siebzig Dollars für eine Partie Bauholz, die er an den Beklagten am ersten Tage des..... auf dessen Verlangen verkauft und verabfolgt hat.

---

6. *State of Demand on a Bond.*

.....County, ss. In court, &c.

A. B., plaintiff, against C. D., defendant, } In debt.

The plaintiff demands of the defendant ninety-nine dollars, the principal and interest due to the plaintiff on a bond given by the defendant to the plaintiff in the penal sum

Digitized by Google

of two hundred dollars, dated..... .., conditioned for the payment of ninety-nine dollars with interest, in one year from date.

July, 1, 1852.

6. Auf eine Schuldverschreibung.

..... County, ss: Im Gerichte ꝛc.

A. B., Kläger,
gegen
C. D., Beklagten. } Schuld.

Der Kläger fordert von dem Beklagten neun und neunzig Dollars, die ihm der Beklagte auf eine unter dem ..... ausgestellte Schuldverschreibung, durch die er sich verbindlich gemacht, die 99 Dollars mit Interessen binnen einem Jahre, bei Verfallung in eine Conditionalstrafe von zweihundert Dollars, zu bezahlen, an Hauptsumme und Interessen schuldig ist.

....., 1. Juli 1852.

Anmerkung. Nur auf die wirklich angeliehene, nicht die bedungene Strafsumme kann geklagt werden.

---

7. *State of Demand for wages.*

.....County, ss: In court, &c.

A. B., plaintiff,
against
C. D., defendant, } In debt.

The plaintiff demands one hundred dollars due to the plaintiff from the defendant for wages of plaintiff, as the hired servant and laborer of the defendant, which services and labor was done and performed by the plaintiff, at the defendant's request, in and about the dwelling-house of the defendant from the first day of....., to the fifteenth day of.....

January 1, 18.....

7. Für Lohn.

..... County, ss: Im Gerichte ꝛc.

A. B., Kläger,
gegen
C. D., Beklagten. } Schuld.

Der Kläger fordert von dem Beklagten hundert Dollars, die der Beklagte dem Kläger für Lohn als von ihm gemietheten Diener und Arbeiter schuldig ist, welcher Dienst und Arbeit von dem Kläger auf Verlangen des Beklagten in und bei des letztern Wohnhaus vom ersten Tage des ..... an bis zum funfzehnten Tage des ..... verrichtet wurden.

....., den 1. Januar .....

Digitized by Google

IV. Die verschiedenen Gerichtshöfe und ihre Befugniß.

(Courts and Judicial Powers.)

---

a. Vereinigte Staaten Gerichtshöfe.

Diese bestehen nach der Bestimmung des Kongresses in:

1. Einem Obergerichtshof (Supreme Court) in Washington;
2. Einem Kreisgericht (Circuit Court) in den neun Gerichtskreisen der Verein. Staaten, und
3. Distriktsgerichten (District Courts) in den verschiedenen Distrikten der Vereinigten Staaten.

Der §. 1. des 1. Abschnittes des 3. Artikels der Verfassung lautet: „Die gerichtliche Macht der Vereinigten Staaten soll einem obersten Gerichtshofe (Supreme Court) übergeben sein, nebst solchen Untergerichtshöfen (inferior Courts), welche der Kongreß von Zeit zu Zeit verordnen und errichten mag. Die Richter des obersten sowie der Untergerichtshöfe sollen ihre Aemter während ihres guten Betragens besitzen, und sollen zu bestimmten Zeiten für ihre Dienste eine Vergütung empfangen, welche während ihrer Dienstzeit nicht vermindert werden soll."

Der Umfang der gerichtlichen Macht erhellt aus dem §. 1 des 2. Abschnittes des 3. Artikels, welcher lautet: „Die gerichtliche Macht soll sich erstrecken über alle Fälle von Recht und Billigkeit (Equity), welche sich unter dieser Konstitution, den Gesetzen der Vereinigten Staaten und Verträge, welche entweder schon geschlossen sind, oder geschlossen werden sollen, unter ihrer Autorität ereignen mögen; über alle Fälle, Gesandte, andere öffentliche Minister und Konsuln betreffend; über alle Fälle der Admiralität und Seegerichtsbarkeit; über Streitigkeiten, in welchen die Vereinigten Staaten betheiligt sind; über solche, die zwischen zwei oder mehreren Staaten stattfinden; zwischen einem Staate und den Bürgern eines andern Staates; zwischen Bürgern verschiedener Staaten; zwischen Bürgern desselben Staates auf Ländereien Anspruch machend, welche von verschiedenen Staaten bewilligt wurden; und zwischen einem Staate, oder den Bürgern desselben und fremden Staaten, Bürgern oder Unterthanen."

Digitized by Google

Wie diese Macht ausgeführt wird, sagt §. 2 des 2. Abschnitts des 3. Artikels, wo es heißt: „In allen Fällen, Gesandte, andere öffentliche Minister und Konsuln betreffend, und in solchen, wo ein Staat eine Partei ist, soll der oberste Gerichtshof (Supreme Court) ursprüngliche Gerichtsbarkeit besitzen. In allen anderen vorhergenannten Fällen soll der oberste Gerichtshof Appellations-Gerichtsbarkeit besitzen, Beides, im Gesetz und der That, mit solchen Ausnahmen und unter solchen Verordnungen, die der Kongreß machen wird."

Ursprüngliche Gerichtsbarkeit heißt, wenn die Partei ihre Anklage unmittelbar dem Supreme Court vorlegen kann, wo er dann zuerst und allein entscheidet. Appellations-Gerichtsbarkeit: wenn er das Recht hat, einen Spruch oder Entscheidung eines andern Gerichts, in welchem die Anklage gemacht wurde, zu durchsehen und anzunehmen oder zu verwerfen.

Der Kongreß hat in Ausübung der ihm zustehenden Macht Kreisgerichte (circuit courts) und Distriktsgerichte (district courts) bestimmt. Die Vereinigten Staaten sind in neun große Kreise eingetheilt, von welchen in jedem jährlich ein Kreisgericht durch einen Richter des Supreme Court und den Distrikt-Richter des Distrikts gehalten wird. Diese Gerichte haben Gerichtsbarkeit, wenn die Streitfrage sich über 500 Dollars beläuft; und in allen Fällen unter der Autorität der Vereinigten Staaten. Die Distriktsgerichte werden von Distriktsrichtern in den Distrikten gehalten. Sie haben Gerichtsbarkeit in allen geringeren Fällen, welche in ihren resp. Distrikten begangen wurden, oder auf hoher See; in allen Civil-Fällen der Admiralität und Seegerichtsbarkeit, so auch über Wegnahme unter den Einfuhrgesetzen; in allen Fällen, wo die Vereinigten Staaten Kläger sind und der Belauf der Schuld über 100 Dollars ist, so wie auch in einem gewissen Maße; in allen Fällen gegen Konsuln und Vice-Konsuln. Appellation findet statt von diesen an die Kreisgerichte, von diesen manchmal an den obersten Gerichtshof (Supreme Court).

In §. 1, Abschnitt 2 ist, wie wir vorhin gesehen haben, von Billigkeit (Equity) die Rede. Unter Equity verstehen wir gewöhnlich natürliche Gerechtigkeit, Billigkeit, im Gegensatze von dem Gesetze selbst. Es gibt Gerichtshöfe, die nur in Fällen solcher „Billigkeit" Gerichtsbarkeit besitzen, und nichts mit dem „Gesetze" zu thun haben. Also hat die gerichtliche Macht alle Fälle des Gesetzes und der „Billigkeit" unter der Konstitution, den Ver. Staatengesetzen und Verträgen zu besorgen. Es ist auch besonders bestimmt, daß dieses beides, in konstitutionellen und gesetzlichen Fällen geschehen soll. Diese beiden sind sehr verschieden. Das vorhergehende faßt alle Privilegien, Bestimmungen ꝛc. der Konstitution in sich. Die Gesetze der Vereinigten Staaten sind solche, die aus den Verhandlungen des gesetzgebenden Körpers hervorgehen.

Digitized by Google

b. Gerichte der einzelnen Staaten.

Diese haben nicht in allen Staaten gleiche Benennungen, im Wesen und ihrer Befugniß aber sind sie sich überall gleich; es würde daher viel zu weit führen, sich umständlich darüber auszulassen, zumal alle Civil- und Kriminalklagen bei einem Friedensrichter (Justice's Court) eingereicht zu werden pflegen und dann erst an die betreffenden Gerichte verwiesen werden, wo dann Jeder schon Bescheid erhält, an wen er sich zu wenden hat.

Im Staate New-York bestehen nach der Verfassung vom 3. November 1846 folgende Gerichtshöfe:

1. Ein Appellationsgerichtshof (Court of Appeals), aus 8 Richtern gebildet, von denen 4 durch die Wähler des Staates auf 8 Jahre gewählt und 4 von der Klasse der Richter des obersten Gerichtshofes (Supreme Court) des Staates genommen werden, die noch die kürzeste Amtszeit haben.

2. Ein oberster Gerichtshof (Supreme Court), der allgemeine Gerichtsbarkeit über Recht und Billigkeit (in law and equity) hat. Diese werden auch auf acht Jahre gewählt. Der Staat ist in acht Gerichtsdistrikte (judicial districts, District Courts) getheilt, von denen die Stadt New-York einen bildet. Jedem sind vier Richter des obersten Gerichtshofes zugetheilt und in New-York nach Maßgabe der Bevölkerung mehr.

3. Kreisgerichte (Circuit Courts), welche von einem oder mehreren dieser Richter für Spezialsitzungen eingerichtet werden.

4. Countygerichtshöfe (County Courts). In jedem County des Staates, außer dem von New-York, besteht ein solcher Gerichtshof, für den ein County-Richter (County Judge) auf die Dauer von 4 Jahren gewählt wird und der auch zugleich die Stelle eines Surrogate vertritt, welchem die Theilungs- und Vormundschaftssachen obliegen. Dem Countygerichte steht die Jurisdiktion in Sachen zu, die vor dem Friedensgerichte (Justices Court) abhängig gemacht wurden, und in speziellen Fällen, wie es die Legislatur vorschreibt, aber nur in letzteren hat er eine ursprüngliche Jurisdiktion.

5. Die Criminalgerichtshöfe bilden:

a. Der Court of Oyer und Terminer, von dem keine Apellation stattfindet und welche die schwersten Criminalsachen zu untersuchen und abzuurtheilen haben; Richter von dem obersten Gerichtshofe bilden unter Zuziehung von Aldermen dieses Gericht.

b. Der Court of General-Sessions, für schwere Kriminalvergehen, die keine Kapitalstrafe in sich schließen und

c. Der Court of Special-Sessions, beide letztere Assisengerichte, in denen geringere Kriminalsachen von dem County- und den Friedensrichtern verhandelt werden.

Digitized by Google

6. Außerdem gibt es noch verschiedene Gerichtshöfe, als Superior-Court, Court of Common Pleas, Marine Court ꝛc., welchen verschiedene Civilsachen je nach dem höhern oder geringern Belang oder der Art der Sache zuständig sind, und der Legislatur steht es zu, für alle geringfügigen Civil- und Kriminalsachen noch andere Gerichtshöfe einzusetzen.

7. Noch hat die Legislatur für Errichtung von Schiedsgerichten und Vergleichskammern (Tribunals of arbitration and of conciliation) Vorsorge getroffen.

Ueber Friedensrichter und das eigentliche Gerichtsverfahren s. folgenden Abschnitt (V.)

Digitized by Google

V. Klagesachen, Prozesse und Gerichtsverfahren.

(Justices' Courts and Court matters.)

Vorbemerkung.

1. Im Staate New-York und in den meisten andern Staaten gibt es nur zweierlei Prozesse, nämlich: Civil- und Kriminal-Prozesse.

2. Den Friedensrichtern (Justices of the Peace) steht die Civilgerichtsbarkeit in folgenden Prozessen zu, und keine andere:

a. In Prozessen, die aus einem Kontrakte entspringen, und zwar nur wenn es sich um Erlangung von Geld handelt und die Summe nicht über hundert Dollars beträgt.

b. In Entschädigungsklagen für Personalinjurien, für Beschädigung von Grundeigenthum und für Wegnahme, Vorenthaltung oder Beschädigung von beweglichem Eigenthum, wenn die angesprochene Entschädigung nicht über $ 100 beträgt.

c. In Klagen auf eine Geldbuße vom selben Betrage.

d. In Prozessen, die durch Beschlagnahme von Eigenthum, wie hiernach angegeben, anhängig wurden.

e. In Schuldklagen auf den Grund einer Schuldverschreibung für geliehenes Geld von nicht mehr als $ 100, obwohl die bedungene Straffumme höher sein mag.

f. In Prozessen über ein von einem Friedens- oder anderem niederen Gerichte in einer großen Stadt gegebenes Urtheil: doch erst nach 5 Jahren, wenn es in demselben County gefällt worden, außer der Richter sei todt oder entsetzt.

3. Kein Friedensrichter hat aber Jurisdiktion in einer Civilklage, bei der das Volk dieses Staates betheiligt ist, außer in Strafen bis zu $ 100; ferner nicht in Prozessen über einen Besitztitel auf Grundeigenthum; in Civilklagen wegen Realinjurien, ungerechter Verhaftung, Libell, Verläumdung, boshafter Verfolgung, verbrecherischen Verkehres oder Verführung, und in allen Sachen, bei denen der Betrag $ 100 übersteigt.

Digitized by Google

4. Civilklagen können bei Friedensgerichten entweder durch freiwilliges, persönliches Erscheinen der Parteien, oder durch Prozeß, (Gerichtsverfahren) anhängig gemacht werden. Es gibt drei verschiedene Prozeßformen: Vorladung (Summons), Haftbefehl (warrant) und Beschlagnahme (attachment). Wird eine Klage ohne Prozeß anhängig gemacht, so gilt dieselbe als vom Tage des Erscheinens der Parteien eröffnet; bei Vorladung oder Beschlag aber von dem Tage ihres Erlasses oder Verfügung und bei einem Haftbefehle vom Tage der Verhaftung des Beklagten an.

5. Man unterscheidet zweierlei Arten von Vorladungen: lange und kurze (long or short summons.) Eine lange ist das gewöhnliche Verfahren gegen alle im betreffenden County Wohnenden, eine kurze ist die geeignete Prozeßform zu Gunsten eines nicht im County wohnenden Klägers, wenn der Beklagte nicht verhaftet werden darf; es ist der einzige Weg, den man, Beschlag ausgenommen, in solchen Fällen einschlagen kann. Jedes andere Verfahren ist ungültig; es sei denn, daß von vereint verbundenen Schuldnern einer oder mehrere im County wohnen, in welchem Falle der Prozeß durch eine lange Vorladung eröffnet werden kann.

6. Haftbefehle können erlassen werden: in Klagen wegen Realinjurien, Eingriff in Rechte, Beschädigung von Eigenthum eines Andern, Wegnahme oder Vorenthaltung von beweglichem Eigenthum, auf Erlangung von Geld, das ein öffentlicher Beamter kollektirt, Dienstnachlässigkeit und vermuthete Absicht, sich aus dem Lande zu entfernen, ohne seinen Verbindlichkeiten gerecht zu werden.

7. Beschlagnahmen gibt es auch zweierlei: lange und kurze. Die letztern werden gegen einen nicht im County Wohnenden verfügt. Bei dem Gesuche darum ist kein Affidavit nöthig. Lange verfügt der Richter auf Ansuchen, wenn der Schuldner sich aus dem Lande, nach Umständen auch aus dem County, entfernt hat, oder dies zu thun im Begriffe ist, oder wenn er sich verborgen hält, in allen Fällen in der angenommenen Absicht, seine Gläubiger zu betrügen. Nach den revidirten Statuten beschränken sich die Beschlagnahmen aber auf die Forderungen, die an den Schuldner persönlich gestellt werden und die aus einem Kontrakte oder aus gerichtlichen Urtheilen herrühren, die in diesem Staate gegeben worden. Das Gesuch darum muß stets ein beschworenes Affidavit begleiten.

8. Wenn der Name eines Beklagten nicht bekannt ist, kann er unter einem fingirten Namen citirt werden; auch liegt es nicht in der Pflicht des Richters, die Vorladung einem Constabler zuzustellen.

9. Das Verfahren in Friedensgerichten ist: 1. Die Klage des Klägers; 2. die Replik des Beklagten. Es kann mündlich oder schriftlich plaidirt werden: im erstern Fall muß der Richter den wesentlichen Theil der Klage zu Protokoll nehmen; im andern wird die Klagschrift registrirt, numerirt und im Protokoll sich darauf bezogen. Die Klagschrift (com-

Digitized by Google

plaint) muß in einfacher und direkter Weise die Thatumstände der Streitsache darstellen. Die Replik (answer) kann die Klage ganz oder theilweise in Abrede ziehen und zugleich ebenfalls in einfacher und direkter Weise die etwaigen Thatumstände der Vertheidigung anführen. Das Plaidiren ist an keine besondere Form gebunden, es muß nur von einer Person von gewöhnlichem Verstand begriffen werden können. Handelt es sich um eine bloße Rechnung oder einen Schuldschein, so genügt es, diese dem Gerichtshofe zu übergeben und anzugeben, daß man so und so viel zu fordern habe.

10. Die Urtheile müssen dem County-Clerk im Duplikat übergeben und von ihm registrirt werden. Solche Urtheile sind gleich einem Pfandrecht oder Lien zu betrachten. Die Exekution derselben wird dem Scheriff übertragen. Nach sechs Jahren sind diese Urtheile verjährt.

11. Friedensrichter haben die Gewalt, Prozesse wegen Verbrechen, die in ihrem County begangen worden, einzuleiten.

12. Spezialassisen (Courts of Special Sessions) werden vor einem Friedensrichter gehalten, und über die von ihnen zu untersuchenden geringfügigen Kriminalfälle kann die Verhandlung, nach der Wahl des Gefangenen, vor einer Jury oder ohne diese stattfinden. Die Untersuchung schwererer Verbrechen wird nach der Entscheidung der Grand Jury vor die Generalassisen oder das Oyer and Terminergericht verwiesen. Civilsachen von höherm Belang als $ 100 verfallen an den Court of Common Pleas, Marine- oder Superior Court oder ein anderes dafür in dem betreffenden Staate eingesetztes Gericht.

Formen.

1. *Summons.*

Town of.....} ss:
.....County,}

To any Constable of the said County, greeting:

The people of the State of New-York command you to summon A. B. to appear before me, the undersigned, one of the Justices of the Peace of the town aforesaid, at my office, (or, as the case may be,) in the said county, of the.....day of....., at.....o'clock, in the.....noon; to answer C. D., in an action arising on contract, (or, in an action for damages for an injury to the person of the said C. D.; (or, as the case of action may be,) to his damage one hundred dollars or under. And have you then there this precept.

Witness my hand, this.....day of..... ....., 18.....

J. H. B., Justice of the Peace.

1. Vorladung (Citation).

Stadt.....
.....County, } ss:

An irgend einen Constabler des besagten County meinen Gruß.

Das Volk des Staates New-York befiehlt Ihnen, A. B. vorzuladen,

Digitized by Google

daß er vor mir, dem Unterzeichneten, einem der Friedensrichter der besagten Stadt, in meiner Office (oder, wie der Fall sein mag,) in dem besagten County am ... Tage des ..... d. J. um ..... Uhr ... Mittags erscheine, um in einer von C. D. in Folge eines Kontraktes vorgebrachten Klage, in einer Klage des C. D. auf Schadenersatz wegen Injurie, (oder, wie sonst der Fall sein mag) zu seinem Schaden von hundert Dollars oder darunter Red und Antwort zu geben. Und lassen Sie die Abschrift dieser Vorladung dort.

Bezeugt mit meiner Unterschrift, den ... Tag des ..... 18...

I. H. B., Friedensrichter.

Anmerkung. Ueber eine lange Vorladung muß in nicht weniger als sechs und nicht mehr als zwölf Tagen vom Datum des Erlasses an Bericht erstattet werden, und über eine kurze in nicht weniger als zwei und nicht mehr als vier Tagen.

---

2. *Affidavit for Short Summons by Non-Resident Plaintiff.*

.....County, ss:

C. D., being duly sworn, says that he has, as he verily believes, a good cause of action, arising on contract, (or, on a judgment founded on contract,) against A. B., upon which, according to the provisions of the 31st section of the act to abolish imprisonment for debt, and to punish fraudulent debtors, no warrant can issue against the said A. B.;* and that this deponent resides in the town of....., in the county of....., and not within the said county of.....; and this deponent prays a short summons against the said A. B., on giving security, according to the statute.

Sworn to, this.....day of....., 18....., before me, } C. D.

C. C., Justice of the Peace.

2. Affidavit für eine kurze Vorladung von einem nicht im County wohnenden Kläger.

..... County, ss:

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß er einen guten Klagegrund, aus einem Kontrakt (oder, einem gerichtlichen Urtheil über einen Kontrakt) entstanden, gegen A. B., wie er wahrhaftig glaubt, hat, auf welchen hin, gemäß den Vorschriften des 31. Abschnittes der Akte für Abschaffung der Schuldhaft und für Bestrafung betrüglicher Schuldner, kein Haftbefehl gegen den besagten A. B. erlassen werden kann; * und daß Deponent in der Stadt ..... im County ..... und nicht in dem besagten County ..... wohnt; und auf das hin bittet Deponent um den Erlaß einer kurzen Vorladung gegen den besagten A. B., nach geleisteter Sicherheit gemäß dem Statute. C. D.

Beschworen, diesen ... Tag des ..... 18.., vor mir, }

C. C., Friedensrichter.

Digitized by Google

3. *Affidavit for Short Summons against Non-Resident Defendant.*

.....County, ss:

C. D., being duly sworn, &c., (as in form 2, to the *, and the add:) and that the said A. B. resides in the county of....., and out of the said county of.....; and this deponent prays a short summons against the said A. B.

Sworn, &c., (as in form 2.)

3. Desgleichen gegen einen nicht im County wohnenden Beklagten.

..... County, ss:

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, ꝛc. (wie in Nr. 2. bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und daß der besagte A. B. im County ..... und außerhalb dem County ..... wohnt; und auf dies hin bittet Deponent um eine kurze Vorladung gegen den besagten A. B.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.) C. D.

---

4. *Description of Parties sueing in a Particular Character.*

.....County, ss:

Of Administrators. — A. B. and C. D., administrators of all and singular the goods and chattels, rights and credits, which were of E. F., deceased.

Executors. — A. B., and C. D., executors of the last will and testament E. F., deceased.

Surviving Executor. — A. B., surviving executor of the last will, &c.

Surviving Partner, or Joint Creditor. — A. B., survivor of A. B. and C. D.

Husband and wife. — A. B., and C. B. his wife.

Assignee of Bail Bond. — A. B., assignee of A. P., Esq., Sheriff of the county of.....

Assignee of Insolvent Debtor. — A. B., assignee of E. F., an insolvent debtor.

Overseers of the Poor. — A. B. and C. D., Overseers of the Poor of the town of....., in the county of.....

Plaintiff in an Action for a Penalty. — A. B., who sues as well for himself, as for the Overseers of the Poor of the town of....., in the county of.....

4. Beschreibung der in besondern Eigenschaften klagenden Partien.

Vermögensverwalter. — A. B. und C. D., Verwalter aller und jeder Habe, Rechte und Aktiven, welche dem verstorbenen E. F. zugestanden.

Testamentsvollstrecker. — A. B. und C. D., Vollstrecker des letzten Willens und Testamentes des verstorbenen E. F.

Ueberlebender Testamentsvollstrecker. — A. B., überlebender Vollstrecker des letzten Willens ꝛc.

Ueberlebender Geschäftstheilhaber, oder gemeinschaftlicher Gläubiger. — A. B., der Ueberlebende von A. B. und C. D.

Digitized by Google

Ehemann und Ehefrau.*) — A. B. und C. D., seine Ehefrau.

Cessionar eines Kautionsinstruments. — A. B., Cessionar des Herrn A. P., Scheriffs des County .....

Cessionar eines insolventen Schuldners. — A. B., Cessionar des E. F., eines insolventen Schuldners.

Armenaufseher. — A. B. und C. D., Armenaufseher der Stadt ..... im County .....

Kläger in einem Prozesse über eine Strafe. — A. B., welcher sowohl für sich als für die Armenaufseher der Stadt ..... im County ..... klagt.

---

5. *Affidavit for Warrant, in an action for Wrong.*

.....County, ss:

C. D. being duly sworn, says that he has, as he verily believes, a good cause of action against A. B., for breaking and entering the close of the said C. D., in the town of....., in said county, and taking and carrying away therefrom, &c., (set forth in the cause of action.) And this deponent further says, that the said A. B., who resides in the said county of....., is not a freeholder therein, nor an inhabitant thereof having a family, (or, that the said A. B. is not a resident of the said county of....., but a resident of the county of.....; or, that he, the said C. D., is a non-resident of the county of....., and is willing to give security for the payment of any sum which may be adjudged against him in any suit to be commenced hereupon; or, that the said A. B. lately informed E. F., in presence of this deponent, that he was about to depart from said county of....., with intent not to return thereto, (or, state other facts and circumstances showing such intention;) or, that this deponent will, as he verily believes, be in danger of losing said demand, unless such warrant be granted, and that the following are the facts and circumstances, on which that belief is founded, viz: (state the facts;) and this deponent make application for a warrant against the said A. B., according to the statute. C. D.

Sworn, &c., (as in form 2.)

5. Affidavit für einen Haftbefehl in einer Klage wegen zugefügten Unrechts.

..... County, ss:

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß er einen Klagegrund gegen A. B., wegen Erbrechung und Betretung des Gehäges des besagten C. D. in der Stadt ..... im besagten County und Wegnehmung und Fortführung von ꝛc. (hier den Thatumstand bezeichnen), daraus, wie er wahrhaftig glaubt, hat. Und dieser Deponent sagt weiter, daß der besagte A. B., der in dem besagten County..... wohnt, weder Grundbesitzer, noch Einwohner mit Familie in demselben ist; (oder, daß der besagte A. B. nicht in dem besagten County....., sondern in

*) Eine verheirathete Frau kann in einem Prozesse, der ihr Separateigenthum betrifft, allein eine Klage erheben.

Digitized by Google

dem County..... wohnt; oder, daß er, der besagte C. D., nicht in dem besagten County, sondern in dem County..... wohnt und bereit ist, Sicherheit für die Bezahlung jeder Summe zu leisten, zu der er in irgend einem herauf einzuleitenden Prozesse verurtheilt werden mag; oder, daß der besagte A. B. dem E. F. vor Kurzem in Gegenwart dieses Deponenten mitgetheilt hat, daß er im Sinne habe, das besagte County..... zu verlassen und nicht mehr dahin zurückzukehren, [oder irgend andere Umstäde anzugeben, aus denen eine solche Absicht erhellt;] oder, daß dieser Deponent, wie er wahrhaftig glaube, in Gefahr stehe, seine Forderung zu verlieren, wenn ein solcher Haftbefehl nicht erlassen werde, und daß Folgendes die Thatsachen und Umstände seien, auf die er diesen Glauben gründet, (sie hier anzugeben;) und auf dies hin stellt Deponent das Ansuchen um Erlaß eines Haftbefehls gegen den besagten A. B. gemäß dem Statut.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.) C. D.

---

6. *Affidavit for Warrant, in an Action on Contract.*

.....County, ss:

C. D., being duly sworn, says that he has, as he verily believes, a good cause of action against A. B. for money collected by the said A. B. in his official character as Constable, (or, for the official misconduct, or, neglect of duty, of the said A. B. as Constable; or, for damages arising from the misconduct or neglect of the said A. B., in his professional employment as an attorney:) And this deponent further says, that the said A. B. is a non-resident of said county, of, &c., (or, as in form 5,) and, therefore, he makes application for a warrant against the said A. B., according to the statute.

Sworn, &c., (as in form 2.) C. D.

6. Desgleichen in einer Klage auf einen Kontrakt.

.....County, ss:

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt, daß er, wie er wahrhaftig glaube, einen guten Grund zur Klage gegen A. B. wegen von dem besagten A. B., in seiner offiziellen Eigenschaft als Constabler für ihn einkassirten Gelder (oder, wegen Amtsmißbrauches; oder, wegen Dienstnachlässigkeit des besagten A. B., als Constabler; oder; wegen Schadens, den er durch Mißbrauch oder Saumseligkeit des besagten A. B. in seiner Eigenschaft als Rechtsanwalt erlitten, habe: Und Deponent sagt weiter aus, daß der besagte A. B. nicht in dem besagten County (oder wie in Nr. 5.) wohne, weßhalb er um Erlaß eines Haftbefehls gegen den besagten A. B. gemäß dem Statute nachsuche.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.) C. D.

---

7. *Recognizance on Issuing Warrant, or Short Summons.*

.....County, ss:

Be it remembered, that on the.....day of....., 18....., application having been made to the undersigned, one of the Justices of the Peace of said county, by C. D.,

Digitized by Google

a non-resident of the said county, for a warrant, (or, as the cause of action may be:) E. F. thereupon personally came before me, and acknowledged that he owed to the said A. B. one hundred dollars, to be paid if default should be made in the following condition, viz: that the said C. D. shall pay to the said A. B. any sum which may be adjudged against him, the said C. D., in the suit to be commenced by the said warrant, (or, short summons.)

H. T. C., Justices, &c.

7. Bestätigung der bei Erlaß eines Haftbefehls oder einer kurzen Vorladung geleisteten Bürgschaft.

..... County, ss:

Zu wissen sei, daß an dem ... Tag des ..... 18.., nachdem bei dem Unterzeichneten, einem der Friedensrichter des besagten County, von C. D., einem Nichteinwohner in dem besagten County, das Ansuchen um Erlaß eines Haftbefehls (oder, einer kurzen Vorladung) gegen A. B. in einer Klage, aus einem Kontrakt entstanden (oder, wie sonst der Fall sein mag,) gestellt worden; worauf E. F. persönlich zu mir gekommen ist und angegeben hat, daß er dem besagten A. B. hundert Dollars schulde, die bezahlt werden sollen, wenn er sich nicht stelle, unter der folgenden Bedingung: daß nämlich der besagte C. D. dem besagten A. B. jede Summe bezahle, welche ihm, dem besagten C. D., in dem durch den besagten Haftbefehl (oder, kurze Vorladung) eröffneten Prozeß, zur Bezahlung zuerkannt werden sollte. H. T. C., Friedensrichter.

---

8. *Written Security on Issuing Warrant, or Short Summons.*

.....County, ss:

Application having been made to L. P., Esq., one of the Justices of the Peace of said county, by C. D., a non-resident of the said county, for a warrant in his favor, against A. B., in an action arising on contract, (or, as the case may be:) Now, therefore, for value received, and according to the statute in such case made and provided, I do hereby agree with, and become bound to, the said A. B., that the said C. D. shall pay to him any sum which may be adjudged against the said C. D., in the suit to be commenced by the said warrant, (or, short summons.)

Dated the.....day of....., 18.....

Signed, taken, and acknowledged, the.....day of....., 18....., before me, } E. F.

C. C., Justice, &c.

8. Schriftliche Bürgschaftsleistung in einem solchen Falle.

County ....., ss:

Nachdem an den Herrn L. P., einen der Friedensrichter des besagten County, von C. D., einem Nichteinwohner in dem besagten County, das Ansuchen um Erlaß eines Haftbefehls gegen A. B. in einer Klage auf Kontrakt (oder welcher Klagegrund es sein mag,) gestellt worden:

Digitized by Google

Deshalb nun verpflichte ich mich, für empfangenen Werth nnd in Gemäßheit des für einen solchen Fall gegebenen und bestehenden Statuts, für den besagten A. B. und werde Bürge für ihn, damit der besagte C. D. ihm jede Summe, zu der dieser besagte C. D. in dem durch den besagten Haftbefehl (oder, kurze Vorladung) eingeleiteten Prozeß verurtheilt werden mag, bezahle.

Datirt den ... Tage des ..... 18...

Unterzeichnet, geleistet und anerkannt, den ... Tag des ..... 18... vor mir, C. C., Richter ꝛc. E. F.

---

9. *Warrant in a Civil Action.*

Town of.....,
..... County, } ss:

To any Constable of the said county, greeting:

The people of the State of New-York command you to take A. B., and bring him forthwith before me, one of the Justices of the Peace of the said town, to answer C. D., in an action arising on contract, (or, as the cause of action may be,) to his damage one hundred dollars, or under; and you are further required, after you have arrested the defendant, to notify the plaintiff of such arrest, and make return hereupon to me, of the manner in which you shall have executed this precept.

Witness my hand, the.....day of....., 18.....

A. R. F., Justice, &c.

9. Haftbefehl in einer Civilklage.

Stadt ....., } ss:
..... County, }

An irgend einen Constabler des besagten County meinen Gruß.

Das Volk des Staates New-York befiehlt Ihnen, A. B. festzunehmen und ihn sofort vor mich, einen der Friedensrichter der besagten Stadt, zu bringen, auf daß er dem besagten C. D. in einer auf Kontrakt (oder, wie sonst der Fall sein mag,) erhobenen Klage zu seinem Schaden von hundert Dollars oder darunter Rede und Antwort gebe; und es wird Ihnen weiter aufgegeben, nachdem sie den Beklagten festgenommen, dem Kläger von dieser Verhaftung Anzeige zu machen und mir über die Weise, wie Sie diesen Auftrag vollzogen, Bericht zu erstatten.

Bezeugt mit meiner Unterschrift, den ... Tage des ..... 18...

A. R. F., Friedensrichter.

---

10. *Application for an Attachement.*

To J. B., Esq., Justice of the Peace of the Town of....., in the county of.....:

The subscriber applies to you for an attachment against the property of A. B., on the grounds set forth in the affidavit here unto annexed.

Dated the.....day of....., 18.....

C. D.

Digitized by Google

10. Gesuch um Beschlagverfügung.

An Herrn J. B., Friedensrichter der Stadt ..... in dem County .....:

Der Unterzeichnete sucht bei Ihnen um Verfügung eines Beschlages auf das Eigenthum des A. B. aus den in dem hiernach angebogenen Affidavit angegebenen Gründen nach.

Datirt den ...Tag des ..... 18... C. D.

---

11. *Affidavit for an Attachment under the Revised Statutes.*

.....County, ss:

C. D., being duly sworn, says, that A. B. is justly indebted to this deponent (or, to E. F.,) in the sum of .....dollars, over and above all discounts which the said A. B., has against him, as near as he can ascertain the same; which debt arose upon contract, (or, as the case may be,)* and that the said A. B. has departed from the said county of....., where he last resided, with intent to defraud his creditors, or with intent to avoid the service of any civil process; (or, that the said A. B. is about to depart from the said county of....., &c., as above; or, that the said A. B. keeps himself concealed within the said county of....., where he last resided, with intent, &c., as above:) and that this deponent further says, &c.: (here state distinctly the facts and circumstances necessary to satisfy the Justice that there are sufficient grounds for the attachment.) C. D.

Sworn, &c., (as in form 2.)

11. Affidavit für eine Beschlagnahme nach den revidirten Statuten.

County ....., ss:

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß A. B. diesem Deponenten (oder, E. F.) die Summe von ..... Dollars, über Abzug aller Gegenrechnungen, die derselbe an ihn zu machen habe, so genau er dieselben ausmachen könne, rechtlich schulde; welche Schuld aus einem Kontrakte (oder wie der Fall sein mag,) hervorgegangen sei;* und daß der besagte A. B. sich aus dem besagten County ....., in dem er gewohnt, in der Absicht entfernt habe, seine Gläubiger zu betrügen; oder in der Absicht, jeder Verfügung in einem Civilprozeß zu entgehen; (oder, daß der besagte A. B. beabsichtige, sich aus dem besagten County ..... zu entfernen &c., wie vor; oder, daß der besagte A. B. sich in dem besagten County ....., in dem er zuletzt gewohnt, versteckt halte, in der Absicht &c., wie vor;) und dieser Deponent sagt weiter &c. (hier die Thatsachen und Umstände, welche erforderlich sind, um den Richter erkennen zu lassen, daß hinreichende Gründe zur Beschagverfügung vorhanden seien, ausführlich angeben.)

Beschworen &c. (wie in Nr. 2.) C. D.

---

12. *Affidavit for Attachment, under the Non-Imprisonment Act.*

.....County, ss:

C. D., being duly sworn, says, &c., (as in form 11, to the*, and then add:) and that the said A. B. is about to remove his property from the said county of.....,

Digitized by Google

which intent to defraud his creditors, (or, that the said A. B. has assigned, disposed of, or secreted, his property, with intent to defraud his creditors; or, that the said A. B. is about to assign, dispose of, or secrete, his property, with intent to defraud his creditors;) and this deponent further says, that, &c., (set forth the facts and circumstances, as directed in form 11.)

Sworn, &c., (as in form 2.)

12. Desgleichen nach der Akte für Aufhebung der Schuldhaft.

..... County, ss:

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt ꝛc., (wie in Nr. 11 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) und daß der besagte A. B. beabsichtigt, seine Habe aus dem besagten County ..... in der Absicht zu entfernen, um seine Gläubiger zu betrügen, (oder, daß der ꝛc. sein Eigenthum cedirt, weggegeben oder versteckt hat in der Absicht ꝛc. [wie vor:]; oder daß der ꝛc. beabsichtigt, sein Eigenthum zu cediren ꝛc. (wie vor:) und dieser Deponent sagt weiter, daß ꝛc. (wie in Nr. 11 vorgeschrieben.)

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.) C. D.

---

13. *Affidavit for an Attachment against a Non-Resident.*

.....County, ss:

C. D., being duly sworn, says, &c., (as in form 11, to the *, and then add:) and that the said A. B. is a resident of the town of....., in the county of....., and out of the said county of.....; and that no warrant can issue against him, on the demand of the said C. D., according to the act to abolish imprisonment for debt, and to punish fraudulent debtors. C. D.

Sworn, &c., (as in form 2.)

13. Desgleichen gegen einen nicht im County Wohnenden.

..... County, ss:

C. D., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt ꝛc. (wie in Nr. 11 bis zu dem *, und dann hinzuzufügen:) und daß der besagte A. B. in der Stadt..... im County..... und außerhalb des besagten County ..... wohnt; und daß auf Verlangen des besagten C. D. gemäß der Akte für Abschaffung der Schuldhaft und für Bestrafung betrüglicher Schuldner kein Haftbefehl gegen ihn ausgestellt werden kann.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.) C. D.

---

14. *Bond on Attachment.*

Know all men by these presents: That we, C. D., and E. F., are held and firmly bound unto A. B., in the sum of two hundred dollars, (if under the non-imprisonment

Digitized by Google

act, say, one hundred dollars,) to be paid to the said A. B., his heirs, executors, administrators, or assigns; for which payment, well and truly to be made, we bind ourselves, our heirs, executors and administrators, jointly and severally, firmly by these presents. Sealed with our seals, and dated the.....day of....., A. D. 18..... *

Whereas, the above bonden C. D. has made application to C. C., Esq., a Justice of the Peace of the town of....., in the county of....., for an attachment in his favor, (or, in favor of L. M.,) against the property of the said A. B. in pursuance of the provisions of the Revised Statutes, (or, of the act to abolish imprisonment for debt, and to punish fraudulent debtors;) Now, therefore, the condition of this obligation is such, that if the said C. D. (or, L. M.,) shall pay the said A. B. all damages and costs which he may sustain by reason of the issuing of said attachment, if the said C. D. (or, L. M.,) shall fail to recover judgment thereon; and if such judgdment be recovered, and the said C. D. (or, L. M.) shall pay the said A. B. all moneys which shall be received by him from any property levied upon by virtue of such attachment, over and above the amount of such judgment, and interest and costs thereon, then this obligation to be void; else of force.

Sealed and delivered in presence of G. H. } C. D (L. S.) E. F. (L. S.)

14. Bürgschaft bei einer Beschlagnahme.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: daß wir, C. D. und E. F., dem A. B. für die Summe von zweihundert Dollars (bei Form 32: hundert Dollars) verfangen und fest verbunden sind, welche dem besagten A. B., seinen Erben, Testamentsvollstreckern, Vermögensverwaltern und Cessionaren bezahlt werden soll, und daß diese Bezahlung richtig und redlich gemacht werde, dafür verbinden wir uns, unsere Erben, Testamentsvollstrecker und Vermögensverwalter, solidarisch und einzeln, durch Gegenwärtiges fest. Gesiegelt mit unsern Siegeln und datirt vom ... Tage des ..... A. D. 18... *

Inmaßen der hiervor verbundene C. D. bei dem Herrn C. C., einem Friedensrichter der Stadt ..... im County ..... um eine Beschlagnahme des Vermögens des besagten A. B. für sich (oder, für L. M.) in Gemäßheit der Bestimmungen der revidirten Statuten (oder, der Akte für Abschaffung der Schuldhaft und für Bestrafung betrüglicher Schuldner) nachgesucht hat: Deshalb nun ist die Bedingung dieser Verschreibung die, daß, wenn der besagte C. D. (oder, L. M.) dem besagten A. B. allen Schaden und Kosten ersetzt, die er durch den Erlaß der besagten Beschlagverfügung erleiden mag, im Falle der besagte C. D. (oder, L. M.) kein Urtheil gegen ihn erwirken sollte, oder, wenn der besagte C. D. (oder, L. M.) ein solches Urtheil erwirkte, dem besagten A. B. alle die Gelder wieder ersetzt, die er von ihm aus irgend welchem, ihm kraft eines solchen Beschlages weggenommenen Eigenthum, über den Betrag eines solchen Urtheiles, nebst Interessen und Kosten davon, etwa erlangt hätte, dann soll diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft bleiben.

Gesiegelt und ausgefolgt in Gegenwart von G. H. } C. D. (L. S.) E. F. (L. S.)

Anmerk. Bei einer Beschlagverfügung gegen einen nicht im County Wohnenden ist eine solche Bürgschaft nicht nöthig; ein nicht im County wohnender Bürger muß Bürgschaft stellen wie sonst.

Digitized by Google

15. *Attachment.*

Town of.....,
..... County, } ss:

To any Constable of the said County, greeting:

Whereas, C. D. has applied for an attachment against the property of A. B., against whom he has a claim for a debt of.....dollars, and produced satisfactory proof that the said A. B. is about to depart from the said county of....., where he last resided, (or, as the case may be,) with intent to defraud his creditors: Therefore, the people of the State of New-York command you, to attach so much of the goods and chattels of the said A. B. as will be sufficient to satisfy any judgment that may be recovered on this attachment: and that you make return of your proceedings thereon to me, on the.....day of....., at.....o'clock in the.....noon, at my office in the said town.

Dated the.....day of....., 18..... G. H., Justice, &c.

15. Verfügung des Beschlages.

.... County, } ss:
Stadt....., }

An irgend einen Konstabler des besagten County meinen Gruß:

Inmaßen C. D. um Beschlaglegung auf das Eigenthum des A. B., gegen den er einen Anspruch auf eine Schuld von ..... Dollars hat, nachgesucht und hinreichenden Beweis geliefert hat, daß der besagte A. B. das besagte County ....., in dem er zuletzt gewohnt, zu verlassen gedenkt (oder wie sonst der Fall sein mag,) in der Absicht, seine Gläubiger zu betrügen: Deshalb nun befiehlt Ihnen das Volk des Staates New-York, soviel von dem Besitzthum und der Habe des besagten A. B. mit Beschlag zu belegen, als hinreicht, um den besagten Anspruch zu befriedigen, und dasselbe sicher zu bewahren, um irgend ein Urtheil, das in Folge dieser Verfügung erwirkt werden mag, damit zufrieden zu stellen; und daß Sie von Ihrem sofort eingeleiteten Verfahren mir am ... Tage des ..... um ... Uhr ...mittags in meiner Office in der besagten Stadt Bericht zu erstatten haben. Datirt, den ... Tag des ..... 18...

G. H., Friedensrichter.

---

16. *Bond on Adjournment, in Action arising on Contract.*

Know all men by these presents, that we, A. B. and E. F., &c., (as in form 14, to the * inserting such penalty as the Justice may direct, and then add:)

Whereas, a suit has been commenced before G. H. Esq., Justice of the Peace, by C. D., plaintiff, against A. B., defendant, the trial of which is adjourned until the .....day of....., 18....., on the application of said defendant: Now, therefore, the condition of this obligation is such, that the above bounden A. B. and E. F., or either of them, shall pay such judgment as may be rendered against the defendant in such cause, with interest, * if any part of his property, liable to execution, be removed, secreted, assigned, or in any way disposed of, except for the necessary support of himself and family, until the plaintiff's demand shall be satisfied, or until the expiration of ten days after he shall be entitled to have an execution issued on such judgment, then this obligation to be void; otherwise of force.

Sealed, &c., (as in form 14.)

Digitized by Google

16. Bürgschaft bei einer Vertagung in einer Klage auf Kontrakt.

Kund und zu wissen sei Jedermann durch Gegenwärtiges: Daß wir, A. B. und E. F. ꝛc, (wie in Nr. 14 bis zu dem *, dabei eine solche Strafsumme einsetzen, wie sie der Richter festsetzen mag, dann hinzufügen:)

Inmaßen vor dem Friedensrichter, Herrn G. H., von C. D., Kläger, gegen A. B., Beklagten, ein Prozeß eingeleitet worden ist, dessen Verfahren auf Ansuchen des besagten Beklagten bis zum ... Tage des .... 18.. vertagt wurde: Deshalb nun ist die Bedingung dieser Verschreibung die, daß, wenn die hievor verbundenen A. B. und E. F., oder einer von ihnen, ein solches Urtheil, wie es gegen den Beklagten gesprochen werden mag, nebst Interessen befriedigt, * wenn irgend ein Theil seines der Exekution unterworfenen Eigenthumes, ausgenommen zum nothwendigen Unterhalt seiner selbst und seiner Familie, entfernt, verheimlicht, cedirt oder sonst darüber verfügt wird, bis daß Klägers Forderung befriedigt ist, oder bis zehn Tage abgelaufen sind, nachdem er durch ein solches Urtheil zur Hülfsvollstreckung berechtigt worden, dann soll diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft bleiben.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 14.)

---

17. *Bond on Adjournment, in Action for a Wrong.*

Know all men by these presents, that we, A. B. and E. F., &c., (as in form 14, to the *, inserting such penalty as the Justice may direct, and then add:)

Whereas, &c., (as in form 16 to the *, and then add:) if the said defendant shall not render himself upon the execution which may be issued on such judgment, before the return thereof, then this obligation to be void; otherwise of force.

Sealed, &c., (as in form 14.)

17. Desgleichen in einer Klage auf zugefügtes Unrecht.

Kund und zu wissen ꝛc. (wie in Nr. 14.)

Inmaßen ꝛc. (wie in Nr. 16 bis zu dem * und dann hinzuzufügen:) wenn der besagte Beklagte sich auf die Exekution, welche auf ein solches Urtheil hin verfügt werden mag, nicht stellt, ehe Bericht darüber erstattet wird, dann soll diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft bleiben.

Gesiegelt ꝛc. (wie in Nr. 14.)

---

18. *Affidavit of Justification of Bail.*

C. D. against A. B. } Before G. H., Esq., one of the Justices of the Peace of the county of.....

.....County, ss:

E. F., being duly sworn, says that he is a housekeeper, (or, freeholder,) now

Digitized by Google

actually residing in the town of....., in said county; and that he is worth two hundred dollars over and above what will pay his debts. E. F.

Sworn, &c., (as in form 2.)

18. Affidavit zum Nachweis des Bürgschafts-Vermögens.

A. B. gegen C. D. } Vor dem Herrn G. H., einem Friedensrichter des County.....:

..... County, ss:

E. F., vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß er ein Haus- (oder, Guts-) Inhaber sei, gegenwärtig in der Stadt..... im besagten County wohne und über Abzug aller seiner Schulden zweihundert Dollars im Vermögen habe. E. F.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

19. *Complaint in an Action arising on Contract.*

In Justices' Court,

A. B. against C. D. } Before C. C., Esq., Complaint.

A. B., plaintiff, complains that C. D., defendant, owes and is indebted to him in the sum of one hundred dollars, for goods, wares and merchandise, sold and delivered to (or, for work and labor performed for) the defendant, on the.....day of....., 18....., (or, at various times between the.....day of....., 18....., and the..... day of....., 18.....,) whereupon the plaintiff demands judgment against the defendant for one hundred dollar, (add here, with interest.....from the day of....., 18....., if necessary.)

A. B., Plaintiff.

19. Klageschrift in einer Klage auf Kontrakt.

Im Friedensgericht,

A. B. gegen C. D. } Vor Herrn C. C. Klage.

A. B., Kläger, klagt, daß C. D., Beklagter, ihm die Summe von einhundert Dollars für Güter, Waaren und Kaufmannsgut, die er dem Beklagten am ... Tage des..... 18... (oder, zu verschiedenen Zeiten zwischen dem ... Tage des..... 18... und dem ... Tage des ..... 18...) verkauft und abgeliefert (oder, für Arbeit und Geschäfte, die er verrichtet,) schuldig und rückständig ist, weshalb der Kläger ein Urtheil gegen den Beklagten für die einhundert Dollars (wenn nöthig hinzuzufügen: mit Interessen vom ... Tage des ..... 18... an) fordert.

A. B., Kläger.

Digitized by Google

20. *Complaint for Injuring Personal Property.*

In Justices' Court,

A. B. against C. D. } Before C. C., Esq. Complaint.

A. B., plaintiff, complains that C. D., defendant, carelessly and violently ran against the carriage of the plaintiff, with the team and wagon of the defendant, on the..... day of....., 18....., and broke and damaged the said carriage to the amount of twenty-five dollars; wereupon, the plaintiff demands judgment against the defendant for the twenty-five dollars.

A. B., Plaintiff.

20. Klage wegen Beschädigung beweglichen Eigenthums.

Im Friedensgericht,

A. B. gegen C. D. } Vor Herrn C. C., Klage.

A. B., klagt, daß C. D., Beklagter, am ... Tage des ..... 18.. sorglos und gewaltsam mit dem Gespann und Wagen des Beklagten gegen die Kutsche des Klägers gefahren ist und die besagte Kutsche für einen Betrag von fünfundzwanzig Dollars zerbrochen und beschädigt hat; weshalb der Kläger ein Urtheil gegen den Beklagten für fünfundzwanzig Dollars fordert.

A. B. Kläger.

Anmerkung. In ähnlicher Weise werden Civilklagen, z. B. wenn einer bei einem Pferdehandel angeführt worden, bei Beschädigung von Gebäuden und ähnlichen Sachen eingeklagt; der Kläger kann auch ein Gessionar sein.

---

21. *Answer of Defendant.*

In Justices' Court,

A. B. against C. D. } Before C. C., Esq., Complaint.

C. D., defendant, answers to the complaint, that on the ..... day of....., 18....., he paid the indebtedness mentioned in the complaint, (or, as the case may be.)

C. D., Defendant.

21. Replik des Beklagten.

Im Friedensgericht,

A. B. gegen C. D. } Vor Herrn C. C. Klage.

C. D., der Beklagte, replizirt auf die Klage, daß er die in derselben erwähnte Schuld am Tage des ..... 18.. heimbezahlt hat, (oder, wie der Fall sein mag.)

C. D. Beklagter.

Digitized by Google

22. *Subpoena.*

Town of.....,
..... County, } ss:

The people of the State of New-York, to E. F., L. M., &c., greeting:

We command you, and each of you, that all business and excuses being laid aside, you and each of you be and appear, in your proper persons, before the undersigned, one of the Justices of the Peace of the said town, at his office in....., in the said county, on the.....day of....., at.....o'clock in the.....noon, then and there* to testify those things which you or either of you know, in a certain action now depending before the said Justice, between C. D., plaintiff, and A. B., defendant, on the part of the defendant, (or, plaintiff.) If a witness is required to produce some paper or other evidence, insert here: And you, L. M., are further commanded to bring with you, and then and there produce in evidence, a certain agreement in writing, &c., or, as the case may be, describing the paper.) Hereof, fail not at your peril.

Witness my hand, this.....day of....., 18.....

G. H., Justice, &c.

22. Strafvorladung.

Stadt ....., } ss:
..... County, }

Das Volk des Staates New-York an E. F., L. M., ꝛc. ꝛc. Gruß:

Wir befehlen Euch und Jedem von Euch, daß Ihr, und Jeder von Euch, alle Geſchäfte und Ausflüchte bei Seite ſetzend, in Euren eigenen Perſonen vor dem Unterzeichneten, einem der Friedensrichter der beſagten Stadt, in ſeiner Amtsſtube in ..... in dem beſagten County am ..... Tage des ..... 18.. um ... Uhr ..... Mittags Euch einfindet und erſcheint, um da und daſelbſt* über diejenigen Sachen, die Ihr oder Einer von Euch in einer gewiſſen Prozeßſache, welche gegenwärtig zwiſchen C. D., Kläger, und A. B., Beklagten, vor dem beſagten Richter anhängig iſt, wiſſet, von Seiten des Beklagten (oder, Klägers) Zeugniß abzulegen. (Soll ein Zeuge eine Schrift oder einen andern Beweis mitbringen, ſo iſt hier einzuſchalten: Und Euch, L. M., wird weiter befohlen, daß Ihr einen gewiſſen ſchriftlichen Vertrag ꝛc. [oder wie ſonſt der Fall ſein mag, die Urkunde zu benennen,] mit Euch bringt und da und daſelbſt als Beweis vorleget.) Verſäumt nicht, dies zu befolgen, bei Eurer Gefahr.

Bezeugt mit meiner Unterſchrift, dieſen ... Tag des ..... 18...

G. H., Friedensrichter.

---

23. *Subpoena for Witness to make Affidavit for Attachment.*

Town of.....,
.....County, } ss:

The people, &c., (as in form 22 to the *, inserting the word "forthwith" after "appear," and then add,) to make affidavit of all and singular those things which you, or either of you, know, touching an application made to me by C. D., for an attachment against the property of A. B. and of any facts and circumstances tending to establish the grounds of said application. Hereof, &c., (as in form 22, to the end.)

Digitized by Google

23. Desgleichen für einen Zeugen, daß er ein Affidavit für eine Beſchlagnahme abgebe.

Stadt ....., } ss:
..... County, }

Das Volk ꝛc. (wie in Nr. 22. bis zu dem *, ſtatt des Datums aber „ſofort" einzuſetzen, und dann hinzufügen:) ein Affidavit über alle und jede Sachen abzugeben, die Ihr oder Einer von Euch in Bezug auf ein an mich von C. D. geſtelltes Geſuch um Beſchlagverfügung gegen das Eigenthum des A. B. und irgendwelche Thatſachen und Umſtände wiſſet, welche auf Begründung des beſagten Geſuches abzwecken. Verſäumt nicht ꝛc. (wie in Nr. 22. bis zum Ende.)

---

24. *Subpoena for Special Session.*

Town of.....,}
County .....,}

The people, &c., (as in form 22 to the *, and then add,) matter then and there to be tried between the people of the State of New-York, and A. B., on the part of the said people, (or, A. B.) Hereof, &c., (as in form 22, to the end.)

24. Desgleichen für Spezialaſſiſen.

Stadt ....., } ss:
..... County, }

Das Volk ꝛc. (wie in Nr. 22. bis zu dem † und dann hinzufügen) Sache, über welche da und daſelbſt zwiſchen dem Volke des Staates New-York und A. B. Unterſuchung gepflogen werden ſoll, wiſſet, von Seiten des beſagten Volkes (wie in Nr. 22. bis zum Ende.)

---

25. *Affidavit of Service of Subpoena.*

.....County, ss:

C. D., the plaintiff named in the annexed subpœna, being duly sworn, says, that on the.....day of....., 18....., at the town of....., in said county, he personally served the said subpœna on L. M., a witness therein named, by reading the same (or, stating the contents thereof,) to him, at the same time paying (or, tendering) to him the sum of twelve and a half cents; that the said L. M., is a material witness for this deponent on the trial of the cause mentioned in said subpœna; and that he, the said L. M., has neglected (or, refuses) to attend the trial of the said cause.

C. D.

25. Affidavit über die Servirung einer Strafordnung.

..... County, ss:

C. D., der in der angeſchloſſenen Strafvorladung benannte Kläger, ſagt nach vorhergegangener Beeidigung aus, daß er die beſagte Strafvor-

Digitized by Google

ladung dem L. M., einem darin genannten Zeugen, am ... Tage des ..... 18.. in der Stadt ..... im beſagten County perſönlich ſervirt habe, indem er ihm dieſelbe vorgeleſen (oder, ihn mit dem Inhalte derſelben bekannt gemacht) und zugleich ihm die Summe von 12½ Cents bezahlt (oder, angeboten) habe; daß der beſagte L. M. ein weſentlicher Zeuge für dieſen Deponenten bei der Unterſuchung der in der beſagten Strafvorladung erwähnten Sache ſei, und daß er, der beſagte L. M., verſäumt (oder, ſich geweigert) habe, bei der Unterſuchung der beſagten Sache zu erſcheinen.

Beſchworen ꝛc. (wie in Nr. 2.) C. D.

---

26. *Attachment for Witness.*

.....County, ss:

The people of the State of New-York, to any Constable of said county, greeting:

We command you to attach L. M., and bring him before the undersigned, a Justice of the Peace of said county, at his office in the town of....., forthwith, (or, as the case may be,) to testify those things which he may know, in a certain cause now depending before the said Justice, between C. D., plaintiff, (or, defendant;) and also to answer all such matters as shall be objected against him, for that he, having been duly subpœnaed to attend the trial of said cause, has refused (or, neglected) to attend in conformity to such subpœna; and have you then there this precept.

Witness &c., (as in form 22.)

26. Haftbefehl gegen einen Zeugen.

..... County, ss:

Das Volk des Staates New-York an irgend einen Conſtabler des beſagten County, Gruß:

Wir befehlen Ihnen, ſich des L. M. zu bemächtigen und ihn ſofort vor den Unterzeichneten, einen Friedensrichter des beſagten County, in ſeine Amtsſtube in der Stadt ..... (oder, wie der Fall ſein mag) zu bringen, damit er über diejenigen Sachen, die er wiſſen mag, in einer gewiſſen, gegenwärtig vor dem beſagten Richter zwiſchen C. D., Kläger, und A. B., Beklagten, ſchwebenden Streitſache für den Kläger (oder, Beklagten), Zeugniß ablege, und zugleich über Alles, was etwa gegen ihn vorgebracht werden mag, weil er, nachdem er durch ein Subpöna vorſchriftsmäßig geladen worden, ſich geweigert (oder, verſäumt) hat, dieſer Strafvorladung Gehorſam zu leiſten, ſich auszuweiſen; befolgen Sie alſo dieſe Verfügung.

Bezeugt ꝛc., (wie in Nr. 22.)

---

27. *Venire.*

Town of.....,
.....County,} ss:

To any Constable of the said County, greeting:

The people of the State of New-York command you to summon twelve good and lawful men, in the town of....., qualified to serve as jurors, and not exempt from

Digitized by Google

serving on juries in courts of record, and who are in no wise of kin to either party, or interested in the suit hereinafter mentioned, to appear before me, one of the Justices of the Peace of the said town, at my office in said town, on the.....day of....., 18....., at.....o'clock in the.....noon, to make a jury for the trial of an action arising on contract, (or, as the cause of action may be,) between C. D., plaintiff, and A. B., defendant: And you are also required to make of the persons summoned, which you will certify and annex to this venire, and make return thereof to me.

Witness, &c., (as in form 22.)

27. Vorladung der Geschworenen (Petit Jury).

Stadt ....., } ss:
..... County, }

An irgend einen Constabler des besagten County, Gruß:

Das Volk des Staates New-York befiehlt Ihnen, zwölf gute und rechtliche Männer in der Stadt....., welche als Geschworene zu dienen befähigt, nicht vom Geschworenendienste bei Recordgerichtshöfen ausgenommen und in keinerlei Weise mit den beiden Parteien verwandt oder bei der hiernach erwähnten Streitsache interessirt sind, vorzuladen, vor mir, einem der Friedensrichter der besagten Stadt in meinem Amtszimmer in der besagten Stadt am ... Tage des ..... 18.. um ..... Uhr ... Mittags zu erscheinen, um ein Geschwornengericht für die Untersuchung einer Klagesache auf Kontrakt (oder wie sonst der Fall sein mag,) zwischen C. D., Kläger, und A. B., Beklagten, zu bilden: Und es wird Ihnen zugleich aufgetragen, eine Liste der vorgeladenen Personen anzufertigen, welche Sie zu bekräftigen und dieser Vorladung anzuschließen, sofort aber mir darüber Bericht zu erstatten haben.

Bezeugt &c. (wie in Nr. 22.)

---

28. *Jurors' Oath.*

You do swear, well and truly to try the matter in difference between C. D., plaintiff, and A. B., defendant, and, unless discharged by the Justice, a true verdict give, according to the evidence.

28. Eid der Geschworenen.

Ihr schwöret, die Streitfrage zwischen C. D., Kläger, und A. B., Beklagten, gut und getreu zu untersuchen und, falls Ihr nicht von dem Richter entlassen werdet, ein aufrichtiges Verdict nach dem Zeugenbeweise zu geben.

---

29. *Oath of Witness.*

You do swear, that the evidence you shall give, relating to this matter in difference between C. D., plaintiff, and A. B., defendant, shall be the truth, the whole truth, and nothing but the truth.

Digitized by Google

29. Zeugniß.

Ihr schwöret, daß das Zeugniß, das Ihr in Bezug auf diese Streitsache zwischen C. D., Kläger, und A. B., Beklagten, ablegen werdet, die Wahrheit, die ganze Wahrheit und nichts als die Wahrheit sein wird.

---

30. *Constable's Oath on Retiring with Jury.*

You do swear, in the presence of Almighty God, that you will, to the utmost of your ability, keep the persons sworn as jurors on this trial, together, in some private and convenient place, without any meat or drink, except such as shall be ordered by me; that you will not suffer any communication, orally or otherwise, to be made to them: that you will not communicate with them yourself, orally or otherwise, unless by my order, or to ask them whether they have agreed on their verdict, until they shall be discharged: and that you will not, before they render their verdict, communicate to any person the state of their deliberations, or the verdict they have agreed on.

30. Eid des Constablers beim Zurückziehen der Jury.

Sie schwören in Gegenwart des allmächtigen Gottes, daß Sie, so weit es immer in Ihren Kräften liegt, die als Geschworene für diese Untersuchung beeidigten Personen in einem abgesonderten und angemessenen Platze ohne Speise oder Trank, ausgenommen die, welche ich anordnen werde, beisammen halten; daß Sie nicht zugeben werden, daß dieselben irgend einen mündlichen oder andern Verkehr halten; daß Sie selbst nicht mit ihnen mündlich oder sonst verkehren wollen, ohne meinen Befehl, noch sie fragen wollen, ob sie über ihr Verdict einig geworden, bis sie entlassen werden: und daß Sie, bevor sie sich über ihr Verdict geeinigt, Niemand über den Gang ihrer Berathung, oder das Verdict, über das sie einig geworden, eine Mittheilung machen wollen.

---

31. *Confession of Judgment.*

In Justices' Court,

C. D. against A. B. } Confession for $.....

In the presence of G. H., Justice of the Peace, I do hereby confess judgment, on a demand arising on contract, (or, as the nature of the demand may be) to the plaintiff in the above entitled action for.....dollars, and consent that the said Justice enter the same against me accordingly.

Dated the.....day of..... 18..... A. B.

31. Bekenntniß zu dem Urtheile.

Im Friedensgericht,

C. D. gegen A. B. } Bekenntniß für $.....

In Gegenwart des Friedensrichters G. H. bekenne ich mich hiermit zu dem Urtheile über eine aus einem Kontrakt entsprungene Forderung (oder

Digitized by Google

wie ſonſt der Fall ſein mag,) des Beklagten in der obengenannten Streitſache von ..... Dollars, und genehmige, daß der beſagte Richter daſſelbe demgemäß gegen mich eintrage.

Datirt den ... Tag des ..... 18...

A. B.

---

32. *Transcript of Judgment.*

In Justices' Court,

C. D.
against
A. B.

Judgment rendered for the plaintiff, against the defendant, May 6, 1852, for..... $ 28 02

Costs..... 1 90

$ 29 92

Fee for transcript, to be added,..... 25

.....County, ss:

I certify that the above is a true copy of a judgment rendered by and before me and now remaining unsatisfied upon my docket: that the said judgment was rendered in the absence of the defendant, upon contract; (or, as the case may be,) and that E. F. and O. P. were the witnesses sworn on the part of the plaintiff therein.

Dated the.....day of....., 18.....

G. H., Justice, &c.

32. Abſchrift des Urtheils.

Im Friedensgerichte,

C. D.
gegen
A. B.

Urtheil für den Kläger gegen den Beklagten gegeben, den 6. Mai 1852, für . . . . . $ 28 02

Koſten 1 90

$ 29 92

Dazu Abſchriftsgebühr 25

..... County, ss:

Ich bezeuge, daß das Obige eine getreue Abſchrift des von und vor mir gegebenen und jetzt unbefriedigt in meiner Regiſtratur liegenden Urtheils iſt; daß das beſagte Urtheil auf Kontrakt (oder wie ſonſt der Fall ſein mag) in Abweſenheit des Beklagten gefällt wurde; und daß E. F. und O. P. die für den Kläger beeidigten Zeugen dabei waren.

Datirt den ...Tag des ..... 18...

G. H., Friedensrichter.

Digitized by Google

33. *Execution.*

Town of....., } ss:
..... County, }

To any Constable of the said county, greeting:

Whereas, judgment has been rendered before me, one of the Justices of the Peace of the said county, against A. B., defendant, in favor of C. D., plaintiff, for..... dollars and.....cents: Therefore, the people of the State of New-York command you to levy the amount of the said judgment, with interest from.....day of..... 18....., on which day judgment was rendered, until received, of the goods and chattels of the said defendant, (except such goods and chattels as are by law exempted from execution,) and bring the money before me sixty days from the date hereof, to render to the plaintiff: and have you then there this precept. (If the defendant may be arrested on the execution, add here: And if no goods or chattels can be found, or not sufficient to satisfy this execution, you are further commanded to take the body of the said A. B., and convey him to the common jail of the said county, there to remain until this execution shall be satisfied and paid

Witness my hand, the.....day of....., 18.....

G. H., Justice of the Peace.

Damages	$	.....
Costs		.....
Judgment		.....
Poundage		.....
Amount	$	

33. Urtheilsvollſtreckung (Exekution).

Stadt ....., } ss:
..... County, }

An irgend einen Conſtabler des beſagten County, Gruß:

In Maßen vor mir, einem der Friedensrichter des beſagten County, ein Urtheil gegen A. B., Beklagten, zu Gunſten des C. D., Klägers, für.....Dollars und ..... Cents gefällt worden iſt: Deshalb befiehlt Ihnen das Volk des Staates New-York, den Betrag des beſagten Urtheiles nebſt Intereſſen vom ... Tage des ..... 18..., an dem das Urtheil gegeben worden, bis zum Tage der Zahlung von den Gütern und der Habe des beſagten Beklagten zu erheben und mir das Geld binnen ſechzig Tagen vom Datum dieſes an zu bringen, um es dem beſagten Kläger einzuhändigen: und empfangen Sie hierzu dieſen Befehl. (Wenn Beklagter auf dieſe Exekution hin zu verhaften iſt, hier hinzuzufügen:) Und ſind nicht genug Güter und Habe zu finden, um dieſer Urtheilsvollſtreckung zu genügen, ſo wird Ihnen weiter befohlen, ſich des Leibes des beſagten A. B. zu bemächtigen und ihn in das Countygefängniß zu bringen, damit er daſelbſt verbleibe, bis dieſe Exekution bezahlt und befriedigt iſt.

Bezeugt mit meiner Unterſchrift, den ... Tag des ..... 18...

G. H., Friedensrichter.

Digitized by Google

Entschädigungskosten	$ .....
Kosten	.....
Urtheil	.....
Pfandgelder	.....
Zusammen	$ .....

---

34. *Complaint to obtain Surety of the Peace.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says, that on the.....day of....., 18....., one C. D., of the town of....., in said county, did threaten to beat and wound (or, as the case may be,) him, the said A. B.; and that he has just cause to fear that the said C. D. will beat and wound (or, as the case may be,) him, the said A. B.;* wherefore this deponent prays that the said offender may be bound by recognizance, to answer the said offence at the next Court of Sessions to be held in the said county, and in the meanwhile to keep the peace.

Sworn, &c., (as in form 2.) A. B.

34. Klage auf Erlangung von Bürgschaft für Haltung des Friedens.

.....County, ss.

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß am ...Tage des.....18... ein gewisser C. D, von der Stadt..... im besagten County ihm, dem besagten A. B., mit Schlägen und Körperverletzungen (oder, Todtschlag, oder wie sonst) gedroht, und daß er gerechte Ursache habe, zu befürchten, daß der besagte C. D. ihn, den besagten A. B, schlagen und verwunden (oder, umbringen, oder sonst) werde; * weshalb dieser Deponent bitte, daß der besagte Verbrecher durch Bürgschaft angehalten werde, daß er bei den nächsten, in diesem County zu haltenden Assisen erscheine, um sich über sein Verbrechen zu verantworten, und mittlerweile den Frieden halte.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.) A. B.

---

35. *Peace Warrant.*

Town of.....,}
..... County,}

To any Constable of the said County, greeting:

Whereas, A. B., hath this day made complaint, upon oath, before me, G. H., one of the Justices of the Peace of the said town, that on the.....day of....., 18....., one C. D., of, &c., (as in form 34 to the *, and then add:) and the said A. B. hath thereupon prayed surety of the peace. Therefore the people of the State of New-York command you forthwith to apprehend the said C. D., and bring him before me, at my office in said town of....., to be dealt with according to law.

Witness, &c., (as in form 22.)

Digitized by Google

35. Haftbefehl in Folge einer solchen Klage.

Stadt....., } ss:
..... County, }

An irgend einen Constabler des besagten County, Gruß:

Inmaßen A. B. heute vor mir, G. H., einem der Friedensrichter der besagten Stadt, die Klage vorgebracht und beschworen hat, daß am ... Tage des .....18... ein gewisser C. D. von ꝛc. (wie in Nr. 34 bis zu dem *, und dann hinzufügen:) und der besagte A. B. darauf um Bürgschaft für Haltung des Friedens gebeten hat: Deshalb befiehlt ihnen das Volk des Staates New-York, sofort den besagten C. D. zu verhaften und vor mich in mein Amtszimmer in der besagten Stadt.... zu bringen, damit mit ihm verfahren werde wie Rechtens.

Bezeugt ꝛc. (wie in Nr. 22.)

Anmerkung. Die Form der Bürgschaftsurkunde s. hiernach Nr. 54.

---

36. *Commitment on Foregoing Complaint.*

.....County, ss:

To any Constable of the said County, greeting:

Whereas, A. B. this day made complaint to me in writing, on oath, that C. D., on the.....day of.....instant, (or, last past,) threatened to, &c., (as in the complaint:) and whereas, it appearing to me, upon the examination of the said complainant, and E. F. and O. P., witnesses, duly made on oath, reduced to writing and subscribed by them, that there was just reason to fear the commission of the said offence by the said C. D.; and he being brought before me on my warrant, was required to enter into recognizance in the sum of..... dollars, with sufficient surety, to appear at the next Court of Sessions to be held in the said county, and not to depart the same without leave, and in the meantime to keep the peace towards the people of this State, and particularly towards the said complainant. And the said C. D. having refused, (or, neglected,) to find such security, you are therefore commanded, in the name of the people of the State of New-York, forthwith to convey him to the common jail of the said county, and to deliver him to the keeper thereof, who is hereby required to receive the said C. D. into his custody, and him safely keep in the said jail, until he shall find such security, or be discharged by due course of law.

Witness, &c., (as in form 22.)

36. Verfügung der Festsetzung auf vorstehende Klage hin.

..... County, ss:

An irgend einen Constabler des besagten County, Gruß:

Inmaßen A. B. heute bei mir eine schriftliche und eidlich bestätigte Klage eingereicht hat, daß C. D. am ... Tag des ..... d. J. (oder v. J.) ihm ꝛc. (wie in der Klage) gedroht habe: Und inmaßen sich mir durch die Vernehmung des besagten Klagstellers und die schriftlich eidlich bestätigte und unterzeichnete Angabe der Zeugen E. F. und O. P. ergeben hat, daß ein gerechter Grund zu der Befürchtung vorhanden sei, der besagte C. D. werde das besagte Verbrechen begehen, dieser auch auf

Digitized by Google

meinen Haftbefehl mir vorgeführt und von mir aufgefordert worden, mit der Summe von ..... Dollars genügende Sicherheit zu leisten, daß er bei den in dem besagten County zu haltenden nächsten Assisen erscheinen und dasselbe ohne Erlaubniß nicht verlassen, mittlerweile auch Frieden gegen das Volk dieses Staates und insbesondere gegen den besagten Klageführer halten wolle. Da nun aber der besagte C. D. sich geweigert (oder, verabsäumet) hat, eine solche Bürgschaft aufzutreiben, so wird Ihnen demnach im Namen des Volkes des Staates New-York befohlen, ihn sofort in das gemeine Gefängniß des besagten County abzuführen und ihn dem Aufseher desselben zu übergeben, der hierdurch aufgefordert wird, den besagten C. D. in sein Gewahrsam zu nehmen und ihm sicher in dem besagten Gefängnisse zu behalten, bis er eine solche Bürgschaft findet, oder in dem Wege Rechtens daraus entlassen wird.

Bezeugt ꝛc. (wie in Nr. 22.)

---

37. *Warrant to Discharge Prisoner on Finding Security.*

.....County, ss:

G. H. and S. T., Esqrs., two of the Justices of the Peace of said county, to the Keeper of the Common Jail of the said county, greeting:

These are to command you forthwith to discharge out of your custody, C. D., i detained by you in said common jail, for no other cause than what is specified in his warrant of commitment, made by the said G. H., dated the.....day of....., 18....., for not finding sureties of the peace: he having, since his said commitment, found such sureties before us.

Given under our hands and seals, this.....day of....., 18.....

G. H., Justice. (L. S.)
S. T., Justice. (L. S.)

37. Befehl, den Gefangenen zu entlassen, nachdem er Bürgschaft gefunden.

..... County, ss:

Die Herren G. H. und S. T., zwei Friedensrichter des besagten County an den Aufseher des gemeinen Gefängnisses des besagten County, Gruß:

Es wird ihnen hiermit befohlen, den C. D., wenn er aus keiner andern Ursache, als der in seinem von dem besagten G. H. erlassenen Festsetzungsbefehle, datirt vom ... Tage des ..... 18... angegebenen, wegen Nichtauftreibung von Bürgen für Haltung des Friedens, von Ihnen festgehalten wird, sofort aus ihrem Gewahrsam zu entlassen; da er seit seiner besagten Festsetzung uns solche Bürgen gestellt hat.

Gegeben unter unsern Unterschriften und Siegeln, diesen .... Tag des ..... 18...

G. H., Richter. (L. S.)
S. T., Richter. (L. S.)

Digitized by Google

38. *Complaint for Assault and Battery.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says, that on the..... day of..... ....., 18....., one C. D. did violently assault and beat him, the said A. B., at the town of .....in said county; wherefore this deponent prays that the said offender may be dealt with according to law. A. B.

Sworn, &c., (as in form 2.)

38. Klage wegen Realinjurien.

..... County ss:

A. B. von dem besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß ihn, den besagten A. B., am ...Tage des ..... 18... ein gewisser C. D. in der Stadt ..... im besagten County gewaltsam angefallen und geschlagen habe; weshalb dieser Deponent bittet, daß mit dem besagten Verbrecher nach Vorschrift des Gesetzes verfahren werde.

Beschworen &c. (wie in Nr. 2.) A. B.

---

39. *Assault and Battery Warrant.*

Town of..... ..,} ss:
..... County,}

To the Constable of the said county, greeting:

Whereas, A. B. hath this day made complaint, upon oath, before me, G. H., one of the Justices of the Peace of the said town, that on the.....day of....., 18....., at the town of....., in said county, one C. D. did violently assault and beat him, the said A. B.; Therefore, the people of the State of New-York command you forthwith to apprehend the said C. D., and bring him before me, at my office in the said town of....., (or, if the offence be committed in another town, say: take him before S. T,, Esq., or any other magistrate resident and being in the town of....., aforesaid,) to be dealt with according to law.

Witness, &c., (as in form 22.)

39. Haftbefehl wegen Realinjurie.

Stadt.....} ss:
.....County,}

An irgend einen Constabler des besagten County, Gruß:

Inmaßen A. B. heute vor mir, G. H., einem der Friedensrichter der besagten Stadt, Klage angebracht und beschworen hat, daß ihn, den besagten A. B., ein gewisser C. D. am ...Tage des ..... 18... in der Stadt ..... im besagten County gewaltsam angefallen und geschlagen habe: Deshalb befiehlt Ihnen das Volk von New-York, sofort den besagten C. D. festzunehmen, und ihn vor mich in mein Amtszimmer in der besagten Stadt..... zu bringen, (oder, wenn das Verbrechen in einer andern Stadt vorgefallen, sagen: ihn vor den Herrn S. T. oder einen andern Friedensrichter zu bringen, der sich

Digitized by Google

in der vorbesagten Stadt ..... befindet und wohnt,) auf daß mit ihm verfahren werde wie Rechtens.

Bezeugt ꝛc. (wie in Nr. 22.)

---

40. *General Form of Warrant.*

.....County, ss:

To any Constable of the said County, greeting:

Whereas, A. B. has made complaint, upon oath, before me, G. H., one of the Justices of the Peace of the said county, on this .....day of ....., 18....., that, &c., (state the offence, as in the complaint:) Therefore, the people of the State of New-York command you forthwith to apprehend the said C. D. and bring him before me, at my office, in the town of....., in said county, (or, change the form as in form 39, if the offenc was committed in another town, and is triable before a Court of Special Sessions,) to be dealt with according to law.

Witness, &c., (as in form 22.)

40. Allgemeine Form für einen Haftbefehl.

..... County, ss:

An irgend einen Constabler des besagten County, Gruß:

Inmaßen A. B. vor mir, G. H., einem der Friedensrichter des besagten County, an diesem ... Tage des ..... 18.. Klage angebracht und beschworen hat, daß ꝛc. (hier das Verbrechen angegeben, wie in der Klage:) Deshalb befiehlt Ihnen das Volk von New-York, sofort den besagten C. D. festzunehmen und ihn vor mich in mein Amtszimmer in der Stadt ..... im besagten County zu bringen, (oder die Form so zu ändern, wie in Nr. 39, wenn das Verbrechen in einer andern Stadt verübt worden und vor einem Spezialassisengericht zu untersuchen ist,) auf daß mit ihm verfahren werde, wie Rechtens.

Bezeugt ꝛc. (wie in Nr. 22.)

---

41. *Complaint for Grand or Petit Larceny.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says, that certain personal property of the said A. B., (or, as the case may be,) to wit: (describe property,) of the value of.....dollars, or upwards, was stolen and feloniously taken from his dwelling house in the town of....., in said county, on the.....day of....., 18.....; and that this deponent suspects that C. D., has stolen and taken the same, as aforesaid; wherefore he prays process to apprehend the said offender. A. B.

Sworn, &c., (as in form 2.)

41. Klage wegen großen oder geringfügigen Diebstahls.

..... County, ss:

A. B. von besagtem County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, daß ein gewisses bewegliches Eigenthum, dem besagten A. B. gehörig

Digitized by Google

(oder, wie sonst der Fall sein mag,) nämlich: (das Eigenthum beschreiben,) im Werthe von .....Dollars, oder darüber, aus seinem Wohnhause in der Stadt ..... im besagten County am... Tage des ..... 18.. gestohlen und verbrecherischerweise fortgenommen worden sei; und daß dieser Deponent C. D. im Verdacht habe, daß er dasselbe gestohlen und fortgenommen, wie vorgesagt; * weshalb er bitte, die Verhaftung des besagten Verbrechers zu verfügen. A. B.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

42. *Warrant for Larceny.*

.....County, ss:

To any Constable of the said county, greeting:

Whereas, A. B., has made complaint, upon oath, before me, G. H., one of the Justices of the said county, that on the.....day of....., 18....., certain personal property of the said A. B., to wit: (describe property as in the complaint,) of the value of.....dollars, or upwards, was stolen and feloniously taken from his dwelling house in the town of....., in said county; and that he suspects that C. D. did steal and take the same as aforesaid; * Therefore, &c., (as in form 39, to the end.)

42. Haftbefehl wegen Diebſtahls.

..... County, ss:

An irgend einen Constabler des besagten County, Gruß:

Inmaßen A. B. vor mir, G. H., einem der Friedensrichter des besagten County, Klage angebracht und beschworen hat, daß am ... Tage des ..... 18.. ein gewisses bewegliches Eigenthum des besagten A. B., nämlich: (dasselbe wie in der Klage beschreiben,) im Werthe von ..... Dollars, oder darüber, aus seinem Wohnhause in der Stadt ..... in besagtem County gestohlen und verbrecherischerweise fortgenommen worden ist, wie vorgesagt; * Deshalb ꝛc. (wie in Nr. 39 bis zum Ende.)

---

43. *Complaint for Murder.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one M. P. was feloniously, wilfully, and of malice aforethought, killed and murdered: and that this deponent has just cause to suspect, and does suspect, that the said murder was committed by R. D., (or, by a man, [describe his person,] but whose name is unknown to the deponent.)

Sworn, &c., (as in form 2.)

43. Klage wegen Mordes.

.....County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... d. J. (oder v. J.) in der Stadt .....

Digitized by Google

im besagten County ein gewisser M. P. verbrecherischerweise, vorsätzlich und aus boshaftem Vorbedacht umgebracht und ermordet worden sei; und daß dieser Deponent gerechte Ursache zu dem Verdachte habe und wirklich argwöhne, daß der besagte Mord von R. D. (oder, von einem Manne, [dessen Person beschreiben,] dessen Namen dem Deponenten unbekannt,) verübt worden sei.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Anmerkung. Die Haftbefehle, welche in diesem und allen den hiernach folgenden Klagefällen zu ertheilen sind, dürfen nur nach den hievor schon gegebenen Formen für Haftbefehle ausgestellt werden; man braucht blos den allgemeinen Inhalt der Klage nach dem * mit dem Worte „daß" beginnend einzusetzen und mit dem Befehle der Festnehmung wie in Nr. 35 zu schließen. Statt des Wortes „Deponent" sollte aber der ganze Name der Person eingesetzt werden.

---

44. *Complaint for Murder by Poisoning.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one M. P. died; and that this deponent has just cause to suspect, and does suspect, that on the.....day of....., aforesaid, one R. D. did feloniously, wilfully, and of malice aforethought, administer to the said M. P. a certain deadly poison, called arsenic, by reason whereof the said M. P. languished a short time and then died.

Sworn, &c., (as in form 2.)

44. Klage wegen Giftmordes.

..... County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus,* daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser M. P. gestorben sei; und daß dieser Deponent gerechte Ursache zu dem Verdachte habe und wirklich argwöhne, daß am vorbesagten ... Tage des ..... ein gewisser R. D. dem besagten M. P. verbrecherischerweise, vorsätzlich und mit boshaftem Vorbedacht ein gewisses tödtliches Gift, genannt Arsenik, eingegeben habe, in Folge dessen der besagte M. P. eine kurze Zeit hingesiecht habe und dann gestorben sei

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

45. *Complaint for Murder by Stabbing.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one R. D. did, in the presence of this deponent and other witnesses, feloniously, wilfully, and of malice aforethought, stab one M. P., with a butcher's knife, and give him several mortal wounds, of which the said M. P. died immediately, (or, languished a short time and then died.)

Sworn, &c., (as in form 2.)

Digitized by Google

45. Klage wegen Mordes durch Erstechen.

..... County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County, ein gewisser R. D. in Gegenwart dieses Deponenten und anderer Zeugen einen gewissen M. P. mit einem Fleischermesser verbrecherischerweise, vorsätzlich und mit boshaftem Vorbedacht gestochen und ihm mehrere tödtliche Wunden beigebracht habe, an denen der besagte M. P. unmittelbar gestorben sei (oder, wie in Nr. 44.)

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Anmerkung. Auf ähnliche Weise werden Klagen wegen Mordes durch Erschießen, Halsabschneiden oder auf andere Weise, unter den obigen oder anderen Umständen gemacht.

---

46. *Complaint against Accessory after the Fact.*

.....County, ss:

A. B., of said county, &c., (as in either of the preceding complaints for murder, to the end, and then add:) And that afterwards, to wit, on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one R. S., well knowing the said R. D. to have done and committed the said felony and murder, did feloniously and wilfully conceal (or, aid, comfort and assist,) the said R. D., with the intent and in order that the said R. D. might avoid, or escape from, arrest, (or, trial; or, conviction and punishment,) for said felony and murder.

Sworn, &c., (as in form 2.)

46. Klage gegen Mitschuldige nach der That.

A. B. vom besagten County ꝛc. (wie in einer der vorhergehenden Klagen wegen Mords bis zum Ende, und dann hinzufügen:) Und daß nachher, nämlich am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser R. S., der wohl wußte, daß der besagte R. D. das besagte Verbrechen und Mord begangen und verübt, den besagten R. D. verbrecherischerweise und vorsätzlich verborgen, (oder, beigestanden, verpflegt und geholfen,) in der Absicht, und zu dem Zwecke, daß der besagte R. D. der Verhaftung (oder, Untersuchung; oder, Ueberführung und Bestrafung) für besagtes Verbrechen und Mord entgehen oder entfliehen könnte.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

47. *Complaint for Arson in the First Degree.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) in the night time, at the town of....., in said county, one R. D. did unlawfully, wilfully, maliciously and feloniously, set fire to and burn the

Digitized by Google

dwelling house of one M. P., situate in said town; there being at the same time some human being, to wit, (mention who,) in the said dwelling house.

Sworn, &c., (as in form 2.)

47. Klage wegen Brandstiftung ersten Grades.

..... County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Nachtzeit in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser R. D. gesetzwidrig, vorsätzlich, boshafter und verbrecherischerweise das Wohnhaus eines gewissen M. B., in der besagten Stadt gelegen, angesteckt und niedergebrannt habe, während sich zu derselben Zeit einige menschliche Geschöpfe, nämlich (anzugeben, wer,) in dem besagten Wohnhause befanden.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Anmerkung. Nämlich werden Klagen wegen Brandstiftung zweiten und dritten Grades gemacht. Die ersten Grades ist, wenn man ein bewohntes Haus bei Nacht anzündet; die zweiten Grades, wenn man ein solches bei Tag anzündet oder aber einen unbewohnten Laden, Magazin oder dgl., das an ein bewohntes Haus stößt; die dritten Grades endlich, wenn ein unbewohntes Haus, z. B. ein Schulhaus, zur Nachtzeit angezündet wird. Man darf also nur Ort und Zeit ändern. Ein geringerer Grad ist noch, wenn man Getreide auf dem Felde oder einen Wald in Brand steckt.

48. *Complaint for Manslaughter, in killing another with an Axe.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one R. D. did wilfully and feloniously strike one M. P., with an axe, then in the hands of the the said R. D., and thereby gave him, the said M. P., one mortal wound, whereof the said M. P., died immediately, (or, languished a short time and then died.)

Sworn, &c., (as in form 2.)

48. Klage wegen Todtschlages, wenn einer einen Andern mit einer Axt erschlagen.

..... County, ss:

A. B. vom vorbesagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser R. D. absichtlich und verbrecherischerweise einen gewissen M. P. mit einer Axt, die sich damals in den Händen des besagten R. D. befunden, geschlagen und dadurch dem besagten M. P. eine tödtliche Wunde beigebracht habe, an welcher der besagte M. P. unverweilt gestorben sei (oder, eine kurze Weile hingesiecht habe und dann gestorben sei.)

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Digitized by Google

49. *Complaint for Manslaughter, in Killing an Unborn Child, by Administering Drugs, etc., to the Mother.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one R. D. did wilfully and feloniously administer to one E. P., who was then and there pregnant with a quick child, a certain medicine, drug, or substance, called "N.," (or, use or employ a certain instrument, called a "N.,") with intent thereby to destroy such unborn quick child: whereof the said unborn quick child died immediately, (or, languished a short time, and then died.)

Sworn, &c., (as in form 2.)

49. Ein anderer Fall.

.....County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im vorbesagtem County, ein gewisser R. D. einer gewissen E. P., welche dann und damals mit einem lebenden Kind schwanger gegangen, eine gewisse Arznei, Trank oder Soff, genannt „N.," eingegeben, (oder, ein gewisses Instrument, genannt „N.," angewendet) habe, in der Absicht, dadurch solches ungeborene, lebende Kind umzubringen: worauf das besagte ungeborene Kind augenblicklich gestorben sei, (oder, eine kurze Zeit hingesiecht habe und dann gestorben sei.)

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

50. *Complaint for Rape.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one R. D., did violently and feloniously, make an assault upon the body of the said A. B., (or, of one E. P.) and her, the said A. B., (or, E. P.,) against her will did then and there ravish and carnally know.

Sworn, &c., (as in form 2.)

50. Klage wegen Nothzucht.

..... County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser R. D. gewaltsamer- und verbrecherischerweise einen Angriff auf den Leib der besagten A. B. (oder, einer gewissen E. P.) gemacht, und dann die besagte A. B. (oder, E. P.) gegen ihren Willen geschändet und seine Wollust befriedigt habe.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Digitized by Google

51. *Complaint for Assault, with Intent to Commit a Rape.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one R. D. did feloniously make an assault on one E. P.; with intent her, the said E. P., against her will, then and there feloniously to ravish and carnally know.

Sworn, &c., (as in form 2.)

51. Klage wegen Schändungsversuches.

..... County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser R. D. verbrecherischerweise einen Angriff auf eine gewisse E. P. gemacht habe, in der Absicht, um die besagte E. P. dort und daselbst gegen ihren Willen verbrecherischerweise zu schänden und sich fleischlich mit ihr zu vermischen.

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

52. *Complaint for Forcible Abduction of a Woman, with intent to Compel her to Marry, or Prostitute Herself.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past,) at the town of....., in said county, one R. D. did make an assault upon her, the said A. B., (or, one E. P.,) and did then and there unlawfully, feloniously, and against her will, take her, the said A. B., (or, take the said E. P.,) with the intent to compel by force (or, menaces; or, duress) to marry him, the said R. D., (or, one L. M.; or, with the intent that she should be defiled.)

Sworn, &c., (as in form 2.)

52. Klage wegen gewaltsamer Entführung eines Frauenzimmers in verbrecherischer Absicht.

..... County, ss:

A. B. vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus, * daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser R. D. einen Angriff auf sie, die besagte A. B., (oder, eine gewisse E. P.) gemacht und sie dann und damals gesetzwidrig, verbrecherischerweise und gegen ihren Willen fortgenommen habe, in der Absicht, sie, die besagte A. B. (oder, E. P.) durch Gewalt (oder, Drohungen, oder, Einsperrung) zu nöthigen, daß sie ihn, den besagten R. D. (oder, einen gewissen L. M.) heirathe, (oder, in der Absicht, sie zu entehren.)

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

Digitized by Google

53. *Complaint for Assault with Deadly Weapons with Intent to Kill.*

.....County, ss:

A. B., of said county, being duly sworn, says,* that on the.....day of....., instant, (or, last past, at the town of....., in said county, one R. D. did feloniously, with and by means of a certain deadly weapon, to wit, an axe, then in his hands, make an assault upon the said A. B., and him, the said A. B., did then and there, with the said deadly weapon, beat and ill-treat, with intent to kill him, the said A. B.; (or, did, with and by means of his hands, feet and fists, and by such force as was likely to produce death, feloniously assault and beat the said A. B., with intent, &c., as above.)

Sworn, &c., (as in form 2.)

53. Klage wegen Todtschlagsversuchs.

..... County, ss:

A. B., vom besagten County, vorschriftsmäßig beeidigt, sagt aus,* daß am ... Tage des ..... ꝛc. in der Stadt ..... im besagten County ein gewisser R. D. verbrecherischerweise mit und mittelst einer tödtlichen Waffe, nämlich einer damals in seinen Händen befindlich gewesenen Axt einen Angriff auf ihn, den besagten A. B., gemacht und ihn, den besagten A. B., dann und damals mit der besagten tödtlichen Waffe geschlagen und mißhandelt habe, in der Absicht, ihn, den besagten A. B., umzubringen; (oder, mit und mittelst seiner Hände, Füße und Fäuste und durch eine solche Gewalt, welche leicht den Tod zur Folge haben konnte, ihn, den besagten A. B., verbrecherischerweise angefallen und geschlagen habe, in der Absicht ꝛc. wie vor.)

Beschworen ꝛc. (wie in Nr. 2.)

---

54. *Recognizance in Justices' Courts.*

State of New-York, } ss:
..... County, }

We, C. D. and E. F., of....., in said county, acknowledge ourselves to be severally indebted to the people of the State of New-York; that is to say: the said C. D. in the sum of.....dollars, and the said E. F. in the sum of.....dollars, to be well and truly paid, if default shall be made in the condition following:

The condition of this recognizance is such, that if the said C. D. shall personally at the next Court of Oyer and Terminer, (or, Court of Sessions,) to be held in and for said county,** then and there to answer to a complaint against him for, &c., (state the complaint,) and to do and receive what shall, by the court, be then and there enjoined upon him: (if the recognizance is entered into by a witness and surety, say: then and there to give evidence on the part of the said people against C. D., charged with, &c., [as the offence may be,] as well to the grand jury as to the petit jury,)* and shall not depart without leave: (in a recognizance on a peace warrant insert here: and in the meanwhile shall keep the peace towards the people of this State, and particularly towards A. B., (and omit all that part of the form between the two *'s,) then this recognizance to be void: otherwise of force.

Taken, subscribed, and acknowledged, } C. D. (L. S.)
the.....day of....., 18....., before me, } E. F. (L. S.)

G. H., Justice, &c.

Digitized by Google

54. Bürgschaft vor einem Friedensgerichte.

Staat New-York, } ss:
..... County, }

Wir, C. D. und E. F. von ..... im besagten County, bekennen uns wechselseitig dem Volke des Staates New-York zur Schuld verpflichtet; nämlich: der besagte C. D. für die Summe von ..... Dollars, und der besagte E. F. für die Summe von ..... Dollars, welche richtig und redlich bezahlt werden sollen, wenn die folgende Bedingung nicht erfüllt wird:

Die Bedingung dieser Verschreibung ist die, daß, wenn der besagte C. D. bei dem nächsten, in und für das besagte County abzuhaltenden Oyer and Terminer Gerichte (oder, Assisen) persönlich erscheint, * um dann und daselbst sich über eine gegen ihn vorgebrachte Klage wegen ꝛc. (die Klage angeben,) und das zu thun und hinzunehmen, was ihm das Gericht dann und dort auferlegen wird: (wird die Verschreibung durch einen Zeugen und Bürgen eingegangen, dann ist zu sagen: um dann und daselbst Zeugniß für das Volk gegen C. D., angeklagt ꝛc. [das Verbrechen benennen] sowohl vor der Grand als Petit Jury abzulegen,) * und den Gerichtshof ohne Erlaubniß nicht zu verlassen; (in einer Bürgschaft bei einem Haftbefehle wegen Haltung des Friedens einzusetzen: und mittlerweile gegen das Volk dieses Staates und insbesondere gegen A. B. Frieden zu halten, und Alles wegzulassen, was zwischen den beiden ** steht:) dann soll diese Verschreibung ungültig sein, sonst aber in voller Kraft bleiben.

Eingegangen, unterzeichnet und anerkannt, G. D. (L. S.)
den ... Tag des ..... 18.., vor mir, E. F. (L. S.)
G. H., Friedensrichter.

---

55. *Record of Conviction at Special Sessions.*

State of New-York, } ss:
..... County, }

Be it remembered, that at a Court of Special Sessions, held by the undersigned a Justice of the Peace of the said county, this.....day of....., 18....., at his office in the town of....., in said county, C. D. was brought before the said court, charged on the oath of A. B., with having, on the.....day of....., 18....., at the town of....., in said county, (state the offence:) which charge (or, charges,) being stated in the warrant by me issued, (or, issued by S. T., Esq., one of the Justices of the Peace of the said county,) was (or, were) distinctly read to the defendant in open court, to which he plead not guilty, (or, guilty:) whereupon such proceedings were had in the said court, that the defendant was convicted of the charge, (or, charges) above specified,* and the court rendered judgment thereon, that the said C. D., &c., (as the judgment may be.)

In witness whereof, I have hereunto subscribed these presents, the.....day of....., 18.....
G. H., Justice of the Peace.

55. Registrirung des Urtheils bei den Spezialassisen.

Staat New-York, ... County, ss:
Zu wissen sei, daß bei dem heute, den ... Tag des ..... 18..,

Digitized by Google

von dem Unterzeichneten, einem Friedensrichter des besagten County, in seinem Amtszimmer in der Stadt ..... im besagten County abgehaltenen Spezialassisengerichte C. D. vor das besagte Gericht unter der von A. B. vorgebrachten und beschworenen Anklage gestellt ward, daß er am ... Tage des ..... 18.. in der Stadt ..... im besagten County das ꝛc. (das Verbrechen angeben,) verübt habe: welche Anklage (oder, Anklagen), wie sie in dem von mir, (oder, von dem Herrn S. T., einem der Friedensrichter des besagten County,) erlassenen Haftbefehl angegeben sind, dem Beklagten im offenen Gerichte deutlich vorgelesen wurde, (oder. wurden,) auf die er nicht schuldig (oder, schuldig) plaidirte: worauf in dem besagten Gerichte ein solches Verfahren stattfand, daß der Beklagte der obenbesagten Anklage (oder, Anklagen) überführt ward, * und das Gericht fällte darauf das Urtheil, daß der besagte C. D. ꝛc. (wie das Urtheil lauten mag.)

Zum Zeugniß dessen habe ich unter das Gegenwärtige meine Unterschrift gesetzt, den ... Tag des ..... 18... G. H.

Friedensrichter.

---

56. *Commitment for Special Sessions.*

State of New-York, } ss:
..... County, }

To any Constable of the said County, greeting:

At a Court of Special Sessions, duly held by the undersigned, &c., (as in form 55, to the *, and then add:) and the court having rendered judgment thereon, that the said C. D., &c., (as the judgment may be:) Therefore the people of the State of New-York command you to convey the said C. D. to the common jail of the said county, the keeper whereof is hereby required to keep him in safe custody in the said jail, until the judgment so rendered be satisfied, or he be discharged by due course of law.

Witness, &c., (as in form 22.)

56. Urtheilsvollstreckung.

Staat New-York, } ss:
..... County, }

An irgend einen Constabler des besagten County, Gruß:

Bei einem von dem Unterzeichneten, ꝛc. vorschriftsmäßig abgehaltenen Spezialassisenhofe ꝛc. (wie in Nr. 55 bis zu dem *, und dann hinzufügen:) und nachdem das Gericht sein Urtheil darüber gefällt, daß der besagte C. D. ꝛc. (wie das Urtheil lautet:) Deshalb befiehlt Ihnen das Volk von New-York, den besagten C. D. in das gemeine Gefängniß des besagten County abzuführen, dessen Aufseher hiermit aufgefordert wird, ihn in dem besagten Gefängnisse in sicherem Gewahrsam zu halten, bis das so gegebene Urtheil abgebüßt ist, oder bis er im gehörigen Verlaufe des Gesetzes daraus entlassen wird.

Bezeugt ꝛc. (wie in Nr. 22.)

Digitized by Google

Sechste Abtheilung.

Der wesentlichste Inhalt der wissenswerthesten Gesetze einzelner Staaten.

I. Verschiedene Gesetze in den einzelnen Staaten. (Laws)

a. Die Kompetenz von Schuldnern und Exemptionsrechte vom Zwangsverkaufe. (Exemption Laws.)

1. Exemption beim Grundbesitz. (Exemption of the Homestead.)

Noch wenige Staaten haben einen gewissen Grundbesitz vom Zwangsverkaufe ausgenommen, doch sind einzelne in der jüngsten Zeit mit dem edlen Beispiele vorangegangen und es steht zu hoffen, daß die Legislatoren der übrigen bald denselben nachfolgen werden.

a. Im Staate Maine.

Durch die Legislatur ist am 14. August 1849 verfügt worden, daß das Grundbesitzthum eines Bürgers und irgend ein Interesse daran, oder sein Wohnhaus, selbst wenn es nicht auf seinem eigenen Grund und Boden steht, von Beschlag- nnd Wegnahme oder dem Zwangsverkaufe für Schulden, die er nach Erlaß dieser Akte kontrahirt, bis zum Betrage von $ 500 ausgenommen sein soll. Ist dasselbe mehr werth, so darf nur das Ueberflüssige davon verkauft werden und der Schuldner kann sich einen Theil zum Werthe von $ 500 auswählen und drei unparteiische Männer haben die Schätzung vorzunehmen. Der so ausgenommene Theil ist für keine Schuld verbindlich, selbst nach dem Tode des Schuldners nicht, wenn er eine Ehefrau oder minderjährige Kinder hinterläßt.

Digitized by Google

Wer kein Immobiliarvermögen in einem solchen Falle eigen besitzt, kann bei einem Zwangsverkaufe, außer der früher schon gestatteten Kompetenz, noch für $ 500 Werths von seinem Mobiliarvermögen auswählen, das dieselbe Exemption genießt, wie oben. Solches eximirte Vermögen darf ohne Zustimmung der Ehefrau nicht verkauft werden.

b. Im Staate New-York.

Auch die Legislatur dieses Staates erließ am 18. April 1850 eine Akte, nach welcher, außer der früher gestatteten Kompetenz, vom Zwangsverkaufe ausgenommen ist: Die Baustelle und darauf stehenden, als Wohnung von dem Schuldner benutzten und besessenen Gebäude, wenn er Familienvater ist, bis zum Werthe von $ 1000. Diese Exemption dauert nach seinem Tode zum Besten seiner Wittwe und Kinder fort, von denen eines die Gebäude fortbewohnt, bis das jüngste Kind einundzwanzig Jahre alt geworden ist und bis zum Tode der Wittwe. Auf vor dem Erlaß der Akte eingegangene Schulden, rückständige Kaufschillinge für das Eigenthum und rückständige Steuern und Auflagen erstreckt sich dieses Exemptionsrecht aber nicht. Im Falle die Gebäude nach der Schätzung von sechs Geschworenen mehr werth sind als $ 1000, dann soll dem Schuldner, wenn es ohne Nachtheil geschehen kann, für $ 1000 Werth davon abgetheilt und zugeschieden werden. Ist eine solche Abtheilung nicht thunlich, dann muß der Schuldner entweder den Mehrbetrag auftreiben und ihn den Scheriff binnen 60 Tagen bezahlen, oder die Gebäude werden verkauft und dem Schuldner $ 1000 zugestellt, die ein Jahr nachher von der Exekution frei sind.

c. Im Staate Michigan.

Dieser Staat ging mit den günstigsten Exemptionsgesetzen den anderen voran und erließ am 25. März 1848 eine Akte über Heimstätteremption. Nach derselben ist eine Heimstätte, bestehend aus einer beliebigen Strecke Landes von nicht mehr als 40 Morgen (acres) und das darauf stehende Wohnhaus und Zubehörden, wie dies von dem Eigenthümer ausgewählt wird, so weit diese Grundstücke noch nicht in einen registrirten Grundriß eines Fleckens (town) einer Stadt oder eines Dorfes aufgenommen sind; oder anstatt derselben nach der Wahl des Eigenthümers, eine Strecke Landes von nicht mehr als einer Baustelle (lot), die in einen registrirten Grundriß eines Fleckens, einer Stadt oder eines Dorfes aufgenommen ist, nebst dem darauf stehenden Wohnhaus und Zubehörden, daß von einem Bewohner dieses Staates geeignet und bewohnt wird, vom Zwangsverkaufe und gerichtlichem Urtheile wegen Kontraktschulden, die nach dem 3 Juli 1848 eingegangen wurden, ausgenommen. Diese Exemption erstreckt sich indeß nicht auf darauf haftende Pfandschulden, vorausgesetzt, daß die Pfandscheine von der Ehefrau mitunterzeichnet sind, wenn der Eigner verheirathet ist. Wer ein Haus besitzt oder ein Haus bewohnt, das auf einem ihm nicht gehörigen Grunde steht, ist zu derselben Ausnahme berechtigt. Auf Steuerrückstände erstreckt sich diese Exemption nicht.

Digitized by Google

d. Im Staate Connecticut

existirt ein noch älteres Heimstätte-Exemptionsrecht, vom 24. Juni 1847 datirt, durch welches eine dem Schuldner eigenthümlich zustehende Wohnung bis zum Werthe von $ 300 von der Exekution ausgenommen ist.

e. Im Staate Wisconsin.

Dieser Staat erließ eine vom 1. Januar 1849 an in Wirksamkeit getretene Akte für Exemption einer Heimstätte, ganz der im Staate Michigan (s. hiervor) ähnlich.

f. Im Staate Georgia

hat nach dem Gesetze vom 22. Dezember 1843 jeder weiße Bürger oder seine Wittwe, die eine Familie besitzen, Exemption vom Zwangsverkaufe in Folge von nach dem 1. Mai 1842 eingegangenen Kontraktschulden für 120 Morgen Landes für sich und für 15 weitere Morgen für jedes Kind unter 15 Jahren, wenn die Grundstücke nicht in einen Stadt-, Flecken- oder Dorfplan fallen, und keine Fabrik, Mühle oder ein anderes durch Wasser- oder Dampfkraft betriebenes Werk darauf steht. Diese exempte Grundstücke schließen auch die Gebäude bis zum Werthe von $ 200 mit ein. Beim Zwangsverkaufe wegen nach dem 1. Januar 1844 eingegangener Kontraktschulden, wenn sie nicht den Kaufschilling für das Land betreffen, sind 50 Morgen für ein Familienhaupt exempt.

g. Im Staate Florida.

Jeder Farmer, der 40 Morgen Land besitzt und mindestens 10 davon in Kultur hat, ist vom Zwangsverkaufe unter denselben Bedingungen frei, wie bei der Exemption vom Mobiliarvermögen angegeben ist. (s. diese.)

h. Im Staate Texas

sind frei vom Zwangsverkaufe: 50 Morgen Feld oder eine Baustelle von nicht mehr als $ 500 Werth.

---

2. Exemption fahrender Habe. (Kompetenz.)

(Exemption of personal property from Execution.)

---

a. Im Staate New-York.

Außer der Heimstätte-Exemption (s. 1b) ist noch folgendes Immobiliarvermögen vom Zwangsverkaufe ausgenommen und steht einem Hausinhaber als Kompetenz zu: Alle Spinnräder, Webestühle und Oefen, die in einem Hause zum Gebrauch für die Familie aufgestellt sind; die Familienbibel, Familienbilder und Schulbücher, die zum Gebrauche eines Familienmitgliedes dienen; alle Bücher bis zum Werthe von $ 50, die zur Familienbibliothek dienen; ein Kirchensitz oder Stuhl der Familie; zehn Schafe mit der Wolle und das daraus fabrizirte Garn oder Tuch;

Digitized by Google

eine Kuh und zwei Schweine, nebst dem nöthigen Futter für dieselben; alles nöthige Schweine- und Rindfleisch, Fische, Mehl und Gemüse, die wirklich zum Gebrauche für die Familie angeschafft worden, nebst dem nöthigen Brennholze für 60 Tage; alle nöthigen Kleidungsstücke, Betten, Bettstellen und Bettzeug für den Schuldner und seine Familie; die Waffen und Rüstzeug, die er nach Gesetz haben muß; das nöthige Kochgeschirr; ein Tisch, sechs Stühle, sechs Tischbestecke, sechs Teller, sechs Kaffeetassen und Brühenäpfe, eine Zuckerbüchse, ein Milchtopf, ein Rahmtopf, sechs Löffel, ein Krahn mit Zubehör, ein Paar Feuerböcke, eine Feuerschaufel und Zange, endlich das nöthige Werkzeug eines Handwerkers, das er zum Betriebe seines Gewerbes nöthig hat, bis zum Belaufe von $25. Endlich sind außer dem Obigen die nöthigen Haus- und Ackergeräthe und ein Gespann, die ein Hausinhaber oder Familienvater besitzt, bis zum Werthe von $150 vom Zwangsverkaufe ausgenommen. Alle diese Exemptionen können jedoch gegen darauf schuldigen Kaufschilling für den Verkauf derselben nicht in Anspruch genommen werden.

b. Im Staate Maine.

Nach den Akten der Legislatur vom 4. April 1839 und 14. August 1849 sind, außer der Heimstätte-Exemption (s. 1 a.), vom Zwangsverkauf exemirt folgende Mobiliarstücke: Des Schuldners Kleidungsstücke, Betten, Bettstellen, Bett- und Hausgeräthe, das für ihn, seine Frau und Kinder nöthig ist; es ist aber immer für zwei Personen eine Bettstelle mit Betten und Wäsche zu rechnen, und das Hausgeräthe darf den Werth von $50 nicht übersteigen; ferner: das zum Betriebe seines Handwerks nöthige Werkzeug alle im Gebrauche der Familie befindliche Bibeln, Schulbücher und ein Exemplar des Statutes des Staates; alle zum Wärmen des Hauses benutzten eisernen Oefen; eine Kuh und ein Rind bis zu drei Jahren; zwei Schweine, von denen eines nicht über 100 Pfund wiegen darf; zehn Schafe und die davon geschorene Wolle, 30 Centner Heu für die Kuh und zwei Tonnen für die Schafe, für das Rind aber je nach dem Bedarf für sein Alter; alle auf dem Felde stehenden Früchte und das nöthige Welschkorn und Getreide zum Bedarfe der Familie, doch nicht über 30 Bushels; ein Kirchenstuhl; alle selbstgezogenen oder zum Gebrauche angekauften Kartoffeln; das beigeführte Brennholz bis zu 12 Klaftern; ein Fischerboot von nicht mehr als 2 Tonnen Last; ein Pflug im Werthe von $10; ein Karren im Werthe von $25; eine Egge im Werthe von $5; ein Kochherd im Werthe von $35 und alle zum Bedarfe herbeigeführte Stein- und Holzkohlen, doch nicht über 5 Tonnen Anthracit- und 50 Bushel bituminöse Kohlen; ein Paar Bullen, Stiere oder Ochsen, mit hinreichendem Futter für den Winter; ein Faß Mehl und für $10 Bau-, Brennholz oder Rinden.

c. Im Staate New-Hampshire.

Die Waffen, Ausrüstung und Uniformen der Miliz; die nöthigen Kleidungsstücke; Hausgeräthe im Werthe von $20; ein Kochofen mit Zubehör; zwei Bettstellen mit Betten und Bettzeug; die im Gebrauche

Digitized by Google

befindlichen Bibeln und Schulbücher; ein Kirchenstuhl; eine Kuh; eine Tonne Heu; ein Schwein und ein nicht über 6 Monate altes Ferkel; sechs Schafe und die Wolle davon; die Ackergeräthe oder das Handwerkszeug im Werthe von $ 20.

d. Im Staate Vermont.

So viel Kleider, Bettzeug, Werkzeug, als zum Leben nöthig ist; eine Kuh, das beste Schwein, oder das Fleisch von dem letztern; zehn Schafe und die Wolle davon, oder das daraus bereitete Garn oder Tuch, Futter über den Winter für Kuh und Schafe, zehn Klaftern Brennholz, zehn Bushel Getreide, zwanzig Bushel Kartoffeln, gesetzliche Waffen und Rüstzeug, alle auf dem Felde stehende Früchte und die im Gebrauche befindlichen Bibeln und Bücher.

e. Im Staate Massachusetts.

Die nöthigen Kleidungsstücke für die ganze Familie; für je zwei eine Bettstelle mit Betten und Bettwäsche, ein eiserner Ofen, Lebensmittel bis zum Werthe von $ 50, Hausgeräthe in gleichem Betrage, Bibeln und Schulbücher, eine Kuh, sechs Schaafe, ein Schwein und zwei Tonnen Heu, Werkzeuge und Ackergeräthe im Werthe von $ 50, Uniform, Waffen ꝛc. für die Miliz, das Recht der Beerdigung und Grabstätte.

f. Im Staate Rhode-Island.

Alle Hausgeräthe und Familienvorräthe bis zum Betrage von $ 200, Kleider, eine Kuh, ein Schwein, Handwerkszeug im Werthe von $ 50.

g. Im Staate Connecticut.

Kleider, Bettzeug und Hausgeräthe, so viel nöthig, Waffen, Milizausrüstung, Werkzeug, eine Kuh, 10 Schaafe, 2 Schweine, 2 Klaftern Holz, 2 Tonnen Heu, 2 Centner Rind- und Schweinefleisch, ebensoviel Fische, je 5 Bushel Rüben und Kartoffeln, je 10 Bushel Welschkorn und Roggen und das Mehl davon, je 20 Pfund Wolle und Flachs oder das Garn oder Tuch davon, ein Ofen, ein Pferd mit Sattel und Zaum im Werthe von nicht über $ 100 für einen Wundarzt, ein Kirchenstuhl, 25 Bushel Holzkohlen und 2 Tonnen Steinkohlen, 2 Centner Weizenmehl, der Beerdigungsplatz und ausstehende Arbeitslohn bis zum Betrage von $ 10.

h. Im Staate New-Jersey.

Eine Kuh, ein Bett mit Bettzeug, eine Wiege, ein Ofen, 1/2 Klafter Brennholz, 1/2 Tonne Steinkohlen, ein Spinnrad, ein Tisch, 6 Stühle, ein Schwein, ein Centner Mehl, eine eiserne Kochpfanne, ein Dutzend Bestecke, ein Dutzend Teller, ein Dutzend Löffel, ein halbes Dutzend Schüsseln, zwei Eimer, ein Faß, eine Kaffeekanne, ein Kübel, eine Bratpfanne, das nöthige Handwerkszeug bis zum Werth von $ 10 und alle Kleider.

i. Im Staate Pennsylvanien.

Vom Zwangsverkauf, ausgenommen, wenn er wegen Beschädigung von Grundeigenthum angeordnet ist, sind frei: Hausgeräthe im Werthe

Digitized by Google

von $ 30, die Kleider, das Handwerkszeug im Werthe von $ 30, 4 Betten mit dem nöthigen Bettzeug, ein Spinnrad und Haspel, ein Ofen, für drei Monate Brennholz, 1 Kuh, 2 Schweine, 6 Schaafe und die Wolle davon oder das daraus verfertigte Garn oder Tuch, mit dem für sie vom 1. Nov. bis zum 1. Mai nöthigen Futter, 2 Centner Fleisch, 20 Bushel Kartoffeln, 10 Bushel Getreide oder das Mehl daraus, 10 Pfund Flachs oder das Garn und Linnen davon. Beim Verkaufe wegen rückständigen Miethen beschränkt sich die Ausnahme auf je $ 20 an Hausgeräth und Werkzeug und 2 Betten; das Uebrige, wie vor

j. Im Staate Ohio.

Nach dem Gesetze vom 1. Mai 1840 sind von der Exekution ausgenommen: die Kleider und die nöthigen Bettgeräthe, ein Ofen, für 60 Tage Brennholz, eine Kuh oder an deren Statt für $ 15 Hausgeräthe, 2 Schweine oder das Fleisch davon oder an deren Statt für $ 6 Werths Haus- oder Küchengeräthe, sechs Schaafe mit der Wolle oder die Fabrikate daraus, oder an deren Statt für 10 Dollars Werths Haus- oder Küchengeräthe, Futter auf 60 Tage für die Schaafe, Bibel, Gesangbücher, Psalmen, Testamente, Schulbücher und alle Familienbilder, Lebensmittel bis zum Betrage von $ 40, und solche andere Haus- und Küchengeräthe, welche für den Schuldner und seine Familie nöthig sind, bis zum Betrage von $ 30, Hand- oder Ackerwerkzeug im Betrage von $ 50.

k. Im Staate Indiana.

Alle nöthigen Kleidungsstücke und, wenn der Schuldner Familienvater ist, für $ 120 Werths von dem Mobiliarvermögen.

l. Im Staate Illinois.

Alle nöthigen Kleidungsstücke und bei Familienvätern: die nöthigen Betten, Bettstellen und Bettgeräthe, die nöthigen Küchengeräthe, die nöthigen Hausgeräthe bis zum Werthe von $ 15, ein paar Kartätschen, zwei Spinnräder, ein Webestuhl mit Zubehör, ein Ofen, eine Melkkuh mit Kalb, zwei Schaafe für jedes Familienglied und die Wolle davon oder die Fabrikate daraus, die nöthigen Lebensmittel und Brennholz für 3 Monate und Futter für das exempte Vieh. Findet ein Zwangsverkauf wegen Schlägerei statt, so beschränkt sich die Exemption auf ein Bett mit Bettzeug, eine Kuh und für $ 19 Werths Haus- und Küchengeräthe.

m. Im Staate Michigan.

Alle Spinnräder, Webestühle und Besen, ein Kirchenstuhl, die Begräbnißplätze, Waffen und Rüstzeug, alle Kleidungsstücke, die sämmtlichen Bücher bis zum Werthe von $ 150, die Familienbilder, für jeden Hausinhaber 10 Schaafe mit ihrer Wolle oder die Fabrikate daraus, 2 Kühe, 5 Schweine und das nöthige Futter für dieselben, alles nöthige Rind- und Schweinefleisch, Fische, Mehl und Gemüse, Brennholz für 6 Monate, alle Haus- und Küchengeräthe bis zum Werthe von $ 250, das Handwerkszeug, die Ackergeräthe, Geschirre, Zugvieh, Pferde, Wagen und was dazu gehört, um das Gewerbe, Geschäft oder Beruf fortzuführen, bis zum

Digitized by Google

Betrage von $ 250, ein hinreichender Vorrath von Heu, Getreide, Futter und Wurzelpflanzen, um das exempte Vieh auf 6 Monate zu füttern. Selbst Hypotheken haben keinen Anspruch, wenn der Pfandschein nicht von der Ehefrau mit unterzeichnet worden ist. Vgl. auch die Exemption von der Heimstätte in Michigan. (s. c.)

n. Im Staate Wiskonsin
und
o. Im Staate Jowa

bestehen dieselben liberalen Exemptionen, wie im Staate Michigan (s. diesen.)

p. Im Staate Delaware

ist kein bewegliches Eigenthum vom Zwangsverkaufe ausgenommen, wenn der Gemeinschuldner nicht sein sämmtliches Vermögen, dem Insolvenzgesetze gemäß, den Gläubigern abgetreten hat, in welchem Falle er seine Kleider und Bettzeug, nebst seinem Werkzeuge, im Ganzen bis zum Betrage von $ 50 als Kompetenz ansprechen darf.

q. Im Staate Maryland.

Welschkorn zum nöthigen Unterhalt, Bettzeug, eine Flinte, eine Art, ein Topf, das nöthige Werkzeug und Hausgeräthe und Schießbedarf zum nöthigen Bedarf.

r. Im Staate Virginien.

Alle Waffen, Munition und Equipirung für die Miliz und alle Sklaven, wo Schulden und Kosten nicht über $ 33 ansteigen und, wenn andere Mobilien zum Verkauf angewiesen werden können. Tritt ein Schuldner sein ganzes Vermögen an seine Gläubiger ab, so gebührt ihm seine Kleidung und sein Werkzeug als Kompetenz.

s. In North-Carolina.

Kleidung, Werkzeug und Milizwaffen, ein Bett und Zubehör, ein Spinnrad und Kartätschen, ein Webestuhl, eine Bibel und Testament, ein Gesangbuch, ein Gebetbuch und die nöthigen Schulbücher.

t. In South-Carolina.

Zwei Betten mit dem nöthigen Bettzeug, zwei Bettstellen, ein Spinnrad, zwei paar Kartätschen, ein Webestuhl, eine Kuh mit dem Kalbe, das Ackergeräthe oder das Handwerkszeug, die gewöhnlichen Kochgeschirre und für $ 10 Lebensmittel.

u. In Georgia.

Zwei Betten mit Bettzeug, zwei gewöhnliche Bettstellen, ein Spinnrad, zwei paar Kartätschen, ein Webestuhl, eine Kuh und Kalb, Handwerkszeug, Kochgeschirre, für $ 10 Lebensmittel und die Bibel. Auch Wittwen steht dies Recht zu. Für Familienhäupter, die Farmen besitzen, sind auch ein Pferd oder Maulthier bis zum Werthe von $ 50, zehn Schweine und für $ 30 Werths Futter exempt.

Digitized by Google

v. Im Staate Florida.

Die nöthigen Kleider, Betten und Küchengeräthe für die sämmtlichen Familienglieder; auch hat jedes Familienhaupt zum Unterhalte seiner Familie für $ 100 Werths von seinem übrigen Mobiliarvermögen als Kompetenz anzusprechen. Ferner ein Geistlicher: sein Pferd, Sattel und Zaum, auch Wagen und Geschirr, zusammen im Werthe von $ 100; ein Arzt, Wundarzt und eine Hebamme: Pferd, Sattel und Zaum, Arzneien, Instrumente und medicinische Bücher zu gleichem Werthe; jeder Handwerker, Künstler, Zahnarzt oder Geschäftsmann seine Werkzeuge zu gleichem Betrage; jeder Farmer, der mindestens 5 Morgen Feld bebaut, Pferd und Harke zu gleichem Betrage. Alle diese Exemptionen, mit Ausnahme des ersten Satzes, fallen weg, wenn der Verkauf wegen Kriminal- und andern Strafen und Steuern angeordnet ist, und wenn der Schuldner aus dem Staate zieht. Endlich hat jeder Fischer, Lootse oder Bewohner auf einer Insel, oder der an einer Küste, Bai, Hafen oder Einfahrt wohnt, und jeder Fährmann sein Boot und Floß nebst Flinte frei, bis zum Werthe von $ 200.

w. Im Staate Alabama.

Zwei Betten und Hausgeräthe, zwei Kühe und Kälber, zwei Spinnräder, zwei Aexte, 2 Hauen, 5 Centner Fleisch, 100 Bushels Korn, alles vorräthige Mehl, zwei Pflüge, ein Tisch, ein Topf, ein Ofen, 2 Wasserfässer, 2 paar Baumwollenkartätschen, alle Bücher, ein Butterfaß, 3 Stühle, ein Ackerpferd, Maulthier oder ein paar Ochsen, ein Karren, eine Flinte, alles Handwerkszeug oder Ackergeräthe und 20 Schweine.

x. Im Staate Mississippi.

Die Ackergeräthe für eine Person, das nöthige Handwerkszeug zur Führung eines Gewerbes, die Bücher, die ein Student zur Fortsetzung seiner Studien nöthig hat, die Kleidung aller Familienglieder, ein Bett und Bettzeug, 1 Ackerpferd, das nicht über $ 100 werth ist, eine Kuh und Kalb, Waffen und Rüstung für die Miliz.

y. Im Staate Tennessee.

Eine Kuh und Kalb, eine Bettstelle mit Bett von 25 Pfund Federn, zwei Leintücher, zwei Teppiche, eine Bettdecke, 1/2 Dutzend Bestecke, 6 Teller, 1 Schüssel, 1 Becken, 1 Topf, 1 Ofen, 1 Spinnrad, 1 paar Kartätschen, eine Art, 10 Faß Welschkorn, 3 Centner Schweinefleisch oder Speck und 3 Centner fette Schweine. Familienhäupter haben außerdem frei: 1 Pflug, 1 Haue, 1 Pferdegeschirr, 1 eisernen Keil, 1 Ackerpferd, Mauthier oder ein Joch Ochsen, und das Handwerkszeug, wenn der Schuldner Handwerker ist.

z. Im Staate Kentucky.

Die Spinnräder und Kartätschen, ein Webestuhl mit Zubehör, eine Kuh und Kalb, alles zum Familiengebrauche gesponnene Garn und gewobene Tuch, die nöthigen Kleider, ein Bett und Hausgeräthe.

Digitized by Google

aa. Im Staate Missouri.

Nichtfamilienhäupter: alle Kleider und die nöthigen Werkzeuge zum Handwerke oder Feldbau; Familienhäupter: 10 auszuwählende Schweine, 10 dito, Schaafe, 2 Kühe und Kälber, 1 Pflug, 1 Axt, 1 Haue, Pferdegeschirr, Ackerthiere im Werthe von $ 65; die Spinnräder und Kartätschen, ein Webestuhl und Zubehör, alles gesponnene Garn, Faden und gewobene Tuch, soweit es zum Gebrauche der Familie bestimmt ist, je 25 Pfund Hanf, Flachs und Wolle, alle Kleider, zwei Betten mit Bettzeug und Haus- und Küchengeräthe im Werthe von $ 25, Handwerkszeug, Milizwaffen und Equipirung, Lebensmittel zum Betrage von $ 25; Advokaten können anstatt andern hier erlaubten Mobilien ihre nöthigen Bücher auswählen, ebenso Aerzte und Geistliche, jene auch ihre Arzneien.

bb. Im Staate Arkansas.

Ein Lediger: seine Kleider und Handwerkszeug. Ein Familienvater: 1 Pferd, Maulthier oder ein Joch Ochsen, eine Kuh mit Kalb, 1 Pflug, 1 Axt, 1 Haue, 1 Geschirr, Spinnräder und Kartätschen, 1 Webestuhl mit Zubehör, 25 Pfund Hanf, Flachs, Baumwolle oder Wolle, alle Kleider, 2 Betten mit Bettzeug, die nöthigen Haus- und Küchengeräthe, das Handwerkszeug, Ausrüstung zur Miliz und die vorhandenen Lebensmittel.

cc. Im Staate Louisiana.

Kleider, Betten, Waffen, Handwerkszeug, Ackerthiere und Bücher von Gelehrten.

dd. Im Staate Texas.

Alle Haus- und Küchengeräthe bis zum Werthe von $ 200, alle Ackergeräthe im Werthe von $ 50, alles Handwerkszeug, Apparate und Bücher, 5 Melkkühe, 1 Joch Ochsen oder 1 Pferd, 20 Schweine und auf ein Jahr Lebensmittel.

B. Verjährungsrecht von Klagen.

(Law of Limitations.)

Das Verjährungsrecht ist in jedem Staate verschieden und variirt bei persönlichen Klagen von einem bis zwanzig Jahre, bei Kriminalklagen von drei bis zwanzig Jahre. Leider hat sich aber der Stoff unseres Werkes so angehäuft, daß wir diesen und verschiedene andere wissenswerthe Gegenstände auf seinen zweiten Theil hinaussetzen müssen. Wichtig ist für die Mehrzahl der Leser dieses Buches nur, zu wissen, daß in der Regel alle Klagen auf Erlangung eines Besitztitels auf Land, wie überhaupt die meisten Ansprüche an Grundeigenthum, durch Hypotheken, gerichtliche Bescheide ꝛc., fast in allen Staaten verjähren, wenn sie nicht binnen zwanzig Jahren angebracht werden.

Digitized by Google

C. Das Retentionsrecht der Handwerker und Arbeiter.

(Lien Law.)

Vorbemerkung.

Auch dieses für den Handwerker und Arbeiter so wichtige Recht, das ihnen eine Art Pfandrecht oder Eigenthumsvorbehalt auf gefertigte Arbeiten und dazu gelieferte Materialien einräumt, ist in den einzelnen Staaten verschieden und mehr oder minder ausgedehnt, in der Regel beschränkt es sich aber auf Schiffs- und Häuserbauten und Baumaterialien. Wir müssen uns mit der Anführung des Lien Law, wie es im Staate New-York besteht, begnügen, das indeß fast in allen andern Staaten zur Richtschnur dienen kann, und heben folgende Punkte hervor.

1. Wenn ein Kapitän, Eigner, Agent oder Commissionär eines Schiffes oder Fahrzeuges in diesem Staate eine Schuld für irgend eine zu dem Bau, der Reparatur, Ausrüstung, Ausstattung und Equipirung eines solchen Schiffes geleistete Arbeit oder dazu gelieferte Materialien, oder für auf dasselbe angeschaffte Lebensmittel und Vorräthe kontrahirt, die $ 50 und darüber beträgt, so hat eine solche Schuld, gleichwie auch das Wheftengeld, die Hafengebühren, die Kosten für die Schiffswache ein Retentionsrecht (lien) auf das Schiff, dessen Takelwerk und Ausrüstung, das allen andern Verbindlichkeiten, den Sold der Seeleute ausgenommen, vorgeht. Dieses Recht hört aber 12 Tage nach der Abfahrt eines solchen Schiffes aus einem Hafen dieses Staates nach einem andern in demselben gelegenen und in allen andern Fällen unmittelbar nach der Abfahrt desselben nach einem fremden Hafen auf.

2. Ein gleiches Recht steht dem Eigner eines Schiffes, in das ein anderes Schiff absichtlich oder durch die Nachlässigkeit des Steuermannes eingefahren, für den dadurch erlittenen Schaden von $ 50 und darüber auf das Schiff und dessen Ausrüstung zu, das diesen Schaden verursacht hat. Dieses Recht erlischt aber, wenn nicht binnen zwanzig Tagen nach dem angerichteten Schaden ein Haftbefehl ausgewirkt worden ist.

3. Wer in Folge eines mit dem Eigenthümer, seinem Agenten oder irgend einer dazu beauftragten Person abgeschlossenen Kontraktes bei dem Bau, der Aenderung oder Reparatur eines Hauses oder andern Gebäudes oder den Zubehörden in den verschiedenen Städten (cities) dieses Staates und in den Dörfern (villages) Williamsburgh, Geneva und Canandaigua eine Arbeit verrichtet oder Materialien dazu geliefert, der hat ein Lien auf diese Gebäulichkeiten und die Baustelle, auf der dieselben stehen, bis zu dem ganzen Umfange des Interesses, das der Eigner daran hat, doch nur zu den kontraktlich bestimmten Preisen. Um jedoch dieses Recht zu wahren, muß dem County Clerk eine Spezifikation der verrichteten Ar-

Digitized by Google

beiten und der gelieferten Materialien mit Beisetzung der stipulirten Preise, oder eine Abschrift des Kontraktes, wenn ein solcher schriftlich aufgesetzt worden, übergeben und von jenem registrirt werden; zugleich ist dem Eigenthümer oder seinem Agenten binnen zwanzig Tagen nach dem Abschlusse des Kontraktes, oder nach dem Beginne der Arbeiten und Lieferung der Materialien Anzeige davon zu machen. Ein so erlangtes Retentionsrecht tritt von dem Tage der Registrirung an in Kraft und dauert ein Jahr.

4. Will dieses Recht in Anspruch genommen werden, so muß die eine Partei der andern Anzeige davon machen, daß dieselbe in New-York vor dem Court of Common Pleas oder Marine Court und in andern Städten vor dem County- oder Justice's Court erscheine, um da Abrechnung zu pflegen und die Ansprüche zu befriedigen. Binnen zehn Tagen nach dieser Anzeige ist dem Eigner oder seinem Agenten eine Rechnung über die Ansprüche und eine Anzeige zuzustellen, daß er binnen weiteren zehn Tagen seine Gegenrechnung vorlege. Erscheint der Kontraktor nicht in Folge der ebenfalls erhaltenen Anzeige, um seine Ansprüche vorzubringen, so geht er seiner Rechte verlustig, und bleibt der Eigner aus, so wird die Sache entweder einer Jury übergeben, oder schätzt das Gericht die Ansprüche, gibt ein Urtheil und läßt es im Zwangswege vollstrecken. Erscheinen die Parteien, so findet dasselbe Verfahren statt, wie bei Klagen auf Kontrakt. Ein so erlangtes Urtheil hat Kraft auf zehn Jahre.

5. Binnen dreißig Tagen, nachdem die Bauarbeiten verrichtet und die Materialien geliefert worden, hat der, der Bezahlung dafür anspricht, dem Eigenthümer eine Rechnung darüber zuzustellen, sonst geht er seines Rechtes verlustig.

6. Der Kontraktor kann zu jeder Zeit vor, während, oder nach dem Bau, freiwillig auf sein Retentionsrecht verzichten, muß aber darüber dem Eigner ein Certifikat ausstellen.

Formen.

1. *Notice to Owner or Agent, of Filing Specification.*

Sir: You will please to take notice, that I have this day filed in the office of the Clerk of the county of..... a specification of work, (or, materials,) contracted to be performed (or, furnished) by me, and the prices agreed to be paid for the same, by E. F., of the city (or, village) of....., and that the said work is (or, materials are) to be done (or, furnished) upon and for the dwelling house known as number ....., in.....street, in said city, (or, village.)

Dated, the..... day of..... 18..... C. D.

To Mr. A. B., of.....

1. Anzeige an die Eigner oder Agenten von der Registrirung der Spezifikation.

Mein Herr: Wollen Sie gefälligst beachten, daß ich heute in der Office des Clerk des County ..... eine Spezifikation der von mir kon-

Digitized by Google

traktmäßig zu verrichtenden Arbeiten (oder, zu liefernden Materialien) mit Beisetzung der dafür stipulirten, von E. F. von der Stadt (oder, dem Dorfe)..... zu bezahlenden Preise habe registriren lassen; und daß die besagten zu verrichtenden Arbeiten (oder, zu liefernden Materialien) sich auf das als Nummer ... in der ..... Straße in der besagten Stadt (oder, Dorf) bekannte Haus beziehen.

Datirt, den ... Tag des ..... 18...

An Herrn A. B. in ..... C. D.

---

2. *Notice to Appear and Submit to Account, &c.*

Sir: You will please to take notice, that you are required to appear in the Court of Common Pleas of the city and county of New-York, (or, the County Court of the county of....., or, before G. H., Esq., a Justice of the county of.....,) either in person or by attorney, on the.....day of.....next, and submit to an accounting and settlement in said court, of the amount due, or claimed to be due, for work and labor done (or, materials furnished) by the undersigned, under a contract made between E. F., of said city of....., (or, village of.....) and myself, bearing date the .....day of....., 18....., on or about the dwelling house known as number..... ....., in.....street, in said city, (or, village,) a copy whereof is on file in the office of the Clerk of the county of.....

Dated, &c., (as in form 1.)

2. Anzeige für das Erscheinen zur Abrechnung.

Mein Herr: Wollen Sie gefälligst beachten, daß Sie aufgefordert werden, vor dem Court of Common Pleas in der Stadt und dem County New-York (oder, dem County Court des County .....; oder, dem Herrn G. H., Friedensrichter des County .....) entweder in Person oder durch einen Bevollmächtigten vertreten am ... Tage des ..... d. J. zu erscheinen, um daselbst über den Betrag, den Sie dem Unterzeichneten für an dem als Nummer ... in der ..... Straße in der besagten Stadt (oder, Dorf) ..... bekannten Wohnhause, gemäß dem zwischen E. F. von der besagten Stadt (oder, Dorf) und mir am ... Tage des ..... 18.. abgeschlossenen Kontrakt, von dem eine Abschrift in der Office des Clerk des County ..... registrirt ist, verrichtete Bauarbeiten (oder, dazu gelieferte Materialien) schuldig sind, Abrechnung zu pflegen und Ausgleichung zu treffen.

Datirt ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

3. *Notice to Produce Bill of Particulars of Offset.*

Sir: You will please to take notice, that you are required to produce and serve on the undersigned, at his dwelling house, in the city (or, village) of....., within ten days after the service hereof, a bill of particulars of any offset which may be claimed to the account herewith presented: And you will also take notice, that the following is a bill of particulars of the amount claimed to be due by the undersigned, viz: (set forth the particulars, as in an ordinary account.)

Dated, &c., (as in form 1.)

Digitized by Google

3. Anzeige zur Einreichung der Gegenrechnung.

Mein Herr: Wollen Sie gefälligst beachten, daß Sie aufgefordert werden, den Unterzeichneten in seinem Wohnhause in der Stadt (oder, Dorf) ..... binnen zehn Tagen nach Empfang dieses Ihre Gegenrechnung zu der hiermit vorgelegten Rechnung zu übergeben: Und ferner wollen Sie beachten, daß Folgendes die Rechnung über das ist, was der Unterzeichnete an Sie zu zahlen hat: (hier die Rechnung in üblicher Form anzuhängen.)

Datirt ꝛc. (wie in Nr. 1.)

---

4. *Writ of Inquiry from the Court.*

The People of the State of New-York, to the Sheriff of the County of....., greeting:

Whereas, C. D., lately in our Court of Common Pleas of our city and (L. S.) county of New-York, (or, our County Court of our said county of.....,) before the Judges (or, Judge) thereof, at the court house in the city (or, town) of....., produced and showed to the said court, that on the.....day of....., 18....., in pursuance of an act entitled "An act for the better security of mechanics and others erecting buildings and furnishing materials therefor, in the city and county of New-York," passed April 29, 1844, (or, in the several cities in this State, [except the city of New-York,] and in the villages of Williamburg, Geneva, and Canandaigua," passed May 7, 1844,)* he personally served A. B. with a notice to appear and submit to an accounting and settlement in the said court, of which the following is a copy, viz: (copy notice:) And whereas, on the.....day of....., 18....., that being the day on which the said A. B. was required to appear in and by the said notice, he, the said A. B., did not appear, but made default; whereupon such proceedings were had in our said court, before our said Judges (or, Judge) thereof, that the said C. D. ought to recover against the said A. B. his damages on occasion of the premises, but because it is unknown to our said Judges, (or, Judge,) what damages the said C. D. has sustained: Therefore, we command you, that by the oath of twelve good and lawful men of your county, you diligently inquire what damages the said C. D. hath sustained, as well by means of the premises aforesaid, as for his costs and charges in this behalf expended; and that you send to our said court, before our Judges (or, Judge) thereof, at the court house, (or, city hall,) in the town (or, city of)....., on the..... day of.....next, the inquisition which you shall thereupon take, under your seal, and the seals of those by whose oaths you shall take that inquisition, together with this writ.

Witness G. H., Esq., First Judge, (or, County Judge,) at the City Hall of the city of New-York, (or, court house in the town [or, city] of.....,) on the..... day of....., 18.....

P. V., Clerk.

4. Vorladung einer Jury.

Das Volk des Staates New-York an den Scheriff des County, Gruß:

(L. S.) Inmaßen C. D. kürzlich in unserm Court of Common Pleas unserer Stadt und unsers County New-York (oder, unserm County Court des County .....) vor den Richtern (oder, dem Richter) desselben in dem Gerichtsgebäude in der Stadt ..... dem besagten Court nachgewiesen und dargethan hat, daß er am ... Tage des .....

Digitized by Google

18.. in Gemäßheit der Akte, betitelt: „Eine Akte für die bessere Sicherung der Handwerker und Anderer, welche Gebäude in der Stadt und dem County New-York errichten und Materialien dazu liefern," erlassen am 29. April 1844, (oder, „in den verschiedenen Städten dieses Staates [ausgenommen in der Stadt New-York] und in den Dörfern Williamsburg, Geneva und Canandaigua," erlassen am 7. Mai 1844) dem A. B. eine Anzeige, daß er in dem besagten Court erscheinen und Abrechnung pflegen und Ausgleichung treffen solle, wovon Folgendes eine Abschrift ist (die Anzeige kopiren,) persönlich übergeben habe: Und inmaßen an dem ... Tage des ..... 18.., als dem Tage, auf den der besagte A. B. in und durch die besagte Anzeige zum Erscheinen vorgeladen worden war, er, der besagte A. B. nicht erschienen, sondern ausgeblieben ist; worauf in unserm besagten Court vor unsern besagten Richtern (oder, Richter) desselben verfügt worden ist, daß der besagte C. D. seine Entschädigung in Gemäßheit des Vorbesagten von dem besagten A. B. erhalten soll; da es aber unsern besagten Richtern (oder, Richter) unbekannt ist, welchen Schaden der besagte C. D. erlitten: Deshalb befehlen wir Ihnen, daß Sie durch den Eid von zwölf guten und getreuen Männern unsers County fleißig untersuchen sollen, welchen Schaden der besagte C. D. sowohl durch das Vorbesagte, als durch seine deshalb gehabten Kosten und Auslagen, erlitten; und daß Sie unserm besagten Court vor unsern Richtern (oder, Richter) desselben im Court- (oder, Stadt-) Hause in der Stadt ..... am ... Tage des ..... d. J. die Untersuchung, welche Sie darüber angestellt, mit Ihrem Siegel und den Siegeln derer, durch deren Eid Sie diese Untersuchung aufnehmen, versehen, nebst dieser Vorladung einzusenden haben.

Bezeugt vor Herrn G. H., erstem Richter (oder, County-Richter) auf dem Stadthause der Stadt New-York (oder, Court-Hause in der Stadt .....), am ... Tage des ..... 18...

P. V., Clerk.

Anmerkung. Das übrige Verfahren ist wie bei anderen Civilklagen.

Digitized by Google

II. Tafel über die in den verschiedenen Staaten gesetzlich erlaubten Interessen und die auf das Zuwiderhandeln durch die Wuchergesetze gesetzten Strafen.

(Legal Interest Table.)

Maine: Sechs Procent; Verwirkung der Forderung.

New-Hampshire: Sechs Procent; Verwirkung des dreifachen Betrages des gesetzwidrig Bezogenen.

Vermont: Sechs Procent; Wiedererstattung nebst Kosten, auf erhobene Klage.

Massachusetts: Wie in New-Hampshire.

Rhode-Island: Sechs Procent; Verwirkung des Wuchers und der Interessen.

Connecticut: Wie bei Maine.

New-York: Sieben Procent; Abrechnung des Mehrbezahlten.

Pennsylvanien: Wie bei Maine.

Delaware: Desgleichen.

Maryland: Sechs und bei Tabakkontrakten acht Procent; wucherische Kontrakte sind ungültig.

Virginien: Sechs Procent; Verwirkung des doppelten Betrages des Wuchers.

Nord-Carolina: Sechs Procent; Kontrakte für Wucher ungültig und der doppelte Betrag des Wuchers verwirkt.

South-Carolina: Sieben Procent; Verwirkung der Interessen und des erhobenen Mehrbetrages, nebst Kosten für den Schuldner.

Georgia: Acht Procent; Verwirkung des dreifachen Betrages des Wuchers und Ungültigkeit des Kontraktes.

Alabama: Acht Procent; Verwirkung der Interessen und des Wuchers.

Mississippi: Acht Procent, und durch Vertragsbestimmung bis zehn Procent; Verwirkung des Wuchers.

Digitized by Google

Louisiana: Fünf Procent, Bankinteressen sechs und nach Konvention bis zehn; über dieses hinaus Ungültigkeit des Kontraktes.

Tennessee: Sechs Procent; wucherische Kontrakte ungültig.

Kentucky: Sechs Procent; Wucher mit Kosten zurückzuerstatten.

Ohio: Sechs Procent, welche durch schriftliche Kontrakte bis auf zehn erhöht werden können; darüber Kontrakt ungültig.

Indiana: Sechs Procent; das Doppelte des Mehrbetrages als Geldbuße.

Illinois: Sechs Procent; Verwirkung des dreifachen Betrages der Gesammtinteressen.

Missouri: Sechs Procent, durch Vertrag bis zehn; über diese Verwirkung der schuldigen Interessen und des bezogenen Wuchers.

Michigan: Sieben Procent; Verwirkung des Wuchers und eines Viertels der Forderung.

Arkansas: Sechs Procent, durch Vertrag bis zehn; Verwirkung des Wuchers und Ungültigkeit des Kontraktes.

Florida: Wie in Alabama.

Wisconsin: Sieben Procent; durch Vertrag jeder Betrag, über den die Kontrahenten übereinkommen.

Jowa: Sieben Procent, durch Vertrag bis zwölf; Verwirkung des dreifachen Betrages des Uebermaßes.

In Deutschland, Frankreich und England, Fünf; in Irland sechs Procent.

Gedruckt bei E. Polz in Leipzig.

Digitized by Google

JUN 1 9 1934